



Rechnung 2016

Herausgeberin

Stadt Zürich

Stadtrat

Postfach, 8022 Zürich

Tel. 044 412 31 01

www.stadt-zuerich.ch/fd/de/index/finanzen/budget_u_rechnung

März, 2017

Auflage

222 Exemplare, gedruckt auf Lettura 72
(100 % Altpapier ohne optische Aufheller)

Inhaltsverzeichnis

1 Weisung an den Gemeinderat und Kurzbericht der Finanzkontrolle	5
1.1 Weisung des Stadtrats an den Gemeinderat	6
1.2 Kurzbericht der Finanzkontrolle	41
2 Auswertungen	47
2.1 Laufende Rechnung	48
2.2 Investitionsrechnung	49
2.3 Aufwand nach Sachgruppen	50
2.4 Ertrag nach Sachgruppen	51
2.5 Investitionsausgaben nach Sachgruppen	52
2.6 Investitionseinnahmen nach Sachgruppen	53
2.7 Selbstfinanzierung	54
2.8 Steuerertrag zu 100% und Steuerfuss	55
2.9 Bruttopersonalaufwand nach Personalkosten	56
2.10 Nettopersonalaufwand nach allgemeiner Gliederung	57
2.11 Stellenwerte nach Departementen	58
2.12 Bestandesrechnung (Bilanz)	59
2.13 Spezialfinanzierung	60
2.14 Funktionale Gliederung	61
2.15 Abschreibungstabelle	64
3 Erläuterungen	65
3.1 Hinweise zum Zahlenteil	66
3.2 Kennzahldefinitionen	68
3.3 Erläuterungen zur Rechnungslegung	69
3.4 Interne Verzinsung	76
4 Verwaltungsrechnung (Laufende Rechnung und Investitionsrechnung)	77
4.1 Übersichten	79
4.1.1 Ergebnisse	80
4.1.2 Zusammenzug nach Departementen	81
4.1.3 Zusammenzug nach Sachgruppen	84
4.2 Departemente und Behörden	101
4.2.1 Behörden und Gesamtverwaltung	103
1000 Gemeinde	104
1005 Gemeinderat	106
1007 Finanzkontrolle	108
1010 Beauftragte/r in Beschwerdesachen	110
1015 Stadtrat	112
1020 Stadtkanzlei	114
1025 Rechtskonsulent	117
1035 Datenschutzbeauftragte/r	119
1060 Gesamtverwaltung	121
1070 Betriebsämter	123
1080 Friedensrichterämter	127
4.2.2 Präsidialdepartement	129
1500 Präsidialdepartement Zentrale Verwaltung	130
1501 Kultur	132

1505 Stadtentwicklung Zürich	137
1506 Fachstelle für Gleichstellung	140
1520 Museum Rietberg	142
1530 Bevölkerungsamt	143
1560 Statistik Stadt Zürich	146
1561 Projektstab Stadtrat im Präsidialdepartement	148
1565 Stadtarchiv	150
4.2.3 Finanzdepartement	153
2000 Finanzdepartement Zentrale Verwaltung	154
2015 Finanzverwaltung	161
2016 Kompetenzzentrum Risiko- und Versicherungsmanagement	168
2021 Liegenschaftenverwaltung	171
2022 Wohnliegenschaften	173
2023 Liegenschaften der ehemaligen Gasversorgung	178
2024 Baurechte des Finanzvermögens	180
2025 Restaurants	182
2026 Baulandreserven, Landreserven ausserhalb der Stadt	185
2027 Gewerbe-Immobilien	189
2028 Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	193
2030 Baurechte gemeinnütziger Wohnungsbau	196
2031 Wohnsiedlungen	198
2032 Parkhäuser	202
2040 Steueramt	204
2050 Human Resources Management	205
2051 Stadtweites Case Management am Arbeitsplatz	208
2052 Optimaler Berufseinstieg	210
2080 Organisation und Informatik	211
4.2.4 Sicherheitsdepartement	215
2500 Sicherheitsdepartement Zentrale Verwaltung	216
2501 Schutzraumbautenfonds	218
2505 Parkgebühren	219
2506 Blaue Zonen	221
2520 Stadtpolizei	224
2525 Stadtrichteramt	230
2550 Schutz und Rettung	234
2555 Dienstabteilung Verkehr	241
4.2.5 Gesundheits- und Umweltdepartement	247
3000 Gesundheits- und Umweltdepartement Zentrale Verwaltung	248
3010 Städtische Gesundheitsdienste	251
3020 Pflegezentren der Stadt Zürich	256
3026 Alterszentren Stadt Zürich	257
3030 Stadtpital Waid	258
3035 Stadtpital Triemli	260
3045 Umwelt- und Gesundheitsschutz	263
4.2.6 Tiefbau- und Entsorgungsdepartement	267
3500 Tiefbau- und Entsorgungsdepartement Zentrale Verwaltung	268
3501 Fonds des überkommunalen Strassennetzes	270
3504 Parkraumfonds	273
3506 Vorfinanzierung für den Beitrag der Stadt Zürich an die Kosten für die Einhausung der Autobahn Schwamendingen	274
3515 Tiefbauamt	275
3525 Geomatik + Vermessung	287
3535 Entsorgung + Recycling Zürich Abwasser	288

3550 Entsorgung + Recycling Zürich Abfall	297
3555 Entsorgung + Recycling Zürich Fernwärme	304
3560 Entsorgung + Recycling Zürich Stadtreinigung	310
3570 Grün Stadt Zürich	315
4.2.7 Hochbaudepartement	319
4000 Hochbaudepartement Zentrale Verwaltung	320
4015 Amt für Städtebau	322
4020 Amt für Hochbauten	326
4035 Amt für Baubewilligungen	329
4040 Immobilien Stadt Zürich	332
4.2.8 Departement der Industriellen Betriebe	345
4500 Departement der Industriellen Betriebe Zentrale Verwaltung	346
4502 Vorfinanzierung von Stromsparmassnahmen	349
4525 Wasserversorgung	351
4530 Elektrizitätswerk	356
4540 Verkehrsbetriebe	358
4.2.9 Schul- und Sportdepartement	365
5000 Schul- und Sportdepartement Zentrale Verwaltung	366
5005 Schul- und Büromaterialverwaltung	370
5010 Schulamt	373
5026 Musikschule Konservatorium Zürich	384
5050 Schulgesundheitsdienste	387
5063 Fachschule Viventa	391
5070 Sportamt	394
4.2.10 Sozialdepartement	395
5500 Sozialdepartement Zentrale Verwaltung	396
5510 Support Sozialdepartement	402
5515 Amt für Zusatzleistungen zur AHV/IV	405
5520 Laufbahnzentrum	409
5530 Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde	412
5550 Soziale Dienste	415
5560 Soziale Einrichtungen und Betriebe	419
5 Bestandesrechnung	425
5.1 Bestandesrechnung (Bilanz)	426
5.2 Anhang zur Bestandesrechnung	431
5.2.1 Gewährleistungsspiegel	432
5.2.2 Altlasten	434
5.2.3 Eventualguthaben	438
5.2.4 US-Leasingtransaktionen	440
5.2.5 Beteiligungsspiegel	441
5.2.6 Ausstehende Anleihen	443
6 Verpflichtungskredite	445
7 Angegliederte Organisationen	485
7.1 Selbständige öffentlich-rechtliche Anstalt	487
7.1.1 9501 Asyl-Organisation Zürich	488
7.2 Verwaltete Stiftungen mit eigener Rechtspersönlichkeit	493
9701 Stiftung Wohnungen für kinderreiche Familien	494
9702 Stiftung Alterswohnungen der Stadt Zürich	497
9703 Stiftung zur Erhaltung von preisgünstigen Wohn- und Gewerberäumen der Stadt Zürich	504

9704 Stiftung für bezahlbare und ökologische Wohnungen	507
9705 Kongresshaus-Stiftung Zürich	509
7.3 Verwaltete Legate und Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit	511

**1 Weisung an den Gemeinderat und
Kurzbericht der Finanzkontrolle**

1.1 Weisung des Stadtrats an den Gemeinderat



Rechnung 2016 der Stadt Zürich

**Weisung des Stadtrats
an den Gemeinderat
zur Rechnung 2016
(vom 8. März 2017)**

Gestützt auf § 123 f. des Gemeindegesetzes (LS 131.1) unterbreitet der Stadtrat dem Gemeinderat die Rechnung 2016.

Inhaltsverzeichnis der Weisung

1.	DIE RECHNUNG IM ÜBERBLICK	9
1.1	Vorbemerkungen	9
1.2	Gesamtrechnung	9
1.3	Besonderheiten	10
1.4	Wesentliche Abweichungen zum Budget	11
1.5	Rechnungslegung und Darstellung	13
2.	FINANZENTWICKLUNG	14
2.1	Laufende Rechnung: Aufwand	14
2.1.1	Personalaufwand	14
2.1.2	Sachaufwand	16
2.1.3	Passivzinsen	17
2.1.4	Abschreibungen	17
2.1.5	Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	18
2.1.6	Entschädigungen an Gemeinwesen	18
2.1.7	Eigene Beiträge	19
2.1.8	Durchlaufende Beiträge	20
2.1.9	Einlagen in Spezialfinanzierungen	20
2.1.10	Interne Verrechnungen	21
2.2	Laufende Rechnung: Ertrag	22
2.2.1	Steuern	22
2.2.2	Vermögenserträge	23
2.2.3	Entgelte	23
2.2.4	Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	24
2.2.5	Rückerstattungen von Gemeinwesen	24
2.2.6	Beiträge für eigene Rechnung	24
2.2.7	Durchlaufende Beiträge	25
2.2.8	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	25
2.3	Investitionen	26
2.3.1	Investitionsausgaben	26
2.3.2	Investitionseinnahmen	29
2.3.3	Sachwertanlagen des Finanzvermögens	29
3.	GEMEINDEBETRIEBE	31
3.1	Gemeindebetriebe: Überblick	31
3.2	Entsorgung und Recycling	32
3.3	Wasserversorgung	33
3.4	Elektrizitätswerk	33
3.5	Verkehrsbetriebe	33
3.6	Wohnsiedlungen	34
4.	DIENSTABTEILUNGEN MIT GLOBALBUDGETS	35
5.	BESTANDESRECHNUNG (BILANZ).....	36
6.	ANSTALTEN UND STIFTUNGEN MIT EIGENER RECHTSPERSÖNLICHKEIT	38
7.	WEITERE INFORMATIONEN	39
7.1	Funktionale Gliederung	39
7.2	Verwaltete Legate	39
7.3	Verpflichtungskreditkontrolle	39
7.4	Abschreibungstabelle	39
8.	ANTRÄGE DES STADTRATS	40

1. Die Rechnung im Überblick

1.1 Vorbemerkungen

Die Verwaltungsrechnung umfasst den Bereich «Verwaltung», der schwergewichtig steuerfinanziert ist, und den Bereich «Gemeindebetriebe», der durch Taxen bzw. gesetzliche Abgeltungen finanziert ist. Es werden grundsätzlich die Abweichungen zwischen Budget (einschliesslich der Zusatzkredite) und Rechnung kommentiert. Geringfügige Differenzen zwischen Kommentar und Tabellen sowie zwischen summierten Einzelbeträgen und Totalbeträgen können sich aus unterschiedlichen Rundungen ergeben. Im Kapitel «Auswertungen» sind weiterführende Tabellen enthalten. Im Kapitel «Erläuterungen» sind die Bestimmungen zur Rechnungslegung und die Definitionen zu den Kennzahlen zu finden.

1.2 Gesamtrechnung

Die Verwaltungsrechnung 2016 zeigt folgendes Bild:

Verwaltungsrechnung (Beträge in Mio. Fr. gerundet)	R 2015	B 2016	ZK 16 / GBE 16	R 2016	Zu-/Abnahme zu B 2016 + ZK	
					abs.	in %
Laufende Rechnung						
Aufwand	8 446.0	8 665.2	23.1	9 259.6	571.3	6.6%
Ertrag	-8 455.7	-8 673.4		-9 548.0	-874.6	10.1%
Saldo (Aufwand-Ertrag)	- 9.7	- 8.2	23.1	- 288.4	-303.3	
Globalbudgetergänzungen (GBE) total			7.2			
Saldo (Budget einschliesslich ZK und GBE) (+Aufwandüberschuss/-Ertragsüberschuss)		22.1		- 288.4	- 310.5	
Investitionsrechnung						
Ausgaben	858.2	1 168.0	11.2	923.0	- 256.2	-21.7%
Einnahmen	- 235.0	- 112.1		- 103.7	8.4	-7.5%
Nettoinvestitionen	623.2	1 055.9	11.2	819.3	- 247.8	-23.2%

Die Laufende Rechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von 288,4 Millionen Franken ab. Unter Berücksichtigung der Zusatzkredite von 23,1 Millionen Franken und der bewilligten Globalbudgetergänzungen von 7,2 Millionen Franken ist das Ergebnis um 310,5 Millionen Franken besser als das Budget einschliesslich der Zusatzkredite und der Globalbudgetergänzungen. Ohne Einbezug der Zusatzkredite und Globalbudgetergänzungen ist das Ergebnis noch um 280,2 Millionen Franken besser als das Budget, das einen Ertragsüberschuss von 8,2 Millionen Franken vorgesehen hatte. Wie in den vergangenen Jahren haben Sondereffekte, Verzögerungen bei geplanten Projekten und Beschaffungen, günstigere Entwicklungen und auch Sparanstrengungen zum besseren Ergebnis beigetragen.

Der Aufwand liegt mit 9259,6 Millionen Franken um 571,3 Millionen Franken über dem ursprünglichen Budget. Unter Berücksichtigung der Zusatzkredite von 23,1 Millionen Franken beträgt der Mehraufwand gegenüber dem Budget 594,4 Millionen Franken.

Der Ertrag liegt mit 9548,0 Millionen Franken um 874,6 Millionen Franken über dem Budget.

Werden die Durchlaufenden Beiträge, die Einlagen/Entnahmen in/aus Spezialfinanzierungen und die Internen Verrechnungen ausgeklammert, resultiert beim Aufwand noch eine Budgetüberschreitung von 7,0 Millionen Franken und beim Ertrag von 269,8 Millionen Franken. Im Vergleich zur Rechnung des Vorjahrs ergibt sich beim Aufwand ein Anstieg von 285,4 Millionen Franken und beim Ertrag von 269,4 Millionen Franken.

1.3 Besonderheiten

Es sind folgende bedeutende ausserordentliche (nicht oder nur teilweise budgetierte) Positionen in der Rechnung enthalten, die ergebniswirksam sind:

	B 2016	R 2016	Abweichung (+Verbesserung -Verschlechterung)
Vollständige Auflösung der Rückstellung (Schwankungsreserve) Aktien Flughafen Zürich AG (Mehrertrag Sachgruppe 48)	49,9 Mio. Fr.	121,8 Mio. Fr.	+71,9 Mio. Fr.
Bildung einer Rückstellung für künftig erhöhte Ressourcenausgleichsbeiträge an Kanton (Mehraufwand Sachgruppe 34)	0,0 Mio. Fr.	-93,0 Mio. Fr.	-93,0 Mio. Fr.

Die 2016 gemäss Vorgabe des Bezirksrats vollständig aufgelöste **Rückstellung Aktien Flughafen Zürich AG** von 121,8 Millionen Franken setzte sich zusammen aus dem Bestand per Ende 2015 von 63,2 Millionen Franken und der Einlage des Kursgewinns 2016 von 58,6 Millionen Franken. Die Rechnung schliesst damit um 71,9 Millionen Franken besser ab als im Budget vorgesehen. Künftige Kursgewinne und Kursverluste auf dem Aktienbestand Flughafen Zürich AG werden ab 2017 direkt das Ergebnis der Laufenden Rechnung verbessern oder verschlechtern und können nicht mehr über eine Schwankungsreserve kompensiert werden.

Der ausserordentlich starke Anstieg des Steuerertrags 2016 und damit auch der Steuerkraft der Stadt Zürich im Jahr 2016 wird im Jahr 2018 einen deutlich höheren **Ressourcenausgleichsbeitrag** in den kantonalen Finanzausgleich zur Folge haben, da die effektiven Zahlen (relative Steuerkraft Stadt und kantonales Mittel) des Jahres 2016 die Grundlage für die Festlegung der Abschöpfung im Jahr 2018 bilden. Die Höhe des kantonalen Mittels 2016 ist noch nicht bekannt. Aufgrund der Erfahrungen der letzten Jahre ist das kantonale Mittel jeweils halb so stark gestiegen oder gesunken, wie dies bei der Stadt der Fall war. Ausgehend von diesen Annahmen wird die Ablieferung 2018 rund 93,0 Millionen Franken höher erwartet als 2016. Der Stadtrat hat deshalb am 25. Januar 2017 (STRB 62/2017) beschlossen, gemäss den gesetzlichen Möglichkeiten in der Rechnung 2016 eine entsprechende Rückstellung in der Höhe von 93,0 Millionen Franken zu bilden.

Die gemäss kantonomer Vorgabe alle zehn Jahre vorzunehmende **Neubewertung der Liegenschaften** des Finanzvermögens war im Jahr 2016 wieder fällig und konnte vollzogen werden (STRB 1062/2016). Die Neubewertung ergab Bewertungsgewinne von 154,9 Millionen Franken und Bewertungsverluste von 101,9 Millionen Franken, die gemäss kantonomer Verbuchungsvorschrift ergebnisneutral direkt dem Eigenkapital gutgeschrieben oder belastet werden mussten. Dieser Vorgang erhöhte das Eigenkapital um 53,0 Millionen Franken, ohne dass sich dies im Jahresergebnis 2016 niederschlug.

Im Herbst 2015 hatten sich Hinweise ergeben, dass Rechnungen, die dem Investitionsvorhaben **Logistikzentrum Hagenholz** von ERZ Abfall hätten belastet werden müssen, direkt auf Unterhaltskonten der Laufenden Rechnung von ERZ Abfall gebucht wurden. Die nachfolgende Administrativuntersuchung ergab, dass der vom Volk bewilligte Gesamtkredit von 72,1 Millionen Franken bis zur Fertigstellung überschritten sein wird. Eine Sonderkommission des Gemeinderats untersucht seither den Fall. Ihr Bericht über die Vorfälle wird im ersten Halbjahr 2017 erwartet. In der Rechnung 2016 wurden nur die zwingend zu leistenden Zahlungen für bereits erbrachte Arbeiten in Höhe von knapp 1,0 Million Franken verbucht. Der erforderliche Budgetkredit wurde vom Stadtrat mit STRB 367/2016 dringlich beschlossen, jedoch nachträglich vom Gemeinderat im Rahmen der I. Serie der Zusatzkredite 2016 nicht genehmigt. Die Nachaktivierung der in den vergangenen Jahren fälschlicherweise der Laufenden Rechnung belasteten Investitionsausgaben wird erst im Jahr 2017 nach Vorliegen des Berichts der Sonderkommission erfolgen.

1.4 Wesentliche Abweichungen zum Budget

Nachfolgend sind im Überblick die wichtigsten Abweichungen bei den Sachgruppen von Aufwand und Ertrag aufgeführt.

Aufwand	Minderaufwand	Mehraufwand
(Beträge in Mio. Fr.)		
Personalaufwand	-47.7	
Sachaufwand	-103.2	
Passivzinsen	-7.8	
Abschreibungen		86.6
Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung		93.0
Entschädigungen an Gem.wesen		6.6
Eigene Beiträge	-20.5	
Durchlaufende Beiträge		204.5
Einlagen in Spezialfinanz.		396.2
Interne Verrechnungen	-36.4	
Total	-215.6	786.9
Netto Aufwandsabweichung		571.3

Das Budget wird beim Personalaufwand um 47,7 Millionen Franken nicht ausgeschöpft, was hauptsächlich mit dem tieferen Lohnaufwand beim Verwaltungs- und Betriebspersonal infolge nicht besetzter Stellen sowie mit dem tieferen Lohnaufwand bei den Lehrkräften erklärt werden kann. Der Sachaufwand liegt um 103,2 Millionen Franken unter dem Budget. Die grössten Abweichungen bestehen beim baulichen Unterhalt (-63,2 Mio. Fr.) und bei den Dienstleistungen Dritter (-56,1 Mio. Fr.).

Der Mehraufwand bei den Abschreibungen ist hauptsächlich auf die höheren Abschreibungen beim Elektrizitätswerk (ewz) zurückzuführen, da das ewz aufgrund eines Impairmenttests eine Bilanzbereinigung auf Anlagen ohne Monopolschutz durchführte. Die höheren Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung betreffen die gebildete Rückstellung für künftig höhere Ressourcenausgleichsbeiträge an den Kanton (93,0 Mio. Fr.). Die eigenen Beiträge bleiben um 20,5 Millionen Franken unter dem Budget. Dies ist in erster Linie mit den gegenüber dem Budget tieferen Beiträgen für wirtschaftliche Hilfe und tieferen Zusatzleistungen zu erklären. Eine gegenüber den Erwartungen günstigere Entwicklung hat zu diesem Ergebnis geführt. Die höheren Durchlaufenden Beiträge sind zum überwiegenden Teil (180,9 Mio. Fr.) auf die erfolgsneutralen Buchungsvorgänge im Zusammenhang mit der Neubewertung der Liegenschaften des Finanzvermögens zurückzuführen. Weiter haben die höheren Ablieferungen der Buchgewinne aus der Veräusserung von Liegenschaften zur Abweichung beigetragen. Die gegenüber dem Budget um 396,2 Millionen Franken höheren Einlagen in Spezialfinanzierungen verteilen sich mit 386,6 Millionen Franken auf die Gemeindebetriebe und mit 9,6 Millionen Franken auf den Verwaltungsbereich. Neben den höheren Einlagen in die Ausgleichsreserven sind im Bereich Gemeindebetriebe die beim ewz gebildete Rückstellung Stromproduktionsportfolio in Höhe von 339,9 Millionen Franken für die Abweichung verantwortlich (der auf der Ertragsseite die Auflösung bestehender Rückstellungen in ähnlicher Höhe gegenüberstehen).

Ertrag	Minderertrag	Mehrertrag
(Beträge in Mio. Fr.)		
Steuereinnahmen		134.5
Vermögenserträge		49.1
Entgelte		78.7
Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung		5.7
Beiträge für eigene Rechnung	-1.1	
Durchlaufende Beiträge		204.5
Entnahmen aus Spezialfinanz.		432.4
Interne Verrechnungen	-32.2	
Diverse Ertragsabweichungen		3.0
Total	-33.3	907.9
Netto Ertragsabweichung		874.6

Der gesamte Steuerertrag liegt um 134,5 Millionen Franken über dem Budget. Insbesondere die Steuern der natürlichen Personen (+61,4 Mio. Fr.), die Quellensteuern (+24,9 Mio. Fr.), die Grundsteuern (+41,6 Mio. Fr.) und die Nachsteuern (+39,2 Mio. Fr.) liegen über dem Budget. Unter dem Budget verbleibt der Ertrag bei den juristischen Personen (-32,7 Mio. Fr.). Bei den Vermögenserträgen tragen vor allem die höheren Buchgewinne aus der Veräusserung von Liegenschaften des Finanzvermögens (+23,1 Mio. Fr.) und die höheren Dividenden (+11,2 Mio. Fr.) zum Mehrertrag bei.

Die Entgelte sind um 78,7 Millionen Franken höher als budgetiert ausgefallen. Sowohl der Verwaltungsbereich (+18,2 Mio. Fr.) wie auch die Gemeindebetriebe (+60,4 Mio. Fr.) verzeichnen einen höheren Ertrag. Wesentlich dazu beigetragen hat das ewz (+71,5 Mio. Fr.), das die höheren nationalen Abgaben für die Zuschläge Übertragungsnetz / Kostendeckende Einspeisevergütung (KEV) der Kundschaft weiterverrechnen konnte. Die Beiträge für eigene Rechnung bleiben nur leicht unter Budget. Bei den Durchlaufenden Beiträgen sind dieselben Gründe wie beim Aufwand für die Überschreitung verantwortlich.

Die höher als budgetiert ausgefallenen Entnahmen aus Spezialfinanzierungen (+432,4 Mio. Fr.) ergeben sich hauptsächlich durch den über dem Budget liegenden Teil der Auflösung der Schwankungsreserve für Aktien der Flughafen Zürich AG (+71,9 Mio. Fr.) und der Auflösung der Rückstellungen für Marktrisiken (254,9 Mio.) und US-Leasing (123,9 Mio. Fr.) beim ewz.

Weitere Informationen zu den wesentlichen Abweichungen der Laufenden Rechnung sind im Kapitel zur Finanzentwicklung aufgeführt.

Die Investitionsausgaben von 923,0 Millionen Franken unterschreiten die budgetierten Investitionskredite von 1179,2 Millionen Franken (einschliesslich Zusatzkredite von 11,2 Mio. Fr.) um 256,2 Millionen Franken. Damit wurden knapp 22 Prozent der bewilligten Ausgaben nicht beansprucht (Vorjahr: 366,8 Mio. Fr. oder knapp 30 %). Gegenüber dem Vorjahr sind die Ausgaben um 64,8 Millionen Franken höher ausgefallen.

Im Verwaltungsbereich sind die budgetierten Investitionskredite um 59,7 Millionen Franken oder 10,9 Prozent (einschliesslich Zusatzkredite von 9,0 Mio. Fr.) und bei den Gemeindebetrieben um 315,9 Millionen Franken oder 50,2 Prozent (einschliesslich Zusatzkredite von 2,2 Mio. Fr.) nicht ausgeschöpft worden.

Die Investitionseinnahmen erreichen insgesamt 103,7 Millionen Franken und sind damit um 8,4 Millionen Franken tiefer als budgetiert. Im Verwaltungsbereich liegen die Einnahmen um 13,2 Millionen Franken unter Budget, während sie bei den Gemeindebetrieben das Budget um 4,8 Millionen Franken übersteigen.

Die Nettoinvestitionen erreichen 819,3 Millionen Franken und bleiben damit um 236,6 Millionen Franken oder 22,4 Prozent unter dem ursprünglichen Budget. Sie liegen aber um 196,1 Millionen Franken über dem Vorjahr. Auf den Verwaltungsbereich entfallen 523,2 Millionen Franken (72,9 Mio. Fr. über Budget einschliesslich Zusatzkredite) und auf die Gemeindebetriebe 296,1 Millionen Franken (320,7 Mio. Fr. unter Budget einschliesslich Zusatzkredite). Im Verwaltungsbereich ist die aus rechtlichen Gründen gesamthaft erfolgte Dotierung der neu gegründeten Kongresshaus-Stiftung Zürich mit 165,0 Millionen Franken für die Budgetüberschreitung verantwortlich. Budgetiert war nur eine erste Teildotierung von 19,5 Millionen Franken.

Finanzierung	R 2015	B 2016	R 2016	Veränd. zu B 2016	
(Beträge in Mio. Fr. gerundet)				abs.	in %
Selbstfinanzierung	696.4	652.5	983.6	331.1	50.7%
Nettoinvestitionen	623.2	1 055.9	819.3	- 236.6	-22.4%
Finanzierungssaldo	73.2	- 403.4	164.3	567.7	
Selbstfinanzierungsgrad	111.7%	61.8%	120.1%	58.3%	

Die Selbstfinanzierung fällt mit 983,6 Millionen Franken um 331,1 Millionen Franken besser aus als budgetiert. Anstelle einer budgetierten Nettoentnahme aus den Spezialfinanzierungen von 0,3 Millionen Franken erfolgte eine höhere Nettoentnahme von 35,9 Millionen Franken. Die gegenüber dem Budget (ohne Zusatzkredite) um 236,6 Millionen Franken tieferen Nettoinvestitionen und die um 331,1 Millionen Franken höhere Selbstfinanzierung verwandeln den budgetierten Finanzierungsfehlbetrag von -403,4 Millionen Franken in einen Finanzierungsüberschuss von 164,3 Millionen Franken. Gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies eine Verbesserung von 91,1 Millionen Franken.

Der Selbstfinanzierungsgrad (Verhältnis zwischen Selbstfinanzierung und Nettoinvestition) erreicht mit 120,1 Prozent einen gegenüber dem Budget um 58,3 Prozentpunkte höheren Wert. Gegenüber dem Vorjahr liegt er um 8,4 Prozentpunkte höher. Ein Selbstfinanzierungsgrad von über 100 Prozent bedeutet, dass nicht nur die Investitionen vollständig selbst finanziert werden konnten, sondern dass sich auch die Verschuldung reduzierte.

Kennzahlen	R 2014	R 2015	R 2016	Veränderung zu R 15	
(Beträge in Mio. Fr.)				abs.	in %
Eigenkapital	667.1	676.9	1 018.3	341.4	50.4%
Nettoschuld	4 199.4	4 042.1	3 651.8	- 390.3	-9.7%
Nettozinslast der Finanzverwaltung	45.5	23.3	15.4	- 7.9	
Selbstfinanzierungsanteil	8.7%	9.4%	12.5%	3.1%	
Kapitaldienstanteil	6.6%	6.3%	7.3%	1.0%	
Zinsbelastungsanteil	-0.7%	-1.3%	-1.1%	0.2%	
Bruttoverschuldungsanteil	91.6%	90.7%	75.4%	-15.3%	
Investitionsanteil	12.3%	11.4%	11.5%	0.1%	

Das Ergebnis der Laufenden Rechnung von 288,4 Millionen Franken muss nach den Bestimmungen des Haushaltrechts im Eigenkapital verbucht werden. Dieses erhöht sich dadurch auf 965,3 Millionen Franken. Hinzu kommt noch der ergebnisneutral direkt dem Eigenkapital gutgeschriebene Netto-Bewertungsgewinn aus der vom Kanton vorgegebenen Neubewertung der Liegenschaften des Finanzvermögens von 53,0 Millionen Franken, so dass das Eigenkapital die Milliardengrenze überschreitet und die Höhe von 1018,3 Millionen Franken erreicht.

Die Nettoschuld (Fremdkapital zuzüglich Nettoschulden gegenüber Spezialfonds abzüglich Finanzvermögen) ist gegenüber 2015 um 390,3 Millionen Franken auf neu 3651,8 Millionen Franken zurückgegangen.

Die Nettozinslast der Finanzverwaltung hat sich gegenüber dem Vorjahr um 7,9 Millionen Franken auf 15,4 Millionen Franken reduziert. Tieferer Zinsaufwand durch weniger Anleiheaufnahmen und günstigeren Zinskonditionen als budgetiert, Einsparung von Bankspesen infolge weniger Anleiheaufnahmen sowie höhere Dividendenerträge haben zu diesem gegenüber dem Budget und dem Vorjahr besseren Ergebnis geführt.

Der Selbstfinanzierungsanteil (Selbstfinanzierung im Verhältnis zum Finanzertrag) beträgt 12,5 Prozent, was eine Verbesserung um 3,1 Prozentpunkte gegenüber dem Vorjahr bedeutet und über der Grenze von 10 Prozent liegt. Werte zwischen 10 Prozent und 20 Prozent weisen auf eine mittlere Finanzkraft hin.

Der Kapitaldienstanteil (Kapitaldienst im Verhältnis zum Finanzertrag) ist gegenüber dem Vorjahr um 1,0 Prozentpunkte auf 7,3 Prozent angestiegen und liegt damit weiterhin im tragbaren Bereich zwischen 5 Prozent und 15 Prozent.

Der Zinsbelastungsanteil (Nettozinsen im Verhältnis zum Finanzertrag) hat sich um 0,2 Prozentpunkte verschlechtert, bleibt aber mit -1,1 Prozent im negativen Bereich, was keine Belastung bedeutet.

Der Bruttoverschuldungsanteil (Bruttoschulden im Verhältnis zum Finanzertrag) sinkt um 15,3 Prozentpunkte auf 75,4 Prozent. Er hat sich damit verbessert und liegt weiterhin im guten Bereich von unter 100 Prozent.

Der Investitionsanteil steigt gegenüber dem Vorjahr um 0,1 Prozentpunkte auf 11,5 Prozent. Dieser Wert weist auf eine mittlere Investitionstätigkeit hin (Werte zwischen 10 Prozent und 20 Prozent).

1.5 Rechnungslegung und Darstellung

In der Vergleichsperiode 2015/2016 ist die folgende Änderung in der Gliederung nach Institutionen zu verzeichnen:

Ab 2016:

- Das «Polizeidepartement» ist per 1. Oktober 2016 in «Sicherheitsdepartement» umbenannt worden.

Bei den Kostenarten sind in der Vergleichsperiode 2015/2016 keine besonderen Veränderungen zu verzeichnen.

2. Finanzentwicklung

2.1 Laufende Rechnung: Aufwand

Der Gesamtaufwand (einschliesslich Interne Verrechnungen von 890,5 Mio. Fr.) beträgt 9259,6 Millionen Franken und liegt um 571,2 Millionen Franken über dem Budget einschliesslich Zusatzkredite.

Gesamtaufwand (Beträge in Mio. Fr.)	R 2015	B 2016	ZK 16	R 2016	Veränd. zu B 16 + ZK	
					abs.	in %
Verwaltung	6 483.9	6 730.0	16.0	6 905.2	159.2	2.4%
Gemeindebetriebe	1 962.1	1 935.3	7.1	2 354.4	412.0	21.2%
Total	8 446.0	8 665.3	23.1	9 259.6	571.2	6.6%

Die wichtigsten Aufwandspositionen und deren Veränderungen werden in den nachfolgenden Kapiteln beschrieben.

2.1.1 Personalaufwand

Der Bruttopersonalaufwand erreicht 2744,1 Millionen Franken und liegt damit um 47,7 Millionen Franken (1,7 %) unter dem Budget einschliesslich Zusatzkredite. Die Verbesserung des Resultats im Lohnaufwand (Total -25,9 Mio. Fr.) ergibt sich im Wesentlichen aus Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals (-25,2 Mio. Fr.) aufgrund nicht besetzter Stellen, Beschäftigungsgradveränderungen, späteren Stellenbesetzungen und Rotationsgewinne aus Neuanstellungen in tieferen Funktionsstufen, was in Aufrechnung mit dem Pauschalabzug für nicht besetzte Stellen (+10,0 Mio. Fr.) zu einer Ergebnisverbesserung in Höhe von -15,2 Millionen Franken führt. Der Minderaufwand für Löhne der Lehrkräfte (-7,7 Mio. Fr.) ergibt sich hauptsächlich im Zusammenhang mit der Kantonalisierung von Kleinstpensen aus geringerem Stellenbedarf im Unterrichtsbereich, zu hoch budgetierter Lektionen bei den Sonderschulen, Rückgang bei den Erwachsenen- und Elternbildungskursen sowie aus einer Änderung der Buchungspraxis für Kursleitende mit öffentlich-rechtlichem Anstellungsverhältnis, welche neu im Lohn für unselbständig erwerbende Dritte verbucht werden. Weitere Verbesserungen im Lohnaufwand ergeben sich aus weniger Kosten für Vergütungen an Behörden und Kommissionen (-0,6 Mio. Fr.), Einsparungen aus Löhne Teilnehmender in Einsatzprogrammen (-0,5 Mio. Fr.), Minderaufwand für Löhne des Personals in Ausbildung (Total -1,3 Mio. Fr.), resultierend aus geringerer Ausschöpfung der angebotenen Ausbildungs- und Praktikumsstellen (-0,9 Mio. Fr.) und dem Sammelkredit für zu schaffende Lehrstellen (-0,4 Mio. Fr.), weniger Entschädigungen für Verwaltungstätigkeit (-0,6 Mio. Fr.) sowie weniger Entschädigungen für Vikariate (-1,9 Mio. Fr.). Bei den Arbeitgeberbeiträgen an Sozialversicherungen (Total -12,1 Mio. Fr.) resultieren die Minderkosten hauptsächlich aus tieferen beitragspflichtigen Lohnsummen sowie Veränderungen in den Beitragssätzen. Die Budgetverbesserungen in den übrigen Personalkosten (Total -9,7 Mio. Fr.) ergeben sich aus Minderaufwand für Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen (-2,6 Mio. Fr.) aufgrund weniger Dienstkleiderbezüge sowie Lieferverzögerungen von Regenjacken/-hosen und Kälteschutz bei der Stadtpolizei, Minderaufwand für Verpflegungszulagen (-0,7 Mio. Fr.), weniger Aus- und Weiterbildungskosten (-2,8 Mio. Fr.), Minderaufwand für Personalwerbung (-2,2 Mio. Fr.) sowie aus Einsparungen im übrigen Personalaufwand (-2,4 Mio. Fr.). Die Mehrkosten für Löhne unselbständig erwerbender Dritter (+3,4 Mio. Fr.) resultieren hauptsächlich aus höherem Honoraraufwand im Stadtspital Triemli (+2,0 Mio. Fr.) sowie aus der Änderung der Buchungspraxis für Kursleitende im Sportamt (+1,5 Mio. Fr.). Der Mehraufwand für Entschädigungen an temporäre Arbeitskräfte (+1,0 Mio. Fr.) ist im Wesentlichen auf den erhöhten Bedarf im Stadtspital Triemli im Zusammenhang mit der Eröffnung des neuen Bettenhauses zurückzuführen.

Der Personalaufwand und seine Veränderungen zum Budget verteilen sich wie folgt auf die Gemeindebetriebe und die Verwaltung:

Personalaufwand (Beträge in Mio. Fr.)	R 2015	B 2016	ZK 16	R 2016	Veränd. zu B 16 + ZK	
					abs.	in %
Verwaltung	2 192.3	2 239.1	-1.1	2 197.9	-40.1	-1.8%
Gemeindebetriebe	543.9	551.7	2.1	546.2	-7.6	-1.4%
Total brutto	2 736.2	2 790.8	1.0	2 744.1	-47.7	-1.7%
- Rückvergütung Personal ¹⁾	-61.5	-53.7		-61.1	-7.4	-13.8%
Total netto	2 674.7	2 737.1	1.0	2 683.0	-55.1	-2.0%

1) Versicherungsleistungen und Rückvergütungen des Personals inkl. Rückerstattungen der Familienausgleichskasse.

Im Vergleich zur Rechnung 2015 erhöht sich der Bruttopersonalaufwand um 7,9 Millionen Franken (+0,3 %). Diese Steigerung ergibt sich hauptsächlich im Lohnaufwand (Total +8,2 Mio. Fr.) aus Löhnen des Verwaltungs- und Betriebspersonals für zusätzliche Stellen und übrige Veränderungen in den Löhnen (+11,7 Mio. Fr., z.B. veränderte Anstellungen im Beschäftigungsgrad und Funktionsstufen), Kosten für Lohnanpassungen in 2016 aus Lohnmassnahmen im Städtischen Lohnsystem SLS (+9,6 Mio. Fr.) sowie aus Mehrkosten für Löhne unselbständig erwerbender Dritter (+4,4 Mio. Fr.), welche sich hauptsächlich aus höheren Honorarabrechnungen und der geänderten Buchungspraxis für Kursleitende mit öffentlich-rechtlichem Anstellungsverhältnis ergeben. Der Minderaufwand in Löhnen der Lehrkräfte (-13,7 Mio. Fr.) resultiert im Wesentlichen aus weniger Lohnaufwand von Lehrpersonen, deren Arbeitsverhältnis per Schuljahr 2015/2016 kantonalisiert wurde (-12,2 Mio. Fr.) sowie aus der geänderten Buchungspraxis für Löhne von Kursleitenden (-1,5 Mio. Fr.), welche neu im Lohn für unselbständig erwerbende Dritte verbucht werden. Weitere Verbesserungen im Lohnaufwand ergeben sich aus weniger Vergütungen an Behörden und Kommissionen (-0,7 Mio. Fr.), Minderaufwand für Löhne des Personals in Ausbildung (-1,0 Mio. Fr.), weniger Entschädigungen für Verwaltungstätigkeit (-0,4 Mio. Fr.) sowie weniger Entschädigungen für Vikariate (-0,9 Mio. Fr.). Bei den Arbeitgeberbeiträgen an Sozialversicherungen ergibt sich der Mehraufwand (Total +1,7 Mio. Fr.) aus höheren beitragspflichtigen Lohnsummen (+1,5 Mio. Fr.) sowie aus höheren Pensionskassenbeiträgen aufgrund Reduktion des Koordinationsbetrags (+5,5 Mio. Fr.) in Aufrechnung mit weniger Kosten für Überbrückungszuschüsse (-3,5 Mio. Fr.) und reduzierten Beitragssätzen für EO und SUVA (-1,8 Mio. Fr.). Die Verbesserungen im übrigen Personalaufwand (Total -2.0 Mio. Fr.) ergeben sich hauptsächlich aus geringeren Kosten für Dienstkleider und Verpflegungszulagen (-0,9 Mio. Fr.) sowie aus Minderaufwand für Personalwerbung (-1,0 Mio. Fr.).

Die Veränderungen der Stellenwerte im Detail werden nachfolgend ausgewiesen:

Stellenwerte ¹⁾ gegliedert nach Departementen	R 2015	B 2016	ΔB 2016 ²⁾	R 2016
Behörden und Gesamtverwaltung	250.9	274.9	0.0	249.9
Präsidialdepartement	360.3	367.7	0.0	359.5
Finanzdepartement	901.9	933.1	-2.0	898.9
Sicherheitsdepartement	2 645.0	2 691.8	0.0	2 652.8
Gesundheits- und Umweltdepartement	5 924.5	6 078.6	0.0	6 062.7
Tiefbau- und Entsorgungsdepartement	1 620.0	1 668.5	-2.3	1 589.7
Hochbaudepartement	616.3	629.4	0.0	621.0
Departement der Industriellen Betriebe	3 656.6	3 721.2	2.0	3 669.5
Schul- und Sportdepartement	3 404.6	3 547.4	2.0	3 248.1
Sozialdepartement	1 513.5	1 521.6	0.0	1 519.3
Total Bereiche Verwaltungsrechnung	20 893.6	21 434.1	-0.3	20 871.2

¹⁾ Stellenwerte Rechnung 2015: Ø Stellenwert-Äquivalent (Ø Stw.-Ä): Entspricht den verbuchten ausbezahlten definierten Lohnarten der Anstellung im Verhältnis zum jeweiligen 100% Monatslohn.
Rechnung 2016: Ø Nettobeschäftigungsgrad (Ø FTE): Entspricht dem verfügbaren Nettobeschäftigungsgrad geteilt durch hundert.

Budget 2016: Soll-Stellenwert (Stichtag 31.12.2016): Entspricht dem vom Stadtrat bewilligten Soll-Stellenwert auf der Planstelle.

²⁾ B 2016 Vom Stadtrat bewilligte Stellenwertveränderung im Rahmen der Zusatzkredite sowie allgemeine Stellenwertverschiebungen und -aufhebungen.

Mit Einführung des neuen SAP-Standards per 01.01.2016 werden anstelle der Stellenwert-Äquivalente (Stw.-Ä) nur noch die Nettobeschäftigungsgrade (FTE) stadtweit rapportiert. Aufgrund unterschiedlicher Berechnungsdefinition können die Ø Stw.-Ä der Rechnung 2015 nur bedingt mit den Ø FTE der Rechnung 2016 verglichen werden.

Der Unterschied in der Berechnung ergibt sich daraus, dass die Stw.-Ä mit ausbezahlten stellenwertbildend definierten Lohnarten (LOA) im Verhältnis zum 100% Monatslohn der Anstellung entsprechen, während der FTE direkt dem Beschäftigungsgrad netto der Anstellung entspricht. Somit ist der Stw.-Ä immer um ausbezahlte Ferientage, Betriebsferientage, Mehrstunden und Überzeit höher. Weiter wird per 2016 der Mitarbeiterkreis 27 für Dolmetscher/Dozenten nicht mehr in den Stellenwerten gezählt und inaktive Kleinstpensen wurden nicht mehr in den neuen SAP-Standard migriert, was wiederum den FTE minimiert.

Wesentliche Veränderungen in den Stellenwerten zwischen Rechnung 2015 Ø STW.-Ä und Rechnung 2016 Ø FTE:

Dienstabteilung	Grund	Ø STW.-Ä zu Ø FTE ¹⁾
Stadtspital Triemli	Zunahme infolge PatientInnenzuwachs, Ausbau der medizinischen Versorgung sowie höherer Ressourcenbedarf beim Etagenservice und Hausdienst durch Zunahme der bewirtschafteten Fläche im neuen Bettenhaus.	+127.4
Schulamt	Die Stellenverminderungen ergeben sich einerseits aus der Abnahme beim städtischen Lehrpersonal aufgrund Kantonalisierung von Kleinstpensen und andererseits aus der Zunahme von Betreuungspersonal.	-104.6
Sportamt	Die Reduktionen ergeben sich infolge Kantonalisierung der Schwimmlehrkräfte, Verschiebung der Kursleitungen in einen nicht stellenwertbildenden Mitarbeiterkreis sowie die vorübergehende Schliessung der Sportanlage Heuried infolge Umbaus.	-52.4

¹⁾ Stellenwerte Siehe Fussnote zu vorhergehender Tabelle.

2.1.2 Sachaufwand

Der Sachaufwand beträgt 1708,0 Millionen Franken und liegt damit um 103,2 Millionen Franken oder 5,7 Prozent unter dem Budget einschliesslich Zusatzkredite. Die Verteilung auf die beiden Bereiche Verwaltung und Gemeindebetriebe zeigt sich wie folgt:

Sachaufwand (Beträge in Mio. Fr.)	R 2015	B 2016	ZK 16	R 2016	Veränd. zu B 16 + ZK	
					abs.	in %
Verwaltung	843.6	901.9	1.8	851.6	- 52.1	-5.8%
Gemeindebetriebe	860.1	902.6	4.9	856.4	- 51.1	-5.6%
Total	1 703.7	1 804.5	6.7	1 708.0	- 103.2	-5.7%

Im Verwaltungsbereich bleiben bis auf die Verbrauchsmaterialien und Spesenentschädigungen alle Kostenarten des Sachaufwands unter dem Budget (-52,1 Mio. Fr.).

Die grössten Budgetunterschreitungen im Verwaltungsbereich sind bei den Dienstleistungen Dritter mit -24,0 Millionen Franken (davon -9,0 Mio. Fr. IT-Leistungen Dritter, -4,1 Mio. Fr. Projektbegleitungskosten Dritter, -3,7 Mio. Fr. Bankspesen und -2,8 Mio. Fr. allgemeine Dienstleistungen), beim baulichen Unterhalt (-13,6 Mio. Fr.) sowie bei den Anschaffungen von Mobilien, Maschinen, Geräten und Fahrzeugen (-8,9 Mio. Fr.) zu verzeichnen. Beim baulichen Unterhalt sind Projektverschiebungen und Verzögerungen die wichtigsten Ursachen für die Budgetunterschreitung. Ebenfalls unter Budget bleiben die Mieten, Pachten und Benutzungskosten (-2,6 Mio. Fr.), die Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen und Lehrmittel (-2,4 Mio. Fr.) sowie der übrige Unterhalt (-2,3 Mio. Fr.).

Die Budgetüberschreitung im Verwaltungsbereich bei den Verbrauchsmaterialien (+2,2 Mio. Fr.) erklärt sich durch den über dem Budget liegenden Materialverbrauch für medizinische Bedürfnisse bei den beiden Stadtspitälern (+7,1 Mio. Fr.). Andererseits sind die Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien um 2,2 Millionen Franken und die Lebensmittel um 2,1 Millionen Franken unter dem Budget geblieben.

Bei den Gemeindebetrieben liegt der Sachaufwand um 51,1 Millionen Franken unter dem Budget. Hier sticht vor allem der tiefere Aufwand für den baulichen Unterhalt (-49,6 Mio. Fr.) und für Dienstleistungen Dritter (-32,0 Mio. Fr.) hervor, aber auch die weiteren Kostenarten des Sachaufwands liegen meist mehrere Millionen Franken unter dem Budget. Beim baulichen Unterhalt ist vor allem der tiefere bauliche Unterhalt von ERZ Abwasser (-21,9 Mio. Fr.) zu nennen, da Kanalsanierungen wegen steigender Anforderungen an das koordinierte Bauen nicht in geplantem Umfang durchgeführt werden konnten. Teilweise konnten Bauten kostengünstiger ausgeführt werden als angenommen. Auch bei den meisten übrigen Gemeindebetrieben, so beim ewz (-17,3 Mio. Fr.), bei ERZ Abfall (-6,1 Mio. Fr.) und bei den Wohnsiedlungen (-3,7 Mio. Fr.) konnten aufgrund von Verzögerungen oder Verschiebungen die bewilligten Budgets für den baulichen Unterhalt nicht ausgeschöpft werden. Die Abweichung bei den Dienstleistungen Dritter ist hauptsächlich auf die infolge von Projektverzögerungen oder –verschiebungen nicht ausgeschöpften Kredite für Planungs- und Projektierungskosten und Projektbegleitungskosten sowie für übrige Dienstleistungen zurückzuführen. Durch diese Budgetunterschreitungen wurde die Erhöhung der nationalen Abgaben für die Zuschläge Übertragungsnetz / Kostendeckende Einspeisevergütung (KEV) von 0,6 Rappen/kWh auf 1,1 Rappen/kWh beim ewz, die einen höheren Aufwand für Steuern und Abgaben (+34,3 Mio. Fr.) verursachten, mehr als kompensiert. Die erhöhten nationalen Abgaben werden den Kundinnen und Kunden im gleichen Umfang in Rechnung gestellt und schlagen sich in entsprechend höheren Entgelten nieder.

Einzig für Wasser, Energie und Heizmaterialien (+50,5 Mio. Fr.) wurde wegen des jährlich schwankenden Energieeinkaufs beim ewz (+59, Mio. Fr.) das Budget bei den Gemeindebetrieben überschritten. Bei ERZ Fernwärme wurde wegen guter Verfügbarkeit von Kehrlichtabwärme und tieferen Preisen für fossile Primärenergie das Budget nicht ausgeschöpft (-6,9 Mio. Fr.). Auch bei ERZ Abwasser (1,4 Mio. Fr.) blieben die diesbezüglichen Ausgaben unter dem Budget.

2.1.3 Passivzinsen

Die Passivzinsen machen 152,7 Millionen Franken aus und liegen damit um 7,8 Millionen Franken unter dem Budget. Die Zinsen für langfristige Schulden waren um 10,0 Millionen Franken tiefer, weil die neuen Obligationenanleihen im Jahresverlauf zu tieferen Zinsen aufgenommen werden konnten, als dies bei der Budgetierung angenommen worden war und weil auch weniger Anleihen als geplant aufgenommen werden mussten. Zudem wurden die kantonalen Darlehen an die Stadtspitäler an den Kanton zurückgezahlt. Die übrigen Passivzinsen lagen um 2,8 Millionen Franken über dem Budget, da das Steueramt mehr Vergütungszinsen auf Steuern leisten musste. Gegenüber dem Vorjahr gehen die Passivzinsen insgesamt um 13,5 Millionen Franken zurück.

2.1.4 Abschreibungen

Die Abschreibungen betragen insgesamt 768,1 Millionen Franken und liegen um 86,6 Millionen Franken über dem Budget. Auch gegenüber dem Vorjahr steigen sie um 90,9 Millionen Franken an.

Die Abschreibungen auf dem Finanzvermögen in Höhe von 37,0 Millionen Franken entsprechen in etwa dem Budget (einschliesslich dem bewilligten Zusatzkredit von 6,8 Millionen Franken).

Die Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen verteilen sich mit 370,0 Millionen Franken auf den Verwaltungsbereich und mit 300,6 Millionen Franken auf die Gemeindebetriebe.

Abschreibungen (Beträge in Mio. Fr.)	R 2016	Veränd. zu B 16 + ZK
auf Finanzvermögen	37.0	0.1
auf Verwaltungsvermögen	670.6	86.5
Verwaltungsbereich	370.0	-5.9
ordentliche Abschreibungen	366.5	-1.3
zusätzliche Abschreibungen	3.5	-4.6
Gemeindebetriebe	300.6	92.4
ordentliche Abschreibungen	294.1	107.4
zusätzliche Abschreibungen	6.5	-15.0
auf Barwert Einkaufssummen	60.5	0.0
Total	768.1	86.6

Im Verwaltungsbereich fielen die Abschreibungen um 5,9 Millionen Franken tiefer aus als budgetiert, weil die Investitionen unter dem Budget geblieben sind. Ohne die nicht budgetierte erste Abschreibungstranche für das Dotationskapital der neuen Kongresshaus-Stiftung Zürich, die beim Finanzdepartement eine Budgetüberschreitung von insgesamt 13,3 Millionen Franken zur Folge hatte, wäre die gesamte Budgetunterschreitung bei den ordentlichen Abschreibungen auf Verwaltungsvermögen entsprechend höher ausgefallen. Unter dem Budget geblieben sind insbesondere IMMO (-5,3 Mio. Fr.), OIZ (-3,2 Mio. Fr.), Stadtspital Triemli (-2,5 Mio. Fr.) und die Dienstabteilung Verkehr (-2,5 Mio. Fr.). Die Abweichung bei den zusätzlichen Abschreibungen betrifft die Vorfinanzierung Stromsparmassnahmen (-2,8 Mio. Fr.) und die Vorfinanzierung Einhausung Schwamendingen (-1,8 Mio. Fr.)

Die Abschreibungen bei den Gemeindebetrieben fielen um 92,4 Millionen Franken höher aus als budgetiert. Dies ist vor allem auf die höheren Abschreibungen auf Verwaltungsvermögen beim ewz (+100,4 Mio. Fr.) zurückzuführen, da aufgrund eines Impairmenttests Wertberichtigungen auf Anlagen ohne Monopolschutz vorgenommen werden mussten. Die Verkehrsbetriebe (VBZ) verzeichnete ebenfalls höhere Abschreibungen von 6,4 Millionen Franken, da auf Haltestellen und Fahrleitungen mehr abgeschrieben werden musste. Dieser Mehraufwand wird aber vom Zürcher Verkehrsverbund (ZVV) finanziert. Auch ERZ Abfall verzeichnete höhere Abschreibungen (+1,8 Mio. Fr.). Bei ERZ Fernwärme konnten die nach Finanzierungsmodell geplanten zusätzlichen Abschreibungen nicht vorgenommen werden (-11,7 Mio. Fr.), da aufgrund von höheren Fördergeldern für Umweltprojekte die Nettoinvestition tiefer ausfiel. Die Abschreibungen der übrigen Gemeindebetriebe blieben ebenfalls unter dem Budget.

Die Abschreibungen auf dem Barwert der Verpflichtungen gegenüber der Pensionskasse von 60,5 Millionen Franken entsprechen dem planmässigen Verlauf der Annuität.

2.1.5 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung

Die vom Kanton auf den Grundlagendaten von 2014 berechneten und damit vorgegebenen Ressourcenausgleichsbeiträge an den Kanton sind budgetkonform mit 305,2 Millionen Franken verbucht worden. Der Betrag liegt um 36,3 Millionen Franken über dem Betrag des Vorjahrs. Zusätzlich wurde in der Rechnung 2016, gestützt auf § 23a der kantonalen Verordnung über den Gemeindehaushalt, eine Rückstellung von 93,0 Millionen Franken gebildet. Sie entspricht der im Jahr 2018 erwarteten Erhöhung der Ablieferung an den Kanton, da der Kanton die im Jahr 2018 fälligen Ressourcenausgleichsbeiträge auf der Basis der hohen Steuererträge 2016 berechnen wird. Der verbuchte Gesamtbetrag 2016 von 398,2 Millionen Franken weist dadurch gegenüber dem Budget eine entsprechende Abweichung in dieser Höhe aus.

2.1.6 Entschädigungen an Gemeinwesen

Die Entschädigungen an Gemeinwesen liegen mit 274,9 Millionen Franken um 6,6 Millionen Franken über dem Budget. Von dieser Sachgruppe betreffen 265,1 Millionen Franken die Entschädigung an den Kanton für Löhne der Lehrkräfte, was gegenüber dem ursprünglichen Budget einer Überschreitung von 6,3 Millionen Franken entspricht. Der Anstieg gegenüber dem Vorjahr beträgt 30,8 Millionen Franken. Hauptgrund für die Budgetüberschreitung ist die Lohnnachzahlung von 5,4 Millionen Franken an Hauswirtschafts- und Handarbeitslehrpersonen, die nach Abschluss des Rechtsstreits mit dem Kanton fällig wurde. Der erforderliche Budgetkredit wurde mit STRB 1082/2016 dringlich bewilligt. Im Gegenzug konnte die im Jahr 2003 gebildete Rückstellung von 6,5 Millionen Franken aufgelöst werden, so dass die Rechnung 2016 per Saldo nicht belastet wurde.

Das Steueramt musste für den Bezug der Quellensteuer und Bezugsprovisionen mit 9,3 Millionen Franken um 0,3 Millionen Franken mehr Entschädigungen an den Kanton leisten als budgetiert.

2.1.7 Eigene Beiträge

Die eigenen Beiträge schliessen mit 1577,6 Millionen Franken um 20,5 Millionen Franken unter dem Budget einschliesslich Zusatzkredite ab. Gegenüber dem Vorjahr ergibt sich eine Zunahme um 38,4 Millionen Franken. Die Budgetunterschreitung ist im Wesentlichen auf die gegenüber den Annahmen bei der Budgetierung günstiger verlaufene Entwicklung im Bereich Zusatzleistungen zur AHV/IV, wirtschaftliche Hilfe und Pflegeleistungen zurückzuführen.

Die Beiträge verteilen sich gemäss nachstehender Aufstellung wie folgt auf die Beitragskategorien:

Eigene Beiträge (Beträge in Mio. Fr.)	R 2015	B 2016	ZK 16	R 2016	Veränd. zu B 16 + ZK	
					abs.	in %
Betriebsbeiträge an:						
Bund						
Kanton	14.3	14.4		14.7	0.3	2.1%
Gemeinden	0.1	0.2		0.3	0.1	50.0%
Eigene Unternehmungen	67.3	72.4		70.3	- 2.1	-2.9%
Öffentliche Unternehmungen	191.9	182.7		181.5	- 1.2	-0.7%
Private Unternehmungen	341.1	366.9	9.1	377.0	1.0	0.3%
Private Haushalte	921.9	950.1	- 0.8	930.8	- 18.5	-1.9%
das Ausland	2.6	3.1		3.0	- 0.1	-3.2%
Total	1 539.2	1 589.8	8.3	1 577.6	- 20.5	-1.3%

Der Gemeindebeitrag an den ZVV entspricht mit 83,3 Millionen Franken dem budgetierten Wert.

Bei den verschiedenen Beitragskategorien sind nur relativ geringe Budgetabweichungen zu verzeichnen. Einzig die Beiträge an die privaten Haushalte weisen eine grössere Budgetunterschreitung aus.

Beiträge an Private (Konten 366x) (Beträge in Mio. Fr.)	R 2016	Veränd. zu B 16 + ZK
Gesetzliche wirtschaftl. Hilfe	316.8	-2.9
Zusatzleistungen AHV/IV	525.8	-10.6
Übrige Beiträge an Private	88.2	-5.0
Total	930.8	-18.5

Die Beiträge an Private Haushalte sind insgesamt um 18,5 Millionen Franken unter dem Budget geblieben.

Die Beiträge für gesetzliche wirtschaftliche Hilfe betragen brutto 316,8 Millionen Franken. Damit wird das Budget um 2,9 Millionen Franken unterschritten. Bei der Wirtschaftlichen Hilfe sind die Fallzahlen zwar gestiegen, aber die tieferen Kosten pro Fall konnten dies beinahe kompensieren.

Bei den Krankenkassenprämienverbilligungen waren deutlich höhere Kosten pro Fall zu verzeichnen (+1,7 Mio. Fr.) während die Beiträge für erzieherische Hilfen wie in den beiden Vorjahren weiter zurückgingen (-4,8 Mio. Fr.). Diese Kosten werden jedoch von Bund und Kanton rückerstattet. Gegenüber dem Vorjahr ist die wirtschaftliche Hilfe um 2,6 Millionen Franken angestiegen.

Bei den Zusatzleistungen zur AHV/IV wird mit 525,8 Millionen Franken das Budget um 10,7 Millionen Franken nicht ausgeschöpft. Gegenüber dem Vorjahr ist der Bedarf jedoch um 8,8 Millionen Franken angestiegen. Bei den Zusatzleistungen für Betagte ist eine tiefere Fall- und Kostenzunahme zu verzeichnen, als dies bei der Budgetierung angenommen wurde (-4,4 Mio. Fr.), bei den Zusatzleistungen für Behinderte hat die Fallzahl im Wohn- und Heimbereich abgenommen (-5,7 Mio. Fr.). Im Hinterlassenenbereich konnten einige Fälle aufgrund neuer Rechtslage eingestellt werden (-0,5 Mio. Fr.).

Die Beiträge an die AÖZ für Asylfürsorge und Wirtschaftliche Hilfe fielen wegen des höheren Anteils bei der wirtschaftlichen Hilfe, die vom Kanton rückerstattet wird, um 2,7 Millionen Franken tiefer aus als budgetiert.

Bei den übrigen Beiträgen an Private sind noch Kleinkinderbetreuungsbeiträge in Höhe von 10,6 Millionen Franken (-2,0 Mio. Fr.) enthalten, die vom Kantonsrat im November 2015 aufgehoben wurden und deren Übergangsfrist Ende September 2016 abgelaufen ist. Weiter werden auch die Schulungsbeiträge für Private Heim-/Sonderschulung mit 48,9 Millionen Franken (+1,2 Mio. Fr.) und die Alimentenbevorschussung mit 10,3 Millionen Franken (-0,8 Mio. Fr.) unter den übrigen Beiträgen an Private geführt.

2.1.8 Durchlaufende Beiträge

Die Durchlaufenden Beiträge sind um 204,5 Millionen Franken höher als im Budget vorgesehen. 180,9 Millionen Franken der Abweichung entfallen auf die im Zusammenhang mit der Neubewertung der Liegenschaften des Finanzvermögens nach kantonalen Vorgaben erfolgten Buchungen für Bewertungsverluste (102,0 Mio. Fr.) und Einlagen in das Eigenkapital (78,9 Mio. Fr.). Zusammen mit den auf der Ertragsseite verbuchten Bewertungsgewinnen (154,9 Mio. Fr.) und Entnahmen aus dem Eigenkapital (25,9 Mio. Fr.) sind diese ohne Einfluss auf das Ergebnis der Laufenden Rechnung. Weiter zur Budgetabweichung beigetragen haben die Übertragung der höheren Buchgewinne der Liegenschaftenverwaltung an die Finanzverwaltung (+20,0 Mio. Fr.) und die Übertragung des Bestandes der per Ende 2016 aufgelösten Vorfinanzierung für Stromsparmassnahmen an das ewz (+4,3 Mio. Fr.).

2.1.9 Einlagen in Spezialfinanzierungen

Die Einlagen in Spezialfinanzierungen von 522,4 Millionen Franken liegen um 396,2 Millionen Franken über dem Budget und teilen sich wie folgt auf die Bereiche Verwaltung und Gemeindebetriebe auf:

Einlagen in Spezialfinanz.	R 2016	Veränd. zu B 16 + ZK
(Beträge in Mio. Fr.)		
Verwaltungsbereich	51.9	9.6
Gemeindebetriebe	470.5	386.6
Total	522.4	396.2

Im Verwaltungsbereich konnten insbesondere die Wohnliegenschaften höhere Einlagen (+4,3 Mio. Fr.) vornehmen. Bei den Gemeindebetrieben hat das ewz mit der Bildung der Rückstellung Stromproduktionsportfolio nicht budgetierte Einlagen von 334,0 Millionen Franken getätigt. Aufgrund der guten Betriebsergebnisse lagen die Einlagen in die Ausgleichsreserven aller Betriebe über dem Budget (+52,5 Mio. Fr.).

2.1.10 Interne Verrechnungen

Interne Verrechnungen werden im Umfang von 890,5 Millionen Franken ausgewiesen (Budget: 922,6 Mio. Fr., Zusatzkredite: 4,2 Mio. Fr.). Sie liegen damit um 36,3 Millionen Franken unter dem Budget einschliesslich der Zusatzkredite. Insbesondere die Vergütungen an die OIZ für IT-Leistungen blieben 11,7 Millionen Franken unter dem Budget, weil die Leistungsbezüge aufgrund von Projektverzögerungen nicht im geplanten Umfang getätigt werden konnten. Auch die verrechneten Zinsen blieben aufgrund der effektiv tieferen Zinsen und der in geringerem Umfang beanspruchten Kontokorrente unter dem Budget.

Die internen Leistungsbezüge umfassen die folgenden Positionen:

Verrechnungen	R 2015	B 2016	ZK 16	R 2016	Veränd. zu B 16 + ZK	
(Beträge in Mio. Fr.)					abs.	in %
Verrechnete Leistungen:						
Vergütung an HRZ	1.0	1.5		0.9	- 0.6	-40.0%
Vergütung an OIZ	62.9	75.5		63.8	- 11.7	-15.5%
Vergütung an SBMV	14.4	16.5		14.5	- 2.0	-12.1%
Vergütung an RVZ	3.8	3.8		3.8	0.0	0.0%
Vergütung an IMMO	388.5	388.8	4.2	390.6	- 2.4	-0.6%
Vergütung an GeoZ	1.5	1.6		1.6	0.0	0.0%
Verrechnete Zinsen	154.0	152.7		136.0	- 16.7	-10.9%
Pauschalverrechnungen	288.7	282.2		279.3	- 2.9	-1.0%
Total	914.8	922.6	4.2	890.5	- 36.3	-3.9%

2.2 Laufende Rechnung: Ertrag

Der Gesamtertrag (einschliesslich Interne Verrechnungen von 890,5 Mio. Fr.) beträgt 9548,0 Millionen Franken und teilt sich wie folgt auf die Bereiche Verwaltung und Gemeindebetriebe auf:

Gesamtertrag (Beträge in Mio. Fr.)	R 2015	B 2016	R 2016	Veränd. zu B 16	
				abs.	in %
Verwaltung	6 433.6	6 678.2	7 133.6	455.4	6.8%
Gemeindebetriebe	2 022.1	1 995.2	2 414.4	419.2	21.0%
Total	8 455.7	8 673.4	9 548.0	874.6	10.1%

Im Verwaltungsbereich liegen die Steuern (+134,5 Mio. Fr.), die Vermögenserträge (+47,9 Mio. Fr.), die Entgelte (+18,2 Mio. Fr.), die Durchlaufenden Beiträge (+199,9 Mio. Fr.) und die Entnahmen aus Spezialfinanzierungen (+80,1 Mio. Fr.) über dem Budget, während die internen Verrechnungen (-32,2 Mio. Fr.) unter dem Budget bleiben. Die übrigen Sachgruppen weichen betragsmässig nur in geringem Ausmass vom Budget ab. Der Mehrertrag bei den Entnahmen geht wie im Vorjahr fast ausschliesslich auf die (vollständige) Auflösung der Rückstellung (Schwankungsreserve) Aktien Flughafen Zürich AG zurück.

Bei den Gemeindebetrieben liegen hauptsächlich die Entgelte (+60,4 Mio. Fr.) und die Entnahmen aus Spezialfinanzierungen (+352,3 Mio. Fr.) über dem Budget. Beide Überschreitungen lassen sich zum grössten Teil mit besonderen Vorgängen beim ewz erklären (Erhöhung Energieabgabe und Auflösung Rückstellungen).

2.2.1 Steuern

Die Steuern (ohne Hundesteuer von 0,9 Mio. Fr.) stellen sich im Überblick wie folgt dar:

Steuern ¹⁾ (Beträge in Mio. Fr. gerundet)	R 2015	B 2016	R 2016	Veränd. zu B 16		Veränd. zu R 15	
				abs.	in %	abs.	in %
Natürliche Personen:	1 429.5	1 447.0	1 508.4	61.4	4.2%	78.9	5.5%
- laufendes Jahr	1 169.4	1 185.0	1 175.7	- 9.3	-0.8%	6.3	0.5%
- Vorjahre	209.7	205.0	255.5	50.5	24.6%	45.8	21.8%
- Steuerausssch., Steueranr.	50.4	57.0	77.2	20.2	35.4%	26.8	53.2%
Juristische Personen:	819.8	976.0	943.3	- 32.7	-3.4%	123.5	15.1%
- laufendes Jahr	775.0	780.0	776.5	- 3.5	-0.4%	1.5	0.2%
- Vorjahre	80.8	230.0	207.1	- 22.9	-10.0%	126.3	156.3%
- Steuerausssch., Steueranr.	- 36.0	- 34.0	- 40.3	- 6.3	18.5%	- 4.3	11.9%
Quellensteuern	141.2	165.0	189.9	24.9	15.1%	48.7	34.5%
- Quellensteuern I	114.7	140.0	164.8	24.8	17.7%	50.1	43.7%
- Quellensteuern II	26.5	25.0	25.1	0.1	0.4%	- 1.4	-5.3%
Grundsteuern	196.7	210.0	251.6	41.6	19.8%	54.9	27.9%
- Grundstückgewinnsteuern	196.7	210.0	251.6	41.6	19.8%	54.9	27.9%
Übrige Steuern:	25.6	22.0	61.3	39.3	178.6%	35.7	139.5%
- Personalsteuern	7.2	7.2	7.3	0.1	1.4%	0.1	1.4%
- Nachsteuern	18.4	14.8	54.0	39.2	264.9%	35.6	193.5%
Total Steuerertrag¹⁾	2 612.8	2 820.0	2 954.5	134.5	4.8%	341.7	13.1%
Steuerfuss	119%	119%	119%				

1) ohne Hundesteuern

Bei den Steuern führten im Rechnungsjahr 2016 aussergewöhnlich hohe Steuernachträge sowohl bei den juristischen als auch den natürlichen Personen aus den Vorjahren dazu, dass das Vorjahresresultat um über 300 Millionen Franken übertroffen wurde. Das Rekordergebnis von 2954,5 Millionen Franken liegt damit 134,5 Millionen Franken (+ 4,8 %) über dem budgetierten Wert.

Aufgrund der guten Ertragslage der Steuerperioden 2013 und 2014 stiegen die Steuereinnahmen bei den natürlichen Personen gegenüber dem Vorjahr um 78,9 Millionen Franken und damit um 5,5 Prozent. Insbesondere aus der nachträglichen Veranlagung zur Quellensteuer waren aufgrund der Abarbeitung des Pendenzenstandes durch das Kantonale Steueramt aussergewöhnliche Erträge zu verzeichnen. Zudem waren aus der aktiven Steuerauscheidung höhere Einnahmen erzielt worden. Die Abweichung zum Budgetwert bei den Steuereinnahmen des laufenden Jahres (Steuervorbezug) der natürlichen Personen betrug lediglich 0,8 Prozent oder 9,3 Millionen Franken.

Bei den juristischen Personen waren insbesondere aus dem Finanzbereich bedeutende Steuernachträge aus der Steuerperiode 2014 zu verzeichnen. Die Nachträge lagen aber mit 207,1 Millionen Franken dennoch rund 10 Prozent unter dem budgetierten Wert von 230,0 Millionen Franken. Die Abweichung zum Budgetwert bei den Steuereinnahmen des laufenden Jahres (Steuervorbezug) bei den juristischen Personen betrug 0,4 Prozent oder 3,5 Millionen Franken.

Die Verzögerungen in der Rechnungsstellung seitens des Kantonalen Steueramts bei der Quellensteuer I (ausländische Arbeitnehmende) konnten aufgeholt werden, so dass gegenüber dem letztjährigen Wert ein Anstieg um 50,1 Millionen Franken auf 164,8 Millionen Franken verzeichnet werden kann.

Die Erträge aus den Grundstücksgewinnsteuern erreichten mit 251,6 Millionen Franken ein neues Rekordergebnis. Das Vorjahresresultat konnte um 54,9 Millionen Franken übertroffen werden.

Aussergewöhnlich waren die Erträge bei den Nachsteuern. Nach wie vor nutzen Steuerpflichtige die Möglichkeit einer einmaligen straffreien Selbstanzeige für nicht versteuerte Einkommen und Vermögen.

2.2.2 Vermögenserträge

Die Vermögenserträge liegen um 49,1 Millionen Franken über dem Budget. Neben den Buchgewinnen aus der Veräusserung von Liegenschaften des Finanzvermögens (+23,1 Mio. Fr.) und den um 11,2 Millionen Franken höheren Dividenden (insbesondere Energie 360° AG und Flughafen Zürich AG) trugen auch die Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften des Finanzvermögens (+6,1 Mio. Fr.) und die Zinsen von Guthaben (+7,3 Mio. Fr.; insbesondere höhere Verzugszinsen beim Steueramt) zum besseren Ergebnis bei.

2.2.3 Entgelte

Bei den Entgelten konnte ein gegenüber dem Budget um 78,7 Millionen Franken höherer Ertrag erzielt werden. Der Mehrertrag entfällt mit 18,2 Millionen Franken auf den Verwaltungsbereich und mit 60,5 Millionen Franken auf die Gemeindebetriebe.

Entgelte	R 2015	B 2016	R 2016	Veränd. zu B 16	
(Beträge in Mio. Fr.)				abs.	in %
Verwaltung	1 653.6	1 686.6	1 704.8	18.2	1.1%
Gemeindebetriebe	1 305.0	1 277.6	1 338.1	60.5	4.7%
Total	2 958.6	2 964.2	3 042.9	78.7	2.7%

Die gegenüber dem Budget um insgesamt 72,1 Millionen Franken höheren Erträge aus Benutzungsgebühren und Dienstleistungen sind vor allem bei den Gemeindebetrieben ewz (+72,4 Mio. Fr.), ERZ Abfall (+7,4 Mio. Fr.) und ERZ Abwasser (+2,5 Mio. Fr.) zu verzeichnen. Die Steigerung beim ewz steht vorwiegend im Zusammenhang mit der Erhöhung der nationalen Abgaben für Übertragungsnetz / Kostendeckende Einspeisevergütung (KEV). ERZ Fernwärme musste aufgrund der gesunkenen Preise für fossile Energie einen Minderertrag von 14,4 Millionen Franken hinnehmen.

Die Rückerstattungen übertreffen das Budget um insgesamt 7,3 Millionen Franken. Hauptsächlich ist dies auf die höheren Versicherungs-Haftpflichtleistungen für das Personal (+6,5 Mio. Fr., Rückerstattung von Kinderzulagen sowie Leistungen der Erwerbsausfall- und Unfallversicherung), die höheren Rückerstattungen von Beiträgen (+1,9 Mio. Fr.) und die höheren Rückerstattungen von Projektierungskosten (+5,8 Mio. Fr. als Folge der Aktivierung von Projektierungskosten) zurückzuführen. Die Rückerstattungen Dritter bleiben jedoch um 10,5 Millionen Franken unter dem Budget. Hauptgrund ist die zu optimistische Budgeterwartung bei den Sozialen Diensten, die noch auf den Vorjahresdurchschnittswerten beruhte.

Weiter liegen im Bereich Entgelte die Gebühren für Amtshandlungen (+1,5 Mio. Fr.), die Verkäufe (+4,2 Mio. Fr.), die Bussen (+3,9 Mio. Fr.) und die übrigen Entgelte (+3,3 Mio. Fr.) über dem Budget, während die Spital- und Heimtaxen und Kostgelder (-8,6 Mio. Fr.) und die Eigenleistungen für Investitionen (-5,0 Mio. Fr.) unter dem Budget bleiben

2.2.4 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung

Die in der Rechnung verbuchten Zentrumslastenausgleichsbeiträge des Kantons nach neuem Finanzausgleichsgesetz entsprechen dem budgetierten Wert von 406,3 Millionen Franken, da der indexierte Wert gesetzlich festgelegt ist. Er liegt um 1,6 Millionen Franken unter dem Wert des Vorjahres. Die weiteren Beiträge der Sachgruppe «Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung» sind der Anteil am Erträgnis der Zürcher Kantonalbank von 27,1 Millionen Franken (+3,1 Mio. Fr.) und der Anteil an der CO2-Abgabe von 4,1 Millionen Franken (+2,6 Mio. Fr.).

2.2.5 Rückerstattungen von Gemeinwesen

Die Rückerstattungen von Gemeinwesen liegen mit 37,7 Millionen Franken um 2,5 Millionen Franken über dem Budget. Rund 0,8 Millionen Franken höher fielen die Rückerstattungen von Heimatbehörden aus, weil mehr Leistungen an Klientinnen und Klienten an die zuständigen Heimatbehörden verrechnet werden konnten.

2.2.6 Beiträge für eigene Rechnung

Die Beiträge für eigene Rechnung liegen mit 996,9 Millionen Franken nur leicht unter dem Budget (-1,1 Mio. Fr.). Gegenüber dem Vorjahr ist eine Steigerung von 11,7 Millionen Franken zu verzeichnen. Über die einzelnen Sachgruppen gesehen ergeben sich kaum nennenswerte Budgetabweichungen. Nach subventionierten Bereichen betrachtet sind jedoch einige Abweichungen zu verzeichnen.

Beiträge für eigene Rechnung (Beträge in Mio. Fr.)	R 2015	B 2016	R 2016	Veränd. zu B 16	
				abs.	in %
Betriebsbeiträge von:					
Bund	80.2	82.1	83.2	1.1	1.3%
Kanton	363.2	375.8	374.7	- 1.1	-0.3%
Gemeinden	0.2	0.2	0.2	0.0	0.0%
eigenen Unternehmungen	7.2	7.5	6.2	- 1.3	-17.3%
öffentlichen Unternehmungen	520.5	522.2	521.2	- 1.0	-0.2%
privaten Unternehmungen	6.7	7.1	6.8	- 0.3	-4.2%
übrigen	7.2	3.1	4.6	1.5	48.4%
Total	985.2	998.0	996.9	- 1.1	-0.1%

Bei den Beiträgen des Kantons an den Unterhalt der überkommunalen Strassen (Unterhaltspauschale) wird der budgetierte Betrag um 3,5 Millionen Franken nicht erreicht. Auch das Amt für Zusatzleistungen hat um insgesamt 4,9 Millionen Franken unter dem Budget liegende Beiträge des Kantons und des Bundes zu verzeichnen. Da die subventionsberechtigten Bruttoleistungen tiefer als budgetiert ausfielen, fallen als Folge auch die Subventionen des Kantons und des Bundes tiefer als budgetiert aus. Die Sozialen Dienste andererseits konnten insgesamt 10,1 Millionen Franken höhere Beiträge als budgetiert verbuchen. 6,2 Millionen Franken entfallen auf höhere Kantonsbeiträge für wirtschaftliche Hilfe an Kantonsfremde. Weiter sind 3,7 Millionen Franken höhere Rückerstattungen von Bund und Kanton aufgrund höherer Krankenkassenprämien zu verzeichnen.

2.2.7 Durchlaufende Beiträge

Die Durchlaufenden Beiträge überschreiten das Budget wie beim Aufwand um 204,5 Millionen Franken. Der Hauptgrund ist wie beim Aufwand bereits begründet die Neubewertung der Liegenschaften des Finanzvermögens.

2.2.8 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen

Die Entnahmen aus Spezialfinanzierungen erreichen 558,3 Millionen Franken und liegen damit um 432,4 Millionen Franken über dem Budget. Die Budgetabweichung verteilt sich mit +80,1 Millionen Franken auf den Verwaltungsbereich und mit +352,3 Millionen Franken auf die Gemeindebetriebe.

Entnahmen aus Spezialfinanz. (Beträge in Mio. Fr.)	R 2016	Veränder. zu B 16
Verwaltungsbereich	147.4	80.1
Gemeindebetriebe	410.9	352.3
Total	558.3	432.4

Im Verwaltungsbereich ist die Budgetabweichung vor allem durch die vom Bezirksrat angeordnete Auflösung der Rückstellung (Schwankungsreserve) Aktien Flughafen Zürich AG zu erklären (+71,9 Mio. Fr.). Ab dem Jahr 2017 werden jährliche Kursgewinne oder -verluste bei den zum Finanzvermögen gehörenden Aktien der Flughafen Zürich AG jeweils direkt das Ergebnis der Laufenden Rechnung beeinflussen.

Weiter konnte die Rückstellung für Lohnnachzahlungen an Hauswirtschafts- und Handarbeitslehrpersonen in Höhe von 6,5 Millionen Franken aufgelöst werden, da das Rechtsverfahren im Jahr 2016 abgeschlossen worden ist. Über dem Budget liegt auch die Entnahme aus dem Fonds des überkommunalen Strassennetzes (+2,0 Mio. Fr.) und die Entnahme aus der Vorfinanzierung für Stromsparmassnahmen (+3,3 Mio. Fr.). Diese wurde infolge der Neuregelung der Förderung von Stromeffizienzmassnahmen per Ende 2016 aufgelöst und an das ewz übertragen.

Bei den Gemeindebetrieben hat das ewz die Rückstellungen für Marktrisiken (+254,9 Mio. Fr.) und für US-Leasing (+123,9 Mio. Fr.) aufgelöst. Im Gegenzug wurde eine neue Rückstellung für das Stromproduktionsportfolio gebildet. Aufgrund der guten Betriebsergebnisse der Gemeindebetriebe mussten insgesamt 28,0 Millionen Franken weniger aus den Ausgleichskonten entnommen werden.

2.3 Investitionen

Die Nettoinvestitionen betragen im Rechnungsjahr 819,3 Millionen Franken; sie sind um 247,8 Millionen Franken (-23,2 %) tiefer als budgetiert (einschliesslich Zusatzkredite von 11,2 Mio. Fr.). Gegenüber dem Vorjahr steigen die Nettoinvestitionen um 196,1 Millionen Franken.

2.3.1 Investitionsausgaben

Die Investitionsausgaben von 923,0 Millionen Franken unterschreiten die budgetierten Ausgaben um 256,2 Millionen Franken. Damit wurden rund 22 Prozent der im Budget bewilligten Ausgaben nicht beansprucht. Die Nichtausschöpfung war bei den Gemeindebetrieben (-50,2 %) zu verzeichnen. Der Verwaltungsbereich hat die Budgetkredite um 10,9 Prozent überschritten. Hauptgrund für die Überschreitung ist die beim Finanzdepartement verbuchte Dotierung der neuen öffentlich-rechtlichen Kongresshaus-Stiftung Zürich mit dem Stiftungskapital von 165,0 Millionen Franken. Die Stiftung ist im Jahr 2016 nach dem entsprechenden Gemeindebeschluss vom 5. Juni 2016 gegründet worden. Weiter sind auch die Investitionen bei den Immobilien Stadt Zürich (IMMO) um 8,1 Millionen Franken über dem Budget, weil sich der Baufortschritt bei verschiedenen grösseren Vorhaben zügiger als geplant entwickelte. Zudem war im Budget der IMMO ein Pauschalabzug von 20,0 Millionen Franken für mutmasslich nicht realisierte Investitionen eingestellt, der sich nun als zu hoch erwies. Gegenüber dem Vorjahr liegen die Investitionsausgaben um 64,8 Millionen Franken höher.

Investitionsausgaben (Beträge in Mio. Fr.)	R 2015	B 2016	ZK 16	R 2016	Veränd. zu B 16 + ZK	
					abs.	in %
Tiefbau	310.9	414.5	2.6	315.3	- 101.8	-24.4%
Hochbau	286.6	363.3	1.5	260.3	- 104.5	-28.6%
Mobilien/Fahrzeuge	121.4	239.8		98.4	- 141.4	-59.0%
Darlehen/Beteiligungen	34.9	69.4	0.3	177.1	107.4	154.1%
Eigene Beiträge	61.5	37.7		24.7	- 13.0	-34.5%
Übriges	42.9	43.3	6.8	47.2	- 2.9	-5.8%
Ausgaben gesamt	858.2	1 168.0	11.2	923.0	- 256.2	-21.7%
Investitionseinnahmen	- 235.0	- 112.1		- 103.7	8.4	-7.5%
Nettoinvestitionen	623.2	1 055.9	11.2	819.3	- 247.8	-23.2%

Die Investitionsausgaben im Bereich der Verwaltung betragen 609,3 Millionen Franken (+59,7 Mio. Fr. gegenüber Budget einschliesslich Zusatzkredite) und bei den Gemeindebetrieben 313,7 Millionen Franken (-315,9 Mio. Fr. gegenüber Budget einschliesslich Zusatzkredite). Knapp zwei Drittel der gesamten Investitionsausgaben sind in den Hoch- und Tiefbau geflossen.

Tiefbau	R 2015	B 2016	ZK 16	R 2016	Veränd. zu B 16 + ZK	
(Beträge in Mio. Fr.)					abs.	in %
Bau und Erneuerungsunterhalt von Fussgänger- und Radfahranl.	42.5	31.0		27.1	- 3.9	-12.6%
Bau und Erneuerungsunterhalt von Strassen und Brücken	56.6	53.0		45.7	- 7.3	-13.8%
Bau von Verkehrseinrichtungen	8.0	12.0		4.6	- 7.4	-61.7%
Bau von Grün- und Freiräumen	8.1	7.5	0.4	7.1	- 0.8	-10.1%
Übrige Tiefbauten	15.5	19.0		19.5	0.5	2.6%
Total Tiefbau Verwaltung	130.7	122.5	0.4	104.0	- 18.9	-15.4%
Bau von Geleiseanlagen	18.9	64.5		57.4	- 7.1	-11.0%
Klär- und Kanalisationsanlagen	2.1	23.2		13.7	- 9.5	-40.9%
Produktions-/Verteil-/Übertragungsanlagen	159.2	204.2	2.2	140.2	- 66.2	-32.1%
Total Tiefbau Gemeindebetriebe	180.2	291.9	2.2	211.3	- 82.8	-28.2%

Im Tiefbau wurden für die folgenden Vorhaben mehr als 2 Millionen Franken investiert:

Bau Quartierverbindung Oerlikon (11,6 Mio. Fr.), Schaffhauserstrasse Quartieranbindung (8,3 Mio. Fr.), Autobahnüberdeckung Katzenssee (4,5 Mio. Fr.), Max-Frisch-Platz (4,2 Mio. Fr.), Winzerstrasse und Winzerhalde (3,5 Mio. Fr.), Bau Velostation Süd (2,7 Mio. Fr.), Sportanlage Letzi Sanierung Rasenfeld R1 (2,7 Mio. Fr.), Arboretum Uferschutz (2,0 Mio. Fr.).

Beim Tiefbau der Gemeindebetriebe sind im Berichtsjahr beim ewz in die Verteilanlagen (45,1 Mio. Fr.), die Telekommunikation (17,1 Mio. Fr.), die Energiedienstleistungsanlagen (28,1 Mio. Fr.) und die Kraftwerke (6,6 Mio. Fr.), bei den VBZ in die Geleiseanlagen (57,4 Mio. Fr.), bei der Wasserversorgung in das Leitungsnetz (23,9 Mio. Fr.), in die Pumpwerke (5,6 Mio. Fr.), in die Wasserwerke (4,4 Mio. Fr.) und in die Reservoirs (4,3 Mio. Fr.), bei ERZ Abwasser in den Neubau 5. Stufe Elimination Mikroverunreinigung (7,2 Mio. Fr.) und den Verbindungskanal Hermetschloo (5,1 Mio. Fr.) sowie bei ERZ Fernwärme in das Netz Zürich Nord (3,6 Mio. Fr.) investiert worden.

Hochbau	R 2015	B 2016	ZK 16	R 2016	Veränd. zu B 16 + ZK	
(Beträge in Mio. Fr.)					abs.	in %
Erneuerungsunterhalt	104.7	129.6	0.5	99.1	- 31.0	-23.8%
Erwerb/Erstellung von Liegenschaft.	115.5	84.9	1.0	104.8	18.9	22.0%
Umbau von Liegenschaften	12.5	8.4		5.8	- 2.6	-31.0%
Einbauten in gemietete Liegenschaft.	3.7	6.8		3.4	- 3.4	-50.0%
Total Hochbau Verwaltung	236.4	229.7	1.5	213.1	- 18.1	-7.8%
Erneuerungsunterhalt	16.4	21.7		17.0	- 4.7	-21.7%
Erwerb/Erstellung von Liegenschaft.	26.3	66.8		26.7	- 40.1	-60.0%
Umbau von Liegenschaften	2.1	2.2		0.3	- 1.9	-86.4%
Übrige Hochbauten	5.4	42.9		3.3	- 39.6	-92.3%
Total Hochbau Gemeindebetriebe	50.2	133.6	0.0	47.3	- 86.3	-64.6%

Im Bereich Hochbau wurden die Budgets der Verwaltung um 7,8 Prozent und die der Gemeindebetriebe um 64,6 Prozent unterschritten.

Im Verwaltungsbereich sind im Hochbau für folgende Einzelvorhaben mehr als 3 Millionen Franken investiert worden:

Instandsetzung Verwaltungsgebäude Strassburgstrasse 9 (10,0 Mio. Fr.), Instandsetzung Amtshaus Helvetiaplatz (7,5 Mio. Fr.), Instandsetzung Hauptgebäude und Haus B Pflegezentrum Witikon (11,0 Mio. Fr.), Stadtspital Triemli Erneuerung Energie- und Medienversorgung (5,1 Mio. Fr.), Teilinstandsetzung Pflegezentrum Käferberg (4,2 Mio. Fr.), Instandsetzung Hallenbad Leimbach (4,1 Mio. Fr.), Erneuerung Heizung/Lüftung im Alterszentrum Sydefädeli (4,0 Mio. Fr.), Instandsetzung Schulanlage Looren A+B (3,1 Mio. Fr.), Instandsetzung Werkstätten/Logistik Grün Stadt Zürich (3,0 Mio. Fr.).

Bei den Gemeindebetrieben sind im Hochbau für folgende Einzelvorhaben mehr als 3 Millionen Franken investiert worden: Neubau Wohnsiedlung Kronenstrasse (14,6 Mio. Fr.), Gesamtrenovation Wohnsiedlung Paradies (10,4 Mio. Fr.), Gesamtrenovation Wohnsiedlung Luggweg (3,2 Mio. Fr.), Metallrückgewinnung Kehrichtheizkraftwerk Hagenholz (7,6 Mio. Fr.).

Bei den Mobilien, Maschinen, Geräten und Fahrzeugen wurden mit 98,4 Millionen Franken Investitionsausgaben um 141,5 Millionen Franken weniger Investitionen getätigt als budgetiert. Für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sind 59,4 Millionen Franken investiert worden. Dabei wurde das Budget einschliesslich Zusatzkredite um 114,0 Millionen Franken nicht ausgeschöpft. Die grösste Abweichung ist bei den VBZ zu verzeichnen, sind doch 98,2 Millionen Franken nicht beansprucht worden, wovon 86,6 Millionen Franken ihre Ursache in der verzögerten Trambeschaffung haben, weitere 6,4 Millionen Franken durch Verschiebung bei der Nachrüstung der Trolleybus-Batterien und 3,3 Millionen Franken bei der Beschaffung neuer Standard- und Gelenkautobusse entstanden sind. Auch die Einrichtungen für den elektrischen Betrieb bei der VBZ blieben um 6,2 Millionen Franken unter dem Budget. Insgesamt sind IT-Anlagen in der Höhe von 33,3 Millionen Franken beschafft worden (-15,1 Mio. Fr., hauptsächlich bei OIZ). Beim Stadtspital Triemli sind aus Einsparungsgründen 8,6 Millionen Franken weniger medizinische Geräte beschafft worden als budgetiert worden waren. Die Vorhaben wurden entweder aufgeschoben oder es wurde darauf verzichtet. Bei ERZ Abwasser konnten aufgrund terminlicher Verschiebung Investitionen in Maschinenanlagen für den Neubau 5. Stufe Elimination Mikroverunreinigungen nicht in geplantem Ausmass getätigt werden (-8,9 Mio. Fr.).

Im Berichtsjahr wurden für Darlehen und Beteiligungen 177,1 Millionen Franken ausgegeben. Die Budgetüberschreitung beträgt 107,3 Mio. Fr. und ist auf die Dotation des Stiftungskapitals (165,0 Mio. Fr.) der neuen öffentlich-rechtlichen Kongresshaus-Stiftung Zürich zurückzuführen, die in der Gemeindeabstimmung vom 5. Juni 2016 bewilligt wurde. Die Dotation musste aus rechtlichen Gründen gesamthaft verbucht werden, statt wie ursprünglich geplant nach Projektfortschritt (im Budget 2016 waren 19,5 Millionen Franken dafür vorgesehen). Im Bereich der neu erneuerbaren Energien konnte ewz im Jahr 2016 kein Projekt realisieren, so dass die Ausgaben um 33,3 Millionen Franken unter dem Budget blieben.

Die Investitionsbeiträge wurden mit 37,7 Millionen Franken budgetiert (einschliesslich Zusatzkredite), effektiv verbucht wurden jedoch 24,7 Millionen Franken (-13,0 Mio. Fr.). Die wesentlichste Abweichung entstand infolge der nicht getätigten Verbilligungsbeiträge im Rahmen der Wohnbauaktion 2017 (-8,4 Mio. Fr.), weil die Gemeindeabstimmung erst im Jahr 2017 erfolgt.

2.3.2 Investitionseinnahmen

Investitionseinnahmen	R 2015	B 2016	R 2016	Veränderung zu B 16	
(Beträge in Mio. Fr.)				abs.	in %
Abgang von Sachgütern	0.4	0.3	0.5	0.2	66.7%
Nutzungsabgaben	6.5	4.7	8.5	3.8	80.9%
Rückzahlungen Darlehen/Beteiligungen	82.1	18.0	3.9	- 14.1	-78.3%
Rückerstattungen Sachgüter	41.2		3.1	3.1	n/e
Rückzahlungen Beiträge	0.1		0.0	0.0	n/e
Beiträge für eigene Rechnung	63.3	46.8	49.3	2.5	5.3%
Durchlaufende Beiträge	41.4	42.3	38.4	- 3.9	-9.2%
Einnahmen gesamt	235.0	112.1	103.7	- 8.4	-7.5%

Die Investitionseinnahmen liegen mit 103,7 Millionen Franken um 8,4 Millionen Franken (-7,5 %) unter dem Budget. Von den Einnahmen entfielen auf den Verwaltungsbereich 86,1 Millionen Franken und auf die Gemeindebetriebe 17,6 Millionen Franken. In Abhängigkeit von realisierten Projekten sind 8,2 Millionen Franken weniger Beiträge des Kantons für den Bau von überkommunalen Strassen verbucht worden. Da weniger Projekte des Tiefbauamts zulasten der Baupauschale abgerechnet werden konnten, blieben die Durchlaufenden Beiträge vom Strassenfonds zum Tiefbauamt um 12,5 Millionen Franken unter dem Budget. Beim Finanzdepartement sind die Rückzahlungen von Darlehen um 14,5 Millionen Franken unter dem Budget geblieben, insbesondere weil die geplante Verrechnung der Projektierungsdarlehen an die Kongresshaus-Stiftung Zürich mit dem Dotationskapital erst im Jahr 2017 erfolgen kann. Andererseits war der Beitrag des Kantons an die Sportanlage Heuried von 8,0 Millionen Franken und die Durchlaufenden Beiträge des Kantons für den Strassenbau um 7,0 Mio. Franken über dem Budget.

2.3.3 Sachwertanlagen des Finanzvermögens

Die Veränderung der Sachwertanlagen des Finanzvermögens (Liegenschaften) zeigt sich wie folgt:

Sachwertanlagen des Finanzvermögens 2016 (Beträge in Mio. Fr.)	Zugang	Übertrag in Laufende Rechnung	Interne Übertragung	Abgang	Interne Übertragung
Wohnliegenschaften	13.7	14.0	1.8	- 20.0	- 0.7
Baurechte des Finanzvermögens	4.3	3.8	5.0	- 4.3	- 1.0
Restaurants	0.4				- 1.9
Baulandreserven, Landreserven ausserhalb Stadt	29.0	10.9	0.7	- 23.3	- 5.0
Gewerbe-Immobilien	3.2		1.9		- 0.8
Parkhäuser	0.0				
Total	50.6	28.7	9.4	- 47.6	- 9.4

Gesamthaft sind Ausgaben von 88,7 Millionen Franken zu verzeichnen, die sich auf 50,6 Millionen Franken Liegenschaftenkäufe oder Übertragungen aus dem Verwaltungsvermögen, 28,7 Millionen Franken Übertrag Buchgewinne in die Laufende Rechnung und 9,4 Millionen Franken Übertragungen innerhalb des Finanzvermögens zusammensetzen.

Grössere Investitionen waren: Erwerb der Liegenschaft Jupitersteig (6,5 Mio. Fr.), Erwerb der Liegenschaft Südstrasse (16,1 Mio. Fr.), Landerschliessung im Gebiet Manegg (7,2 Mio. Fr.), Instandsetzung Beckenhofstrasse 29-37 (1,7 Mio. Fr.), Rückkauf der Villa Winkelwiese (4,5 Mio. Fr.), Gesamtrenovation der Liegenschaften Lachenacker 10/14/16/18 (1,0 Mio. Fr.) und Gesamtinstandsetzung Bändlistrasse 100 (1,0 Mio. Fr.).

Die Abgänge von 57,0 Millionen Franken teilen sich in Verkäufe beziehungsweise Übertragungen ins Verwaltungsvermögen (47,6 Mio. Fr.) und in Interne Übertragungen im Finanzvermögen (9,4 Mio. Fr.) auf. Die nennenswertesten Abgänge waren der Tauschvertrag mit dem Kanton Zürich (9,2 Mio. Fr.), der Verkauf Gebäude Florhofgasse 7 (4,0 Mio. Fr.) und Verkauf Gebäude Kantonsschulstrasse 9 (2,5 Mio. Fr.), Übertrag der Liegenschaften Letzigraben 17/19 (2,3 Mio. Fr.) und Kronenwiese (5,9 Mio. Fr.) ins Verwaltungsvermögen, Verkauf der Grundstücke Maiacherstrasse (8,3 Mio. Fr.) und Kürbergstrasse (5,9 Mio. Fr.).

3. Gemeindebetriebe

3.1 Gemeindebetriebe: Überblick

Die Gemeindebetriebe budgetierten einen Ertragsüberschuss von 71,8 Millionen Franken (ohne Zusatzkredite und vor Einlagen in / Entnahmen aus Ausgleichskonten der Spezialfinanzierungen). Unter Ausklammerung der im Rahmen der Bilanzbereinigung beim ewz vorgenommenen Auflösung (378,8 Mio. Fr.) und Neubildung (340,0 Mio. Fr.) von Rückstellungen, führen ein höherer Ertrag von 68,3 Millionen Franken und ein höherer Aufwand von 26,6 Millionen Franken zu einem Ertragsüberschuss (vor Einlagen in/Entnahmen aus effektiven Ausgleichskonten) von 152,3 Millionen Franken (87,6 Mio. Fr. besser als budgetiert). Gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies eine Verbesserung von 7,6 Millionen Franken. Die Ablieferung des ewz entspricht mit 60,0 Millionen Franken dem budgetierten Zielwert. Die Nettoinvestitionen beliefen sich auf 296,1 Millionen Franken und unterschritten den budgetierten Wert einschliesslich der Zusatzkredite um 320,7 Millionen Franken bzw. 52,0 Prozent.

Laufende Rechnung	R 2015	B 2016	ZK 2016	R 2016	Veränd. zu B 16 mit ZK	
(Beträge in Mio. Fr. gerundet)					abs.	in %
Aufwand*	1 851.2	1 866.6	7.1	2 233.2	359.5	19.2%
Ertrag*	-1 995.9	-1 938.4		-2 385.5	- 447.1	23.1%
Saldo	- 144.7	- 71.8	7.1	- 152.3	- 87.6	
+ Einlagen /- Entnahmen	84.7	11.8		92.3	80.5	682.2%
Ablieferung ewz	- 60.0	- 60.0		- 60.0	0.0	0.0%
(* ohne Einlagen/Entnahmen Ausgleichskonten und ohne Ablieferung ewz)						
Investitionsrechnung						
Ausgaben	296.4	627.4	2.2	313.7	- 315.9	-50.2%
Einnahmen	- 95.1	- 12.8		- 17.6	- 4.8	37.5%
Nettoinvestition	201.3	614.6	2.2	296.1	- 320.7	-52.0%

Die Nettoeinlagen in die Ausgleichskonten von 92,3 Millionen Franken führten zu einer entsprechenden Erhöhung der Reserven. Der Bestand der Spezialfinanzierungen der Gemeindebetriebe betrug per Ende Jahr 2630,3 Millionen Franken.

Gemeindebetriebe (Beträge in Mio.Fr.)	Aufwand 2016 ohne Einlagen in Ausgleichs- Reserven	Ertrag 2016 ohne Entnahmen aus Ausgleichs- Reserven	Ablieferung	Netto-Einlage in Ausgleichs- Reserven	Reserven gesamt 31.12.2016
ERZ: Abwasser	125.1	- 143.0		17.8	114.8
ERZ: Abfall	105.7	- 129.0		23.3	223.4
ERZ: Fernwärme	50.9	- 57.5		6.6	72.7
Wasserversorgung	92.4	- 100.5		8.2	141.1
Elektrizitätswerk	1 180.3	-1 251.7	60.0	11.4	1 463.0
Verkehrsbetriebe	604.8	- 608.7		3.9	91.4
Wohnsiedlungen	74.0	- 95.1		21.1	523.9
Total	2 233.2	-2 385.5	60.0	92.3	2 630.3

3.2 Entsorgung und Recycling

ERZ-Abwasser budgetierte eine Nettoentnahme aus den Spezialfinanzierungen von 21,2 Millionen Franken. Das um 39,1 Millionen Franken bessere Ergebnis führte zu einer Nettoeinlage von 17,9 Millionen Franken. Die nicht ausgeschöpften Budgetkredite beim Personal (-0,9 Mio. Fr.), beim Sachaufwand (-31,0 Mio. Fr., v. a. weniger Kanalsanierungen als geplant) und bei den Abschreibungen (-2,8 Mio. Fr.) haben die Aufwandsseite entlastet. Die Minderausgaben bei den Abschreibungen ergeben sich aus den tieferen Investitionen. Gemäss Finanzierungsmodell sind 50 Prozent der Investitionen über zusätzliche Abschreibungen zulasten der Reserve zu finanzieren. Ertragsseitig sind die Entgelte um 3,4 Millionen Franken höher ausgefallen, weil der Leistungspreis an den höheren Trinkwasserbezug gekoppelt ist. Zudem konnten ausserordentliche Gebühren aus Grundwassereinleitungen verbucht werden.

Die Nettoinvestitionen in Höhe von 28,5 Millionen Franken sind um 13,0 Millionen Franken unter dem budgetierten Wert von 41,5 Millionen Franken und dies hauptsächlich aufgrund von terminlichen Verschiebungen bei Projekten im Klärwerk Werdhölzli, insbesondere beim Neubau 5. Stufe Elimination von Mikroverunreinigungen.

ERZ-Abfall ging beim Budget von einer Nettoeinlage von 2,1 Million Franken aus. Erreicht wurde mit einer Nettoeinlage in die Spezialfinanzierungen von 23,3 Millionen Franken ein um 21,4 Millionen Franken besseres Ergebnis. Weniger Ausgaben beim Personal (-1,1 Mio. Fr.) und beim Sachaufwand (-13,5 Mio. Fr.) führten trotz höheren Abschreibungen (+1,8 Mio. Fr.) im Wesentlichen zur Verbesserung des Ergebnisses. Die grössten Abweichungen beim Sachaufwand waren beim Unterhalt übriger Anlagen wegen weniger Schäden an den Verbrennungsanlagen sowie beim Gebäudeunterhalt zu verzeichnen. Auch die günstigeren Treibstoffpreise als bei der Budgetierung angenommen, haben zum geringeren Sachaufwand beigetragen. Auf der Ertragsseite liegen die Entgelte um 7,8 Millionen Franken über dem Budget, weil die geplante Senkung der Infrastrukturpreise in Form eines befristeten Bonus erst ab 2017 in Kraft tritt (GRB Nr. 2015/293).

Den geplanten Nettoinvestitionen von 28,2 Millionen Franken stehen 22,6 Millionen Franken tatsächlich getätigt gegenüber (-5,6 Mio. Fr.). Für den Neubau des Logistikzentrums Hagenholz wurden knapp 1,0 Millionen Franken für bereits erbrachte Leistungen ausgegeben. Aus rechtlichen Gründen mussten diese Zahlungen erfolgen, obwohl wegen Überschreitung des Objektkredits die Fertigstellung dieses Projekts bis zur Genehmigung der Krediterhöhung gestoppt worden ist. Weiter wurden 16,2 Millionen Franken in das Vorhaben Metallrückgewinnung aus Kehrichtschlacke investiert.

ERZ-Fernwärme hat ein um 11,0 Millionen Franken besseres Ergebnis erzielt als budgetiert. Anstelle einer Nettoentnahme von 4,4 Millionen Franken konnte eine Nettoeinlage in die Spezialfinanzierung von 6,6 Millionen Franken vorgenommen werden. Der Sachaufwand lag um 10,6 Millionen Franken unter dem Budget, was hauptsächlich auf den geringeren Aufwand für fossile Primärenergie zurückzuführen ist. Dies weil genügend Kehrichtabwärme verfügbar war und die Preise für fossile Primärenergie tiefer gewesen sind. Die Abschreibungen in der Höhe von 4,6 Millionen Franken waren 11,7 Millionen Franken unter dem Budget, da die Nettoinvestitionen wegen höheren Fördergeldern für Umweltprojekte deutlich unter dem Budget lagen. Die Kopplung der Energiepreise an den Ölpreis hat auf der Ertragsseite einen Rückgang der Entgelte zur Folge (-15,6 Mio. Fr.). Das Ergebnis von ERZ-Fernwärme liess keine Vergütung für Finanzdienst (Budget: 0,3 Mio. Fr.) an das Tiefbau- und Entsorgungsdepartement (TED) zu, sondern erforderte umgekehrt gemäss Finanzierungsmodell einen Beitrag des TED an die Fernwärme von 2,2 Millionen Franken.

Anstelle der geplanten Nettoinvestitionen von 11,6 Millionen Franken resultierte aufgrund der tieferen Ausgaben (-8,1 Mio. Fr.; hauptsächlich wegen Projektsistierungen und -verschiebungen) und der höheren Einnahmen (+3,6 Mio. Fr.; insbesondere höhere Fördergelder für Umweltprojekte) ein Einnahmenüberschuss von 0,1 Millionen Franken.

3,6 Millionen Franken wurden in die Verteilanlagen Zürich Nord investiert, 1,0 Millionen Franken in die Verteilanlagen Zürich West und 1,2 Millionen Franken wurden in den Neubau Energiespeicher investiert.

3.3 Wasserversorgung

Die Nettoeinlage der Wasserversorgung von 8,2 Millionen Franken war aufgrund des um 10,2 Millionen Franken besseren Ergebnisses möglich. Das Budget sah eine Entnahme von 2,0 Millionen Franken vor. Nicht ausgeschöpfte Budgetkredite beim Sachaufwand (-4,3 Mio. Fr., infolge weniger Rohrbrüchen musste weniger Schadenersatz geleistet werden, weiter bestand geringerer Bedarf an Dienstleistungen und Verbrauchsmaterial wegen weniger Unterhaltsarbeiten), bei den Abschreibungen (-2,1 Mio. Fr.) und bei den internen Verrechnungen (-1,7 Mio. Fr.) sowie höhere Entgelte (+1,2 Mio. Fr.) führten zum besseren Ergebnis.

Die Nettoinvestitionen von 32,9 Millionen Franken lagen um 6,1 Millionen Franken unter dem budgetierten Wert von 36,8 Millionen Franken. Projektverschiebungen und -verzögerungen infolge Rekurs oder aus Kapazitätsgründen führten zu den Budgetunterschreitungen.

3.4 Elektrizitätswerk

Das Elektrizitätswerk erreichte ein operatives Ergebnis (vor Einlage in die Energieausgleichsreserven und Ablieferung an den allgemeinen Haushalt) von 68,5 Millionen Franken. Gegenüber dem Budget (einschliesslich Zusatzkredite) wurde ein um 1,7 Millionen Franken besseres Ergebnis erzielt.

Die Abschreibungen liegen um 100,8 Millionen Franken über dem Budget, weil aufgrund eines Impairmenttests eine Bilanzbereinigung auf den Anlagen ohne Monopolschutz vorgenommen wurde. Bei den Entgelten war ein Mehrertrag von 71,5 Millionen Franken zu verzeichnen, der insbesondere auf die höheren Energieumsätze (Mengenwachstum) zurückzuführen war. Da höhere Mengen umgesetzt wurden, stieg auch der Aufwand für Energiebezug (Sachaufwand) entsprechend an. Die Ablieferung an die Stadtkasse erreichte 60,0 Millionen Franken und entsprach damit dem budgetierten Wert. In die Reserven (Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung inklusive Ausgleichskonto naturemade star und Alternative Risikoversicherung) wurden netto 11,4 Millionen Franken eingelegt.

Für das Stromproduktionsportfolio wurde neu eine Rückstellung von 339,9 Millionen Franken gebildet. Im Gegenzug wurden die bisherigen Rückstellungen für Marktrisiken (254,9 Mio. Fr.) und für das US-Leasing (123,9 Mio. Fr.; kein Bedarf mehr infolge Vertragsende) aufgelöst.

Die Nettoinvestitionen von 107,8 Millionen Franken waren tiefer als budgetiert (-94,8 Mio. Fr.), entsprechend dem Projektfortschritt und Verschiebungen und aufgrund tieferer Ausgaben bei der Realisierung. Die Ausgaben für die Darlehen und Beteiligungen an Projekten der neu erneuerbaren Energie wie Windkraft waren tiefer als budgetiert (-33,3 Mio. Fr.), weil im Berichtsjahr kein Projekt realisiert werden konnte.

3.5 Verkehrsbetriebe

Die Betriebsrechnung der Verkehrsbetriebe (VBZ) wurde durch die vertragliche Leistungsentgelt-Zahlung des Zürcher Verkehrsverbundes (ZVV) von 519,2 Millionen Franken ausgeglichen (Budget: 521,0 Mio. Fr., Vorjahr 519,3 Mio. Fr.). Die VBZ nahmen eine Nettoeinlage in die Spezialfinanzierung von 3,9 Millionen Franken vor. Im Personalbereich wurde das Budget infolge nicht besetzter Stellen und geringerem Bedarf für Personalversicherungsbeiträge nicht ausgeschöpft. Einsparungen konnten bei der Beschaffung der Treibstoffe (günstigere Marktpreise), durch aufgeschobene Unterhaltsprojekte und bei den tieferen Prämien für Motorhaftpflichtversicherungen verzeichnet werden, während die nachträglich zulasten der Laufenden Rechnung verbuchten Machbarkeitsstudien und der Aufwand für Drittaufträge für die Tramverbindung Hardbrücke zu höherem Aufwand führte. Die vom ZVV zusätzlich finanzierte Abschreibung auf Haltestellen und Fahrleitungen von 7,5 Millionen Franken hat insgesamt zu 6,4 Millionen Franken höheren Abschreibungen geführt. Die Verrechnung von Zinsen ist ebenfalls tiefer als im Budget, weil die Investitionsausgaben wegen Verzögerungen (u. a. Trambeschaffung) nicht im geplanten Ausmass erfolgen konnten. Ertragsseitig sind ausser bei den Entnahmen aus Spezialfinanzierungen keine grösseren Abweichungen zu verzeichnen.

Die Nettoinvestitionen von 71,4 Millionen Franken lagen um 156,2 Millionen Franken unter dem Budget von 227,5 Millionen Franken, weil wegen Projektverschiebungen und Projektverzögerungen geplante Investitionen nicht getätigt werden konnten. Die grössten Abweichungen bei den Ausgaben waren: Verzögerungen bei den Fahrzeugbeschaffungen (-98,2 Mio. Fr.), verschobene Ausgaben im Hochbau (-39,5 Mio. Fr.), Bau von Geleiseanlagen (-7,1 Mio. Fr.), bei Einrichtungen und Maschinen (-2,2 Mio. Fr.), für Sanierungen und Anpassungen bei Zentralwerkstätte, Garagen und Depots, zeitliche Verzögerungen bei Einrichtungen für den elektrischen Betrieb (-6,2 Mio. Fr.) und bei IT-Projekten (-3,1 Mio. Fr.).

3.6 Wohnsiedlungen

Die Wohnsiedlungen konnten netto 21,1 Millionen Franken in die Spezialfinanzierungen einlegen. Dies sind 3,0 Millionen Franken weniger als budgetiert. Die zulässige Einlage in das Bestandeskonto für Amortisationen beträgt 4,4 Millionen Franken. Das bessere Ergebnis ist insbesondere die Folge von tieferem Sachaufwand (-5,8 Mio. Fr.) und tieferen Zinsverrechnungen (-1,5 Mio. Fr.), die sich durch Verschiebungen bei der Projektierung und Ausführung von Renovationen bei verschiedenen Wohnsiedlungen ergab.

Die Nettoinvestitionen von 33,1 Millionen Franken liegen um 33,4 Millionen Franken unter dem budgetierten Wert, was hauptsächlich auf die Verzögerungen beim Neubau der Wohnsiedlung Hornbach zurückzuführen ist. Grössere Ausgaben wurde in folgende Projekte getätigt: Ersatzneubau der Wohnsiedlung Rautistrasse (1,2 Mio. Fr.), Neubau Wohnsiedlung Kronenstrasse (14,6 Mio. Fr.), Gesamtrenovation der Wohnsiedlung Paradies (10,4 Mio. Fr.) und Gesamtrenovation der Wohnsiedlung Luggweg (3,2 Mio. Fr.).

4. Dienstabteilungen mit Globalbudgets

Seit 2012 kommt die vom Gemeinderat am 24. März 2010 genehmigte Verordnung über die Haushaltführung mit Globalbudgets (AS 611.120) zur Anwendung. Diese gründet auf der von der Gemeinde am 26. September 2010 beschlossenen Änderung der Gemeindeordnung, mit welcher die Globalbudgetierung definitiv verankert wurde.

Im Jahre 2016 haben zehn Verwaltungszweige ein Globalbudget geführt. Neun Dienstabteilungen gehören zum Verwaltungsbereich, während die Gemeindebetriebe durch das Elektrizitätswerk vertreten sind.

Die detaillierten Angaben zu den Jahresabschlüssen der Dienstabteilungen mit Produktgruppen-Globalbudgets finden sich in der Separatvorlage «Rechnung 2016, Produktgruppen-Jahresabschluss».

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick über die Abschlüsse der Globalbudget-Abteilungen:

Produktgruppen- Jahresabschlüsse (Beträge in Fr. 1'000)	R 2015	B 2016	Globalbudgetveränderungen 2016 ³⁾				R 2016	Veränderung zu
	Saldo	Saldo	Übertrag	Ordentl.	Dringl.	Total GV	Saldo	B 2016 + GV (= Brutto-Ziel- abweichung II)
			Lohn- mass- nahmen ⁴⁾	Global- budget- Ergän- zungen ⁵⁾	Global- budget- Ergän- zungen ⁵⁾			
Museum Rietberg	8 673.1	8 669.2	26.1	0.0	0.0	26.1	8 665.2	30.1
Steueramt ¹⁾	14 409.6	16 438.1	121.2	0.0	0.0	121.2	12 751.9	3 807.4
Pflegezentren der Stadt Zürich	7 474.5	10 414.9	838.6	0.0	0.0	838.6	5 306.1	5 947.4
Alterszentren Stadt Zürich	6 220.5	5 188.3	376.8	0.0	0.0	376.8	3 308.9	2 256.2
Stadtspital Waid	8 205.9	4 890.4	438.0	3 300.0	0.0	3 738.0	8 881.9	- 253.5
Stadtspital Triemli ²⁾	13 753.2	4 516.1	1 199.7	3 860.0	0.0	5 059.7	27 432.6	-17 856.8
Geomatik + Vermessung	2 537.4	3 001.7	35.5	0.0	0.0	35.5	2 636.9	400.3
Grün Stadt Zürich	73 032.5	76 055.2	195.8	0.0	0.0	195.8	74 154.2	2 096.8
Elektrizitätswerk	-60 000.0	-60 000.0	568.2	0.0	0.0	568.2	-60 000.0	568.2
Sportamt	75 525.7	77 877.7	112.7	0.0	0.0	112.7	74 850.4	3 140.0
Total	149 832.3	147 051.6	3 912.6	7 160.0	0.0	11 072.6	157 988.1	136.1

1) Ohne Vergütungs- und Verzugszinsen auf Steuern, Abschreibungen auf Finanzvermögen, Entschädigung an den Kanton (Bezug Quellensteuer).

2) 2015 ohne Subvention Kanton für Spital.

3) Durch Gemeinderat beschlossene Globalbudgetveränderungen (GV).

4) Beschluss des Gemeinderates vom 12.12.2015. Der Übertrag der Lohnmassnahmen wird im Rechnungsbuch in der Spalte «ZK 2016» und in der Separatvorlage «Rechnung 2016, Produktgruppen-Jahresabschluss» bei jeder Produktgruppe in der Rubrik C unter «Veränderungen Produktgruppen-Globalbudget» ausgewiesen.

5) Die mit den Trimesterberichten I und II durch den Gemeinderat bewilligten Globalbudget-Ergänzungen werden im Rechnungsbuch nicht in der Spalte «ZK 2016» ausgewiesen. Sie werden jedoch in der Separatvorlage «Rechnung 2016, Produktgruppen-Jahresabschluss» bei jeder Produktgruppe in der Rubrik C unter «Veränderungen Produktgruppen-Globalbudget» gezeigt.

5. Bestandesrechnung (Bilanz)

Die Bilanzsumme beträgt Ende Berichtsjahr 12 981,2 Millionen Franken. Sie hat gegenüber dem Vorjahr um 460,2 Millionen Franken abgenommen.

Bilanz (Beträge in Mio. Fr.)	31.12.2015	31.12.2016	Anteil	Veränderung	
				abs.	in %
Aktiven					
Finanzvermögen	5 459.3	4 910.9	37.8%	- 548.4	-10.0%
Verwaltungsvermögen	7 725.4	7 874.1	60.7%	148.7	1.9%
Spezialfinanzierungen	256.7	196.2	1.5%	- 60.5	-23.6%
Total Aktiven	13 441.4	12 981.2	100.0%	- 460.2	-3.4%
Passiven					
Fremdkapital	9 481.0	8 527.5	65.7%	- 953.5	-10.1%
Spezialfinanzierungen	3 283.5	3 435.4	26.5%	151.9	4.6%
Eigenkapital	676.9	1 018.3	7.8%	341.4	50.4%
Total Passiven	13 441.4	12 981.2	100.0%	- 460.2	-3.4%

Bei den Aktiven hat das Finanzvermögen um 548,4 Millionen Franken abgenommen. Die Flüssigen Mittel (-165,7 Mio. Fr.) und die Guthaben (-546,8 Mio. Fr.) haben abgenommen, während die Anlagen (+124,3 Mio. Fr.) und die Transitorischen Aktiven (+39,8 Mio. Fr.) zugenommen haben. Bei den Anlagen sind die Bilanzwerte des Grundeigentums (+77,9 Mio. Fr., hauptsächlich aufgrund der Neubewertung) und der Aktien und Anteilscheine (+58,6 Mio. Fr., vor allem wegen Anstieg Buchwert Aktien Flughafen Zürich AG) höher als Ende Vorjahr. Die Abnahme bei den Guthaben ist hauptsächlich mit dem um 700,0 Millionen Franken tieferen Bestand an Festgeldern und den um 129,7 Millionen Franken tieferen Debitoren zu erklären, denen um 279,1 Millionen Franken höhere Steuerrestanzen gegenüberstehen.

Das Verwaltungsvermögen von 7874,1 Millionen Franken ist um 148,7 Millionen Franken angestiegen. Der Anstieg ist vor allem durch die Dotierung der Kongresshaus-Stiftung mit 165,0 Millionen Franken begründet. Die planmässige Abschreibung (60,5 Mio. Fr.) des Barwerts der noch zu amortisierenden Einkaufsumme der Pensionskasse führt zur Abnahme der Spezialfinanzierungen. Der Barwert beträgt Ende Jahr noch 196,3 Millionen Franken.

Auf der Passivseite verzeichnet das Fremdkapital eine Abnahme von 953,5 Millionen Franken. Die langfristigen Schulden nehmen um 496,5 Millionen Franken und die kurzfristigen Schulden um 251,7 Millionen Franken ab. Ebenso haben die laufenden Verpflichtungen (-98,8 Mio. Fr.), die Verpflichtungen für Sonderrechnungen (-15,3 Mio. Fr.) und die Rückstellungen (-17,6 Mio. Fr.) und die transitorischen Passiven (-73,5 Mio. Fr.) abgenommen. Die Abnahme der langfristigen Schulden betrifft die Netto-Rückzahlung von Obligationenanleihen in Höhe von 200,0 Millionen Franken, die Abnahme der Kassenscheine (-100,0 Mio. Fr.) und die Abnahme der langfristigen Darlehen von 195,6 Millionen Franken. Die Darlehen entstanden seinerzeit aus umgewandelten kantonalen Investitionsbeiträgen an die Stadtspitäler und wurden nun an den Kanton zurückgezahlt. Eine Abnahme bei den laufenden Verpflichtungen ist bei den Kreditoren (-214,1 Mio. Fr.) und den Kontokorrenten (-126,6 Mio. Fr.) zu verzeichnen. Diesen steht eine Zunahme bei den übrigen laufenden Verpflichtungen (+152,9 Mio. Fr.) und den Depotgeldern (+89,0 Mio. Fr.) gegenüber. Der Rückgang der Rückstellungen von 17,6 Millionen Franken ist hauptsächlich durch die Auflösung der Rückstellung für Aktien der Flughafen Zürich AG (121,8 Mio. Fr.) begründet. Die Schulden an Spezialfinanzierungen sind wegen der erfolgten Netto-Einlagen um 151,9 Millionen Franken angestiegen.

Das Eigenkapital ist um den Ertragsüberschuss von 288,4 Millionen Franken und um den Netto-Bewertungsgewinn der Liegenschaften des Finanzvermögens von 53,0 Millionen Franken angestiegen und beträgt Ende Berichtsjahr 1018,3 Millionen Franken.

(Beträge in Mio. Fr.)	31.12.2015	31.12.2016	Veränd.
Fremdkapital	9 481.0	8 527.5	- 953.5
+ Schulden der Spez. Fonds	20.4	35.2	14.8
./. Finanzvermögen	-5 459.3	-4 910.9	548.4
./. Vorschüsse an Spez. Fonds			
Nettoschuld	4 042.1	3 651.8	- 390.3

Die Nettoschuld beträgt Ende 2016 3651,8 Millionen Franken und hat um 390,3 Millionen Franken abgenommen. Die Reduktion des Fremdkapitals um 953,5 Millionen Franken haben trotz Erhöhung der Schulden an Spezialfonds um 14,8 Millionen Franken und der Reduktion des Finanzvermögens um 548,4 Millionen Franken zu dieser Abnahme der Nettoschuld geführt.

Im Berichtsjahr wurde am Kapitalmarkt eine Anleihe von 200 Millionen Franken aufgenommen. Zur Rückzahlung gelangten zwei Anleihen von insgesamt 400 Millionen Franken sowie ein Kassenschein in der Höhe von 100 Millionen Franken. Das Gesamtengagement am Kapitalmarkt reduzierte sich um 300 Millionen Franken.

6. Anstalten und Stiftungen mit eigener Rechtspersönlichkeit

Die Rechnungen 2016 der nachfolgend aufgeführten Anstalten und Stiftungen mit eigener Rechtspersönlichkeit werden im Anhang der städtischen Rechnung dargestellt. Sie sind nicht Teil der Verwaltungsrechnung.

Gemäss Art. 6 Ziff. 3 und 4 der Verordnung über die Asyl-Organisation (AOZ, AS 851.160) ist dem Gemeinderat die Jahresrechnung und die Gewinnverwendung zur Genehmigung zu unterbreiten. Der Jahresgewinn wird vollumfänglich den Reserven zugewiesen. Der Betriebsbeitrag des Sozialdepartements an die Asyl-Organisation (AOZ) ist Bestandteil der städtischen Rechnung.

Der Anhang zur Rechnung beinhaltet auch die Rechnung der Stiftung zur Erhaltung von preisgünstigen Wohn- und Gewerberäumen, die gestützt auf Art. 13 Abs. 3 des Stiftungsstatuts der Stiftung zur Erhaltung von preisgünstigen Wohn- und Gewerberäumen der Stadt Zürich vom 7. Februar 1990 (AS 843.331) dem Gemeinderat zur Abnahme zu unterbreiten ist. Weiter ist auch die Rechnung der Stiftung Wohnungen für kinderreiche Familien vom Stadtrat dem Gemeinderat zur Ausübung der Oberaufsicht weiterzuleiten (Art. 13 Abs. 3 der Statuten der Stiftung Wohnungen für kinderreiche Familien vom 1. Juli 1998, AS 844.300) und zur Abnahme zu unterbreiten.

Die Rechnung der Stiftung Alterswohnungen der Stadt Zürich ist gemäss Art. 12 Abs. 1 der Statuten der Stiftung vom 12. Juni 1996 (AS 845.200) dem Gemeinderat zur Kenntnis zu bringen, wie auch die Jahresrechnung der Stiftung für bezahlbare und ökologische Wohnungen (Art. 17 des Stiftungsstatuts vom 28. November 2012; AS 843.250) und die Rechnung der im Jahr 2016 neu gegründeten öffentlich-rechtlichen Kongresshaus-Stiftung (Art. 13 Abs. 3 der Statuten der Stiftung vom 10. Februar 2016; AS 444.105).

Die **Asyl-Organisation Zürich** weist in der Rechnung einen Gewinn von 0,5 Millionen Franken aus. Dadurch erhöhen sich die Reserven auf neu 14,7 Millionen Franken.

Die **Stiftung Wohnungen für kinderreiche Familien der Stadt Zürich** tätigt per Saldo unter verschiedenen Titeln Einlagen in die Reserven von 4,3 Millionen Franken. Damit nimmt der Reservebestand entsprechend auf 80,1 Millionen Franken zu. Das Zuwachskapital beträgt Ende Berichtsjahr 23,1 Millionen Franken (Einlage 0,6 Mio. Fr.), während die Pflichteinlage in das Amortisationskonto mit 1,4 Millionen Franken erfüllt wird (Stand Ende Berichtsjahr: 32,4 Mio. Fr.). Der Erneuerungsfonds steigt per Ende Berichtsjahr um 2,3 Millionen Franken auf 24,5 Millionen Franken an.

Bei der **Stiftung Alterswohnungen der Stadt Zürich** betragen die Einlagen in die Reserven per Saldo 18,5 Millionen Franken. Der Erneuerungsfonds nimmt um 8,9 Millionen Franken zu. Per Ende Berichtsjahr wird der Erneuerungsfonds mit 77,5 Millionen Franken ausgewiesen, während der Stand der allgemeinen Reserven um 0,3 Mio. Fr. auf 3,5 Millionen Franken zunimmt. Der Bestand des Amortisationskontos beträgt per Ende Berichtsjahr 38,4 Millionen Franken (Zunahme: 9,3 Mio. Fr.). Das Zuwachskapital verbleibt unverändert auf 4,7 Millionen Franken.

Die Rechnung der **Stiftung zur Erhaltung von preisgünstigen Wohn- und Gewerberäumen** dotiert den Erneuerungs-, Amortisations- und Heimfallfonds mit netto 7,3 Millionen Franken (Stand Ende Berichtsjahr: 71,1 Mio. Fr.). Bei unverändertem Stiftungskapital von 50,0 Millionen Franken steigt das Zuwachskapital per Ende Berichtsjahr auf 103,0 Millionen Franken (Einlage Berichtsjahr: 6,1 Mio. Fr.). Ende Berichtsjahr bilanzierte die Stiftung Liegenschaften im Gesamtbetrag von 640,1 Millionen Franken (Vorjahr 615,2 Mio. Fr.).

Die **Stiftung für bezahlbare und ökologische Wohnungen – Einfach Wohnen**, die im Jahr 2015 operativ tätig geworden ist, hat noch keine geeigneten Liegenschaften erwerben können. Das Stiftungskapital beträgt unverändert 80,0 Millionen Franken.

Die neu gegründete öffentlich-rechtliche **Kongresshaus-Stiftung Zürich** ist im Jahr 2016 mit dem auf dem Gemeindebeschluss vom 5. Juni 2016 basierenden Stiftungskapital von 165,0 Millionen Franken dotiert worden.

7. Weitere Informationen

7.1 Funktionale Gliederung

Die Gliederung der Ausgaben und Einnahmen nach Aufgaben (vgl. Auswertungen) stützt sich auf das Rechnungsmodell der Finanzdirektorenkonferenz. Mit «Nettobelastung» wird der nach Abzug von Gebühren und sonstigen sachbezogenen Erträgen verbleibende und durch allgemeine Steuererträge zu deckende Aufwand einer Aufgabe bezeichnet.

Die Investitionsausgaben werden nach den gleichen Aufgaben gegliedert wie die Laufende Rechnung. Die Kolonne «Nettobelastung» zeigt die von der Stadt zu finanzierenden Investitionsausgaben nach Abzug der Beiträge Dritter (Bund, Kanton, Gemeinden, Private) und ergibt in ihrem Total die Nettoinvestition. Um dieses Ergebnis erhöht sich das um die Abschreibungen verminderte Verwaltungsvermögen.

Der Finanzbedarf der Stadt für ihre Aufgaben wird in der Kolonne «konsolidierte Gesamtausgaben» dargestellt. Doppelzahlungen werden ausgeschlossen, indem von den Bruttoausgaben der Laufenden Rechnung und der Investitionsrechnung die Abschreibungen, Fondseinlagen und internen Verrechnungen abgezählt werden

7.2 Verwaltete Legate

Die Legate sind jenen Departementen zugeordnet, die für die Verwendung zuständig sind. Die Liste enthält die Bezeichnung des Legates und die Zweckbestimmung. Zudem werden für jedes Legat das Vermögen am Anfang und Ende des Rechnungsjahres sowie die Summe der Zu- und Abgänge dargestellt.

7.3 Verpflichtungskreditkontrolle

Die Rechnung enthält eine Übersicht über die Spezialbeschlüsse (vgl. Verpflichtungskreditkontrolle). Sie umfasst die in der Zuständigkeit des Gemeinderats oder der Gemeinde bewilligten Verpflichtungskredite, die noch nicht abgerechnet sind oder im Berichtsjahr abgerechnet wurden.

7.4 Abschreibungstabelle

Schliesslich werden die Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen tabellarisch dargestellt (vgl. Auswertungen). Abschreibungsmodus und -sätze sind geregelt in § 137 Gemeindegesetz und in der kantonalen Verordnung über die Abschreibungen nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten (BAV = Verfügung der Direktion der Justiz und des Innern vom 30. Juli 1999). Details zu den Abschreibungssätzen sind im Kapitel «Erläuterungen zur Rechnungslegung» aufgeführt.

8. Anträge des Stadtrats

Dem Gemeinderat wird unter Ausschluss des Referendums beantragt:

1. Die Rechnung 2016 der Stadt Zürich wird genehmigt.
2. Die Rechnung 2016 der Asyl-Organisation Zürich (AOZ) mit einem vollumfänglich den Reserven zuzuweisenden Gewinn von Fr. 510 905.37 wird genehmigt.
3. Die Rechnung 2016 der Stiftung zur Erhaltung von preisgünstigen Wohn- und Gewerberäumen der Stadt Zürich wird abgenommen.
4. Die Rechnung 2016 der Stiftung Wohnungen für kinderreiche Familien wird abgenommen.
5. Die Rechnung 2016 der Stiftung Alterswohnungen der Stadt Zürich wird zur Kenntnis genommen.
6. Die Rechnung 2016 der Stiftung für bezahlbare und ökologische Wohnungen wird zur Kenntnis genommen.
7. Die Rechnung 2016 der Kongresshaus-Stiftung Zürich wird zur Kenntnis genommen.

Zürich, 8. März 2017

Im Namen des Stadtrats:
Die Stadtpräsidentin:

Corine Mauch

Die Stadtschreiberin:

Dr. Claudia Cuche-Curti

1.2 Kurzbericht der Finanzkontrolle

Kurzbericht der finanztechnischen Prüfstelle

an die Rechnungsprüfungskommission der Stadt Zürich

Als finanztechnische Prüfstelle haben wir die Jahresrechnung der Stadt Zürich, umfassend die Verwaltungsrechnung (Laufende Rechnung und Investitionsrechnung; Kapitel 4), die Bestandesrechnung und Anhang (Kapitel 5) sowie die Verpflichtungskredite (Kapitel 6) für das am 31. Dezember 2016 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

Verantwortung der Vorsteherschaft

Der Stadtrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den für die Stadt Zürich geltenden Rechtsgrundlagen verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Stadtrat für die rechtmässige Rechnungslegung verantwortlich. Die Erstellung der Rechnung der Stadt Zürich obliegt der Finanzverwaltung.

Verantwortung der finanztechnischen Prüfstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den allgemein anerkannten Revisionsgrundsätzen vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, dass die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen der Prüfstelle. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt die Prüfstelle das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um angemessene Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Existenz und Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Einhaltung der angewandten Rechnungslegung, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir prüften die Posten und Angaben der Rechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Im Verlaufe des Jahres werden durch die Finanzkontrolle nach § 34 Abs. 1 lit c der Verordnung über den Gemeindehaushalt in ausgewählten Verwaltungsbereichen der Stadtverwaltung vertiefte Prüfungen durchgeführt, deren Rechnungsunterlagen nicht bei der Finanzverwaltung aufbewahrt sind. Es ist möglich, dass in den jeweiligen Revisionsberichten Bemerkungen enthalten sein werden, welche die in diesem Bericht aufgeführten Prüfungsfeststellungen ergänzen werden.

Als Zusammenfassung des Prüfergebnisses machen wir auf folgende Sachverhalte aufmerksam:

- **Genehmigung Stadtrechnung 2015:**
Die Rechnung der Stadt Zürich wurde an der 104. Ratssitzung vom 8. Juni 2016 des Gemeinderats genehmigt, mit Ausnahme der Rechnung von Entsorgung + Recycling (ERZ). Gemäss Beschluss des Bezirksrats vom 3. November 2016 wurde vorgemerkt, dass der diesbezügliche Sachverhalt von einer gemeinderätlichen Sonderkommission untersucht wird.
Der Abschlussbericht der Sonderkommission ist noch ausstehend. Mögliche Anpassungen sind in der Stadtrechnung 2016 nicht berücksichtigt.
- **Bewertung Finanzvermögen:**
Gemäss § 16 der Verordnung über den Gemeindehaushalt und § 43 des Kreisschreibens der Direktion des Innern über den Gemeindehaushalt vom 10. Oktober 1984 sind börsenkotierte Aktien des Finanzvermögens zum Jahresschlusskurs zu bewerten. Betreffend Beteiligung Flughafen Zürich AG wird in der Konzernrechnung in den Passiven eine Rückstellung in Höhe der Differenz zwischen Verkehrswert und Einstandswert verbucht. Gemäss Beschluss des Bezirksrates vom 30. Oktober 2014 wird die Stadt Zürich aufgefordert, diese Rückstellung bis zum Jahr 2016 aufzulösen. Die Rückstellung wurde im laufenden Jahr vollständig aufgelöst (Bestand per Dezember 2015: 63,2 Mio. Franken.)
- **Vorschüsse an Spezialfinanzierungen:**
Der «Barwert der noch zu amortisierenden Einkaufssummen der Pensionskasse» wird per 31. Dezember 2016 in Höhe von 196,3 Mio. (Vorjahr: 256,7 Mio. Franken) in der Kontenuntergruppe 128 «Vorschüsse an Spezialfinanzierungen» ausgewiesen. Der Gegenposten im gleichen Betrag ist als Kontokorrentschuld (Konto 20060912) verbucht.
- **US-Leasing/Rückstellungen Elektrizitätswerk (ewz):**
Die verleaste und zurückgeleasten Vermögensobjekte sind im Anhang zur Jahresrechnung aufgeführt. Die Rückstellung für das US-Leasing (Vorjahr: 123,9 Mio. Franken) wurde vollständig aufgelöst.
Weiter wurden Rückstellungen für Marktrisiken in Höhe von 254,9 Mio. Franken aufgelöst. Im Gegenzug bildete das ewz eine neue Rückstellung für das Stromproduktionsportfolio im Betrag von 339,9 Mio. Franken.

- **Rückstellung Ressourcenausgleich für Steuerertrag 2016:**
Die Steuererträge 2016 bilden die Grundlage für die im Jahr 2018 erwartete kantonale Ressourcenabschöpfung. Gestützt auf § 23a der Verordnung zum Gemeindehaushalt wird die Ressourcenabschöpfung zugunsten des kantonalen Finanzausgleichs für das Rechnungsjahr 2016 infolge der wesentlichen Mehrerträge erstmals zeitlich abgegrenzt. Der Mehraufwand von 93,0 Mio. Franken wurde der Kontogruppe 3410 «Ressourcenausgleichbeiträge an Kanton» belastet. Der Gegenposten im gleichen Betrag ist als Rückstellung in der Kontogruppe 2040 «Rückstellungen der laufenden Rechnung» erfasst.
- **Neubewertung der Liegenschaften des Finanzvermögens:**
Gemäss § 16 Ziff. 4 der Verordnung über den Gemeindehaushalt erfolgt eine generelle Neubewertung der Liegenschaften des Finanzvermögens nach Weisungen der Direktion der Justiz und des Innern nach jeweils längstens 10 Jahren. Gemäss Kreisschreiben des Gemeindeamtes hat diese für 2016 zu erfolgen.
Vorbehaltlich der Genehmigungsverfügung der Direktion der Justiz und des Innern (Gemeindeamt) wurde auf den Liegenschaften des Finanzvermögens ein Aufwertungsgewinn von netto 52,9 Mio. Franken ergebnisneutral direkt dem Eigenkapital (Kontogruppen 379 und 479 «Bewertung Grundeigentum») gutgeschrieben.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2016 abgeschlossene Rechnungsjahr den für die Stadt Zürich geltenden Vorschriften.

Berichterstattung aufgrund weiterer Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Fachkunde im Sinne von § 34 lit. b der Verordnung über den Gemeindehaushalt erfüllen und gemäss Art. 39^{ter} Abs. 2 der Gemeindeordnung der Stadt Zürich fachlich unabhängig sind.

Gemäss dem Finanzreglement und dem IKS-Reglement der Stadt Zürich wurden die Verwaltungseinheiten verpflichtet, das IKS bei den Finanzprozessen einzurichten. Wir bestätigen, dass ein gemäss den Vorgaben des Stadtrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für Finanzprozesse besteht.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung 2016 in Kenntnisnahme der vorerwähnten Bemerkungen zu genehmigen.

Zürich, 8. März 2017

FINANZKONTROLLE DER STADT ZÜRICH

A. Frieser

Arno Frieser, Vizedirektor
Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)

F. Magstris

Franco Magstris, Direktor
Zugelassener Revisionsexperte

2 Auswertungen

2.1 Laufende Rechnung

(Beträge in Mio. Fr.)

Verwaltungsrechnung gesamt	R 2015	B 2016	ZK 2016	R 2016	Abw. zu B 2016 +ZK	
					abs.	in %
Aufwand ohne int.Verrechnung	7'531.2	7'742.6	18.9	8'369.1	-607.7	-7.8%
Interne Verrechnung	914.8	922.6	4.2	890.5	36.4	3.9%
Aufwand gesamt	8'446.0	8'665.2	23.1	9'259.6	-571.3	-6.6%
Ertrag ohne int.Verrechnung	-7'541.0	-7'750.8		-8'657.6	906.8	11.7%
Interne Verrechnungen	-914.8	-922.6		-890.5	-32.2	-3.5%
Ertrag gesamt	-8'455.7	-8'673.4		-9'548.0	874.6	10.1%
Saldo	-9.7	-8.2	23.1	-288.4	303.3	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)						

Verwaltungsbereich	R 2015	B 2016	ZK 2016	R 2016	Abw. zu B 2016 +ZK	
					abs.	in %
Aufwand ohne int.Verrechnung	5'671.8	5'908.3	11.8	6'103.1	-183.0	-3.1%
Interne Verrechnung	812.1	821.6	4.2	802.1	23.8	2.9%
Aufwand gesamt	6'483.9	6'730.0	16.0	6'905.2	-159.2	-2.4%
Ertrag ohne int.Verrechnung	-5'561.3	-5'791.1		-6'278.7	487.7	8.4%
Interne Verrechnungen	-872.3	-887.1		-854.9	-32.2	-3.6%
Ertrag gesamt	-6'433.6	-6'678.2		-7'133.6	455.5	6.8%
Saldo	50.3	51.8	16.0	-228.4	296.2	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)						

Gemeindebetriebe	R 2015	B 2016	ZK 2016	R 2016	Abw. zu B 2016 +ZK	
					abs.	in %
Aufwand ohne int.Verrechnung	1'859.4	1'834.3	7.1	2'266.0	-424.7	-23.1%
Interne Verrechnung	102.7	101.0		88.4	12.6	12.5%
Aufwand gesamt	1'962.1	1'935.3	7.1	2'354.4	-412.1	-21.2%
Ertrag ohne int.Verrechnung	-1'979.7	-1'959.7		-2'378.8	419.1	21.4%
Interne Verrechnungen	-42.5	-35.5		-35.6	0.0	0.1%
Ertrag gesamt	-2'022.1	-1'995.2		-2'414.4	419.1	21.0%
Saldo	-60.0	-60.0	7.1	-60.0	7.1	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)						

2.2 Investitionsrechnung

(Beträge in Mio. Fr.)

Verwaltungsrechnung gesamt	R 2015	B 2016	ZK 2016	R 2016	Abw. zu B 2016 +ZK	
					abs.	in %
Ausgaben	858.2	1'168.0	11.2	923.0	256.2	21.7%
Einnahmen	-235.0	-112.1		-103.7	-8.4	-7.5%
Nettoinvestition	623.2	1'055.9	11.2	819.3	247.8	23.2%
Verwaltungsbereich	R 2015	B 2016	ZK 2016	R 2016	Abw. zu B 2016 +ZK	
					abs.	in %
Ausgaben	561.9	540.6	9.0	609.3	-59.7	-10.9%
Einnahmen	-139.9	-99.3		-86.1	-13.2	-13.3%
Nettoinvestition	421.9	441.3	9.0	523.2	-72.9	-16.2%
Gemeindebetriebe	R 2015	B 2016	ZK 2016	R 2016	Abw. zu B 2016 +ZK	
					abs.	in %
Ausgaben	296.4	627.4	2.2	313.7	315.9	50.2%
Einnahmen	-95.1	-12.7		-17.6	4.8	37.7%
Nettoinvestition	201.3	614.6	2.2	296.1	320.7	52.0%

2.3 Aufwand nach Sachgruppen

(Beträge in Mio. Fr.)

Verwaltungsrechnung gesamt	R 2015	B 2016	ZK 2016	R 2016	Anteil	Abw. zu B 2016 +ZK	
						abs.	in %
30 Personalaufwand	2'736.2	2'790.8	1.1	2'744.1	29.6%	47.7	1.7%
31 Sachaufwand	1'703.8	1'804.5	6.7	1'708.0	18.4%	103.2	5.7%
32 Passivzinsen	166.2	160.5		152.7	1.6%	7.8	4.8%
33 Abschreibungen	677.2	674.7	6.8	768.1	8.3%	-86.6	-12.7%
34 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	268.9	305.2		398.2	4.3%	-93.0	-30.5%
35 Entschädigungen an Gemeinwesen	246.8	273.0	-4.7	274.9	3.0%	-6.6	-2.4%
36 Eigene Beiträge	1'539.2	1'589.8	8.3	1'577.6	17.0%	20.5	1.3%
37 Durchlaufende Beiträge	20.6	18.6	0.1	223.1	2.4%	-204.5	-1'098.6%
38 Einlagen in Spezialfinanzierungen	172.4	125.6	0.6	522.4	5.6%	-396.2	-313.8%
39 Interne Verrechnungen	914.8	922.6	4.2	890.5	9.6%	36.4	3.9%
Aufwand gesamt	8'446.0	8'665.2	23.1	9'259.6	100.0%	-571.3	-6.6%

Verwaltungsbereich	R 2015	B 2016	ZK 2016	R 2016	Anteil	Abw. zu B 2016 +ZK	
						abs.	in %
30 Personalaufwand	2'192.3	2'239.1	-1.1	2'198.0	31.8%	40.1	1.8%
31 Sachaufwand	843.6	901.9	1.8	851.6	12.3%	52.1	5.8%
32 Passivzinsen	165.6	160.3		152.3	2.2%	8.0	5.0%
33 Abschreibungen	435.0	464.4	6.8	465.3	6.7%	5.9	1.3%
34 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	268.9	305.2		398.2	5.8%	-93.0	-30.5%
35 Entschädigungen an Gemeinwesen	246.8	273.0	-4.7	274.9	4.0%	-6.6	-2.4%
36 Eigene Beiträge	1'457.9	1'510.1	8.3	1'493.9	21.6%	24.5	1.6%
37 Durchlaufende Beiträge	14.6	12.6	0.1	217.1	3.1%	-204.5	-1'621.0%
38 Einlagen in Spezialfinanzierungen	47.0	41.7	0.6	51.9	0.8%	-9.5	-22.5%
39 Interne Verrechnungen	812.1	821.6	4.2	802.1	11.6%	23.8	2.9%
Aufwand gesamt	6'483.9	6'730.0	16.0	6'905.2	100.0%	-159.2	-2.4%

Gemeindebetriebe	R 2015	B 2016	ZK 2016	R 2016	Anteil	Abw. zu B 2016 +ZK	
						abs.	in %
30 Personalaufwand	543.9	551.7	2.2	546.2	23.2%	7.6	1.4%
31 Sachaufwand	860.1	902.6	4.9	856.4	36.4%	51.1	5.6%
32 Passivzinsen	0.5	0.2		0.4	0.0%	-0.2	-154.2%
33 Abschreibungen	242.2	210.3		302.8	12.9%	-92.5	-44.0%
36 Eigene Beiträge	81.3	79.7		83.7	3.6%	-4.0	-5.1%
37 Durchlaufende Beiträge	6.0	6.0		6.0	0.3%		0.0%
38 Einlagen in Spezialfinanzierungen	125.4	83.9		470.5	20.0%	-386.6	-460.8%
39 Interne Verrechnungen	102.7	101.0		88.4	3.8%	12.6	12.5%
Aufwand gesamt	1'962.1	1'935.3	7.1	2'354.4	100.0%	-412.1	-21.2%

2.4 Ertrag nach Sachgruppen

(Beträge in Mio. Fr.)

Verwaltungsrechnung gesamt	R 2015	B 2016	R 2016	Anteil	Abw. zu B 2016	
					abs.	in %
40 Steuern	-2'613.8	-2'820.8	-2'955.4	31.0%	134.5	4.8%
41 Regalien Konzessionen	-7.8	-10.1	-10.6	0.1%	0.5	4.9%
42 Vermögenserträge	-354.0	-346.1	-395.2	4.1%	49.1	14.2%
43 Entgelte	-2'958.7	-2'964.2	-3'042.9	31.9%	78.7	2.7%
44 Anteile und Beiträge ohne Zweckb.	-431.6	-431.8	-437.5	4.6%	5.7	1.3%
45 Rückerstattungen von Gemeinwesen	-38.0	-35.3	-37.7	0.4%	2.5	7.0%
46 Beiträge für eigene Rechnung	-985.2	-998.0	-996.9	10.4%	-1.1	-0.1%
47 Durchlaufende Beiträge	-20.6	-18.6	-223.1	2.3%	204.6	1'101.8%
48 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	-131.3	-125.9	-558.3	5.8%	432.4	343.5%
49 Interne Verrechnungen	-914.8	-922.6	-890.5	9.3%	-32.2	-3.5%
Ertrag gesamt neu	-8'455.7	-8'673.4	-9'548.0	100.0%	874.6	10.1%

Verwaltungsbereich	R 2015	B 2016	R 2016	Anteil	Abw. zu B 2016	
					abs.	in %
40 Steuern	-2'613.8	-2'820.8	-2'955.4	41.4%	134.5	4.8%
41 Regalien Konzessionen	-7.8	-10.1	-10.6	0.1%	0.5	4.9%
42 Vermögenserträge	-249.7	-245.8	-293.7	4.1%	47.9	19.5%
43 Entgelte	-1'653.6	-1'686.6	-1'704.8	23.9%	18.2	1.1%
44 Anteile und Beiträge ohne Zweckb.	-431.6	-431.8	-437.5	6.1%	5.7	1.3%
45 Rückerstattungen von Gemeinwesen	-36.5	-33.9	-36.3	0.5%	2.4	7.0%
46 Beiträge für eigene Rechnung	-460.5	-476.2	-474.6	6.7%	-1.6	-0.3%
47 Durchlaufende Beiträge	-20.6	-18.6	-218.4	3.1%	199.9	1'076.6%
48 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	-87.1	-67.3	-147.4	2.1%	80.1	119.0%
49 Interne Verrechnungen	-872.3	-887.1	-854.9	12.0%	-32.2	-3.6%
Ertrag gesamt neu	-6'433.6	-6'678.2	-7'133.6	100.0%	455.5	6.8%

Gemeindebetriebe	R 2015	B 2016	R 2016	Anteil	Abw. zu B 2016	
					abs.	in %
40 Steuern						
41 Regalien Konzessionen						
42 Vermögenserträge	-104.2	-100.4	-101.5	4.2%	1.1	1.1%
43 Entgelte	-1'305.0	-1'277.6	-1'338.1	55.4%	60.4	4.7%
44 Anteile und Beiträge ohne Zweckb.						
45 Rückerstattungen von Gemeinwesen	-1.5	-1.3	-1.5	0.1%	0.1	8.1%
46 Beiträge für eigene Rechnung	-524.6	-521.8	-522.3	21.6%	0.5	0.1%
47 Durchlaufende Beiträge			-4.7	0.2%	4.7	0.0%
48 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	-44.2	-58.6	-410.9	17.0%	352.3	601.4%
49 Interne Verrechnungen	-42.5	-35.5	-35.6	1.5%	0.0	0.1%
Ertrag gesamt neu	-2'022.1	-1'995.2	-2'414.4	100.0%	419.1	21.0%

2.5 Investitionsausgaben nach Sachgruppen

(Beträge in Mio. Fr.)

Verwaltungsrechnung gesamt	R 2015	B 2016	ZK 2016	R 2016	Anteil	Abw. zu B 2016 +ZK	
						abs.	in %
Tiefbau	310.9	414.4	2.6	315.3	34.2%	101.7	24.4%
Hochbau	286.6	363.3	1.5	260.3	28.2%	104.5	28.6%
Möbilien/Fahrzeuge	121.4	239.8		98.4	10.7%	141.5	59.0%
Darlehen/Beteiligungen	34.9	69.4	0.3	177.1	19.2%	-107.3	-153.8%
Eigene Beiträge	61.5	37.7		24.7	2.7%	13.0	34.5%
Übriges	42.9	43.3	6.8	47.2	5.1%	2.8	5.7%
Ausgaben gesamt	858.2	1'168.0	11.2	923.0	100.0%	256.2	21.7%

Verwaltungsbereich	R 2015	B 2016	ZK 2016	R 2016	Anteil	Abw. zu B 2016 +ZK	
						abs.	in %
Tiefbau	130.7	122.5	0.4	104.0	17.1%	18.9	15.4%
Hochbau	236.4	229.7	1.5	213.1	35.0%	18.2	7.9%
Möbilien/Fahrzeuge	64.4	72.4		50.4	8.3%	22.0	30.4%
Darlehen/Beteiligungen	25.9	34.9	0.3	175.9	28.9%	-140.6	-398.6%
Eigene Beiträge	61.5	37.7		24.7	4.1%	13.0	34.5%
Übriges	42.9	43.3	6.8	41.3	6.8%	8.7	17.4%
Ausgaben gesamt	561.9	540.6	9.0	609.3	100.0%	-59.7	-10.9%

Gemeindebetriebe	R 2015	B 2016	ZK 2016	R 2016	Anteil	Abw. zu B 2016 +ZK	
						abs.	in %
Tiefbau	180.2	291.9	2.2	211.3	67.4%	82.8	28.2%
Hochbau	50.2	133.6		47.3	15.1%	86.3	64.6%
Möbilien/Fahrzeuge	57.0	167.4		48.0	15.3%	119.4	71.3%
Darlehen/Beteiligungen	9.0	34.5		1.2	0.4%	33.3	96.4%
Eigene Beiträge							
Übriges				5.9	1.9%	-5.9	0.0%
Ausgaben gesamt	296.4	627.4	2.2	313.7	100.0%	315.9	50.2%

2.6 Investitionseinnahmen nach Sachgruppen

(Beträge in Mio. Fr.)

Verwaltungsrechnung gesamt	R 2015	B 2016	R 2016	Anteil	Abw. zu B 2016	
					abs.	in %
Abgang von Sachgütern	-0.4	-0.3	-0.5	0.5%	0.2	67.5%
Nutzungsabgaben	-6.5	-4.7	-8.5	8.2%	3.7	78.0%
Rückzahlung Darl./Bet.	-82.1	-18.0	-3.9	3.8%	-14.1	-78.4%
Rückerstattungen	-41.2		-3.1	3.0%	3.1	0.0%
Rückzahlung Beiträge	-0.1		-0.0	0.0%	0.0	0.0%
Beiträge	-63.4	-46.8	-49.3	47.5%	2.5	5.4%
Durchlaufende Beiträge	-41.4	-42.3	-38.4	37.1%	-3.8	-9.1%
Einnahmen gesamt	-235.0	-112.1	-103.7	100.0%	-8.4	-7.5%

Verwaltungsbereich	R 2015	B 2016	R 2016	Anteil	Abw. zu B 2016	
					abs.	in %
Abgang von Sachgütern	-0.4	-0.3	-0.5	0.6%	0.2	67.5%
Nutzungsabgaben						
Rückzahlung Darl./Bet.	-3.5	-18.0	-3.8	4.4%	-14.2	-78.9%
Rückerstattungen	-41.2		-3.1	3.6%	3.1	0.0%
Rückzahlung Beiträge	-0.1		-0.0	0.0%	0.0	0.0%
Beiträge	-53.4	-38.8	-40.3	46.7%	1.5	3.9%
Durchlaufende Beiträge	-41.4	-42.3	-38.4	44.6%	-3.8	-9.1%
Einnahmen gesamt	-139.9	-99.3	-86.1	100.0%	-13.2	-13.3%

Gemeindebetriebe	R 2015	B 2016	R 2016	Anteil	Abw. zu B 2016	
					abs.	in %
Abgang von Sachgütern						
Nutzungsabgaben	-6.5	-4.7	-8.5	48.1%	3.7	78.0%
Rückzahlung Darl./Bet.	-78.6		-0.1	0.6%	0.1	0.0%
Rückerstattungen						
Rückzahlung Beiträge						
Beiträge	-10.0	-8.0	-9.0	51.3%	1.0	12.6%
Durchlaufende Beiträge						
Einnahmen gesamt	-95.1	-12.7	-17.6	100.0%	4.8	37.7%

2.7 Selbstfinanzierung

(Beträge in Mio. Fr.)

	R 2015	B 2016	R 2016	Abw. zu B 2016	
				abs.	in %
Abschreibungen auf:					
Verwaltungsvermögen	587.5	584.1	670.6	86.5	14.8%
Barwert der Einkaufssummen PK	58.1	60.5	60.5	0.0	0.0%
Abschluss der Laufenden Rechnung	9.7	8.2	288.4	280.2	3417.1%
Einlagen in Spezialfinanzierungen	172.4	125.6	522.4	396.8	315.9%
Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	-131.3	-125.9	-558.3	-432.4	343.4%
Selbstfinanzierung	696.4	652.5	983.6	331.1	50.7%
Nettoinvestitionen	623.2	1'055.9	819.3	-236.6	-22.4%
Selbstfinanzierungsgrad in %	111.7	61.8	120.1	58.3	
Finanzierungssaldo	73.2	-403.4	164.3	567.7	-140.7%
(- Finanzierungsfehlbetrag / + Finanzierungsüberschuss)					

2.8 Steuerfuss und Steuerertrag zu 100 %

(Beträge in Mio. Fr.)

Jahr	Steuerfuss in %	Juristische Personen	Steuern laufendes Jahr			Veränderung zu Vorjahr
			Natürliche Personen	Total	Total zu 100%	
1990	118	430.8	724.5	1'155.3	979.1	
1991	118	332.9	752.2	1'085.1	919.6	-6.1%
1992	123	360.9	819.9	1'180.8	960.0	4.4%
1993	130	367.1	919.1	1'286.2	989.4	3.1%
1994	130	488.7	922.3	1'411.0	1'085.4	9.7%
1995	130	432.4	936.0	1'368.4	1'052.6	-3.0%
1996	130	438.9	897.9	1'336.8	1'028.3	-2.3%
1997	130	394.2	878.7	1'272.9	979.2	-4.8%
1998	130	465.0	868.2	1'333.2	1'025.5	4.7%
1999	130	533.9	956.9	1'490.8	1'146.8	11.8%
2000	130	592.5	956.8	1'549.3	1'191.8	3.9%
2001	126	637.7	942.3	1'580.0	1'254.0	5.2%
2002	122	633.6	984.5	1'618.1	1'326.3	5.8%
2003	122	579.5	1'050.1	1'629.6	1'335.7	0.7%
2004	122	629.2	1'034.1	1'663.3	1'363.4	2.1%
2005	122	561.5	1'018.6	1'580.1	1'295.2	-5.0%
2006	122	719.7	993.7	1'713.4	1'404.4	8.4%
2007	122	718.5	1'010.3	1'728.8	1'417.0	0.9%
2008	119	630.5	1'050.0	1'680.5	1'412.2	-0.3%
2009	119	665.8	1'107.8	1'773.6	1'490.4	5.5%
2010	119	556.7	1'165.0	1'721.7	1'446.8	-2.9%
2011	119	613.7	1'165.4	1'779.1	1'495.0	3.3%
2012*	119	599.4	1'131.2	1'730.6	1'454.3	-2.7%
2013*	119	655.1	1'121.2	1'776.3	1'492.7	2.6%
2014	119	669.0	1'146.5	1'815.5	1'525.6	2.2%
2015	119	775.0	1'169.4	1'944.4	1'633.9	7.1%
2016	119	776.5	1'175.7	1'952.2	1'640.5	0.4%
B2017	119	830.0	1'200.0	2'030.0	1'705.9	4.0%

*) Ab 2013 Steuern Laufendes Jahr ohne die Berücksichtigung von aktiven und passiven Steuerauscheidungen und pauschalen Steueranrechnungen. Bis 2012 wurden in der Tabelle diese Faktoren in das Steuerergebnis Laufendes Jahr eingerechnet.

2.9 Bruttopersonalaufwand nach Personalkostenarten

(Beträge in Mio. Fr.)

	R 2015	B 2016	ZK 2016	R 2016	Abw. zu B 2016 + ZK	
					abs.	in %
Löhne aufgeteilt:						
Behörden und Kommissionen	16.0	15.6	0.0	15.0	0.6	3.8
Verwaltungs- und Betriebspersonal	2'088.0	2'129.1	-1.9	2'112.6	14.6	0.7
Lehrkräfte	137.5	132.5	0.2	122.5	10.2	7.7
Teilnehmende an Einsatzprogrammen	8.4	8.5	0.0	8.0	0.5	5.9
Total	2'249.9	2'285.7	-1.7	2'258.1	25.9	1.1
Personalversicherung						
Sozialversicherungsbeiträge	162.0	165.4	0.7	161.1	5.0	3.0
Pensionskassenbeiträge	240.5	249.0	0.8	243.5	6.3	2.5
Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	10.7	11.1	0.0	10.3	0.8	7.2
Total	413.2	425.5	1.5	414.9	12.1	2.8
Übriger Personalaufwand						
Dienstkleider, Wohnungs- und Verpflegungszulagen	22.4	24.8	0.0	21.5	3.3	13.3
Entschädigungen an Temporärfirmen für Aushilfen	12.1	10.8	0.0	11.8	-1.0	-9.3
Aus- und Weiterbildung des Personals	20.9	23.9	0.0	21.1	2.8	11.7
Personalwerbung	5.9	7.0	0.1	4.9	2.2	31.0
Übrige Personalkosten	11.8	13.1	1.1	11.8	2.4	16.9
Total	73.1	79.6	1.2	71.1	9.7	12.0
Gesamter Personalaufwand (brutto)	2'736.2	2'790.8	1.0	2'744.1	47.7	1.7

Löhne inkl. Treueprämien, Zulagen und Entschädigungen.

2.10 Nettopersonalaufwand nach allgemeiner Gliederung

(Beträge in Mio. Fr.)

	R 2015	B 2016	ZK 2016	R 2016	Abw. zu B 2016 + ZK	
					abs.	in %
Löhne						
Behörden und Kommissionen	16.0	15.6	0.0	15.0	0.6	3.8
Personal der Verwaltung i.e.Sinne	1'070.7	1'097.7	-5.8	1'076.1	15.8	1.4
Personal der Gemeindebetriebe	435.6	439.2	1.7	438.5	2.4	0.5
Personal der Spitäler und Heime	581.7	592.2	2.2	598.0	-3.6	-0.6
Lehrkräfte	137.5	132.5	0.2	122.5	10.2	7.7
Löhne der Teilnehmenden an Einsatzprogrammen	8.4	8.5	0.0	8.0	0.5	5.9
Total	2'249.9	2'285.7	-1.7	2'258.1	25.9	1.1
Versicherungsbeiträge	413.2	425.5	1.5	414.9	12.1	2.8
Übrige Personalkosten	73.1	79.6	1.2	71.1	9.7	12.0
Bruttopersonalaufwand	2'736.2	2'790.8	1.0	2'744.1	47.7	1.7
Rückvergütung Personal	-61.5	-53.7	0.0	-61.1	7.4	13.8
Nettopersonalaufwand	2'674.7	2'737.1	1.0	2'683.0	55.1	2.0

Löhne inkl. Treueprämien, Zulagen und Entschädigungen. Rückvergütungen: Versicherungsleistungen und Rückvergütungen des Personals inkl. Rückerstattungen der Familienausgleichskasse.

2.11 Stellenwerte nach Departementen

nach Departementen	R 2015	B 2016	Δ B 2016	R 2016
Behörden und Gesamtverwaltung	250.9	274.9	0.0	249.9
Präsidialdepartement	360.3	367.7	0.0	359.5
Finanzdepartement	901.9	933.1	-2.0	898.9
Sicherheitsdepartement	2'645.0	2'691.8	0.0	2'652.8
Gesundheits- und Umweltdepartement	5'924.5	6'078.6	0.0	6'062.7
Tiefbau- und Entsorgungsdepartement	1'620.0	1'668.5	-2.3	1'589.7
Hochbaudepartement	616.3	629.4	0.0	621.0
Departement der Industriellen Betriebe	3'656.6	3'721.2	2.0	3'669.5
Schul- und Sportdepartement	3'404.6	3'547.4	2.0	3'248.1
Sozialdepartement	1'513.5	1'521.6	0.0	1'519.3
Total Bereiche Verwaltungsrechnung	20'893.6	21'434.1	-0.3	20'871.2

Rechnung 2015 (Ø Stellenwert-Äquivalent): Entspricht den verbuchten Lohnarten je Anstellung, umgerechnet in Stellenwert-Äquivalent. Rechnung 2016 (Ø FTE): Entspricht dem Nettobeschäftigungsgrad / 100 je Anstellung. Budget 2016 (Soll-Stellenwert STR per Stichtag 31.12.16): Entspricht dem Soll-Stellenwert auf der Planstelle in der Budgetierung. Der Stadtrat wird im Buchungskreis 1015 in Behörden und Gesamtverwaltung aufgeführt. Aufgrund der Umstellung auf den SAP Standard mit neuen Stellenwerten sind die Rechnung 2015 (Ø Stellenwert-Äquivalent), Rechnung 2016 (Ø FTE) und das Budget 2016 (Soll-Stellenwert STR per Stichtag 31.12.16) nicht einfach vergleichbar.

2.12 Bestandesrechnung (Bilanz)

(Beträge in Mio. Fr.)

	31.12.2015	31.12.2016	Anteil	Veränderung	
AKTIVEN					
Finanzvermögen	5'459.3	4'910.9	37.8%	-548.4	-10.0%
Flüssige Mittel	619.9	454.3	3.5%	-165.7	-26.7%
Guthaben	1'608.0	1'061.2	8.2%	-546.8	-34.0%
Anlagen	2'961.2	3'085.4	23.8%	124.3	4.2%
Transitorische Aktiven	270.1	310.0	2.4%	39.8	14.8%
Verwaltungsvermögen	7'725.4	7'874.1	60.7%	148.7	1.9%
Sachgüter	6'896.3	6'906.5	53.2%	10.3	0.1%
Darlehen und Beteiligungen	651.8	787.0	6.1%	135.1	20.7%
Investitionsbeiträge	175.6	179.0	1.4%	3.4	1.9%
Übrige aktivierte Ausgaben	1.7	1.5	0.0%	-0.2	-10.0%
Spezialfinanzierungen	256.7	196.3	1.5%	-60.5	-23.5%
TOTAL AKTIVEN	13'441.4	12'981.2	100.0%	-460.2	-3.4%
PASSIVEN					
Fremdkapital	-9'481.0	-8'527.5	65.7%	953.5	10.1%
Laufende Verpflichtungen	-1'794.6	-1'695.7	13.1%	98.8	5.5%
Kurzfristige Schulden	-525.3	-273.6	2.1%	251.7	47.9%
Mittel- und langfristige Schulden	-6'090.2	-5'593.7	43.1%	496.5	8.2%
Verpflichtungen für Sonderrechnung	-87.9	-72.7	0.6%	15.3	17.4%
Rückstellungen	-668.9	-651.3	5.0%	17.6	2.6%
Transitorische Passiven	-314.1	-240.6	1.9%	73.5	23.4%
Spezialfinanzierungen	-3'283.5	-3'435.4	26.5%	-151.9	-4.6%
Eigenkapital	-676.9	-1'018.3	7.8%	-341.4	-50.4%
TOTAL PASSIVEN	-13'441.4	-12'981.2	100.0%	460.2	3.4%

Der Barwert der noch zu amortisierenden Einkaufssummen der Pensionskasse gemäss Statuten der Versicherungskasse ist unter den Aktiven/Spezialfinanzierungen enthalten.

2.13 Spezialfinanzierungen

(Beträge in 1'000 Franken)

Konto	Bezeichnung	Rechts- grundlage	Bestand am 31.12. 2015	Einlagen 2016		Entnahmen 2016		Bestand am 31.12. 2016
				aus der Laufenden Rechnung	aus der Investitions- rechnung	aus der Laufenden Rechnung	aus der Investitions- rechnung	
	Gesamttotal		-3'283'522	-172'345	-20'940	41'341	30	-3'435'436
2280	Schulden an Spezialfinanzierungen		-3'247'868	-170'243		30'928		-3'387'183
	Kompetenzzentrum Risiko- und Versicherungsmanagement (Diverse Reserven)	§ 70 KS	-58'790	-1'778		1'759		-58'809
	Wohnliegenschaften	§ 70 KS	-345'099	-22'844				-367'943
	Restaurants	§ 70 KS	-48'020	-1'472				-49'492
	Gewerbe-Immobilien	§ 70 KS	-223'351	-20'253				-243'604
	Wohnsiedlungen	§ 70 KS	-502'808	-21'963		887		-523'884
	Parkhäuser	§ 70 KS	-19'447	-1'220				-20'667
	Parkgebühren	§ 70 KS	-4'204			337		-3'867
	Blaue Zonen	§ 70 KS	-10'917	-1'506				-12'423
	Entsorgung + Recycling Zürich, Abwasser	§ 70 KS	-97'006	-24'458		6'600		-114'864
	Entsorgung + Recycling Zürich, Abfall	§ 70 KS	-200'071	-23'289				-223'360
	Entsorgung + Recycling Zürich, Fernwärme	§ 70 KS	-66'113	-6'574				-72'687
	Wasserversorgung	§ 70 KS	-132'943	-8'192				-141'135
	Elektrizitätswerk	§ 70 KS	-1'451'628	-30'631		19'201		-1'463'058
	Verkehrsbetriebe	§ 70 KS	-87'471	-6'063		2'144		-91'390
2281	Schulden an Spezialfonds		-20'401		-20'940	6'090	30	-35'221
	Schutzraumbautenfonds	§ 70 KS	-1'984					-1'984
	Fonds für den Bau und Unterhalt des überkommunalen Strassennetzes	§ 70 KS	-5'687		-19'477	6'090		-19'074
	Parkraumfonds	§ 70 KS	-12'730		-1'463		30	-14'163
2282	Schulden an Vorfinanzierungen		-15'253	-2'102		4'323		-13'032
	Vorfinanzierung für den Beitrag der Stadt Zürich an die Kosten für die Einhausung der Autobahn Schwamendingen	§ 70 KS	-13'032					-13'032
	Vorfinanzierung von Stromsparmassnahmen	§ 70 KS	-2'221	-2'102		4'323		

2.14 Funktionale Gliederung

(Beträge in 1'000 Fr.)

		LAUFENDE RECHNUNG							INVESTITIONSRECHNUNG					Konsolidierte
Aufgaben	Aufwand	Personal-	Sach-	Laufende	Verrech-	Übriger	+Nettobe-	Ausgaben	Sach-	Darlehen	Investi-	+Nettobe-	Gesamt-	
	total	aufwand	aufwand	Beiträge	nungen	Aufwand	lastung	total	güter	Beteili-	tions-*)	lastung	ausgaben	
							-Nettoertrag			gungen	beiträge	-Nettoertrag		
GESAMTTOTAL	9'259'604	2'744'119	1'708'011	2'473'838	890'465	1'443'172	-288'413	922'995	682'635	177'103	63'258	819'304	8'001'652	
0 BEHÖRDEN UND ALLGEMEINE VERWALTUNG	810'671	234'026	250'959	1'478	96'407	227'800	-41'233	105'937	105'935		2	102'566	592'482	
Legislative und Exekutive	14'529	8'183	2'676	694	2'972	4	13'718						11'554	
Gemeindeverwaltung	592'384	225'843	104'442	727	61'539	199'834	-109'169	45'128	45'128			44'992	376'140	
Leistungen für Pensionierte														
Verwaltungsliegenschaften	203'757		143'841	57	31'897	27'962	54'218	60'809	60'807		2	57'574	204'789	
1 RECHTSCHUTZ UND SICHERHEIT	570'779	419'611	63'430	410	67'880	19'449	321'137	7'263	6'549		713	5'819	490'713	
Rechtspflege	114'818	75'471	18'672	334	17'765	2'577	53'944						94'477	
Polizei	345'955	275'954	24'128	76	38'997	6'800	234'115	4'465	4'465			4'465	304'623	
Rechtssprechung	23'729	9'424	4'233		2'065	8'007	-7'034						13'657	
Feuerwehr und Feuerpolizei	69'098	46'608	12'409		8'537	1'544	38'930	1'955	1'890		64	1'238	60'972	
Militär														
Zivilschutz	17'179	12'153	3'988		516	521	1'180	842	193		649	115	16'984	
2 BILDUNG	1'064'926	400'508	119'917	338'354	204'926	1'221	900'451	58'717	58'717			58'425	917'497	
Kindergarten	62'705	10'133	2'980	44'455	5'137	0	59'856						57'568	
Volksschule	845'409	309'952	106'237	241'157	186'917	1'146	733'140	55'862	55'862			55'570	713'207	
Sonderschulung	102'192	43'919	5'278	49'613	3'329	53	75'589						98'810	
Berufsbildung	47'497	29'762	5'267	2'958	9'492	17	27'329	2'856	2'856			2'856	40'843	
Bildungswesen Übriges	7'123	6'741	157	170	50	5	4'538						7'068	
3 KULTUR UND FREIZEIT	380'859	73'419	58'622	146'426	84'016	18'376	256'520	229'476	49'363	170'913	9'201	215'757	507'947	
Kulturförderung	177'420	13'776	15'453	128'851	13'811	5'528	116'055	177'927		170'500	7'427	177'926	336'012	
Denkmalpflege, Heimatschutz	4'727	312	3'137	883	395		3'701						4'332	
Massenmedien, Antennen- und Kabelanlagen	11'981	1'080	657	9'636	604	3	11'357						11'374	
Parkanlagen, Wanderwege	43'167	19'347	10'914	40	7'150	5'715	27'862	9'817	9'817			8'733	40'118	
Sport	131'030	36'205	26'013	3'280	59'956	5'576	92'493	39'554	38'758		797	27'784	105'052	
Übrige Freizeitgestaltung	12'385	2'698	2'447	3'586	2'101	1'553	4'901	2'103	789	338	977	1'239	10'834	
Kirche	151			151			151	75		75		75	226	
4 GESUNDHEIT	1'177'151	663'716	211'727	188'544	61'761	51'403	268'437	64'539	64'041		499	63'999	1'129'569	

		LAUFENDE RECHNUNG							INVESTITIONSRECHNUNG					Konsolidierte
Aufgaben	Aufwand	Personal-	Sach-	Laufende	Verrech-	Übriger	+Nettobe-	Ausgaben	Sach-	Darlehen	Investi-	+Nettobe-	Gesamt-	
	total	aufwand	aufwand	Beiträge	nungen	Aufwand	lastung	total	güter	Beteili-	tions-*)	lastung	ausgaben	
							-Nettoertrag			gungen	beiträge	-Nettoertrag		
Spitäler	647'238	405'891	166'723		26'729	47'894	36'595	50'178	49'708		470	50'178	623'834	
Kranken- und Pflegeheime	372'635	192'984	30'328	122'169	26'190	964	127'330	13'505	13'505			12'965	358'986	
Ambulante Krankenpflege	65'685	2'608	403	62'292	382		65'567						65'303	
Krankheitsbekämpfung	14'824	8'584	2'619	2'736	669	216	6'428						13'940	
Schulgesundheitsdienst	16'129	12'086	1'787	37	2'197	23	11'491						13'910	
Lebensmittelkontrolle	2'184	1'772	150		254	8	1'365						1'922	
Gesundheitswesen Übriges	58'456	39'792	9'717	1'310	5'340	2'297	19'661	856	828		28	856	51'675	
5 SOZIALE WOHLFAHRT	1'424'083	275'936	55'625	998'805	69'751	23'966	728'567	35'602	24'300	4'950	6'352	31'520	1'365'968	
Sozialversicherung Allgemeines	272			272			272						272	
Krankenversicherung	146'593	2'730	239	142'955	669		3'489						145'924	
Zusatzleistungen zur AHV/IV	441'665	13'903	4'316	419'133	3'449	864	260'991						437'352	
Jugendschutz	95'213	23'149	1'858	66'227	3'975	4	80'781	3'648	2'848	800		3'648	94'883	
Invalidität	2'877			2'877			-3'450					-250	2'877	
Sozialer Wohnungsbau	23'207	804	18		5	22'381	21'154	10'473		4'121	6'352	7'886	11'294	
Altersheime	166'996	108'229	29'172	1'229	28'152	214	10'008	16'518	16'518			15'285	155'148	
Fürsorge	544'260	127'122	20'023	363'111	33'501	503	352'321	4'962	4'933	29		4'952	515'218	
Hilfsaktionen	3'000			3'000			3'000						3'000	
6 VERKEHR	978'345	359'069	200'237	161'270	121'139	136'630	211'347	194'850	157'040		37'810	128'868	915'426	
Staatsstrassen	39'870		412		39'458		0	40'877	4'560		36'318	0	41'289	
Gemeindestrassen	242'466	77'613	58'743	300	50'707	55'102	126'817	82'464	80'971		1'493	57'643	219'120	
Privatstrassen														
Bundesbahnen														
Regionalverkehr	695'782	281'456	140'855	160'970	30'974	81'527	84'303	71'509	71'509			71'224	654'790	
Schiffahrt	227		227				227						227	
Luftfahrt														
7 UMWELT UND RAUMORDNUNG	441'939	134'816	153'988	4'732	33'978	114'425	38'966	99'462	99'462			91'417	393'182	
Wasserversorgung	101'353	34'221	28'433		6'475	32'224	489	40'617	40'617			32'879	103'271	
Abwasserbeseitigung, Kläranlagen	140'111	27'601	69'683	570	5'142	37'114	-1'872	28'428	28'428			28'121	126'282	
Abfallbeseitigung, Kehrichtverbrennungsanlagen	129'012	43'382	41'374	89	3'052	41'114	0	22'600	22'600			22'600	107'446	
Schlachthöfe	1'753	84	1'422		1	246	-1'540						1'506	
Friedhof und Bestattung	40'476	13'993	7'405	69	15'740	3'269	18'001	1'681	1'681			1'681	23'331	
Gewässerunterhalt und -verbauung	0		0				0						0	
Naturschutz	8'893	2'775	1'679	3'553	429	457	8'571						8'007	
Übriger Umweltschutz	19'662	12'760	3'762		3'139	0	14'637	6'015	6'015			6'015	22'538	

		LAUFENDE RECHNUNG							INVESTITIONSRECHNUNG					Konsolidierte
Aufgaben	Aufwand	Personal-	Sach-	Laufende	Verrech-	Übriger	+Nettobe-	Ausgaben	Sach-	Darlehen	Investi-	+Nettobe-	Gesamt-	
	total	aufwand	aufwand	Beiträge	nungen	Aufwand	lastung	total	güter	Beteili-	tions-*)	lastung	ausgaben	
							-Nettoertrag			gungen	beiträge	-Nettoertrag		
Raumordnung	680		229	451			680	121	121			121	801	
8 VOLKSWIRTSCHAFT	1'310'558	164'681	534'499	18'105	20'203	573'071	-62'672	126'583	116'662	1'240	8'680	120'367	844'174	
Landwirtschaft	1'514	1'432	35		47	0	4	2'566	2'566			2'566	4'032	
Forstwirtschaft	6'726	2'785	2'973	28	160	779	4'274	1'077	1'037		40	1'077	6'865	
Jagd und Fischerei														
Tourismus, kommunale Werbung	3'295	1'673	324	368	930		3'231						2'365	
Beiträge Industrie, Gewerbe, Handel	14'543	708	223	2'006	6	11'600	-12'521						2'937	
Energieversorgung	1'284'480	158'083	530'943	15'702	19'060	560'691	-57'660	122'941	113'060	1'240	8'640	116'725	827'974	
Sonstige Gemeindebetriebe														
9 FINANZEN UND STEUERN	1'100'295	18'335	59'008	615'715	130'404	276'832	-2'909'932	566	566			566	844'695	
Gemeindesteuern	42'713			9'538		33'175	-2'961'947						30'335	
Finanzausgleich	441'629			398'159	43'470		35'363						398'159	
Einnahmeanteile														
Vermögens- und Schuldenverwaltung	555'500	18'335	59'008	208'017	86'934	183'205	14'074	566	566			566	416'201	
Abschreibungen, Neutrale Aufwendungen und Erträge, Abschluss	60'452					60'452	2'578						0	

*) einschliesslich übrige zu aktivierende Ausgaben

2.15 Abschreibungstabelle

(Beträge in Fr.)

Konto	Bezeichnung	Buchwert per 01.01. 2016	Nettoinvesti- tionen 2016	Buchwert vor Abschreibungen	Abschreibungen 2016		Buchwert per 31.12. 2016
					ordentliche	zusätzliche	
	Gesamttotal	7'725'417'044	819'303'605	8'544'720'649	660'668'206	9'981'800	7'874'070'643
1140	Grundstücke	301'203'376	8'540'294	309'743'670	537'545	0	309'206'125
1141	Tiefbauten	2'338'713'634	272'523'578	2'611'237'212	266'468'536	4'874'930	2'339'893'746
1143	Hochbauten	3'403'189'238	246'956'699	3'650'145'937	210'311'101	905'806	3'438'929'030
1145	Waldungen	1'993'427	0	1'993'427	199'344	0	1'794'083
1146	Mobilien	851'158'447	93'436'654	944'595'101	127'188'520	695'786	816'710'795
1153	Darlehen und Beteiligungen an eigenen Unternehmungen	113'297'702	-250'000	113'047'702	10'629'771	0	102'417'931
1154	Darlehen und Beteiligungen an öffentlichen Unternehmungen	412'791'546	166'342'528	579'134'074	19'539'741	0	559'594'333
1155	Darlehen und Beteiligungen an privaten Unternehmungen	125'714'892	7'115'321	132'830'213	7'891'682	0	124'938'531
1160	Investitionsbeiträge an Bund	2'505'294	0	2'505'294	250'535	0	2'254'759
1161	Investitionsbeiträge an Kanton	1'408'054	0	1'408'054	140'807	0	1'267'247
1162	Investitionsbeiträge an Gemeinden	9'039	0	9'039	904	0	8'135
1163	Investitionsbeiträge an eigene Unternehmungen	91'708'790	12'329'903	104'038'693	8'041'375	1'130'758	94'866'560
1164	Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen	28'734'436	2'103'025	30'837'461	3'083'759	0	27'753'702
1165	Investitionsbeiträge an private Unternehmungen	51'268'837	10'205'603	61'474'440	6'212'552	2'374'520	52'887'368
1170	Enteignungsentschädigungen	1'720'332	0	1'720'332	172'034	0	1'548'298

3 Erläuterungen

3.1 Hinweise zum Zahlenteil und zu den Tabellen

1. Grundsätzliches zur Darstellung der Zahlen in der Verwaltungsrechnung und Bestandesrechnung (Bilanz):

- Aufwand, Aufwandüberschuss, Ausgaben und Aktiven werden ohne Vorzeichen dargestellt,
- Ertrag, Ertragsüberschuss, Einnahmen und Passiven werden mit einem negativen (-) Vorzeichen dargestellt.

2. In der Spalte «ZK (Jahr)» der Verwaltungsrechnung werden die durch den Gemeinderat unter dem Jahr bewilligten Zusatzkredite gezeigt:

Z1	Zusatzkredite I. Serie
Z2	Zusatzkredite II. Serie
Z3	Spezialbeschluss Gemeinderat
Z4	Lohnmassnahmen

3. Die Vorzeichen in der Spalte «Abweichung zu Budget + ZK» der Verwaltungsrechnung bedeuten:

+	Verbesserung (Aufwand-/Ausgabenreduktion, Ertrags-/Einnahmenerhöhung)
-	Verschlechterung (Aufwand-/Ausgabenerhöhung, Ertrags-/Einnahmenreduktion)

4. Die Vorzeichen in der Spalte «Veränderung» bei der Übersichtstabelle Bestandesrechnung (Bilanz) bedeuten:

+	Zunahme Aktiven bzw. Abnahme Passiven
-	Abnahme Aktiven bzw. Zunahme Passiven

5. Bei den mit einem Stern (*) gekennzeichneten Abweichungen in der Verwaltungsrechnung ist eine Differenzbegründung erforderlich. Gemäss Finanzverordnung (GRB vom 18.12.1985 mit Änderungen bis 24. März 2010, AS 611.100) werden in der Rechnung zu den einzelnen Konten Mehr- und Minderausgaben bzw. -einnahmen gegenüber dem Budget begründet, soweit folgende Abweichungen bestehen:

Budgetbetrag inklusive Zusatzkredite	Abweichungsbetrag
bis Fr. 100 000	mehr als 25 %, mindestens jedoch Fr. 5 001 bei Verschlechterungen, mehr als 50 %, mindestens jedoch Fr. 10 001 bei Verbesserungen.
von Fr. 100 001 bis Fr. 200 000	mehr als Fr. 25 000 bei Verschlechterungen mehr als Fr. 50 000 bei Verbesserungen
von Fr. 200 001 bis Fr. 500 000	mehr als Fr. 50 000 bei Verschlechterungen mehr als Fr. 100 000 bei Verbesserungen
von Fr. 500 001 bis Fr. 5 000 000	mehr als Fr. 75 000 bei Verschlechterungen mehr als Fr. 150 000 bei Verbesserungen
über Fr. 5 000 000	mehr als Fr. 100 000 bei Verschlechterungen mehr als Fr. 200 000 bei Verbesserungen

6. Bei internen Verrechnungen und durchlaufenden Beiträgen wird die Differenzbegründung auf den Aufwand bzw. die Ausgaben beschränkt.

7. Veränderungen bei den internen Verrechnungen für Zinsen sowie bei den Einlagen in und den Entnahmen aus Sonderrechnungen werden nicht begründet (ausser bei Rückstellungen).
8. Abweichungen bei den Sozialleistungen (Konten 3030 - 3059) gegenüber dem Budget sind nicht begründet, da diese Abweichungen die Folge von Veränderungen bei den Löhnen sind. Die Begründungen werden deshalb nur bei den Löhnen aufgeführt.
9. Verwendete Abkürzungen:

GDE = Gemeinde	FVO = Finanzverordnung
GR = Gemeinderat	GRB = Gemeinderatsbeschluss
STR = Stadtrat	STRB = Stadtratsbeschluss
RR = Regierungsrat	RRB = Regierungsratsbeschluss
OIZ = Organisation und Informatik	SBMV = Schul- und Büromaterialverwaltung
IMMO = Immobilien Stadt Zürich	
R = Rechnung	
B = Budget/Voranschlag	
ZK = Zusatzkredite	
10. Kleinere Abweichungen bei Summen oder Salden in Tabellen sind auf Rundungsdifferenzen zurückzuführen. Prozentberechnungen in einzelnen Tabellen werden systembedingt nicht auf gerundeten sondern auf effektiven Werten vorgenommen.

3.2 Kennzahldefinitionen

Kennzahl	Aussage
Selbstfinanzierung: + Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen (ordentliche und zusätzliche Abschreibungen) + Abschluss der Laufenden Rechnung + Einlagen in Spezialfinanzierungen – Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	Entspricht etwa dem Cash-Flow. Indikator für die Finanzkraft der Stadt.
Finanzierungssaldo: + Nettoinvestition – Selbstfinanzierung	Indikator für den Fremdmittelbedarf des Gesamthaushalts ohne Finanzvermögen.
Selbstfinanzierungsgrad: Selbstfinanzierung im Verhältnis zur Nettoinvestition	Eigenfinanzierungs-Anteil der Nettoinvestition.
Selbstfinanzierungsanteil: Selbstfinanzierung in Prozenten des Finanzertrags der Laufenden Rechnung	Der Selbstfinanzierungsanteil charakterisiert die Finanzkraft und den finanziellen Spielraum einer Gemeinde.
Kapitaldienstanteil: Kapitaldienst in Prozenten des Finanzertrags der Laufenden Rechnung	Der Kapitaldienstanteil ist die Messgrösse für die Belastung des Haushalts mit Kapitalkosten
Zinsbelastungsanteil: Nettozinsen in Prozenten des Finanzertrags der Laufenden Rechnung	Der Zinsbelastungsanteil ist die Messgrösse für die Belastung des Haushalts mit Zinskosten. Er zeigt die Auswirkung der Verschuldung auf die Laufende Rechnung. Negative Werte resultieren bei einem Überschuss der Vermögenslage.
Bruttoverschuldungsanteil: Bruttoschulden in Prozenten des Finanzertrags der Laufenden Rechnung	Der Bruttoverschuldungsanteil zeigt die Verschuldungssituation der Gemeinde.
Investitionsanteil:	Der Investitionsanteil zeigt die Aktivität im Bereich der Investitionen.
Nettozinslast der Finanzverwaltung: + Finanzdienst der Finanzverwaltung – Finanzerträge der Finanzverwaltung	Aufwandbindung zur Bedienung der Schulden der Verwaltung im engeren Sinn.
Nettoschuld: + Fremdkapital + Nettoschuld gegenüber Spezialfonds – Finanzvermögen	Die Nettoschuld zeigt den Umfang der Schulden, der nicht durch Finanzvermögen gedeckt werden kann, bzw. den Bestand von Verwaltungsvermögen, der mit Fremdkapital und nicht mit Eigenkapital finanziert ist.

3.3 Erläuterungen zur Rechnungslegung

Grundsätze der Haushalts- und Rechnungsführung

- 1 Die Rechnung der Stadt Zürich setzt sich aus der Verwaltungsrechnung und der Bestandesrechnung (oder Bilanz) sowie den Sonderrechnungen (vgl. Randziffer 44) zusammen.
- 2 Für die Haushaltführung gelten die Grundsätze der Gesetzmässigkeit, des Haushaltgleichgewichts, der Sparsamkeit, der Wirtschaftlichkeit, der Verursacherfinanzierung und des Verbots der Zweckbindung von Hauptsteuern (§ 165 des geänderten Gemeindegesetzes vom 23. September 1984 [GG, LS 131.1] und §§ 2–7 des Kreisschreibens der Direktion des Innern über den Gemeindehaushalt vom 10. Oktober 1984 [KS]).
- 3 Für die Rechnungsführung gelten die nachfolgenden Grundsätze (§ 134 GG sowie §§ 15–21 und § 23 Abs. 2 KS):

Vorherigkeit:	Budget und Steuerfuss müssen vor Beginn des Rechnungsjahres festgesetzt werden.
Jährlichkeit:	Budget und Rechnung werden für ein Kalenderjahr erstellt.
Vollständigkeit:	Die Buchhaltung enthält sämtliche Finanzvorfälle und Buchungsbestände.
Klarheit:	Die Rechnungsabschnitte, Kontengruppen und Konten müssen übersichtlich gegliedert und verständlich bezeichnet werden.
Bruttoverbuchung:	Die Verrechnung von Einnahmen und Ausgaben ist nicht gestattet. Ausgenommen sind Aufwands- und Ertragsminderungen (nach kaufmännischer Praxis) sowie Berichtigungsbuchungen.
Sollverbuchung:	Am Ende des Rechnungsjahres werden sämtliche Guthaben und Verpflichtungen aus ganz oder teilweise wirtschaftlich wirksam gewordenen Vorfällen ermittelt und verbucht.
Qualitative Bindung:	Kredite dürfen nur für den Zweck verwendet werden, für den sie bewilligt wurden.
Zeitliche Bindung:	Nicht verwendete Budgetkredite verfallen am Ende des Rechnungsjahres.
Quantitative Bindung:	Begrenzung der Ausgabenkredite auf den bewilligten Betrag. Eine den Budgetkredit übersteigende Ausgabe bedarf eines Zusatzkredits.

Verpflichtungs- und Budgetkredite

Verpflichtungskredite

- 4 Ein Verpflichtungskredit (Objekt- oder Rahmenkredit) ist die Ermächtigung, bis zur festgelegten Summe für einen bestimmten Zweck finanzielle Verpflichtungen einzugehen, vorbehaltlich der Bewilligung der jährlichen Fälligkeiten im Budget (§§ 31–33 KS).
- 5 Sowohl für einmalige Ausgaben als auch für jährlich wiederkehrende Ausgaben im Konsum- und Investitionsbereich ist ein Verpflichtungskredit erforderlich, sofern keine gesetzliche Grundlage unmittelbar zum Ausgabenvollzug ermächtigt. Im Unterschied zum Budgetkredit verfällt ein Verpflichtungskredit nicht nach einem Rechnungsjahr, sondern wird bei Erreichung des festgelegten Zwecks abgerechnet.
- 6 Sofern Verpflichtungskredite zu Lasten der Investitionsrechnung in den Kompetenzbereich der Gemeinde oder des Gemeinderats fallen, werden diese im Rahmen der Weisung zur Rechnung in der Verpflichtungskreditkontrolle aufgeführt.
- 7 Zeichnet sich eine Überschreitung eines Verpflichtungskredits ab, so hat der Stadtrat dem Gemeinderat unverzüglich eine Weisung für dessen Erhöhung zuzuleiten (Art. 5 Abs. 3 der Finanzverordnung vom 18. Dezember 1985 [FVO], AS 611.100).

Budgetkredite

- 8 Durch Budget- und Zusatzkredite bewilligt der Gemeinderat auf einem Konto einen bestimmten Betrag für das betreffende Rechnungsjahr.
- 9 Reicht der Budgetkredit nicht aus, so ist ein Zusatzkredit einzuholen, bevor die budgetüberschreitende Zahlung erfolgt und bevor rechtskräftige Verbindlichkeiten eingegangen werden, soweit dem Gemeinderat zumindest bezüglich des Zahlungszeitpunkts Entscheidungsfreiheit bei der Bewilligung des Zusatzkredits zukommt.

- 10 Erträgt ein Ausgabenentscheid keinen Aufschub, weil sonst unverhältnismässige Nachteile entstünden, so kann er vom Stadtrat getroffen werden. Der entsprechende Stadtratsbeschluss ist unverzüglich der Rechnungsprüfungskommission des Gemeinderats (RPK) zuzustellen, und der Gemeinderat ist mit der nächsten Serie der Zusatzkreditbegehren oder, wenn der Stadtratsbeschluss erst nach der letzten Serie gefasst wurde, mit dem Abschluss der Jahresrechnung um nachträgliche Genehmigung zu ersuchen (Art. 5 Abs. 2 FVO).
- 11 Sofern die Über- oder Unterschreitung einzelner Konten des Budgets ausserhalb der in der Verordnung über den Finanzhaushalt festgelegten Bandbreiten liegt, wird eine Differenzbegründung erstattet. Gemäss Art. 4 Abs. 1 FVO sind bei Minder- und Mehrausgaben bzw. Minder- und Mehreinnahmen in folgenden Fällen Differenzbegründungen notwendig:

Bei Beträgen	Abweichungen sind zu begründen bei:	
	Mehrausgaben und Mindereinnahmen von:	Minderausgaben und Mehreinnahmen von:
bis Fr. 100 000	mehr als 25%, mindestens Fr. 5 001	mehr als 50%, mindestens Fr. 10 001
von Fr. 100 001 bis Fr. 200 000	mehr als Fr. 25 000	mehr als Fr. 50 000
von Fr. 200 001 bis Fr. 500 000	mehr als Fr. 50 000	mehr als Fr. 100 000
von Fr. 500 001 bis Fr. 5 000 000	mehr als Fr. 75 000	mehr als Fr. 150 000
über Fr. 5 000 000	mehr als Fr. 100 000	mehr als Fr. 200 000

- 12 Bei internen Verrechnungen und durchlaufenden Beiträgen wird die Differenzbegründung auf den Aufwand bzw. die Ausgaben beschränkt (Art. 4 Abs. 2 FVO).
- 13 Veränderungen bei internen Verrechnungen für Zinsen sowie bei Einlagen in und bei Entnahmen aus Sonderrechnungen werden nicht begründet (Art. 4 Abs. 3 FVO).
- 14 Personalaufwand: Abweichungen bei den Sozialleistungen (Konten 3030 bis 3059) gegenüber dem Budget sind nicht begründet, da diese Abweichungen die Folge von Veränderungen bei den Löhnen sind. Die Begründungen werden deshalb nur bei den Löhnen aufgeführt.

Ausgaben und Einnahmen

- 15 Als Ausgabe gilt die Verwendung von Finanzvermögen für die Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe (§ 52 Abs. 2 KS).
- 16 Neue Ausgaben bedürfen einer Bewilligung in Form eines Gesetzes oder eines Einzelbeschlusses und müssen durch den Budgetkredit in einem bestimmten Rechnungsjahr zur Zahlung freigegeben werden.
- 17 Ein Einzelbeschluss unterliegt bei neuen einmaligen Ausgaben von über 20 Millionen Franken und bei jährlich wiederkehrenden Ausgaben von mehr als 1 Million Franken dem obligatorischen und bei neuen einmaligen Ausgaben von mehr als 2 Millionen Franken bis zu 20 Millionen Franken und bei jährlich wiederkehrenden Ausgaben von mehr als 50 000 Franken bis zu 1 Million Franken dem fakultativen Finanzreferendum (Art. 10 lit. d und Art. 41 lit. c der Gemeindeordnung).
- 18 Bei gebundenen Ausgaben liegt gemäss § 121 GG die Rechtsgrundlage vor (Gesetz, Gerichtsentscheid, Kreditbeschluss). Gebundene Ausgaben werden über den Budgetkredit bewilligt (§ 9 Verordnung über den Gemeindehaushalt vom 26. September 1984 [VGH], LS 133.1).
- 19 Einnahmen sind Finanzvorfälle, welche das Eigenkapital vermehren oder den Bilanzfehlbetrag vermindern, die Verwertung von Verwaltungsvermögen sowie die Leistungen Dritter an die Bildung von Verwaltungsvermögen (§ 52 Abs. 3 KS).

Verwaltungsrechnung: Laufende Rechnung und Investitionsrechnung

- 20 Die Verwaltungsrechnung setzt sich zusammen aus der Laufenden Rechnung und der Investitionsrechnung (§ 53 KS). Ihr Aufbau richtet sich nach Institutionen (vgl. Ziffern 27–29), Arten (vgl. Ziffern 30–32) und Funktionen (vgl. Ziffern 33–34).
- 21 Die Laufende Rechnung ist als Konsumrechnung angelegt und enthält den Aufwand (als Wertverzehr) und den Ertrag (als Wertzufluss) (§ 54 Abs. 1 KS). Sie umfasst sowohl die kassenwirksamen Bewegungen als auch zahlungsunwirksame Posten (z.B. Abschreibungen und interne Verrechnungen).

- 22 Der Saldo der Laufenden Rechnung (Ertrags- oder Aufwandüberschuss) verändert das Eigenkapital oder den Bilanzfehlbetrag (§ 54 Abs. 1 KS).
- 23 Die Investitionsrechnung enthält alle Ausgaben und Einnahmen zur Bildung oder Auflösung von Verwaltungsvermögen. Als Investitionen gelten jene Finanzvorfälle, mit denen bedeutende eigene oder subventionierte Vermögenswerte mit mehrjähriger Nutzungsdauer für öffentliche Zwecke geschaffen werden (§ 55 KS).

Abschluss der Verwaltungsrechnung

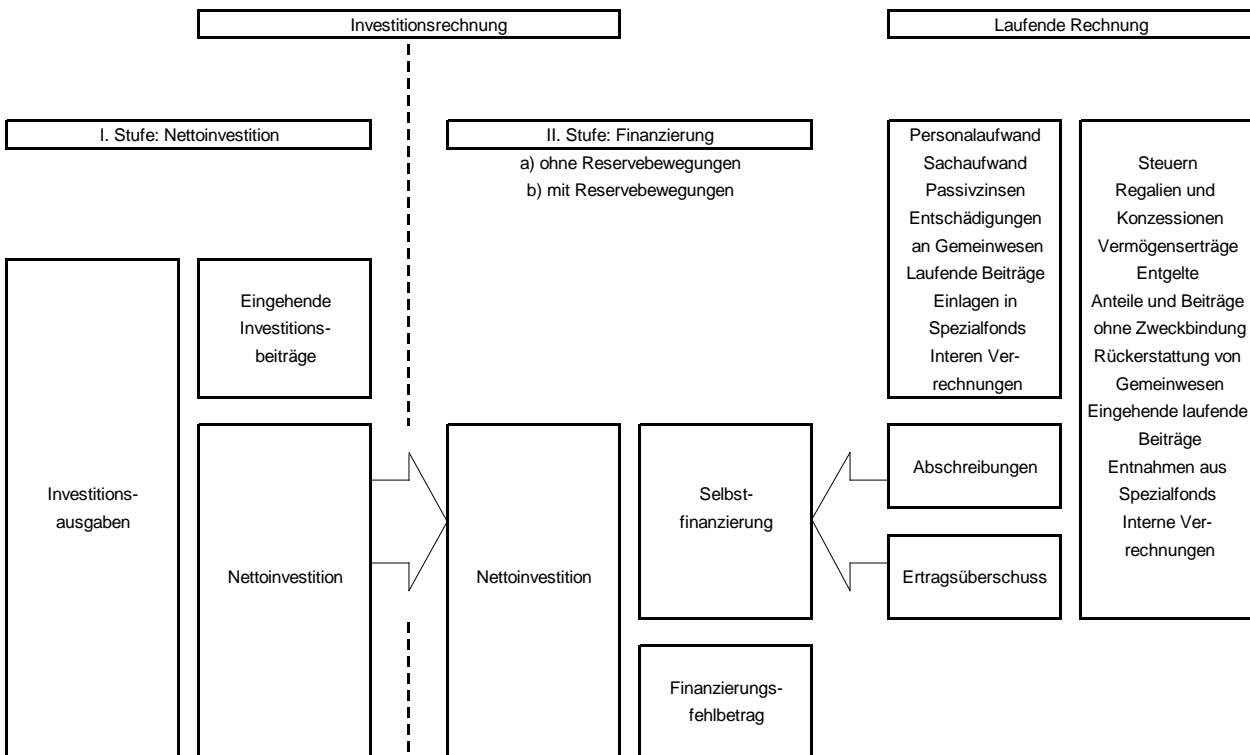
I. Stufe: Nettoinvestition

24 Die Bruttoinvestition abzüglich der Investitionseinnahmen ergibt die Nettoinvestition. Diese stellt die durch die Stadt selbst zu deckenden Investitionsausgaben dar. Die Nettoinvestition wird in der Bestandesrechnung aktiviert.

II. Stufe: Finanzierung

25 Der Finanzierungsfehlbetrag ergibt sich aus der Differenz der Nettoinvestition und der Selbstfinanzierung. Die Selbstfinanzierung schliesst in einem ersten Schritt die Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen und das Ergebnis der Laufenden Rechnung ein. In einem zweiten Schritt werden die Reservebewegungen einbezogen. Die Abstufung der Selbstfinanzierung (ohne Reservebewegungen) ist wegen der Ausgleichsreserven der Gemeindebetriebe notwendig.

Schematische Darstellung des Rechnungsmodells



Aufbau der Kontonummer

26 Sämtliche Finanzvorfälle werden in der Verwaltungsrechnung gleichzeitig nach Institutionen (= Kostenstellen nach Zuständigkeits- und Verantwortungsbereichen) und nach Art der Finanzvorfälle (= Kosten- und Ertragsarten gemäss harmonisiertem Kontenrahmen) geordnet. Der Aufbau der Kontonummer ist somit zweiteilig und sieht wie folgt aus:

		Institutionelle Gliederung		Konzernkonto							
		3 5	1 5	3	1	4	9	0	3	0	2
		Institution		Sachgruppengliederung							
1.–4. Stelle = Amtsstelle: 3515 Tiefbauamt											
1.–2. Stelle = Departement: 35 Tiefbau- und Entsorgungsdepartement											
1. Stelle = Kontenklasse: 3 Aufwand Laufende Rechnung											
1.–2. Stelle = Sachgruppe: 31 Sachaufwand											
1.–3. Stelle = 3-stellige Sachgruppe: 314 Dienstleistungen Dritter für baulichen Unterhalt											
1.–4. Stelle = Einzelkonto 3149 Unterhalt übriger Anlagen											
1.–8. Stelle = Konzernkonto: 3149 0302 Kleinere Neu- und Umbauten; Übrige											

Institutionelle Gliederung

- 27 Die institutionelle Gliederung ordnet die Rechnung nach dem organisatorischen Aufbau der Stadtverwaltung, d.h. nach Departementen und Amtsstellen (§ 132 GG und Art. 3 FVO). Die ersten zwei Ziffern bilden die Reihenfolge der Behörden und Departemente in der Rechnung, die folgenden zwei Ziffern klassieren die Amtsstellen.
- 28 Unter den Amtsstellen sind neben den Dienst- und Unterabteilungen auch die gesetzlichen Fonds (z. B. Fonds für den Bau und Unterhalt des überkommunalen Strassennetzes) erfasst.
- 29 Der Ausweis der Finanzvorfälle nach der Verwaltungsorganisation dient der Rechenschaftslegung nach Departementen und Amtsstellen. Er stellt für die verantwortlichen Leiter ein Führungs- und Kontrollinstrument dar.

Artengliederung

- 30 Die Artengliederung wird auch Sachgruppengliederung genannt. Sie betont die volks- und finanzwirtschaftlichen Aspekte.
- 31 Die Sachgruppengliederung ordnet die Rechnung als nachgeordnetes Merkmal, d.h. innerhalb der Amtsstellen werden die Finanzvorfälle nach den Einzelkonti des Kontenrahmens der Laufenden Rechnung und der Investitionsrechnung erfasst.
- 32 Die Rechnung der Stadt Zürich verwendet 8-stellige Konzernkonten, bei denen die ersten vier Stellen die Kostenarten anzeigen und die letzten vier Stellen im Regelfall mit 0000 angezeigt werden. Für weitere Unterteilungen können im Bedarfsfall die letzten vier Stellen für Unterkonten der gleichen Kostenart neu vergeben werden.

Der Kontenrahmen

Bestandesrechnung		Verwaltungsrechnung			
		Laufende Rechnung		Investitionsrechnung	
1 Aktiven	2 Passiven	3 Aufwand	4 Ertrag	5 Ausgaben	6 Einnahmen
10 Finanzvermögen	20 Fremdkapital	30 Personalaufwand	40 Steuern	50 Sachgüter	60 Abgang von Sachgütern
11 Verwaltungsvermögen	21 Verrechnungen	31 Sachaufwand	41 Regalien und Konzessionen	52 Darlehen und Beteiligungen	61 Nutzungsabgaben und Vorteilsentgelte
12 Spezialfinanzierungen	22 Spezialfinanzierungen	32 Passivzinsen	42 Vermögenserträge	56 Eigene Beiträge	62 Rückzahlung von Darlehen und Beteiligungen
13 Bilanzfehlbetrag	23 Eigenkapital	33 Abschreibungen	43 Entgelte	57 Durchlaufende Beiträge	63 Rückerstattungen für Sachgüter
		34 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	44 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	58 Übrige zu aktivierende Ausgaben	64 Rückzahlung von eigenen Beiträgen
		35 Entschädigungen an Gemeinwesen	45 Rückerstattungen von Gemeinwesen	59 Passivierungen	66 Beiträge für eigene Rechnung
		36 Eigene Beiträge	46 Beiträge für eigene Rechnung		67 Durchlaufende Beiträge
		37 Durchlaufende Beiträge	47 Durchlaufende Beiträge		68 Übernahme der Abschreibungen
		38 Einlagen in Spezialfinanzierungen	48 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen		69 Aktivierungen
		39 Interne Verrechnungen	49 Interne Verrechnungen		

Funktionale Gliederung

33 Die funktionale Gliederung ordnet die Finanzvorfälle (Ausgaben und Einnahmen) nach öffentlichen Aufgabenbereichen (§ 132 GG). Die funktionale Gliederung ist nach den Richtlinien der Finanzdirektorenkonferenz vereinheitlicht. Die Hauptbereiche sind:

- Behörden und Allgemeine Verwaltung
- Rechtsschutz und Sicherheit
- Bildung
- Kultur und Freizeit
- Gesundheit
- Soziale Wohlfahrt
- Verkehr
- Umwelt und Raumordnung
- Volkswirtschaft
- Finanzen und Steuern

34 Die funktionale Gliederung ist in Rechnung und Budget im Kapitel «Auswertungen» enthalten und wird statistisch erstellt.

Deckungsgrundsätze / Abschreibungen

35 Um eine Investitionsausgabe nicht in der ganzen Höhe einer einzigen Rechnungsperiode als Aufwand anzulasten, was starke Schwankungen der Rechnungsabschlüsse zur Folge hätte, wird in der Bilanz die Nettoinvestition als Verwaltungsvermögen aktiviert.

36 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen stellen somit eine angemessene Selbstfinanzierung der Investitionsausgaben sicher. Sie werden auf dem Restbuchwert des Verwaltungsvermögens vorgenommen. Der Abschreibungssatz beträgt in der Regel für Sachgüter und Investitionsbeiträge (ohne Mobilien) 10% und für Mobilien 20%.

37 Besondere Abschreibungsbestimmungen betreffen die Gemeindebetriebe, die Spitäler, die Informatikanlagen sowie die Anlagen aus der Wohnbauförderung. Diese Bereiche schreiben linear ab nach den Bestimmungen der Verfügung der Direktion der Justiz und des Innern über die Abschreibung nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten (BAV, LS 133.15) vom 30. Juli 1999.

Die nachfolgende Übersicht stellt die für die Stadt Zürich geltenden Abschreibungsmodalitäten mit den entsprechenden Grundlagen dar.

Art	Modalität	Grundlage
Finanzvermögen	Nach kaufmännischen Grundsätzen.	GG § 136
Verwaltungsvermögen		
– Norm Verwaltung	Basis Bilanz(rest)wert zu Beginn des Rechnungsjahres zuzüglich Nettoinvestition im Rechnungsjahr, davon: 10% auf Sachgütern, Investitionsbeiträgen und übrigem Verwaltungsvermögen, 20% auf Mobilien.	GG § 137 Abs. 1 und 2
– Darlehen	10% bei Darlehen mit einer Laufzeit von mehr als 30 Jahren.	VGH § 17 Abs. 2 lit. a.
– Beteiligungen	10% bei Beteiligungen, die sich aus rechtlichen, vertraglichen oder politischen Gründen nicht veräussern lassen und keinen oder einen sehr bescheidenen Ertrag abwerfen.	VGH § 17 Abs. 2 lit. b.
– Informatikanlagen der Verwaltung	Lineare Abschreibung nach kantonalen Vorgaben.	BAV Anhang 3
– Bilanzfehlbetrag	Innert längstens 5 Jahren.	GG § 138
– Barwert	Annuität von 4% mit Laufzeit von 25 Jahren.	STRB Nr. 1160/1994
Vorfinanzierungen	Mittel sind für die Abschreibung des Vorhabens zu verwenden (Ausweis als Zusatzabschreibung).	VGH § 28 Abs. 2
Spitäler	Gemäss Branchenrichtlinien.	BAV Anhang 3
Gemeindebetriebe – Norm Betriebe	Gemäss Branchenrichtlinien oder kantonalen Vorgaben: Abwasserentsorgung, Elektrizitätsversorgung, Verkehrsbetriebe, Wasserversorgung, Fernwärmeversorgung, Kehrrichtverbrennung, Parkhäuser, Telekommunikationseinrichtungen	BAV Anhang 1, Anhang 2 und Anhang 3 Ziffer 3
– Anlagen aus Wohnbauförderung	Kommunale Bauten der Wohnbauförderung sowie Land, das die Gemeinde zur Erstellung solcher Bauten im Baurecht erhalten oder abgegeben hat.	BAV § 5b und WBFV § 23 Abs. 3

Abkürzungen:

GG Gesetz über das Gemeindegewesen (Gemeindegesezt) vom 6. Juni 1926 (LS 131.1)

VGH Verordnung über den Gemeindehaushalt vom 26. September 1984 (LS 133.1)

BAV Verordnung über die Abschreibungen nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten vom 30. Juli 1999 (LS 133.15)

WBFV Wohnbauförderungsverordnung vom 1. Juni 2005 (LS 841.1)

- 38 Es gibt drei Deckungsarten von Investitionen. Sie unterscheiden sich durch die zeitliche Stellung des Anfallens der Abschreibungen.
- 39 Die Direktdeckung stellt den kleineren Investitionsausgaben, welche nicht aktiviert werden (Investitionen unter Fr. 100 000), Erträge der gleichen Rechnungsperiode gegenüber (§ 23 VGH). Sie werden in der Laufenden Rechnung erfasst und dort direkt abgeschrieben.
- 40 Bei der Nachdeckung werden die Ausgaben zuerst in der Bilanz aktiviert und nachträglich abgeschrieben.
- 41 Die Vorwegdeckung wird nur bei bewilligten Vorfinanzierungen (§ 127 Abs. 1 Ziffer 2 GG) angewandt. Es werden die später zu verausgabenden Mittel durch deren Reservestellung vorfinanziert.

Verbuchungsmethode bei Absicherungsgeschäften

- 42 Bei Geschäften, mit denen sich die Stadt Zürich gegenüber dem Risiko steigender Zinsen bei geplanten Geldaufnahmen absichert, erfolgt eine periodengerechte Verbuchung allfälliger Verluste oder Gewinne aus dem Absicherungsgeschäft.

Bestandesrechnung

- 43 Die Bestandesrechnung (oder Bilanz) enthält die Aktiven und Passiven der Stadt. Das Eigenkapital besteht aus dem die Verpflichtungen übersteigenden Vermögen. Es wird durch das Ergebnis in der Laufenden Rechnung verändert (§§ 38, 50 und 54 KS).
Im Anhang zur Bestandesrechnung (Bilanzanhang) werden die Beteiligungen in Form eines Beteiligungsspiegels (§ 92 lit. e KS) sowie die Eventualverpflichtungen in Form eines Gewährleistungsspiegels (§ 92 lit. f KS) ausgewiesen. Der Bilanzanhang umfasst im Weiteren die Darstellung der Eventualguthaben sowie der US-Leasingtransaktionen.

Sonderrechnungen

- 44 Dazu gehören die Gemeindebetriebe (Entsorgung + Recycling Zürich [Abwasser], Entsorgung + Recycling Zürich [Abfall], Entsorgung + Recycling Zürich [Fernwärme], Wasserversorgung, Elektrizitätswerk, Verkehrsbetriebe, Wohnsiedlungen), die gesetzlichen Fonds (Fonds für den Bau und Unterhalt des überkommunalen Strassennetzes, Parkraumfonds, Schutzraumbautenfonds), die öffentlich-rechtliche Anstalt (Asyl-Organisation), die verwalteten Stiftungen mit eigener Rechtspersönlichkeit (Stiftung Wohnungen für kinderreiche Familien, Stiftung Alterswohnungen der Stadt Zürich, Stiftung zur Erhaltung von preisgünstigen Wohn- und Gewerberäumen der Stadt Zürich, Stiftung für bezahlbare und ökologische Wohnungen – Einfach Wohnen und Kongresshaus-Stiftung Zürich) und die verwalteten Legate und Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit.
Die verwalteten Stiftungen mit eigener Rechtspersönlichkeit und die öffentlich-rechtliche Anstalt führen separate Verwaltungsrechnungen und Bestandesrechnungen. Die Umsätze dieser Rechnungen sind nicht in der Verwaltungsrechnung enthalten.

Haushaltführung mit Globalbudgets

- 45 Die Produktgruppen-Globalbudgets bzw. Produktgruppen-Jahresabschlüsse der dafür berechtigten Dienstabteilungen werden gemäss der Verordnung über die Haushaltführung mit Globalbudgets (GRB vom 24. März 2010 mit Änderungen bis 26. Juni 2013, AS 611.120) erstellt. Die Erläuterungen zur Globalbudgetierung sind in der Separatvorlage mit den Globalbudgets bzw. den Produktgruppen-Jahresabschlüssen aufgeführt.

3.4 Interne Verzinsung Rechnung 2016

Die Zinssätze im internen Kontokorrentverkehr (innerhalb Verwaltungsrechnung) werden jährlich durch den Stadtrat festgelegt. Für das Jahr 2016 ist der STRB Nr. 346 vom 15. April 2015, beziehungsweise die nachträglich ermittelten tatsächlichen Werte massgebend (Kat. 3).

Angewendete Zinssätze:

Nr.	Kategorie	Zinssatz	Festlegungsgrundlage
1	<ul style="list-style-type: none">• Gemeindebetriebe• Betriebsrechnungsstellen (ohne Liegenschaftsverwaltung)• Dienstabteilungen mit Globalbudget	Guthaben der Stadt: 2,125% Schulden der Stadt: 0,25%	Durchschnitt der städtischen Selbstkosten für die extern zu beschaffenden Fremdmittel Marktübliche Verzinsung einer Kapitalanlage mit einer Laufzeit von 5 Jahren
2	<ul style="list-style-type: none">• Liegenschaftsverwaltung	Guthaben und Schulden der Stadt: 1,75 %	Hypothekarischer Referenzzinssatz des Bundesamtes für Wohnungswesen.
3	<ul style="list-style-type: none">• Legate/Fonds• Stiftungsgüter• übrige stadtinterne Kontokorrente	0,0% (Mindestsatz)	Kassazinssatz für 10-jährige Bundesanleihen, abzüglich 100 Basispunkte

Die Verzinsung erfolgt bankenüblich (valutagerechte Saldenverzinsung).

4 **Verwaltungsrechnung (Laufende Rechnung und Investitionsrechnung)**

4.1 Übersichten

4.1.1 Ergebnisse

			Ergebnisse		
Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.		Rechnung 2016 Fr.	Abweich. zu Budget +ZK Fr.
			Laufende Rechnung		
			Aufwand		
7'531'242'113.98	7'742'614'800	18'862'800	Aufwand ohne interne Verrechnungen	8'369'139'583.14	-607'661'983
914'761'124.15	922'619'000	4'206'500	Interne Verrechnungen	890'464'881.37	36'360'619
8'446'003'238.13	8'665'233'800	23'069'300	Total Aufwand	9'259'604'464.51	-571'301'365
			Ertrag		
-7'540'982'153.31	-7'750'791'400		Ertrag ohne interne Verrechnungen	-8'657'552'391.15	906'760'991
-914'761'124.15	-922'619'000		Interne Verrechnungen	-890'464'881.37	-32'154'119
-8'455'743'277.46	-8'673'410'400		Total Ertrag	-9'548'017'272.52	874'606'873
			Saldo (mit Abschreibung Bilanzfehlbetrag)		
-9'740'039.33	-8'176'600	23'069'300	Saldo (+ :Aufwandüberschuss/- :Ertragsüberschuss)	-288'412'808.01	303'305'508
-9'740'039.33	-8'176'600	23'069'300	Abschreibungen (AS) Bilanzfehlbetrag Saldo (ohne AS Bilanzfehlbetrag)	-288'412'808.01	303'305'508
			Investitionen Verwaltungsvermögen		
858'231'065.54	1'167'985'100	11'194'920	Total Ausgaben	922'994'922.01	256'185'098
-235'042'013.51	-112'065'500		Total Einnahmen	-103'691'317.32	-8'374'183
623'189'052.03	1'055'919'600	11'194'920	Nettoinvestitionen	819'303'604.69	247'810'915
			Finanzierung		
623'189'052.03	1'055'919'600	11'194'920	Nettoinvestitionen	819'303'604.69	247'810'915
587'514'010.12	584'146'700		Abschreibungen Verwaltungsvermögen	670'650'006.43	-86'503'306
58'126'760.00	60'451'800		Abschreibungen Bilanzfehlbetrag		
9'740'039.33	8'176'600	-23'069'300	Abschreibungen Barwert	60'451'833.00	-33
172'411'926.48	125'608'600	640'000	Saldo Laufende Rechnung	288'412'808.01	-303'305'508
-131'328'350.90	-125'877'200		Einlagen in Spezialfinanzierungen	522'413'290.28	-396'164'690
73'275'333.00	-403'413'100	-33'624'220	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	-558'266'370.07	432'389'170
			Saldo (- :Finanzierungsfehlbetrag/ + :Finanzierungsüberschuss)	164'357'962.96	-601'395'283
			Investitionen Finanzvermögen		
257'346'711.58			Total Ausgaben	88'671'791.40	-88'671'791
-12'785'040.97			Total Einnahmen	-56'978'475.60	56'978'476
244'561'670.61			Nettoveränderungen	31'693'315.80	-31'693'316

Abschreibungen Barwert: Planmässige Abschreibungen auf dem Barwert der noch zu amortisierenden Einkaufssummen der Pensionskasse.

4.1.2 Zusammenzug nach Departementen

Verwaltungsrechnung			Zusammenzug nach Departementen		
Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Rechnung 2016 Fr.	Abweich. zu Budget +ZK Fr.
			TOTAL		
			Laufende Rechnung		
8'446'003'238.13	8'665'233'800	23'069'300	Aufwand	9'259'604'464.51	-571'301'365
-8'455'743'277.46	-8'673'410'400		Ertrag	-9'548'017'272.52	874'606'873
-9'740'039.33	-8'176'600	23'069'300	Saldo	-288'412'808.01	303'305'508
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)		
			Investitionen Verwaltungsvermögen		
858'231'065.54	1'167'985'100	11'194'920	Ausgaben	922'994'922.01	256'185'098
-235'042'013.51	-112'065'500		Einnahmen	-103'691'317.32	-8'374'183
623'189'052.03	1'055'919'600	11'194'920	Saldo	819'303'604.69	247'810'915
			Investitionen Finanzvermögen		
257'346'711.58			Ausgaben	88'671'791.40	-88'671'791
-12'785'040.97			Einnahmen	-56'978'475.60	56'978'476
244'561'670.61			Saldo	31'693'315.80	-31'693'316
			10 BEHÖRDEN UND GESAMTVERWALTUNG		
			Laufende Rechnung		
59'852'909.36	64'722'500	-10'410'100	Aufwand	58'490'881.11	-4'178'481
-30'569'088.39	-31'900'200		Ertrag	-30'671'903.34	-1'228'297
29'283'820.97	32'822'300	-10'410'100	Saldo	27'818'977.77	-5'406'778
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)		
			15 PRÄSIDENTIALDEPARTEMENT		
			Laufende Rechnung		
227'292'648.41	234'790'200	646'400	Aufwand	231'474'882.75	3'961'717
-87'737'362.20	-87'399'300		Ertrag	-89'856'228.92	2'456'929
139'555'286.21	147'390'900	646'400	Saldo	141'618'653.83	6'418'646
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)		
			Investitionen Verwaltungsvermögen		
5'254'000.00	7'266'700		Ausgaben	6'300'000.00	966'700
			Einnahmen		
5'254'000.00	7'266'700		Saldo	6'300'000.00	966'700
			20 FINANZDEPARTEMENT		
			Laufende Rechnung		
1'165'106'098.98	1'258'148'400	8'436'500	Aufwand	1'517'945'289.34	-251'360'389
-3'757'001'872.94	-3'963'575'100		Ertrag	-4'386'938'950.49	423'363'850
-2'591'895'773.96	-2'705'426'700	8'436'500	Saldo	-2'868'993'661.15	172'003'461
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)		
			Investitionen Verwaltungsvermögen		
94'463'184.98	153'708'000	7'144'920	Ausgaben	243'580'510.17	-82'727'590
-8'021'906.75	-20'223'500		Einnahmen	-6'072'866.00	-14'150'634
86'441'278.23	133'484'500	7'144'920	Saldo	237'507'644.17	-96'878'224

Verwaltungsrechnung			Zusammenzug nach Departementen		
Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Rechnung 2016 Fr.	Abweich. zu Budget +ZK Fr.
257'346'711.58			Investitionen Finanzvermögen		
-12'785'040.97			Ausgaben	88'671'791.40	-88'671'791
244'561'670.61			Einnahmen	-56'978'475.60	56'978'476
			Saldo	31'693'315.80	-31'693'316
			25 SICHERHEITSDEPARTEMENT		
			Laufende Rechnung		
558'448'288.92	570'537'700	1'656'800	Aufwand	557'173'616.94	15'020'883
-277'207'800.52	-275'289'600		Ertrag	-281'574'918.40	6'285'318
281'240'488.40	295'248'100	1'656'800	Saldo	275'598'698.54	21'306'201
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)		
			Investitionen Verwaltungsvermögen		
13'795'679.94	20'378'000		Ausgaben	12'745'031.31	7'632'969
-1'519'289.02	-1'321'000		Einnahmen	-3'198'308.85	1'877'309
12'276'390.92	19'057'000		Saldo	9'546'722.46	9'510'278
			30 GESUNDHEITS- UND UMWELTDEPARTEMENT		
			Laufende Rechnung		
1'144'580'950.33	1'178'816'900	3'048'300	Aufwand	1'184'133'090.18	-2'267'890
-1'012'331'820.06	-1'047'547'600		Ertrag	-1'036'255'710.69	-11'291'889
132'249'130.27	131'269'300	3'048'300	Saldo	147'877'379.49	-13'559'779
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)		
			Investitionen Verwaltungsvermögen		
105'677'112.86	86'089'000		Ausgaben	50'494'636.48	35'594'364
-37'369'986.45			Einnahmen		
68'307'126.41	86'089'000		Saldo	50'494'636.48	35'594'364
			35 TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT		
			Laufende Rechnung		
718'137'848.50	743'888'200	960'000	Aufwand	679'861'631.21	64'986'569
-532'906'724.54	-550'556'100		Ertrag	-493'476'420.08	-57'079'680
185'231'123.96	193'332'100	960'000	Saldo	186'385'211.13	7'906'889
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)		
			Investitionen Verwaltungsvermögen		
229'373'211.49	244'019'700	850'000	Ausgaben	202'023'852.33	42'845'848
-100'105'893.28	-83'236'000		Einnahmen	-75'937'706.77	-7'298'293
129'267'318.21	160'783'700	850'000	Saldo	126'086'145.56	35'547'554
			40 HOCHBAUDEPARTEMENT		
			Laufende Rechnung		
460'695'604.44	470'862'300	2'062'000	Aufwand	456'759'260.40	16'165'040
-469'272'627.33	-471'417'300		Ertrag	-496'640'817.31	25'223'517
-8'577'022.89	-555'000	2'062'000	Saldo	-39'881'556.91	41'388'557
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)		
			Investitionen Verwaltungsvermögen		

Verwaltungsrechnung			Zusammenzug nach Departementen		
Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Rechnung 2016 Fr.	Abweich. zu Budget +ZK Fr.
192'122'343.62	174'446'600	1'000'000	Ausgaben	182'787'844.76	-7'341'245
-1'763'256.00	-150'000		Einnahmen	-10'348'593.00	10'198'593
190'359'087.62	174'296'600	1'000'000	Saldo	172'439'251.76	2'857'348
45 DEPARTEMENT DER INDUSTRIELLEN BETRIEBE					
Laufende Rechnung					
1'609'921'302.40	1'545'395'200	5'358'300	Aufwand	2'024'173'929.88	-473'420'430
-1'571'664'262.65	-1'516'242'200		Ertrag	-1'994'217'664.38	477'975'464
38'257'039.75	29'153'000	5'358'300	Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	29'956'265.50	4'555'035
Investitionen Verwaltungsvermögen					
216'605'432.85	480'859'100	2'200'000	Ausgaben	223'907'337.76	259'151'762
-86'145'153.54	-7'135'000		Einnahmen	-8'122'692.25	987'692
130'460'279.31	473'724'100	2'200'000	Saldo	215'784'645.51	260'139'454
50 SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT					
Laufende Rechnung					
1'112'951'255.84	1'159'941'800	5'811'000	Aufwand	1'137'953'850.44	27'798'950
-183'572'177.46	-180'469'700		Ertrag	-194'695'898.83	14'226'199
929'379'078.38	979'472'100	5'811'000	Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	943'257'951.61	42'025'148
Investitionen Verwaltungsvermögen					
894'050.00	1'182'000		Ausgaben	1'126'709.20	55'291
-116'528.47			Einnahmen	-684.45	684
777'521.53	1'182'000		Saldo	1'126'024.75	55'975
55 SOZIALDEPARTEMENT					
Laufende Rechnung					
1'389'016'330.95	1'438'130'600	5'500'100	Aufwand	1'411'638'032.26	31'992'668
-533'479'541.37	-549'013'300		Ertrag	-543'688'760.08	-5'324'540
855'536'789.58	889'117'300	5'500'100	Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	867'949'272.18	26'668'128
Investitionen Verwaltungsvermögen					
46'049.80	36'000		Ausgaben	29'000.00	7'000
			Einnahmen	-10'466.00	10'466
46'049.80	36'000		Saldo	18'534.00	17'466

4.1.3 Zusammenzug nach Sachgruppen

Laufende Rechnung			Aufwand nach Sachgruppen		
Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Rechnung 2016 Fr.	Abweich. zu Budget +ZK Fr.
8'446'003'238.13	8'665'233'800	23'069'300	3 Aufwand	9'259'604'464.51	-571'301'365
2'736'246'936.60	2'790'790'400	1'067'100	30 Personalaufwand	2'744'118'861.17	47'738'639
15'969'630.96	15'572'000		300 Behörden und Kommissionen	14'992'375.34	579'625
7'652'876.55	7'401'100		3000 Löhne der Behörden	7'413'433.65	-12'334
8'316'754.41	8'170'900		3001 Vergütungen an Behörden und Kommissionen	7'578'941.69	591'958
2'096'469'536.62	2'137'656'800	-1'906'800	301 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	2'120'658'680.59	15'091'319
2'014'020'045.15	2'054'590'500	-2'586'800	3010 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	2'035'283'081.31	16'720'619
8'407'987.85	8'483'600		3011 Löhne der Teilnehmenden an Einsatzprogrammen	7'954'521.85	529'078
47'955'670.20	47'523'800	680'000	3012 Löhne des Personals in Ausbildung	46'962'424.00	1'241'376
26'085'833.42	27'058'900		3018 Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)	30'458'653.43	-3'399'753
137'490'673.70	132'467'900	250'000	302 Löhne der Lehrkräfte	122'499'269.50	10'218'631
127'412'457.05	121'273'700	100'000	3020 Löhne der Lehrkräfte	113'661'281.25	7'712'419
4'143'948.35	4'395'300		3028 Entschädigungen für Verwaltungstätigkeit	3'834'265.00	561'035
5'934'268.30	6'798'900	150'000	3029 Entschädigungen an VikarInnen	5'003'723.25	1'945'177
161'960'038.77	165'463'300	665'900	303 Sozialversicherungsbeiträge	161'139'935.47	4'989'265
161'960'038.77	165'463'300	665'900	3030 Sozialversicherungsbeiträge	161'139'935.47	4'989'265
240'461'263.71	248'979'400	777'400	304 Personalversicherungsbeiträge	243'476'925.90	6'279'874
240'461'263.71	248'979'400	777'400	3040 Personalversicherungsbeiträge	243'476'925.90	6'279'874
10'724'609.79	11'080'800	37'700	305 Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	10'259'266.05	859'234
10'724'609.79	11'080'800	37'700	3050 Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	10'259'266.05	859'234
22'433'331.68	24'837'700		306 Dienstkleider und Verpflegungszulagen	21'502'563.04	3'335'137
5'271'858.34	7'573'500		3060 Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	4'958'638.18	2'614'862
17'161'473.34	17'264'200		3062 Verpflegungszulagen	16'543'924.86	720'275
12'103'879.09	10'761'000	30'000	308 Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	11'791'334.35	-1'000'334
12'103'879.09	10'761'000	30'000	3080 Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	11'791'334.35	-1'000'334
38'633'972.28	43'971'500	1'212'900	309 Übriger Personalaufwand	37'798'510.93	7'385'889
20'941'577.67	23'904'000	18'900	3091 Aus- und Weiterbildung des Personals	21'095'165.75	2'827'734
5'922'590.73	7'003'400	81'500	3092 Personalwerbung	4'924'584.54	2'160'315
4'971.00			3096 Verbilligungen für das Personal		
11'764'832.88	13'064'100	1'112'500	3099 Übriger Personalaufwand	11'778'760.64	2'397'839
1'703'770'816.04	1'804'495'000	6'701'600	31 Sachaufwand	1'708'010'849.77	103'185'750
42'792'135.47	48'857'000	-185'000	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen, Lehrmittel	42'445'050.02	6'226'950
4'502'940.14	5'162'700		3100 Büromaterial	4'553'184.85	609'515

Laufende Rechnung				Aufwand nach Sachgruppen	
Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Rechnung 2016 Fr.	Abweich. zu Budget +ZK Fr.
11'984'033.21	13'179'600	90'000	3101 Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	11'531'965.79	1'737'634
1'613'217.73	1'950'200		3102 Fachliteratur und Zeitschriften	1'575'900.72	374'299
11'718'285.11	13'359'100	-275'000	3103 Lehrmittel	12'669'875.47	414'225
252'466.24	326'800		3104 Kurs- und Lehrmaterial	267'367.33	59'433
991'701.24	1'337'000		3106 Amtliche Publikationen	985'683.18	351'317
11'729'491.80	13'541'600		3107 Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	10'861'072.68	2'680'527
50'408'693.37	62'521'500	185'600	311 Mobilien, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Viehhabe	48'230'782.75	14'476'317
499'980.68	693'400		3110 Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	312'743.62	380'656
19'884'210.77	26'003'100	100'000	3111 Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	20'727'007.07	5'376'093
3'287'517.64	4'062'200	-14'400	3112 Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	2'356'041.15	1'691'759
8'327'380.57	12'014'100		3113 Anschaffungen IT-Anlagen Software	7'969'344.60	4'044'755
2'838'473.33	3'085'200		3114 Anschaffungen Kleider, Wäsche und Vorhänge	2'963'967.09	121'233
216'369.70	258'100		3115 Anschaffungen Viehhabe	127'062.10	131'038
1'702'199.17	1'985'100		3116 Anschaffungen medizinische Geräte	1'663'978.69	321'121
163'226.34	223'500		3117 Anschaffungen Museums- und Ausstellungsgegenstände	273'383.80	-49'884
13'489'335.17	14'196'800	100'000	3119 Anschaffungen übrige Mobilien	11'837'254.63	2'459'545
425'295'805.08	367'111'400	3'400'000	312 Wasser, Energie und Heizmaterialien	420'708'462.90	-50'197'063
425'295'805.08	367'111'400	3'400'000	3120 Wasser, Energie und Heizmaterialien	420'708'462.90	-50'197'063
210'263'331.25	215'758'400	100'000	313 Verbrauchsmaterialien	216'994'188.35	-1'135'788
55'264'307.81	62'535'600		3130 Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	59'411'879.72	3'123'720
4'608'862.62	4'266'700		3131 Materialien für den baulichen Unterhalt	3'859'622.08	407'078
286'610.06	408'600		3132 IT-Verbrauchsmaterialien	213'146.35	195'454
45'418'896.23	47'649'400	100'000	3135 Lebensmittel	45'470'294.36	2'279'106
104'684'654.53	100'898'100		3136 Medizinische Bedürfnisse	108'039'245.84	-7'141'146
322'822'078.92	364'955'500	60'000	314 Dienstleistungen Dritter für baulichen Unterhalt	301'768'814.90	63'246'685
130'001'603.63	142'951'000		3141 Unterhalt/Reinigung der Liegenschaften des VV	128'405'349.07	14'545'651
29'985'175.68	39'608'000		3142 Unterhalt/Reinigung der Liegenschaften des FV	35'859'289.11	3'748'711
3'814'821.46	3'739'400	60'000	3143 Unterhalt/Reinigung der gemieteten Liegenschaften	3'393'721.35	405'679
19'732'597.71	15'115'000		3145 Strassenunterhalt	13'378'633.16	1'736'367
2'863'243.92	4'420'000		3148 Gewässerunterhalt	2'663'497.66	1'756'502
136'424'636.52	159'122'100		3149 Unterhalt übriger Anlagen	118'068'324.55	41'053'775
107'547'270.07	118'573'000	-100'000	315 Dienstleistungen Dritter für übrigen Unterhalt	110'399'988.44	8'073'012
1'341'487.74	1'390'200		3150 Unterhalt Büromaschinen und -geräte	1'515'073.04	-124'873
50'335'160.26	57'884'300		3151 Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	52'092'876.47	5'791'424
7'432'387.83	8'168'300		3152 Unterhalt IT-Anlagen Hardware	7'478'905.37	689'395
38'686'715.65	41'501'000	-100'000	3153 Unterhalt IT-Anlagen Software	39'167'509.15	2'233'491
552'501.93	642'700		3154 Unterhalt Kleider, Wäsche und Vorhänge	602'751.78	39'948

Laufende Rechnung			Aufwand nach Sachgruppen		
Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Rechnung 2016 Fr.	Abweich. zu Budget +ZK Fr.
6'812'598.16	6'707'900		3156 Unterhalt medizinische Geräte	6'857'140.93	-149'241
2'386'418.50	2'278'600		3159 Unterhalt übrige Mobilien	2'685'731.70	-407'132
63'793'948.33	67'312'400	-15'000	316 Mieten, Pachten und Benutzungskosten	63'995'854.87	3'301'545
54'529'936.63	56'652'000		3160 Miete und Pacht von Liegenschaften	54'045'851.48	2'606'149
4'460'822.13	4'824'000	-15'000	3161 Mieten und Benutzungskosten	4'577'173.30	231'827
4'803'189.57	5'836'400		3162 IT-Mieten und Benutzungskosten	5'372'830.09	463'570
20'514'181.44	21'698'800		317 Spesenentschädigungen	21'286'581.05	412'219
8'059'683.05	8'854'900		3170 Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	8'036'257.12	818'643
6'634'815.90	6'400'900		3171 Auslagen für Veranstaltungen, Reisen, Lager	6'894'519.13	-493'619
5'819'682.49	6'443'000		3172 Transporte/übrige Entschädigungen für SchülerInnen	6'355'804.80	87'195
449'066'232.53	523'023'600	3'256'000	318 Dienstleistungen Dritter	470'209'351.66	56'070'248
227'691'428.84	281'354'200	1'839'000	3180 Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	235'447'959.23	47'745'241
23'548'265.47	24'645'600	113'000	3181 Post- und Telekommunikationsgebühren	22'558'595.83	2'200'004
41'535'516.31	58'982'700	1'050'000	3182 Entschädigungen für Planung/Projektierung Dritter	50'890'108.09	9'142'592
2'337'534.01	6'565'700		3183 Bankspesen	2'943'237.90	3'622'462
15'589'776.06	21'046'400	87'000	3184 Sachversicherungsprämien	13'421'675.55	7'711'724
66'897.60	71'500		3185 Arbeitsentgelte an Personen in Obhut	59'941.90	11'558
7'763'711.75	14'085'500	35'000	3186 Entschädigungen für Projektbegleitung Dritter	6'752'298.12	7'368'202
81'794'091.30	55'076'500	32'000	3187 Steuern und Abgaben	88'542'642.31	-33'434'142
214'434.40	300'300		3188 Kurse, Prüfungen und Beratungen	269'458.35	30'842
48'524'576.79	60'895'200	100'000	3189 Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	49'323'434.38	11'671'766
11'267'139.58	14'683'400		319 Übriger Sachaufwand	11'971'774.83	2'711'625
5'370'237.32	7'436'900		3190 Schadenersatzleistungen	6'094'109.89	1'342'790
415'591.50	469'000		3194 Freier Kredit	495'867.55	-26'868
259'120.14	287'900		3196 Abgeltung von Rechten	244'659.36	43'241
2'519'226.98	2'827'800		3197 Mitgliederbeiträge	2'511'913.59	315'886
8'150.00	21'800		3198 Rückerstattungen von Gebühren	1'880.70	19'919
2'694'813.64	3'640'000		3199 Übriger Sachaufwand	2'623'343.74	1'016'656
166'150'148.52	160'452'200		32 Passivzinsen	152'688'854.78	7'763'345
571'935.76	172'200		320 Zinsen für laufende Verpflichtungen	492'643.03	-320'443
571'935.76	172'200		3200 Passivzinsen an Kreditoren und auf Depotgelder	492'643.03	-320'443
161'384.51	646'800		321 Zinsen für kurzfristige Schulden	126'705.15	520'095
161'384.51	646'800		3210 Zinsen für kurzfristige Schulden	126'705.15	520'095
128'052'954.90	130'993'800		322 Zinsen für langfristige Schulden	121'002'997.20	9'990'803
128'052'954.90	130'993'800		3220 Zinsen für langfristige Schulden	121'002'997.20	9'990'803
12'593'351.00	10'639'400		323 Zinsen an Sonderrechnungen	10'268'276.00	371'124
12'593'351.00	10'639'400		3230 Zinsen an Sonderrechnungen	10'268'276.00	371'124
24'770'522.35	18'000'000		329 Übrige Passivzinsen	20'798'233.40	-2'798'233
24'770'522.35	18'000'000		3290 Übrige Passivzinsen	20'798'233.40	-2'798'233

Laufende Rechnung			Aufwand nach Sachgruppen		
Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Rechnung 2016 Fr.	Abweich. zu Budget +ZK Fr.
677'201'675.38	674'684'600	6'773'100	33 Abschreibungen	768'069'461.53	-86'611'762
31'560'905.26	30'086'100	6'773'100	330 Abschreibungen auf dem Finanzvermögen	36'967'622.10	-108'422
30'986'865.14	29'986'100		3300 Abschreibungen von Guthaben des FV	30'194'532.10	-208'432
574'040.12	100'000		3301 Abschreibungen von Investitionen des FV		100'000
		6'773'100	3305 Abschreibungen auf Liegenschaften des FV	6'773'090.00	10
559'123'129.93	554'491'700		331 Ordentliche Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	660'668'206.47	-106'176'506
510'578'896.67	515'035'300		3310 Ord. Abschreibungen Investitionen/ Sachgüter VV	604'705'046.58	-89'669'747
30'895'826.68	20'803'600		3311 Ord. Abschreibungen Darlehen/ Beteiligungen VV	38'061'194.54	-17'257'595
17'457'256.58	18'480'700		3312 Ord. Abschreibungen Investitionsbeiträge VV	17'729'931.35	750'769
191'150.00	172'100		3319 Ord. Abschreibungen übrige aktivierte Ausgaben VV	172'034.00	66
28'390'880.19	29'655'000		332 Zusätzliche Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	9'981'799.96	19'673'200
22'041'995.84	21'555'000		3320 Zus. Abschreibungen Investitionen/ Sachgüter VV	6'476'521.36	15'078'479
6'348'884.35	8'100'000		3322 Zus. Abschreibungen Investitionsbeiträge VV	3'505'278.60	4'594'721
58'126'760.00	60'451'800		334 Planmässige Abschreibung auf dem Barwert der PKZH	60'451'833.00	-33
58'126'760.00	60'451'800		3340 Planmässige Abschreibung Barwert PKZH	60'451'833.00	-33
268'882'785.00	305'159'000		34 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	398'159'000.00	-93'000'000
268'882'785.00	305'159'000		341 Beiträge an Kanton	398'159'000.00	-93'000'000
268'882'785.00	305'159'000		3410 Ressourcenausgleichsbeiträge an Kanton	398'159'000.00	-93'000'000
246'803'289.25	273'036'700	-4'685'900	35 Entschädigungen an Gemeinwesen	274'905'459.60	-6'554'660
246'803'289.25	272'986'700	-4'685'900	351 Entschädigungen an Kanton	274'887'649.60	-6'586'850
246'803'289.25	272'986'700	-4'685'900	3510 Entschädigungen an Kanton	274'887'649.60	-6'586'850
	50'000		352 Entschädigungen an Gemeinden	17'810.00	32'190
	50'000		3520 Entschädigungen an Gemeinden	17'810.00	32'190
1'539'203'338.36	1'589'822'300	8'316'900	36 Eigene Beiträge	1'577'649'275.16	20'489'925
14'315'749.25	14'454'700		361 Beiträge an Kanton	14'712'112.80	-257'413
14'315'749.25	14'454'700		3610 Beiträge an Kanton	14'712'112.80	-257'413
99'588.14	225'000		362 Beiträge an Gemeinden	328'139.03	-103'139
99'588.14	225'000		3620 Beiträge an Gemeinden	328'139.03	-103'139
67'262'054.70	72'357'200		363 Beiträge an eigene Unternehmungen	70'353'814.05	2'003'386
67'262'054.70	72'357'200		3630 Beiträge an eigene Unternehmungen	70'353'814.05	2'003'386
191'924'835.99	182'695'900		364 Beiträge an öffentliche Unternehmungen	181'491'135.44	1'204'765

Laufende Rechnung			Aufwand nach Sachgruppen		
Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Rechnung 2016 Fr.	Abweich. zu Budget +ZK Fr.
191'924'835.99	182'695'900		3640 Beiträge an öffentliche Unternehmungen	181'491'135.44	1'204'765
341'052'480.62	366'906'800	9'116'900	365 Beiträge an private Unternehmungen	377'004'336.79	-980'637
237'517'670.05	261'696'600	9'116'900	3650 Beiträge an private Unternehmungen	272'211'324.89	-1'397'825
103'534'810.57	105'210'200		3652 Kulturförderungsbeiträge	104'793'011.90	417'188
921'948'629.66	950'082'700	-800'000	366 Beiträge an Private	930'759'737.05	18'522'963
908'007'630.69	935'531'000	-800'000	3660 Beiträge an Private	917'279'950.32	17'451'050
1'300'487.05	1'351'700		3661 Kostenanteile an Taxen	1'229'018.35	122'682
1'964'100.00	2'100'000		3662 Stipendien	1'941'650.00	158'350
10'676'411.92	11'100'000		3663 Alimentenbevorschussung	10'309'118.38	790'882
2'600'000.00	3'100'000		367 Beiträge ans Ausland	3'000'000.00	100'000
2'600'000.00	3'100'000		3670 Beiträge ans Ausland	3'000'000.00	100'000
20'571'198.35	18'566'000	50'000	37 Durchlaufende Beiträge	223'124'530.85	-204'508'531
16'433'186.43	12'770'000		373 Durchlaufende Beiträge an eigene Unternehmungen	37'481'667.75	-24'711'668
16'433'186.43	12'770'000		3730 Durchlaufende Beiträge an eigene Unternehmungen	37'481'667.75	-24'711'668
318'000.00	1'182'000	50'000	375 Durchlaufende Beiträge an private Unternehmungen	1'212'000.00	20'000
318'000.00	1'182'000	50'000	3750 Durchlaufende Beiträge an private Unternehmungen	1'212'000.00	20'000
3'820'011.92	4'614'000		376 Durchlaufende Beiträge an Private	3'576'288.96	1'037'711
3'820'011.92	4'614'000		3760 Durchlaufende Beiträge an Private	3'576'288.96	1'037'711
			379 Bewertung Grundeigentum	180'854'574.14	-180'854'574
			3790 Bewertungsverluste	101'951'365.19	-101'951'365
			3799 Einlage in das Eigenkapital	78'903'208.95	-78'903'209
172'411'926.48	125'608'600	640'000	38 Einlagen in Spezialfinanzierungen und Stiftungen	522'413'290.28	-396'164'690
172'411'926.48	125'608'600	640'000	380 Einlagen in Spezialfinanzierungen	522'413'290.28	-396'164'690
154'710'685.28	110'254'600		3800 Einlage in Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung	170'243'672.78	-59'989'073
			3802 Einlage in Bestandeskonto der Vorfinanzierung	2'101'646.00	-2'101'646
17'701'241.20	15'354'000	640'000	3803 Einlage in Bestandeskonto der Rückstellung	350'067'971.50	-334'073'972
914'761'124.15	922'619'000	4'206'500	39 Interne Verrechnungen	890'464'881.37	36'360'619
980'900.00	1'501'300		390 Anteil Personalaufwand	908'425.00	592'875
980'900.00	1'501'300		3900 Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	908'425.00	592'875
471'139'229.25	486'193'500	4'206'500	391 Anteil Sachaufwand	474'279'898.60	16'120'101
62'954'722.50	75'477'400	1'300	3910 Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	63'784'990.70	11'693'709
14'375'405.65	16'497'500	14'400	3911 Vergütung an SBMV für Material/ Dienstleistungen	14'467'313.25	2'044'587
3'766'671.10	3'808'200		3912 Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	3'806'071.70	2'128
385'116'804.00	385'357'600	4'190'800	3913 Vergütung an IMMO für Raumkosten	387'221'260.55	2'327'139

Laufende Rechnung			Aufwand nach Sachgruppen		
Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Rechnung 2016 Fr.	Abweich. zu Budget +ZK Fr.
3'199'306.00	3'189'900		3914 Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	3'191'872.40	-1'972
204'320.00	243'900		3915 Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge	189'390.00	54'510
1'522'000.00	1'619'000		3916 Vergütung an GeoZ für Geodateninfrastruktur	1'619'000.00	
153'966'027.41	152'725'800		392 Anteil Passivzinsen	135'966'543.52	16'759'256
30'895'680.40	28'226'900		3920 Vergütung von Zinsen an Spezialfinanzierung	25'034'386.55	3'192'513
123'070'347.01	124'498'900		3921 Vergütung von Kontokorrentzinsen	110'932'156.97	13'566'743
288'674'967.49	282'198'400		398 Pauschalverrechnungen	279'310'014.25	2'888'386
180'594'157.66	176'662'000		3980 Vergütung für Sonderaufwand	175'045'334.71	1'616'665
2'594'312.10	2'680'900		3982 Vergütung für Verwaltungskosten	2'674'108.80	6'791
64'341'554.25	64'339'100		3983 Vergütung an FVW für Annuitätenverpflichtung PKZH	64'341'554.25	-2'454
41'144'943.48	38'516'400		3989 Übrige Pauschalverrechnungen	37'249'016.49	1'267'384

Laufende Rechnung			Ertrag nach Sachgruppen		
Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Rechnung 2016 Fr.	Abweich. zu Budget +ZK Fr.
-8'455'743'277.46	-8'673'410'400		4 Ertrag	-9'548'017'272.52	874'606'873
-2'613'826'588.73	-2'820'830'000		40 Steuern	-2'955'369'265.60	134'539'266
-2'416'158'930.73	-2'610'000'000		400 Einkommens- und Vermögenssteuern	-2'702'818'407.60	92'818'408
-1'944'456'614.60	-1'965'000'000		4000 Allgemeine Steuern laufendes Jahr	-1'952'164'319.80	-12'835'680
-290'481'649.40	-435'000'000		4001 Allgemeine Steuern Vorjahre	-462'627'442.00	27'627'442
-7'253'434.30	-7'200'000		4003 Personalsteuern	-7'291'661.50	91'662
-141'216'385.70	-165'000'000		4004 Quellensteuern	-189'901'694.65	24'901'695
-92'555'824.90	-95'000'000		4006 Aktive Steuerauscheidungen	-127'343'395.10	32'343'395
72'283'243.40	65'000'000		4007 Passive Steuerauscheidungen	86'111'189.35	-21'111'189
5'915'420.70	7'000'000		4008 Pauschale Steueranrechnung	4'358'068.85	2'641'931
-18'393'685.93	-14'800'000		4009 Nachsteuern	-53'959'152.75	39'159'153
-196'661'198.00	-210'000'000		403 Vermögensgewinnsteuern	-251'609'268.00	41'609'268
-196'661'198.00	-210'000'000		4030 Grundstücksgewinnsteuern	-251'609'268.00	41'609'268
-1'006'460.00	-830'000		406 Besitz- und Aufwandsteuern	-941'590.00	111'590
-1'006'460.00	-830'000		4061 Hundesteuern	-941'590.00	111'590
-7'793'225.84	-10'130'000		41 Regalien und Konzessionen	-10'622'558.95	492'559
-7'793'225.84	-10'130'000		411 Konzessionen	-10'622'558.95	492'559
-7'793'225.84	-10'130'000		4110 Konzessionen und Patente	-10'622'558.95	492'559
-353'985'241.06	-346'142'500		42 Vermögenserträge	-395'203'233.79	49'060'734
-76'302.52	-47'300		420 Zinsen von Bankkontokorrentguthaben und Postkonten	-1'765.98	-45'534
-6'747.12	-3'300		4200 Zinsen von Bankkontokorrentguthaben	-588.88	-2'711
-69'555.40	-44'000		4201 Zinsen von Postkonten	-1'177.10	-42'823
-22'109'900.14	-20'044'900		421 Zinsen von Guthaben	-27'347'525.64	7'302'626
-823'065.25	-1'334'700		4210 Zinsen von übrigen Kontokorrentguthaben	-1'046'965.50	-287'735
-615'842.27	-50'400		4211 Zinsen von Festgeldern und Depotguthaben	-80'340.98	29'941
-20'670'992.62	-18'659'800		4212 Verzugszinsen von Debitoren	-26'220'219.16	7'560'419
-26'529'003.57	-24'607'300		422 Erträge aus Anlagen des Finanzvermögens	-35'575'913.95	10'968'614
-52'843.02	-60'000		4220 Zinsen von festverzinslichen Wertpapieren	-46'546.25	-13'454
-332'824.15	-330'500		4221 Zinsen von Darlehen	-158'450.10	-172'050
-26'143'336.40	-24'216'800		4225 Dividenden	-35'370'917.60	11'154'118
-125'682'806.03	-125'802'600		423 Erträge aus Liegenschaften des Finanzvermögens	-131'903'884.73	6'101'285
-125'669'806.03	-125'787'000		4230 Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften des FV	-131'888'984.73	6'101'985
-13'000.00	-15'600		4231 Vergütung für Dienstwohnungen in Gebäuden des FV	-14'900.00	-700
-4'895'143.72	-6'020'000		424 Buchgewinne auf Anlagen des Finanzvermögens	-29'210'121.45	23'190'121
-4'869'084.27	-6'020'000		4246 Buchgewinne aus Veräusserung Liegenschaften FV	-29'145'051.25	23'125'051

Laufende Rechnung			Ertrag nach Sachgruppen		
Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Rechnung 2016 Fr.	Abweich. zu Budget +ZK Fr.
-26'059.45			4247 Buchgewinne aus Veräusserung Mobilien FV	-65'070.20	65'070
-5'667'284.75	-4'970'000		425 Erträge aus Darlehen des Verwaltungsvermögens	-4'970'827.00	827
-5'667'284.75	-4'970'000		4250 Zinsen von Darlehen des VV	-4'970'827.00	827
-6'448'184.00	-5'561'900		426 Erträge aus Beteiligungen des Verwaltungsvermögens	-5'850'127.60	288'228
-6'448'184.00	-5'561'900		4260 Erträge aus Beteiligungen des VV	-5'850'127.60	288'228
-160'158'261.48	-158'851'900		427 Erträge aus Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	-158'959'065.92	107'166
-144'518'953.41	-143'645'200		4270 Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften des VV	-142'492'243.51	-1'152'956
-603'219.40	-598'100		4271 Vergütung für Dienstwohnungen in Gebäuden des VV	-538'311.20	-59'789
-11'721'295.02	-11'059'600		4272 Vergütungen für Benutzungen	-12'473'061.28	1'413'461
-3'314'793.65	-3'549'000		4273 Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen	-3'455'449.93	-93'550
-46'922.65			428 Ausserordentliche Vermögenserträge	-173'432.50	173'433
-46'922.65			4280 Ausserordentliche Vermögenserträge	-173'432.50	173'433
-2'371'432.20	-236'600		429 Übrige Vermögenserträge	-1'210'569.02	973'969
-2'371'432.20	-236'600		4299 Übrige Vermögenserträge	-1'210'569.02	973'969
-2'958'674'485.51	-2'964'219'100		43 Entgelte	-3'042'888'903.35	78'669'803
-88'216'824.37	-84'731'700		431 Gebühren für Amtshandlungen	-86'271'006.17	1'539'306
-88'216'824.37	-84'731'700		4310 Gebühren für Amtshandlungen	-86'271'006.17	1'539'306
-977'724'908.68	-1'014'676'700		432 Spital- und Heimtaxen, Kostgelder	-1'006'089'494.23	-8'587'206
-841'657'374.51	-870'355'800		4320 Kostgelder und Taxen	-857'394'821.64	-12'960'978
-136'067'534.17	-144'320'900		4321 Vergütung für besondere Leistungen	-148'694'672.59	4'373'773
-29'438'247.44	-28'037'800		433 Schul- und Kursgelder	-27'891'722.60	-146'077
-29'438'247.44	-28'037'800		4330 Kursgelder	-27'891'722.60	-146'077
-1'393'536'555.67	-1'359'498'000		434 Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-1'431'634'423.10	72'136'423
-1'393'536'555.67	-1'359'498'000		4340 Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-1'431'634'423.10	72'136'423
-48'022'871.11	-48'085'900		435 Verkäufe	-52'300'689.94	4'214'790
-48'022'871.11	-48'085'900		4350 Verkäufe	-52'300'689.94	4'214'790
-297'376'299.33	-305'057'200		436 Rückerstattungen	-312'401'950.64	7'344'751
-162'300'547.64	-166'122'600		4360 Rückerstattungen Dritter	-155'629'765.79	-10'492'834
-8'527'929.47	-6'618'600		4361 Sachversicherungsleistungen	-7'695'211.08	1'076'611
-3'249'602.30	-3'100'000		4363 Rückerstattungen Alimentenbevorschussung.	-3'444'284.21	344'284
-1'697'185.00	-500'000		4364 Rückerstattung von Beiträgen	-2'404'575.20	1'904'575
-6'101'437.35	-5'898'200		4365 Vergütung des Personals für die Verpflegung	-6'092'376.33	194'176

Laufende Rechnung			Ertrag nach Sachgruppen		
Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Rechnung 2016 Fr.	Abweich. zu Budget +ZK Fr.
-49'031'968.71	-42'157'600		4366 Versicherungs-/Haftpflichtleistungen für Personal	-48'694'984.13	6'537'384
-12'495'837.95	-11'507'800		4367 Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-12'453'952.94	946'153
-17'540'630.69	-32'515'300		4368 Rückerstattung von Projektierungskosten	-38'323'909.87	5'808'610
-36'431'160.22	-36'637'100		4369 Honorare aus privatärztlicher Tätigkeit	-37'662'891.09	1'025'791
-72'308'416.89	-70'915'000		437 Bussen	-74'766'729.02	3'851'729
-72'308'416.89	-70'915'000		4370 Ertrag aus Bussen	-74'766'729.02	3'851'729
-47'984'225.06	-51'310'200		438 Eigenleistungen für Investitionen	-46'313'401.18	-4'996'799
-47'984'225.06	-51'310'200		4380 Eigenleistungen für Investitionen	-46'313'401.18	-4'996'799
-4'066'136.96	-1'906'600		439 Übrige Entgelte	-5'219'486.47	3'312'886
-37'865.30	-38'300		4390 Prämieingänge	-37'861.60	-438
-290'560.33	-395'700		4392 Auflösung von nichtverwendeten Rückstellungen	-429'554.79	33'855
-3'737'711.33	-1'472'600		4399 Übrige Entgelte	-4'752'070.08	3'279'470
-431'618'110.00	-431'767'500		44 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	-437'473'913.95	5'706'414
-407'848'560.00	-406'266'200		444 Ausgleichsbeiträge des Kantons	-406'266'219.00	19
-407'848'560.00	-406'266'200		4444 Zentrumslastenausgleichsbeiträge des Kantons	-406'266'219.00	19
-23'769'550.00	-25'501'300		449 Übrige Beiträge	-31'207'694.95	5'706'395
-22'182'395.35	-24'000'000		4490 Anteil am Erträgnis der Zürcher Kantonalbank	-27'061'024.60	3'061'025
-1'587'154.65	-1'501'300		4491 Anteil CO2-Abgabe	-4'146'670.35	2'645'370
-38'005'971.05	-35'258'700		45 Rückerstattungen von Gemeinwesen	-37'741'276.35	2'482'576
-3'573'871.40	-2'388'400		450 Rückerstattungen des Bundes	-3'400'744.45	1'012'344
-3'573'871.40	-2'388'400		4500 Rückerstattungen des Bundes	-3'400'744.45	1'012'344
-21'594'535.25	-21'138'800		451 Rückerstattungen des Kantons	-21'543'737.50	404'938
-21'594'535.25	-21'138'800		4510 Rückerstattungen des Kantons	-21'543'737.50	404'938
-12'837'564.40	-11'731'500		452 Rückerstattungen von Gemeinden	-12'796'794.40	1'065'294
-12'837'564.40	-11'731'500		4520 Rückerstattungen von Gemeinden	-12'796'794.40	1'065'294
-985'178'981.87	-998'000'400		46 Beiträge für eigene Rechnung	-996'862'338.24	-1'138'062
-80'240'034.96	-82'102'400		460 Beiträge des Bundes	-83'238'178.08	1'135'778
-80'240'034.96	-82'102'400		4600 Beiträge des Bundes	-83'238'178.08	1'135'778
-363'188'396.35	-375'814'200		461 Beiträge des Kantons	-374'734'490.53	-1'079'709
-363'188'396.35	-375'814'200		4610 Beiträge des Kantons	-374'734'490.53	-1'079'709
-146'439.95	-180'000		462 Beiträge von Gemeinden	-163'176.00	-16'824
-146'439.95	-180'000		4620 Beiträge von Gemeinden	-163'176.00	-16'824
-7'235'634.90	-7'469'200		463 Beiträge von eigenen Unternehmungen	-6'180'134.35	-1'289'066
-7'235'634.90	-7'469'200		4630 Beiträge von eigenen Unternehmungen	-6'180'134.35	-1'289'066
-520'509'814.20	-522'215'200		464 Beiträge von öffentlichen Unternehmungen	-521'186'370.90	-1'028'829

Laufende Rechnung			Ertrag nach Sachgruppen		
Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Rechnung 2016 Fr.	Abweich. zu Budget +ZK Fr.
-520'509'814.20	-522'215'200		4640 Beiträge von öffentlichen Unternehmungen	-521'186'370.90	-1'028'829
-6'712'075.15	-7'066'100		465 Beiträge von privaten Unternehmungen	-6'746'380.30	-319'720
-6'712'075.15	-7'066'100		4650 Beiträge von privaten Unternehmungen	-6'746'380.30	-319'720
-7'146'586.36	-3'153'300		469 Übrige Beiträge	-4'613'608.08	1'460'308
-7'146'586.36	-3'153'300		4690 Übrige Beiträge	-4'613'608.08	1'460'308
-20'571'198.35	-18'566'000		47 Durchlaufende Beiträge	-223'124'530.85	204'558'531
			470 Bewertung Grundeigentum	-30'000.00	30'000
			4700 Bewertungsgewinne	-30'000.00	30'000
-318'000.00	-1'182'000		471 Durchlaufende Beiträge des Kantons	-1'182'000.00	
-318'000.00	-1'182'000		4710 Durchlaufende Beiträge des Kantons	-1'182'000.00	
-16'871'930.43	-13'384'000		473 Durchlaufende Beiträge von eigenen Unternehmungen	-38'031'562.75	24'647'563
-16'871'930.43	-13'384'000		4730 Durchlaufende Beiträge von eigenen Unternehmungen	-38'031'562.75	24'647'563
-689'600.00	-700'000		475 Durchlaufende Beiträge von privaten Unternehmungen	-738'550.00	38'550
-689'600.00	-700'000		4750 Durchlaufende Beiträge von privaten Unternehmungen	-738'550.00	38'550
-2'691'667.92	-3'300'000		476 Durchlaufende Beiträge von Privaten	-2'287'843.96	-1'012'156
-2'691'667.92	-3'300'000		4760 Durchlaufende Beiträge von Privaten	-2'287'843.96	-1'012'156
			479 Bewertung Grundeigentum	-180'854'574.14	180'854'574
			4790 Bewertungsgewinne	-154'928'301.42	154'928'301
			4799 Entnahme aus dem Eigenkapital	-25'926'272.72	25'926'273
-131'328'350.90	-125'877'200		48 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und Stiftungen	-558'266'370.07	432'389'170
-131'328'350.90	-125'877'200		480 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	-558'266'370.07	432'389'170
-28'030'455.00	-62'748'900		4800 Entnahme aus Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung	-30'927'807.98	-31'821'092
-15'696'813.45	-4'314'300		4801 Entnahme aus Bestandeskonto des Spezialfonds	-6'089'941.31	1'775'641
-1'517'915.95	-3'003'600		4802 Entnahme aus Bestandeskonto der Vorfinanzierung	-4'323'093.40	1'319'493
-86'083'166.50	-55'810'400		4803 Entnahme aus Bestandeskonto der Rückstellung	-516'925'527.38	461'115'127
-914'761'124.15	-922'619'000		49 Interne Verrechnungen	-890'464'881.37	-32'154'119
-980'900.00	-1'501'300		490 Anteil Personalaufwand	-908'425.00	-592'875
-980'900.00	-1'501'300		4900 Vergütung für Aus- und Weiterbildung	-908'425.00	-592'875
-471'139'229.25	-486'193'500		491 Anteil Sachaufwand	-474'279'898.60	-11'913'601
-62'954'722.50	-75'477'400		4910 Vergütung für IT-Leistungen	-63'784'990.70	-11'692'409
-14'375'405.65	-16'497'500		4911 Vergütung für Material/Dienstleistungen	-14'467'313.25	-2'030'187
-3'766'671.10	-3'808'200		4912 Vergütung für Versicherungsprämien	-3'806'071.70	-2'128
-385'116'804.00	-385'357'600		4913 Vergütung für Raumkosten	-387'221'260.55	1'863'661
-3'199'306.00	-3'189'900		4914 Vergütung für Verwaltungsparkplätze	-3'191'872.40	1'972

Laufende Rechnung			Ertrag nach Sachgruppen		
Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Rechnung 2016 Fr.	Abweich. zu Budget +ZK Fr.
-204'320.00	-243'900		4915 Vergütung für Dienstfahrzeuge	-189'390.00	-54'510
-1'522'000.00	-1'619'000		4916 Vergütung für Geodateninfrastruktur	-1'619'000.00	
-153'966'027.41	-152'725'800		492 Anteil Passivzinsen	-135'966'543.52	-16'759'256
-30'895'680.40	-28'226'900		4920 Vergütung von Zinsen für Spezialfinanzierung	-25'034'386.55	-3'192'513
-123'070'347.01	-124'498'900		4921 Vergütung von Kontokorrentzinsen	-110'932'156.97	-13'566'743
-288'674'967.49	-282'198'400		498 Pauschalverrechnungen	-279'310'014.25	-2'888'386
-180'594'157.66	-176'662'000		4980 Vergütung für Sonderaufwand	-175'045'334.71	-1'616'665
-2'594'312.10	-2'680'900		4982 Vergütung für Verwaltungskosten	-2'674'108.80	-6'791
-64'341'554.25	-64'339'100		4983 Vergütung für Annuitätenverpflichtung PKZH	-64'341'554.25	2'454
-41'144'943.48	-38'516'400		4989 Übrige Pauschalverrechnungen	-37'249'016.49	-1'267'384

Investitionen Verwaltungsvermögen				Ausgaben nach Sachgruppen	
Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Rechnung 2016 Fr.	Abweich. zu Budget +ZK Fr.
858'231'065.54	1'167'985'100	11'194'920	5 Ausgaben	922'994'922.01	256'185'098
720'439'852.31	1'018'580'800	10'857'420	50 Sachgüter	682'634'775.44	346'803'445
1'503'242.00	1'000'000	6'807'420	500 Grundstücke	8'666'706.65	-859'287
1'503'242.00	1'000'000	6'807'420	5000 Erwerb von unüberbauten Grundstücken	8'666'706.65	-859'287
310'930'379.59	414'447'700	2'550'000	501 Tiefbauten	315'279'651.98	101'718'048
33'523'672.16	28'913'000		5010 Bau von Fussgänger-/Radfahranlagen	24'473'994.03	4'439'006
9'007'540.43	2'139'500		5011 Erneuerungsunterhalt Fussgänger-/ Radfahranlagen	2'548'485.90	-408'986
8'014'909.00	12'000'000		5012 Bau von Verkehrseinrichtungen/ Parkierungsanlagen	4'626'458.31	7'373'542
14'481'019.44	16'977'000		5013 Bau von Strassen und Brücken	9'735'596.04	7'241'404
42'108'471.87	36'022'400		5014 Erneuerungsunterhalt von Strassen und Brücken	36'008'329.11	14'071
18'905'000.00	64'506'000		5015 Bau von Geleiseanlagen	57'449'537.00	7'056'463
8'122'735.34	7'500'000	350'000	5016 Bau von Grün- und Freiräumen	7'035'298.54	814'701
2'114'730.99	24'016'700		5017 Bau und Sanierung von Klär-/ Kanalisationsanlagen	13'713'597.57	10'303'102
159'169'566.72	204'188'100	2'200'000	5018 Bau von Produktions-/Verteil-/ Übertragungsanlagen	140'151'596.29	66'236'504
15'482'733.64	18'185'000		5019 Übrige Tiefbauten	19'536'759.19	-1'351'759
286'637'098.60	363'319'000	1'500'000	503 Hochbauten	260'327'596.56	104'491'403
141'727'989.64	151'713'000	1'000'000	5030 Erwerb und Erstellung von Liegenschaften	131'442'839.38	21'270'161
14'689'568.17	10'575'000		5031 Umbau von Liegenschaften	6'093'874.91	4'481'125
3'734'046.22	6'805'000		5032 Einbauten in gemieteten Liegenschaften	3'400'599.03	3'404'401
121'058'764.57	151'371'000	500'000	5033 Erneuerungsunterhalt der Liegenschaften	116'075'873.24	35'795'127
5'426'730.00	42'855'000		5039 Übrige Hochbauten	3'314'410.00	39'540'590
121'369'132.12	239'814'100		506 Mobilien, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	98'360'820.25	141'453'280
66'921'418.85	173'375'100		5061 Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	59'382'487.36	113'992'613
42'901'651.48	48'419'000		5062 Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	33'319'331.15	15'099'669
10'616'061.79	14'210'000		5066 Anschaffungen medizinische Geräte	4'933'031.63	9'276'968
930'000.00	3'810'000		5069 Anschaffungen übrige Mobilien	725'970.11	3'084'030
34'883'722.00	69'431'000	337'500	52 Darlehen und Beteiligungen	177'102'610.00	-107'334'110
5'000'000.00			523 Darlehen/Beteiligungen an eigene Unternehmungen		
5'000'000.00			5230 Darlehen/Beteiligungen an eigene Unternehmungen		
9'030'222.00	54'000'000	337'500	524 Darlehen/Beteiligungen an öffentl. Unternehmungen	166'577'500.00	-112'240'000
9'030'222.00	54'000'000	337'500	5240 Darlehen/Beteiligungen an öffentl. Unternehmungen	166'577'500.00	-112'240'000
20'853'500.00	15'431'000		525 Darlehen/Beteiligungen an private Unternehmungen	10'525'110.00	4'905'890
20'853'500.00	15'431'000		5250 Darlehen/Beteiligungen an private Unternehmungen	10'525'110.00	4'905'890

Investitionen Verwaltungsvermögen			Ausgaben nach Sachgruppen		
Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Rechnung 2016 Fr.	Abweich. zu Budget +ZK Fr.
61'465'107.45	37'708'300		56 Eigene Beiträge	24'693'161.40	13'015'139
46'228'708.35	21'959'600		563 Beiträge an eigene Unternehmungen	12'353'848.60	9'605'751
46'228'708.35	21'959'600		5630 Beiträge an eigene Unternehmungen	12'353'848.60	9'605'751
5'788'050.00	3'148'700		564 Beiträge an öffentliche Unternehmungen	2'103'709.20	1'044'991
5'788'050.00	3'148'700		5640 Beiträge an öffentliche Unternehmungen	2'103'709.20	1'044'991
9'448'349.10	12'600'000		565 Beiträge an private Unternehmungen	10'235'603.60	2'364'396
9'448'349.10	12'600'000		5650 Beiträge an private Unternehmungen	10'235'603.60	2'364'396
41'395'461.13	42'265'000		57 Durchlaufende Beiträge	38'427'615.97	3'837'384
986'925.00	13'179'800		570 Einlage durchlaufende Beiträge in Spezialfonds	21'586'849.73	-8'407'050
986'925.00	13'179'800		5700 Einlage durchlaufende Beiträge in Spezialfonds	21'586'849.73	-8'407'050
40'408'536.13	29'085'200		573 Durchlaufende Beiträge an eigene Unternehmungen	16'840'766.24	12'244'434
40'408'536.13	29'085'200		5730 Durchlaufende Beiträge an eigene Unternehmungen	16'840'766.24	12'244'434
46'922.65			59 Passivierungen	136'759.20	-136'759
46'922.65			592 Übertragung von Einnahmenüberschüssen in die LR	136'759.20	-136'759
46'922.65			5920 Übertragung von Einnahmenüberschüssen in die LR	136'759.20	-136'759

Investitionen Verwaltungsvermögen			Einnahmen nach Sachgruppen		
Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Rechnung 2016 Fr.	Abweich. zu Budget +ZK Fr.
-235'042'013.51	-112'065'500		6 Einnahmen	-103'691'317.32	-8'374'183
-359'563.60	-300'000		60 Abgang von Sachgütern	-502'579.80	202'580
			600 Abgang von Grundstücken	-2'170.00	2'170
			6000 Übertragung von Grundstücken in das FV	-2'170.00	2'170
			603 Abgang von Hochbauten	-176'668.00	176'668
			6030 Übertragung von Hochbauten in das FV	-83'230.00	83'230
			6035 Interne Übertragung von Hochbauten	-93'438.00	93'438
-359'563.60	-300'000		606 Abgang v. Mobilien, Maschinen, Geräten, Fahrzeugen	-323'741.80	23'742
-359'563.60	-300'000		6061 Veräusserung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen	-323'741.80	23'742
-6'479'396.80	-4'750'000		61 Nutzungsabgaben und Vorteilsentgelte	-8'453'321.05	3'703'321
-6'479'396.80	-4'750'000		610 Nutzungsabgaben und Vorteilsentgelte	-8'453'321.05	3'703'321
-6'479'396.80	-4'750'000		6100 Nutzungsabgaben und Vorteilsentgelte	-8'453'321.05	3'703'321
-82'106'634.14	-17'994'500		62 Rückzahlung von Darlehen und Beteiligungen	-3'894'761.00	-14'099'739
			623 Rückzahlung Darl./Bet. durch eigene Unternehmungen	-250'000.00	250'000
			6230 Rückzahlung Darl./Bet. durch eigene Unternehmungen	-250'000.00	250'000
-78'759'508.39	-135'000		624 Rückzahlung Darl./Bet. durch öff. Unternehmungen	-234'972.00	99'972
-78'759'508.39	-135'000		6240 Rückzahlung Darl./Bet. durch öff. Unternehmungen	-234'972.00	99'972
-3'347'125.75	-17'859'500		625 Rückzahlung Darl./Bet. durch priv. Unternehmungen	-3'409'789.00	-14'449'711
-3'347'125.75	-17'859'500		6250 Rückzahlung Darl./Bet. durch priv. Unternehmungen	-3'409'789.00	-14'449'711
-41'200'864.80			63 Rückerstattungen für Sachgüter	-3'126'617.96	3'126'618
-3'897'838.35			631 Rückerstattungen von Ausgaben für Tiefbauten	-3'126'617.96	3'126'618
-3'897'838.35			6310 Rückerstattungen von Ausgaben für Tiefbauten	-3'126'617.96	3'126'618
-37'303'026.45			633 Rückerstattungen von Ausgaben für Hochbauten		
-37'303'026.45			6330 Rückerstattungen von Ausgaben für Hochbauten		
-134'578.47			64 Rückzahlung von eigenen Beiträgen	-24'630.45	24'630
			643 Rückzahlung Beiträge durch eigene Unternehmungen	-23'946.00	23'946
			6430 Rückzahlung Beiträge durch eigene Unternehmungen	-23'946.00	23'946

Investitionen Verwaltungsvermögen			Einnahmen nach Sachgruppen		
Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Rechnung 2016 Fr.	Abweich. zu Budget +ZK Fr.
-116'528.47			644 Rückzahlung Beiträge durch öffentl. Unternehmungen	-684.45	684
-116'528.47			6440 Rückzahlung Beiträge durch öffentl. Unternehmungen	-684.45	684
-18'050.00			645 Rückzahlung Beiträge durch private Unternehmungen		
-18'050.00			6450 Rückzahlung Beiträge durch private Unternehmungen		
-63'365'514.57	-46'756'000		66 Beiträge für eigene Rechnung	-49'261'791.09	2'505'791
-2'522'185.00	-3'034'800		660 Beiträge des Bundes	-1'513'000.00	-1'521'800
-2'522'185.00	-3'034'800		6600 Beiträge des Bundes	-1'513'000.00	-1'521'800
-43'649'354.83	-31'191'200		661 Beiträge des Kantons	-34'459'487.37	3'268'287
-43'649'354.83	-31'191'200		6610 Beiträge des Kantons	-34'459'487.37	3'268'287
-637'694.95			662 Beiträge von Gemeinden	-306'591.26	306'591
-637'694.95			6620 Beiträge von Gemeinden	-306'591.26	306'591
-8'000'200.00	-4'480'000		663 Beiträge von eigenen Unternehmungen	-4'185'000.00	-295'000
-8'000'200.00	-4'480'000		6630 Beiträge von eigenen Unternehmungen	-4'185'000.00	-295'000
-8'556'079.79	-8'050'000		669 Übrige Beiträge	-8'797'712.46	747'712
-8'556'079.79	-8'050'000		6690 Übrige Beiträge	-8'797'712.46	747'712
-41'395'461.13	-42'265'000		67 Durchlaufende Beiträge	-38'427'615.97	-3'837'384
	-12'479'800		671 Durchlaufende Beiträge des Kantons	-19'476'844.73	6'997'045
	-12'479'800		6710 Durchlaufende Beiträge des Kantons	-19'476'844.73	6'997'045
-40'408'536.13	-29'085'200		673 Durchlaufende Beiträge von eigenen Unternehmungen	-16'840'766.24	-12'244'434
-40'408'536.13	-29'085'200		6730 Durchlaufende Beiträge von eigenen Unternehmungen	-16'840'766.24	-12'244'434
-986'925.00	-700'000		675 Durchlaufende Beiträge von privaten Unternehmungen	-2'110'005.00	1'410'005
-986'925.00	-700'000		6750 Durchlaufende Beiträge von privaten Unternehmungen	-2'110'005.00	1'410'005

Investitionen Finanzvermögen			Ausgaben nach Sachgruppen		
Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Rechnung 2016 Fr.	Abweich. zu Budget +ZK Fr.
257'346'711.58			7 Ausgaben	88'671'791.40	-88'671'791
245'963'091.01			70 Grundeigentum	50'607'738.15	-50'607'738
2'978'850.19			701 Nichtüberbaute Liegenschaften	30'339'390.00	-30'339'390
1'009'540.00			7010 Kauf von Grundstücken	21'859'999.60	-21'860'000
1'969'310.19			7011 Erschliessung von Grundstücken	8'479'390.40	-8'479'390
241'972'036.67			702 Überbaute Liegenschaften	18'982'404.55	-18'982'405
229'069'619.50			7020 Kauf von Gebäuden	12'108'100.00	-12'108'100
12'902'417.17			7021 Erstellung, Umbau und Renovationen von Gebäuden	5'126'602.35	-5'126'602
			7029 Übertragungen von Liegenschaften aus dem VV	1'747'702.20	-1'747'702
1'012'204.15			709 Erwerbs- und Verkaufsnebenkosten	1'285'943.60	-1'285'944
1'012'204.15			7090 Erwerbs- und Verkaufsnebenkosten	1'285'943.60	-1'285'944
11'383'620.57			79 Übertragungen	38'064'053.25	-38'064'053
4'643'884.27			792 Übertragungen in die Laufende Rechnung	28'651'501.25	-28'651'501
4'643'884.27			7920 Übertragungen von Buchgewinnen in die LR	28'651'501.25	-28'651'501
6'739'736.30			793 Interne Übertragungen im Finanzvermögen	9'412'552.00	-9'412'552
6'739'736.30			7930 Interne Übertragungen im FV	9'412'552.00	-9'412'552

Investitionen Finanzvermögen			Einnahmen nach Sachgruppen		
Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Rechnung 2016 Fr.	Abweich. zu Budget +ZK Fr.
-12'785'040.97			8 Einnahmen	-56'978'475.60	56'978'476
-6'045'304.67			80 Grundeigentum	-47'565'923.60	47'565'924
-6'045'304.67			801 Nichtüberbaute Liegenschaften	-27'612'310.10	27'612'310
-5'937'352.67			8010 Verkauf von Grundstücken	-19'396'573.75	19'396'574
-107'952.00			8019 Übertragungen von Grundstücken in das VV	-8'215'736.35	8'215'736
			802 Überbaute Liegenschaften	-19'953'613.50	19'953'614
			8020 Verkauf von Gebäuden	-19'953'613.50	19'953'614
-6'739'736.30			89 Übertragungen	-9'412'552.00	9'412'552
-6'739'736.30			893 Interne Übertragungen im Finanzvermögen	-9'412'552.00	9'412'552
-6'739'736.30			8930 Interne Übertragungen im FV	-9'412'552.00	9'412'552

4.2 Departemente und Behörden

4.2.1 Behörden und Gesamtverwaltung

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			1000 Gemeinde				
				Laufende Rechnung			
4'623'921.21	3'642'400			Aufwand	2'812'188.85	+830'211	
-72'305.67	-97'000			Ertrag	-106'785.19	+9'785	
4'551'615.54	3'545'400			Saldo	2'705'403.66	+839'996	
				(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
1'933'899.05	1'180'000		3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	1'117'202.95	+62'797	
20'834.35	11'800		3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	18'023.55	-6'223	
14'184.05	9'400		3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	14'771.85	-5'371	
177.30	1'000		3100 0000	Büromaterial		+1'000	
67'483.10	60'000		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	65'136.00	-5'136	
453.50	500		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	245.00	+255	
49'124.05	80'000		3106 0000	Amtliche Publikationen	70'927.60	+9'072	
8'689.05	3'000		3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	386.40	+2'613	
5'520.35	3'000		3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	861.40	+2'138	
22'340.85	10'000		3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	5'127.90	+4'872	
3'916.86	1'000		3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	1'619.95	-619	
	1'000		3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware		+1'000	
	15'000		3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	7'698.25	+7'301	
2'905.20	2'000		3159 0000	Unterhalt übrige Mobilien	1'237.05	+762	
2'786.00	3'000		3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	5'992.00	-2'992	
2'225.60	1'500		3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	1'062.10	+437	
	5'000		3162 0000	IT-Mieten und Benutzungskosten		+5'000	
60.00	1'000		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals		+1'000	
83'647.50	108'000		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	56'849.90	+51'150 *	Zu hohe Budgetierung des Transportbedarfs und der Verpflegungskosten für ein Jahr ohne Proporzwahlen und mit einer geringeren Zahl an städtischen Vorlagen.
998'078.05	1'200'000		3181 0101	Postgebühren für Abstimmungsvorlagen, Stimmrechtsausweise usw.	911'459.00	+288'541 *	2 Urnengänge ohne kommunale Vorlagen (vgl. 3911), was zu grammbezogen leichteren Abstimmungsversänden mit entsprechend tieferen Porti führte. Darüber hinaus Orientierung an den

1000 Gemeinde

Behörden und Gesamtverwaltung

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1'722.60	20'000		3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	12'347.10	+7'652	Budgetwerten für 2015, die ebenfalls bereits zu hoch ausgefallen sind.
693'280.00	275'000		3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	67'965.50	+207'034 *	Wegfall der bisherigen Pauschalverrechnung des Bevölkerungsamts für Garantie und Wartungsverträge (SLA) zum Stimmregister mit Inbetriebnahme der Fachapplikation Omega, keine Kosten für die Vorbereitung von E-Voting aufgrund des vom Bundesrat gestoppten Versuchsbetriebs, 2 Urnengänge ohne kommunale Vorlagen (Minderkosten für die System-Betreuung).
526'268.10	520'000		3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	369'265.00	+150'735 *	2 Urnengänge ohne kommunale Vorlagen (Minderkosten bei den Positionen Abstimmungszeitung und Stimmzettel).
800.00	1'200		3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge	800.00	+400	
185'525.65	130'000		3980 0681	Vergütung an IMMO für Dienstleistungen des Regiebetriebes	83'210.35	+46'789	
-71'047.12	-97'000		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-106'785.19	+9'785	
-1'258.55			4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal			

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			1005 Gemeinderat				
				Laufende Rechnung			
4'579'947.30	5'038'500	7'000		Aufwand	4'665'150.30	+380'349	
-158'645.31	-131'600			Ertrag	-118'075.90	-13'524	
4'421'301.99	4'906'900			Saldo	4'547'074.40	+366'825	
				(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
2'180'070.12	2'460'000		3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	2'320'817.20	+139'182	
1'055'885.80	1'031'200	5'600 Z4	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'011'550.15	+25'249	
127'981.90	129'600	400 Z4	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	130'968.35	-968	
115'884.60	111'400	400 Z4	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	114'643.20	-2'843	
19'733.40	20'800		3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	19'852.05	+947	
8'280.00	9'200		3062 0000	Verpflegungszulagen	9'354.15	-154	
	6'000		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals		+6'000	
	2'500		3092 0000	Personalwerbung		+2'500	
186.20	300	600 Z4	3099 0000	Übriger Personalaufwand	315.55	+584	
199.45	1'000		3100 0000	Büromaterial	84.60	+915	
13'450.65	21'000		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	12'549.00	+8'451	
706.60	1'000		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	706.60	+293	
94'002.85	110'000		3106 0000	Amtliche Publikationen	105'444.65	+4'555	
317.87	1'000		3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	69.90	+930	
	500		3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software		+500	
	400		3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	38.40	+361	
739.30	1'800		3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	383.85	+1'416	
	2'000		3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	306.00	+1'694	
78'858.70	100'500		3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	50'215.90	+50'284 *	Keine Change Requests auf RIS-Applikation.
	1'000		3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	480.00	+520	
40'159.70	42'200		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	39'241.35	+2'958	
26'254.00	70'000		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	17'708.95	+52'291 *	Geringerer Bedarf an externen Rechtsberatungen.
18'651.30	22'500		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	13'058.60	+9'441	
30'235.00	10'000		3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	8'168.15	+1'831	
20'000.00	20'000		3194 0101	Gemeinderats-Präsidentenempfang im Quartier	20'000.00		
250.00	300		3197 0000	Mitgliederbeiträge	250.00	+50	
1'341.96	2'500		3199 0000	Übriger Sachaufwand	615.80	+1'884	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
245'700.00	245'700		3650 0101	Fraktionsentschädigungen	245'700.00		
2'500.00	4'000		3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	1'650.00	+2'350	
73'712.70	195'100		3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	134'874.25	+60'225 *	Reserve RPK-Tool nicht benötigt. Verrechnung Betrieb erst ab 2017. Keine Change Requests RIS.
17'226.25	17'000		3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	7'182.85	+9'817	
296'968.95	297'000		3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	296'920.80	+79	
110'650.00	101'000		3980 0231	Vergütung an Finanzkontrolle für Revisionen	102'000.00	-1'000	
-110'650.00	-101'000		4340 0100	Entschädigungen für Revisionen	-102'000.00	+1'000	
-31'804.89	-15'000		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-4'744.70	-10'255 *	Geringere Rückforderungen Kommissionsreisen.
-15'998.40	-15'600		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-11'331.20	-4'268	
-192.02			4399 0000	Übrige Entgelte			

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1007 Finanzkontrolle							
Laufende Rechnung							
4'180'273.63	4'370'000	16'500		Aufwand	4'035'258.61	+351'241	
-1'333'613.30	-1'311'200			Ertrag	-1'324'274.35	+13'074	
2'846'660.33	3'058'800			Saldo	2'710'984.26	+364'315	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)							
239'510.85	239'500		3000 0000	Löhne der Behörden	239'510.85	-10	
4'800.00	4'800		3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	4'800.00		
2'570'365.10	2'783'200	13'100 Z4	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	2'584'398.00	+211'902 *	Rekrutierungsprozess im Bereich Revision/ Wirtschaftsprüfung ist aufwändig. Vakante Stellen konnten nur zeitverzögert neu besetzt werden.
200'380.25	219'300	900 Z4	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	203'018.20	+17'181	
420'380.70	355'200	900 Z4	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	331'295.50	+24'804	
6'874.05	8'300		3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	7'519.05	+780	
21'800.00	22'800		3062 0000	Verpflegungszulagen	21'303.00	+1'497	
33'145.16	40'000		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	30'840.75	+9'159	
259.20	4'500		3092 0000	Personalwerbung	259.20	+4'240	
9'771.40	8'000	1'600 Z4	3099 0000	Übriger Personalaufwand	4'976.10	+4'623	
54.00	1'200		3100 0000	Büromaterial	263.30	+936	
9'861.15	10'000		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	10'461.45	-461	
4'308.05	6'000		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	5'376.91	+623	
	500		3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	140.50	+359	
	1'000		3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software		+1'000	
57.90	100		3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	43.95	+56	
	200		3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte		+200	
965.95	500		3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware		+500	
16'733.47	25'000		3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	16'313.95	+8'686	
	500		3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften		+500	
	500		3161 0000	Mieten und Benutzungskosten		+500	
17'277.10	18'000		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	17'660.75	+339	
5'825.60	25'000		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	6'375.05	+18'624 *	Budgetkredit wurde nur teilweise beansprucht, da im Geschäftsjahr 2016 keine grösseren Aufträge an Dritte vergeben werden mussten.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
710.00	1'500		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	883.50	+616	
4'325.10	4'500		3184 0000	Sachversicherungsprämien	4'325.10	+174	
8'668.30	10'000		3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	3'572.30	+6'427	
	3'000		3187 0000	Steuern und Abgaben	3'742.00	-742	
55'561.95	15'000		3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	8'127.00	+6'873	
6'303.05	6'000		3197 0000	Mitgliederbeiträge	5'160.00	+840	
199.80	500		3199 0000	Übriger Sachaufwand	11.45	+488	
4'700.00	1'600		3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	1'700.00	-100	
80'426.15	93'300		3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	66'530.25	+26'769	
4'527.55	8'000		3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	4'168.70	+3'831	
287'518.80	287'500		3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	287'518.80	-18	
1'920.00	1'900		3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	1'920.00	-20	
163'043.00	163'100		3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	163'043.00	+57	
-1'920.00	-1'900		4273 0000	Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen	-1'920.00	+20	
-867.80	-500		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-98.10	-401	
-31'961.20	-34'600		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-46'876.25	+12'276	
-1'464.30	-1'700		4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-1'180.00	-520	
-110'650.00	-101'000		4980 0231	Vergütung des Gemeinderates für Revisionen	-102'000.00	+1'000	
-96'350.00	-102'300		4980 0232	Vergütung des Stadtrates für Revisionen	-103'000.00	+700	
-1'090'400.00	-1'069'200		4982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	-1'069'200.00		

1010 Beauftragte/r in Beschwerdesachen

Behörden und Gesamtverwaltung

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1010 Beauftragte/r in Beschwerdesachen							
Laufende Rechnung							
1'205'918.20	1'197'700	3'200		Aufwand	1'191'141.95	+9'758	
-3'867.75				Ertrag			
1'202'050.45	1'197'700			Saldo	1'191'141.95	+9'758	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)							
229'910.85	229'900		3000 0000	Löhne der Behörden	229'910.85	-10	
12'325.85	18'000		3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	17'995.91	+4	
430'793.80	431'200	2'500 Z4	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	434'032.30	-332	
67'787.60	66'100		3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	66'079.00	+21	
52'711.20	53'300	200 Z4	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	53'133.75	+366	
84'941.20	92'300	200 Z4	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	94'633.90	-2'133	
1'784.75	2'000		3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	1'906.05	+93	
6'700.00	6'600		3062 0000	Verpflegungszulagen	6'360.00	+240	
1'017.00	2'700		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	785.00	+1'915	
469.80	1'100	300 Z4	3099 0000	Übriger Personalaufwand	334.30	+1'065	
374.00	600		3100 0000	Büromaterial	412.90	+187	
10'811.80	15'000		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	15'794.70	-794	
8'852.40	8'000		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	8'342.75	-342	
8'015.90	8'500		3106 0000	Amtliche Publikationen	8'118.40	+381	
6'531.45	8'000		3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	7'579.40	+420	
	900		3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	846.75	+53	
	1'500		3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien		+1'500	
34.95	300		3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	24.65	+275	
	500		3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien		+500	
	500		3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte		+500	
	200		3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware		+200	
128.80	1'000		3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	2'314.00	-1'314	
	900		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	12.60	+887	
11'259.75	22'000		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	22'900.80	-900	
2'243.45	3'000		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	2'272.90	+727	
			3183 0000	Bankspesen	23.84	-23	
	500		3187 0000	Steuern und Abgaben	383.00	+117	

1010 Beauftragte/r in Beschwerdesachen

Behörden und Gesamtverwaltung

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
54'999.50			3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter			
1'540.50	2'000		3197 0000	Mitgliederbeiträge	1'610.00	+390	
7.50			3199 0000	Übriger Sachaufwand			
350.00	1'000		3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	1'150.00	-150	
14'271.00	20'400		3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	15'336.20	+5'063	
1'851.75	3'500		3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	2'644.60	+855	
144'680.40	144'700		3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	144'680.40	+19	
4'500.00	4'500		3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	4'500.00		
47'023.00	47'000		3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	47'023.00	-23	
-124.25			4360 0000	Rückerstattungen Dritter			
-3'743.50			4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal			

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1015 Stadtrat							
Laufende Rechnung							
4'998'779.01	5'162'700			Aufwand	5'124'927.10	+37'772	
-106'796.71	-110'100			Ertrag	-111'800.00	+1'700	
4'891'982.30	5'052'600			Saldo	5'013'127.10	+39'472	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)							
2'213'229.20	2'231'000		3000 0000	Löhne der Behörden	2'232'026.20	-1'026	
134'690.00	134'400		3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	134'400.00		
155'949.75	159'500		3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	157'969.10	+1'530	
349'341.05	337'000		3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	336'983.60	+16	
3'331.80	4'300		3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	3'920.40	+379	
	7'500		3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit		+7'500	
	10'000		3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge		+10'000	
97.56	30'000		3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	23'700.05	+6'299	
	1'000		3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge		+1'000	
14'895.45	17'000		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	10'564.25	+6'435	
2'277.10	45'000		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	210'399.95	-165'399 *	Ab 2016 erfolgt die Verrechnung DL «Bewirtschaftung Muraltengut» durch die Institution 1500, PRD Zentrale Verwaltung (vgl. Konto 3913). Zudem geringere Kosten für externen Fahrservice für die Mitglieder des Stadtrats als erwartet. Erster Erfahrungswert nach Kostenverschiebung vom Departement der Industriellen Betriebe/VBZ im Jahr 2016 und infolge externer Erbringung der Dienstleistung nach Ausschreibung.
			3183 0000	Bankspesen	85.00	-85	
389'578.30	440'000		3194 0000	Freier Kredit	470'376.05	-30'376	
211.50	5'000		3199 0000	Übriger Sachaufwand	826.90	+4'173	
340.00			3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	333.00	-333	
1'304'493.15	1'304'500		3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	1'107'014.00	+197'486 *	Ab 2016 erfolgt die Verrechnung DL «Bewirtschaftung Muraltengut» durch die Institution 1500, PRD Zentrale Verwaltung (vgl. Konto 3180).
96'350.00	102'300		3980 0232	Vergütung an Finanzkontrolle für Revisionen	103'000.00	-700	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
19'785.15	20'000		3980 0681	Vergütung an IMMO für Dienstleistungen des Regiebetriebes	19'119.60	+880	
314'209.00	314'200		3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	314'209.00	-9	
-96'350.00	-102'300		4340 0100	Entschädigungen für Revisionen	-103'000.00	+700	
-10'400.00	-7'800		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-8'800.00	+1'000	
-46.71			4399 0000	Übrige Entgelte			

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			1020 Stadtkanzlei				
				Laufende Rechnung			
9'415'691.23	11'519'900	25'900		Aufwand	9'995'399.81	+1'550'400	
-3'107'882.40	-3'102'600			Ertrag	-3'214'277.80	+111'677	
6'307'808.83	8'417'300			Saldo	6'781'122.01	+1'662'077	
				(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
5'180'114.25	5'284'400	20'200 Z4	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	4'936'548.45	+368'051 *	Abbau von insgesamt 4 Stellen im Verlauf von 2016.
	32'500		3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung		+32'500 *	Vorläufig keine Neubesetzung der Praktikantenstelle.
373'733.25	383'500	1'600 Z4	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	357'567.75	+27'532	
593'753.80	688'100	1'200 Z4	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	732'395.55	-43'095	
14'305.70	15'000		3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	13'782.55	+1'217	
22'911.95	25'000		3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	15'602.30	+9'397	
56'400.00	60'000		3062 0000	Verpflegungszulagen	52'716.00	+7'284	
8'718.00	15'000		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	8'840.60	+6'159	
259.20	9'000		3092 0000	Personalwerbung	518.40	+8'481	
30'313.45	43'200	2'900 Z4	3099 0000	Übriger Personalaufwand	28'144.80	+17'955	
299.65	1'000		3100 0000	Büromaterial	158.50	+841	
262'355.02	285'000		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	270'999.65	+14'000	
11'816.50	17'000		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	10'321.90	+6'678	
49'154.05	100'000		3106 0000	Amtliche Publikationen	60'891.65	+39'108	
655.15	5'600		3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	3'377.00	+2'223	
1'710.60	28'000		3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	5'493.00	+22'507 *	Bei den Fahrzeugen (4 Transportwagen, 2 Kleinmotorrad-Dreiräder) und den Frankaturmaschinen der Weibeldienste muss mit Ersatzanschaffungen gerechnet werden. 2016 fiel der entsprechende notwendige Aufwand jedoch tiefer aus als budgetiert.
6'535.95	5'000		3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	842.85	+4'157	
1'248.00	6'000		3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software		+6'000	
988.65	2'000		3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien		+2'000	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
10'102.93	23'400		3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	9'276.00	+14'124 *	Geringerer Unterhaltsaufwand für die 6 Fahrzeuge der Weibeldienste als angenommen. Insbesondere der Lebenszyklus der kostenintensiven Batterien beider Kleinmotorrad-Dreiräder lässt sich nicht verlässlich abschätzen
136.25	1'000		3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien		+1'000	
17'500.85	20'600		3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	17'214.10	+3'385	
389.00			3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware			
126'585.90	197'000		3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	178'585.50	+18'414	
	2'500		3159 0000	Unterhalt übrige Mobilien		+2'500	
4'250.00	7'500		3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	6'015.00	+1'485	
36'125.25	40'000		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	35'343.95	+4'656	
199'656.61	270'000		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	189'230.06	+80'769	
206'375.64	228'500		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	209'563.95	+18'936	
			3183 0000	Bankspesen	4.00	-4	
2'593.80	2'800		3184 0000	Sachversicherungsprämien	2'599.15	+200	
14'488.20	27'000		3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	5'400.00	+21'600 *	Geringerer Bedarf als erwartet, u. a. infolge Verschiebung eines Organisationsentwicklungsvorhabens auf 2017.
4'537.85	1'100		3187 0000	Steuern und Abgaben	817.60	+282	
517'489.88	1'350'000		3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	796'036.60	+553'963 *	Tiefere Kosten infolge a) späterem Start der Umsetzung des elektronischen Amtsblatts sowie günstigere Realisierung, b) Anpassungen am System der Einbürgerungen aufgrund neuer gesetzlicher Grundlagen erst 2018 notwendig und c) Verschiebung von Vorhaben im Bereich Internet/ Intranet infolge Konzentration auf das Projekt «Responsive Website& Refresh Design».
500.00	2'000		3190 0000	Schadenersatzleistungen		+2'000	
6'498.75	10'000		3196 0000	Abgeltung von Rechten	4'012.75	+5'987	
220.00	500		3197 0000	Mitgliederbeiträge	870.00	-370	
	10'000		3198 0000	Rückerstattungen von Gebühren	250.00	+9'750	
456.40	3'300		3199 0000	Übriger Sachaufwand	725.90	+2'574	
5'550.00	12'500		3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	6'775.00	+5'725	
387'713.35	1'048'900		3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	754'158.80	+294'741 *	Actis-Upgrade: Realisierung günstiger als geplant, Verzicht auf Change Requests aus dem

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
26'746.40	15'000		3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	19'980.40	-4'980	Tagesgeschäft, geplante Schulungen waren nicht notwendig. Tiefere Kosten bei Anpassungen Internet und Intranet.
2'542.00	2'600		3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	2'542.00	+58	
824'830.75	828'100		3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	845'649.65	-17'549	
9'480.00	9'500		3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	9'480.00	+20	
			3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge	1'520.00	-1'520	
15'000.00	20'000		3916 0000	Vergütung an GeoZ für Geodateninfrastruktur	20'000.00		
1'771.25	2'000		3980 0681	Vergütung an IMMO für Dienstleistungen des Regiebetriebes	2'271.45	-271	
378'877.00	378'800		3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	378'877.00	-77	
-1'000'000.00	-1'000'000		4110 0101	Vertragliche Vergütung des Tagblattes	-1'000'000.00		
-1'702'925.00	-1'800'000		4310 0000	Gebühren für Amtshandlungen	-1'900'175.00	+100'175	
-5'000.00	-6'000		4330 0000	Kursgelder	-5'000.00	-1'000	
-470.40	-1'000		4350 0000	Verkäufe	-352.80	-647	
-328'873.60	-231'000		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-212'319.50	-18'680	
-70'613.40	-64'600		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-96'430.50	+31'830	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1025 Rechtskonsulent							
Laufende Rechnung							
951'312.61	968'700	1'400		Aufwand	957'774.40	+12'325	
-2'503.20	-3'000			Ertrag	-8'400.00	+5'400	
948'809.41	965'700			Saldo	949'374.40	+17'725	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)							
584'106.25	564'600	900 Z4	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	581'101.25	-15'601	
41'646.55	40'500	100 Z4	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	41'256.65	-656	
91'231.95	118'900		3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	114'140.55	+4'759	
1'110.80	1'400		3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	1'285.80	+114	
3'400.00	3'400		3062 0000	Verpflegungszulagen	3'540.00	-140	
3'080.00	4'000		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	550.00	+3'450	
7'843.30			3092 0000	Personalwerbung			
1'193.45	4'800	400 Z4	3099 0000	Übriger Personalaufwand	6'044.90	-844	
45.40	300		3100 0000	Büromaterial	63.80	+236	
4'519.50	6'200		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	3'191.45	+3'008	
18'614.71	17'500		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	18'051.40	-551	
	100		3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte		+100	
429.00			3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	760.60	-760	
	100		3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien		+100	
17'104.60	18'500		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	17'869.80	+630	
311.05	4'500		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	311.05	+4'188	
265.50	300		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	130.00	+170	
150.00	400		3197 0000	Mitgliederbeiträge	210.00	+190	
	600		3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung		+600	
8'382.00	13'400		3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	10'647.00	+2'753	
130.60	1'500		3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	1'012.25	+487	
103'015.95	103'000		3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	92'875.90	+10'124	
3'000.00	3'000		3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	3'000.00		
4'500.00	4'500		3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	4'500.00		
57'232.00	57'200		3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	57'232.00	-32	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-3.20			4360 0000	Rückerstattungen Dritter			
-2'500.00	-3'000		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-8'400.00	+5'400	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1035 Datenschutzbeauftragte/r							
Laufende Rechnung							
562'386.20	657'400	2'300		Aufwand	563'318.75	+96'381	
-400.00				Ertrag	-4'800.00	+4'800	
561'986.20	657'400			Saldo	558'518.75	+101'181	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)							
170'420.20	157'100		3000 0000	Löhne der Behörden	157'058.20	+41	
4'320.00	4'300		3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	4'320.00	-20	
199'170.10	206'300	1'800 Z4	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	204'120.05	+3'979	
26'944.90	26'800	100 Z4	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	26'125.00	+775	
42'408.25	42'800	200 Z4	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	42'491.30	+508	
954.35	1'100		3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	1'021.50	+78	
3'100.00	4'400		3062 0000	Verpflegungszulagen	2'727.00	+1'673	
558.60	4'900		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	2'716.30	+2'183	
796.00	2'500	200 Z4	3099 0000	Übriger Personalaufwand	852.45	+1'847	
41.90	500		3100 0000	Büromaterial	7.80	+492	
2'937.20	8'400		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	2'433.35	+5'966	
4'933.40	7'000		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	4'745.60	+2'254	
	900		3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge		+900	
	3'500		3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware		+3'500	
	2'300		3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software		+2'300	
	500		3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien		+500	
	100		3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien		+100	
	1'500		3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware		+1'500	
778.90	2'900		3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	778.90	+2'121	
300.00	2'000		3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	300.00	+1'700	
2'154.60	3'100		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	2'154.60	+945	
9'255.15	11'700		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	9'791.90	+1'908	
160.00	500		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	18.60	+481	
	42'700		3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter		+42'700 *	Aus Kapazitäts- und Angebotsgründen nicht weiter ausgeschöpft.
3'143.00	4'000		3197 0000	Mitgliederbeiträge	3'174.00	+826	
104.10	100		3199 0000	Übriger Sachaufwand	25.90	+74	

1035 Datenschutzbeauftragte/r

Behörden und Gesamtverwaltung

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
	1'400		3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung		+1'400	
11'708.00	32'400		3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	20'933.30	+11'466	
994.95	4'500		3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	289.40	+4'210	
72'702.60	72'700		3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	72'733.60	-33	
4'500.00	4'500		3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	4'500.00		
-400.00			4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-4'800.00	+4'800	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			1060	Gesamtverwaltung			
				Laufende Rechnung			
	2'447'300	-10'586'500		Aufwand		-8'139'200	
	-2'452'500			Ertrag		-2'452'500	
	-5'200			Saldo		-10'591'700	
				(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
	-10'000'000		3010 0800	Pauschalabzug für teilweise nicht besetzte Stellen		-10'000'000 *	Pauschal eingestellte Kürzung für nicht besetzte Stellen. Eine effektive Einsparung erfolgt direkt in den einzelnen Dienstabteilungen.
	1'000'000	228'300 Z2	3010 0850	Abfindungen für unverschuldete Entlassungen		+1'228'300 *	Sammelkredit für Abfindungen (Art. 28 PR), Lohnfortzahlungen (Art. 29 PR) etc. Allfällige Aufwände wurden direkt zu Lasten der betreffenden Dienstabteilungen verbucht, welche in den Abweichungsbegründungen auf den Sammelkredit verweisen.
	9'850'000	-9'594'300 Z4	3010 0858	Sammelkredit für die Anpassung der Löhne im Zusammenhang mit den Lohnmassnahmen nach Städtischem Lohnsystem (SLS)		+255'700 *	Weniger beanspruchte Kosten aus Sammelkredit für Lohnmassnahmen im städtischen Lohnsystem SLS aus Kreditübertragungen auf die Organisationseinheiten mit eigenen Lohnkonten.
	1'247'300	-1'220'500 Z4	3010 0859	Sammelkredit für die Anpassung der Sozialleistungen im Zusammenhang mit den Lohnmassnahmen nach Städtischem Lohnsystem (SLS)		+26'800 *	Sozialleistungen zu Sammelkredit Konto 3010 0858.
	350'000		3012 0200	Löhne: Sammelkredit für noch zu schaffende Lehrstellen		+350'000 *	Pauschalkredit für Schaffung von Ausbildungsplätzen, welche in den Budgets der Dienstabteilungen nicht mehr berücksichtigt werden konnten. Allfälliger Aufwand ist direkt in den Lohnkosten der betreffenden Dienstabteilungen enthalten.
	-1'209'600		4640 0917	Mutmasslich höhere Beiträge des ZVV im Zusammenhang mit den bisherigen Lohnmassnahmen		-1'209'600 *	Mutmassliche Beiträge des ZVV an die Verkehrsbetriebe im Zusammenhang mit den Lohnmassnahmen. Eine allfällige Verbuchung

1060 Gesamtverwaltung

Behörden und Gesamtverwaltung

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
	-1'242'900		4800 0917	Mutmasslich höherer Bedarf zulasten Spezialfinanzierungen im Zusammenhang mit den bisherigen Lohnmassnahmen		-1'242'900	erfolgt direkt in den Konten der jeweiligen Dienstabteilungen.

1070 Betriebsämter

Behörden und Gesamtverwaltung

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)	
			1070 Betriebsämter					
				Laufende Rechnung				
25'507'948.98	25'788'400	114'900		Aufwand	25'401'751.48	+501'548		
-24'525'696.84	-23'431'700			Ertrag	-24'527'099.06	+1'095'399		
982'252.14	2'356'700			Saldo	874'652.42	+1'596'947		
				(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)				
2'284'417.80	2'206'800		3000 0000	Löhne der Behörden	2'206'857.80	-57		
97'284.80	105'000		3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	96'591.90	+8'408		
12'356'789.25	12'347'500	66'100 Z4	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	12'239'549.20	+174'050		
315'237.65	350'400		3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	379'712.25	-29'312		
3'186.05	9'200		3018 0000	Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)		+9'200		
1'067'938.20	1'082'500	5'100 Z4	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	1'062'972.45	+24'627		
1'441'457.50	1'511'000	4'900 Z4	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	1'504'004.40	+11'895		
40'130.15	43'100		3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	41'579.35	+1'520		
8'681.00	10'800		3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	8'742.00	+2'058		
185'400.00	188'500		3062 0000	Verpflegungszulagen	183'448.50	+5'051		
	5'000		3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte		+5'000		
131'284.60	142'700		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	113'210.30	+29'489		
8'116.80	13'300		3092 0000	Personalwerbung		+13'300 *	Die veranschlagten Auslagen für Personalwerbung wurden infolge wenig Personalwechsellern und/oder kostengünstig(er)en online-Job-Portalen nicht ausgeschöpft.	
605.00			3096 0000	Verbilligungen für das Personal				
43'923.70	53'800	6'800 Z4	3099 0000	Übriger Personalaufwand	40'168.70	+20'431		
24'245.28	23'700		3100 0000	Büromaterial	16'213.39	+7'486		
219'789.85	164'700		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	218'981.40	-54'281 *	Im Zusammenhang mit der Umsetzung des Projekts «Zoom» sind die anfallenden Verbrauchsmaterialkosten (Papier, Supplies) für die Druckgeräte unter Konto-Nr. 3101 0000 zu verbuchen, anstelle wie bisher in Konto-Nr. 3911 0000. (vergleiche Minderaufwendungen im Konto 3911 0000).	

1070 Betriebsämter

Behörden und Gesamtverwaltung

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
42'258.65	43'800		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	39'249.93	+4'550	Es mussten in den verschiedenen Medien einerseits weniger und andererseits weniger umfangreiche Inserate publiziert werden (insbesondere Grundpfandbetreibungen).
74'150.95	117'500		3106 0000	Amtliche Publikationen	39'755.75	+77'744 *	
11'168.95	10'400		3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	7'388.00	+3'012	Die Kosten auf Kto. 3180 sind allein abhängig vom Geschäftsgang (Aufträge an Dritte: zu einem erheblichen Teil um Requisition ersuchte Betriebsämter betr. Zustellungen/ Pfändungsvollzug oder Räumungsaufträge im Rahmen von Ausweisungsverfahren; die Rechnungen für die erteilten Aufträge werden von den Verfahrensbeteiligten beglichen) - sie lassen sich nur unzureichend prognostizieren.
3'764.75	2'600		3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	469.30	+2'130	
5'764.20	6'300		3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	500.00	+5'800	
279.35	6'900		3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	2'920.15	+3'979	
1'945.70	7'000		3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	163.50	+6'836	
16.80	1'700		3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	319.25	+1'380	
2'647.80	2'900		3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	3'257.50	-357	
2'178.52	4'500		3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	2'717.30	+1'782	
830.20	2'100		3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien		+2'100	
35.25	400		3136 0000	Medizinische Bedürfnisse	95.90	+304	
592.91	2'700		3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	699.30	+2'000	
1'948.50	3'400		3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	2'963.65	+436	
	1'000		3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	1'767.10	-767	
286'390.10	301'100		3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	311'814.80	-10'714	
2'265.60	2'700		3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	1'815.60	+884	
8'901.60	17'500		3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	10'959.00	+6'541	
810.00	800		3162 0000	IT-Mieten und Benutzungskosten	810.00	-10	
72'441.45	78'500		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	65'874.40	+12'625	
	3'600		3171 0000	Auslagen für Veranstaltungen, Reisen, Lager		+3'600	
584'627.06	667'000		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	746'159.91	-79'159 *	
1'620'879.71	1'575'000		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	1'566'570.59	+8'429	
4'650.08	6'000		3183 0000	Bankspesen	5'188.81	+811	
1'662.20	7'200		3184 0000	Sachversicherungsprämien	6'584.80	+615	

1070 Betriebsämter

Behörden und Gesamtverwaltung

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
18'476.50	15'500	32'000 Z2	3187 0000	Steuern und Abgaben	18'510.10	+28'989 *	Hierfür wurde ein Zusatzkredit beantragt (eSchKG). Bis August 2016 lagen erst Rechnungen bis und mit Januar 2016 vor, weshalb jederzeit mit weiteren Rechnungen des Bundesamtes für Justiz für das Jahr 2016 gerechnet wurde (effektiv sind diese nun aber erst Ende Januar 2017 eingetroffen und nicht, wie bislang üblich, vierteljährlich). Abgrenzungsbuchungen standen deshalb nicht zur Diskussion, weil für die Periode Feb. - Dez. 2016 nicht mit einer Rechnungsstellung erst im Jan. 2017 gerechnet werden konnte.
28'622.05	32'800		3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	25'876.40	+6'923	
200.00	1'300		3190 0000	Schadenersatzleistungen	18.30	+1'281	
2'270.00	2'800		3197 0000	Mitgliederbeiträge	2'390.00	+410	
432.75	600		3199 0000	Übriger Sachaufwand	371.50	+228	
8'289.32	9'900		3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	19'277.70	-9'377 *	Ein grosser Teil (rund Fr. 9'500.-) rührt von einem einzigen Debitorenverlust: im Rahmen einer aufwendigen Lotterie-Kontrolle mussten 40 Rechnungen eines einzigen Lotto-Betreibers (sog. Bingo) nach durchgeführter Betreuung und Pfändung (Erledigung mit Verlustschein) abgeschrieben werden.
7'450.00	12'800		3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	4'025.00	+8'775	
272'497.00	379'800		3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	261'840.80	+117'959 *	Im Rahmen des Budgetierungsprozesses wurden für 2016 noch die Kosten für PC's/FatClients eingestellt - durch den Wechsel auf ThinClients (SIBAP2) konnten die Kosten dann pro Arbeitsplatz reduziert werden. Es wurden ausserdem keine Change Requests (Änderungen an IT-Arbeitsplätzen) oder Schulungen durchgeführt.
135'764.35	176'900		3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	124'954.40	+51'945 *	siehe Kto. 3101
142.00	200		3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	142.00	+58	
2'903'059.05	2'852'000		3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	2'842'741.10	+9'258	
103'000.00	104'100		3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	102'480.00	+1'620	
54'000.00	54'000		3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	54'000.00		

1070 Betriebsämter

Behörden und Gesamtverwaltung

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1'015'048.00	1'015'100		3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	1'015'048.00	+52	
-613.10	-3'300		4200 0000	Zinsen von Bankkontokorrentguthaben	-140.10	-3'159	
-2'932.50	-8'900		4201 0000	Zinsen von Postkonten	-1'177.10	-7'722 *	Zinserträge entsprachen nicht den Erwartungen - tieferes Zinsniveau.
-188.75	-400		4211 0000	Zinsen von Festgeldern und Depotguthaben	-116.30	-283	
			4212 0000	Verzugszinsen von Debitoren	-2.65	+2	
-14'387.00	-14'800		4273 0000	Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen	-15'397.00	+597	
-24'176'154.30	-23'265'000		4310 0000	Gebühren für Amtshandlungen	-24'207'035.66	+942'035 *	Vom Geschäftsgang abhängige Gebührenerträge fielen höher als erwartet aus - teilweise gegenläufige Entwicklung zu Kto. 3180.
-150.00	-500		4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-11'205.50	+10'705 *	Neue Einnahmen der Schuldenpräventionsstelle für durchgeführte Schuldenpräventions-Workshops in Landgemeinden (gem. expliziter Genehmigung PRD).
-70.00	-300		4350 0000	Verkäufe		-300	
-1'144.80	-500		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-529.80	+29	
-315'218.30	-136'800		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-276'638.95	+139'838 *	Vom Geschäftsgang abhängig.
-10'917.50	-700		4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-5'307.00	+4'607	
-3'920.59	-500		4399 0000	Übrige Entgelte	-5'549.00	+5'049	
			4610 0000	Beiträge des Kantons	-4'000.00	+4'000	

1080 Friedensrichterämter

Behörden und Gesamtverwaltung

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			1080 Friedensrichterämter				
				Laufende Rechnung			
3'826'730.99	3'929'500	5'200		Aufwand	3'743'969.86	+190'730	
-1'257'377.21	-1'260'500			Ertrag	-1'256'391.04	-4'108	
2'569'353.78	2'669'000			Saldo	2'487'578.82	+186'621	
				(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
952'324.40	933'100		3000 0000	Löhne der Behörden	933'199.50	-99	
28'800.00	28'800		3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	28'800.00		
986'564.60	966'100	4'200 Z4	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	965'101.85	+5'198	
140'473.55	139'300	200 Z4	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	138'769.95	+730	
239'381.00	258'300	300 Z4	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	256'976.00	+1'624	
5'137.65	5'300		3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	5'451.70	-151	
18'900.00	18'800		3062 0000	Verpflegungszulagen	18'306.00	+494	
8'955.50	9'100		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	3'710.00	+5'390	
	1'400		3092 0000	Personalwerbung		+1'400	
121.00			3096 0000	Verbilligungen für das Personal			
4'864.00	3'400	500 Z4	3099 0000	Übriger Personalaufwand	2'102.40	+1'797	
1'881.60	6'400		3100 0000	Büromaterial	428.55	+5'971	
16'268.65	20'300		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	15'932.00	+4'368	
10'393.27	13'100		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	10'964.21	+2'135	
	500		3106 0000	Amtliche Publikationen		+500	
	500		3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit		+500	
119.00	1'600		3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	55.10	+1'544	
	500		3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	100.00	+400	
	1'000		3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software		+1'000	
843.90	900		3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	575.70	+324	
686.25	1'700		3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	1'224.65	+475	
	800		3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien		+800	
	500		3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte		+500	
	500		3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware		+500	
28'950.50	52'300		3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	23'868.65	+28'431 *	Die geplanten Anpassungen im System «Fristi» haben sich verzögert und konnten nicht im Jahr 2016 realisiert werden.

1080 Friedensrichterämter

Behörden und Gesamtverwaltung

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
	2'800		3161 0000	Mieten und Benutzungskosten		+2'800	
1'549.40	1'500		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	905.30	+594	
58'883.65	70'700		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	48'843.60	+21'856	
140'449.20	160'000		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	118'940.21	+41'059	
	200		3184 0000	Sachversicherungsprämien		+200	
6'460.40	12'400		3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	8'111.65	+4'288	
825.00	500		3198 0000	Rückerstattungen von Gebühren		+500	
1.91			3199 0000	Übriger Sachaufwand			
450'690.16	469'500		3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	436'411.14	+33'088	
	3'100		3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	300.00	+2'800	
43'300.00	60'300		3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	33'130.00	+27'170	
9'873.65	18'500		3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	13'686.95	+4'813	
443'841.75	439'700		3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	451'883.75	-12'183	
3'360.00	3'400		3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	3'360.00	+40	
27'000.00	27'000		3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	27'000.00		
195'831.00	195'700		3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	195'831.00	-131	
-6.05			4200 0000	Zinsen von Bankkontokorrentguthaben			
-8.55			4201 0000	Zinsen von Postkonten			
-1'232'963.45	-1'230'000		4310 0000	Gebühren für Amtshandlungen	-1'215'878.25	-14'121	
-307.65	-100		4350 0000	Verkäufe	-50.00	-50	
-12'247.61	-16'000		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-19'382.44	+3'382	
-5'782.10	-5'400		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-6'114.25	+714	
-6'061.80	-9'000		4399 0000	Übrige Entgelte	-14'966.10	+5'966	

4.2.2 Präsidialdepartement

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1500 Präsidialdepartement Zentrale Verwaltung							
Laufende Rechnung							
3'903'509.92	4'872'500	13'400		Aufwand	4'793'275.67	+92'624	
-1'005'813.55	-981'700			Ertrag	-1'196'147.25	+214'447	
2'897'696.37	3'890'800			Saldo	3'597'128.42	+307'071	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)							
43'877.23	70'000		3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	36'240.62	+33'759	
2'336'784.00	2'516'000	10'500 Z4	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	2'545'123.95	-18'623	
8'585.25	8'000		3018 0000	Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)	10'659.30	-2'659	
169'812.10	183'600	800 Z4	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	185'400.60	-1'000	
281'832.25	313'500	700 Z4	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	313'856.95	+343	
5'980.95	9'400		3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	6'832.70	+2'567	
			3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	359.85	-359	
22'791.10	20'000		3062 0000	Verpflegungszulagen	23'918.10	-3'918	
4'335.00	12'000		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	5'895.50	+6'104	
518.40	1'500		3092 0000	Personalwerbung		+1'500	
8'586.40	15'000	1'400 Z4	3099 0000	Übriger Personalaufwand	9'431.85	+6'968	
104.00			3100 0000	Büromaterial	170.30	-170	
14'676.30	15'000		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	12'537.30	+2'462	
4'389.10	5'000		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	3'295.60	+1'704	
			3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	3'387.85	-3'387	
6'517.38	3'000		3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware		+3'000	
			3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	51.80	-51	
81.00			3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge			
2'935.50			3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware			
89.64			3159 0000	Unterhalt übrige Mobilien			
	4'000		3161 0000	Mieten und Benutzungskosten		+4'000	
24'556.45	23'000		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	23'928.78	-928	
74'261.90	100'000		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	51'406.15	+48'593	
4'318.95	6'000		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	4'748.90	+1'251	
60.83			3183 0000	Bankspesen	20.42	-20	
26'657.10	27'500		3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	23'542.30	+3'957	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
12'100.04	12'000		3197 0000	Mitgliederbeiträge	6'090.00	+5'910	
2'404.30	2'000		3199 0000	Übriger Sachaufwand	1'260.00	+740	
179'235.00	835'000		3650 0000	Beiträge an private Unternehmungen	862'252.00	-27'252	
1'650.00	2'000		3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung		+2'000	
87'084.60	110'000		3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	76'631.70	+33'368	
11'203.65	8'000		3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	5'740.70	+2'259	
546'226.50	546'200		3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	556'008.30	-9'808	
4'800.00	4'800		3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	4'800.00		
17'055.00	20'000		3980 0681	Vergütung an IMMO für Dienstleistungen des Regiebetriebes	19'684.15	+315	
-1'684.50	-1'500		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-1'458.50	-41	
-44'129.05	-20'200		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-31'088.75	+10'888 *	Die Abweichung ist hauptsächlich auf höhere Rückerstattungen der Mutterschaftsversicherung und auf nicht planbare Rückerstattungen der Unfallversicherung zurück zu führen.
			4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-203'600.00	+203'600 *	Nicht budgetierte Verrechnungen der Repräsentations-Dienstleistungen, welche durch die im Jahr 2016 von der IMMO übernommenen Mitarbeitenden des Muraltenguts erbracht wurden (Siehe STRB 733/2015).
-960'000.00	-960'000		4989 0401	Vergütungen von Dienstabteilungen des Präsidialdepartementes für Dienstleistungen	-960'000.00		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			1501 Kultur				
				Laufende Rechnung			
136'031'878.63	138'853'400	273'000		Aufwand	137'534'811.22	+1'591'588	
-51'651'871.08	-51'339'000			Ertrag	-52'018'360.91	+679'360	
84'380'007.55	87'514'400			Saldo	85'516'450.31	+2'270'949	
				(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
				Investitionen Verwaltungsvermögen			
5'254'000.00	7'266'700			Ausgaben	6'300'000.00	+966'700	
				Einnahmen			
5'254'000.00	7'266'700			Nettoinvestition	6'300'000.00	+966'700	
186'826.15	188'300		3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	172'768.25	+15'531	
4'014'475.50	3'623'200	16'600 Z4	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	3'739'298.05	-99'498 *	Die Abweichung ist hauptsächlich auf die Kostenfolgen der Umwandlung der Trägerschaft des Literaturmuseums Strauhof in eine nichtstädtische Trägerschaft zurückzuführen. Diese Aufwände sind zentral budgetiert (Rechnungskreis 1060, Konto 3010 0850).
			3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	32'332.20	+2'667	
25'887.35	35'000		3018 0000	Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)	1'606'806.60	+28'893	
1'596'941.95	1'635'700						
421'475.48	424'300	1'300 Z4	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	400'858.30	+24'741	
536'327.31	642'200	1'100 Z4	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	534'037.05	+109'262	
15'127.44	15'000		3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	15'070.10	-70	
52'420.60	50'000		3062 0000	Verpflegungszulagen	49'621.00	+379	
8'302.75	21'000		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	13'827.20	+7'172	
259.20	4'000		3092 0000	Personalwerbung	2'579.00	+1'421	
22'303.75	27'500	2'000 Z4	3099 0000	Übriger Personalaufwand	29'075.40	+424	
7'205.05	9'400		3100 0000	Büromaterial	6'196.83	+3'203	
389'732.67	368'500		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	346'395.01	+22'104	
501'153.86	446'000		3101 0109	Insertionsaufwendungen	462'157.42	-16'157	
14'357.79	13'900		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	11'622.99	+2'277	
148.70	3'700		3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	15.90	+3'684	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
30'876.16	98'000		3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	22'347.31	+75'652 *	Eine geplante Anschaffung konnte auf das Folgejahr verschoben werden.
13'589.36	20'000		3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	15'467.81	+4'532	
2'761.70	10'200		3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	623.89	+9'576	
120.00	700		3114 0000	Anschaffungen Kleider, Wäsche und Vorhänge	88.30	+611	
	500		3117 0000	Anschaffungen Museums- und Ausstellungsgegenstände		+500	
45'741.69	90'400		3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	44'613.58	+45'786 *	Die Reserven der Kulturbetriebe mussten nicht ausgeschöpft werden.
135'124.05	105'600		3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	27'121.58	+78'478 *	Die Betriebskosten aller städtischen Kulturliegenschaften werden ab dem Jahr 2016 durch Immobilien Stadt Zürich getragen.
96'796.52	106'200		3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	92'240.14	+13'959	
3'990.19	3'500		3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	3'304.70	+195	
152'037.54	147'000		3135 0000	Lebensmittel	141'672.52	+5'327	
436.75	300		3136 0000	Medizinische Bedürfnisse	753.00	-453	
52'437.13	26'500	60'000 Z2	3143 0000	Unterhalt und Reinigung der gemieteten Liegenschaften	92'040.63	-5'540	
24'736.89	24'000		3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	21'542.26	+2'457	
3'506.20	2'500		3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	436.50	+2'063	
5'204.00	2'000		3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	1'782.70	+217	
4'240.45	6'600		3159 0000	Unterhalt übrige Mobilien	9'064.10	-2'464	
666'726.19	713'000		3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	672'877.68	+40'122	
677'975.54	670'200		3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	620'338.46	+49'861	
2'693.71	11'000		3162 0000	IT-Mieten und Benutzungskosten	2'794.65	+8'205	
85'408.14	82'500		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	72'107.74	+10'392	
6'238'461.62	5'763'400	192'000 Z1	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	5'979'264.92	-23'864	
378'768.41	365'800		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	385'481.06	-19'681	
32'867.04	36'100		3183 0000	Bankspesen	38'170.75	-2'070	
10'380.50	14'700		3184 0000	Sachversicherungsprämien	10'161.55	+4'538	
21'508.12	38'000		3187 0000	Steuern und Abgaben	73'453.83	-35'453 *	Nicht budgetierte Mehrwertsteuer-Belastung im Zusammenhang mit der «Manifesta». Kompensation in Konto Nr. 3652 0000.
234'159.53	247'500		3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	217'391.35	+30'108	
7'151.60	4'000		3190 0000	Schadenersatzleistungen	5'614.35	-1'614	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
168'059.73	189'800		3196 0000	Abgeltung von Rechten	136'938.17	+52'861 *	Das Theater Spektakel führte gegenüber Vorjahren weniger Musikstücke auf.
11'404.90	7'000		3197 0000	Mitgliederbeiträge	11'250.90	-4'250	
5'023.32	7'700		3199 0000	Übriger Sachaufwand	6'508.05	+1'191	
53.30			3200 0000	Passivzinsen an Kreditoren und auf Depotgelder	4'076.00	-4'076	
2'262.48	7'000		3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	10'944.39	-3'944	
1'118'931.00	1'007'000		3311 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Darlehen und Beteiligungen des VV	1'007'038.00	-38	
4'310'529.00	4'645'400		3312 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen des VV	4'509'476.00	+135'924	
102'399'275.67	104'063'700		3652 0000	Kulturförderungsbeiträge	103'638'915.05	+424'784 *	Der Minderaufwand ist zurück zu führen auf diverse zeitliche Verschiebungen von Projekten sowie auf mehrere nicht ausgeschöpfte Kreditlimiten.
318'000.00	1'182'000		3750 0000	Durchlaufende Beiträge an private Unternehmungen	1'182'000.00		
4'000.00	9'000		3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	1'275.00	+7'725	
127'264.50	152'800		3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	112'474.70	+40'325	
33'543.30	45'000		3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	30'104.35	+14'895	
7'047'412.65	7'673'300		3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	7'146'984.55	+526'315 *	Minderausgaben hauptsächlich aufgrund Neukalkulation des Portfolios: Miete Gessnerallee unter Berücksichtigung der gültigen Rechtsgrundlagen, Reduktion Miete Rigiblick aufgrund Beiträge Dritter, Auslaufen der Amortisation Filmpodium, Nichtverrechnung der durch Brand weggefallenen Flächen in der Roten Fabrik, Neukalkulation Museum Bäregasse nach Umbau (weniger Kosten und Dienstleistungen).
100.00			3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge			
318'991.20	319'500		3980 0681	Vergütung an IMMO für Dienstleistungen des Regiebetriebes	317'026.40	+2'473	
2'866'383.00	2'866'300		3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	2'866'383.00	-83	
580'000.00	580'000		3989 0105	Vergütung an Präsidialdepartement für Dienstleistungen	580'000.00		
-9.80			4200 0000	Zinsen von Bankkontokorrentguthaben	-8.35	+8	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-21'966.20	-20'000		4272 0000	Vergütungen für Benutzungen	-35'296.85	+15'296 *	Mehrerträge aufgrund nicht budgetierter Umsatzmiete im Helmhaus.
-4'405'708.75	-3'989'000		4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-4'437'147.03	+448'147 *	Mehrerträge aufgrund besonders erfolgreicher Produktionen fielen hauptsächlich beim Theater am Hechtplatz an.
-394'209.05	-361'600		4350 0000	Verkäufe	-389'860.95	+28'260	
-439'206.57	-479'400		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-587'297.15	+107'897 *	Die Volkshochschule Zürich AG mietet einige Räume im Museum Bärengasse. Zum Zeitpunkt der Budgetierung waren die Mieteinnahmen nicht bekannt und konnten daher nicht budgetiert werden.
-1'314.00			4361 0000	Sachversicherungsleistungen	-2'787.10	+2'787	
-79'221.40			4364 0000	Rückerstattung von Beiträgen			
-85'954.75	-54'200		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-118'861.85	+64'661 *	Die Abweichung ist hauptsächlich auf höhere Rückerstattungen der Mutterschaftsversicherung und auf nicht planbare Rückerstattungen der Unfallversicherung zurück zu führen.
-20'643.90			4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-21'975.10	+21'975 *	Diverse Rückerstattungen für Personalaufwände waren irrtümlich in Konto Nr. 4360 0000 budgetiert.
-19'009.96	-15'100		4399 0000	Übrige Entgelte	-19'240.15	+4'140	
-120'000.00	-120'000		4600 0000	Beiträge des Bundes	-150'000.00	+30'000	
-330'000.00	-330'000		4610 0000	Beiträge des Kantons	-330'000.00		
-99'204.35	-77'000		4630 0000	Beiträge von eigenen Unternehmungen	-49'635.60	-27'364 *	Die Angebote aus der Veranstaltungskooperation des Theaters am Hechtplatz mit der VBZ wurden nicht vollständig ausgeschöpft.
-40'000.00	-802'000		4650 0000	Beiträge von privaten Unternehmungen		-802'000 *	Das Konto wird gemäss neuer Bestimmung des Accounting Manuals nicht mehr verwendet. Die darauf budgetierten Beiträge wurden in Konto Nr. 4690 0000 verbucht.
-1'172'022.35	-403'300		4690 0000	Übrige Beiträge	-1'223'765.78	+820'465 *	Die Mehrerträge waren in Konto Nr. 4650 0000 budgetiert.
-318'000.00	-1'182'000		4710 0000	Durchlaufende Beiträge des Kantons	-1'182'000.00		
-44'105'400.00	-43'505'400		4980 0111	Vergütung der Finanzverwaltung für Anteil Zentrumslastenausgleich Kultur	-43'470'485.00	-34'915	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
2'000'000.00	5'000'000		550003	Beitrag an Stiftung Zürcher Kunsthaus für Erweiterungsbauten	5'000'000.00		
3'254'000.00	966'700		550005	Beitrag an Schweizerisches Landesmuseum		+966'700 *	Projektverzögerung beim Projekt ZIL, Zürich im Landesmuseum, aufgrund eines Behörden- Referendums zu GR-Nr. 2014/232.
			550014	Beitrag an Zürich im Landesmuseum ZIL			
	850'000		550016	Beitrag an Moods für Sanierung	850'000.00		
	250'000		550017	Beitrag an Mühlerama für Investitionen	250'000.00		
	200'000		550018	Beitrag an Gönnerverein Theaterspektakel für Investitionen	200'000.00		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1505 Stadtentwicklung Zürich							
Laufende Rechnung							
10'909'821.57	11'700'300	123'300		Aufwand	10'971'196.06	+852'403	
-1'608'955.66	-1'531'600			Ertrag	-1'655'465.85	+123'865	
9'300'865.91	10'168'700			Saldo	9'315'730.21	+976'269	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)							
62'337.15	40'000		3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	51'394.65	-11'394 *	Die Mitglieder des Ausländerinnen- und Ausländerbeirats ABR werden gemäss den Richtlinien über Sitzungs- und Taggelder der städtischen Kommissionen entschädigt. Die dadurch anfallenden Kosten wurden 2015 und 2016 zu tief budgetiert. Im Budget 2017 erfolgte eine Anpassung.
3'591'609.85	3'545'100	18'600 Z4	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	3'487'619.75	+76'080	
38'108.75	45'000		3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	27'380.75	+17'619	
106'258.05	116'500		3018 0000	Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)	128'440.90	-11'940	
269'080.50	269'600	1'400 Z4	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	264'112.00	+6'888	
429'778.65	455'200	1'300 Z4	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	467'531.10	-11'031	
10'086.58	10'400		3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	9'949.25	+450	
32'396.15	32'000		3062 0000	Verpflegungszulagen	30'180.00	+1'820	
15'548.67	20'000		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	23'378.42	-3'378	
4'184.80	5'000		3092 0000	Personalwerbung	6'955.00	-1'955	
10'132.30	12'500	2'000 Z4	3099 0000	Übriger Personalaufwand	6'508.84	+7'991	
315.10	1'000		3100 0000	Büromaterial	564.34	+435	
81'045.10	90'000		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	67'443.90	+22'556	
5'649.41	4'000		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	4'487.84	-487	
30'703.80	45'000		3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	25'278.25	+19'721	
	1'500		3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte		+1'500	
	1'500		3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge		+1'500	
4'217.40	3'000		3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	13.19	+2'986	
2'436.50	2'000		3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software		+2'000	
	1'000		3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	54.85	+945	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
2'088.90	4'000		3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	423.10	+3'576	
	1'000		3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien		+1'000	
	1'000		3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware		+1'000	
1'526.90	1'000		3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	3'714.35	-2'714	
29'948.10	50'000		3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	31'612.75	+18'387	
8'356.00	7'000		3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	11'321.55	-4'321	
36'540.62	70'000		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	69'549.97	+450	
1'126'549.15	1'079'400	100'000 Z1 -35'000 Z2	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	968'456.22	+175'943 *	Die Hauptgründe für den Minderaufwand sind die verzögerte Erteilung eines geplanten Auftrags im Rahmen des Strategie-Schwerpunkts "Werkplatz Stadt Zürich" des Stadtrats, wegfallende Kosten beim Projekt "Forum Hochschulgebiet" sowie reduzierte Aufwände beim "Projekt Wohnregion Zürich" mit der RZU (Regionalplanung Zürich und Umgebung).
26'252.70	15'000		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	16'128.70	-1'128	
850.23		35'000 Z2	3183 0000	Bankspesen	1'449.33	-1'449	
			3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	36'375.70	-1'375	
519.12	1'000		3187 0000	Steuern und Abgaben	439.60	+560	
13'123.10	15'000		3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	16'139.25	-1'139	
1'495.80	2'000		3196 0000	Abgeltung von Rechten		+2'000	
88'487.60	100'000		3197 0000	Mitgliederbeiträge	102'109.00	-2'109	
5'066.59	4'000		3199 0000	Übriger Sachaufwand	5'210.81	-1'210	
37.35			3200 0000	Passivzinsen an Kreditoren und auf Depotgelder			
78'732.00	70'900		3311 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Darlehen und Beteiligungen des VV	70'859.00	+41	
3'667'524.60	4'579'000		3650 0000	Beiträge an private Unternehmungen	4'084'112.40	+494'887 *	Durch den Wegfall von «freestyle.ch» wurden geplante 164'000 Franken nicht ausgegeben. Zudem wurden von den budgetierten 500'000 Franken als Beitrag an die Erstfluchtstadt im Jahr 2016 nur 150'000 Franken ausgegeben und die restlichen 350'000 Franken auf die Jahre 2017 und 2018 verteilt.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1'150.00	4'100		3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	1'550.00	+2'550	
78'875.90	97'400		3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	65'843.50	+31'556	
23'333.10	18'000		3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	7'055.10	+10'944 *	Mit der Einstellung der Publikation «Stadtblick» konnte der Aufwand reduziert werden.
704'744.55	705'200		3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	704'287.20	+912	
25'000.00	25'000		3916 0000	Vergütung an GeoZ für Geodateninfrastruktur	25'000.00		
152'500.00	5'500		3980 0263	Vergütung an Liegenschaftenverwaltung für Mietzinsausgleich AMAG-Areal	5'500.00		
16'687.50	18'000		3980 0681	Vergütung an IMMO für Dienstleistungen des Regiebetriebes	16'222.50	+1'777	
1'543.00	1'500		3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	1'543.00	-43	
125'000.00	125'000		3989 0105	Vergütung an Präsidialdepartement für Dienstleistungen	125'000.00		
-33'820.00	-25'000		4330 0000	Kursgelder	-36'317.00	+11'317	
-26'086.05	-32'000		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-26'383.30	-5'616	
-1'890.00			4364 0000	Rückerstattung von Beiträgen	-93'596.00	+93'596 *	Korrektur im Zusammenhang mit Abrechnungen von Kursen des Sprachförderkredites aus den Vorjahren.
-109'605.20	-71'600		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-50'479.50	-21'120 *	Es sind weniger Rückerstattungen der Mutterschaftsversicherung eingegangen als auf Grund von Erfahrungswerten budgetiert.
-141'762.09	-135'000		4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-153'289.50	+18'289	
-574.57			4399 0000	Übrige Entgelte	-23'400.55	+23'400 *	Gutschrift aus positivem Projektabschluss des Auftritts an der Expo Milano 2015.
-15'000.00			4600 0000	Beiträge des Bundes			
-1'277'217.75	-1'268'000		4610 0000	Beiträge des Kantons	-1'268'000.00		
-3'000.00			4690 0000	Übrige Beiträge	-4'000.00	+4'000	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1506 Fachstelle für Gleichstellung							
Laufende Rechnung							
1'822'041.33	1'848'000	57'400		Aufwand	1'825'367.17	+80'032	
-108'338.49	-128'900			Ertrag	-158'115.50	+29'215	
1'713'702.84	1'719'100			Saldo	1'667'251.67	+109'248	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)							
1'050.00	10'000		3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen		+10'000	
850'110.10	839'900	6'000 Z4	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	860'771.90	-14'871	
34'059.30	50'000		3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	33'520.85	+16'479	
23'859.40	39'000		3018 0000	Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)	24'685.00	+14'315	
66'727.50	69'300	400 Z4	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	67'269.35	+2'430	
96'899.25	106'200	500 Z4	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	100'729.90	+5'970	
2'638.95	2'700		3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	2'685.00	+15	
9'600.00	9'000		3062 0000	Verpflegungszulagen	8'232.00	+768	
90'146.30	89'000		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	71'777.85	+17'222	
	2'000		3092 0000	Personalwerbung	390.00	+1'610	
3'319.05	3'000	500 Z4	3099 0000	Übriger Personalaufwand	1'775.60	+1'724	
87.40	500		3100 0000	Büromaterial	157.50	+342	
36'535.30	45'000		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	40'345.70	+4'654	
5'367.35	5'000		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	5'196.18	-196	
29'374.00	24'000		3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	18'724.95	+5'275	
	100		3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	256.70	-156	
190.85	200		3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	146.20	+53	
	4'000		3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	2'910.00	+1'090	
114.00	3'200		3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	3'347.00	-147	
	500		3162 0000	IT-Mieten und Benutzungskosten		+500	
9'384.70	8'000		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	5'994.70	+2'005	
278'019.37	261'000		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	269'931.19	-8'931	
4'271.85	3'500		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	6'037.45	-2'537	
100.74			3183 0000	Bankspesen	120.60	-120	
1'115.10	8'000		3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	10'620.50	-2'620	
207.50			3196 0000	Abgeltung von Rechten	476.80	-476	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
2'488.00	3'000		3197 0000	Mitgliederbeiträge	2'418.00	+582	
351.07	1'000		3199 0000	Übriger Sachaufwand	636.85	+363	
20'000.00			3650 0000	Beiträge an private Unternehmungen			
		50'000 Z2	3750 0000	Durchlaufende Beiträge an private Unternehmungen	30'000.00	+20'000	
500.00	1'500		3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	800.00	+700	
17'355.00	21'600		3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	17'926.40	+3'673	
3'336.50	3'000		3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	2'698.40	+301	
203'256.75	203'300		3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	203'208.60	+91	
1'576.00	1'500		3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	1'576.00	-76	
30'000.00	30'000		3989 0105	Vergütung an Präsidialdepartement für Dienstleistungen	30'000.00		
-62'040.00	-60'000		4330 0000	Kursgelder	-53'770.00	-6'230	
-2'222.55	-1'000		4350 0000	Verkäufe	-4'206.85	+3'206	
	-500		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-93.45	-406	
-2'400.00	-2'400		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-5'591.65	+3'191	
			4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-900.00	+900	
-3.94			4399 0000	Übrige Entgelte	-27.55	+27	
-21'960.00	-35'000		4600 0000	Beiträge des Bundes	-35'120.00	+120	
-12'962.00	-25'000		4610 0000	Beiträge des Kantons	-27'006.00	+2'006	
-6'750.00	-5'000		4690 0000	Übrige Beiträge	-1'400.00	-3'600	
			4700 0000	Durchlaufende Beiträge des Bundes	-30'000.00	+30'000	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			1520	Museum Rietberg			
				Laufende Rechnung			
13'206'516.86	13'494'600	26'100		Aufwand	15'051'839.09	-1'531'139	
-4'533'458.10	-4'825'400			Ertrag	-6'386'608.87	+1'561'208	
8'673'058.76	8'669'200			Saldo	8'665'230.22	+30'069	
				(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
				Dienstabteilung mit Produktgruppen- Jahresabschluss gemäss Separatvorlage. Die mit den Trimesterberichten I und II durch den Gemeinderat bewilligten Globalbudget-Ergänzungen sind nicht in der Spalte «ZK» enthalten, sondern werden in der Separatvorlage ausgewiesen.			

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			1530 Bevölkerungsamt				
				Laufende Rechnung			
49'032'544.67	50'837'200	112'600		Aufwand	48'563'050.94	+2'386'749	
-28'485'396.87	-28'327'900			Ertrag	-28'034'552.64	-293'347	
20'547'147.80	22'509'300			Saldo	20'528'498.30	+2'093'401	
				(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
65.95	1'000		3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen		+1'000	
17'738'024.20	17'868'700	89'400 Z4	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	17'572'151.00	+385'949 *	Tiefere Personalkosten infolge Anstellung jüngerer Mitarbeitenden bei Personalwechsel. Mehrere Stellen über einen längeren Zeitraum aus Spargründen nicht besetzt bzw. Pensumsreduktion ohne anderweitige Kompensation sowie Bezug von Dienstaltersgeschenken als unbezahlter Urlaub.
72'566.00	75'200		3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	68'319.80	+6'880	
	100'000		3018 0000	Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)	15'306.85	+84'693 *	Aus betrieblichen Gründen war ein geringerer Einsatz von unselbständig erwerbenden Dritten erforderlich.
1'299'844.70	1'315'700	6'700 Z4	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	1'281'171.95	+41'228	
1'869'744.80	2'006'000	6'300 Z4	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	1'850'380.95	+161'919	
50'786.80	52'900	300 Z4	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	50'554.40	+2'645	
30'638.15	32'000		3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	29'676.00	+2'324	
228'071.25	235'000		3062 0000	Verpflegungszulagen	219'469.15	+15'530	
161'999.98	160'000		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	158'847.70	+1'152	
23'050.00	28'000		3092 0000	Personalwerbung	6'556.00	+21'444 *	Weniger Assessments durchgeführt als budgetiert.
33'868.95	70'000	9'900 Z4	3099 0000	Übriger Personalaufwand	56'958.20	+22'941	
1'167.65	5'000		3100 0000	Büromaterial	545.20	+4'454	
158'563.25	135'000		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	145'074.15	-10'074	
5'654.30	8'000		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	7'181.59	+818	
171'641.30	175'000		3106 0000	Amtliche Publikationen	160'298.85	+14'701	
15'726.15	16'000		3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	8'660.73	+7'339	
	1'000		3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte		+1'000	
33'068.80	180'000		3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	172'848.70	+7'151	
15'113.96	10'000		3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	3'266.01	+6'733	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1'169.00	5'000		3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	1'169.00	+3'831	
267'834.35	250'000		3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	299'743.50	-49'743	
1'224'444.66	1'261'000		3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	1'283'458.13	-22'458	
21'903.69	25'000		3130 0220	Betriebs- und Verbrauchsmaterial für Fahrzeuge	21'418.53	+3'581	
171.40	2'000		3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien		+2'000	
37'084.65	20'000		3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	27'497.30	-7'497 *	Höhere Unterhaltskosten durch späteren Ersatz der Fahrzeuge.
3'545.30	3'000		3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	7'735.05	-4'735	
166.95	2'000		3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software		+2'000	
			3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	300.00	-300	
82'576.50	84'800		3162 0000	IT-Mieten und Benutzungskosten	88'354.50	-3'554	
32'615.41	45'000		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	40'708.18	+4'291	
1'081.50	2'000		3171 0000	Auslagen für Veranstaltungen, Reisen, Lager	684.80	+1'315	
5'235'914.02	5'682'000		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	4'904'773.08	+777'226 *	Tiefere Rückzahlungen/Abgeltung an den Kanton Zürich aufgrund geringerer Fallzahlen (siehe Konto Nr. 4310 0000).
616'937.63	549'000		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	602'976.23	-53'976	
35'360.24	38'000		3183 0000	Bankspesen	38'570.12	-570	
2'794.40	3'000		3184 0000	Sachversicherungsprämien	3'431.10	-431	
803.65	2'000		3187 0000	Steuern und Abgaben	1'766.85	+233	
3'240.00	5'000		3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	3'240.00	+1'760	
893.30	1'000		3190 0000	Schadenersatzleistungen		+1'000	
1'838.00	1'500		3196 0000	Abgeltung von Rechten	1'779.20	-279	
5'353.48	5'400		3197 0000	Mitgliederbeiträge	5'573.54	-173	
6'353.79	5'000		3199 0000	Übriger Sachaufwand	2'515.26	+2'484	
174'243.25	170'000		3200 0000	Passivzinsen an Kreditoren und auf Depotgelder	183'574.00	-13'574	
35'763.41	40'000		3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	35'700.84	+4'299	
5'201.00	4'200		3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	4'161.00	+39	
62'271.40	120'000		3660 0120	Beiträge an auswärtige Todesfälle	59'475.95	+60'524 *	Zu hoch budgetiert aufgrund fehlender Erfahrungswerte mit der neuen kantonalen Bestattungsverordnung.
6'825.00	20'000		3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	10'125.00	+9'875	
2'412'975.30	3'222'100		3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	2'499'329.00	+722'771 *	Minderaufwände in Projekten bzw. zurückgestellte Projekte sowie Kosteneinsparungen durch nicht realisierte Applikationserweiterungen.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
295'218.75	300'000		3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	278'853.85	+21'146	
7'261.00	7'300		3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	7'274.00	+26	
6'238'660.45	6'273'200		3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	6'226'116.35	+47'083	
8'400.00	8'400		3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	8'400.00		
19'000.00	21'000		3916 0000	Vergütung an GeoZ für Geodateninfrastruktur	21'000.00		
1'553'808.00	1'553'800		3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	1'553'808.00	-8	
4'672'364.38	4'740'000		3989 0573	Vergütung an Grün Stadt Zürich für Gräberunterhalt	4'548'010.12	+191'989 *	Budgetierung gemäss Vorgabe von Grün Stadt Zürich.
4'019'569.32	3'860'000		3989 0574	Vergütung an Grün Stadt Zürich für Pflanzenlieferungen	3'955'438.93	-95'438 *	Budgetierung gemäss Vorgabe von Grün Stadt Zürich.
29'305.30	31'000		3989 0575	Vergütung an Grün Stadt Zürich für Bepflanzungen Ehrengräber	28'822.30	+2'177	
-2'240.27	-1'500		4212 0000	Verzugszinsen von Debitoren	-1'831.90	+331	
-2'222.20			4273 0000	Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen	-2'222.20	+2'222	
-12'757'645.40	-12'810'000		4310 0000	Gebühren für Amtshandlungen	-12'360'667.99	-449'332 *	Die Mindererträge resultieren aus geringeren Fallzahlen.
-4'857'065.02	-4'610'000		4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-4'899'679.50	+289'679 *	Höhere Einnahmen als budgetiert aus auswärtigen Kremationen sowie der Vermietung von Grabplätzen.
-1'005'220.36	-1'110'000		4350 0000	Verkäufe	-1'143'439.12	+33'439	
-9'167'888.20	-9'110'000		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-8'959'297.94	-150'702 *	Budgetierung gemäss Vorgabe von Grün Stadt Zürich. Gegenkonto zu 3989 0573 sowie 3989 0574.
-12'474.70	-4'000		4361 0000	Sachversicherungsleistungen	-2'713.20	-1'286	
-219'839.65	-232'000		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-230'744.20	-1'255	
-9'087.20	-3'200		4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-4'887.90	+1'687	
-245'800.00	-250'000		4370 0000	Ertrag aus Bussen	-220'950.00	-29'050	
-31'804.57	-27'200		4399 0000	Übrige Entgelte	-24'044.69	-3'155	
			4610 0000	Beiträge des Kantons	-500.00	+500	
-174'109.30	-170'000		4989 0110	Vergütung der Finanzverwaltung für Passivzinsen auf Vorauszahlungen für Grabpflege und Bestattungskosten	-183'574.00	+13'574	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1560 Statistik Stadt Zürich							
Laufende Rechnung							
7'171'315.11	7'598'900	21'900		Aufwand	7'580'969.84	+39'830	
-199'430.85	-212'200			Ertrag	-238'589.84	+26'389	
6'971'884.26	7'386'700			Saldo	7'342'380.00	+66'220	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)							
3'138'718.25	3'242'200	17'500 Z4	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	3'270'860.25	-11'160	
61'620.00	51'400		3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	71'255.85	-19'855 *	Doppelbesetzung der Praktikumsstelle für ein halbes Jahr, da ein Projekt eine Verlängerung erfuhr und vom Praktikanten bis zum Abschluss begleitet werden sollte.
231'959.45	240'800	1'300 Z4	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	242'149.00	-49	
354'465.20	378'000	1'300 Z4	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	370'804.55	+8'495	
8'634.27	9'400		3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	9'240.50	+159	
30'500.00	30'000		3062 0000	Verpflegungszulagen	30'693.00	-693	
40'859.11	45'000		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	45'185.84	-185	
1'089.60	5'000		3092 0000	Personalwerbung	5'228.10	-228	
8'713.60	10'000	1'800 Z4	3099 0000	Übriger Personalaufwand	11'176.15	+623	
220.05	1'000		3100 0000	Büromaterial	959.15	+40	
58'114.75	30'000		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	12'110.95	+17'889 *	Es wurden weniger Analysen in Printform als geplant veröffentlicht; die statistische Information wurde verstärkt im Web zur Verfügung gestellt.
7'136.18	5'000		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	5'429.69	-429	
13'431.65	24'000		3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	22'074.93	+1'925	
	1'000		3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	5'389.20	-4'389	
5'107.65	4'000		3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	3'937.95	+62	
10'382.54	10'000		3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	323.46	+9'676	
1'170.40	1'000		3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	511.30	+488	
323.25	1'000		3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	655.75	+344	
496.55	1'000		3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	1'878.35	-878	
98'164.19	100'000		3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	109'027.11	-9'027	
710.00			3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	2'002.80	-2'002	
100.00	1'000		3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	530.00	+470	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
17'151.20	8'000		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	15'182.00	-7'182 *	Die Pauschalspesen von DC und Stv. wurden bei der Budgetierung irrtümlich nicht berücksichtigt.
449'477.33	500'000		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	488'158.65	+11'841	
21'703.80	25'000		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	22'182.90	+2'817	
28.09	500		3183 0000	Bankspesen	94.15	+405	
	1'000		3184 0000	Sachversicherungsprämien		+1'000	
20'156.70	32'000		3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	29'503.00	+2'497	
35.90	3'000		3187 0000	Steuern und Abgaben		+3'000	
582'575.95	700'000		3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	738'908.10	-38'908	
7'365.90	5'000		3196 0000	Abgeltung von Rechten	5'292.00	-292	
4'610.00	4'000		3197 0000	Mitgliederbeiträge	7'260.00	-3'260	
			3199 0000	Übriger Sachaufwand	144.81	-144	
12'715.50	11'900		3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	11'882.50	+17	
2'800.00	7'000		3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	3'775.00	+3'225	
954'465.15	1'080'500		3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	976'122.05	+104'377	
31'561.10	35'000		3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	33'896.80	+1'103	
584'341.80	579'800		3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	611'734.00	-31'934	
56'000.00	61'000		3916 0000	Vergütung an GeoZ für Geodateninfrastruktur	61'000.00		
264'410.00	264'400		3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	264'410.00	-10	
90'000.00	90'000		3989 0105	Vergütung an Präsidialdepartement für Dienstleistungen	90'000.00		
-96'782.77	-140'000		4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-126'892.95	-13'107	
-36'956.76	-40'000		4350 0000	Verkäufe	-33'063.00	-6'937	
-1'294.81			4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-1'127.14	+1'127	
-64'316.10	-22'200		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-77'506.75	+55'306 *	Die Abweichung ist auf höhere Rückerstattungen der Mutterschaftsversicherung und der Familienzulagen zurück zu führen.
-80.41	-10'000		4399 0000	Übrige Entgelte		-10'000 *	Die Vergütung für die Führung des Gebäude- und Wohnungsregisters (GWZ) wurde fälschlicherweise in Konto Nr. 4399 0000 geplant. Ab 2017 ist der Ertrag korrekterweise in Konto Nr. 4360 0000 budgetiert.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1561 Projektstab Stadtrat im Präsidialdepartement							
Laufende Rechnung							
868'307.34	948'300	4'600		Aufwand	913'540.10	+39'359	
-51'639.35				Ertrag	-93'906.20	+93'906	
816'667.99	948'300			Saldo	819'633.90	+133'266	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)							
590'534.60	613'900	3'600 Z4	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	621'494.40	-3'994	
42'710.25	44'700	300 Z4	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	44'821.15	+178	
71'085.55	72'800	300 Z4	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	73'176.55	-76	
1'343.05	1'500		3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	1'480.55	+19	
5'100.00	4'800		3062 0000	Verpflegungszulagen	4'701.95	+98	
1'410.00	6'000		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	3'043.50	+2'956	
	2'000		3092 0000	Personalwerbung		+2'000	
1'258.30	8'300	400 Z4	3099 0000	Übriger Personalaufwand	1'746.10	+6'953	
	2'000		3100 0000	Büromaterial	20.50	+1'979	
2'398.35	5'000		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	1'364.20	+3'635	
285.39	500		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	695.63	-195	
	1'000		3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge		+1'000	
	5'000		3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware		+5'000	
	2'500		3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software		+2'500	
	1'000		3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	69.85	+930	
	500		3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	592.50	-92	
	500		3161 0000	Mieten und Benutzungskosten		+500	
12'632.00	15'000		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	11'664.60	+3'335	
35'150.10	45'000		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	44'033.32	+966	
	2'000		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	10.70	+1'989	
	3'000		3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter		+3'000	
2'000.00	3'000		3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	1'200.00	+1'800	
12'927.00	16'000		3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	13'676.00	+2'324	
126.60	3'000		3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	450.60	+2'549	
74'346.15	74'300		3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	74'298.00	+2	
15'000.00	15'000		3989 0105	Vergütung an Präsidialdepartement für Dienstleistungen	15'000.00		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-3'992.80			4360 0000	Rückerstattungen Dritter			
-5'327.05			4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-9'279.80	+9'279	
-42'319.50			4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-84'626.40	+84'626 *	Zum Zeitpunkt der Budgetierung noch nicht planbarer Ertrag für Projektleitung beim «Bundesasylzentrum».

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1565 Stadtarchiv							
Laufende Rechnung							
4'346'712.98	4'637'000	14'100		Aufwand	4'240'832.66	+410'267	
-92'458.25	-52'600			Ertrag	-74'481.86	+21'881	
4'254'254.73	4'584'400			Saldo	4'166'350.80	+432'149	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)							
1'944'014.25	1'859'600	11'400 Z4	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'867'217.15	+3'782	
	10'000		3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung		+10'000	
141'349.65	134'900	800 Z4	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	135'001.40	+698	
216'107.45	226'100	900 Z4	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	228'205.65	-1'205	
5'169.25	5'400		3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	5'273.10	+126	
115.55			3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen			
17'700.00	16'300		3062 0000	Verpflegungszulagen	16'072.00	+228	
3'018.24	5'000		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	5'010.00	-10	
	8'000		3092 0000	Personalwerbung		+8'000	
6'892.90	6'000	1'000 Z4	3099 0000	Übriger Personalaufwand	2'719.85	+4'280	
476.90	700		3100 0000	Büromaterial	460.50	+239	
9'031.45	27'000		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	12'252.75	+14'747 *	Der Druck der 2. Auflage der Informationsbroschüre des Stadtarchivs konnte kostengünstiger als erwartet ausgeführt werden.
19'289.93	30'000		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	22'368.03	+7'631	
	1'000		3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte		+1'000	
	3'000		3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge		+3'000	
115.50	5'000		3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	1'549.80	+3'450	
	3'000		3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software		+3'000	
96.70	6'000		3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	299.15	+5'700	
11.95	1'500		3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	21.45	+1'478	
	1'000		3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien		+1'000	
7.40	200		3136 0000	Medizinische Bedürfnisse	8.90	+191	
	1'000		3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte		+1'000	
666.79	5'000		3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge		+5'000	
	5'000		3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware		+5'000	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
29'735.65	80'000		3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	29'735.65	+50'264 *	Da der produktive Betrieb der «Digitalen Archivierung» noch nicht aufgenommen werden konnte, entfielen 50 000 CHF für Serverbetrieb und Lizenzkosten.
1'675.90	9'100		3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	1'112.65	+7'987	
	1'000		3162 0000	IT-Mieten und Benutzungskosten		+1'000	
12'441.55	15'000		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	10'786.72	+4'213	
101'413.25	130'000		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	88'653.85	+41'346	
2'369.00	6'700		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	1'936.40	+4'763	
81.88	200		3183 0000	Bankspesen	171.31	+28	
3'622.10	3'500		3184 0000	Sachversicherungsprämien	3'622.10	-122	
	1'600		3187 0000	Steuern und Abgaben		+1'600	
80'474.60	140'000		3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	53'044.65	+86'955 *	Es mussten weniger IT-Leistungen Dritter als geplant in Anspruch genommen werden. Einerseits wegen Verzögerungen im Projekt «Archivierung», andererseits wegen geringerem Aufwand bei der Einführung der Workflow-Komponenten «Bestellung an das Magazin» im produktiven Records-Management System.
	5'000		3190 0000	Schadenersatzleistungen		+5'000	
553.20	10'000		3196 0000	Abgeltung von Rechten	5'035.00	+4'965	
16'289.00	20'000		3197 0000	Mitgliederbeiträge	16'452.00	+3'548	
31.04			3199 0000	Übriger Sachaufwand	0.35		
300.00	5'000		3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung		+5'000	
167'992.20	269'600		3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	169'678.80	+99'921	
40'289.70	50'000		3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	38'117.05	+11'882	
1'410'149.00	1'410'400		3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	1'410'365.40	+34	
1'060.00	5'000		3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge	1'490.00	+3'510	
74'171.00	74'200		3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	74'171.00	+29	
40'000.00	40'000		3989 0105	Vergütung an Präsidialdepartement für Dienstleistungen	40'000.00		
-24'170.00	-30'000		4310 0000	Gebühren für Amtshandlungen	-24'590.00	-5'410	
-7'181.90	-7'000		4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-2'728.00	-4'272	
-7'680.90	-5'000		4350 0000	Verkäufe	-2'788.00	-2'212	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
	-1'000		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-96.35	-903	Die Abweichung ist auf höhere Rückerstattungen der Mutterschaftsversicherung und auf nicht planbare Rückerstattungen der Unfallversicherung zurück zu führen.
-41'219.00			4361 0000	Sachversicherungsleistungen			
-12'200.00	-9'600		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-44'263.90	+34'663 *	
-6.45			4399 0000	Übrige Entgelte	-15.61	+15	

4.2.3 Finanzdepartement

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
2000 Finanzdepartement Zentrale Verwaltung							
Laufende Rechnung							
34'222'745.10	54'785'800	12'100		Aufwand	67'807'147.35	-13'009'247	
-2'449'853.40	-1'457'400			Ertrag	-3'003'694.95	+1'546'294	
31'772'891.70	53'328'400			Saldo	64'803'452.40	-11'462'952	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)							
Investitionen Verwaltungsvermögen							
32'405'118.00	50'185'000	337'500		Ausgaben	183'152'510.00	-132'630'010	
-2'539'906.75	-17'023'500			Einnahmen	-2'837'466.00	-14'186'034	
29'865'211.25	33'161'500			Nettoinvestition	180'315'044.00	-146'816'044	
233'075.00	290'000		3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	224'658.30	+65'341	
2'491'663.15	2'490'300	9'400 Z4	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	2'501'589.40	-1'889	
72'944.90			3018 0000	Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)			
199'792.75	196'700	700 Z4	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	194'894.95	+2'505	
323'666.05	324'400	600 Z4	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	322'929.35	+2'070	
6'426.70	7'000		3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	6'685.95	+314	
21'600.00	22'900		3062 0000	Verpflegungszulagen	21'148.00	+1'752	
14'039.80	27'000		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	12'260.30	+14'739 *	Eine für das Berichtsjahr vorgesehene Weiterbildung wurde verschoben.
71'523.20	2'700		3092 0000	Personalwerbung	23'727.20	-21'027 *	Ausschreibung der Stellen DirektorIn Organisation und Informatik der Stadt Zürich sowie Unfallversicherung Stadt Zürich. Die Kosten werden den Dienstabteilungen weiterverrechnet (Einnahme auf Konto 4367 0000).
12'679.25	16'000	1'400 Z4	3099 0000	Übriger Personalaufwand	11'599.30	+5'800	
157.10	1'800		3100 0000	Büromaterial	217.45	+1'582	
15'978.45	20'000		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	14'999.65	+5'000	
3'294.60	10'000		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	4'465.70	+5'534	
	1'000		3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge		+1'000	
14'246.40	500		3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	9'529.25	-9'029 *	Notwendige Ersatzbeschaffung eines Beamers.
	500		3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software		+500	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
	500		3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien		+500	
	3'000		3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware		+3'000	
25'613.25	35'000		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	26'423.75	+8'576	
226'238.30	939'000		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	963'661.35	-24'661	
120.00	500		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	129.00	+371	
			3183 0000	Bankspesen	4.00	-4	
	72'000		3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung		+72'000 *	Im Berichtsjahr waren keine Projektaufträge im Zusammenhang mit Reorganisationsprojekten an Dritte notwendig.
19'222.25	22'000		3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	20'334.65	+1'665	
9'730.00	8'000		3197 0000	Mitgliederbeiträge	6'712.50	+1'287	
819.20	4'000		3199 0000	Übriger Sachaufwand	119.70	+3'880	
			3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	10'017.25	-10'017 *	Gestützt auf STRB 853/2016 wird neben dem Darlehen auch auf die Rückforderung der auf dem seinerzeitigen Kontokorrentkredit des Vereins Zurich Tattoo per Ende 2012 aufgelaufenen Zinsen von Fr. 10 017 verzichtet und abgeschrieben. Gleichzeitig wird die Rückstellung in gleicher Höhe aufgelöst (siehe auch Begründung zu Konto 2015 4803 0000).
25'111.00	22'600		3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	22'600.00		
17'424'037.00	19'240'500		3311 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Darlehen und Beteiligungen des VV	33'900'492.00	-14'659'992 *	Entsprechend den Nettoinvestitionen 2016 und den Restbuchwerten der Vorjahre.
5'887'402.00	7'355'200		3312 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen des VV	6'029'160.00	+1'326'040 *	Siehe Begründung zu Konto 3311 0000.
275'986.00	280'000		3630 0200	Beitrag an Sozialversicherungsanstalt des Kantons Zürich	272'377.00	+7'623	
3'343'500.00	3'343'500		3640 0300	Beiträge an Zoo Zürich AG	3'343'500.00		
230'000.00	215'000		3650 0000	Beiträge an private Unternehmungen	215'000.00		
15'000.00	15'000		3650 0501	Beitrag an Verein Schweizer Jugendherbergen	15'000.00		
	16'000'000		3650 0620	Beiträge an Kongresshaus-Stiftung	16'000'000.00		
100'000.00	100'000		3670 0099	Humanitäre Hilfe im Ausland		+100'000 *	Es wurden keine Projekte für humanitäre Hilfe im Ausland unterstützt und es sind auch keine entsprechenden Gesuche eingegangen.
2'500'000.00	3'000'000		3670 0199	Beiträge zugunsten von Entwicklungsländern	3'000'000.00		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
2'300.00	3'000		3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	1'075.00	+1'925	
74'393.60	127'600		3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	67'642.50	+59'957 *	Geplante IT-Projektarbeiten (ELO) wurden verschoben.
1'802.05	7'000		3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	4'823.95	+2'176	
439'010.10	439'000		3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	420'396.90	+18'603	
6'000.00	7'200		3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	3'600.00	+3'600	
4'500.00	4'500		3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	4'500.00		
130'873.00	130'900		3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	130'873.00	+27	
-67'800.00	-65'000		4310 0000	Gebühren für Amtshandlungen	-3'290.00	-61'710 *	Aufgrund der Aktualisierung der Abläufe für die Einreichung der Jahresrechnungen der Stiftungen im Rahmen der Stiftungsaufsicht privatrechtlicher Stiftungen (ordentliche Einreichungen, Verspätungen, unterjährige Geschäftsabschlüsse) werden die Rechnungen für die Gebühren nicht im Folgejahr des Geschäftsjahres, sondern erst im übernächsten Jahr in Rechnung gestellt.
-95'850.85	-115'000		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-117'865.85	+2'865	
-40'000.00			4364 0000	Rückerstattung von Beiträgen			
-1'432'073.60	-500'000		4364 0100	Rückzahlungen abgeschriebener Darlehen, Beteiligungen und Subventionen des Verwaltungsvermögens	-2'044'679.40	+1'544'679 *	Amortisationen von Darlehen mit begrenzter Laufzeit aus der Wohnbauaktion 1980 plus einzelne im Voraus nicht zu bestimmende Subventionsrückzahlungen.
-23'443.85	-17'400		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-46'491.20	+29'091 *	Höhere Rückvergütungen aus unfallbedingten Absenzen.
-790'685.10	-760'000		4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-791'368.50	+31'368	
5'000'000.00			523106	Darlehen an Stiftung Werk- und Wohnhaus zur Weid			
		337'500 Z2	524100	Beteiligung an Aktienkapitalerhöhung Zoo Zürich AG	337'500.00		
	19'500'000		524150	Erhöhung des Stiftungskapitals der Kongresshaus-Stiftung Zürich	165'000'000.00	-145'500'000 *	Die Dotierung des Kapitals der neuen Kongresshaus-Stiftung Zürich wurde in der Höhe des von den Stimmberechtigten in der Gemeindeabstimmung vom 5. Juni 2016 bewilligten Betrags von insgesamt Fr. 165.0 Mio. als Investitionsausgabe verbucht. Der

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1'100'000.00	300'000		525107	Beteiligungen an Kapitalien von Wohnbaugenossenschaften	120'000.00	+180'000 *	Betrag von Fr. 162.5 Mio. wurde als Verpflichtung gegenüber der Kongresshaus-Stiftung Zürich in der städtischen Bilanz passiviert und wird in Tranchen gemäss Baufortschritt ausgerichtet. Der von der Instandsetzung und dem Umbau unabhängige Anteil des Dotationskapitals von Fr. 2.5 Mio. gelangte Ende 2016 zur Auszahlung.
	700'000		525111	Wohnbauaktion 2005: Unverzinsliche Darlehen zur Verbilligung von Mietzinsen	427'110.00	+272'890 *	Teilzahlung an die Baugenossenschaft Höngg für die Siedlung Bombach. Die Schlusszahlungen an die Baugenossenschaft Gesundes Wohnen (Rebenweg) sowie die Baugenossenschaft Höngg (Bombach) sind noch ausstehend.
	300'000		525115	Schaffung von Wohnraum für Jugendliche: Unverzinsliche Darlehen an Genossenschaften und gemeinnützige Institutionen der Jugendhilfe		+300'000 *	Schlusszahlung an die Baugenossenschaft Glattal für die Wohnbausiedlung Am Katzenbach III. Ausstehend ist die Schlusszahlung an die Baugenossenschaft Brunnenhof für den Brunnenpark 2.
824'000.00	1'000'000		525116	Jugendwohnkredit 2005: Unverzinsliche Darlehen zur Förderung von Wohnraum für Jugendliche in Ausbildung	600'000.00	+400'000 *	Die geplante Teilzahlung an die Stiftung Jugendwohnhilfe für die Siedlung Enzianweg ist aufgrund fehlender Unterlagen ausstehend.
1'900'000.00	3'000'000		525135	Jugendwohnkredit 2010	200'000.00	+2'800'000 *	Schlusszahlungen an die Stiftung PWG (Militärstrasse Fr. 300 000) sowie die Studentische Wohngenossenschaft WOKO (Zollfreilager Fr. 300 000). Diverse geplante Schlusszahlungen konnten aufgrund fehlender Unterlagen noch nicht erfolgen.
11'200'000.00	500'000		525136	Wohnbauaktion 2011: Unverzinsliche Darlehen zur Verbilligung von Mietzinsen	3'564'000.00	-3'064'000 *	Schlusszahlung an die Studentische Wohngenossenschaft WOKO für die Siedlung Bahnhaldenstrasse. Die geplanten Zahlungen an die Stiftung Jugendwohnhilfe (Enzianweg Fr. 450 000; Rosengarten Fr. 2 400 000) sowie an die Gemeinschaft Arbor (Sonnegg Fr. 150 000) konnten aufgrund fehlender Unterlagen noch nicht erfolgen.
							Teilzahlungen an die Baugenossenschaften mehr als wohnen (Hunziker-Areal Fr. 690 000), Gesundes Wohnen (Rebenweg Fr. 94 000), Halde

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
4'500'000.00	5'000'000		525146	Unverzinsliches Darlehen an Kongresshaus-Stiftung	5'500'000.00	-500'000 *	(Im Stückler Fr. 2 180 000) und ABZ (Balberstrasse Fr. 600 000). Geplant war nur eine Teilzahlung an die Baugenossenschaft ABZ, Balberstrasse. Die Auszahlung der einzelnen Darlehenstranchen für die Finanzierung der Projektierung der Instandsetzung von Tonhalle und Kongresshaus erfolgte nach Planungsfortschritt. Zulasten des Rechnungsjahrs 2016 wurde die letzte Tranche des Darlehens in der Höhe von Fr. 5.5 Mio. von insgesamt Fr. 15.5 Mio. ausbezahlt.
675'000.00	75'000		525155	Darlehen an Stiftung der Evangelischen Gesellschaft des Kantons Zürich	75'000.00		
	4'440'000		525156	Wohnbauaktion 2017: Unverzinsliche Darlehen zur Verbilligung von Mietzinsen		+4'440'000 *	Gesperter Kredit: Die Gemeindeabstimmung ist für 2017 geplant. Die geplanten Teilzahlungen an die Baugenossenschaften ABZ (Toblerstrasse), ASIG (Glattbogen), Eigengrund (Letzigraben) sowie FGZ (Zentrum) konnten deshalb noch nicht erfolgen.
700'000.00	300'000		563101	Wohnbauaktion 1990: Beiträge an Sanierungen von Wohnsiedlungen	300'000.00		
161'300.00	500'000		563102	Wohnbauaktion 1995: Beiträge an Sanierungen von Wohnsiedlungen		+500'000 *	Die Schlussabrechnung für die Siedlung Riedtli ist noch ausstehend.
212'000.00			563103	Wohnbauaktion 2002: Beiträge zur Verbilligung von Mietzinsen in Wohnsiedlungen der Stadt und der öffentlich-rechtlichen Stiftungen			
372'818.00	1'200'000		563104	Wohnbauaktion 2005: Beiträge zur Verbilligung von Mietzinsen in Wohnsiedlungen der Stadt und der öffentlich-rechtlichen Stiftungen	1'336'900.00	-136'900 *	Teilzahlung an die Liegenschaftenverwaltung für die Siedlung Rautistrasse sowie Schlusszahlung an die Stiftung Alterswohnungen der Stadt Zürich SAW für die Siedlung Grünau.
1'850'000.00	3'000'000		563108	Abschreibungsbeiträge an Stiftung PWG für den Kauf von Liegenschaften	2'415'000.00	+585'000 *	Von der Stiftung PWG wurden im Berichtsjahr nur drei Gesuche um Abschreibungsbeiträge eingereicht.
2'270'000.00	1'000'000		563109	Wohnbauaktion 2011: Beiträge zur Verbilligung von Mietzinsen in Wohnsiedlungen der Stadt und der öffentlich-rechtlichen Stiftungen	2'300'000.00	-1'300'000 *	Teilzahlung an die Liegenschaftenverwaltung für die Siedlung Kronenwiese.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
	8'370'000		563111	Wohnbauaktion 2017: Beiträge zur Verbilligung von Mietzinsen in Wohnsiedlungen der Stadt und der öffentlich-rechtlichen Stiftungen		+8'370'000 *	Gesperter Kredit: Gemeindeabstimmung im 2017 geplant. Deshalb konnten die geplanten Teilzahlungen an die Liegenschaftenverwaltung (Siedlung Paradies) sowie an die Stiftung Alterswohnungen der Stadt Zürich (Siedlungen Helen-Keller und Scheuchzerstrasse) noch nicht erfolgen.
1'640'000.00	1'000'000		564102	Beitrag an Zoo Zürich AG für Ausbau der Infrastrukturanlagen (Ausbaustufe 2010-2020)	977'000.00	+23'000	
-2'247'550.00	-16'987'500		592198	Rückzahlung von Darlehen mit Sicherheit: Diverse ohne Abschreibungen	-2'495'250.00	-14'492'250 *	Der Betrag setzt sich zusammen aus ordentlichen und ausserordentlichen Amortisationen diverser Darlehen von insgesamt Fr. 1.3 Mio. sowie aus der vorzeitigen Rückzahlung des Restdarlehens durch die Zurich International School (ZIS) von rund Fr. 1.2 Mio. Die budgetierte Verrechnung der Projektierungsdarlehen von Fr. 15.5 Mio. mit dem Dotationskapital der neuen Kongresshaus-Stiftung wird erst im Jahr 2017 vollzogen.
-25'000.00	-16'000		592303	Rückzahlung von unverzinslichen Darlehen für Erstellung von 400 Wohnungen für Betagte mit mittleren Einkommen: GDE 20.05.1973	-44'000.00	+28'000 *	Einzelne im Voraus nicht zu bestimmende Subventionsrückzahlungen.
-28'288.75	-10'000		592361	Rückzahlung von verzinslichen Darlehen an Fahrende	-24'270.00	+14'270 *	Aufgrund von verstärkten Inkassobemühungen konnten die Rückzahlungen erhöht werden.
-138'268.00			592502	Wohnbauaktion 1990: Rückzahlung von unverzinslichen Darlehen zur Verbilligung von Mietzinsen: GDE 10.06.1990			
-95'800.00			592506	Wohnbauaktion 2002: Rückzahlung von unverzinslichen Darlehen zur Verbilligung von Mietzinsen			
			593106	Rückzahlung von Darlehen an Stiftung Werk- und Wohnhaus zur Weid	-250'000.00	+250'000 *	Beim Betrag von Fr. 0.25 Mio. handelt es sich um eine ausserordentliche Teilamortisation durch die Stiftung Werk- und Wohnhaus zur Weid im Zusammenhang mit dem vom Gemeinderat am 13. März 2013 bewilligten Darlehen von Fr. 5.0 Mio. (GR 2012/385), das mit Beschluss des Gemeinderats vom 16. Dezember 2015 (GR

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-5'000.00	-10'000		594012	Langstrassenkredit: Rückzahlung von Darlehen und Beiträgen zur Förderung der Wohnlichkeit und des Gewerbes im Kreis 4		-10'000 *	2015/256) in das Verwaltungsvermögen übertragen wurde. Im Berichtsjahr erfolgten keine Rückzahlungen mehr. Auf die Rückforderung des letzten ausstehenden Darlehens von Fr. 16 400 wurde infolge Uneinbringbarkeit verzichtet. Gleichzeitig wurde die Rückstellung in selber Höhe aufgelöst (siehe auch Begründung zu Konto 2015 4803 0000).
			594502	Wohnbauaktion 1990: Rückzahlung von Beiträgen an Sanierungen von Wohnsiedlungen	-12'506.00	+12'506 *	Einzelne im Voraus nicht zu bestimmende Subventionsrückzahlungen.
			594504	Wohnbauaktion 1995: Rückzahlung von Beiträgen an Sanierungen von Wohnsiedlungen	-11'440.00	+11'440 *	Einzelne im Voraus nicht zu bestimmende Subventionsrückzahlungen.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
2015 Finanzverwaltung							
Laufende Rechnung							
548'225'326.18	593'315'900	14'000		Aufwand	666'253'149.41	-72'923'249	
-722'989'739.54	-701'334'400			Ertrag	-799'266'119.67	+97'931'719	
-174'764'413.36	-108'018'500			Saldo	-133'012'970.26	+25'008'470	
				(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
2'966'252.80	3'222'100	10'900 Z4	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	2'888'780.95	+344'219 *	Im Jahresdurchschnitt waren etwa 2,3 Stellen nicht besetzt, weil durch Pensionierungen und Kündigungen freigewordene Stellen zeitlich verschoben oder noch nicht wiederbesetzt wurden und es zudem Reduktionen im Beschäftigungsgrad gab, die im Zeitpunkt der Budgetierung noch nicht bekannt waren. Im Weiteren wurden bei der Besetzung von Stellen tiefere Einreihungen gewählt als budgetiert.
213'547.55	234'900	800 Z4	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	208'987.15	+26'712	
385'695.95	457'200	600 Z4	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	375'508.95	+82'291	
7'102.30	9'000		3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	7'817.05	+1'182	
25'800.00	30'000		3062 0000	Verpflegungszulagen	25'887.00	+4'113	
12'432.00	18'500		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	9'795.00	+8'705	
	10'000		3092 0000	Personalwerbung		+10'000	
8'681.80	10'000	1'700 Z4	3099 0000	Übriger Personalaufwand	8'463.75	+3'236	
278.65	500		3100 0000	Büromaterial	70.90	+429	
19'219.70	19'500		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	19'678.00	-178	
3'220.55	3'000		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	2'686.30	+313	
	1'500		3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge		+1'500	
	2'500		3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware		+2'500	
	5'000		3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software		+5'000	
	500		3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	1'205.60	-705	
259.30	1'000		3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	613.30	+386	
212.30	1'000		3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien		+1'000	
1'473.60			3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	942.30	-942	
68'919.25	66'600		3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	69'413.90	-2'813	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
300.00	500		3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften		+500	
25'612.95	29'000		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	25'376.40	+3'623	
16'661.90	45'000		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	22'694.55	+22'305	
6'165.57	15'000		3181 0100	Post- und Telekommunikationsgebühren: Zahlungsverkehr	8'308.31	+6'691	
1'518.85	1'500		3181 0900	Post- und Telekommunikationsgebühren: Übrige	1'528.10	-28	
1'069'584.76	5'243'500		3183 0000	Bankspesen	1'577'974.22	+3'665'525 *	Der Minderaufwand von Fr. 3,67 Mio. bei den Bankspesen ist im Wesentlichen auf folgende Faktoren zurückzuführen: (1) Im Berichtsjahr wurden Fr. 600 Mio. weniger Anleihen am Kapitalmarkt aufgenommen als budgetiert. In der Folge lag gegenüber dem Budget der Aufwand für Übernahmekommissionen, Börsenabgaben und Pauschalspesen um Fr. 2,31 Mio. tiefer. (2) Der für Negativzinsen budgetierte Betrag von Fr. 1,45 Mio. konnte um Fr. 1,20 Mio. unterschritten werden, da die Freibeträge weniger reduziert wurden als angenommen. (3) Die Einlösungskommissionen für Coupons lagen um Fr. 0,10 Mio. unter dem Budget, weil ein tieferer Betrag an Anleihen mit Zinszahlungen ausstehend war als im Zeitpunkt der Budgetierung erwartet. (4) Der für Gebühren für Geldmarktgeschäfte budgetierte Betrag von Fr. 0,05 Mio. musste nicht beansprucht werden.
	100'000		3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	8'000.00	+92'000 *	Der für das Projekt Neue Rechnungslegung vorgesehene Betrag wurde nur zu einem geringen Teil benötigt, weil sich der Einführungszeitpunkt auf den 1. Januar 2019 verschiebt.
167.95			3187 0000	Steuern und Abgaben			
4'229.30	103'000		3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	213.85	+102'786 *	Der für das Projekt Neue Rechnungslegung budgetierte Betrag musste nicht beansprucht werden, weil sich der Einführungszeitpunkt auf den 1. Januar 2019 verschiebt.
300.00	300		3197 0000	Mitgliederbeiträge	300.00		
228'961.04	500		3199 0000	Übriger Sachaufwand	19'596.13	-19'096 *	Auf diesem Konto werden u.a. negative Kursdifferenzen im Zusammenhang mit

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
779.40 261.66	342'300		3200 0000	Passivzinsen an Kreditoren und auf Depotgelder			Zahlungsausgängen verbucht. Diese machten in der Summe rund Fr. 12 100 aus. Die Bewertung eines Teils der Eurobestände ergab zudem eine negative Bewertungsdifferenz von rund Fr. 6 100 (vgl. Begründung zum Konto 4399 0000).
			3210 0000	Zinsen für kurzfristige Schulden	125.40	+342'174 *	Minderaufwand, weil der Zinssatz, der bei den Kontokorrenten in der Regel anzuwenden ist, aufgrund der Zinsentwicklung bei 0 % lag.
124'227'980.20	127'975'600		3220 0000	Zinsen für langfristige Schulden	119'950'652.80	+8'024'947 *	Für den Minderaufwand von Fr. 8,02 Mio. bei den Zinsen für langfristige Schulden sind im Wesentlichen folgende Faktoren verantwortlich: (1) Bei den Anleihen mit einer Verzinsung auf der Basis des Dreimonats-Libors lag der Zinssatz bei 0 % und damit tiefer als budgetiert. Dies führte zu einer Verbesserung gegenüber dem Budget um Fr. 0,14 Mio. (2) 2015 wurden im Betrage von Fr. 300 Mio. weniger Anleihen aufgenommen als im Zeitpunkt der Budgetierung erwartet (Fr. 100 Mio. anstatt Fr. 400 Mio.). Dies ergab gegenüber dem Budget eine Entlastung um Fr. 2,7 Mio. (3) 2016 wurden um Fr. 600 Mio. weniger Geldaufnahmen am Kapitalmarkt getätigt als budgetiert (Fr. 200 Mio. anstatt Fr. 800 Mio.). Zudem konnten die realisierten Geldaufnahmen zu tieferen Zinsen vorgenommen werden als erwartet. Dadurch ergab sich ein Minderaufwand von Fr. 5,18 Mio.
12'593'351.00	10'639'400		3230 0000	Zinsen an Sonderrechnungen	10'268'276.00	+371'124 *	Minderaufwand, weil die bei den Kontokorrenten Sonderrechnungen und bei den Legaten anzuwendenden Zinssätze aufgrund der Zinsentwicklung bei 0 % lagen. Der Zinsaufwand auf diesem Konto hat sich aus der Verzinsung des Barwertes der zu amortisierenden Einkaufssummen der PK Stadt Zürich ergeben.
517'083.00			3290 0000	Übrige Passivzinsen			

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1.00			3311 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Darlehen und Beteiligungen des VV	8.00	-8	
58'126'760.00	60'451'800		3340 0000	Planmässige Abschreibungen auf dem Barwert der noch zu amortisierenden Einkaufssummen der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	60'451'833.00	-33	
268'882'785.00	305'159'000		3410 0000	Ressourcenausgleichsbeiträge an Kanton	398'159'000.00	-93'000'000 *	Aufgrund der hohen Steuererträge im Basisjahr 2016 werden im Jahr 2018 rekordhohe Fr. 398 Mio. Ressourcenabschöpfung an den kantonalen Finanzausgleich fällig. Gemäss § 23a der Verordnung zum Gemeindehaushalt können die Gemeinden für die kommenden Abschöpfungen Rückstellungen bilden. Da die im Jahr 2018 erwartete Abschöpfung um Fr. 93 Mio. höher liegt als die im Jahr 2016 ausgerichteten Fr. 305 Mio., wird die Mehrbelastung zurückgestellt.
1'500.00	5'000		3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	2'900.00	+2'100	
294'743.75	337'600		3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	182'373.80	+155'226 *	Die für die Projekte Harmonisierung Zahlungsverkehr Schweiz (ISO 20022) und Neue Rechnungslegung budgetierten Beträge mussten nicht beansprucht werden. Im Weiteren konnte das Budget für Änderungsanträge an die OIZ (Change Requests) unterschritten werden.
6'688.60	11'000		3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	10'506.95	+493	
440'247.45	411'600		3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	429'397.00	-17'797	
30'895'680.40	28'226'900		3920 0000	Vergütung von Zinsen an Spezialfinanzierung	25'034'386.55	+3'192'513	
2'667'142.35	6'225'000		3921 0000	Vergütung von Kontokorrentzinsen	2'601'574.20	+3'623'425	
44'105'400.00	43'505'400		3980 0111	Vergütung an Kultur für Anteil Zentrumslastenausgleich	43'470'485.00	+34'915	
224'215.00	224'200		3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	224'215.00	-15	
174'109.30	170'000		3989 0106	Vergütung an Bevölkerungsamt für Passivzinsen auf Vorauszahlungen für Grabpflege und Bestattungskosten	183'574.00	-13'574	
-6'116.52			4200 0000	Zinsen von Bankkontokorrentguthaben	-440.43	+440	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-66'608.60	-35'000		4201 0000	Zinsen von Postkonten		-35'000 *	Aufgrund der Zinsentwicklung im Berichtsjahr waren auf Postkonten keine Zinserträge mehr zu erzielen.
-214'284.70	-280'600		4210 0000	Zinsen von übrigen Kontokorrentguthaben	-315'223.35	+34'623	
-615'653.52	-50'000		4211 0000	Zinsen von Festgeldern und Depotguthaben	-80'224.68	+30'224 *	Bei den Festgeldanlagen konnten aufgrund leicht höherer Zinssätze als bei Budgetierung angenommen etwas höhere Zinserträge erzielt werden.
-332'824.15	-330'500		4221 0000	Zinsen von Darlehen	-158'450.10	-172'049 *	Der Minderertrag ist darauf zurückzuführen, dass das Darlehen von ursprünglich Fr. 5,0 Mio. an die Stiftung Wohn- und Werkhaus zur Weid per Ende 2015 vom Finanz- in das Verwaltungsvermögen übertragen wurde (GR 2015/256). Der Zinsertrag fällt neu auf Konto 4250 0000 an. Im Weiteren wurden die Finanzvermögen-Darlehen der Genossenschaft Heilsarmee Sozialwerk von Fr. 0,1 Mio. per Ende 2015 sowie des Kaufmännischen Verbands Zürich von rund Fr. 7,1 Mio. und Fr. 0,37 Mio. per Ende Oktober 2016 zurückgezahlt.
-25'543'336.40	-24'216'800		4225 0000	Dividenden	-34'890'917.60	+10'674'117 *	Die Dividende der Energie 360° AG fiel um rund Fr. 5,3 Mio. höher aus als budgetiert. Zudem übertraf die Dividende der Flughafen Zürich AG den budgetierten Wert um Fr. 5,4 Mio., insbesondere aufgrund einer Zusatzausschüttung aus Kapitaleinlagereserven von Fr. 4,9 Mio.
-1'572'266.35	-1'542'600		4250 0000	Zinsen von Darlehen des VV	-1'621'408.00	+78'808	
-1'158'318.15	-1'180'900		4260 0000	Erträge aus Beteiligungen des VV	-1'200'547.35	+19'647	
-2'061'721.90			4299 0000	Übrige Vermögenserträge	-975'367.67	+975'367 *	Auf diesem Konto werden Agios vereinnahmt. Im Berichtsjahr waren folgende Agios zu verzeichnen: (1) Fr. 0,065 Mio. aus Darlehen Fr. 100 Mio., -0.57 %, 26.11.2015-6.1.2016. und Fr. 0,117 Mio. aus Darlehen Fr. 100 Mio., -0.52 %, 23.11.2015-12.2.2016. Die Negativzinsen wurden in Form eines Agios (Rücknahmepreis tiefer als Ausgabepreis) entrichtet. (2) Fr. 0,424 Mio. aus Anleihe, Fr. 200 Mio., 0,4 %,

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-393'531.75	-367'300		4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-338'245.90	-29'054	21.11.2016-21.11.2046. (3) Fr. 0,369 Mio. aus zeitlicher Abgrenzung Vorjahre.
-12'388.48	-6'000		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-29'328.05	+23'328 *	Die Weiterbelastung von Negativzinsen an die Unfallversicherungskasse war nicht budgetiert.
-50'000.00			4364 0100	Rückzahlungen abgeschriebener Darlehen, Beteiligungen und Subventionen des Verwaltungsvermögens	-50'000.00	+50'000 *	Die Rückzahlung eines abgeschriebenen Darlehens des Verwaltungsvermögens durch den Kaufmännischen Verband Zürich führte zum ausgewiesenen Mehrertrag.
-28'752.25	-21'600		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-26'931.50	+5'331	
-123'227.24			4399 0000	Übrige Entgelte	-143'300.17	+143'300 *	Auf diesem Konto werden u.a. positive Kursdifferenzen im Zusammenhang mit Zahlungsausgängen verbucht. Diese machten in der Summe rund Fr. 13 400 aus. Die Bewertung eines Teils der Eurobestände ergab zudem eine positive Bewertungsdifferenz von rund Fr. 129 400 (vgl. Begründung zum Konto 3199 0000).
-407'848'560.00	-406'266'200		4444 0000	Zentrumslastenausgleichsbeiträge des Kantons	-406'266'219.00	+19	
-22'182'395.35	-24'000'000		4490 0000	Anteil am Erträgnis der Zürcher Kantonalbank	-27'061'024.60	+3'061'024 *	Im Budget wurde davon ausgegangen, dass eine Gewinnausschüttung geleistet würde, die dem Durchschnitt der letzten drei Jahre entspricht, wobei aufgrund des damals zu erwartenden schwierigen Umfelds ein Abschlag um Fr. 3,2 Mio. auf Fr. 24,0 Mio. gemacht wurde. Die tatsächliche Gewinnausschüttung lag infolge einer besseren Entwicklung des Konzerngewinns als angenommen um Fr. 3,1 Mio. über dem budgetierten Betrag.
-3'060'945.00	-3'116'700		4630 0210	Vergütung von Sonderrechnungen für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	-3'116'661.00	-39	
-4'670'203.27	-6'020'000		4730 0200	Übernahme Buchgewinne aus Rechnungskreisen der Liegenschaftenverwaltung	-25'960'727.25	+19'940'727	
-3'750'000.00	-750'000		4730 0700	Übernahme nicht betriebsnotwendiger Überschüsse aus Rechnungskreisen der Liegenschaftenverwaltung	-750'000.00		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-63'866'647.00	-49'850'000		4803 0000	Entnahme aus dem Bestandeskonto der Rückstellung	-122'921'766.00	+73'071'766 *	Entsprechend dem Beschluss des Bezirksrats vom 30. Oktober 2014 wurde die Schwankungsreserve für die Aktien der Flughafen Zürich AG per Ende 2016 vollständig aufgelöst (Fr. 121,8 Mio.). Im Weiteren erfolgten Teilaufösungen der Rückstellungen für Währungsrisiken (Fr. 0,54 Mio.) sowie für Guthaben des Finanz- und Verwaltungsvermögens (Fr. 0,55 Mio., namentlich für die Darlehen Zurich Tattoo Fr. 0,51 Mio. und Langstrassenkredit Fr. 16 400.).
-120'403'204.66	-118'273'900		4921 0000	Vergütung von Kontokorrentzinsen	-108'330'582.77	-9'943'317	
-687'200.00	-687'200		4982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	-687'200.00		
-64'341'554.25	-64'339'100		4983 0000	Vergütung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	-64'341'554.25	+2'454	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			2016 Kompetenzzentrum Risiko- und Versicherungsmanagement				
				Laufende Rechnung			
6'522'615.75	7'841'400	2'700		Aufwand	7'733'024.10	+111'075	
-6'522'615.75	-7'841'400			Ertrag	-7'733'024.10	-108'375	
				Saldo		+2'700	
				(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
490'118.35	488'500	2'100 Z4	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	482'743.40	+7'856	
34'736.70	35'000	200 Z4	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	34'345.10	+854	
56'007.45	59'700	100 Z4	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	58'991.05	+808	
1'275.90	1'400		3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	1'336.85	+63	
4'500.00	4'500		3062 0000	Verpflegungszulagen	4'370.00	+130	
2'612.40	2'300		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	934.20	+1'365	
879.70	2'000	300 Z4	3099 0000	Übriger Personalaufwand	426.60	+1'873	
671.75	1'800		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	661.85	+1'138	
	1'000		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften		+1'000	
535.55	500		3106 0000	Amtliche Publikationen	360.00	+140	
	20'000		3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software		+20'000 *	Die im 2015 geplante Softwareanschaffung konnte mit einem Update des bestehenden Systems gelöst werden. Zusätzlich geplante Anschaffungen mussten daher nicht getätigt werden.
16'692.95	20'000		3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	19'096.80	+903	
600.00	700		3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	700.00		
3'241.50	4'000		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	3'053.00	+947	
89'894.85	100'000		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	87'770.50	+12'229	
1'313'991.10	1'315'900		3184 0000	Sachversicherungsprämien	1'268'953.50	+46'946	
	50'000		3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung		+50'000 *	Die budgetierten Beratungsleistungen mussten nicht in Anspruch genommen werden.
2'797.20	20'000		3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter		+20'000 *	Siehe Begründung zu Konto 3113 0000.
2'408'350.40	3'390'000		3190 0000	Schadenersatzleistungen	3'376'595.25	+13'404	
400.00	600		3197 0000	Mitgliederbeiträge	400.00	+200	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1'796'196.10	2'192'700		3800 0900	Einlage in das Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung: Diverse Reserven	1'778'212.25	+414'487	
187'000.00			3803 0100	Einlage in das Bestandeskonto der Rückstellung: Nicht erledigte Schadenfälle	513'000.00	-513'000 *	In diesem Konto werden Rückstellungen für nicht erledigte Schadenfälle gebildet. Die Bemessung der Höhe der Rückstellungen erfolgt auf Basis einer Einzelbewertung der noch nicht erledigten Schadenfälle. Die Werte können jeweils nicht budgetiert werden.
1'200.00	3'000		3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	600.00	+2'400	
26'308.55	42'000		3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	16'610.65	+25'389 *	Die von der OIZ für Change Requests und neue Software budgetierten Kosten wurden nicht beansprucht.
81.70	2'000		3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen		+2'000	
37'907.10	37'900		3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	37'907.10	-7	
360.00			3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge			
0.50			3921 0000	Vergütung von Kontokorrentzinsen			
31'100.00	30'800		3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	30'800.00		
15'156.00	15'100		3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	15'156.00	-56	
-526'618.70	-500'000		4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-635'917.35	+135'917 *	Die Überarbeitung der courtagenberechtigten Verträge mit den Versicherungsgesellschaften führte zu Nachzahlungen aus dem Vorjahr.
-23'011.55	-20'000		4350 0000	Verkäufe		-20'000 *	Es konnten keine Wrackerlöse erzielt werden.
-272'088.40	-200'000		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-204'506.55	+4'506	
-15'550.00	-13'800		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-14'050.00	+250	
-37'865.30	-38'300		4390 0000	Prämieingänge	-37'861.60	-438	
-2.00			4399 0000	Übrige Entgelte			
-1'523'112.70	-3'115'700		4800 0900	Entnahme aus dem Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung: Diverse Reserven	-1'759'416.90	-1'356'283	
-357'696.00			4803 0010	Entnahme aus dem Bestandeskonto der Rückstellung: Nicht erledigte Schadenfälle	-1'275'200.00	+1'275'200 *	Über dieses Konto erfolgt die Entnahme aus den Rückstellungen für nicht erledigte Schadenfälle. Die Bemessung der Höhe der Entnahme aus den Rückstellungen erfolgt auf Basis einer Einzelbewertung der noch nicht erledigten

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-3'766'671.10	-3'808'200 -145'400		4912 0000	Vergütung für Versicherungsprämien	-3'806'071.70	-2'128	Schadenfälle. Die Werte können jeweils nicht budgetiert werden.
			4920 0000	Vergütung von Zinsen für Spezialfinanzierung		-145'400	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
2021 Liegenschaftenverwaltung							
Laufende Rechnung							
20'825'319.91	21'967'700	69'600		Aufwand	21'196'185.40	+841'114	
-20'825'319.91	-21'967'700			Ertrag	-21'196'185.40	-771'514	
				Saldo		+69'600	
				(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
13'320'732.35	13'681'300	54'400 Z4	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	13'684'367.80	+51'332	
56'679.20	59'800		3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	56'089.80	+3'710	
958'727.05	996'800	4'100 Z4	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	986'887.55	+14'012	
1'668'244.25	1'680'900	3'300 Z4	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	1'629'563.65	+54'636	
36'348.45	39'300	200 Z4	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	38'366.90	+1'133	
8'991.10	12'000		3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	7'462.25	+4'537	
141'700.00	150'000		3062 0000	Verpflegungszulagen	144'176.20	+5'823	
111'012.35	120'000		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	99'638.70	+20'361	
72'525.65	72'000		3092 0000	Personalwerbung	2'851.20	+69'148 *	Keine Printinserate und keine Assessment bei Anstellungen.
38'580.75	37'000	7'600 Z4	3099 0000	Übriger Personalaufwand	57'163.35	-12'563 *	Abschiedsfeier des Direktors bei vorzeitigem Altersrücktritt.
1'236.30	5'000		3100 0000	Büromaterial	1'139.40	+3'860	
100'063.06	80'000		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	93'827.80	-13'827	
9'163.00	10'000		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	9'654.55	+345	
173.50			3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	333.50	-333	
5'410.00	5'000		3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	374.85	+4'625	
	62'000		3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software		+62'000 *	Die gewählte Software-Lösung für die Ablösung des städtischen Liegenschafteninventars wird nicht durch einen Einmalbetrag erworben, sondern über Lizenzen.
6'163.55	10'000		3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien		+10'000	
6'890.10	5'000		3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	2'164.40	+2'835	
15'864.20	15'000		3141 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	1'966.80	+13'033 *	Aufwand geringer als budgetierte Pauschale.
1'671.30	5'000		3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware		+5'000	
23'442.50	43'000		3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	37'878.10	+5'121	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
119'865.85	117'000		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	117'828.55	-828	
35'486.90	50'000		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	53'698.80	-3'698	
251'921.71	240'000		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	233'224.74	+6'775	
			3184 0000	Sachversicherungsprämien	424.40	-424	
12'234.25	13'000		3187 0000	Steuern und Abgaben	12'545.30	+454	
220'199.70	695'000		3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	332'721.45	+362'278 *	Verschiebung des geplanten SAP-Release infolge verschobener Einführung von HRM2.
370.00			3197 0000	Mitgliederbeiträge	250.00	-250	
	5'000		3199 0000	Übriger Sachaufwand	5'361.58	-361	
			3660 0000	Beiträge an Private	1'500.00	-1'500	
9'275.00	10'000		3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	9'500.00	+500	
1'054'017.20	1'093'900		3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	1'020'501.20	+73'398	
55'086.05	105'000		3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	57'356.60	+47'643	
	4'600		3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien		+4'600	
1'421'088.60	1'463'900		3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	1'437'145.05	+26'754	
82'160.00	87'400		3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	70'720.00	+16'680	
47'000.00	51'000		3916 0000	Vergütung an GeoZ für Geodateninfrastruktur	51'000.00		
6'030.79	6'000		3921 0109	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Übrige	5'978.93	+21	
152'220.20	162'300		3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	157'777.00	+4'523	
774'745.00	774'500		3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	774'745.00	-245	
-328'806.68	-350'000		4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-311'188.33	-38'811	
-257'456.47	-260'000		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-254'533.52	-5'466	
-258'315.45	-170'000		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-273'939.05	+103'939 *	Höhere Rückvergütungen aus militärischen Abwesenheiten (EO), unfallbedingten Absenzen (UV) und für Kinderzulagen (FAK).
-129.31			4399 0000	Übrige Entgelte			
-1'304'740.25	-1'903'900		4989 0102	Verrechnung von IT-Leistungen	-1'391'474.80	-512'425	
-1'519'112.60	-1'566'300		4989 0103	Verrechnung von Mietaufwand	-1'509'831.75	-56'468	
-97'650.00	-136'900		4989 0104	Verrechnung von Verwaltungsaufwand	-120'517.80	-16'382	
-17'059'109.15	-17'580'600		4989 0112	Verrechnung von Personalaufwand	-17'334'700.15	-245'899	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			2022 Wohnliegenschaften				
				Laufende Rechnung			
57'598'622.83	59'658'400			Aufwand	73'540'392.39	-13'881'992	
-57'598'622.83	-59'658'400			Ertrag	-73'540'392.39	+13'881'992	
				Saldo			
				(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
				Investitionen Finanzvermögen			
27'687'103.20				Ausgaben	29'442'720.55	-29'442'720	
-25'902.00				Einnahmen	-20'605'665.10	+20'605'665	
27'661'201.20				Nettoinvestition	8'837'055.45	-8'837'055	
48'476.10	45'000		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	32'624.85	+12'375	
3'825.40	8'000		3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	1'870.65	+6'129	
1'374'538.83	1'305'000		3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	1'442'649.51	-137'649 *	Zusätzliche Aufwendungen bei den seit der Budgetierung erworbenen oder in den Rechnungskreis umgewidmeten Liegenschaften (Wydäckerring 61,65; Wehntalerstrasse 119; Nordstrasse 54; Huttenstrasse 34; Tannenrauchstrasse 35).
874.45	1'000		3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	715.20	+284	
10'677'997.08	11'230'000		3142 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des Finanzvermögens	11'329'197.31	-99'197	
1'310'185.60	2'805'000		3142 0102	Renovationen der Liegenschaften des FV	1'992'333.88	+812'666 *	Minderaufwand aufgrund verzögertem Baustart Rindermarkt 11 wegen Rechtsstreit (Fr. 735'000), und geringere Rechnungstranche Vorhaben Lachenacker 10-18 (Fr. 662'000); Mehraufwand aufgrund höherer Rechnungstranche Vorhaben Bächlerstrasse 57/59 (Fr. 264'000) und bei verschiedenen kleineren Renovationsvorhaben.
21'295.40	23'000		3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	365.05	-365	
1'009'600.60	1'025'000		3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	19'281.00	+3'719	
779'566.50	793'000		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	1'086'357.42	-61'357	
			3180 0200	Kabelnetzgebühren	834'900.90	-41'900	

2022 Wohnliegenschaften

Finanzdepartement

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1'268'109.15	2'076'400		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	1'785.55	-1'785	
			3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	1'523'169.59	+553'230 *	Minderaufwand aufgrund Projektverschiebungen der Renovationen Agnesstrasse 41/43 (Fr. 201'000), Birmensdorferstrasse 299 (Fr. 186'000), Wohn- u. Gewerbehäuser Zehntenhausstr. 8 (Fr. 185'000), Brauerstr. 9/Hohlstr. 4 (Fr. 170'000), Nordstrasse 331 (Fr. 149'000), Tobelhofstrasse 232 (Fr. 109'000) und Seestrasse 369 (Fr. 84'000). Mehraufwand durch verzögerte Umbuchung der Projektierungskosten Lachenacker 10-18 (Fr. 371'000) und Rindermarkt 11 (Fr. 157'000). Im Übrigen ergaben sich diverse kleinere Verschiebungen von Jahrestanchen bei laufenden Bauvorhaben.
387'363.30	383'000		3184 0000	Sachversicherungsprämien	400'594.40	-17'594	
1'156'694.78	1'172'000		3187 0000	Steuern und Abgaben	1'184'004.94	-12'004	
36'654.57	35'000		3199 0000	Übriger Sachaufwand	51'088.87	-16'088 *	Heizkostenaufwand leerstehender Wohnungen aufgrund Bauvorhaben oder aufgrund Mieterwechsel.
9'704.85	29'000		3210 0104	Zinsen auf Anteil laufender Unterhalt ab Baukonten	2'324.05	+26'675 *	Verzinsung in Abhängigkeit der Bauvorhaben.
11'246.93	26'000		3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	9'897.16	+16'102 *	Nicht beanspruchte Pauschale für Abschreibungen von allfälligen Ausständen.
	2'570'000		3730 0200	Übertrag Buchgewinne auf die Finanzverwaltung	11'643'101.60	-9'073'101 *	Siehe Begründung zu Konto-Nr. 4246 0000.
42'490.85			3730 0210	Übertrag Spezialfinanzierung auf Rechnungskreise der Liegenschaftenverwaltung			
			3790 0000	Bewertungsverluste	2'155'527.45	-2'155'527 *	Auswirkung der vom Kanton angeordneten Neubewertung der Liegenschaften im Finanzvermögen.
			3799 0000	Einlage in das Eigenkapital	384'266.85	-384'266 *	Auswirkung der vom Kanton angeordneten Neubewertung der Liegenschaften im Finanzvermögen. (Saldo aus Konten 3790 0000 und 4790 0000).
21'864'218.49	18'491'300		3800 0000	Einlage in das Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung	22'843'802.26	-4'352'502	
16'574.20	13'800		3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	16'379.20	-2'579	

2022 Wohnliegenschaften

Finanzdepartement

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
12'609'811.95	12'396'400		3921 0101	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Anlagevermögen	11'558'476.60	+837'923	
33'300.00	31'900		3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	31'900.00		
4'213'536.90	4'307'600		3989 0101	Verrechnung von Personalaufwand	4'247'350.30	+60'249	
322'339.30	470'300		3989 0102	Verrechnung von IT-Leistungen	343'721.15	+126'578 *	Siehe Begründung Konto-Nr. 3189 0000 im Rechnungskreis 2021 Liegenschaftenverwaltung.
375'132.35	386'900		3989 0103	Verrechnung von Mietaufwand	372'951.70	+13'948	
25'085.25	33'800		3989 0104	Verrechnung von Verwaltungsaufwand	29'754.95	+4'045	
-20'380.00	-113'000		4210 0104	Verzinsung Baukonten	-19'679.85	-93'320 *	Verzinsung in Abhängigkeit der Bauvorhaben.
-192.20			4212 0000	Verzugszinsen von Debitoren	-315.20	+315	
-47'386'515.76	-46'573'000		4230 0101	Miet- und Pachtzinse von Liegenschaften des FV	-47'858'649.28	+1'285'649 *	Mehreinnahmen aufgrund der seit der Budgetierung erworbenen oder in den Rechnungskreis umgewidmeten Liegenschaften, insbesondere Tannenrauchstrasse 35 (Fr. 264'000), Wydäckerring 61, 67 (Fr. 258'000), Jupitersteig 6/8 (Fr. 211'000), Wehntalerstrasse 119 (Fr. 110'000), Alfred Escherstrasse 6 (Fr. 74'000), Florastrasse 52 (Fr. 55'000), Huttenstrasse 34 (Fr. 42'000), und Ueberlandstrasse 257 (Fr. 32'000). Mehreinnahmen aufgrund höherer Mietzinse nach Renovation und Instandstellung mit Wiedervermietung (Fr. 145'000) sowie aufgrund zu tief budgetiertem Ertrag aus Werbeflächen (Fr. 94'000).
	-2'570'000		4246 0000	Buchgewinne aus der Veräusserung von Liegenschaften des Finanzvermögens	-13'981'101.60	+11'411'101 *	Buchgewinn aus dem Tauschgeschäft mit dem Kanton Zürich bestehend aus verschiedenen Liegenschaften (GR Nr. 2015/324), der Abgabe der Liegenschaft Hörnlistrasse 11 an den Bund (GR Nr. 2015/49) für die Einhausung Schwamendingen und der Übertragung der Liegenschaft Tannenrauchstrasse 35 aus dem Rechnungskreis 2028.
-54'650.00			4272 0000	Vergütungen für Benutzungen	-223'726.95	+223'726 *	Entschädigung für Einräumung Näherbaurechte bei den Liegenschaften Spirgartenstrasse 15 und Wehntalerstrasse 20.
			4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-14'000.00	+14'000 *	Bewirtschaftungsaufwand zu Lasten TAZ für die Zwischennutzung einer Landfläche an der

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-996'131.96	-1'058'000		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-1'258'291.64	+200'291 *	Hohlstrasse (zurückgebautes Gebäude Hohlstrasse 147 mit Restaurant Güterbahnhof). Weiterbelastung der seit der Budgetierung um rund 10% gestiegenen Kabelnetzgebühren. Zusätzliche Rückerstattungen in den seit der Budgetierung erworbenen oder in den Rechnungskreis umgewidmeten Liegenschaften (siehe auch Begründung zu Konto-Nr. 4230 0101), sowie aufgrund gestiegener Weiterverrechnungen bei Mieterwechseln.
-139'493.35			4361 0000	Sachversicherungsleistungen	-6'293.05	+6'293	
-322'942.75	-1'491'000		4368 0000	Rückerstattung von Projektierungskosten	-1'104'753.25	-386'246 *	Nachaktivierung der Projektierungskosten in Abhängigkeit der Bauvorhaben.
-33'715.80	-34'000		4399 0000	Übrige Entgelte	-36'556.82	+2'556	
-1'970'492.31			4730 0210	Übernahme Spezialfinanzierung aus Rechnungskreisen der Liegenschaftenverwaltung	-92'903.10	+92'903	
			4790 0000	Bewertungsgewinne	-2'539'794.30	+2'539'794	
-6'330'008.70	-6'809'400		4920 0000	Vergütung von Zinsen für Spezialfinanzierung	-6'039'227.35	-770'172	
-344'100.00	-1'010'000		4921 0109	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Übrige	-365'100.00	-644'900	
712'999.00			512000	Kauf von Gebäuden: Sammelkonto	4'176'100.00	-4'176'100	
14'855'000.00			512019	Dörflistrasse 67: Erwerb			
3'100'000.00			512020	Huttenstrasse 34: Erwerb			
2'650'000.00			512021	Wehntalerstrasse 119: Erwerb			
			512024	Jupitersteig: Erwerb	6'510'000.00	-6'510'000	
371'274.80			513000	Erstellung, Umbau und wertvermehrende Renovationen von Gebäuden: Sammelkonto	76'848.95	-76'848	
11'982.75			513053	Dufourstrasse 16: Gesamtrenovation			
1'249'848.45			513055	Langstrasse 200: Instandsetzung und Dachausbau	99'362.60	-99'362	
1'315'631.65			513057	Bächlerstrasse 57/59: Gesamtinstandsetzung	335'974.05	-335'974	
400'665.35			513058	Bändlistrasse 100: Gesamtinstandsetzung	1'014'751.05	-1'014'751	
			513059	Lachenacker 10/14/16/18: Gesamtrenovation	1'040'760.10	-1'040'760	
			513060	Rindermarkt 11: Gesamtinstandsetzung, Grundrissanpassung	311'873.10	-311'873	
			514000	Übertragungen von Liegenschaften aus dem Verwaltungsvermögen: Sammelkonto	83'230.00	-83'230	

2022 Wohnliegenschaften

Finanzdepartement

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
39'701.20			515000	Erwerbs- und Verkaufsnebenkosten: Sammelkonto	16'719.10	-16'719	
			518000	Übertragungen von Buchgewinnen in die Laufende Rechnung: Sammelkonto	1'317'334.10	-1'317'334	
			518038	Übertragungen von Buchgewinnen in die Laufende Rechnung: Tannenrauchstrasse 35	3'493'770.00	-3'493'770	
			518039	Übertragungen von Buchgewinnen in die Laufende Rechnung: Tauschvertrag mit dem Kanton Zürich	9'169'997.50	-9'169'997	
2'980'000.00			520000	Interne Übertragungen im Finanzvermögen: Sammelkonto	1'796'000.00	-1'796'000	
-25'902.00			522000	Übertragungen von Grundstücken in das Verwaltungsvermögen: Sammelkonto			
			523000	Verkauf von Gebäuden: Sammelkonto	-4'248'767.00	+4'248'767	
			523021	Verkauf von Gebäuden: Florhofgasse 7	-3'986'709.46	+3'986'709	
			523022	Verkauf von Gebäuden: Kantonsschulstrasse 9	-2'548'139.54	+2'548'139	
			523023	Verkauf von Gebäuden: Tauschvertrag mit dem Kanton Zürich	-9'169'997.50	+9'169'997	
			529000	Interne Übertragungen im Finanzvermögen: Sammelkonto	-652'051.60	+652'051	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
2023 Liegenschaften der ehemaligen Gasversorgung							
Laufende Rechnung							
1'394'773.45	1'640'100			Aufwand	10'329'265.20	-8'689'165	
-4'174'682.93	-4'464'000			Ertrag	-13'209'028.33	+8'745'028	
-2'779'909.48	-2'823'900			Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	-2'879'763.13	+55'863	
	1'000		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten		+1'000	
1'237.80	2'000		3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	2'726.96	-726	
32'517.40	100'000		3142 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des Finanzvermögens	86'082.70	+13'917	
15'215.60	125'000		3142 0103	Altlastensanierungen	27'560.15	+97'439 *	Es sind keine grösseren Altlastensanierungen erfolgt (Entsorgungsprojekte in Abhängigkeit von allfälligen Bauvorhaben von Baurechtsnehmern).
28'615.20	57'500		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	76'927.30	-19'427 *	Mehraufwand für immer noch pendenten Rechtsfall im Zusammenhang mit einer turnusgemässen Anpassung des Baurechtszinses.
1'697.60	2'000		3184 0000	Sachversicherungsprämien	1'697.60	+302	
2'373.35	3'000		3187 0000	Steuern und Abgaben	2'426.94	+573	
			3799 0000	Einlage in das Eigenkapital	8'930'178.45	-8'930'178 *	Auswirkung der vom Kanton angeordneten Neubewertung der Liegenschaften im Finanzvermögen. (Saldo aus Konten 3790 0000 und 4790 0000).
	100		3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien		+100	
1'086'928.60	1'110'000		3921 0101	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Anlagevermögen	971'297.85	+138'702	
6'400.00	6'300		3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	6'300.00		
187'741.65	193'600		3989 0101	Verrechnung von Personalaufwand	190'892.15	+2'707	
14'295.50	20'900		3989 0102	Verrechnung von IT-Leistungen	15'274.75	+5'625	
16'716.25	17'200		3989 0103	Verrechnung von Mietaufwand	16'579.80	+620	
1'034.50	1'500		3989 0104	Verrechnung von Verwaltungsaufwand	1'320.55	+179	
-366'700.56	-366'000		4230 0101	Miet- und Pachtzinse von Liegenschaften des FV	-365'883.40	-116	
-2'916'066.80	-2'973'000		4230 0201	Baurechtszinse von Liegenschaften des FV	-3'076'498.80	+103'498	

2023 Liegenschaften der ehemaligen Gasversorgung

Finanzdepartement

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-17'088.97	-50'000		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-37'484.53	-12'515 *	Weniger Rückerstattungen infolge geringerem Aufwand.
-15'215.60	-125'000		4790 0000	Bewertungsgewinne	-8'930'178.45	+8'930'178	
			4803 0103	Entnahme aus dem Bestandeskonto der Rückstellung: Altlastensanierungen	-27'560.15	-97'439 *	Entnahme ist in Abhängigkeit der Altlastensanierungen (siehe auch Begründung zu Konto-Nr. 3142 0103). .
-859'611.00	-950'000		4921 0109	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Übrige	-771'423.00	-178'577	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
2024 Baurechte des Finanzvermögens							
Laufende Rechnung							
4'725'089.35	7'317'100	6'773'100		Aufwand	50'116'762.75	-36'026'562	
-12'676'716.45	-11'629'000			Ertrag	-49'081'235.15	+37'452'235	
-7'951'627.10	-4'311'900			Saldo	1'035'527.60	+1'425'672	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)							
Investitionen Finanzvermögen							
3'385'362.30				Ausgaben	13'100'948.35	-13'100'948	
-3'200.00				Einnahmen	-5'285'189.70	+5'285'189	
3'382'162.30				Nettoinvestition	7'815'758.65	-7'815'758	
13'737.50	2'410'000		3142 0103	Altlastensanierungen	1'257'784.90	+1'152'215 *	Minderkosten bei der Altlastensanierung für das Baurecht St. Jakob (Heinrich-/Viaduktstrasse).
41'095.95	43'500		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	30'937.40	+12'562	
		6'773'100 Z2	3305 0000	Abschreibungen auf Liegenschaften des Finanzvermögens	6'773'090.00	+10	
			3730 0200	Übertrag Buchgewinne auf die Finanzverwaltung	3'786'695.80	-3'786'695 *	Siehe Begründung zu Konto-Nr. 4246 0000.
			3790 0000	Bewertungsverluste	33'873'621.80	-33'873'621 *	Auswirkung der vom Kanton angeordneten Neubewertung der Liegenschaften im Finanzvermögen.
4'427'589.45	4'564'000		3921 0101	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Anlagevermögen	4'106'682.30	+457'317	
3'000.00	2'700		3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	2'700.00		
204'564.70	246'400		3989 0101	Verrechnung von Personalaufwand	242'953.60	+3'446	
15'674.40	26'700		3989 0102	Verrechnung von IT-Leistungen	19'513.85	+7'186	
18'289.45	21'900		3989 0103	Verrechnung von Mietaufwand	21'110.50	+789	
1'137.90	1'900		3989 0104	Verrechnung von Verwaltungsaufwand	1'672.60	+227	
			4210 0104	Verzinsung Baukonten	-5'286.95	+5'286	
-203.80			4212 0000	Verzugszinsen von Debitoren			
-12'538'598.80	-11'279'000		4230 0201	Baurechtszinse von Liegenschaften des FV	-11'223'838.85	-55'161	
			4246 0000	Buchgewinne aus der Veräusserung von Liegenschaften des Finanzvermögens	-3'786'695.80	+3'786'695 *	Nicht budgetierte Buchgewinne aus dem Tauschvertrag mit dem Kanton Zürich (u.a. Übertragung des Baurechtsgrundstücks

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-813.85			4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-57'091.75	+57'091 *	Freiestrasse 11 an den Kanton; GR Nr. 2015/324) sowie aus der Baurechtsabgabe an die neue Stiftung Gemeinnütziger Wohnungsbau Letzigraben (GR Nr. 2016/45). Rückerstattung von Kosten für die Altlastenüberwachung der Deponie Herdern durch den Kanton Zürich (VASA-Beitrag).
			4790 0000	Bewertungsgewinne	-26'130'458.58	+26'130'458	
			4799 0000	Entnahme aus dem Eigenkapital	-7'743'163.22	+7'743'163	
-137'100.00	-350'000		4921 0109	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Übrige	-134'700.00	-215'300	
			510002	Kauf von Grundstücken: Sammelkonto	23'999.60	-23'999	
1'009'540.00			511002	Erschliessung von Grundstücken: Sammelkonto			
			512025	Villa Winkelwiese: Erwerb	4'500'000.00	-4'500'000	
642'136.00			515002	Erwerbs- und Verkaufsnebenkosten: Sammelkonto	-233'247.45	+233'247	
			518002	Übertragungen von Buchgewinnen in die Laufende Rechnung: Sammelkonto	1'508'219.35	-1'508'219	
			518037	Übertragungen von Buchgewinnen in die Laufende Rechnung: Letzigraben 17/19	2'278'476.45	-2'278'476	
1'733'686.30			520002	Interne Übertragungen im Finanzvermögen: Sammelkonto			
			520020	Interne Übertragung Grundstück Heinrichstrasse von Rechnungskreis 2026 (Baulandreserven, Landreserven ausserhalb der Stadt)	5'023'500.40	-5'023'500	
-3'200.00			521002	Verkauf von Grundstücken: Sammelkonto	-1'989'453.35	+1'989'453	
			522002	Übertragungen von Grundstücken in das Verwaltungsvermögen: Sammelkonto	-23'597.35	+23'597	
			522019	Übertragungen von Grundstücken in das Verwaltungsvermögen: Letzigraben 17/19	-2'307'139.00	+2'307'139	
			529002	Interne Übertragungen im Finanzvermögen: Sammelkonto	-965'000.00	+965'000	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			2025 Restaurants				
				Laufende Rechnung			
17'036'024.57	15'296'300			Aufwand	25'936'522.41	-10'640'222	
-17'036'024.57	-15'296'300			Ertrag	-25'936'522.41	+10'640'222	
				Saldo			
				(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
				Investitionen Finanzvermögen			
2'254'440.10				Ausgaben	424'046.70	-424'046	
-454'000.00				Einnahmen	-1'941'000.00	+1'941'000	
1'800'440.10				Nettoinvestition	-1'516'953.30	+1'516'953	
22'497.40	22'000		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	26'433.25	-4'433	
120'949.04	210'000		3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	209'855.35	+144	
179'859.84	190'000		3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	201'242.21	-11'242	
2'651'221.52	2'460'000		3142 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des Finanzvermögens	2'533'183.81	-73'183	
3'460'551.55	7'700'000		3142 0102	Renovationen der Liegenschaften des FV	6'174'972.50	+1'525'027 *	Minderaufwendungen insbesondere infolge zeitlicher Verschiebung des Bauvorhabens Gesamtsanierung Tobelhof (Fr. -2'057'000); Mehraufwendungen im Urania (Küchenrückbau und Rohbauherstellung für neue Poststelle; Fr. 550'000) sowie Mehr- und Minderaufwendungen in div. Kleinprojekten (Fr. -18'000).
299'022.35	300'000		3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	296'399.75	+3'600	
418.10	3'000		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	1'556.50	+1'443	
169'122.35	178'000		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	201'148.20	-23'148	
22'071.75	18'000		3180 0200	Kabelnetzgebühren	18'217.10	-217	
346'217.75	738'000		3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	943'703.25	-205'703 *	Mehraufwendungen durch verzögerte Umbuchung der Projektierungskosten Ersatzneubau Fischerstube (Fr. 60'000), nicht budgetierte Planung Kiosk Riesbach (Auflagenerfüllung rückwärtige Flächen; Fr. 111'000) sowie Mehr- und Minderaufwendungen in div. Kleinprojekten (Fr.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
55'802.95	57'000		3184 0000	Sachversicherungsprämien	57'145.60	-145	35'000). Versehentlich wurde unterlassen beim Kiosk Riesbach einen Zusatzkredit einzuholen.
101'546.90	100'000		3187 0000	Steuern und Abgaben	91'352.60	+8'647	
243.57	2'000		3199 0000	Übriger Sachaufwand	4'433.23	-2'433	
26'524.45	77'000		3210 0104	Zinsen auf Anteil laufender Unterhalt ab Baukonten	35'152.30	+41'847 *	Verzinsung in Abhängigkeit der Bauvorhaben.
39'642.70	60'000		3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV		+60'000 *	Nicht beanspruchte Pauschale für Abschreibungen von allfälligen Ausständen.
241'284.93			3730 0210	Übertrag Spezialfinanzierung auf Rechnungskreise der Liegenschaftenverwaltung			
			3790 0000	Bewertungsverluste	9'479'108.44	-9'479'108 *	Auswirkung der vom Kanton angeordneten Neubewertung der Liegenschaften im Finanzvermögen.
			3799 0000	Einlage in das Eigenkapital	1'280'493.46	-1'280'493 *	Auswirkung der vom Kanton angeordneten Neubewertung der Liegenschaften im Finanzvermögen. (Saldo aus Konten 3790 0000 und 4790 0000).
6'188'668.67			3800 0000	Einlage in das Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung	1'471'903.96	-1'471'903	
2'367.40	3'000		3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	2'367.40	+632	
2'028'435.95	2'034'000		3921 0101	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Anlagevermögen	1'807'624.75	+226'375	
20'600.00	20'200		3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	20'200.00		
904'166.40	932'900		3989 0101	Verrechnung von Personalaufwand	919'851.60	+13'048	
69'155.65	100'900		3989 0102	Verrechnung von IT-Leistungen	73'743.15	+27'156	
80'532.85	83'000		3989 0103	Verrechnung von Mietaufwand	80'007.55	+2'992	
5'120.50	7'300		3989 0104	Verrechnung von Verwaltungsaufwand	6'426.45	+873	
-28'791.80	-83'000		4210 0104	Verzinsung Baukonten	-38'897.70	-44'102 *	Verzinsung in Abhängigkeit der Bauvorhaben.
-14'066'439.08	-12'675'000		4230 0000	Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften des FV	-13'193'594.50	+518'594 *	Mehreinnahmen infolge höherer Umsätze bzw. umsatzabhängiger Mietzinse.
			4272 0000	Vergütungen für Benutzungen	-500.00	+500	
-736'559.93	-768'000		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-672'056.33	-95'943 *	Mehr direkte Verrechnungen an Mieter (anstelle LVZ), deshalb weniger Weiterverrechnungen (kleiner Unterhalt, Serviceverträge, Wasser usw.).
-1'478.40	-20'000		4361 0000	Sachversicherungsleistungen		-20'000 *	Nicht beanspruchte Pauschale.

2025 Restaurants

Finanzdepartement

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-965'220.65	-30'000		4368 0000	Rückerstattung von Projektierungskosten		-30'000 *	Nachaktivierung der Projektierungskosten in Abhängigkeit der Bauvorhaben.
-234'645.31	-220'000		4399 0000	Übrige Entgelte	-318'220.53	+98'220	
-42'490.85			4730 0210	Übernahme Spezialfinanzierung aus Rechnungskreisen der Liegenschaftenverwaltung			
			4790 0000	Bewertungsgewinne	-10'759'601.90	+10'759'601	
	-394'200		4800 0000	Entnahme aus dem Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung		-394'200	
-819'198.55	-866'100		4920 0000	Vergütung von Zinsen für Spezialfinanzierung	-840'351.45	-25'748	
-141'200.00	-240'000		4921 0109	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Übrige	-113'300.00	-126'700	
228'390.10			513003	Erstellung, Umbau und wertvermehrende Renovationen von Gebäuden: Sammelkonto	424'046.70	-424'046	
2'026'050.00			520019	Interne Übertragung Restaurant da Pippo von Rechnungskreis 2026 (Baulandreserven, Landreserven ausserhalb der Stadt)			
-454'000.00			529003	Interne Übertragungen im Finanzvermögen: Sammelkonto	-1'941'000.00	+1'941'000	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			2026 Baulandreserven, Landreserven ausserhalb der Stadt				
				Laufende Rechnung			
25'235'161.92	27'287'400	-1'400'000		Aufwand	75'473'769.24	-49'586'369	
-12'595'946.30	-11'549'000			Ertrag	-64'190'313.44	+52'641'313	
12'639'215.62	15'738'400			Saldo	11'283'455.80	+3'054'944	
				(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
				Investitionen Finanzvermögen			
6'494'286.66				Ausgaben	40'518'090.00	-40'518'090	
-9'775'938.97				Einnahmen	-28'315'620.80	+28'315'620	
-3'281'652.31				Nettoinvestition	12'202'469.20	-12'202'469	
12'435.80	11'000		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	3'486.30	+7'513	
98.00			3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften			
9'291.20			3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge			
257'683.20	313'000		3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	403'550.20	-90'550 *	Mehraufwendungen beim Koch-Areal, den Liegenschaften Leutschenbachstrasse 72/74, Glattalstrasse (Standplatz für Fahrende) und Oberer Heuelsteig 15. Die gegenüber den Nutzern weiterverrechneten Aufwendungen sind im Konto-Nr. 4360 0000 (siehe unten) vereinnahmt.
659'464.31	864'000		3142 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des Finanzvermögens	720'750.09	+143'249	
9'653.30	100'000		3142 0103	Alllastensanierungen	80'407.05	+19'592	
377'850.30	540'500		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	399'970.79	+140'529	
14'734.00	15'000		3180 0200	Kabelnetzgebühren	15'274.85	-274	
2'885'436.80	5'175'000	-1'400'000 Z2	3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	2'972'482.05	+802'517 *	Einerseits Minderbelastung aufgrund Projektverzögerungen bei der geplanten Wohnsiedlung Tramdepot Hard und bei der Neugestaltung des Carparkplatzes am Sihlquai, andererseits Mehraufwendungen für die Wohnbauprojekte Letzibach D und Hardturm-Areal.
32'919.50	32'000		3184 0000	Sachversicherungsprämien	38'826.95	-6'826	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
230'806.90	224'300		3187 0000	Steuern und Abgaben	259'788.90	-35'488	
3'161.53	3'000		3199 0000	Übriger Sachaufwand	1'816.08	+1'183	
498.30			3210 0104	Zinsen auf Anteil laufender Unterhalt ab Baukonten	1'008.10	-1'008	
3'864.60	16'000		3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV		+16'000 *	Nicht beanspruchte Pauschale für Abschreibungen von allfälligen Ausständen.
4'643'884.27	3'450'000		3730 0200	Übertrag Buchgewinne auf die Finanzverwaltung	10'528'759.85	-7'078'759 *	Siehe Begründung zu Konto Nr. 4246 0000.
			3730 0770	Übertrag Buchgewinne an Elektrizitätswerk	354'944.00	-354'944 *	Erlösanteil ewz aus dem Verkauf von Land in der Gemeinde Uitikon (Veräusserung aus dem Vermögen ewz).
			3790 0000	Bewertungsverluste	14'614'874.70	-14'614'874 *	Auswirkung der vom Kanton angeordneten Neubewertung der Liegenschaften im Finanzvermögen.
			3799 0000	Einlage in das Eigenkapital	30'422'067.86	-30'422'067 *	Auswirkung der vom Kanton angeordneten Neubewertung der Liegenschaften im Finanzvermögen. (Saldo aus Konten 3790 0000 und 4790 0000).
961.50	800		3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	961.50	-161	
13'891'962.26	14'203'500		3921 0101	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Anlagevermögen	12'406'107.72	+1'797'392	
34'300.00	27'600		3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	27'600.00		
1'842'377.00	1'918'600		3989 0101	Verrechnung von Personalaufwand	1'891'773.85	+26'826	
149'268.95	207'500		3989 0102	Verrechnung von IT-Leistungen	151'653.20	+55'846	
164'114.45	170'700		3989 0103	Verrechnung von Mietaufwand	164'547.10	+6'152	
10'395.75	14'900		3989 0104	Verrechnung von Verwaltungsaufwand	13'118.10	+1'781	
-21'115.20			4210 0104	Verzinsung Baukonten	-17'015.20	+17'015 *	Verzinsung in Abhängigkeit der Bauvorhaben.
-9.50			4212 0000	Verzugszinsen von Debitoren			
-7'486'324.52	-7'101'000		4230 0000	Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften des FV	-7'317'609.54	+216'609 *	Mehreinnahmen für die Vermietung der Liegenschaft Mühlebergstrasse 100 in Affoltern am Albis sowie für Veranstaltungen auf dem Hardturm-Areal.
	-5'000		4230 0101	Miet- und Pachtzinse von Liegenschaften des FV		-5'000	
-4'643'884.27	-3'450'000		4246 0000	Buchgewinne aus der Veräusserung von Liegenschaften des Finanzvermögens	-10'883'703.85	+7'433'703 *	Der zeitliche Anfall von Buchgewinnen aus Grundstücksgeschäften ist nur schwer planbar und unter anderem von der Dauer des Genehmigungsverfahrens abhängig.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-50'939.00	-20'000		4272 0000	Vergütungen für Benutzungen	-9'270.00	-10'730 *	Geringere Einnahmen als budgetiert (Geschäftsfälle sind nicht planbar).
-337'257.49	-202'000		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-370'340.20	+168'340 *	Mehreinnahmen für Weiterverrechnung von Nebenkosten bei verschiedenen Mietobjekten, u.a. Koch-Areal und Glattalstrasse (Standplatz für Fahrende).
			4368 0000	Rückerstattung von Projektierungskosten	-448'819.35	+448'819 *	Nachaktivierung der Projektierungskosten in Abhängigkeit der Bauvorhaben.
-683.32	-1'000		4399 0000	Übrige Entgelte	-712.74	-287	
			4790 0000	Bewertungsgewinne	-45'036'942.56	+45'036'942	
-55'733.00	-770'000		4921 0109	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Übrige	-105'900.00	-664'100	
			510004	Kauf von Grundstücken: Sammelkonto	1'189'500.00	-1'189'500	
			510020	Südstrasse: Erwerb	16'146'500.00	-16'146'500	
1'754'995.19			511004	Erschliessung von Grundstücken: Sammelkonto	734'647.80	-734'647	
214'315.00			511011	Erschliessung von Grundstücken: Klein-Ibig Oberhasli	538'978.35	-538'978	
			511013	Erschliessung von Grundstücken: Land im Gebiet Manegg	7'205'764.25	-7'205'764	
			514004	Übertragungen von Liegenschaften aus dem Verwaltungsvermögen: Sammelkonto	1'664'472.20	-1'664'472	
523'228.20			515004	Erwerbs- und Verkaufsnebenkosten: Sammelkonto	1'502'471.95	-1'502'471	
755'441.22			518004	Übertragungen von Buchgewinnen in die Laufende Rechnung: Sammelkonto	2'567'798.80	-2'567'798	
			518029	Übertragungen von Buchgewinnen in die Laufende Rechnung: Maiacherstrasse	2'310'887.90	-2'310'887	
			518036	Übertragungen von Buchgewinnen in die Laufende Rechnung: Landesmuseum			
			518040	Übertragungen von Buchgewinnen in die Laufende Rechnung: Kürbergstrasse	3'872'726.15	-3'872'726	
			518041	Übertragungen von Buchgewinnen in die Laufende Rechnung: Grundstück Kronenwiese	2'132'291.00	-2'132'291	
			520004	Interne Übertragungen im Finanzvermögen: Sammelkonto	652'051.60	-652'051	
-55'152.67			521004	Verkauf von Grundstücken: Sammelkonto	-2'496'242.40	+2'496'242	
-2'625'000.00			521033	Verkauf von Grundstücken: Klein-Ibig	-720'000.00	+720'000	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-3'254'000.00			521034	Verkauf von Grundstücken: Maiacherstrasse	-8'300'878.00	+8'300'878	
			521036	Verkauf von Grundstücken: Landesmuseum			
-82'050.00			521037	Verkauf von Grundstücken: Kürbergstrasse	-5'890'000.00	+5'890'000	
			522004	Übertragungen von Grundstücken in das Verwaltungsvermögen: Sammelkonto			
			522018	Übertragungen von Grundstücken in das Verwaltungsvermögen: Kronenwiese	-5'885'000.00	+5'885'000	
-1'733'686.30			529004	Interne Übertragungen im Finanzvermögen: Sammelkonto			
-2'026'050.00			529019	Interne Übertragung Restaurant da Pippo auf Rechnungskreis 2025 (Restaurants)			
			529020	Interne Übertragung Grundstück Heinrichstrasse an Rechnungskreis 2024 (Baurechte des Finanzvermögens)	-5'023'500.40	+5'023'500	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			2027 Gewerbe-Immobilien				
				Laufende Rechnung			
43'403'369.69	48'769'500			Aufwand	105'052'423.76	-56'282'923	
-43'403'369.69	-48'769'500			Ertrag	-105'052'423.76	+56'282'923	
				Saldo			
				(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
				Investitionen Finanzvermögen			
217'207'946.78				Ausgaben	5'185'455.80	-5'185'455	
-2'526'000.00				Einnahmen	-831'000.00	+831'000	
214'681'946.78				Nettoinvestition	4'354'455.80	-4'354'455	
985.00	2'000		3100 0000	Büromaterial		+2'000	
48'207.90	39'000		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	25'098.70	+13'901	
	10'000		3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	11'016.15	-1'016	
1'694'720.35	1'927'000		3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	1'974'768.38	-47'768	
	9'000		3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	794.35	+8'205	
5'343'486.54	5'469'000		3142 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des Finanzvermögens	5'619'371.76	-150'371 *	Abgeltung Anteil Vermieter für Grundausbau beim Wohn- und Gewerbehaus Seestrasse 513 (Fr. 395'000), ShopVille (Mehrkosten Ausbau Pausenraum Gessnerallee; Fr. 340'000); Minderaufwand für Bahnhofbrücke (Verschiebung Ersatz Warenlift; Fr. 180'000), Alfred Escher Str. 6 (nicht benötigt, da Übertrag in den RK 2022; Fr. 50'000), Sihlquai 244/252 (Projektverschiebung; Fr. 190'000) und Albisriederstrasse 199 (Verschiebung Anpassungen an Haustechnik; Fr. 150'000). Versehentlich wurde unterlassen für die Mehraufwendungen einen Zusatzkredit einzuholen.
4'034'111.02	3'615'000		3142 0102	Renovationen der Liegenschaften des FV	5'360'717.75	-1'745'717 *	Mehraufwand für das im Herbst 2015 neu erworbene Airgate-Gewerbehaus. Der vorherige Eigentümer sicherte drei Mietern Kostenbeiträge für Mieterausbauten zu, die von der Stadt übernommen werden mussten. Der Hauptanteil

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)	
	15'000		3142 0103	Altlastensanierungen	6'071.60	+8'928	der Aufwendungen fliesst während der Mietdauer zusätzlich zum Mietzins an die Stadt zurück. (Fr 2'700'000); Minderaufwendungen infolge geringerer Bedarf für div. Instandsetzungsmassnahmen im ShopVille (Fr. 1'000'000).	
			3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	711.00	-711		
141'616.85	639'000		3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	584'942.75	+54'057		
297.80			3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	738.75	-738		
1'570'562.96	1'995'000		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals				
			3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	1'671'466.09	+323'533 *		
								Geringerer Beratungsaufwand in Abhängigkeit der Bauvorhaben (siehe dazu auch Begründung zu Konto Nr. 3142 0102).
38'662.95	35'000		3180 0200	Kabelnetzgebühren	39'184.15	-4'184		
917'100.59	2'487'600		3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	1'077'289.25	+1'410'310 *		Minderaufwand aufgrund Projektverschiebungen bei den Liegenschaften Theaterstrasse 10 (Fr. 530'000), Hirschengraben 18/20 (in Abhängigkeit von Hirschengraben 22/24; Fr. 300'000), Hirschengraben 22/24 (umfangreichere Abklärungen notwendig; Fr. 400'000) und Seestrasse 513 (umfangreichere Abklärungen notwendig; Fr. 200'000).
199'565.60	209'000		3184 0000	Sachversicherungsprämien	254'367.93	-45'367		
258'641.02	311'000		3187 0000	Steuern und Abgaben	277'745.98	+33'254		
17'387.50	55'000		3197 0000	Mitgliederbeiträge	16'200.00	+38'800 *		Tiefere Beiträge an Mietervereinigungen ShopVille (Fr. 33'000) und Wegfall der Beiträge für Schwamendingerhuus (keine Aktivität der Mietervereinigung; Fr. 5'000).
9'827.26	9'000		3199 0000	Übriger Sachaufwand	8'323.45	+676		
21'446.90	36'000		3210 0104	Zinsen auf Anteil laufender Unterhalt ab Baukonten	13'751.55	+22'248 *	Verzinsung in Abhängigkeit der Bauvorhaben.	
161.34			3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV				
500'000.00			3301 0000	Abschreibungen von Investitionen des Finanzvermögens				
			3660 0000	Beiträge an Private	4'898.60	-4'898		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1'729'207.38			3730 0210	Übertrag Spezialfinanzierung auf Rechnungskreise der Liegenschaftenverwaltung	92'903.10	-92'903 *	Übertragung der Liegenschaft Alfred Escherstrasse 6 in den RK 2022 Wohnliegenschaften, aufgrund mehrheitlicher Wohnnutzung.
3'000'000.00			3730 0700	Übertrag nicht betriebsnotwendiger Überschüsse auf die Finanzverwaltung			
			3790 0000	Bewertungsverluste	16'651'232.80	-16'651'232 *	Auswirkung der vom Kanton angeordneten Neubewertung der Liegenschaften im Finanzvermögen.
			3799 0000	Einlage in das Eigenkapital	37'886'202.33	-37'886'202 *	Auswirkung der vom Kanton angeordneten Neubewertung der Liegenschaften im Finanzvermögen. (Saldo aus Konten 3790 0000 und 4790 0000).
12'107'597.83	19'852'400		3800 0000	Einlage in das Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung	20'253'091.24	-400'691	
6'649.40	6'400		3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	6'649.40	-249	
3'910.00	5'000		3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge	60.00	+4'940	
9'699'116.75	9'663'200		3921 0101	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Anlagevermögen	10'927'227.30	-1'264'027	
30'000.00	25'700		3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	25'700.00		
1'737'158.00	1'953'800		3989 0101	Verrechnung von Personalaufwand	1'926'460.50	+27'339	
128'152.15	211'300		3989 0102	Verrechnung von IT-Leistungen	154'428.70	+56'871	
154'969.50	173'900		3989 0103	Verrechnung von Mietaufwand	167'629.45	+6'270	
9'827.10	15'200		3989 0104	Verrechnung von Verwaltungsaufwand	13'380.75	+1'819	
-70'123.10	-36'000		4210 0104	Verzinsung Baukonten	-18'828.00	-17'172 *	Verzinsung in Abhängigkeit der Bauvorhaben.
-57.35			4212 0000	Verzugszinsen von Debitoren			
-36'426'610.31	-40'207'000		4230 0101	Miet- und Pachtzinse von Liegenschaften des FV	-44'149'519.36	+3'942'519 *	Hauptsächlich Mehrertrag aus Neuvermietung Uraniapost (Fr. 175'000), Airgate (Fr. 900'000), ShopVille (Fr. 2'138'000, im Wesentlichen Mehrertrag Plakatierung aus Neuvermietung), Villa Hohenbühl (Fr. 100'000) sowie Bahnhofbrücke (Fr. 300'000) und Mehrertrag aus NK Pauschalen (Fr. 329'000).
-197'100.00			4272 0000	Vergütungen für Benutzungen	-16'775.00	+16'775 *	Entschädigung für Dienstbarkeitseinräumungen bei den Objekten Rieterstr./Schulhausstr. und Untergraben 4.
-408'023.64	-558'000		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-491'416.05	-66'583	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-3'450.10			4361 0000	Sachversicherungsleistungen	-27'555.00	+27'555 *	Versicherungsleistung Wasserschaden ShopVille.
-37'499.25	-1'000'000		4368 0000	Rückerstattung von Projektierungskosten		-1'000'000 *	Nachaktivierung der Projektierungskosten in Abhängigkeit der Bauvorhaben.
-1'425.19	-1'000		4399 0000	Übrige Entgelte	-1'584.67	+584	
			4790 0000	Bewertungsgewinne	-54'537'435.13	+54'537'435	
-4'136'848.90	-4'462'000		4920 0000	Vergütung von Zinsen für Spezialfinanzierung	-3'908'641.55	-553'358	
-301'200.00	-700'000		4921 0109	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Übrige	-320'600.00	-379'400	
-1'668'531.85	-1'800'000		4980 0262	Vergütung des Tiefbauamtes für Unterhaltsarbeiten im Shop Ville	-1'574'569.00	-225'431	
-152'500.00	-5'500		4980 0263	Vergütung der Stadtentwicklung für Mietzinsausgleich AMAG-Areal	-5'500.00		
			512005	Kauf von Gebäuden: Sammelkonto	1'422'000.00	-1'422'000	
81'000'000.00			512022	Eggbühlstrasse 21 - 25: Erwerb			
126'751'620.50			512023	Thurgauerstrasse 40 (Airgate): Erwerb			
789'200.60			513005	Erstellung, Umbau und wertvermehrende Renovationen von Gebäuden: Sammelkonto	96'678.85	-96'678	
10'000.00			513050	Zwischennutzung AMAG Areal Überlandstrasse, Zürich Schwamendingen: Herrichten der Untermietflächen			
906'200.33			513054	Shop-Ville: Anteil Bahnhof Löwenstrasse			
7'301'650.60			513056	Beckenhofstrasse 29-37: Instandsetzung	1'725'776.95	-1'725'776	
449'274.75			515005	Erwerbs- und Verkaufsnebenkosten: Sammelkonto			
			520005	Interne Übertragungen im Finanzvermögen: Sammelkonto	1'941'000.00	-1'941'000	
-2'526'000.00			529005	Interne Übertragungen im Finanzvermögen: Sammelkonto	-831'000.00	+831'000	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
2028 Liegenschaften des Verwaltungsvermögens							
Laufende Rechnung							
2'047'916.46	3'067'700	1'100'000		Aufwand	2'267'412.25	+1'900'287	
-2'522'034.48	-1'941'500			Ertrag	-2'261'043.85	+319'543	
-474'118.02	1'126'200			Saldo	6'368.40	+2'219'831	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)							
Investitionen Verwaltungsvermögen							
201'644.48	500'000	200'000		Ausgaben	216'002.85	+483'997	
				Einnahmen	-85'400.00	+85'400	
201'644.48	500'000			Nettoinvestition	130'602.85	+569'397	
278.20	2'000		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	3'696.15	-1'696	
55'487.55	61'000		3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	32'405.10	+28'594	
482'607.54	1'374'000		3141 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	324'246.21	+1'049'753 *	Renovationsarbeiten beim Campingplatz wurden verschoben (Fr. 903'000), ebenso Unterhaltsarbeiten an der Tobelhofstrasse 209 (Fr. 45'000) und Seestrasse 507 (Fr. 28'000.-), Reduktion aufgrund des Übertrags der Liegenschaft Tannenrauchstrasse 35 in den RK 2022 (Fr. 27'000). Minderaufwand durch nicht beanspruchte Unterhaltungspauschalen in verschiedenen Liegenschaften (Fr. 47'000).
297.00			3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge			
52'387.20	27'000		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	26'871.45	+128	
16'792.85	11'000		3180 0200	Kabelnetzgebühren	8'446.40	+2'553	
100'294.20	150'000	1'100'000 Z1	3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	536'748.45	+713'251 *	Geringere Aufwendungen für die Projektierung Bundesasylzentrum Zürich (Fr. 563'000; siehe dazu auch Begründung zu Konto-Nr. 4500 0000) sowie nicht benötigte Aufwendungen für Tannenrauchstr. 35 (Fr. 100'000) und Campingplatz (Fr. 50'000).
18'311.85	21'000		3184 0000	Sachversicherungsprämien	15'910.40	+5'089	
46'385.30	39'000		3187 0000	Steuern und Abgaben	33'916.85	+5'083	
4'805.89	4'000		3199 0000	Übriger Sachaufwand	3'991.34	+8	

2028 Liegenschaften des Verwaltungsvermögens

Finanzdepartement

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
	9'500		3210 0104	Zinsen auf Anteil laufender Unterhalt ab Baukonten		+9'500	
1'346.00			3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	39.40	-39	
472'743.48	456'300		3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	437'412.85	+18'887	
15'449.00	13'900		3319 0000	Ordentliche Abschreibungen auf übrigen aktivierten Ausgaben des VV	13'904.00	-4	
			3730 0200	Übertrag Buchgewinne auf die Finanzverwaltung	2'170.00	-2'170	
980.40	800		3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	980.40	-180	
43'519.80	96'500		3921 0101	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Anlagevermögen	55'730.60	+40'769	
17'000.00	16'900		3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	16'900.00		
614'091.15	651'300		3989 0101	Verrechnung von Personalaufwand	642'191.60	+9'108	
46'950.35	70'400		3989 0102	Verrechnung von IT-Leistungen	51'452.35	+18'947	
54'671.75	58'000		3989 0103	Verrechnung von Mietaufwand	55'909.10	+2'090	
3'516.95	5'100		3989 0104	Verrechnung von Verwaltungsaufwand	4'489.60	+610	
-12'470.40	-14'500		4210 0104	Verzinsung Baukonten	-504.15	-13'995 *	Verzinsung in Abhängigkeit der Bauvorhaben.
-6.55			4212 0000	Verzugszinsen von Debitoren			
-2'113'193.25	-1'821'000		4270 0000	Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften des VV	-1'632'652.26	-188'347 *	Reduktion aufgrund Übertragung der Liegenschaft Tannenrauchstrasse 35 in den RK 2022.
-23'373.00	-18'000		4272 0000	Vergütungen für Benutzungen	-19'731.00	+1'731	
			4280 0000	Ausserordentliche Vermögenserträge	-2'170.00	+2'170	
-109'925.95	-48'000		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-43'892.93	-4'107	
-168'502.80			4368 0000	Rückerstattung von Projektierungskosten			
-662.53			4399 0000	Übrige Entgelte	-345.06	+345	
-69'700.00			4500 0000	Rückerstattungen des Bundes	-536'748.45	+536'748 *	Abgeltung der aufgelaufenen Aufwendungen für das Bundesasylzentrum Zürich durch den Bund.
-24'200.00	-40'000		4921 0109	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Übrige	-25'000.00	-15'000	
			500000	Erwerb von unüberbauten Grundstücken: Sammelkonto	93'918.00	-93'918 *	Ausgaben gemäss Baufortschritt.
		200'000 Z2	500032	Altlastensanierungen	119'914.85	+80'085 *	Ausgaben gemäss Baufortschritt.
201'644.48			503000	Erwerb und Erstellung von Liegenschaften: Sammelkonto			
	500'000		503711	Wertvermehrnde Investitionen (Verwaltungsvermögen): Sammelkonto		+500'000 *	Ausgaben gemäss Baufortschritt.

2028 Liegenschaften des Verwaltungsvermögens

Finanzdepartement

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			559200	Übertragung von Einnahmenüberschüssen in die Laufende Rechnung	2'170.00	-2'170	Ausgaben gemäss Baufortschritt.
			560000	Übertragung von Grundstücken in das Finanzvermögen	-2'170.00	+2'170	
			560300	Übertragung von Hochbauten in das Finanzvermögen	-83'230.00	+83'230 *	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			2030 Baurechte gemeinnütziger Wohnungsbau				
				Laufende Rechnung			
5'210'972.20	5'251'200			Aufwand	4'788'910.45	+462'289	
-9'005'852.40	-10'024'000			Ertrag	-9'504'450.45	-519'549	
-3'794'880.20	-4'772'800			Saldo	-4'715'540.00	-57'260	
				(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
				Investitionen Verwaltungsvermögen			
1'897'812.00		6'607'420		Ausgaben	2'394'559.00	+4'212'861	
1'897'812.00				Einnahmen			
				Nettoinvestition	2'394'559.00	+4'212'861	
25'000.00	10'000		3142 0103	Altlastensanierungen		+10'000	
104'290.50	104'000		3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	104'290.00	-290	
4'464.70	100'000		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	35'755.75	+64'244 *	Aufwand geringer als budgetiert.
	4'000		3184 0000	Sachversicherungsprämien		+4'000	
26'319.00			3730 0200	Übertrag Buchgewinne auf die Finanzverwaltung			
59'177.00	65'000		3803 0201	Einlage in das Bestandeskonto der Rückstellung: Unterhalt Gleisüberdeckung Kalkbreite	59'614.00	+5'386	
4'553'410.35	4'456'000		3921 0101	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Anlagevermögen	4'096'228.85	+359'771	
6'400.00	6'100		3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	6'100.00		
371'203.15	422'400		3989 0101	Verrechnung von Personalaufwand	416'491.95	+5'908	
25'252.80	42'800		3989 0102	Verrechnung von IT-Leistungen	31'280.65	+11'519	
33'334.20	37'600		3989 0103	Verrechnung von Mietaufwand	36'244.35	+1'355	
2'120.50	3'300		3989 0104	Verrechnung von Verwaltungsaufwand	2'904.90	+395	
-4'017.65			4210 0104	Verzinsung Baukonten			
-8'864'723.75	-9'681'000		4270 0201	Baurechtszinse von Liegenschaften des VV	-9'380'354.20	-300'645 *	Mehreinnahmen infolge Nachforderung von Baurechtszinsen nach definitiver Festlegung von Anlagekosten und Landwert beim Baurecht A-Park; Mindereinnahmen beim Baurecht Hunzikerareal sowie bei diversen bestehenden Baurechten wegen Anpassung der Baurechtszinse (infolge tieferem Durchschnitts-Zinssatz).

2030 Baurechte gemeinnütziger Wohnungsbau

Finanzdepartement

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-26'319.00			4272 0000	Vergütungen für Benutzungen	-3'187.25	+3'187	
-1'475.00	-3'000		4299 0000	Übrige Vermögenserträge			
-109'317.00	-340'000		4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-1'475.00	-1'525	
			4921 0109	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Übrige	-119'434.00	-220'566	
1'469'743.00			500007	Erwerb von unüberbauten Grundstücken: Sammelkonto			
		3'144'220 Z3	500030	Erwerb von unüberbauten Grundstücken: Rosengartenstrasse		+3'144'220 *	Ausgaben gemäss Baufortschritt.
		3'463'200 Z3	500031	Erwerb von unüberbauten Grundstücken: Letzigraben 17/19	2'307'139.00	+1'156'061 *	Ausgaben gemäss Baufortschritt.
428'069.00			503028	Überbauung Kalkbreite: Gleisüberdeckung	87'420.00	-87'420 *	Ausgaben gemäss Baufortschritt.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			2031 Wohnsiedlungen				
				Laufende Rechnung			
99'522'276.24	106'491'800	1'400'000		Aufwand	95'973'271.17	+11'918'528	
-99'522'276.24	-106'491'800			Ertrag	-95'973'271.17	-10'518'528	
				Saldo		+1'400'000	
				(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
				Investitionen Verwaltungsvermögen			
27'418'654.00	69'699'000			Ausgaben	36'267'418.00	+33'431'582	
-5'482'000.00	-3'200'000			Einnahmen	-3'150'000.00	-50'000	
21'936'654.00	66'499'000			Nettoinvestition	33'117'418.00	+33'381'582	
43'455.80	72'000		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	75'445.30	-3'445	
24'758.45	41'000		3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	20'690.00	+20'310	
3'259'124.17	3'301'000		3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	3'540'805.59	-239'805 *	Höherer Aufwand als budgetiert.
350.20	4'000		3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	624.05	+3'375	
14'824'293.38	14'822'000		3141 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	14'851'011.59	-29'011	
8'721'543.47	13'250'000		3141 0102	Renovationen der Liegenschaften des VV	9'536'758.35	+3'713'241 *	Minder- bzw. Mehraufwendungen aufgrund Verschiebungen der Ausführungsstapen in verschiedenen Wohnsiedlungen, hauptsächlich der Renovationen Paradies (Fr. -2'520'000) Unteraffoltern II (Fr. -440'000) und Luggweg (Fr. +338'000), der Verzögerung aufgrund zusätzlicher Abklärungen des Liftersatzes Ueberlandstrasse (Fr. -592'000) und der sistierten Terrassensanierung Selnau (Fr. -500'000).
132.30	9'000		3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	493.35	+8'506	
1'696.20	7'000		3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	49'151.20	-42'151 *	Zu tief budgetierte Miete von Parkplätzen im Parkhaus Stampfenbach für die Wohnsiedlung Kronenwiese, diese wird anteilmäßig an die Mieter der Parkplätze weiterverrechnet.
2'647'842.25	2'802'000		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	2'660'739.40	+141'260	
2'143'211.35	2'167'000		3180 0200	Kabelnetzgebühren	2'137'047.85	+29'952	

2031 Wohnsiedlungen

Finanzdepartement

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
	1'000		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	9.00	+991	
3'252'870.10	6'183'000	1'400'000 Z2	3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	5'423'616.35	+2'159'383 *	Minderaufwand aufgrund Verzögerung bei den Neubauprojekten der Wohnsiedlungen Hardau I (Fr. 484'000), Salzweg (Fr. 400'000), Herdern (Fr. 303'000), den umfassenden Renovationen Bullingerhof (Fr. 402'000) und Birkenhof (Fr. 395'000) sowie dem Heizungsersatz Glaubten (Fr. 400'000). Mehraufwand für das Neubauprojekt Leutschenbach (Fr. 404'000) sowie einige kleinere Mehr- und Minderaufwendungen in verschiedenen Siedlungen.
594'510.05	574'000		3184 0000	Sachversicherungsprämien	612'689.20	-38'689	
3'031'888.37	3'111'000		3187 0000	Steuern und Abgaben	2'999'974.05	+111'025	
165'587.48	76'000		3199 0000	Übriger Sachaufwand	78'563.95	-2'563	
99'055.95	133'000		3210 0104	Zinsen auf Anteil laufender Unterhalt ab Baukonten	71'618.50	+61'381 *	Verzinsung in Abhängigkeit der Bauvorhaben.
16'597.40	19'000		3220 0000	Zinsen für langfristige Schulden	9'894.40	+9'105	
55'329.06	52'000		3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	133'578.38	-81'578 *	Abschreibungen im Zusammenhang mit Ausweisungen, nach Todesfällen ohne Erben und durch Bereinigung langjähriger Forderungen ohne Aussicht auf Erfolg (davon drei Positionen im Total von Fr. 58'000).
	887'000		3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	887'000.00		
38'092.00	58'000		3660 0000	Beiträge an Private	55'018.33	+2'981	
27'950'731.91	26'322'900		3800 0000	Einlage in das Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung	21'963'308.48	+4'359'591	
4'342'138.00	4'342'000		3803 0200	Einlage in das Bestandeskonto der Rückstellung: Amortisationskonto	4'385'210.15	-43'210	
26'974.40	25'500		3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	26'674.40	-1'174	
20'361'093.10	20'047'500		3921 0101	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Anlagevermögen	18'587'439.50	+1'460'060	
42'100.00	40'200		3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	40'200.00		
6'728'340.20	6'763'800		3989 0101	Verrechnung von Personalaufwand	6'669'194.95	+94'605	
514'058.30	730'300		3989 0102	Verrechnung von IT-Leistungen	533'743.45	+196'556 *	Siehe Begründung Konto-Nr. 3189 0000 im Rechnungskreis 2021 Liegenschaftenverwaltung.
598'539.10	598'300		3989 0103	Verrechnung von Mietaufwand	576'729.95	+21'570	

2031 Wohnsiedlungen

Finanzdepartement

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
37'963.25	52'300		3989 0104	Verrechnung von Verwaltungsaufwand	46'041.45	+6'258	
-443'257.05	-781'000		4210 0104	Verzinsung Baukonten	-624'900.00	-156'100 *	Verzinsung in Abhängigkeit der Bauvorhaben.
-604.65			4212 0000	Verzugszinsen von Debitoren	-1'322.65	+1'322	
-81'962'811.73	-80'527'000		4270 0000	Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften des VV	-80'698'596.48	+171'596	
-8'560.00	-1'000		4272 0000	Vergütungen für Benutzungen	-101'060.00	+100'060 *	Entschädigung für Näherbaurecht bei der Siedlung Hardau II und Durchfahrtsrecht bei der Siedlung Luchswiese.
-73'346.65	-62'000		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-60'734.42	-1'265	
-2'768'489.20	-2'652'000		4360 0101	Rückerstattungen von Mieterinnen und Mietern	-2'962'287.80	+310'287 *	Weiterbelastung der seit der Budgetierung um rund 10% gestiegenen Kabelnetzgebühren sowie aufgrund gestiegener Weiterverrechnungen bei Mieterwechseln.
-25'506.00	-13'000		4361 0000	Sachversicherungsleistungen	-650'148.00	+637'148 *	Versicherungsleistungen aus Schadenfällen (insbesondere Brandfälle Heiligfeld I, Birkenhof und Leimgrübel).
-3'793'668.25	-9'780'000		4368 0000	Rückerstattung von Projektierungskosten	-165'971.20	-9'614'028 *	Nachaktivierung der Projektierungskosten in Abhängigkeit der Bauvorhaben
-159'540.61	-93'000		4399 0000	Übrige Entgelte	-107'882.82	+14'882	
-396'119.20	-180'000		4600 0501	Zusatzverbilligungen des Bundes	-337'941.50	+157'941 *	Verlängerung von Bundessubventionen (Zusatzverbilligung des Bundes).
	-887'000		4800 0000	Entnahme aus dem Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung	-887'000.00		
-9'299'272.90	-9'915'800		4920 0000	Vergütung von Zinsen für Spezialfinanzierung	-8'799'126.30	-1'116'673	
-591'100.00	-1'600'000		4921 0109	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Übrige	-576'300.00	-1'023'700	
			500033	Erwerb von unüberbauten Grundstücken: Kronenwiese	5'885'000.00	-5'885'000 *	Ausgaben gemäss Baufortschritt.
6'051'808.00	600'000		503022	Wohnsiedlung Rautistrasse: Ersatzneubau	1'207'897.00	-607'897 *	Ausgaben gemäss Baufortschritt.
10'330'334.00	18'000'000		503024	Wohnsiedlung Kronenstrasse: Neubau	14'593'616.00	+3'406'384 *	Ausgaben gemäss Baufortschritt.
	31'800'000		503026	Wohnsiedlung Hornbach: Neubau		+31'800'000 *	Ausgaben gemäss Baufortschritt.
859'691.00	449'000		503718	Wertvermehrende Investitionen (Verwaltungsvermögen): Sammelkonto	788'697.00	-339'697 *	Ausgaben gemäss Baufortschritt.
7'002'392.00	16'100'000		503732	Wohnsiedlung Paradies: Gesamtrenovation	10'366'928.00	+5'733'072 *	Ausgaben gemäss Baufortschritt.
219'437.00			503733	Wohnsiedlung Kehlhof: Gesamtrenovation	221'293.00	-221'293 *	Ausgaben gemäss Baufortschritt.
45'433.00			503735	Wohnsiedlung Nordstrasse: Gesamtrenovation	40'979.00	-40'979 *	Ausgaben gemäss Baufortschritt.
-124.00			503737	Wohnsiedlung Glatt I: Aussen- und Innenrenovation			

2031 Wohnsiedlungen

Finanzdepartement

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
2'909'683.00	2'750'000		503738	Wohnsiedlung Luggweg: Gesamtrenovation	3'163'008.00	-413'008 *	Ausgaben gemäss Baufortschritt.
-5'482'000.00	-3'200'000		566306	Beiträge von eigenen Unternehmungen	-3'150'000.00	-50'000	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			2032 Parkhäuser				
				Laufende Rechnung			
5'210'555.74	6'000'200			Aufwand	30'258'845.25	-24'258'645	
-5'210'555.74	-6'000'200			Ertrag	-30'258'845.25	+24'258'645	
				Saldo			
				(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
				Investitionen Finanzvermögen			
317'572.54				Ausgaben	530.00	-530	
317'572.54				Einnahmen			
				Nettoinvestition	530.00	-530	
62'491.05	166'000		3142 0100	Unterhalt der Liegenschaften des FV	45'389.70	+120'610 *	Minderaufwendungen, insbesondere bei den in den Rohbaumietvertrag mit der Parking Zürich AG integrierten PH Central und Zürichhorn.
1'481'586.24	2'300'000		3142 0102	Renovationen der Liegenschaften des FV	428'256.30	+1'871'743 *	Minderaufwand infolge Projektverschiebung Tragwerksanierung im PH Zürichhorn auf 2017.
23'496.00	24'000		3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	23'496.00	+504	
14'594.10	62'500		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	59'435.78	+3'064	
2'000.00	40'500		3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	15'000.00	+25'500 *	Pauschale für Projektierungen nicht ausgeschöpft.
51'573.00	61'000		3184 0000	Sachversicherungsprämien	59'571.30	+1'428	
3'892.40	20'000		3210 0104	Zinsen auf Anteil laufender Unterhalt ab Baukonten	2'725.25	+17'274 *	Verzinsung in Abhängigkeit der Bauvorhaben.
750'000.00	750'000		3730 0700	Übertrag nicht betriebsnotwendiger Überschüsse auf die Finanzverwaltung	750'000.00		
			3790 0000	Bewertungsverluste	25'177'000.00	-25'177'000 *	Auswirkung der vom Kanton angeordneten Neubewertung der Liegenschaften im Finanzvermögen.
			3800 0000	Einlage in das Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung	1'219'773.52	-1'219'773	
2'199.00	2'500		3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	2'199.00	+301	
2'509'740.10	2'332'000		3921 0101	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Anlagevermögen	2'243'964.50	+88'035	
9'200.00	8'300		3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	8'300.00		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
255'930.00	190'200		3989 0101	Verrechnung von Personalaufwand	187'539.65	+2'660	
19'592.85	22'800		3989 0102	Verrechnung von IT-Leistungen	16'663.55	+6'136	
22'812.70	18'800		3989 0103	Verrechnung von Mietaufwand	18'122.25	+677	
1'448.30	1'600		3989 0104	Verrechnung von Verwaltungsaufwand	1'408.45	+191	
-3'892.40	-20'000		4210 0104	Verzinsung Baukonten	-2'725.25	-17'274 *	Verzinsung in Abhängigkeit der Bauvorhaben.
-4'482'550.20	-4'608'000		4230 0101	Miet- und Pachtzinse von Liegenschaften des FV	-4'703'391.00	+95'391	
			4790 0000	Bewertungsgewinne	-6'993'890.50	+6'993'890	
			4799 0000	Entnahme aus dem Eigenkapital	-18'183'109.50	+18'183'109	
-306'859.44	-827'200		4800 0000	Entnahme aus dem Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung		-827'200	
-386'853.70	-375'000		4920 0000	Vergütung von Zinsen für Spezialfinanzierung	-340'329.00	-34'671	
-30'400.00	-170'000		4921 0109	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Übrige	-35'400.00	-134'600	
316'072.54			513040	Parkhaus Hardau II und Fussgängerbrücke Bullingerstrasse: Instandsetzung, Neubau Zugang Norastrasse und Erweiterung Tankstellen-Shop			
1'500.00			513046	Parkhaus Vorderberg: Instandsetzung	530.00	-530	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			2040 Steueramt				
				Laufende Rechnung			
92'231'104.24	85'639'100	121'200		Aufwand	84'508'638.58	+1'251'661	
-2'662'394'212.85	-2'867'401'000			Ertrag	-3'009'753'656.41	+142'352'656	
-2'570'163'108.61	-2'781'761'900			Saldo	-2'925'245'017.83	+143'604'317	
				(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
				Dienstabteilung mit Produktgruppen- Jahresabschluss gemäss Separatvorlage. Die mit den Trimesterberichten I und II durch den Gemeinderat bewilligten Globalbudget-Ergänzungen sind nicht in der Spalte «ZK» enthalten, sondern werden in der Separatvorlage ausgewiesen.			

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
2050 Human Resources Management							
Laufende Rechnung							
24'953'655.04	25'276'000	76'400		Aufwand	22'920'081.44	+2'432'318	
-3'148'891.84	-3'715'800			Ertrag	-3'274'160.67	-441'639	
21'804'763.20	21'560'200			Saldo	19'645'920.77	+1'990'679	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)							
925.00	5'000		3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	500.00	+4'500	
11'997'842.75	12'494'100	60'500 Z4	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	12'257'436.30	+297'163 *	Minderkosten aufgrund zeitlich versetzter Stellenbesetzungen nach Austritten.
751'283.15	801'100		3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	616'388.10	+184'711 *	Lehrstellen im Ausbildungsverbund wurden nicht vollständig ausgeschöpft. Spezifische Praktikanten- und Lehrstellen wurden vorerst nicht wiederbesetzt.
13'900.00			3018 0000	Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)	22'890.00	-22'890 *	Einsatz städtischer Mitarbeiter für die Leitung von Kursen des Bildungsangebots. Die Kurshonorare wurden unter Annahme einer externen Leitung auf dem Konto 3180 0000 budgetiert.
912'509.25	940'600	4'600 Z4	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	926'882.35	+18'317	
1'452'132.00	1'700'400	4'200 Z4	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	1'470'552.60	+234'047	
34'459.90	37'500	200 Z4	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	35'796.50	+1'903	
	200		3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen		+200	
159'800.00	151'000		3062 0000	Verpflegungszulagen	147'226.00	+3'774	
1'325'202.61	1'638'500	18'500 Z1	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	1'267'941.53	+389'058 *	Kostenersparnis durch weniger durchgeführte Aus- und Weiterbildungskurse für das städtische Personal. Die geringere Anzahl von Lernenden im Ausbildungsverbund führte zu Einsparungen, zudem konnte bei den Lernenden auf einzelne Zusatzkurse dieses Jahr verzichtet werden.
127'851.00	144'300	-18'500 Z1	3092 0000	Personalwerbung	115'249.90	+10'550	
62'975.30	111'900	-25'000 Z1	3099 0000	Übriger Personalaufwand	58'645.75	+35'154	
		6'900 Z4					
721.45	1'400		3100 0000	Büromaterial	808.00	+592	
266'048.40	279'700		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	213'941.95	+65'758	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
14'319.48	17'000		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	11'109.01	+5'890	
2'475.35	1'200		3106 0000	Amtliche Publikationen	749.55	+450	
	2'500		3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte		+2'500	
358.50	1'000		3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	2'072.80	-1'072	
25'111.60	2'000		3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	1'134.95	+865	
6'542.10	11'500		3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	2'159.05	+9'340	
	1'000		3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	1'409.70	-409	
2'560.00	3'300		3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	1'960.75	+1'339	
998.15	800		3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	9.90	+790	
267.85	300		3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte		+300	
			3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	307.90	-307	
1'394.25	600		3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware		+600	
3'706.00	12'500		3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	9'500.80	+2'999	
1'530.00	6'000		3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften		+6'000	
71.30	500		3161 0000	Mieten und Benutzungskosten		+500	
66'625.95	92'700		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	85'901.70	+6'798	
224'358.15	248'000	25'000 Z1	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	180'434.00	+92'566	
253'832.10	258'600		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	252'833.60	+5'766	
184.25	100		3183 0000	Bankspesen	61.25	+38	
9'539.05	782'700		3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	110'506.10	+672'193 *	Kostenunterschreitung hauptsächlich aufgrund Verschiebung geplanter Projektaufwendungen im Gesamtprojekt Umsetzung HR-Strategie von 2016 auf 2017.
6'144.00			3187 0000	Steuern und Abgaben			
143'019.35	185'400		3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	104'271.90	+81'128 *	Kleinere Applikationen aus den Fachbereichen konnten teils nicht wie geplant umgesetzt, aktualisiert oder weiterentwickelt werden.
			3196 0000	Abgeltung von Rechten	117.40	-117	
8'395.00	10'500		3197 0000	Mitgliederbeiträge	8'425.00	+2'075	
1'842.55	6'300		3199 0000	Übriger Sachaufwand	2'823.10	+3'476	
2'013.00	1'600		3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	1'611.00	-11	
40'000.00	40'000		3650 0120	Beitrag an Verein Zürcher Gemeindeschreiber und Verwaltungsfachleute VZGV	40'000.00		
4'273'105.30	2'451'500		3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	2'135'550.80	+315'949 *	Weniger Anpassungen am neuen SAP HCM System (Projekt ShArP) als erwartet

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
76'651.70	132'100		3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	106'886.50	+25'213	(Gewährleistung). Weitere Kosteneinsparungen durch verstärkte Nutzung eigener Räumlichkeiten. Die IT-Zügelaktionen wurden erstmalig 2016 von der OIZ verrechnet und fielen günstiger aus als erwartet. Des Weiteren wurden geplante Lizenzkosten nicht verrechnet.
2'207'022.25	2'226'700		3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	2'251'048.70	-24'348	
4'200.00	4'200		3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	4'200.00		
2'000.00			3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge	1'000.00	-1'000	
469'737.00	469'700		3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	469'737.00	-37	
-69'680.00	-90'000		4272 0000	Vergütungen für Benutzungen	-85'420.00	-4'580	
-567'620.21	-589'400		4340 0107	Dienstleistungen für Dritte	-578'639.52	-10'760	
-13'639.05	-16'800		4350 0000	Verkäufe	-14'440.50	-2'359	
-29'093.79	-21'000		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-43'470.95	+22'470 *	
-133'267.65	-171'000		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-187'850.50	+16'850	
-534'679.45	-400'500		4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-531'709.95	+131'209 *	
-3'299.59	-1'300		4399 0000	Übrige Entgelte	-2'495.45	+1'195	
			4610 0000	Beiträge des Kantons	-4'000.00	+4'000	
-980'900.00	-1'501'300		4900 0000	Vergütung für Aus- und Weiterbildung	-908'425.00	-592'875	
-816'712.10	-924'500		4982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	-917'708.80	-6'791	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
2051 Stadtweites Case Management am Arbeitsplatz							
Laufende Rechnung							
3'299'656.00	4'137'200	7'900		Aufwand	3'279'491.15	+865'608	
-90'077.10	-116'700			Ertrag	-136'654.60	+19'954	
3'209'578.90	4'020'500			Saldo	3'142'836.55	+885'563	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)							
1'663'046.05	1'791'300	6'200 Z4	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'600'738.40	+196'761 *	Der budgetierte Lohn für langzeiterkrankte Mitarbeitende sowie das Budget für die Übergangsregelung des neuen Arbeitszeitreglements für die Auszahlung von Mehr- und Überstunden, wurden nur zum Teil ausgeschöpft.
719'711.15	1'248'800		3011 0000	Löhne der Teilnehmenden an Einsatzprogrammen	838'358.65	+410'441 *	Es wurden weniger Integrationsstellen geschaffen als geplant.
171'890.65	213'400	400 Z4	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	171'654.85	+42'145	
305'744.30	444'100	300 Z4	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	293'595.60	+150'804	
9'854.70	10'200		3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	10'311.40	-111	
15'800.00	26'000		3062 0000	Verpflegungszulagen	14'724.00	+11'276	
28'926.50	30'000		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	14'504.80	+15'495 *	Aktueller Geschäftsgang und Umzug führten zu Verschiebungen von Weiterbildungsmassnahmen.
	1'000		3092 0000	Personalwerbung		+1'000	
18'978.95	40'000	1'000 Z4	3099 0000	Übriger Personalaufwand	14'115.60	+26'884 *	Geringere Nutzung der Chancenkasse als geplant.
8.90			3100 0000	Büromaterial	15.40	-15	
5'939.65	6'000		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	4'922.65	+1'077	
178.70	500		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	453.40	+46	
50.00	100		3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien		+100	
16'639.95	18'900		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	16'193.45	+2'706	
7'536.40	9'500		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	9'018.00	+482	
8.60	2'000		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	7.00	+1'993	
89'650.00	50'000		3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	31'298.40	+18'701	
8'035.20	10'000		3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	8'035.20	+1'964	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
3'230.00	3'400		3197 0000	Mitgliederbeiträge	2'460.00	+940	
164.60	400		3199 0000	Übriger Sachaufwand	55.15	+344	
30'164.00	43'200		3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	29'458.80	+13'741	
1'722.75			3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	208.80	-208	
202'374.95	188'400		3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	219'361.60	-30'961 *	Mehraufwand durch den diesjährigen Umzug an die Eggbühlstrasse in Oerlikon.
-387.55			4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-3'000.00	+3'000	
-89'689.55	-116'700		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-132'274.50	+15'574	
			4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-1'380.00	+1'380	
			4399 0000	Übrige Entgelte	-0.10		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
2052 Optimaler Berufseinstieg							
Laufende Rechnung							
1'432'195.70	1'562'500	3'500		Aufwand	1'518'841.75	+47'158	
-5'713.05	-7'500			Ertrag	-11'033.25	+3'533	
1'426'482.65	1'555'000			Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	1'507'808.50	+50'691	
1'275'018.20	1'379'000	2'500 Z4	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'352'428.20	+29'071	
93'700.10	110'100	200 Z4	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	99'010.65	+11'289	
31'177.10	29'200		3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	32'616.20	-3'416	
3'734.00	4'400		3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	3'615.65	+784	
	100		3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	77.30	+22	
14'600.00	15'000		3062 0000	Verpflegungszulagen	14'776.15	+223	
2'363.00	7'000		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	3'690.00	+3'310	
295.00	1'000	800 Z4	3099 0000	Übriger Personalaufwand		+1'800	
334.50	2'000		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	453.40	+1'546	
500.00	1'000		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	500.00	+500	
			3199 0000	Übriger Sachaufwand	0.40		
500.00	3'500		3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	1'700.00	+1'800	
9'973.80	10'200		3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	9'973.80	+226	
-1'471.30			4365 0000	Vergütung des Personals für die Verpflegung	-95.00	+95	
-4'241.75	-7'500		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-10'938.25	+3'438	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
2080 Organisation und Informatik							
Laufende Rechnung							
172'008'718.61	182'843'100	256'000		Aufwand	168'991'155.29	+14'107'944	
-74'829'367.87	-83'909'500			Ertrag	-73'556'895.24	-10'352'604	
97'179'350.74	98'933'600			Saldo	95'434'260.05	+3'755'339	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)							
Investitionen Verwaltungsvermögen							
32'539'956.50	33'324'000			Ausgaben	21'550'020.32	+11'773'979	
32'539'956.50	33'324'000			Einnahmen			
				Nettoinvestition	21'550'020.32	+11'773'979	
48'886'798.55	48'713'100	200'700 Z4	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	48'849'468.15	+64'331	
90.00			3011 0000	Löhne der Teilnehmenden an Einsatzprogrammen			
447'930.45	520'300		3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	484'429.70	+35'870	
			3018 0000	Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)	15'244.00	-15'244 *	Von AHV nicht akzeptierte Selbständigkeit einer externen Auftragsnehmerin.
3'530'617.15	3'581'800	15'100 Z4	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	3'567'463.55	+29'436	
5'931'707.55	5'992'300	12'600 Z4	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	6'147'787.70	-142'887	
129'023.65	141'100	600 Z4	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	139'273.95	+2'426	
450'680.00	460'000		3062 0000	Verpflegungszulagen	452'656.00	+7'344	
49'657.35	60'000		3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	42'825.30	+17'174	
667'965.74	750'000		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	646'546.34	+103'453	
157'670.10	180'000		3092 0000	Personalwerbung	91'686.99	+88'313 *	Tiefe Fluktuation bei schwierig zu besetzenden Stellen und entsprechend tiefe externe Vermittlungskosten.
126'626.98	180'000	27'000 Z4	3099 0000	Übriger Personalaufwand	146'463.79	+60'536	
1'523.30	2'000		3100 0000	Büromaterial	828.95	+1'171	
39'872.94	85'000		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	54'436.02	+30'563	
41'729.47	63'500		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	39'571.95	+23'928	
471.00	2'000		3106 0000	Amtliche Publikationen	1'122.00	+878	
23'312.25	5'000		3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte		+5'000	
43'297.50	40'000		3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	8'194.36	+31'805 *	Verzicht auf die Anschaffung eines neuen Fahrzeugs.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
243'717.93	536'000		3112 0101	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware OIZ	173'878.56	+362'121 *	Geringerer Bedarf in den Bereichen SIBAP, KITS und Bildungsstadt Albis.
218'239.34	250'000		3112 0102	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware Dienstabteilungen	165'691.23	+84'308	
4'419'761.44	5'291'500		3113 0201	Anschaffungen IT-Anlagen Software OIZ	3'475'791.63	+1'815'708 *	Anpassung von Lizenzmodellen (Umstieg von Kauf- auf Mietmodell) und günstigere Konditionen für Malware-Schutz.
433'251.98	1'270'000		3113 0202	Anschaffungen IT-Anlagen Software Dienstabteilungen	1'249'038.95	+20'961	
13'605.55	20'000		3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	4'310.90	+15'689 *	Geringerer Bedarf an Ersatz-Mobilien für das Rechenzentrum.
1'921'736.90	1'925'000		3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	1'639'946.65	+285'053 *	Tieferer Verbrauch durch Einsatz von weniger und effizienteren Endverbrauchern (Server, Flashspeicher) und Umsetzung von Sparmassnahmen (z.B. Erhöhung der Kaltwasser-Temperatur in den Systemräumen).
44'301.37	57'000		3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	33'108.76	+23'891	Verbrauchsmaterial für Fahrzeuge wurde summarisch auf Konto 3130 0000 budgetiert.
12'656.55			3130 0220	Betriebs- und Verbrauchsmaterial für Fahrzeuge	13'942.02	-13'942 *	
173'393.00	180'000		3143 0000	Unterhalt und Reinigung der gemieteten Liegenschaften	147'516.59	+32'483	
262'280.85	285'000		3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	244'894.68	+40'105	Reduzierte Wartungskosten durch massiv tieferes Investitionsvolumen (Konto 5062).
4'476'074.34	5'991'000		3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	4'797'455.66	+1'193'544 *	
18'507'068.11	20'424'900		3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	18'396'338.08	+2'028'561 *	Tiefere Lizenz- und Wartungskosten in den Bereichen Citrix (Optimierung Lizenzmodell), Adobe (Verzicht auf Mietmodell) und Microsoft. Reduzierte Software-Wartungskosten infolge tieferem HW-Investitionsvolumen in den RZ (Server) sowie Ersatz von Applikationen durch OpenSource Software.
1'594'758.01	1'601'000		3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	1'593'391.80	+7'608	Geplante Kapazitätserweiterungen mussten aufgrund ausreichender Netzleistung nicht realisiert werden.
66'397.94	70'000		3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	59'958.25	+10'041	
3'552'965.55	4'221'000		3162 0000	IT-Mieten und Benutzungskosten	4'009'573.85	+211'426 *	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
197'295.29	244'000		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	205'876.39	+38'123	
3'040'737.44	4'112'000		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	3'371'171.26	+740'828 *	Umbau Eingang LRZ Hagenholz und Umsetzung der TÜV-Auflagen wurden verschoben.
4'965'718.87	5'586'300		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	4'637'652.05	+948'647 *	Übernahme von VoIP-Telefonie Stadtpital Triemli erst ab Juni 2016 sowie weitere Optimierung von Anschlüssen und Abos.
218.63	500		3183 0000	Bankspesen	206.60	+293	
21'363.00	21'300		3184 0000	Sachversicherungsprämien	21'073.65	+226	
1'961'082.66	2'218'000		3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	1'749'758.77	+468'241 *	Reduktion der externen Unterstützung in diversen Projekten sowie im Bereich Organisationsentwicklung.
112'493.23	125'000		3187 0000	Steuern und Abgaben	56'422.16	+68'577 *	Vom Geschäftsgang abhängig (MWST auf Import von Waren und Dienstleistungen).
23'716'665.95	25'996'000		3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	23'728'323.93	+2'267'676 *	Tieferer Vor-Ort Support im Arbeitsplatzbereich sowie inhaltliche und zeitliche Anpassungen in diversen Projekten.
1'000.00			3190 0000	Schadenersatzleistungen			
18'675.00	27'700		3197 0000	Mitgliederbeiträge	16'871.71	+10'828	
34'748.65	12'000		3199 0000	Übriger Sachaufwand	2'486.99	+9'513	
33'339'297.50	33'492'300		3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	30'295'705.32	+3'196'594 *	Tiefere Abschreibungen infolge geringerer Neuinvestitionen.
18'975.00	20'000		3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	23'950.00	-3'950	
24'633.10	45'000		3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	35'877.40	+9'122	
122'707.00	124'300		3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	122'519.30	+1'780	
6'938'137.45	6'897'600		3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	6'999'836.40	-102'236 *	Geringe Anpassung der Mietkosten aufgrund der überarbeiteten Dienstleitungsvereinbarung.
73'800.00	73'800		3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	81'800.00	-8'000	
600'000.00	600'000		3980 0683	Vergütung an IMMO für Dienstleistungen der Telefonzentralen	600'000.00		
55'000.00	51'800		3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	51'800.00		
296'987.00	297'000		3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	296'987.00	+13	
-42'958.35	-41'000		4273 0000	Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen	-47'981.45	+6'981	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-3'010'680.90			4340 0101	Entgelte für ausgeführte Arbeitsaufträge: Intern	-522'549.75	+522'549 *	OIZ-Leistungen, die von den Dienstabteilungen in der Investitionsrechnung aktiviert werden.
-7'779'240.80	-7'470'000		4340 0201	Entgelte für ausgeführte Arbeitsaufträge: Extern	-8'128'964.75	+658'964 *	Höhere Entgelte aus der Zusammenarbeit mit diversen stadtexternen Kunden.
-115'826.65	-140'000		4340 0300	Entgelte für ausgeführte Arbeitsaufträge: Unselbständige städtische Unternehmungen und Stiftungen	-86'889.20	-53'110 *	Weniger Einzelaufträge im Jahr 2016 als erwartet.
-2'878.90			4350 0000	Verkäufe	-127'837.50	+127'837 *	Verkauf von abgelösten IBM-Servern in den Rechenzentren.
-28'501.37	-33'000		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-41'676.69	+8'676	
-15'309.95	-7'500		4361 0000	Sachversicherungsleistungen		-7'500 *	Es mussten keine Versicherungsleistungen in Anspruch genommen werden.
-854'650.15	-730'600		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-810'724.95	+80'124	
-1'933.40	-5'000		4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-5'280.25	+280	
-22'664.90	-5'000		4399 0000	Übrige Entgelte		-5'000	
-62'954'722.50	-75'477'400		4910 0000	Vergütung für IT-Leistungen	-63'784'990.70	-11'692'409	
900'129.35			503100	Umbau von Liegenschaften: Sammelkonto			
31'639'827.15	33'324'000		506201	Anschaffungen von IT-Anlagen Hardware	21'550'020.32	+11'773'979 *	Dank dem Einsatz von neuen Technologien und einer überarbeiteten IT-Infrastrukturarchitektur fiel die geplante Ersatzbeschaffung von Server-Systemen in Rechenzentren deutlich tiefer aus. Zusätzlich entstanden geringere Anschaffungskosten im Bereich Arbeitsplatz (SIBAP, Telefonie und Schulinformatik).

4.2.4 Sicherheitsdepartement

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
2500 Sicherheitsdepartement Zentrale Verwaltung							
Laufende Rechnung							
4'344'005.22	4'316'500	12'400		Aufwand	4'299'791.49	+29'108	
-107'598.65	-112'700			Ertrag	-121'041.13	+8'341	
4'236'406.57	4'203'800			Saldo	4'178'750.36	+37'449	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)							
28'076.75	30'000		3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	18'622.40	+11'377	
2'440'312.60	2'399'600	9'800 Z4	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	2'408'846.30	+553	
175'635.10	175'000	700 Z4	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	172'959.45	+2'740	
355'031.45	324'500	600 Z4	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	394'087.80	-68'987	
5'883.90	6'700		3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	6'363.05	+336	
20'100.00	19'800		3062 0000	Verpflegungszulagen	19'101.05	+698	
21'996.42	28'000		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	13'895.90	+14'104 *	Eine geplante Weiterbildung wurde nicht durchgeführt und die Kosten fielen aufgrund der kürzeren Ausbildungsdauer teilweise tiefer aus.
3'196.40	1'000		3092 0000	Personalwerbung		+1'000	
43'489.90	41'000	1'300 Z4	3099 0000	Übriger Personalaufwand	45'674.30	-3'374	
254.50	800		3100 0000	Büromaterial	66.65	+733	
15'063.75	14'000		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	10'196.40	+3'803	
4'643.60	5'000		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	5'235.45	-235	
933.10	3'600		3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	2'424.40	+1'175	
2'497.00	1'000		3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	1'561.50	-561	
148.95	100		3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	520.80	-420	
5'596.15			3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software			
25'804.85	34'800		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	29'675.74	+5'124	
73'020.65	63'900		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	61'461.55	+2'438	
503.00	500		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	131.25	+368	
11'875.00	13'000		3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	12'375.00	+625	
2'813.30			3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	1'409.95	-1'409	
3'300.00	3'000		3197 0000	Mitgliederbeiträge	3'000.00		
			3198 0000	Rückerstattungen von Gebühren	34.00	-34	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1'270.30			3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	1'354.30	-1'354	Die Kosten für das Hosting der Fachapplikationen (insbesondere ELO/ECM) sind tiefer ausgefallen als erwartet. Ferner haben geringere Ausgaben für den Betrieb der Arbeitsplätze sowie weniger Änderungsanträge im Bereich ELO/ECM und SharePoint zum besseren Ergebnis beigetragen.
2'775.00	1'000		3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	2'500.00	-1'500	
99'357.55	149'200		3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	91'518.00	+57'682 *	
3'479.40	4'000		3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	4'458.80	-458	
927'366.60	927'400		3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	922'737.45	+4'662	
69'580.00	69'600		3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	69'580.00	+20	
-8'196.80	-11'000		4310 0000	Gebühren für Amtshandlungen	-11'004.50	+4	
-3'198.40	-3'500		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-965.88	-2'534	
-28'624.60	-30'300		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-38'259.15	+7'959	
-67'458.00	-67'600		4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-70'765.70	+3'165	
-120.85	-300		4399 0000	Übrige Entgelte	-45.90	-254	

2501 Schutzraumbautenfonds

Sicherheitsdepartement

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			2501	Schutzraumbautenfonds			
				Laufende Rechnung			
	250'000			Aufwand		+250'000	
	-250'000			Ertrag		-250'000	
				Saldo			
				(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
				Investitionen Verwaltungsvermögen			
587'575.00	400'000			Ausgaben	647'305.00	-247'305	
-587'575.00	-400'000			Einnahmen	-647'305.00	+247'305	
				Nettoinvestition			
	250'000		3630 0000	Beiträge an eigene Unternehmungen		+250'000 *	Die Abweichung bildet die erfolgte Kürzung auf dem Konto 3149 0100 (Kostenrechnungskreis 2550) im Rahmen der Budgetdebatte ab. Der Gemeinderat hatte sich gegen den Umbau einer Zivilschutzanlage in einen öffentlichen Schutzraum ausgesprochen. Entsprechend erfolgte keine Entnahme aus dem Schutzraumbautenfonds, der budgetierte Aufwand auf Konto 3630 000 und der Ertrag auf dem Konto 4630 0110 (Beiträge des Schutzraumbautenfonds, Kostenrechnungskreis 2550) wurden nicht gebucht.
	-250'000		4801 0000	Entnahme aus dem Bestandskonto des Spezialfonds		-250'000	
-587'575.00	-400'000		567501	Durchlaufende Ersatzabgaben von privaten Unternehmungen	-647'305.00	+247'305 *	Der Wert ist von der Bautätigkeit abhängig.
587'575.00	400'000		570100	Ablieferung der Ersatzabgaben für Schutzraumbauten an Kanton	647'305.00	-247'305 *	Der Wert ist von der Bautätigkeit abhängig.

2505 Parkgebühren

Sicherheitsdepartement

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			2505 Parkgebühren				
				Laufende Rechnung			
15'167'457.85	16'854'500			Aufwand	15'467'240.57	+1'387'259	
-15'167'457.85	-16'854'500			Ertrag	-15'467'240.57	-1'387'259	
				Saldo			
				(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
4'508.75	3'000		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	1'675.75	+1'324	
	40'000		3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge		+40'000 *	Es waren keine Ersatzbeschaffungen nötig.
351'914.60	990'000		3111 0113	Anschaffungen Parkuhren, Zentrale Parkuhren und Signalisationseinrichtungen	935'171.35	+54'828	
21'507.85	23'000		3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	21'987.80	+1'012	
68'423.40	85'000		3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	85'536.00	-536	
512'808.65	740'000		3149 0000	Unterhalt übriger Anlagen	727'888.40	+12'111	
490'418.80	430'000		3151 0105	Unterhalt Parkuhren, Zentrale Parkuhren und Signalisationseinrichtungen	337'916.40	+92'083	
410'191.80	415'000		3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	403'630.80	+11'369	
12'960.00	25'000		3161 0000	Mieten und Benutzungskosten		+25'000 *	Die Vereinbarungen mit der Zürcher Engros Markthalle AG und der Migros-Genossenschaft Zürich für die Parkplatzbenützung bei Grossanlässen wurden aufgehoben. Daher fallen inskünftig keine Benutzungskosten mehr an.
1'600.50	33'000		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	19'909.50	+13'090	
453'115.85	480'000		3180 0105	Entschädigung an VBZ für Münzgeldverarbeitung	458'423.70	+21'576	
558'678.30	570'000		3180 0207	Entschädigung an Dritte für Parkuhrenleerung	554'193.95	+15'806	
171.02	1'000		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	200.77	+799	
2'113.02	5'000		3183 0000	Bankspesen	2'106.15	+2'893	
360'145.31	1'095'900		3800 0000	Einlage in das Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung		+1'095'900	
6'697'000.00	6'697'000		3980 0361	Vergütung an Stadtpolizei für Parkuhrenkontrolle	6'697'000.00		
700'000.00	700'000		3980 0365	Vergütung an Dienstabteilung Verkehr für Abgeltung von Sonderaufwand	700'000.00		
4'500'000.00	4'500'000		3980 0367	Vergütung an Stadtpolizei für Ordnungsbussen-Administration	4'500'000.00		

2505 Parkgebühren

Sicherheitsdepartement

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
21'900.00	21'600		3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	21'600.00		Die Umsetzung der Motion GR Nr. 2011/219 hat sich durch die lange Beratungszeit und das Referendum verzögert. Die höheren Parkgebühren werden nun auf 1. April 2017 in Kraft gesetzt. Die Mehrerträge werden erst nach der Einführung der höheren Parkgebühren im 2017 realisiert.
-23'268.00	-23'000		4270 0000	Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften des VV	-23'268.00	+268	
-15'099'437.95	-16'800'000		4340 0108	Parkgebühren	-15'083'245.40	-1'716'754 *	
-139.50	-500		4350 0000	Verkäufe	-346.50	-153	
-1'229.30	-1'000		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-1'458.32	+458	
	-5'000		4361 0000	Sachversicherungsleistungen		-5'000	
			4800 0000	Entnahme aus dem Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung	-337'068.20	+337'068	
-19'220.60	-10'000		4920 0000	Vergütung von Zinsen für Spezialfinanzierung	-10'510.65	+510	
-24'162.50	-15'000		4921 0000	Vergütung von Kontokorrentzinsen	-11'343.50	-3'656	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			2506 Blaue Zonen				
				Laufende Rechnung			
16'263'227.44	15'687'000	1'300		Aufwand	16'538'421.60	-850'121	
-16'263'227.44	-15'687'000			Ertrag	-16'538'421.60	+851'421	
				Saldo		+1'300	
				(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
458'549.95	481'600	900 Z4	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	472'450.35	+10'049	
33'122.75	34'700	100 Z4	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	34'308.15	+491	
50'413.80	52'200		3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	51'744.00	+456	
1'321.55	1'400		3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	1'373.40	+26	
4'600.00	4'600		3062 0000	Verpflegungszulagen	4'492.00	+108	
11'140.00	15'000		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	14'487.90	+512	
	1'400		3092 0000	Personalwerbung		+1'400	
441.00	3'500	300 Z4	3099 0000	Übriger Personalaufwand	1'672.00	+2'128	
	1'000		3100 0000	Büromaterial		+1'000	
18'670.40	30'000		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	26'198.65	+3'801	
	1'000		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften		+1'000	
169'662.29	250'000		3111 0303	Anschaffungen Maschinen, Geräte und Einrichtungen	124'123.23	+125'876 *	Es wurden weniger Ersatzbeschaffungen für die Bekleidung der Mitarbeitenden «Kontrolle ruhender Verkehr» und Signalisationsmaterial benötigt. Es mussten keine Akkumulatoren für die mobilen Datenerfassungsgeräte (MDE) beschafft werden.
21'686.85	600'000		3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	406'722.60	+193'277 *	Die Ersatzbeschaffung der mobilen Datenerfassungsgeräte (MDE) für die Kontrolle des ruhenden Verkehrs konnte wie geplant realisiert werden. Die Beschaffung ist günstiger ausgefallen als ursprünglich berechnet.
	200'000		3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	209'304.00	-9'304	
	10'000		3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien		+10'000	
9'612.15	15'000		3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	8'275.95	+6'724	
499'513.55	560'000		3149 0000	Unterhalt übriger Anlagen	475'500.20	+84'499	
122'773.85	130'000		3151 0202	Unterhalt Maschinen, Geräte und Einrichtungen	111'530.75	+18'469	
15'972.00	16'000		3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	15'972.00	+28	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
	2'000		3161 0000	Mieten und Benutzungskosten		+2'000	
2'622.00	4'000		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	2'622.00	+1'378	
156'078.15	210'000		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	154'624.56	+55'375	
99'974.97	99'000		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	92'581.58	+6'418	
19'760.00	22'500		3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	16'988.40	+5'511	
59'085.01	70'000		3183 0000	Bankspesen	60'918.81	+9'081	
105'710.40	105'000		3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	123'141.60	-18'141	
6'534.00	8'000		3198 0101	Rückerstattungen von Parkkartengebühren	1'425.00	+6'575	
1'447'066.57			3800 0000	Einlage in das Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung	1'505'863.37	-1'505'863	
530'457.00	300'000		3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	165'240.00	+134'760 *	Die Schnittstelle der Personenmeldedaten aus der Fachanwendung OMEGA in die Parkkartenverwaltung wurde auf Anfang 2016 von der OIZ in Betrieb genommen. Der Terminplan für die Migration der neuen Plattform war zum Zeitpunkt der Budgetierung nicht bekannt. Die Vergütung an die OIZ konnte dank der modernen e-CH konformen Service-Architektur um 90 Prozent reduziert werden.
67'940.20	90'000		3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	87'833.50	+2'166	
45'018.00	64'900		3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	64'866.60	+33	
2'400.00	2'400		3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	2'400.00		
6'619'000.00	6'619'000		3980 0362	Vergütung an Stadtpolizei für Abgeltung von Sonderaufwand	6'619'000.00		
2'100'000.00	2'100'000		3980 0366	Vergütung an Dienstabteilung Verkehr für Abgeltung von Sonderaufwand	2'100'000.00		
2'450'000.00	2'450'000		3980 0371	Vergütung an Stadtpolizei für Ordnungsbussen-Administration	2'450'000.00		
1'090'000.00	1'090'000		3980 0564	Vergütung an ERZ, Stadtreinigung für Reinigung der Parkplätze	1'090'000.00		
36'800.00	35'500		3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	35'460.00	+40	
7'301.00	7'300		3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	7'301.00	-1	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-16'159'531.64	-15'200'000		4340 0222	Parkkartengebühren	-16'481'777.00	+1'281'777 *	Bei den Tagesbewilligungen und Gewerbeparkkarten ist wiederum eine Zunahme gegenüber dem Vorjahr zu verzeichnen.
-85.00			4350 0000	Verkäufe	-62.00	+62	
-891.00	-1'000		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-23.80	-976	Die Rückerstattung von Versicherungsleistungen für das Personal ist nur bedingt planbar. Die Familienzulagen sind tiefer ausgefallen als erwartet.
-9'150.00	-10'800		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-5'400.00	-5'400 *	
-792.00	-1'000		4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-792.00	-208	
	-379'200		4800 0000	Entnahme aus dem Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung		-379'200	
-47'350.90	-55'000		4920 0000	Vergütung von Zinsen für Spezialfinanzierung	-27'293.10	-27'706	
-45'426.90	-40'000		4921 0000	Vergütung von Kontokorrentzinsen	-23'073.70	-16'926	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
2520 Stadtpolizei							
Laufende Rechnung							
343'444'877.23	349'072'700	909'800		Aufwand	341'882'274.50	+8'100'225	
-122'346'345.09	-119'219'200			Ertrag	-124'258'281.17	+5'039'081	
221'098'532.14	229'853'500			Saldo	217'623'993.33	+13'139'306	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)							
Investitionen Verwaltungsvermögen							
2'156'453.36	4'587'000			Ausgaben	4'465'359.84	+121'640	
2'156'453.36	4'587'000			Einnahmen	4'465'359.84	+121'640	
				Nettoinvestition			
2'400.00	3'000		3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	2'900.00	+100	
213'784'607.40	215'915'200	699'800 Z4	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	213'971'110.35	+2'643'889 *	Die tieferen Kosten sind auf einen grösseren Unterbestand bis Oktober 2016, vor allem beim polizeilichen Assistenzdienst, zurückzuführen.
9'814'622.05	9'206'000		3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	8'948'532.55	+257'467 *	Es wurden 49 anstelle der budgetierten 54 Aspirantinnen und Aspiranten angestellt.
316'597.00	865'200		3018 0000	Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)	583'050.25	+282'149 *	Die vakanten fremdfinanzierten Stellen wurden vom Schweizer Kompetenzzentrum Polizeitechnik und Informatik später besetzt (Minderertrag im Konto 4367 0000).
16'239'394.50	16'437'200	52'500 Z4	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	16'170'667.30	+319'032	
24'869'399.15	24'770'800	35'800 Z4	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	24'883'403.00	-76'803	
629'102.20	663'700	2'100 Z4	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	639'856.85	+25'943	
985'525.87	3'127'700		3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	1'105'487.34	+2'022'212 *	Durch Lieferverzögerungen werden die Regenjacken/-hosen und der Kälteschutz erst 2017 geliefert (Fr. 960'000.-). Zudem wurden von den Mitarbeitenden weniger Dienstkleider bezogen wie erwartet.
2'567'618.15	2'355'000		3062 0000	Verpflegungszulagen	2'343'663.05	+11'336	
3'306'184.72	3'430'600		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	3'180'142.72	+250'457 *	Verschiedene Kurse/Weiterbildungen konnten aufgrund mangelnder Kursplätze und Unterkünfte nicht wie geplant durchgeführt werden.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
751'830.41	716'200		3092 0000	Personalwerbung	722'433.22	-6'233	
320'069.95	322'900	119'600 Z4	3099 0000	Übriger Personalaufwand	322'959.05	+119'540 *	Die mit den Lohnmassnahmen zur Verfügung gestellten Naturalprämien wurden mit dem Lohn ausbezahlt (Konto 3010 0000).
47'857.07	57'100		3100 0000	Büromaterial	38'889.87	+18'210	
478'770.58	467'500		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	498'493.20	-30'993	
102'788.16	135'100		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	105'118.78	+29'981	
62'514.80	70'000		3106 0000	Amtliche Publikationen	76'662.15	-6'662	
421'474.15	401'000		3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	357'267.75	+43'732	
758'032.90	654'000		3111 0100	Anschaffungen Fahrzeuge	637'531.45	+16'468	
3'268'760.45	3'737'700		3111 0303	Anschaffungen Maschinen, Geräte und Einrichtungen	2'851'008.87	+886'691 *	Die Beschaffung des aktiven Gehörschutzes verzögerte sich und erfolgt 2017.
285'178.74	400'000		3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	430'556.71	-30'556	
536'014.41	510'000		3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	545'440.88	-35'440	
19'384.15	22'700		3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	18'340.25	+4'359	
20'349.75	23'000		3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	23'238.70	-238	
850'483.29	1'022'000		3130 0100	Treib- und Schmierstoffe, Pneus	773'881.84	+248'118 *	Tiefere Literpreise bei Benzin und Diesel führten zu diesem Ergebnis.
1'152'728.49	1'508'500		3130 0140	Betriebs-, Verbrauchs-, Klein- und Reinigungsmaterialien: Ersatzteile	1'360'329.89	+148'170	
2'942.75	4'000		3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	370.00	+3'630	
591'512.77	576'200		3135 0000	Lebensmittel	581'080.35	-4'880	
495.25	500		3136 0000	Medizinische Bedürfnisse	498.10	+1	
296'085.35	342'000		3141 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	312'417.38	+29'582	
488'947.87	100'000		3149 0101	Kleinere Neu- und Umbauten: Verkehrsregelungsanlagen	88'551.41	+11'448	
215'129.40	240'000		3149 0200	Kleinere Neu- und Umbauten: Schiffsanlagen	226'887.65	+13'112	
342'919.58	403'000		3151 0100	Unterhalt Fahrzeuge	365'952.95	+37'047	
1'700'220.74	1'728'900		3151 0200	Unterhalt Maschinen, Geräte, Einrichtungen, Korpsmaterial und Ausrüstung	1'606'566.13	+122'333	
221'434.09	205'000		3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	171'468.38	+33'531	
2'068'539.84	2'049'000		3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	2'066'772.88	-17'772	
13'631.00	13'100		3159 0000	Unterhalt übrige Mobilien	12'471.30	+628	
83'188.40	100'100		3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	86'375.20	+13'724	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
37'523.00	74'100		3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	30'820.85	+43'279 *	Es mussten für die Einsätze keine zusätzlichen Fahrzeuge und Geräte gemietet werden.
176'580.70	193'000		3162 0000	IT-Mieten und Benutzungskosten	176'106.75	+16'893	
1'594'775.30	1'601'600		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	1'549'809.40	+51'790	Die Kosten für DNA-Analysen werden vermehrt durch die Staatsanwaltschaft direkt bezahlt.
3'249'196.27	3'760'600		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	3'491'960.43	+268'639 *	
1'370'482.22	1'372'400		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	1'330'636.25	+41'763	
249'428.10	253'900		3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	229'692.85	+24'207	
19'975.66	20'100		3183 0000	Bankspesen	19'316.25	+783	
420'294.25	407'800		3184 0000	Sachversicherungsprämien	388'215.25	+19'584	
40'898.40	73'500		3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	65'367.45	+8'132	
660'289.95	730'500		3187 0000	Steuern und Abgaben	689'252.70	+41'247	
169'209.05	262'000		3188 0100	Unfallverhütungsmassnahmen, Audiovisuelles Material für Instruktion	232'187.15	+29'812	
1'592'103.42	2'215'000		3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	2'268'248.39	-53'248	
110'466.55	105'000		3190 0000	Schadenersatzleistungen	128'038.45	-23'038	
37'781.70	40'700		3197 0000	Mitgliederbeiträge	40'161.51	+538	
111'500.08	9'400		3199 0000	Übriger Sachaufwand	32'190.47	-22'790 *	Die Kursdifferenzen im Zusammenhang mit dem EURO sind höher ausgefallen (siehe auch Konto 4199 0000).
315'441.15	335'000		3199 0100	Halten von Diensthunden	318'863.77	+16'136	
3'282'121.29	3'100'000		3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	3'112'038.74	-12'038	
3'708'720.36	3'688'500		3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	3'659'921.84	+28'578	
766.00	700		3311 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Darlehen und Beteiligungen des VV	689.00	+11	
2'153.00	1'900		3312 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen des VV	1'937.00	-37	
71'826.10	73'400		3650 0121	Beiträge an Sportvereine und übrige Institutionen	75'782.80	-2'382	
26'600.00			3803 0000	Einlage in das Bestandeskonto der Rückstellung	24'100.00	-24'100 *	Die Ordnungsbussenausstände von im Ausland lebenden Fahrzeuglenkenden haben zugenommen. Dadurch mussten die Rückstellungen leicht erhöht werden.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
31'450.00	55'000		3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	32'300.00	+22'700	
5'165'138.70	5'201'000		3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	4'847'464.45	+353'535 *	Der Minderaufwand ist auf tiefere Telefonie- und Netzwerkkosten zurückzuführen.
509'352.25	699'600		3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	497'607.15	+201'992 *	Es wurde weniger Büromaterial und Papier bezogen.
420'716.70	425'000		3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	425'034.60	-34	
24'628'509.65	23'931'500		3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	24'292'029.85	-360'529 *	Höhere Miete aufgrund des neuen Verrechnungsmodells und der Dienstleistungsvereinbarung.
1'042'182.00	1'058'900		3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	1'023'463.40	+35'436	
	10'000		3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge		+10'000	
118'000.00	124'000		3916 0000	Vergütung an GeoZ für Geodateninfrastruktur	124'000.00		
6'664'660.00	6'664'700		3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	6'664'660.00	+40	
-1'006'460.00	-830'000		4061 0000	Hundesteuern	-941'590.00	+111'590	
-2'498'549.30	-2'955'000		4270 0100	Mieten für Benutzung öffentlichen Grundes: Schiffsstandplätze	-2'902'407.37	-52'592	
-10'106'815.90	-9'463'000		4270 0200	Mieten für Benutzung öffentlichen Grundes: Bauzwecke, Reklamen, Taxi, Car, Märkte und Übrige	-9'900'579.80	+437'579 *	Mehrerträge bei der Benutzung des öffentlichen Grundes resultierend aus den Bauzwecken, Boulevardcafés, Veranstaltungen und den Taxibewilligungen.
	-150'000		4273 0000	Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen	-44'508.60	-105'491 *	Die Einführung verzögerte sich infolge interner Abklärungen (Erfassung der zur Verfügung stehenden Parkplätze) bis Juli 2016. Zudem mieteten weniger Mitarbeitende einen Parkplatz, wie angenommen.
-3'161'382.69	-3'192'200		4310 0000	Gebühren für Amtshandlungen	-3'086'903.03	-105'296 *	Der Wegfall der Bewilligungs- und Schreibgebühren bei den Nachtcafés führten zu diesem Ergebnis.
-2'929'539.75	-2'645'000		4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-2'957'821.87	+312'821 *	Die Erträge von der Verrechnung von Signalisationsvermietungen und den Aufenthalten in der Zürcher Ausnüchterungs- und Betreuungsstelle (durch GR gekürztes Budget) sowie der Verkauf von Tagesbewilligungen für Handwerker sind höher ausgefallen.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-3'896'978.78	-3'882'000		4340 0102	Entgelte für Arbeiten und Aufträge	-4'317'283.16	+435'283 *	Mehrertrag bei den Gutachten des Forensischen Instituts und des Unfalltechnischen Dienstes sowie bei der Verrechnung von Polizeieinsätzen.
-981'685.59	-685'000		4350 0000	Verkäufe	-725'165.62	+40'165	
-435'500.87	-360'500		4350 0108	Drucksachen- und Materialverkäufe	-438'373.24	+77'873	
-1'091'264.70	-775'400		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-801'867.74	+26'467	
-98'630.65	-170'000		4361 0000	Sachversicherungsleistungen	-193'375.30	+23'375	
-14'935.15	-15'000		4365 0000	Vergütung des Personals für die Verpflegung	-14'754.65	-245	
-4'786'460.10	-4'707'400		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-4'846'788.05	+139'388	
-3'350'773.70	-3'684'000		4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-3'394'115.45	-289'884 *	Siehe Begründung zu Konto 3018 0000.
-61'102'934.54	-59'900'000		4370 0101	Ertrag aus Ordnungsbussen	-63'169'275.77	+3'269'275 *	Seit Januar 2016 wird bei der Kontrolle des ruhenden Verkehrs eine veränderte Verzeigungspraxis angewandt. Diese wurde dem Standard der kantonalen Korps angepasst und beruht auf verkürzten Kontrollzeiten (Wegfall der Kulanzzeit von durchschnittlich 10 Minuten). Dies führte zu einem höheren Ordnungsbussenertrag beim ruhenden Verkehr.
-78'174.02	-19'000		4399 0000	Übrige Entgelte	-53'000.97	+34'000 *	Siehe Begründung zu Konto 3199 0000.
-3'504'171.40	-2'388'400		4500 0000	Rückerstattungen des Bundes	-2'863'996.00	+475'596 *	Die Stadt Zürich erhält für die Sicherheitskosten im Zusammenhang mit dem Testbetrieb «Beschleunigtes Asylverfahren» eine Pauschale ausbezahlt.
-902'692.70	-900'000		4510 0000	Rückerstattungen des Kantons	-916'795.50	+16'795	
-333'313.00	-333'300		4600 0000	Beiträge des Bundes	-532'000.00	+198'700 *	Der Bund erteilte mehr Aufträge für Schutzaufgaben. Dies führte zu einer höheren Abgeltung.
-37.25	-5'000		4690 0100	Sichergestelltes Geld	-144.80	-4'855	
-6'697'000.00	-6'697'000		4980 0361	Vergütung der Parkgebühren für Parkuhrenkontrolle	-6'697'000.00		
-6'619'000.00	-6'619'000		4980 0362	Vergütung der Blauen Zonen für Abgeltung von Sonderaufwand	-6'619'000.00		
-4'500'000.00	-4'500'000		4980 0367	Vergütung der Parkgebühren für Ordnungsbussen-Administration	-4'500'000.00		
-195'000.00	-195'000		4980 0368	Vergütung der Dienstabteilung Verkehr für Abgeltung von Sonderaufwand	-195'000.00		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-1'605'045.00	-1'698'000		4980 0370	Vergütung des Schulamtes für Verkehrsunterricht	-1'696'534.25	-1'465	
-2'450'000.00	-2'450'000		4980 0371	Vergütung der Blauen Zonen für Ordnungsbussen-Administration	-2'450'000.00		
366'108.40	500'000		501411	Anschaffungen von IT-Anlagen Hardware	499'642.25	+357	
555'332.15	240'000		501424	Anschaffungen von Fahrzeugen	247'263.85	-7'263	
1'235'012.81	3'847'000		501425	Anschaffungen von Maschinen, Geräten und Einrichtungen für wissenschaftlich-technische Dienste	3'718'453.74	+128'546	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
2525 Stadtrichteramt							
Laufende Rechnung							
18'420'626.68	18'682'400	171'400		Aufwand	19'985'161.38	-1'131'361	
-28'314'533.21	-28'120'000			Ertrag	-29'506'675.80	+1'386'675	
-9'893'906.53	-9'437'600			Saldo	-9'521'514.42	+255'314	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)							
5'739'660.10	5'904'200	22'200 Z4	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	5'802'000.95	+124'399	
28'550.50	23'400		3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	26'433.40	-3'033	
	12'100		3018 0000	Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)	11'084.45	+1'015	
415'733.70	431'800	1'600 Z4	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	418'131.25	+15'268	
700'493.65	771'100	1'300 Z4	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	644'484.20	+127'915	
15'603.70	17'100		3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	16'454.20	+645	
57'500.00	62'500		3062 0000	Verpflegungszulagen	57'287.00	+5'213	
	30'000	30'000 Z2	3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	60'096.90	-96	
27'198.20	35'000		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	23'332.05	+11'667	
12'500.00	36'000		3092 0000	Personalwerbung	300.00	+35'700 *	Weil weder ein vorzeitiger Altersrücktritt noch eine Kündigung von Kadermitarbeitern und Kadermitarbeiterinnen zu verzeichnen war, entfielen die Kosten für Inserate und Assessments.
20'676.25	23'500	3'300 Z4	3099 0000	Übriger Personalaufwand	12'150.04	+14'649 *	Freiwilliger Verzicht auf eine Dienstjubiläums- sowie eine Pensionierungsfeier von 7 Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen (ca. Fr.5'600.-). Zudem wurde aus Spargründen einmalig auf einen Anlass nach Artikel 6.1 des Auslagenreglements ebenfalls verzichtet (ca. Fr. 5'000.-). Im Weiteren weil kein frühzeitiger Altersrücktritts eines Geschäftsleitungsmitglieds und auch keine Pensionierungsfeier stattfand, entfiel auch das Naturalpräsent (ca. Fr. 4'000.-).
	2'000		3100 0000	Büromaterial	62.75	+1'937	
28'033.25	29'400		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	32'794.85	-3'394	
6'616.41	10'000		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	5'944.36	+4'055	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
920.15	15'000		3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	10'161.40	+4'838	
2'621.30	800		3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	1'151.00	-351	
2'884.60	3'000		3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	396.00	+2'604	
437.40	2'200		3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	714.25	+1'485	
	2'000		3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien		+2'000	
	14'000		3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien		+14'000 *	Diese Aufwendungen werden seit 2015 (war bei der Budgetierung noch nicht bekannt) pauschal in der Miete berücksichtigt.
1'406.15	1'600		3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	2'060.65	-460	
692.40	1'500		3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	110.20	+1'389	
61.65	500		3136 0000	Medizinische Bedürfnisse		+500	
50.70	3'000		3143 0000	Unterhalt und Reinigung der gemieteten Liegenschaften	1'778.00	+1'222	
6'376.30	8'000		3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	8'703.45	-703	
6'719.50	22'500		3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	14'434.05	+8'065	
173'563.82	171'900		3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	159'268.81	+12'631	
33'706.35	35'000		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	34'451.80	+548	
696.45	2'500		3171 0000	Auslagen für Veranstaltungen, Reisen, Lager	2'522.95	-22	
2'051'327.90	2'100'000		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	2'263'214.83	-163'214 *	Der Mehraufwand ist auf eine höher als geplante Anzahl erledigter Rechtsgeschäfte (+ 5'824 [Budgetiert 87'500: Ergebnis 93'324]) und den damit verbundenen höheren Aufwendungen für Untersuchungs- und Zustellkosten zurückzuführen. Ausserdem führte die Zunahme bei den Betreuungsmassnahmen ebenfalls zu Mehraufwand.
1'052'417.29	1'017'000	113'000 Z2	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	1'130'675.18	-675	
5'947.99	7'100		3183 0000	Bankspesen	5'998.78	+1'101	
22'562.60	29'600		3187 0000	Steuern und Abgaben	27'400.43	+2'199	
303'895.29	383'000		3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	301'303.06	+81'696	
110.42			3199 0000	Übriger Sachaufwand	90.00	-90	
6'301'997.56	6'100'000		3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	7'470'470.34	-1'370'470 *	Einerseits aufgrund der höheren Anzahl der erledigten Rechtsgeschäfte (siehe dazu Konto 3180 0000 Entschädigungen Dienstleistungen Dritter) und der damit verbundenen Ertragszunahme, aber vor allem

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
130'000.00			3803 0000	Einlage in das Bestandeskonto der Rückstellung	100'000.00	-100'000 *	wegen der weder plan- noch vorhersehbaren Zunahme bei fast allen Inkassomassnahmen wurde dieser Mehrbetrag benötigt. Bei der Berechnung für die Rückstellungen ist gegenüber dem Vorjahr eine weder plan- noch vorhersehbare Zunahme bei den Ausschreibungen (Strafbefehle gegen Beschuldigte, bei denen weder eine Melde- noch eine Zustelladresse bekannt sind, müssen für die Zustellung im Fahndungsregister ausgeschrieben werden) zu verzeichnen.
2'000.00	8'000		3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	4'100.00	+3'900	
209'111.25	291'200		3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	270'616.00	+20'584	
58'616.05	75'000		3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	65'046.00	+9'954	
804'130.80	804'100		3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	804'130.80	-30	
4'800.00	4'800		3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	4'800.00		
191'007.00	191'000		3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	191'007.00	-7	
-126'112.04	-135'000		4212 0000	Verzugszinsen von Debitoren	-140'426.29	+5'426	
-13'351'689.36	-13'125'000		4310 0000	Gebühren für Amtshandlungen	-13'815'114.73	+690'114 *	Dieser Mehrertrag ist darauf zurückzuführen, dass statt der budgetierten 87'500 (Durchschnitt pro Fall von Fr. 150.-) Rechtsgeschäfte deren 93'324 (Durchschnitt pro Fall von Fr. 148.-) erledigt werden konnten. Die Gründe für den tieferen Durchschnitt pro Fall sind statistisch nicht nachvollziehbar. Zudem liegt er im üblichen Schwankungsbereich.
-47'003.15	-35'000		4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-38'228.32	+3'228	
-3'698'457.86	-4'000'000		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-4'053'359.94	+53'359	
-115'750.45	-50'000		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-76'257.90	+26'257 *	Unvorhersehbare Rückerstattungen infolge Unfall und Mutterschaft.
-16'258.00	-10'000		4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-6'424.00	-3'576	
-10'959'262.35	-10'765'000		4370 0000	Ertrag aus Bussen	-11'376'503.25	+611'503 *	Dieser Mehrertrag ist darauf zurückzuführen, dass statt der budgetierten 87'500 (Durchschnitt pro Fall von Fr. 123.-) Rechtsgeschäfte deren 93'324 (Durchschnitt pro Fall von Fr. 121.90) erledigt werden konnten. Die Gründe für den

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			4399 0000	Übrige Entgelte	-361.37	+361	tieferen Durchschnitt pro Fall sind statistisch nicht nachvollziehbar. Zudem liegt er im üblichen Schwankungsbereich.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
2550 Schutz und Rettung							
Laufende Rechnung							
127'552'227.86	128'999'200	511'400		Aufwand	127'341'318.08	+2'169'281	
-81'029'348.66	-79'369'200			Ertrag	-81'974'011.32	+2'604'811	
46'522'879.20	49'630'000			Saldo	45'367'306.76	+4'774'093	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)							
Investitionen Verwaltungsvermögen							
3'036'742.58	3'391'000			Ausgaben	3'005'908.16	+385'091	
-652'643.95	-821'000			Einnahmen	-796'594.65	-24'405	
2'384'098.63	2'570'000			Nettoinvestition	2'209'313.51	+360'686	
67'450'447.50	66'585'600	284'200 Z4	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	66'795'089.20	+74'710	
2'871'057.15	3'337'300		3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	2'862'254.25	+475'045 *	Mangels geeigneter Bewerber/innen wurden nicht alle Ausbildungsplätze besetzt und das Budget nicht ausgeschöpft.
1'184'494.15	1'065'500		3018 0000	Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)	1'351'804.90	-286'304 *	Nach Ablauf der Frist für den ZK II fielen mehrere Mitarbeitende wegen Krankheit / Unfall / Schwangerschaft aus. Um alle Rettungswagen besetzen zu können, mussten vermehrt externe Aushilfen eingesetzt werden.
5'150'911.10	5'153'600	21'300 Z4	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	5'116'959.50	+57'940	
8'201'683.05	8'185'500	150'000 Z2	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	8'141'644.65	+212'055	
		18'200 Z4					
197'812.25	207'200	800 Z4	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	201'116.45	+6'883	
893'623.74	600'000		3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	637'323.00	-37'323	
319'132.95	315'000		3062 0000	Verpflegungszulagen	317'140.65	-2'140	
939'918.15	1'021'900		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	967'070.65	+54'829	
9'870.80	40'000		3092 0000	Personalwerbung	9'713.20	+30'286 *	Die Stellenausschreibungen in Printmedien wurden auf ein Minimum reduziert. Es wurden keine externen Assessments durchgeführt, da keine entsprechenden Vakanzen zu besetzen waren.
233'213.50	280'000	36'900 Z4	3099 0000	Übriger Personalaufwand	262'549.00	+54'351	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1'126.20	8'900		3100 0000	Büromaterial	7'816.50	+1'083	
239'710.48	248'800		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	243'359.94	+5'440	
27'313.27	30'000		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	29'097.34	+902	
109'527.91	139'500		3104 0000	Kurs- und Lehrmaterial	126'886.62	+12'613	
28'171.71	44'000		3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	12'212.00	+31'788 *	SRZ beteiligte sich am 144-Tag an Aktionen auf den Notfallstationen der umliegenden Spitäler und konnte damit Einsparungen realisieren. Auf den budgetierten Auftritt am Züri-Fäscht zusammen mit der Stadtpolizei wurde verzichtet.
848'632.97	1'023'400		3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	946'766.27	+76'633	
703.55			3111 0300	Anschaffungen Korpsmaterial und Ausrüstung			
369'914.36	362'000		3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	151'662.61	+210'337 *	Die budgetierten Anschaffungen für das Projekt «LERD» (Leistungserfassung Rettungsdienst) in der Höhe von Fr. 155'000.- wurden gemäss Accounting Manual über die Investitionsrechnung (Konto 506200) abgewickelt. Zudem wurden budgetierte Anschaffungen zurückgestellt.
152'522.25	457'900		3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	361'769.20	+96'130	
50'984.42	59'500		3114 0000	Anschaffungen Kleider, Wäsche und Vorhänge	56'046.03	+3'453	
208'085.74	255'000		3116 0000	Anschaffungen medizinische Geräte	217'178.24	+37'821	
84'687.85	88'000		3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	83'825.32	+4'174	
601'892.76	650'000		3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	774'496.13	-124'496 *	Vorsorglich wurden für die Unterbringung von grösseren Flüchtlingsgruppen verschiedene Zivilschutzanlagen betriebsbereit gehalten bzw. durch die Asylorganisationen (AOZ) bei SRZ gemietet und genutzt. Dies führte zu einem höheren Aufwand für Wasser, Energie und Heizmaterial. Der Aufwand für die durch AOZ gemieteten Anlagen erscheint als Mehrertrag auf dem Konto 4270 0000.
1'870'560.56	2'194'900		3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	2'069'056.45	+125'843	
14'178.16	45'000		3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	2'071.20	+42'928 *	Aufgrund der elektronischen Zugriffsmöglichkeiten auf die Datenablagen und die eingesetzten Backuptechnologien konnten die IT-Verbrauchsmaterialien wie CD's, Backup-Cartridges etc. massiv reduziert werden.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1'204'040.79	1'307'000		3135 0000	Lebensmittel	1'335'456.84	-28'456	
658'740.60	778'000		3136 0000	Medizinische Bedürfnisse	855'885.31	-77'885 *	Der Aufwand ist von Art und Anzahl der Einsätze abhängig. Die Einsatzzahlen im Rettungsdienst 2016 lagen rund 4% höher als im Vorjahr.
1'091'232.81	1'011'000		3141 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	956'785.14	+54'214	
110'954.55			3149 0100	Kleinere Neu- und Umbauten: Zivilschutzanlagen und öffentliche Schutzräume			
2'876.30	2'800		3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	3'304.45	-504	
921'849.48	1'335'500		3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	1'060'543.09	+274'956 *	Der Aufwand ist vom Geschäftsgang abhängig.
64'021.22	158'700		3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	124'537.16	+34'162	
1'372'250.71	1'465'900		3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	1'499'521.04	-33'621	
315'317.15	321'000		3154 0000	Unterhalt Kleider, Wäsche und Vorhänge	342'044.21	-21'044	
48'949.86	73'000		3156 0000	Unterhalt medizinische Geräte	100'879.81	-27'879 *	Der Aufwand ist vom Geschäftsgang abhängig.
4'844'740.10	4'957'800		3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	4'916'344.35	+41'455	
23'937.78	57'000		3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	13'404.02	+43'595 *	SRZ beteiligte sich am 144-Tag an Aktionen auf den Notfallstationen der umliegenden Spitäler und konnte damit Einsparungen realisieren. Auf den budgetierten Auftritt am Züri-Fäscht zusammen mit der Stadtpolizei wurde verzichtet.
64'733.95	119'000		3162 0000	IT-Mieten und Benutzungskosten	62'907.55	+56'092 *	Das Budget 2016 wurde aufgrund der Rechnung 2014 erstellt. 2015 wurden nicht mehr benötigte Verträge gekündigt.
364'514.74	378'000		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	369'015.45	+8'984	
2'846'884.12	3'150'000		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	2'818'087.49	+331'912 *	Im Budget waren Fr. 180'000.- zur Umsetzung von feuerpolizeilichen Massnahmen in einer Tiefgarage, die als Lagerraum für Einsatzmaterial dient, enthalten. Dieser Lagerraum wird aber nicht mehr benötigt. Der vom Kanton gesteuerte aber von SRZ bezahlte Aufwand für die Einkleidung von neuen Zivilschutzangehörigen fiel ebenfalls um rund Fr. 75'000.- weniger hoch aus. Diverse Einsparungen haben zudem das Resultat positiv beeinflusst.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1'664'726.05	1'750'000		3180 0102	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter: Sold Milizfeuerwehr/Pikettendienste, Anlässe Zivilschutz, Entlassung aus Wehrpflicht	1'620'450.40	+129'549	
1'029'941.96	1'159'000		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	1'044'519.04	+114'480	
1'679.94	2'500		3183 0000	Bankspesen	1'603.43	+896	
426'539.10	440'900		3184 0000	Sachversicherungsprämien	428'230.00	+12'670	
145'669.50	205'000		3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	203'898.85	+1'101	
61'091.70	57'400		3187 0000	Steuern und Abgaben	66'658.40	-9'258	
17'763.25	11'500		3188 0000	Kurse, Prüfungen und Beratungen	6'128.50	+5'371	
631'862.88	1'057'700		3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	1'016'526.65	+41'173	
56'749.55	89'000		3190 0000	Schadenersatzleistungen	157'872.95	-68'872 *	Ein grösserer durch einen SRZ-Einsatz verursachter Schadenfall an einer technisch komplexen Aufzugsanlage beeinflusste das Budget negativ.
57'696.96	62'000		3197 0000	Mitgliederbeiträge	59'386.14	+2'613	
55'461.68			3199 0000	Übriger Sachaufwand	4'227.49	-4'227	
488'287.67	390'000		3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	601'338.76	-211'338 *	Aufgrund offensichtlicher Uneinbringlichkeit von Debitorenforderungen mussten im Jahr 2016 mehr Rechnungen abgeschrieben werden als geplant.
3'784'535.63	3'226'300		3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	3'114'227.51	+112'072	
1'722.00	1'600		3312 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen des VV	1'550.00	+50	
15'225.00	34'000		3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	21'550.00	+12'450	
2'471'499.90	2'573'000		3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	2'302'865.75	+270'134 *	Die geplante Auslagerung der Server zur OIZ wurde noch nicht ganz abgeschlossen und die Umsetzung des Kreditoren-Workflows verzögerte sich.
105'694.10	110'000		3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	92'141.75	+17'858	
240'681.80	239'700		3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	242'035.00	-2'335	
8'193'586.50	7'963'400		3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	8'037'490.25	-74'090	
255'824.00	256'200		3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	258'224.00	-2'024	
118'000.00	124'000		3916 0000	Vergütung an GeoZ für Geodateninfrastruktur	124'000.00		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1'732'768.00	1'732'800		3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	1'732'768.00	+32	
-27'652.00	-20'000		4212 0000	Verzugszinsen von Debitoren	-25'945.48	+5'945	
-561'375.50	-400'000		4270 0000	Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften des VV	-813'081.00	+413'081 *	Die zusätzlichen Mieterträge resultieren aus Verträgen mit der Asylorganisation Zürich für Zivilschutz-Anlagen zur Flüchtlingsunterbringung.
-54'349.00	-40'000		4272 0000	Vergütungen für Benutzungen		-40'000 *	Neben den Mieterträgen auf dem Konto 4270 0000 konnten keine zusätzlichen Vergütungen für kurzfristige Anlagenbenützung durch Dritte generiert werden.
-293'991.00	-300'000		4273 0000	Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen	-292'509.40	-7'490	
			4280 0000	Ausserordentliche Vermögenserträge	-94'472.65	+94'472 *	Der Verkauf von Sachanlage aus dem Anlagevermögen (Rückkauf von Tanklöschfahrzeugen durch GVZ gemäss Vereinbarung) erfolgte mit Gewinn (siehe dazu auch Konto 559200).
-5'800'568.50	-5'260'000		4310 0000	Gebühren für Amtshandlungen	-5'652'292.95	+392'292 *	Die Bautätigkeit in der Stadt Zürich (vor allem Grossbauten in Zürich Nord und West) hat die Erträge der Feuerpolizei positiv beeinflusst.
-27'822'850.10	-28'158'600		4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-27'485'599.37	-673'000 *	Die Abweichung entsteht als Saldo von Minder- und Mehrerträgen. Die vom Stadtrat beschlossene Massnahme zur Ergebnisverbesserung, auf den Kostenerlass für Dienstleistungen von SRZ im Rahmen von Grossanlässen wie z.B. dem Züri-Fäscht zu verzichten, wurde aufgrund einer politischen Wiedererwägung nicht umgesetzt. Die 2016 budgetierten Erträge von Fr. 925'000.- für diese Dienstleistungen fehlen. Im Berufsfeuerwehrlerngang an der HFRB konnten dafür mehr externe Teilnehmende ausgebildet werden als geplant, es entstanden Mehrerträge von rund Fr. 400'000.-. Die restliche Differenz entsteht als Summe vieler Kleinpositionen.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-24'923'822.15	-23'600'000		4340 0203	Krankentransporte	-26'142'662.57	+2'542'662 *	2016 liegen die Einsatzzahlen im Rettungsdienst 4% über dem Vorjahr, es entstehen entsprechende Mehrerträge. Die Höhe ist neben der Anzahl auch von der Art der Einsätze abhängig.
-440'840.99	-518'000		4350 0000	Verkäufe	-495'959.61	-22'040	
-399'689.60	-478'000		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-374'789.51	-103'210 *	Das Budget 2016 war gemessen an der Rechnung 2015 zu hoch.
-32.30			4361 0000	Sachversicherungsleistungen			
-4'927.75	-4'000		4365 0000	Vergütung des Personals für die Verpflegung	-4'665.70	+665	
-1'886'452.15	-1'719'300		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-1'754'562.90	+35'262	
-79'142.65	-70'000		4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-68'513.90	-1'486	
-1'352'261.67	-97'000		4399 0000	Übrige Entgelte	-105'568.63	+8'568	
-18'000.00	-18'000		4510 0000	Rückerstattungen des Kantons	-18'000.00		
-240'220.00	-200'000		4600 0000	Beiträge des Bundes	-204'700.00	+4'700	
-17'100'568.70	-18'221'300		4610 0000	Beiträge des Kantons	-18'439'387.65	+218'087 *	Mehrerträge durch eine höhere Anzahl Studierende für die Rettungsdienstliche Ausbildung beeinflussten die Rechnung positiv.
-22'604.60	-15'000		4610 0130	Beiträge des Kantons für Kurse	-1'300.00	-13'700 *	Die Kurse für die Zivilschutzanlagenwartungen führt der Kanton seit 2016 mit eigenen Mitarbeitenden durch. Die bisherigen Erträge bei SRZ entfallen.
	-250'000		4630 0110	Beiträge des Schutzraumbautenfonds		-250'000 *	Die Abweichung bildet die erfolgte Kürzung auf dem Konto 3149 0100 im Rahmen der Budgetdebatte ab. Der Gemeinderat hatte sich gegen den Umbau einer Zivilschutzanlage in einen öffentlichen Schutzraum ausgesprochen. Entsprechend erfolgte keine Entnahme aus dem Schutzraumbautenfonds, der budgetierte Aufwand auf Konto 3630 000 (Beiträge an eigene Unternehmungen, Kostenrechnungskreis 2501) und der Ertrag auf dem Konto 4630 0110 (Beiträge des Schutzraumbautenfonds, Kostenrechnungskreis 2550) wurden nicht gebucht.
2'915'610.83	3'076'000		506100	Anschaffungen von Maschinen, Geräten und Fahrzeugen	2'609'092.26	+466'907 *	Bedingt durch den Wechselkurs konnten Fahrzeuge kostengünstiger beschafft werden.

2550 Schutz und Rettung

Sicherheitsdepartement

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
121'131.75	315'000		506200	Anschaffungen von IT-Anlagen Hardware	302'343.25	+12'656	Die mit dem Stadtratsbeschluss bewilligte Projektreserve musste nicht ausgeschöpft werden.
			559200	Übertragung von Einnahmenüberschüssen in die Laufende Rechnung	94'472.65	-94'472 *	
-105'398.95	-300'000		560610	Veräusserung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen	-275'593.65	-24'406	Der Verkauf von Sachanlagen aus dem Anlagevermögen (Rückkauf von Tanklöschfahrzeugen durch GVZ gemäss Vereinbarung) erfolgte mit Gewinn (siehe dazu auch Konto 4280 0000).
-547'245.00	-521'000		566100	Beiträge des Kantons	-521'001.00	+1	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
2555 Dienstabteilung Verkehr							
Laufende Rechnung							
33'255'866.64	36'675'400	50'500		Aufwand	31'659'409.32	+5'066'490	
-13'979'289.62	-15'677'000			Ertrag	-13'709'246.81	-1'967'753	
19'276'577.02	20'998'400			Saldo	17'950'162.51	+3'098'737	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)							
Investitionen Verwaltungsvermögen							
8'014'909.00	12'000'000			Ausgaben	4'626'458.31	+7'373'541	
-279'070.07	-100'000			Einnahmen	-1'754'409.20	+1'654'409	
7'735'838.93	11'900'000			Nettoinvestition	2'872'049.11	+9'027'950	
10'354'072.20	10'533'000	39'300 Z4	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	10'296'932.20	+275'367 *	Aufgrund der über einige Monate nicht besetzten Stellen wurde das Budget für das Verwaltungs- und Betriebspersonal nicht vollständig beansprucht.
41'711.90	41'600		3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	41'902.15	-302	
749'609.80	765'100	2'900 Z4	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	746'936.10	+21'063	
1'230'871.60	1'366'600	2'300 Z4	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	1'284'655.55	+84'244	
28'666.65	30'200	200 Z4	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	29'346.85	+1'053	
15'452.20	16'000		3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	12'036.45	+3'963	
108'700.00	110'000		3062 0000	Verpflegungszulagen	105'314.00	+4'686	
40'965.61	55'000		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	54'894.80	+105	
	8'000		3092 0000	Personalwerbung	3'707.55	+4'292	
66'347.50	68'000	5'800 Z4	3099 0000	Übriger Personalaufwand	56'232.25	+17'567	
351.55	2'000		3100 0000	Büromaterial	282.10	+1'717	
62'043.05	59'400		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	57'654.40	+1'745	
13'597.55	23'400		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	14'734.01	+8'665	
88'036.15	90'000		3106 0000	Amtliche Publikationen	96'004.90	-6'004	
78'377.30	97'000		3111 0100	Anschaffungen Fahrzeuge	96'606.00	+394	
746'208.33	1'000'000		3111 0303	Anschaffungen Maschinen, Geräte und Einrichtungen	965'996.96	+34'003	
6'771.79	10'000		3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	4'837.60	+5'162	
4'691.25	8'000		3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	4'419.20	+3'580	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
565'079.85	500'000		3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	555'194.60	-55'194 *	Gemäss Angaben des EWZ werden die Stromtarife aufgrund des liberalisierten Strommarktes neu jährlich angepasst. Die Dienstabteilungen der Stadt Zürich beziehen seit Mitte 2013 das Stromprodukt «ewz Ökopower» (STRB 417/2013).
35'897.65	50'000		3130 0100	Treib- und Schmierstoffe, Pneus	29'690.43	+20'309	
90'308.53	110'000		3130 0140	Betriebs-, Verbrauchs-, Klein- und Reinigungsmaterialien: Ersatzteile	99'950.56	+10'049	
1'321'224.95	1'575'000		3149 0101	Kleinere Neu- und Umbauten: Verkehrsregelungsanlagen	1'334'016.55	+240'983 *	Die Sanierung der Lichtsignalanlagen (LSA) sind tiefer ausgefallen als erwartet (STRB 803/2015). Die Schlussrechnungen werden nach der technischen Abnahme erst im 2017 ausgestellt.
4'224'039.90	4'950'000		3149 0301	Unterhalt von Verkehrsregelungsanlagen	4'480'688.76	+469'311 *	Die Instandhaltung der Aussenanlagen (Lichtsignalanlagen, Verkehrsschaltgeräte und Koordinationskabelanlagen) sind tiefer ausgefallen als erwartet. Neben den Basisleistungen wurden weniger Sofortmassnahmen für Störungsbehebungen und Behebungen von Schadenfällen erforderlich.
8'907.55	10'000		3151 0100	Unterhalt Fahrzeuge	2'000.00	+8'000	
303'823.54	400'000		3151 0202	Unterhalt Maschinen, Geräte und Einrichtungen	348'984.25	+51'015	
19'480.00	19'000		3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	19'000.00		
20'773.45	20'000		3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	21'676.65	-1'676	
59'953.50	54'000		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	61'657.50	-7'657	
1'491'341.77	1'490'000		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	607'943.77	+882'056 *	Die Minderaufwand bei den Dienstleistungen Dritter sind mehrheitlich auf den Verkehrsversuch zur Durchsetzung der (Nacht-)Fahrverbote zurückzuführen. Es waren weniger externe Unterstützung für das Beschaffungswesen und Gutachten erforderlich.
13'778.56	15'000		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	13'101.70	+1'898	
440'308.16	540'000		3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	536'388.95	+3'611	
8.00			3183 0000	Bankspesen			
34'482.20	32'000		3184 0000	Sachversicherungsprämien	31'718.30	+281	
16'463.17	17'000		3187 0000	Steuern und Abgaben	10'756.47	+6'243	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
20'768.40	20'000		3188 0100	Unfallverhütungsmassnahmen, Audiovisuelles Material für Instruktion	20'293.20	-293	
187'616.90	315'000		3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	93'103.43	+221'896 *	Die geplanten Anpassungen an den Fachapplikationen Verkehrsplanmanagement (MapVPM) und Baustellenbewilligungsverfahren (BBV) wurden zurückgestellt. Die Ablösung der Lagerbewirtschaftung im Werkhof kann durch die OIZ realisiert werden.
5'761.04	6'000		3197 0000	Mitgliederbeiträge	6'089.72	-89	
0.01			3199 0000	Übriger Sachaufwand	44.45	-44	
864.00			3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	5'057.10	-5'057 *	Es mussten Abschreibungen auf Aufwendungen von Quartierveranstaltungen vorgenommen werden. Der Stadtrat hat das Gesuch um Kostenverzicht mit einem Anteil von 50 Prozent gutgeheissen (STRB 895/2015).
7'893'675.93	9'110'000		3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	6'638'696.11	+2'471'303 *	Die Abschreibungen auf den Investitionen wurden aufgrund der tieferen Nettoinvestitionen nicht ausgeschöpft.
	5'100		3311 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Darlehen und Beteiligungen des VV		+5'100	
4'750.00	12'000		3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	10'975.00	+1'025	
374'274.00	470'000		3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	389'071.00	+80'929	
11'488.35	10'000		3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	10'514.60	-514	
29'666.40	31'200		3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	29'496.70	+1'703	
2'107'736.40	2'287'900		3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	2'087'886.45	+200'013 *	Es wurde auf bauliche Massnahmen verzichtet.
79'920.00	79'900		3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	79'920.00	-20	
62'000.00	68'000		3916 0000	Vergütung an GeoZ für Geodateninfrastruktur	68'000.00		
195'000.00	195'000		3980 0368	Vergütung an Stadtpolizei für Abgeltung von Sonderaufwand	195'000.00		
-20.20			4212 0000	Verzugszinsen von Debitoren			
-5'990'391.05	-8'000'000		4270 0300	Parkierungsgebühren für den gesteigerten Gemeingebrauch	-6'304'195.97	-1'695'804 *	Die Umsetzung der Motion GR Nr. 2011/219 hat sich durch die lange Beratungszeit und das Referendum verzögert. Die höheren Parkgebühren werden nun auf 1. April 2017 in Kraft gesetzt. Die Mehrerträge werden erst nach der Einführung der höheren Parkgebühren im 2017 realisiert.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-1'582'964.20	-1'450'000		4310 0000	Gebühren für Amtshandlungen	-1'545'210.05	+95'210	
-1'233'011.15	-1'370'000		4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-1'115'502.70	-254'497 *	Die Projektverzögerungen wirkten sich auf die Verrechnung von Dienstleistungen aus.
-378.00	-5'000		4350 0000	Verkäufe	-2'035.00	-2'965	
-109'836.23	-165'000		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-127'518.91	-37'481 *	Die Rückerstattungen (Regressforderungen) von Schadenfällen sind vom Geschäftsgang abhängig.
-670'772.85	-600'000		4361 0000	Sachversicherungsleistungen	-448'064.15	-151'935 *	Die Rückerstattungen (Regressforderungen) von Schadenfällen sind vom Geschäftsgang abhängig.
-149'556.65	-170'000		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-164'682.10	-5'317	
-11'860.00	-17'000		4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-11'659.65	-5'340 *	Die Vergütung an Personalbeiträgen für die ZVV-Abonnemente des Personals können nicht beeinflusst werden. Das Budget 2017 konnte nun den Erfahrungswerten angepasst werden.
-96.97			4399 0000	Übrige Entgelte	-457.58	+457	
-1'220'402.32	-890'000		4980 0363	Vergütung des Fonds des überkommunalen Strassennetzes für den Unterhalt der Verkehrsregelungsanlagen	-979'920.70	+89'920	
-210'000.00	-210'000		4980 0364	Vergütung des Fonds des überkommunalen Strassennetzes für den Energieverbrauch der Verkehrsregelungsanlagen	-210'000.00		
-700'000.00	-700'000		4980 0365	Vergütung der Parkgebühren für Abgeltung von Sonderaufwand	-700'000.00		
-2'100'000.00	-2'100'000		4980 0366	Vergütung der Blauen Zonen für Abgeltung von Sonderaufwand	-2'100'000.00		
8'014'909.00	12'000'000		501210	Bau von Verkehrseinrichtungen: Sammelkonto	4'626'458.31	+7'373'541 *	Aufgrund von Projektverzögerungen bei den Verkehrsprojekten der Lagerstrasse, verkehrsarme Langstrasse und Allmendstrasse sind die Investitionen tiefer ausgefallen. Die Evaluation und Ausschreibung der Erneuerung Koordinationskabelanlage und der Ersatz USV-Anlagen für die Stromversorgung hat mehr Zeit beansprucht als geplant.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-279'070.07	-100'000		596610	Beiträge des Kantons	-1'754'409.20	+1'654'409 *	Der Zeitpunkt der Rückerstattungen von Baupauschalen aus dem überkommunalen Strassenbau kann nicht beeinflusst werden.

4.2.5 Gesundheits- und Umweltdepartement

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			3000 Gesundheits- und Umweltdepartement Zentrale Verwaltung				
				Laufende Rechnung			
7'955'755.86	8'208'300	23'800		Aufwand	7'836'922.21	+395'177	
-1'666'581.76	-1'540'400			Ertrag	-1'630'407.70	+90'007	
6'289'174.10	6'667'900			Saldo	6'206'514.51	+485'185	
				(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
12'480.10	20'000		3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	10'013.05	+9'986	
3'725'102.40	3'825'700	19'000 Z4	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	3'707'831.20	+136'868	
15'678.00	15'000		3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	15'891.75	-891	
270'758.55	279'600	1'400 Z4	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	267'551.35	+13'448	
452'711.05	475'300	1'300 Z4	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	455'669.40	+20'930	
9'883.40	10'700		3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	10'203.20	+496	
33'000.00	33'700		3062 0000	Verpflegungszulagen	31'099.00	+2'601	
15'464.40	31'500		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	13'402.20	+18'097 *	Der Minderbedarf resultiert einerseits daraus, dass die Mitarbeitenden durch das Tagesgeschäft und durch wichtige Projekte sehr eingebunden waren und andererseits aus der Tatsache, dass die Nachfrage nach der Nutzung von Weiterbildungsangeboten durch die Mitarbeitenden geringer war als geschätzt. Da ausserdem keine teuren externen Weiterbildungen bewilligt wurden, konnte das Weiterbildungsbudget nicht ausgeschöpft werden. In etwa bewegt sich der Bedarf auf Höhe des Jahres 2015. Für das Jahr 2017 sind externe Weiterbildungen geplant, weshalb davon ausgegangen wird, dass das Budget für 2017 ausgeschöpft wird.
11'762.25	25'000		3092 0000	Personalwerbung	18'876.60	+6'123	
11'967.65	20'000	2'100 Z4	3099 0000	Übriger Personalaufwand	13'765.35	+8'334	
495.20	3'000		3100 0000	Büromaterial	512.70	+2'487	
19'802.85	37'000		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	21'658.45	+15'341	
8'837.11	11'000		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	8'946.27	+2'053	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
3'296.00	3'000		3106 0000	Amtliche Publikationen	1'169.80	+1'830	
8'612.80	8'000		3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	8'229.50	-229	
1'840.05	4'000		3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	1'930.90	+2'069	
	1'000		3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software		+1'000	
			3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	182.00	-182	
206.70			3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	82.19	-82	
1'120.25	1'000		3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien		+1'000	
48.45			3136 0000	Medizinische Bedürfnisse			
	1'000		3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	1'061.65	-61	
	1'000		3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software		+1'000	
			3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	2'566.65	-2'566	
583.20	4'000		3161 0000	Mieten und Benutzungskosten		+4'000	
35'155.10	37'000		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	36'445.00	+555	
183'794.60	198'500		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	212'607.65	-14'107	
2'591.00	3'000		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	1'404.30	+1'595	
4.00			3183 0000	Bankspesen	8.00	-8	
45'977.75	58'000		3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	70'148.95	-12'148	
			3187 0000	Steuern und Abgaben	903.50	-903	
6'640.00	80'000		3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	23'062.75	+56'937 *	Das Budget für das Projekt "Koordinationsstelle eHealth", über das die Durchführung von eHealth-Projekten in den Dienstabteilungen des GUD sichergestellt werden soll, wurde nicht ausgeschöpft, da die erste Veranstaltung erst nach dem Ende der Vernehmlassung des Ausführungsrechts zum Bundesgesetz über das elektronische Patientendossier (EPDG) geplant werden konnte.
604.40			3190 0000	Schadenersatzleistungen			
16'807.50	17'500		3197 0000	Mitgliederbeiträge	11'888.00	+5'612	
653.30			3199 0000	Übriger Sachaufwand	33.00	-33	
362.30			3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV			
183'071.00	187'600		3311 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Darlehen und Beteiligungen des VV	187'581.00	+19	

3000 Gesundheits- und Umweltdepartement Zentrale Verwaltung

Gesundheits- und Umweltdepartement

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
475'508.00	428'000		3312 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen des VV	427'957.00	+43	
130'995.00	140'000		3630 0000	Beiträge an eigene Unternehmungen	76'561.00	+63'439 *	Das Defizit der SEBA-Kurse (Selbständig bleiben im Alter) fiel tiefer aus als budgetiert, was eine tiefere Beitragszahlung an die Stiftung für Alterswohnungen zur Folge hatte, da sechs Bewegungs- und zwei Gedächtniskurse weniger durchgeführt wurden als vorgesehen. .
91'600.00	110'000		3650 0000	Beiträge an private Unternehmungen	112'900.00	-2'900	
1'358'669.40	1'291'000		3650 0500	Beiträge an Gesundheitsinstitutionen	1'254'685.70	+36'314	
3'400.00	5'000		3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	1'950.00	+3'050	
81'582.00	103'700		3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	79'479.80	+24'220	
6'193.50	10'000		3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	5'321.55	+4'678	
506'986.80	507'000		3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	521'832.00	-14'832	
221'509.80	221'500		3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	221'509.80	-9	
-362.30			4310 0000	Gebühren für Amtshandlungen			
-433.90			4350 0000	Verkäufe	-528.75	+528	
	-5'000		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-5'000.00		
-84'708.40	-35'400		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-55'958.35	+20'558 *	Vom Geschäftsgang abhängig.
			4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-20'000.00	+20'000 *	Vom Geschäftsgang abhängig.
-0.01			4399 0000	Übrige Entgelte			
-1'581'077.15	-1'500'000		4491 0000	Anteil CO2-Abgabe	-1'548'920.60	+48'920	

3010 Städtische Gesundheitsdienste

Gesundheits- und Umweltdepartement

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
3010 Städtische Gesundheitsdienste							
Laufende Rechnung							
87'478'006.24	91'201'700	89'500		Aufwand	89'611'219.76	+1'679'980	
-12'629'843.32	-12'693'300			Ertrag	-12'077'786.73	-615'513	
74'848'162.92	78'508'400			Saldo	77'533'433.03	+1'064'466	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)							
16'119'998.70	16'937'500	70'300 Z4	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	16'586'497.30	+421'302 *	Vakanzen im Stadtärztlichen Dienst und im Bereich Therapie konnten nicht wie vorgesehen besetzt werden.
90'978.70	178'500		3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	132'455.35	+46'044	
1'165'004.30	1'223'400	5'300 Z4	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	1'202'613.95	+26'086	
1'867'916.15	2'037'800	4'400 Z4	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	1'900'048.55	+142'151	
44'190.05	48'800	200 Z4	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	47'113.15	+1'886	
121'601.25	129'600		3062 0000	Verpflegungszulagen	116'314.40	+13'285	
60'479.90	20'000		3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	46'636.10	-26'636 *	Laut Vorgabe der Gesundheitsdirektion des Kantons Zürich muss die Suchtbehandlung Frankental auf der Entzugsstation zwei Stellen für Auszubildende in Pflegberufen anbieten (RRB Nr. 1040/2012, Art. 5 Abs. 1 lit. f Spitalplanungs- und Finanzierungsgesetz). Die Auszubildenden sind bei der Integrierten Psychiatrie Winterthur angestellt, arbeiten während des Praktikums in der Suchtbehandlung Frankental und werden als temporäres Personal verrechnet. Zudem mussten Krankheitsausfälle im Entzug & Intervention sowie Schwangerschaften durch temporäre Arbeitskräfte aufgefangen werden.
123'430.75	131'600		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	105'927.85	+25'672	
23'597.95	21'600		3092 0000	Personalwerbung	21'735.00	-135	
50'282.10	77'200	9'300 Z4	3099 0000	Übriger Personalaufwand	74'130.15	+12'369	
2'607.31	5'300		3100 0000	Büromaterial	2'643.10	+2'656	
66'188.72	94'900		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	61'108.85	+33'791	
139'571.17	125'600		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	85'726.10	+39'873	

3010 Städtische Gesundheitsdienste

Gesundheits- und Umweltdepartement

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
3'620.10	10'000		3106 0000	Amtliche Publikationen	5'125.25	+4'874	
21'665.90	43'400		3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	22'421.45	+20'978	
964.55	700		3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	899.80	-199	
22'741.80	44'500		3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	77'813.55	-33'313 *	Unerwarteter Ausfall eines zweiten Betriebsfahrzeuges in der Abteilung Suchtbehandlung Frankental. Der Ersatz war erst für 2017 geplant und budgetiert.
14'563.35	10'000		3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	7'745.75	+2'254	
15'200.56	75'000		3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	61'513.34	+13'486	
10'666.10	13'100		3114 0000	Anschaffungen Kleider, Wäsche und Vorhänge	9'521.65	+3'578	
2'186.82	16'000		3116 0000	Anschaffungen medizinische Geräte	5'776.27	+10'223 *	Die Anschaffung eines neuen EKG-Geräts mit Schnittstelle ins KlientInneninformationssystem "Phoenix" war günstiger als budgetiert.
12'231.55	26'000		3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	12'705.84	+13'294 *	Geringerer Bedarf als angenommen.
75'523.00	77'500		3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	79'023.70	-1'523	
75'308.29	88'800		3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	62'478.21	+26'321	
590.20			3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	68.10	-68	
167'060.78	202'200		3135 0000	Lebensmittel	158'050.57	+44'149	
728'350.10	712'500		3136 0000	Medizinische Bedürfnisse	743'487.58	-30'987	
47'479.17	77'500		3141 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	49'916.70	+27'583	
26'950.40	36'700		3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	22'358.65	+14'341	
445.00	2'000		3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	168.25	+1'831	
71'020.90	88'000		3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	70'968.02	+17'031	
23'724.30	18'900		3156 0000	Unterhalt medizinische Geräte	18'848.73	+51	
232'884.05	268'200		3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	226'830.30	+41'369	
1'994.52	1'000		3161 0000	Mieten und Benutzungskosten		+1'000	
79'704.80	82'100		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	80'368.37	+1'731	
27'353.20	33'000		3171 0000	Auslagen für Veranstaltungen, Reisen, Lager	24'358.30	+8'641	
2'520'703.50	1'612'200		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	1'505'699.69	+106'500	
164'193.85	155'100		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	149'750.65	+5'349	
585.79	500		3183 0000	Bankspesen	366.00	+134	
7'677.60	18'000		3184 0000	Sachversicherungsprämien	7'592.10	+10'407 *	Vom Geschäftsgang abhängig.
66'897.60	71'500		3185 0000	Arbeitsentgelte an Personen in Obhut	59'941.90	+11'558	

3010 Städtische Gesundheitsdienste

Gesundheits- und Umweltdepartement

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
64'701.77	302'800		3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	204'195.51	+98'604	
4'142.40	5'400		3187 0000	Steuern und Abgaben	8'839.65	-3'439	
169'055.10	1'022'000		3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	298'160.50	+723'839 *	Ablösung der AS400-Applikation OKV (Durchführung des Krankenversicherungsobligatoriums und der Prämienverbilligung) im Rahmen des OIZ-Rahmenprojektes LEG-X: Durch die Verlängerung der Konzeptphase zwecks vertiefter Analyse fiel 2016 noch kein Realisierungsaufwand an. Ausserdem gab die Gesundheitsdirektion im Herbst 2016 bekannt, dass die Prämienverbilligung inskünftig vollständig durch die SVA abgewickelt werden soll, weshalb das Projekt umgehend sistiert wurde.
14'991.60	16'900		3197 0000	Mitgliederbeiträge	21'317.60	-4'417	
4'757.87	10'100		3199 0000	Übriger Sachaufwand	4'908.99	+5'191	
1'324.50	2'200		3220 0000	Zinsen für langfristige Schulden	1'001.45	+1'198	
97'862.75	102'000		3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	235'569.68	-133'569 *	Die Differenz zwischen den von nicht versicherten Patientinnen der Gynäkologischen Sprechstunde bar bezahlten Konsultationen und den effektiv hierfür über die Krankenversicherungen verrechenbaren Kosten wurde neu auch abgeschrieben. In der Allgemeinmedizinischen Sprechstunde und in der Zahnärztlichen Sprechstunde wurden konsequent die nicht an Garanten verrechneten Leistungen abgeschrieben.
8'923.00	8'900		3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	8'923.00	-23	
100'000.00			3650 0131	Beitrag an Lungenliga der Stadt Zürich			
1'329'000.00	1'554'000		3650 0400	Beiträge an Haus- und Gemeindefrankenpflegen	1'576'950.00	-22'950	
44'087'470.27	44'523'200		3650 3000	Beiträge an private Unternehmungen für Leistungen der ambulanten Krankenpflege (Spitex)	46'308'001.96	-1'784'801 *	Die Beiträge der öffentlichen Hand für die nichtbeauftragten Spitex-Organisationen (Kommerzielle) werden von der Gesundheitsdirektion jährlich verbindlich festgelegt.

3010 Städtische Gesundheitsdienste

Gesundheits- und Umweltdepartement

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
14'067'613.95	15'550'800		3650 4000	Beiträge an private Unternehmungen für nichtpflegerische Leistungen (Spitex)	14'051'081.24	+1'499'718 *	Diese erbrachten rund 30% mehr pflegerische Stunden als im Vorjahr. Die Beiträge an hauswirtschaftlichen Leistungen der Vertragspartner liegen knapp 10% unter dem Budget (6% aufgrund weniger Stunden und 4% wegen tieferer Beiträge pro Stunde).
77'721.80	50'000		3650 5000	Beiträge an private Unternehmungen für Leistungen der Akut- und Übergangspflege (Spitex)	52'768.21	-2'768	
289'200.00	280'000		3660 0210	Beiträge an obligatorisch versicherte Wöchnerinnen	290'400.00	-10'400	
469'795.00	460'000		3660 0400	Beiträge an Hausgeburten und Wochenbettpflege	493'375.00	-33'375	
8'475.00	27'500		3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	6'500.00	+21'000 *	Weniger Aus- und Weiterbildungsgesuche für interne Angebote.
833'424.55	873'800		3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	647'251.80	+226'548 *	Begründung wie unter Konto 3189 0000. OIZ-seitig war vor allem der Aufwand für die Projektleitung budgetiert, die aus den genannten Gründen nicht zum Zuge kam.
76'121.30	112'800		3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	70'254.95	+42'545	
3'596.00	3'800		3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	3'596.00	+204	
1'139'808.55	1'129'900		3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	1'162'258.00	-32'358	
37'139.00	55'000		3921 0000	Vergütung von Kontokorrentzinsen	24'570.65	+30'429	
3'700.00	3'500		3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	3'500.00		
291'047.00	290'900		3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	291'047.00	-147	
-5'628'092.31	-6'359'200		4320 0000	Kostgelder und Taxen	-5'943'489.49	-415'710 *	Budgetierte 90% Belegung konnte nicht erreicht werden im Bereich Entzug & Intervention der Suchtbehandlung Frankental (siehe auch Konto 4610 0000). Tagespauschalen Allgemeinmedizinische - und Gynäkologische Sprechstunden: Die Budgetierung der Einnahmen erwies sich wegen der Umstellung der Verrechnung von Tagespauschalen auf eine Verrechnung über Tarmed-Tarif als schwierig.
-93'682.10	-153'000		4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-81'710.45	-71'289 *	Die 2016 unterdurchschnittliche Belegung der Integrationswohngruppen der Suchtbehandlung Frankental spiegelt sich proportional in tieferen

3010 Städtische Gesundheitsdienste

Gesundheits- und Umweltdepartement

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-239'038.40	-200'700		4350 0000	Verkäufe	-285'462.80	+84'762	Erträgen für den Lebensunterhalt dieser PatientInnengruppe.
-118'044.60	-111'300		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-125'724.90	+14'424	
-299.75	-2'500		4361 0000	Sachversicherungsleistungen	-3'797.80	+1'297	
-21'461.85	-22'000		4365 0000	Vergütung des Personals für die Verpflegung	-20'511.25	-1'488	
-264'608.50	-151'800		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-306'455.85	+154'655 *	Vom Geschäftsgang abhängig.
-3'365'290.39	-2'430'000		4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-2'300'613.90	-129'386 *	Für den Konsiliar- und Liaisondienst im Stadtspital Triemli und im Stadtspital Waid entstand ein Defizit. Zum Zeitpunkt der Erstellung des Budgets 2016 konnten der Aufwand und der Ertrag noch nicht genau prognostiziert werden.
-58'668.82	-52'000		4399 0000	Übrige Entgelte	-36'778.45	-15'221 *	In der Suchtbehandlung Frankental wurden weniger Abklärungen via Assessments gemacht als angenommen.
-2'840'656.60	-3'210'800		4610 0000	Beiträge des Kantons	-2'973'241.84	-237'558 *	Die Beiträge des Kantons Zürich im Rahmen einer Subjektfinanzierung in der Suchtbehandlung Frankental basieren auf Tagessätzen. Die gegenüber der Planung teilweise tiefere Belegung (Entzug & Intervention, Integrationswohngruppen) sowie der höhere Anteil an Ausserkantonalen Patientinnen und Patienten resultiert in tieferen Zürcher Kantonsbeiträgen (siehe Konto 4320 0000).

3020 Pflegezentren der Stadt Zürich

Gesundheits- und Umweltdepartement

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
				3020 Pflegezentren der Stadt Zürich			
				Laufende Rechnung			
249'255'295.53	258'112'200	838'600		Aufwand	251'986'254.24	+6'964'545	
-241'780'833.10	-247'697'300			Ertrag	-246'680'147.89	-1'017'152	
7'474'462.43	10'414'900			Saldo	5'306'106.35	+5'947'393	
				(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
				Investitionen Verwaltungsvermögen			
	400'000			Ausgaben	316'683.01	+83'316	
	400'000			Einnahmen			
				Nettoinvestition	316'683.01	+83'316	
				Dienstabteilung mit Produktgruppen- Jahresabschluss gemäss Separatvorlage. Die mit den Trimesterberichten I und II durch den Gemeinderat bewilligten Globalbudget-Ergänzungen sind nicht in der Spalte «ZK» enthalten, sondern werden in der Separatvorlage ausgewiesen.			
	100'000		506600	Anschaffungen von medizinischen Geräten	60'712.90	+39'287	
	300'000		506900	Anschaffungen von übrigen Mobilien	255'970.11	+44'029	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			3026	Alterszentren Stadt Zürich			
				Laufende Rechnung			
160'270'467.28	162'832'900	376'800		Aufwand	160'296'976.38	+2'912'723	
-154'050'002.00	-157'644'600			Ertrag	-156'988'036.28	-656'563	
6'220'465.28	5'188'300			Saldo	3'308'940.10	+2'256'159	
				(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
				Dienstabteilung mit Produktgruppen- Jahresabschluss gemäss Separatvorlage. Die mit den Trimesterberichten I und II durch den Gemeinderat bewilligten Globalbudget-Ergänzungen sind nicht in der Spalte «ZK» enthalten, sondern werden in der Separatvorlage ausgewiesen.			

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			3030 Stadtpital Waid				
				Laufende Rechnung			
160'946'135.92	160'568'200	438'000		Aufwand	164'849'763.13	-3'843'563	
-152'740'285.30	-155'677'800			Ertrag	-155'967'881.04	+290'081	
8'205'850.62	4'890'400			Saldo	8'881'882.09	-3'553'482	
				(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
				Investitionen Verwaltungsvermögen			
3'504'747.03	9'055'000			Ausgaben	5'065'016.17	+3'989'983	
3'504'747.03	9'055'000			Einnahmen			
				Nettoinvestition	5'065'016.17	+3'989'983	
				Dienstabteilung mit Produktgruppen- Jahresabschluss gemäss Separatvorlage. Die mit den Trimesterberichten I und II durch den Gemeinderat bewilligten Globalbudget-Ergänzungen sind nicht in der Spalte «ZK» enthalten, sondern werden in der Separatvorlage ausgewiesen.			
993'754.60	4'980'000		500001	Erneuerungsunterhalt der Liegenschaften	2'526'849.93	+2'453'150 *	Verschiedene Projekte laufen über mehrere Jahre, so unter anderem Sanierung Operationstrakt, Erneuerung Zentralsterilisation und Ablösung Gebäudeleitsystem. Eine Zuteilung der Jahrestranchen ist zum Budgetierungszeitpunkt schwierig. So wurde bei diesen Projekten der für das Jahr 2016 budgetierte Betrag nicht ausgeschöpft. Einige Investitionsvorhaben wurden verschoben (u.a. Ersatz Osmoseanlage Nephrologie und Erweiterung Zentralgarderobe).
836'640.66	400'000		500002	Anschaffungen von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, Büromaschinen und übrigen Mobilien	193'605.29	+206'394 *	Die Anschaffung von verschiedenen Geräten und Mobilien wurde verschoben.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
820'122.21	1'175'000		500003	Anschaffungen von IT-Anlagen Hardware	435'467.14	+739'532 *	Realisiert wurden die Projekte Einführung Kaba-Zeiterfassungsterminals, Migration auf Windows 7, Erweiterung MedFolio und Migration Server ins OIZ. Versoben wurden die Projekte Dokumentation Pflegeprozesse, Einführung neue Basiskrankengeschichte, digitales Archiv für Krankengeschichten und Zuweiserportal.
854'229.56	2'500'000		500004	Anschaffungen von medizinischen Geräten	1'909'093.81	+590'906 *	Verschiedene Projekte laufen über mehrere Jahre. So wurde die Beschaffung von zwei Skelettröntgenanlagen im Dezember 2015 bewilligt. Die Ausgaben für dieses Projekt erfolgten im Jahr 2016. Realisiert wurden die Projekte Instrumentenaufstockung Zentralsterilisation/ Operationssaal, die Beschaffung eines mobilen C-Bogens für den Operationssaal, die Ersatzanschaffung eines Analysers im Zentrallabor und die Beschaffung eines Videogastroskops. Der Ersatz einer Bildröhre und die Ersatzbeschaffung der digitalen Angiographieanlage im Institut für Radiologie wurden verschoben.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			3035 Stadtpital Triemli				
				Laufende Rechnung			
448'262'761.45	465'833'600	1'199'700		Aufwand	479'481'189.16	-12'447'889	
-437'633'963.99	-461'317'500			Ertrag	-452'048'559.95	-9'268'940	
10'628'797.46	4'516'100			Saldo	27'432'629.21	-21'716'829	
				(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
				Investitionen Verwaltungsvermögen			
102'172'365.83	75'834'000			Ausgaben	45'112'937.30	+30'721'062	
-37'369'986.45				Einnahmen			
64'802'379.38	75'834'000			Nettoinvestition	45'112'937.30	+30'721'062	
				Dienstabteilung mit Produktgruppen- Jahresabschluss gemäss Separatvorlage. Die mit den Trimesterberichten I und II durch den Gemeinderat bewilligten Globalbudget-Ergänzungen sind nicht in der Spalte «ZK» enthalten, sondern werden in der Separatvorlage ausgewiesen.			
2'113'581.25	23'835'000		500001	Erneuerungsunterhalt der Liegenschaften	3'073'680.89	+20'761'319 *	Die Abnahmen, Tests, Umzugsaktivitäten und Mängelbehebungen nach dem Bezug des neuen Bettenhauses haben die Personalressourcen so stark beansprucht, dass bei der übrigen Spitalinfrastruktur weniger bauliche Massnahmen umgesetzt werden konnten als geplant.
1'708'159.50	3'089'000		500002	Anschaffungen von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, Büromaschinen und übrigen Mobilien	2'916'349.11	+172'650 *	Aufgrund des Spardrucks wurden alle Investitionen nochmals auf ihre Dringlichkeit überprüft und so viele Beschaffungen wie möglich zurückgestellt.
6'817'881.70	5'000'000		500003	Anschaffungen von IT-Anlagen Hardware	3'645'046.27	+1'354'953 *	Die beiden IT-Projekte "PUT" und "VOIP" in der Gesamthöhe von Fr. 1,8 Mio. wurden unter dem Konto 500003 (Anschaffung IT-Anlagen Hardware)

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
9'761'832.23	11'610'000		500004	Anschaffungen von medizinischen Geräten	2'739'995.72	+8'870'004 *	budgetiert, verbucht wurden diese Projekte aber unter dem Konto 500101 (Neubau Bettenhaus). Das Budget 2016 wurde im April 2015 festgelegt. Bereits Ende 2015 und Anfangs 2016 wurden verschiedene Grossinvestitionen (z.B. PET-CT) auf Folgejahre verschoben und es wurden auch Vorhaben gänzlich von der Liste gestrichen (z.B. Isolatoren). Ende 2016 wurden aufgrund der Sparmassnahmen weitere Grossinvestitionen ins Jahr 2017 verschoben.
104'306.40			500006	Erwerb und Erstellung von Liegenschaften	83'072.75	-83'072 *	Erneuerung und Anpassung der Kehrichtsammelstelle im STZ (Wechseln von Metall- auf Kunststoffcontainer). Die Investition war nicht budgetiert.
37'376'889.50	30'300'000		500101	Neubau Bettenhaus	23'374'069.16	+6'925'930 *	Bei dieser Jahrest tranche handelt es sich um eine Schätzung des Amts für Hochbauten. In der Schlussphase kommt es bei einem solch grossen Bauvorhaben oft zu Beanstandungen, so dass die Bezahlung von Unternehmerrechnungen zurückgehalten wird. Das Gesamtbudget wird eingehalten.
6'225'904.25	2'000'000		500102	Erneuerung Energie- und Medienversorgung	5'076'239.80	-3'076'239 *	Bei dieser Jahrest tranche handelt es sich um eine Schätzung des Amts für Hochbauten. Zum Zeitpunkt der Budgeteingabe war die Schätzung bezüglich der Jahrest tranche zu pessimistisch, d.h. es konnten mehr Arbeiten als geplant abgeschlossen werden. Das Gesamtbudget wird eingehalten.
760'784.55			500104	Instandhaltung Turm 1. Etappe	2'779'674.50	-2'779'674 *	Zum Zeitpunkt der Budgetierung waren die Massnahmen für die Instandhaltung des Turms (Intu1) noch nicht beziffert und konnten daher nicht budgetiert werden.
37'303'026.45			500105 500106	Beitrag an ewz für Energie-Contracting Beiträge an private Unternehmungen	470'340.00	-470'340 *	Aufgrund mangelnder GSM-Abdeckung (Handyempfang) musste im neuen Bettenhaus

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			500108	Ersatz Linearbeschleuniger	954'469.10	-954'469 *	nachträglich eine GSM-Inhouse-Versorgung eingerichtet werden. Diese war nicht budgetiert. Der Ersatz des Linearbeschleunigers wurde unter dem Konto 500001 (Erneuerungsunterhalt der Liegenschaften) budgetiert. Im Laufe des Jahres 2016 wurde für diese Position eine eigene IM-Position eröffnet.
-37'303'026.45			560102	Rückerstattung von Ausgaben für Hochbauten:			
-66'960.00			560610	Erneuerung Energie- und Medienversorgung Veräusserung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen			

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
3045 Umwelt- und Gesundheitsschutz							
Laufende Rechnung							
30'412'528.05	32'060'000	81'900		Aufwand	30'070'765.30	+2'071'134	
-11'830'310.59	-10'976'700			Ertrag	-10'862'891.10	-113'808	
18'582'217.46	21'083'300			Saldo	19'207'874.20	+1'957'325	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)							
Investitionen Verwaltungsvermögen							
	800'000			Ausgaben		+800'000	
	800'000			Einnahmen			
				Nettoinvestition		+800'000	
16'055'012.40	16'064'500	64'100 Z4	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	15'872'151.50	+256'448 *	Einzelne Stellen konnten vorübergehend nicht besetzt werden.
26'516.75	18'200		3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	11'154.80	+7'045	
1'156'682.90	1'170'300	4'800 Z4	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	1'146'023.95	+29'076	
1'940'574.30	1'952'800	3'900 Z4	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	1'936'320.05	+20'379	
44'366.45	46'700	200 Z4	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	45'130.80	+1'769	
31'579.11	35'800		3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	33'850.30	+1'949	
169'844.80	173'800		3062 0000	Verpflegungszulagen	162'844.25	+10'955	
			3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	9'486.05	-9'486 *	Unfallbedingte Abwesenheit erforderte den Einsatz einer temporären Arbeitskraft.
84'824.08	105'700		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	54'579.28	+51'120 *	Wegen laufenden Projekten konnten nicht alle Aus- und Weiterbildungen besucht werden.
33'350.20	21'600		3092 0000	Personalwerbung	29'832.30	-8'232 *	Die Beurteilung von Führungskräften war aufwendiger als geplant.
53'962.45	53'900	8'900 Z4	3099 0000	Übriger Personalaufwand	35'434.30	+27'365	
124.55	800		3100 0000	Büromaterial	108.10	+691	
75'456.79	83'200		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	80'295.50	+2'904	
21'568.04	22'200		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	22'903.95	-703	
596.15	2'000		3106 0000	Amtliche Publikationen	1'363.65	+636	
312'449.95	353'000		3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	190'877.09	+162'122 *	Infolge der Umsetzung von Sparmassnahmen (Budgetkürzung 2016) verzögerten sich mehrere Projekte und Veranstaltungen. Dies wird sich im

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
300.80	500		3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	584.85	-84	Rechnungsjahr 2017 kaum wieder so realisieren lassen.
208'046.24	292'400		3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	261'129.85	+31'270	
5'559.70	5'000		3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	5'141.15	-141	
22'947.40	17'000		3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software		+17'000 *	Aufgrund des angepassten IT-Projektportfolios konnte auf die budgetierten Ausgaben verzichtet werden.
856.30			3114 0000	Anschaffungen Kleider, Wäsche und Vorhänge			
	1'000		3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	269.25	+730	
529'992.65	596'000		3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	586'145.30	+9'854	
189'076.04	212'900		3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	200'296.38	+12'603	
1'916.10	1'000		3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	232.15	+767	
1'765'181.43	2'444'000		3141 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	1'761'709.46	+682'290 *	Minderaufwendung durch Verzögerung eines Instandsetzungsprojektes sowie bei den Nebenkosten auf dem Schlachthofareal.
	3'000		3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	3'226.90	-226	
188'398.24	151'100		3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	158'271.24	-7'171	
41'725.69	35'500		3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	36'221.95	-721	
6'875.90	15'000		3154 0000	Unterhalt Kleider, Wäsche und Vorhänge	10'273.30	+4'726	
119'162.35	123'500		3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	133'070.15	-9'570	
230'835.25	210'800		3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	222'675.50	-11'875	
103'832.68	121'500		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	104'750.53	+16'749	
2'373'834.36	2'557'500		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	2'457'536.33	+99'963	
31'640.65	44'400		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	34'258.16	+10'141	
145'143.45	400'000		3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	47'973.80	+352'026 *	Minderaufwendungen aufgrund von Verzögerungen bei Bauprojekten.
94.00	100		3183 0000	Bankspesen	92.00	+8	
45'918.25	49'200		3184 0000	Sachversicherungsprämien	51'281.70	-2'081	
4'536.00	9'000		3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	1'512.00	+7'488	
163'419.65	33'300		3187 0000	Steuern und Abgaben	29'108.19	+4'191	
94'616.81	82'500		3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	79'791.69	+2'708	
1'074.60			3190 0000	Schadenersatzleistungen	1'500.00	-1'500	
14'077.80	13'600		3197 0000	Mitgliederbeiträge	18'581.00	-4'981	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1'091.00	1'200		3199 0000	Übriger Sachaufwand	1'315.90	-115	
11'654.69	17'500		3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	18'818.80	-1'318	
262'107.00	315'900		3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	235'896.00	+80'004	
	250'000		3660 0000	Beiträge an Private	13'550.00	+236'450 *	Die Umsetzung des "Förderprogrammes Energieverbunde als Ersatz für Öl- und Gasheizungen" konnte erst im 4. Quartal gestartet werden.
16'550.00	32'200		3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	9'750.00	+22'450 *	Wegen laufenden Projekten konnten nicht alle Aus- und Weiterbildungen besucht werden.
499'050.90	581'200		3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	452'943.25	+128'256	
21'571.95	23'900		3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	19'429.55	+4'470	
17'252.10	17'500		3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	17'063.80	+436	
2'536'252.15	2'540'000		3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	2'695'862.30	-155'862 *	Aus Platzgründen ist die Feuerungskontrolle an die Birmensdorferstrasse umgezogen. Dies hatte höhere Mietkosten zur Folge.
41'160.00	41'200		3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	53'080.00	-11'880 *	Siehe Konto 3913. Höhere Parkplatzkosten für die Dienstfahrzeuge der Feuerungskontrolle im Verwaltungszentrum Werd.
119'000.00	125'000		3916 0000	Vergütung an GeoZ für Geodateninfrastruktur	125'000.00		
1'800.00	1'000		3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	1'000.00		
589'067.00	589'100		3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	589'067.00	+33	
-1'012.79			4212 0000	Verzugszinsen von Debitoren	-677.39	+677	
-2'402'682.90	-2'433'600		4270 0000	Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften des VV	-2'354'073.50	-79'526 *	Mindereinnahmen durch Anpassung von Mietverträgen auf dem Schlachthofareal.
-4'958'547.50	-4'857'000		4310 0000	Gebühren für Amtshandlungen	-5'036'457.25	+179'457 *	Mehrertrag durch Umsetzung der angepassten Gebührenordnung.
-1'079'170.15	-877'500		4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-923'389.94	+45'889	
-68'753.60	-61'500		4350 0000	Verkäufe	-74'802.40	+13'302	
-1'694'151.75	-1'533'000		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-1'398'730.25	-134'269 *	Weniger Rückerstattungen Dritter infolge geringer Nebenkosten, siehe auch Begründung zu Konto 3141.
60.50			4361 0000	Sachversicherungsleistungen	-17'614.00	+17'614 *	Nicht budgetierte Vergütung der Gebäudeversicherung des Kantons Zürich.

3045 Umwelt- und Gesundheitsschutz

Gesundheits- und Umweltdepartement

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-387'470.60	-231'400		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-307'637.40	+76'237	
-153'920.60	-135'300 -200'000		4367 0000 4368 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen Rückerstattung von Projektierungskosten	-127'005.00	-8'295 -200'000 *	Keine Rückerstattung, weil Bauprojekte zeitlich verschoben werden mussten. Siehe auch Begründung 3182.
-4'208.15			4399 0000	Übrige Entgelte	-2'672.87	+2'672	
-603'053.05	-630'000		4600 0000	Beiträge des Bundes	-7'530.00	+7'530	
-460'000.00			4610 0000	Beiträge des Kantons	-594'901.10	-35'098	
			4980 0102	Vergütung der Vorfinanzierung von Stromsparmassnahmen an Kosten der Energieberatung			
-17'400.00	-17'400		4980 0491	Vergütung des Fonds des überkommunalen Strassennetzes für Strassenlärm-Immissionskataster	-17'400.00		
	800'000		500002	Schlachthofareal Zürich: Kanalisationssanierung		+800'000 *	Verzögerung der Kanalisationssanierung bei der Projektierung und den Ausschreibungen.

4.2.6 Tiefbau- und Entsorgungsdepartement

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			3500 Tiefbau- und Entsorgungsdepartement Zentrale Verwaltung				
				Laufende Rechnung			
3'824'002.05	4'608'700	8'200		Aufwand	6'010'659.16	-1'393'759	
-1'010'967.30	-1'840'800			Ertrag	-3'639'774.40	+1'798'974	
2'813'034.75	2'767'900			Saldo	2'370'884.76	+405'215	
				(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
10'208.65	15'000		3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	9'728.95	+5'271	
1'476'012.45	1'911'000	6'500 Z4	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'469'703.75	+447'796 *	Stelle konnte nicht sofort besetzt werden. Neuanstellungen mit Teilzeitpensen.
106'918.25	139'800	400 Z4	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	106'415.30	+33'784	
189'642.40	247'700	300 Z4	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	184'309.05	+63'690	
3'744.55	6'500		3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	3'697.50	+2'802	
13'500.00	15'600		3062 0000	Verpflegungszulagen	11'393.00	+4'207	
200.00	15'000		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	668.00	+14'332 *	Weniger Aus- und Weiterbildungen als bei der Budgetierung angenommen.
	10'000		3092 0000	Personalwerbung	650.80	+9'349	
11'866.85	20'000	1'000 Z4	3099 0000	Übriger Personalaufwand	13'333.60	+7'666	
2'003.90	4'500		3100 0000	Büromaterial	1'441.40	+3'058	
13'267.90	25'200		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	21'771.25	+3'428	
7'161.55	10'000		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	7'367.71	+2'632	
	1'000		3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte		+1'000	
685.00	1'000		3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	216.00	+784	
1'747.90	4'000		3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	4'971.20	-971	
100.00	2'000		3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	712.80	+1'287	
	1'000		3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien		+1'000	
387.45	500		3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	301.55	+198	
147.60	1'000		3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	276.45	+723	
	1'000		3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte		+1'000	
	1'000		3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge		+1'000	
	500		3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware		+500	
	500		3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software		+500	
810.00	6'000		3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	540.00	+5'460	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
11'756.80	23'000		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	10'276.15	+12'723 *	Weniger Reise- und Spesenentschädigungen als bei der Budgetierung angenommen.
14'488.10	250'000		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	129'159.30	+120'840 *	Die budgetierten Kosten für Anwaltshonorare und Gutachten mussten nicht beansprucht werden.
1'254.20	3'000		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	2'045.95	+954	
			3183 0000	Bankspesen	8.00	-8	
	3'800		3184 0000	Sachversicherungsprämien	3'800.70		
	4'000		3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	5'405.40	-1'405	
14'515.00	18'000		3197 0000	Mitgliederbeiträge	14'215.00	+3'785	
1'045'726.00	941'200		3312 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen des VV	941'154.00	+46	
800.00	2'000		3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung		+2'000	
44'738.00	50'500		3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	48'720.00	+1'780	
1'305.35	4'000		3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	1'783.80	+2'216	
565'209.15	567'300		3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	551'511.55	+15'788	
8'000.00	6'000		3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	9'000.00	-3'000	
60.00			3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge	60.00	-60	
			3980 0482	Vergütung an ERZ, Fernwärme: Finanzdienst	2'160'000.00	-2'160'000 *	Der tiefere Ölpreis führt zu einem geringeren Betriebsergebnis ERZ Fernwärme.
106'142.00	106'100		3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	106'142.00	-42	
171'603.00	190'000		3989 0000	Übrige Pauschalverrechnungen	189'879.00	+121	
-393.00			4350 0000	Verkäufe	-309.00	+309	
-10'574.30	-10'800		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-47'465.40	+36'665 *	Vom Geschäftsgang abhängig.
			4491 0000	Anteil CO2-Abgabe	-2'592'000.00	+2'592'000 *	Mit der Vorauszahlung (Investitionsbeitrag) erwarb die Stadt Zürich die CO2-Emissionsreduktionen für die Jahre 2013-2035. Erträge bei Veräusserung der CO2-Emissionsreduktionen kommen deshalb der Stadt Zürich zugute.
	-130'000		4980 0483	Vergütung von ERZ, Fernwärme: Finanzdienst		-130'000	
-500'000.00	-1'000'000		4980 0501	Vergütung von ERZ, Abwasser für Verwaltungskosten	-500'000.00	-500'000	
-500'000.00	-700'000		4980 0502	Vergütung von ERZ, Abfall für Verwaltungskosten	-500'000.00	-200'000	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			3501 Fonds des überkommunalen Strassennetzes				
				Laufende Rechnung			
47'632'328.45	41'384'300			Aufwand	39'870'141.31	+1'514'158	
-47'632'328.45	-41'384'300			Ertrag	-39'870'141.31	-1'514'158	
				Saldo			
				(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
				Investitionen Verwaltungsvermögen			
39'954'126.38	42'100'000			Ausgaben	40'877'268.00	+1'222'732	
-39'954'126.38	-42'100'000			Einnahmen	-40'877'268.00	-1'222'732	
				Nettoinvestition			
366'883.84	605'200		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	411'789.19	+193'410 *	Die aufgelaufenen Projektmanagementkosten für den Vollzug der Lärmschutzverordnung auf überkommunalen Strassen konnten der Unterhaltspauschale angerechnet werden. Auf diesem Konto sind die Kosten der Verkehrsbetriebe (VBZ) und des Umwelt- und Gesundheitsschutzes (UGZ) belastet. Ebenfalls konnten die Kosten von Privaten für einen Sicherheitsholzschlag an überkommunaler Strasse der Unterhaltspauschale angerechnet werden.
1'220'402.32	890'000		3980 0363	Vergütung an Dienstabteilung Verkehr für den Unterhalt der Verkehrsregelungsanlagen	979'920.70	-89'920 *	Die Projektmanagementkosten für den Vollzug der Lärmschutzverordnung auf überkommunalen Strassen und die Schlussabrechnungen der Projekte Stauffacherstrasse, Regensdorferstrasse und Limmattalstrasse konnten der Unterhaltspauschale angerechnet werden.
210'000.00	210'000		3980 0364	Vergütung an Dienstabteilung Verkehr für den Energieverbrauch der Verkehrsregelungsanlagen	210'000.00		
17'400.00	17'400		3980 0491	Vergütung an Umwelt- und Gesundheitsschutz für Strassenlärm-Immissionskataster	17'400.00		
6'214'317.82	8'328'900		3980 0546	Vergütung an Tiefbauamt für den Unterhalt von Strassen	12'713'908.75	-4'385'008 *	Es konnten mehr Projekte der Unterhaltspauschale des Fonds für den Bau und Unterhalt des

3501 Fonds des überkommunalen Strassennetzes

Tiefbau- und Entsorgungsdepartement

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
23'904'373.77	16'101'200		3980 0548	Vergütung an Tiefbauamt für den Unterhalt von Brücken	9'493'790.77	+6'607'409 *	überkommunalen Strassennetzes abgerechnet werden. Es konnten weniger Projekte der Unterhaltspauschale des Fonds für den Bau und Unterhalt des überkommunalen Strassennetzes abgerechnet werden.
3'219'906.00	3'220'000		3980 0549	Vergütung an Tiefbauamt für Meteorwassergebühren	3'219'906.00	+94	
7'624'000.00	7'624'000		3980 0561	Vergütung an ERZ, Stadtreinigung für den Unterhalt des überkommunalen Strassennetzes	7'624'000.00		
907'444.70	890'000		3980 0572	Vergütung an Grün Stadt Zürich für die Pflege der Grünanlagen	890'000.00		
486'000.00	486'000		3980 0586	Vergütung an ERZ, Abwasser für Sammlerentleerungen	486'000.00		
11'600.00	11'600		3980 0591	Vergütung an Grün Stadt Zürich für den Unterhalt von überkommunalen Wanderwegen	11'600.00		
3'450'000.00	3'000'000		3980 0771	Vergütung an Elektrizitätswerk für den Betrieb und Unterhalt der öffentlichen Beleuchtung	3'811'825.90	-811'825 *	Erhöhter Bedarf des Elektrizitätswerks (ewz) für die Beleuchtung und für die Umstellung auf LED auf den überkommunalen Strassen. Die Anrechenbarkeit der Kosten wurde vom Kanton bewilligt.
-28'715'609.00	-34'100'000		4610 0160	Beiträge des Kantons für Strassenunterhalt: Pauschalen	-30'560'294.00	-3'539'706 *	Der Beitrag des Kantons an den Unterhalt (Unterhaltspauschale) ist gemäss § 47 des Strassengesetzes abhängig von den durch den Kanton selbst getätigten Ausgaben. Die Mehr- oder Minderausgaben der Stadt Zürich gehen zu Lasten oder zu Gunsten des Fonds.
-3'219'906.00	-3'220'000		4610 0410	Beiträge des Kantons für Meteorwassergebühren	-3'219'906.00	-94	
-15'696'813.45	-4'064'300		4801 0000	Entnahme aus dem Bestandskonto des Spezialfonds	-6'089'941.31	+2'025'641	
8'407.00	1'835'000		514801	Lärmschutzmassnahmen bei Strassen		+1'835'000 *	Die Lärmschutzmassnahmen fielen auf dem Konto 573101 an.
659'244.20	700'000		528301	Übrige Tiefbauten: Sammelkonto	4'559'657.03	-3'859'657 *	Es konnten mehr baupauschalberechtigte Bauabrechnungen der Werke mit dem Kanton abgerechnet werden als ursprünglich geplant.

3501 Fonds des überkommunalen Strassennetzes

Tiefbau- und Entsorgungsdepartement

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
	12'479'800		570101	Einlage der durchlaufenden Beiträge in das Bestandeskonto des Spezialfonds	19'476'844.73	-6'997'044 *	Die Kostenbeteiligung übersteigt die Ausgaben, deshalb wird der Fehlbetrag des Fonds reduziert. Es konnten weniger Projekte der Baupauschale des Fonds für den Bau und Unterhalt des überkommunalen Strassennetzes abgerechnet werden. Der Beitrag des Kantons ist gemäss § 47 des Strassengesetzes abhängig von den durch den Kanton selbst getätigten Ausgaben. Eine exakte Budgetierung ist nicht möglich. Die Mehr- oder Minderausgaben der Stadt Zürich gehen zu Lasten oder zu Gunsten des Fonds. Siehe Begründung zu Konto 570101.
39'286'475.18	27'085'200		573101	Durchlaufende Beiträge an Tiefbauamt für Investitionsausgaben	16'840'766.24	+10'244'433 *	
-36'182'228.00	-29'620'200		596611	Beiträge des Kantons für Strassenbau: Pauschalen	-21'400'423.27	-8'219'776 *	
-3'771'898.38			596612	Beiträge des Kantons für Strassenbau: Pauschalen, Entnahme aus dem Bestandeskonto des Spezialfonds			
	-12'479'800		596711	Durchlaufende Beiträge des Kantons für Strassenbau: Pauschalen	-19'476'844.73	+6'997'044 *	

3504 Parkraumfonds

Tiefbau- und Entsorgungsdepartement

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			3504	Parkraumfonds			
				Investitionen Verwaltungsvermögen			
1'121'850.00	550'000			Ausgaben	1'492'700.00	-942'700	
-1'121'850.00	-550'000			Einnahmen	-1'492'700.00	+942'700	
				Nettoinvestition			
722'500.00	250'000		565100	Rückzahlung von Ersatzabgaben an private Unternehmungen	30'000.00	+220'000 *	2016 wurden von den Grundeigentümerinnen und Grundeigentümern weniger durch die Ersatzabgabe abgelöste Parkplätze erstellt.
399'350.00	300'000		570100	Einlage der durchlaufenden Ersatzabgaben von privaten Unternehmungen in das Bestandeskonto des Spezialfonds	1'462'700.00	-1'162'700 *	2016 konnten von Grundeigentümerinnen und Grundeigentümern mehr Ersatzabgaben für Pflichtparkplätze erhoben werden als geplant.
-722'500.00	-250'000		596691	Entnahme aus dem Bestandeskonto des Spezialfonds	-30'000.00	-220'000 *	Siehe Begründung zu Konto 565100.
-399'350.00	-300'000		596751	Durchlaufende Ersatzabgaben von privaten Unternehmungen	-1'462'700.00	+1'162'700 *	Siehe Begründung zu Konto 570100.

3506 Vorfinanzierung für den Beitrag der Stadt Zürich an die Kosten für die Einhausung der Autobahn Schwamendingen

Tiefbau- und Entsorgungsdepartement

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			3506	Vorfinanzierung für den Beitrag der Stadt Zürich an die Kosten für die Einhausung der Autobahn Schwamendingen			
				Laufende Rechnung			
1'122'060.95	2'000'000			Aufwand		+2'000'000	
-1'122'060.95	-2'000'000			Ertrag		-2'000'000	
				Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
				Investitionen Verwaltungsvermögen			
1'122'060.95	2'000'000			Ausgaben		+2'000'000	
1'122'060.95	2'000'000			Einnahmen Nettoinvestition		+2'000'000	
112'206.10	200'000		3312 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen des VV		+200'000 *	Der Vorfinanzierung für die Einhausung der Autobahn Schwamendingen wurden 2016 keine Kosten angerechnet, daher fallen auch keine Abschreibungskosten an.
1'009'854.85	1'800'000		3322 0000	Zusätzliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen des VV		+1'800'000 *	Siehe Begründung zu Konto 3312 0000.
-1'122'060.95	-2'000'000		4802 0000	Entnahme aus dem Bestandskonto der Vorfinanzierung		-2'000'000	
1'122'060.95	2'000'000		573101	Durchlaufende Beiträge an Tiefbauamt für Investitionsausgaben		+2'000'000 *	Der Vorfinanzierung für die Einhausung der Autobahn Schwamendingen wurden 2016 keine Kosten angerechnet.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
3515 Tiefbauamt							
Laufende Rechnung							
136'305'804.04	136'003'700	331'600		Aufwand	127'673'796.96	+8'661'503	
-60'289'349.80	-59'553'400			Ertrag	-51'157'340.15	-8'396'059	
76'016'454.24	76'450'300			Saldo	76'516'456.81	+265'443	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)							
Investitionen Verwaltungsvermögen							
104'187'522.91	90'486'900			Ausgaben	80'194'544.38	+10'292'355	
-46'709'529.48	-32'120'000			Einnahmen	-21'480'384.20	-10'639'615	
57'477'993.43	58'366'900			Nettoinvestition	58'714'160.18	-347'260	
30'333'648.65	30'548'800	97'000 Z1 118'700 Z4	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	29'386'714.24	+1'377'785 *	Minderaufwand durch konsequentes Hinterfragen von Vakanzen, Prüfung auf Notwendigkeit einer Neubesetzung und verzögerte Wiederbesetzungen von Vakanzen wegen der schwierigen Marktsituation (Bauingenieur/innen, Zeichner/innen).
239'224.10	226'200		3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	228'964.05	-2'764	
2'240'458.65	2'190'200	7'100 Z1 8'900 Z4	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	2'126'108.00	+80'092	
4'080'530.05	3'585'200	14'900 Z1 7'100 Z4	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	3'329'524.60	+277'675	
205'976.05	210'900	100 Z1 900 Z4	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	164'855.10	+47'044	
340'691.05	423'900		3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	347'425.97	+76'474	
346'318.15	352'300		3062 0000	Verpflegungszulagen	324'222.95	+28'077	
878.85	50'000		3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	1'381.05	+48'618 *	Es ergaben sich keine Engpässe für Stellenbesetzungen, die durch Entschädigungen an Temporärbüros besetzt werden mussten.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
311'884.65	420'300		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	309'843.05	+110'456 *	Die geplante TAZ-Führungsentwicklung fand nicht statt. Es wurden mehr interne Weiterbildungen an Stelle von externen Weiterbildungen gebucht. Zudem fanden mehrere geplante kostenintensive Weiterbildungen (Vorarbeiter-Lehrgang/-Schulung) nicht statt bzw. wurden verschoben.
89'329.40	234'000	60'000 Z1	3092 0000	Personalwerbung	229'916.13	+64'083	
251'793.73	263'100	16'900 Z4	3099 0000	Übriger Personalaufwand	238'687.66	+41'312	
2'857.00	6'000		3100 0000	Büromaterial	1'291.42	+4'708	
177'545.68	186'900		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	145'349.65	+41'550	
23'143.01	28'900		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	19'953.17	+8'946	
3'845.60	2'500		3104 0000	Kurs- und Lehrmaterial	3'786.15	-1'286	
1'491.35	500		3106 0000	Amtliche Publikationen		+500	
195'114.59	265'000		3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	209'719.97	+55'280	
	5'500		3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	803.80	+4'696	
401'882.70	326'400		3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	346'455.94	-20'055	
27'732.90	66'000		3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	41'365.10	+24'634	
24'908.20	50'000		3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	5'252.21	+44'747 *	Die Einführung der neuen Zeit- und Leistungserfassung wurde aufgrund von Verzögerungen der städtischen Ausschreibung auf das Jahr 2018 verschoben.
89'432.45	81'500		3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	80'664.25	+835	
65'776.55	60'200		3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	58'562.65	+1'637	
599'631.39	572'900		3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	530'870.04	+42'029	
9'858.75	4'000		3130 0220	Betriebs- und Verbrauchsmaterial für Fahrzeuge	6'314.09	-2'314	
3'291'748.78	3'300'000		3131 0000	Materialien für den baulichen Unterhalt	2'926'783.31	+373'216 *	Minderaufwand aufgrund weniger Grabeninstandstellungen. Siehe auch Konto 4360 0124.
568.15			3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	34.95	-34	
439'880.20	550'000		3141 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	382'497.47	+167'502 *	Minderaufwand da die Kosten für den Betrieb Tramtunnel Schwamendingen tiefer ausfielen.
7'098'183.06	7'000'000		3145 0101	Baulicher Unterhalt der Gemeindestrassen	6'984'225.13	+15'774	
10'061'374.27	5'610'000		3145 0200	Baulicher Unterhalt der Brücken, Tunnels und Seeuferanlagen	3'190'919.86	+2'419'080 *	Durch das Verschieben verschiedener Projekte infolge externer Abhängigkeiten (Mattensteg, Villa Rosau, etc.) fielen tiefere Kosten an. Bei den

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)	
325'918.45	230'000		3145 0500	Grabeninstandstellungen	699'809.80	-469'809 *	Projekten Usterstrasse und Löwenstrasse fielen weniger Kosten an. Mehr Belagsinstandstellungen durch Dritte, die von Dienstabteilungen und Werken ausgelöst wurden. Da es im Jahr 2016 keine Bachüberschwemmungen gab, musste das Konto nicht beansprucht werden.	
8'910.00	50'000		3148 0000	Gewässerunterhalt	19.15	+49'980 *		
228'262.32	290'000		3149 0201	Kleinere Neu- und Umbauten: Verbesserung der Wohnlichkeit in den Quartieren	229'183.86	+60'816		
713'643.00	958'000		3149 0302	Kleinere Neu- und Umbauten: Übrige	960'353.92	-2'353		
624'875.11	799'500		3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	750'097.20	+49'402		
6'697.55	10'000		3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	944.80	+9'055		
168'356.64	210'000		3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	165'480.44	+44'519		
112'964.90	145'000		3159 0000	Unterhalt übrige Mobilien	96'560.50	+48'439		
5'692.06			3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	4'121.00	-4'121		
134'142.81	171'000		3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	184'111.40	-13'111		
199'099.50	247'800		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	195'010.10	+52'789		
4'122'943.35	5'299'400		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	3'682'245.06	+1'617'154 *	Es wurden weniger Machbarkeitsstudien und Vorstudien umgesetzt als geplant. Die Kosten für die Machbarkeitsstudie Rathausbrücke waren etwas tiefer als budgetiert. Es wurde keine Studie für ein Betriebs- und Gestaltungskonzept Wehntalerstrasse in Zusammenhang mit dem Tram Affoltern durchgeführt.	
39'953.20	14'700		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	11'939.65	+2'760		
4'385'916.22	3'863'600		3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	3'907'801.22	-44'201		
60.02			3183 0000	Bankspesen	56.08	-56		
180'632.65	183'000		3184 0000	Sachversicherungsprämien	161'439.70	+21'560		
219'351.21	650'000		3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	249'896.37	+400'103 *		
927'766.04	921'500		3187 0000	Steuern und Abgaben	926'282.97	-4'782		
172'206.17	400'000		3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	156'888.84	+243'111 *		Die Einführung des Kreditorenworkflows wurde auf das Jahr 2017 und die Einführung der neuen Zeit- und Leistungserfassung wurde auf das Jahr 2018

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
79'310.70	5'000		3190 0000	Schadenersatzleistungen	10'128.40	-5'128 *	verschoben. Weiter konnten diverse mit externen Partnern geplante Workflowumsetzungen intern entwickelt werden.
23'318.30	24'500		3197 0000	Mitgliederbeiträge	31'159.23	-6'659 *	Die Ausgaben sind vom Geschäftsgang abhängig. Nicht budgetierte Mitgliedschaften (z. B. Schweiz. Städteverband, Dialogplattform «Zukunft Mobilität»).
-2'378.20			3199 0000	Übriger Sachaufwand	-1'175.21	+1'175	
41.50			3200 0000	Passivzinsen an Kreditoren und auf Depotgelder			
839.15			3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	3'131.39	-3'131	
43'151'483.43	44'393'400		3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	44'725'485.18	-332'085 *	Angepasster Abschreibungsbedarf aufgrund des höheren Nettoinvestitionsvolumens im Jahr 2015, die zur Zeit der Budgetierung noch nicht bekannt war.
498'120.00	448'300		3312 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen des VV	452'642.00	-4'342	
300'000.00	300'000		3630 0000	Beiträge an eigene Unternehmungen	300'000.00		
32'150.00	75'600		3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	37'900.00	+37'700	
711'353.00	1'484'900		3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	742'541.00	+742'359 *	Die Einführung des Kreditorenworkflows wurde auf das Jahr 2017 und die Einführung der neuen Zeit- und Leistungserfassung wurde auf das Jahr 2018 verschoben. Tiefere Lizenz- und Arbeitsplatzkosten dank Bereinigung Fachapplikationen und Hardwaremieten mit der Umstellung auf SIBAPII (Standard IT-Büroarbeitsplatz).
55'763.95	85'000		3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	47'760.50	+37'239	
60'382.00	63'000		3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	63'856.00	-856	
4'459'353.00	4'459'700		3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	3'913'487.95	+546'212 *	Das Budget war gemäss den Vorgaben der IMMO zu hoch eingestellt.
96'000.00	96'000		3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	98'240.00	-2'240	
2'510.00	3'500		3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge	1'520.00	+1'980	
119'000.00	125'000		3916 0000	Vergütung an GeoZ für Geodateninfrastruktur	125'000.00		
1'668'531.85	1'800'000		3980 0262	Vergütung an Liegenschaftenverwaltung für Unterhaltsarbeiten im Shop Ville	1'574'569.00	+225'431 *	Minderaufwand wegen Verschiebungen von Unterhaltsprojekten.
9'786'949.20	9'787'000		3980 0582	Vergütung an ERZ, Abwasser für Meteorwassergebühren	9'786'949.20	+50	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
61'904.00	120'000		3980 0587	Vergütung an ERZ, Abwasser für Sammlerentleerungen	87'795.30	+32'204	
1'668'073.00	1'668'100		3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	1'668'073.00	+27	
-2'622'393.60	-2'130'000		4110 0100	Konzessionsgebühren für Beanspruchung öffentlichen Grundes	-2'368'290.55	+238'290 *	Mehrertrag aufgrund von ungeplanten einmaligen Konzessionsgebühren und variablen Konzessionsgebühren.
-225'200.00			4246 0100	Buchgewinne aus der Veräusserung von Liegenschaften	-493'550.00	+493'550 *	Ungeplante Einnahmen aus Landabtretungen und Landverkäufen Im Heimgärtli, Birmensdorferstrasse, Baumackerstrasse / Gubelhangstrasse, Gubelstrasse 32-36 und Perronverlängerung Haltestelle Schweighof.
-223'490.30	-550'000		4270 0000	Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften des VV	-226'767.50	-323'232 *	Zu hoch budgetiert.
-452'356.75	-700'000		4272 0000	Vergütungen für Benutzungen	-617'991.70	-82'008 *	Minderertrag bei den Benutzungsgebühren.
-9'833.30	-11'000		4273 0000	Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen	-9'240.75	-1'759	
-24'294.75	-25'000		4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-17'736.70	-7'263 *	Es konnten weniger Benutzungsgebühren/ Dienstleistungen an Telekommunikationsunternehmen verrechnet werden, als bei der Budgetierung angenommen.
-899'008.45	-630'000		4350 0000	Verkäufe	-829'577.55	+199'577 *	Mehrertrag infolge zusätzlicher Verkäufe an Dritte.
-475'614.03	-810'000		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-1'680'137.26	+870'137 *	Mehrerträge infolge höherer Vergütungen der Verwaltungskosten für das Projekt Tramverbindung Hardbrücke.
-3'488'253.38	-7'000'000		4360 0124	Rückerstattungen der Stadtwerke für Grabeninstandstellungen	-2'513'864.89	-4'486'135 *	Minderertrag im Rahmen des Ausbaus des Glasfasernetzes (ewz zürinet). Es konnten weniger Aufträge bearbeitet werden als vom Elektrizitätswerk (ewz) ursprünglich geplant wurden.
-2'074'555.98	-2'000'000		4360 0201	Rückerstattungen Dritter für Unterhaltsarbeiten, Grabeninstandstellungen, Privatstrassenreinigungen, Winterdienst	-2'279'334.04	+279'334 *	Mehrertrag durch Projekte Dritter.
-5'078'508.29	-4'010'000		4360 0302	Rückerstattungen von Amtsstellen für Leistungen	-4'274'472.00	+264'472 *	Es konnten mehr Leistungen für Amtsstellen erbracht werden, als bei der Budgetierung angenommen wurde.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			4361 0000	Sachversicherungsleistungen	-458'970.00	+458'970 *	Vergütung der Versicherung für den Brandfall Bahnhofbrücke und für den Brückenschaden beim Fussgängersteg über Algierbach.
-706'951.01	-625'000		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-630'989.30	+5'989	
-20'334.60			4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-12'540.25	+12'540 *	Nicht geplante Rückerstattungen von Weiterbildungskosten.
-4'153'988.09	-6'184'300		4368 0000	Rückerstattung von Projektierungskosten	-4'319'688.82	-1'864'611 *	Bei allen genehmigten Projekten werden die Projektierungskosten auf das jeweilige Investitionskonto umgebucht. Dieses Konto ist schwer planbar, da nicht bekannt ist, welche Projekte zu welchem Zeitpunkt genau genehmigt werden.
-5'126'316.00	-5'648'000		4380 0000	Eigenleistungen für Investitionen	-3'857'120.00	-1'790'880 *	Minderertrag aufgrund des tieferen Investitionsvolumens.
-504.08			4399 0000	Übrige Entgelte	-354.19	+354	
-1'260'617.15	-1'400'000		4980 0544	Vergütung von ERZ, Stadtreinigung für Winterdienstleistungen	-1'003'868.78	-396'131	
-6'214'317.81	-8'328'900		4980 0546	Vergütung des Fonds des überkommunalen Strassennetzes für den Unterhalt von Strassen	-12'713'908.75	+4'385'008	
-23'904'373.78	-16'101'200		4980 0548	Vergütung des Fonds des überkommunalen Strassennetzes für den Unterhalt von Brücken	-9'493'790.77	-6'607'409	
-3'219'906.00	-3'220'000		4980 0549	Vergütung des Fonds des überkommunalen Strassennetzes für Meteorwassergebühren	-3'219'906.00	-94	
-108'532.45	-180'000		4980 0581	Vergütung von ERZ, Abwasser für den Bachunterhalt	-135'240.35	-44'759	
5'571'273.03	5'312'000		510101	Bau von Fussgängeranlagen: Sammelkonto	3'305'512.83	+2'006'487 *	Die Realisierung des Projekts Hardbrücke Aufgang Maag-Areal wurden aufgrund Koordination mit der Tramverbindung Hardbrücke auf 2017 verschoben. Die Vorinvestition Fuss- und Veloweg Kreis 4-5 musste nach Vorgabe der SBB auf das Jahr 2017 verschoben werden.
570'670.30			510703	Bau von Fussgängeranlagen: Neugestaltung des Sechseläutenplatzes	21'860.50	-21'860 *	Hier handelt es sich um Abschlusskosten.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
510'000.00	400'000		510706	Bau von Fussgängeranlagen: Einhausung Autobahn Schwamendingen	400'000.00		
103'920.15			510707	Bau von Fussgängeranlagen: Bahnhofstrasse			
19'697.35			510755	Bau von Fussgängeranlagen: Lettenviadukt, Limmatstrasse - Josefwiese			
2'199'819.29			510761	Bau von Fussgängeranlagen: Seeuferweg Wollishofen, Rote Fabrik - Bad Wollishofen	45'069.30	-45'069 *	Hier handelt es sich um Abschlusskosten.
			510763	Bau von Fussgängeranlagen: Vulkanplatz WestLink, Bahnhof Altstetten Nord - Aargauerstrasse	3'425.00	-3'425	
	4'500'000		510764	Bau von Fussgängeranlagen: Max-Frisch-Platz	4'229'229.37	+270'770 *	Vergabeerfolg und Entscheid des Gemeinderates auf Elemente zu verzichten und weniger aufwendige Elemente zu realisieren
985'379.64	200'000		510765	Bau von Fussgängeranlagen: Münsterhof	353'481.50	-153'481 *	Baukosten gemäss Bauprogramm und Baufortschritt.
	1'645'000		510767	Bau von Fussgängeranlagen: Lagerstrasse		+1'645'000 *	Projekt verzögert infolge eines Behördenreferendums.
1'029'998.04	10'000		510768	Bau von Fussgängeranlagen: Birmensdorferstrasse	12'910.15	-2'910	
6'159'339.48	3'760'000		510769	Bau von Fussgängeranlagen: Quartierverbindung Oerlikon	5'766'524.11	-2'006'524 *	Baukosten gemäss Bauprogramm und Baufortschritt.
1'177'797.73			510770	Bau von Fussgängeranlagen: Personenunterführung Blumenfeldstrasse	42'045.50	-42'045 *	Hier handelt es sich um Abschlusskosten.
1'656'699.45			510771	Bau von Fussgängeranlagen: Rosengarten-/ Bucheggstrasse, Abschnitt Wipkingerbrücke bis Langackerstrasse	1'088.25	-1'088	
414'684.83	640'000		510772	Bau von Fussgängeranlagen: Tramverbindung Hardbrücke	862'503.22	-222'503 *	Baukosten gemäss Bauprogramm und Baufortschritt.
4'942'144.79	1'979'500		510901	Erneuerungsunterhalt von Fussgängeranlagen: Sammelkonto	1'282'162.89	+697'337 *	Vergabeerfolg bei den Projekten Paradeplatz Haltestelle Tram 11 und Susenbergstrasse. Projektverzögerung beim Projekt Forchstrasse infolge Projektänderungen durch Beteiligte.
242'831.60			510951	Erneuerungsunterhalt von Fussgänger-/ Radfahreranlagen: Forchstrasse	7'036.30	-7'036 *	Hier handelt es sich um Abschlusskosten.
296'622.25			510952	Erneuerungsunterhalt von Fussgängeranlagen: Bahnhofstrasse	17'609.15	-17'609 *	Hier handelt es sich um Abschlusskosten.
50'417.14	50'000		510953	Erneuerungsunterhalt von Fussgängeranlagen: Birmensdorferstrasse		+50'000 *	Baukosten gemäss Bauprogramm und Baufortschritt.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1'676'675.10			510954	Erneuerungsunterhalt von Fussgängeranlagen: Bellevueplatz	75'728.80	-75'728 *	Hier handelt es sich um Abschlusskosten.
1'559'777.45	200'000		510955	Erneuerungsunterhalt von Fussgängeranlagen: Münsterhof	678'892.58	-478'892 *	Baukosten gemäss Bauprogramm und Baufortschritt.
46'265.56			511101	Bau von Beleuchtungsanlagen: Plan Lumière			
1'682'714.76	6'070'000		513000	Bau von Strassen: Sammelkonto	1'439'627.06	+4'630'372 *	Vergabeerfolg bei den Projekten Max-Frisch-Platz und Dreikönigstrasse. Budgetierte Schleifarbeiten für eine spezielle Pflästerung wurden nicht umgesetzt. Bei den Projekten Albisriederstrasse, Freudenbergstrasse, Kornhausstrasse, Brunastrasse, Haltestelle Strassenverkehrsamt, Eyhof und Buchenweg fielen weniger Kosten an als budgetiert.
370'358.80	5'691'000		513801	Lärmschutzmassnahmen bei Strassen: Sammelkonto	55'379.50	+5'635'620 *	Der Grossteil der geplanten Lärmschutzmassnahmen ist immer noch blockiert.
612'060.95	1'600'000		513810	Lärmschutzmassnahmen: Einhausung Autobahn Schwamendingen	1'442'831.75	+157'168 *	Baukosten gemäss aktuellem Bauprogramm und Baufortschritt.
	4'500'000		513811	Lärmschutzmassnahmen: Autobahnüberdeckung Katzensee	4'500'000.00		
989'502.00	300'000		513812	Lärmschutzmassnahmen: Birmensdorferstrasse	17'150.00	+282'850 *	Hier handelt es sich um Abschlusskosten.
11'850'107.46	24'638'400		513901	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Sammelkonto	18'537'679.06	+6'100'720 *	Der Projektstart bei der Emil-Klöti-Strasse hat sich verzögert. Die Verkehrsführung der Kornhausstrasse wurde in Zusammenarbeit mit der Dienstabteilung Verkehr (DAV) optimiert. Infolgedessen wurde der Baubeginn der Hauptarbeiten auf 2017 verschoben. Projektstart Uetlibergstrasse Abschnitt Giesshübelsteg bis Haldenstrasse verzögert sich aufgrund von Einsprachen. Das Projekt Winterthurerstrasse, Abschnitt Unterführung Uni Irchel bis Winterthurerstrasse 278, wurde auf diesem Konto budgetiert, die Kosten fallen jedoch auf dem Konto 514686 an.
20'707.37	16'000		514580	Bau von Strassen: Escher-Wyss-Platz - Bahnhof Altstetten, Tramnetzerweiterung	2'916.06	+13'083 *	Das Projekt kann infolge eines hängigen eidgenössischen Schätzungsverfahrens noch nicht abgeschlossen werden.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
5'801.45	1'630'000		514584	Bau von Strassen: Lagerstrasse		+1'630'000 *	Projekt verzögert infolge eines Behördenreferendums.
366'403.55			514585	Bau von Strassen: Oerliker Bahnhofplatz Süd	570.00	-570	
12'292'203.35	3'000'000		514587	Bau von Brücken: Schaffhauserstrasse, Quartieranbindung Etappe 3a	8'280'225.28	-5'280'225 *	Baukosten gemäss Bauprogramm und Baufortschritt.
841'654.83			514660	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Forchstrasse	16'591.50	-16'591 *	Hier handelt es sich um Abschlusskosten.
98'145.05			514661	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Neugasse und Mattengasse	8'322.45	-8'322 *	Hier handelt es sich um Abschlusskosten.
78'258.80			514662	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Bahnhofstrasse	333'512.55	-333'512 *	Hier handelt es sich um Abschlusskosten.
208'206.20			514663	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Limmatstrasse, Quellen- und Motorenstrasse, Gasometer-, Josef- und Luisenstrasse sowie Heinrichstrasse			
47'723.40			514664	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Fraumünster- und Börsenstrasse, Kappelergasse, Stadthausquai			
50'779.10			514665	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Riedtlstrasse, Abschnitt Rösli- bis Winterthurerstrasse	21'143.05	-21'143 *	Hier handelt es sich um Abschlusskosten.
34'973.44			514666	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Rotbuchstrasse, Abschnitt Schaffhauser- bis Nürnbergstrasse	3'595.90	-3'595	
3'264'188.05	100'000		514667	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Soodstrasse, Bahnhof Leimbach bis Stadtgrenze	44'125.25	+55'874 *	Baukosten gemäss Bauprogramm und Baufortschritt.
45'692.85			514668	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Krönleinstrasse, Abschnitt Freudenberg- bis Susenbergstrasse, Schössliweg	12'673.40	-12'673 *	Hier handelt es sich um Abschlusskosten.
16'937.75			514669	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Limmattalstrasse, Abschnitt Zwielplatz bis Wartauweg	-2'751.00	+2'751	
4'046.15			514670	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Badenerstrasse, Abschnitt Anker- bis Pflanzschulstrasse			
4'304'915.04	150'000		514671	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Birmensdorferstrasse	893'185.87	-743'185 *	Baukosten gemäss Bauprogramm und Baufortschritt.
569'498.10			514672	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Bernerstrasse	13'975.00	-13'975 *	Hier handelt es sich um Abschlusskosten.
	1'100'000		514673	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Binzmühlestrasse, Abschnitt Birch- bis Kügelilostrasse		+1'100'000 *	Der Baubeginn hat sich infolge von Einsprachen verzögert.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1'128'593.89	1'500'000		514674	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Knoten Schaffhauser-/Glattalstrasse	1'675'742.69	-175'742 *	Baukosten gemäss Bauprogramm und Baufortschritt.
2'463.80			514675	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Saumackerstrasse, Abschnitt Haus Nr. 96 - 70	1'306'591.00	-1'306'591 *	Baukosten gemäss Bauprogramm und Baufortschritt.
832'548.48	900'000		514676	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Freudenbergstrasse, Abschnitt Toblerplatz bis Spyristeig	1'134'770.26	-234'770 *	Baukosten gemäss Bauprogramm und Baufortschritt.
4'924'545.03	100'000		514677	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Bellevueplatz	70'937.65	+29'062	
506'154.12	500'000		514678	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Lettenholz-, Verena-, Balber-, Moränen-, Ziegel- und Reginastrasse sowie Farenweg	659'740.81	-159'740 *	Baukosten gemäss Bauprogramm und Baufortschritt.
13'694.20	1'880'000		514680	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Winzerstrasse und Winzerhalde	3'465'719.32	-1'585'719 *	Baukosten gemäss Bauprogramm und Baufortschritt.
685'517.54	1'498'000		514681	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Imbisbühlstrasse, Abschnitt Limmatalstrasse bis Frankentalstrasse	1'381'772.15	+116'227	
2'069'632.91	160'000		514682	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Albisriederplatz	54'448.05	+105'551 *	Baukosten gemäss Bauprogramm und Baufortschritt.
334'036.10	1'550'000		514684	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Badenerstrasse	1'546'378.04	+3'621	
			514686	Erneuerungsunterhalt von Brücken: Winterthurerstrasse, Abschnitt Unterführung Uni Irchel bis Winterthurerstrasse 278	1'966'043.45	-1'966'043 *	Die Ausgaben sind auf dem Konto 513901 budgetiert. Die Kosten fielen jedoch auf diesem Konto an.
			514687	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Badener-/ Stauffacherstrasse, Haltestelle Stauffacher	200.00	-200	
			514688	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Letzigraben, Abschnitt Albisrieder- bis Badenerstrasse	533'424.40	-533'424 *	Die Ausgaben sind auf dem Konto 513901 budgetiert. Die Kosten fielen jedoch auf diesem Konto an.
86'802.95			514718	Erneuerungsunterhalt von Brücken: Nordstrasse, SBB-Überführung (Nordbrücke)	13'832.20	-13'832 *	Hier handelt es sich um Abschlusskosten.
83'316.70	500'000		514719	Erneuerungsunterhalt von Brücken: Knoten Schaffhauser-/Glattalstrasse	396'665.60	+103'334 *	Baukosten gemäss Bauprogramm und Baufortschritt.
1'485'428.97	200'000		514938	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Allmendstrasse - Manegg	244'813.60	-44'813 *	Baukosten gemäss Bauprogramm und Baufortschritt
756'575.90			514940	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Sechseläutenplatz			

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
2'892'189.45			514943	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Rosengarten-/ Bucheeggstrasse	23'625.80	-23'625 *	Hier handelt es sich um Abschlusskosten.
40'726.10			514946	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Riedhofstrasse und Riedhoferrain			
13'956.05			514947	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Frohburgstrasse und In der Hub	9'055.30	-9'055 *	Hier handelt es sich um Abschlusskosten.
877'624.70	750'000		514948	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Susenbergstrasse	1'056'393.02	-306'393 *	Baukosten gemäss Bauprogramm und Baufortschritt.
250'343.25			514949	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Oerliker Bahnhofplatz Süd	17'906.65	-17'906 *	Hier handelt es sich um Abschlusskosten.
6'075.30	430'000		514951	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Lagerstrasse		+430'000 *	Projekt verzögert infolge eines Behördenreferendums.
41'386.15			514991	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Albisriederstrasse, Hubbach - Birmensdorferstrasse			
3'688'494.21			514996	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Seebahnstrasse/Weststrasse, Flankierende Massnahmen	548'838.56	-548'838 *	Hier handelt es sich um Abschlusskosten
929'503.88	1'979'000		515000	Bau von Radfahreranlagen: Sammelkonto	1'231'458.40	+747'541 *	Der Baudermin zu Vorinvestition Fuss-und Veloweg Kreis 4-5 musste nach Vorgaben der SBB auf das Jahr 2017 verschoben werden. Die Inbetriebnahme Veloverleih ist durch Einsprachen verzögert.
15'893.15			516111	Bau von Radfahreranlagen: Lettenviadukt, Limmatstrasse - Josefwiese			
	908'000		516115	Bau von Radfahreranlagen: Lagerstrasse		+908'000 *	Projekt verzögert infolge eines Behördenreferendums.
4'925'519.30	4'600'000		516116	Bau von Radfahreranlagen: Velostation Süd	2'713'296.48	+1'886'703 *	Baukosten gemäss Bauprogramm und Baufortschritt.
6'174'222.02	3'760'000		516117	Bau von Radfahreranlagen: Quartierverbindung Oerlikon	5'878'614.17	-2'118'614 *	Baukosten gemäss Bauprogramm und Baufortschritt.
1'167'977.62			516118	Bau von Radfahreranlagen: Personenunterführung Blumenfeldstrasse	76'437.10	-76'437 *	Hier handelt es sich um Abschlusskosten.
150'652.25	400'000		516119	Bau von Radfahreranlagen: Masterplan Velo Stadt Zürich		+400'000 *	Auf diesem Konto waren einzelne kleinere Einzelmassnahmen für den Masterplan Velo ausserhalb von Bauprojekten geplant. Im Jahr 2016 musste das Konto nicht beansprucht werden. Die verschiedenen Massnahmen konnten entgegen der

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
835'460.86	50'000		528901	Übrige Tiefbauten: Sammelkonto Erneuerungsunterhalt	241'078.15	-191'078 *	ursprünglichen Erwartung im Rahmen ordentlicher Bauprojekte realisiert werden. Nicht budgetierte Ausgabe für die Installation der Pumpstationen Hohenrain und Manessestrasse sowie die Erstellung des Standplatzes für Wohnwagen in Altstetten für Fahrende.
2'299'296.40	1'330'000		561000	Anschaffungen von Maschinen, Geräten und Fahrzeugen	1'220'929.40	+109'070	
-3'897'838.35			591000	Rückerstattungen von Ausgaben für Tiefbauten	-3'126'617.96	+3'126'617 *	Beiträge von Dritten für die Projekte Quartierverbindung Oerlikon, Quartierverbindung Ost, Nordbrücke Wipkingen, Strassenbauprojekt Bahnhofstrasse, Max-Frisch-Platz, Forchstrasse und Pumpwerk Bachmannweg.
	-492'800		596600	Beiträge des Bundes für den Strassen- und Brückenbau		-492'800 *	2016 wurden keine Beiträge des Bundes für Lärmschutzmassnahmen ausbezahlt.
-2'403'155.00	-2'542'000		596602	Beiträge des Bundes für Agglomerationsprogramme	-1'513'000.00	-1'029'000 *	2016 wurden weniger Beiträge des Bundes aus dem Agglomerationsprogramm ausbezahlt als geplant.
-39'286'475.18	-27'085'200		596730	Durchlaufende Beiträge des Fonds des überkommunalen Strassennetzes für Investitionsausgaben	-16'840'766.24	-10'244'433 *	Es konnten weniger Projekte der Baupauschale des Fonds für den Bau und Unterhalt des überkommunalen Strassennetzes abgerechnet werden
-1'122'060.95	-2'000'000		596731	Durchlaufende Beiträge der Vorfinanzierung für die Einhausung der Autobahn in Schwamendingen für Investitionsausgaben		-2'000'000 *	Baukosten gemäss Bauprogramm die der Vorfinanzierung Einhausung Schwamendingen belastet werden.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			3525	Geomatik + Vermessung			
				Laufende Rechnung			
11'187'995.65	11'916'700	35'500		Aufwand	10'980'850.39	+971'349	
-8'650'561.80	-8'915'000			Ertrag	-8'344'009.47	-570'990	
2'537'433.85	3'001'700			Saldo	2'636'840.92	+400'359	
				(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
				Dienstabteilung mit Produktgruppen- Jahresabschluss gemäss Separatvorlage. Die mit den Trimesterberichten I und II durch den Gemeinderat bewilligten Globalbudget-Ergänzungen sind nicht in der Spalte «ZK» enthalten, sondern werden in der Separatvorlage ausgewiesen.			

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
3535 Entsorgung + Recycling Zürich Abwasser							
Laufende Rechnung							
149'897'792.82	165'994'000	135'500		Aufwand	149'584'588.67	+16'544'911	
-149'897'792.82	-165'994'000			Ertrag	-149'584'588.67	-16'409'411	
				Saldo		+135'500	
				(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
Investitionen Verwaltungsvermögen							
27'307'574.49	41'542'800			Ausgaben	28'803'507.75	+12'739'292	
-637'694.95				Einnahmen	-306'591.26	+306'591	
26'669'879.54	41'542'800			Nettoinvestition	28'496'916.49	+13'045'883	
26'029'594.87	26'564'800	105'100 Z4	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	26'420'532.25	+249'367 *	Nicht alle budgetierten Stellen konnten durchgehend besetzt werden.
192'098.90	236'600		3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	223'079.95	+13'520	
1'891'863.60	1'947'800	7'900 Z4	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	1'902'549.80	+53'150	
3'284'078.60	3'205'600	6'400 Z4	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	3'007'177.25	+204'822	
322'457.65	346'200	1'400 Z4	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	266'685.35	+80'914	
76'674.00	128'000		3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	83'954.58	+44'045	
302'209.35	315'800		3062 0000	Verpflegungszulagen	308'815.00	+6'985	
172'157.15	200'000		3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	116'405.02	+83'594 *	Infolge weniger Personalausfälle sowie vermehrten Eigenleistungen musste das Budget nicht ausgeschöpft werden.
530'197.42	550'600		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	502'536.43	+48'063	
124'376.80	144'000		3092 0000	Personalwerbung	61'471.00	+82'529 *	Stelleninserate werden vermehrt im Internet publiziert. Zusätzlich waren keine weitergehenden Rekrutierungsmassnahmen notwendig.
114'809.45	157'000	14'700 Z4	3099 0000	Übriger Personalaufwand	104'996.58	+66'703 *	Geringere Kosten für Dienstjubiläen und Pensionierungen. Einsparungen bei externen Gesundheits-Dienstleistungen
5'497.97	14'500		3100 0000	Büromaterial	3'695.43	+10'804 *	Einerseits geringerer Büromaterialbedarf und andererseits Beschaffung hauptsächlich bei der Schul- und Büromaterialverwaltung (Konto 3911 0000).

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
270'034.45	352'500		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	232'484.71	+120'015 *	Einsparungen bei den Drucksachen und Verzicht auf geplante Vorhaben führten zur Budgetunterschreitung.
28'509.14	34'000		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	24'775.73	+9'224	
161.24	7'000		3106 0000	Amtliche Publikationen	166.68	+6'833	
84'290.25	125'000		3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	68'495.87	+56'504 *	Bei verschiedenen Vorhaben konnten die Kommunikationsmassnahmen günstiger realisiert werden und teilweise wurde auch auf temporäre Aktionen verzichtet.
134'440.62	151'000		3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	57'845.58	+93'154 *	Die Anpassungen an der Teilnehmervermittlungsanlage konnten günstiger ausgeführt werden. Zusätzlich mussten praktisch keine Telefonapparate beschafft werden.
617'950.38	1'149'500		3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	870'661.62	+278'838 *	Einzelne Anschaffungen wurden sistiert, andere konnten wesentlich kostengünstiger beschafft werden. Zusätzlich wurde die Reserve für Unvorhergesehenes nicht vollumfänglich beansprucht.
40'553.19	98'500		3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	18'777.39	+79'722 *	Das Standardsystem zur Zeitwirtschaft wird bei ERZ erst 2017 realisiert. Zusätzlich konnte die Hardware für die Anbindung der Fahrzeuge an das ZüriNetz noch nicht beschafft werden. Weiter mussten auch die Werkstatt-Laptops noch nicht ersetzt werden.
20'671.44	55'000		3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	7'693.75	+47'306 *	Das Standardsystem zur Zeitwirtschaft wird bei ERZ erst 2017 realisiert. Weiter wurden keine zusätzlichen Lizenzen für die Fachbereiche beschafft.
37'231.16	80'000		3114 0000	Anschaffungen Kleider, Wäsche und Vorhänge	70'987.76	+9'012	
32'414.20	47'500		3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	21'490.19	+26'009 *	Einzelne geplante Beschaffungen von Büromöbiliar und Einrichtungen wurden kostengünstiger realisiert und teilweise konnte auch ganz auf Ersatzbeschaffungen verzichtet werden.
3'196'466.08	4'908'700		3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	3'478'494.41	+1'430'205 *	Aufgrund der trockenen zweiten Jahreshälfte 2016 war der Stromverbrauch des Klärwerks Werdhölzli wesentlich tiefer als erwartet.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
4'954'578.81	6'569'400		3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	5'244'916.89	+1'324'483 *	Durch günstigere Preise für Chemikalien, geringeren Bedarf an Ersatzteilen für Werkanlagen sowie durch bedeutend tiefere Treibstoffpreise konnten Einsparungen realisiert werden.
24'164.16	30'000		3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	20'410.59	+9'589	
363'893.49	193'000		3135 0000	Lebensmittel	124'100.97	+68'899 *	Der Einkauf der Getränke und Lebensmittel erfolgt aus logistischen und organisatorischen Gründen hauptsächlich direkt am Standort der Produktionsküche Hagenholz (ERZ Abfall).
3'413'417.01	5'505'000		3141 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	3'112'162.48	+2'392'837 *	Diverse Unterhaltsarbeiten konnten günstiger als geplant realisiert werden. Auf einzelne Bauausführungen wurde ganz verzichtet (vergl. Konto 4803 0000). Zusätzlich musste die Reserve für Unvorhergesehenes nicht vollumfänglich beansprucht werden.
2'851'333.92	4'365'000		3148 0000	Gewässerunterhalt	2'660'478.51	+1'704'521 *	Die Angebote für die Innensanierungen der nicht begehbaren Kanäle liegen massiv unter den geschätzten Werten.
46'240'806.67	53'450'000		3149 0000	Unterhalt übriger Anlagen	35'649'364.38	+17'800'635 *	Infolge steigender Anforderungen an das koordinierte Bauen konnten nicht alle Kanalsanierungen wie vorgesehen ausgeführt werden.
9'374.12	25'000		3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	16'347.30	+8'652	
4'390'912.08	5'219'000		3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	4'006'673.51	+1'212'326 *	Durch die kontinuierliche Erneuerung von Anlageteilen an der Flotte sowie vermehrten Eigenleistungen konnten die Unterhaltskosten (Fremdvergaben) unter Budget gehalten werden.
65'934.49	71'000		3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	26'414.89	+44'585 *	Der Hardware-Unterhalt konnte massiv reduziert werden. Einerseits wurde die Anzahl von physischen Servern reduziert und andererseits sind Wartungen heute bereits im Beschaffungspreis enthalten.
322'243.77	429'500		3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	324'548.60	+104'951 *	Da die Anzahl Lizenzen für die Fachapplikationen nicht erhöht werden musste, sind auch die Wartungskosten geringer ausgefallen. Zusätzlich

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
36'970.10	65'000 10'000		3154 0000	Unterhalt Kleider, Wäsche und Vorhänge	34'596.70	+30'403	waren die Kosten für die Betriebsdaten-Applikation tiefer.
			3159 0000	Unterhalt übrige Mobilien	8'072.00	+1'928	
36'720.00	70'000		3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	30'720.00	+39'280 *	Immobilien Stadt Zürich (IMMO) hat die Mieten für die Wärterlokale der Pumpstationen nicht verrechnet.
20'892.86	75'000		3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	44'012.98	+30'987	
135'332.68	181'800		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	158'328.36	+23'471	
10'365'471.97	13'015'300		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	10'695'202.58	+2'320'097 *	Wesentlich tiefere Kosten für Ingenieurleistungen, Entschädigungen an Amtsstellen und übrige Dienstleistungen Dritter sowie tiefere Entsorgungskosten. Insbesondere sind die Honorare für das Tiefbauamt infolge den tieferen Kosten bei den Kanalbauten (vergl. Konto 3149 0000) geringer ausgefallen.
172'063.60	197'500		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	195'577.75	+1'922	
751'490.06	2'034'000		3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	895'873.83	+1'138'126 *	Aufgrund von Kapazitätsengpässen musste die Projektierung der Erneuerung Schlammbehandlung für mehrere Monate unterbrochen werden.
184'904.85	189'900 50'000		3184 0000	Sachversicherungsprämien	210'046.25	-20'146	
			3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung		+50'000 *	Die budgetierten Beratungshonorare mussten nicht in Anspruch genommen werden.
294'555.14	4'345'800		3187 0000	Steuern und Abgaben	4'147'919.10	+197'880 *	Die Abgabe für Kläranlagen ohne Reinigungsstufe zur Elimination von Mikroverunreinigungen wurde zu hoch budgetiert. Zusätzlich sind Vorsteuerkürzungen vom Geschäftsgang abhängig und tiefer als budgetiert ausgefallen.
946'289.41	1'479'000		3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	1'196'141.28	+282'858 *	Das Standardsystem zur Zeitwirtschaft wird bei ERZ erst 2017 realisiert. Weiter führten Projektverzögerungen und Kapazitätsengpässe dazu, dass geplante Anpassungen an den ERZ IT-Fachapplikationen nicht umgesetzt werden konnten.
14'263.11	50'000		3190 0000	Schadenersatzleistungen	30'489.05	+19'510	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
35'114.19	45'400		3197 0000	Mitgliederbeiträge	38'263.03	+7'136	
-2'688.37			3199 0000	Übriger Sachaufwand	8'877.17	-8'877 *	Die Abweichung entstand durch negative Inventur- und Kursdifferenzen.
13'986.31	105'000		3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	17'988.78	+87'011 *	Infolge höherer Zahlungsbereitschaft und besserer Kundenbonität mussten nur wenige Guthaben abgeschrieben werden.
3'492'557.57	5'411'000		3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	6'038'490.46	-627'490 *	Ordentliche Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen auf Basis des Anschaffungs- resp. Restbuchwertes.
4'005'587.43	9'980'000		3320 0000	Zusätzliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	6'598'993.11	+3'381'006 *	Gemäss dem Refinanzierungsmodell von Entsorgung + Recycling Zürich Abwasser werden die Ausgaben der Investitionsrechnung jährlich zu 50 % zulasten der Reserve abgeschrieben (ohne Anlagen zur Klärschlammverwertung und Elimination von Mikroverunreinigungen).
234'284.40	246'000		3610 0100	Beiträge an Kanton für Sonderabfall-Kleinmengen	238'235.20	+7'764	
99'588.14	225'000		3620 0000	Beiträge an Gemeinden	328'139.03	-103'139 *	Der vom Totalunternehmer (Lieferant) der Klärschlammverwertungsanlage zurückerstattete Betrag (vergl. Konto 4360 0000) wurde an die einliefernden Gemeinden weitergeleitet, da diese 2015 wegen der notwendigen Fremdentsorgung einen höheren Einlieferpreis bezahlen mussten.
4'053'154.60			3640 0000	Beiträge an öffentliche Unternehmungen			
4'000.00	4'000		3650 0000	Beiträge an private Unternehmungen	4'000.00		
276'728.08	200'000		3650 0130	Beiträge an private Unternehmungen für Kanalprojekte		+200'000 *	Die Auszahlungen an private Bauherrschaften bei Kanalübernahmen sind nur schwer planbar, da der Baufortschritt nicht beeinflusst werden kann.
18'427'310.46	4'334'000		3800 0000	Einlage in das Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung	24'458'479.66	-20'124'479	
14'300.00	15'000		3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	16'900.00	-1'900	
497'897.50	636'000		3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	488'073.65	+147'926	
36'279.20	63'000		3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	38'399.45	+24'600	
201'089.50	203'300		3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	219'680.10	-16'380	
840'804.60			3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten			
56'000.00	60'000		3916 0000	Vergütung an GeoZ für Geodateninfrastruktur	60'000.00		
309'557.35	1'197'000		3921 0000	Vergütung von Kontokorrentzinsen	194'394.30	+1'002'605	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
500'000.00	1'000'000		3980 0501	Vergütung an Tiefbau- und Entsorgungsdepartement für Verwaltungskosten	500'000.00	+500'000 *	Für eine Zahlung im budgetierten Umfang fehlt die Rechtsgrundlage, weil sie das Kostendeckungsprinzip verletzen würde (siehe dazu § 64 Abs. 2, Kreisschreiben Dir. Justiz des Inneren über den Gemeindehaushalt vom 10. Okt. 1984).
108'532.45	180'000		3980 0581	Vergütung an Tiefbauamt für den Bachunterhalt	135'240.35	+44'759	
175'223.60	178'900		3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	179'994.10	-1'094	
728'191.00	728'200		3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	728'191.00	+9	
2'685'944.60	2'742'400		3989 0000	Übrige Pauschalverrechnungen	2'606'078.95	+136'321	
			4212 0000	Verzugszinsen von Debitoren	-4.90	+4	
-1'275'856.29	-1'472'900		4272 0000	Vergütungen für Benutzungen	-1'376'895.45	-96'004 *	Die Vergütungen für Benutzungen wurden zu optimistisch budgetiert.
-41'919.51	-41'000		4273 0000	Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen	-41'015.29	+15	
-492'519.82	-364'000		4310 0000	Gebühren für Amtshandlungen	-537'339.11	+173'339 *	Bei der Genehmigung der Pläne für die Grundstückentwässerungsanlagen werden die effektiven Aufwände verrechnet, sodass die Arbeiten kostendeckend sind.
-120'992'415.88	-119'531'600		4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-121'994'365.82	+2'462'765 *	Höhere Einnahmen aus dem Leistungspreis (abhängig vom Trinkwasserbezug) und ausserordentliche Gebühren aus Grundwassereinleitungen ins Kanalnetz führten zu entsprechendem Mehrumsatz.
-3'620'889.85	-4'583'000		4350 0000	Verkäufe	-4'911'411.41	+328'411 *	Aufgrund der günstigen Witterungsverhältnisse konnte mehr Klärgas an die Biogas Zürich AG verkauft werden.
-135'136.49	-296'000		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-435'181.83	+139'181 *	Aufgrund von Startschwierigkeiten musste die neue Klärschlammverwertungsanlage Werdhölzli 2015 mehrfach ungeplant abgestellt werden. Mit dem Totalunternehmer wurde bezüglich Kostenbeteiligung vereinbart, dass er die Differenz zwischen dem erhöhten Einlieferpreis

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-36'107.56	-23'000		4361 0000	Sachversicherungsleistungen	-42'374.73	+19'374 *	(Fremdentsorgung) und dem ordentlichen Einlieferpreis übernimmt (vergl. Konto 3620 0000). Versicherungsleistungen sind vom Geschäftsgang abhängig und deshalb nur ungefähr planbar.
-717'164.25	-518'800		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-630'253.05	+111'453	
-7'000.00			4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-7'000.00	+7'000	
-467'192.91	-730'000		4368 0000	Rückerstattung von Projektierungskosten	-879'700.00	+149'700	
-548'790.71			4380 0000	Eigenleistungen für Investitionen			
-599.72			4399 0000	Übrige Entgelte	-5'776.71	+5'776	
-1'495'362.00	-1'350'000		4520 0000	Rückerstattungen von Gemeinden	-1'459'490.00	+109'490	
-3'085.18			4610 0000	Beiträge des Kantons	-6'111.11	+6'111	
-43'281.48			4610 0170	Beiträge des Kantons für Kanalsanierungen	-54'409.26	+54'409 *	Die Auszahlung von Subventionen bei Kanal- oder Bachprojekten kann nicht budgetiert werden, da der Auszahlungszeitpunkt nicht bekannt ist.
-5'213'655.27	-25'519'700		4800 0000	Entnahme aus dem Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung	-6'600'000.00	-18'919'700	
-4'053'000.00	-1'000'000		4803 0000	Entnahme aus dem Bestandeskonto der Rückstellung		-1'000'000 *	Infolge Verzicht auf den Rückbau der Biologiebecken des stillgelegten Klärwerks Glatt (vergl. Konto 3141 0000) erfolgte auch keine Entnahme aus den entsprechenden Rückstellungen.
-418'962.70	-171'000		4920 0000	Vergütung von Zinsen für Spezialfinanzierung	-242'515.50	+71'515	
-9'786'949.20	-9'787'000		4980 0582	Vergütung des Tiefbauamtes für Meteorwassergebühren	-9'786'949.20	-50	
-486'000.00	-486'000		4980 0586	Vergütung des Fonds des überkommunalen Strassennetzes für Sammlerentleerungen	-486'000.00		
-61'904.00	-120'000		4980 0587	Vergütung des Tiefbauamtes für Sammlerentleerungen	-87'795.30	-32'204	
188'827.50	200'000		500001	Anschaffungen von IT-Anlagen Hardware	148'573.00	+51'427 *	Die Erneuerung der IT-Fachinfrastruktur konnte günstiger als geplant ausgeführt werden. Zu tieferen Kosten führte auch die Teilumsetzung des Ziels, alle Server bei OIZ zu zentralisieren.
1'547'752.81	1'014'000		500002	Umbau von Liegenschaften: Sammelkonto	674'209.72	+339'790 *	Bei der Realisierung eines Projekts sind terminliche Verschiebungen entstanden, sodass weitere

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
601'400.00	700'000		500003	Anschaffungen von Maschinen, technischen Apparaten und Geräten	570'921.66	+129'078	Zahlungen erst im Folgejahr ausgelöst werden können.
871'275.46	1'100'000		500004	Anschaffungen von Fahrzeugen	770'191.15	+329'808 *	Das Spezialfahrzeug für das Leeren der Strassensammler konnte günstiger beschafft werden als geplant.
			500006	Erwerb und Erstellung von Liegenschaften: Sammelkonto	93'438.00	-93'438 *	Die Gewerbehalle Wallisellen wurde anfangs 2016 von den Immobilien Stadt Zürich (IMMO) erworben. Bisher wurde die Gewerbehalle von der IMMO gemietet (vergl. Konto 3913 0000 - Rechnung 2015).
-637'694.95			500011	Beiträge von Gemeinden: ARA-Bauten	-306'591.26	+306'591 *	Bei den Beiträgen von Gemeinden handelte sich hauptsächlich um Zahlungen an die Projekte Ersatz Elektrotechnik, Elimination Mikroverunreinigungen und Erneuerung Energiezentrale.
733'908.75	500'000		505020	Klärwerk Werdhölzli: Ersatz Elektrotechnik	1'922'622.99	-1'422'622 *	Bei der Realisierung des Projekts sind terminliche Verschiebungen entstanden, sodass in den Vorjahren geplante Zahlungen angefallen sind.
17'836'186.50	750'000		510060	Klärwerk Werdhölzli: Neubau Klärschlammverwertungsanlage	8'376'539.46	-7'626'539 *	Bei der Realisierung des Projekts sind terminliche Verschiebungen entstanden, sodass in den Vorjahren geplante Zahlungen angefallen sind.
1'673'109.72	27'777'800		510070	Klärwerk Werdhölzli: Neubau 5. Stufe Elimination von Mikroverunreinigungen	9'372'677.95	+18'405'122 *	Bei der Realisierung des Projekts sind terminliche Verschiebungen entstanden, sodass weitere Zahlungen erst im Folgejahr ausgelöst werden können.
2'798'430.57	1'150'000		511020	Klärwerk Werdhölzli: Erneuerung Energiezentrale	749'794.40	+400'205 *	Bei der Realisierung des Projekts sind terminliche Verschiebungen entstanden, sodass weitere Zahlungen erst im Folgejahr ausgelöst werden können.
822'556.75			511030	Klärwerk Werdhölzli: Anpassung Zufahrt	29'719.35	-29'719 *	Bei der Realisierung des Projekts sind terminliche Verschiebungen entstanden, sodass in den Vorjahren geplante Zahlungen angefallen sind.
67'225.15			511090	Klärwerk Werdhölzli: Nutzung Biologie ara glatt			
23'161.37			512020	Klärwerk Werdhölzli: Neubau Logistikstützpunkt Bioabfallsammlung			

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
143'739.91	900'000		513020	Klärwerk Werdhölzli: Elimination Geruchsbelästigungen / Phase 2	747'217.65	+152'782 *	Bei der Realisierung des Projekts sind terminliche Verschiebungen entstanden, sodass weitere Zahlungen erst im Folgejahr ausgelöst werden können.
	2'051'000		514030	Klärwerk Werdhölzli: Neubau Gebäude Wärmeentnahme ewz		+2'051'000 *	ERZ Abwasser erstellt das Gebäude zur Wärmeentnahme nicht selbst, sondern gibt die benötigte Fläche im Baurecht an das Elektrizitätswerk (ewz) ab. Entsprechend fallen in der Rechnung von ERZ Abwasser keine Kosten an.
	400'000		514070	Klärwerk Werdhölzli: Wintersichere Anlieferstation	236'598.78	+163'401 *	Bei der Realisierung des Projekts sind terminliche Verschiebungen entstanden, sodass weitere Zahlungen erst im Folgejahr ausgelöst werden können.
	5'000'000		515103	Klärwerk Werdhölzli: Erstellung Verbindungskanal Hermetschloo	5'111'003.64	-111'003 *	Bei der Realisierung des Projekts sind terminliche Verschiebungen entstanden, sodass bereits leicht höhere Zahlungen angefallen sind.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			3550 Entsorgung + Recycling Zürich Abfall				
				Laufende Rechnung			
139'630'006.92	135'710'800	152'800		Aufwand	129'011'885.15	+6'851'714	
-139'630'006.92	-135'710'800			Ertrag	-129'011'885.15	-6'698'914	
				Saldo		+152'800	
				(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
				Investitionen Verwaltungsvermögen			
19'886'301.34	28'170'000			Ausgaben	22'599'586.47	+5'570'413	
19'886'301.34	28'170'000			Einnahmen			
				Nettoinvestition	22'599'586.47	+5'570'413	
34'247'534.08	34'468'800	116'700 Z4	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	34'288'004.40	+297'495 *	Nicht alle budgetierten Stellen waren durchgehend besetzt.
207'944.75	257'400		3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	229'311.20	+28'088	
2'478'800.50	2'516'000	8'800 Z4	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	2'433'631.45	+91'168	
3'965'139.45	4'193'800	6'200 Z4	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	4'090'982.70	+109'017	
567'249.95	593'800	2'000 Z4	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	558'540.85	+37'259	
263'508.45	297'000		3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	230'624.00	+66'376	
413'400.00	433'900		3062 0000	Verpflegungszulagen	404'181.25	+29'718	
305'992.05	365'000		3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	355'124.68	+9'875	
572'852.52	807'500		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	608'217.03	+199'282 *	Vermehrte interne Ausbildungen und Verschiebungen von Ausbildungen führten zur Budgetunterschreitung.
143'910.68	161'100		3092 0000	Personalwerbung	23'222.72	+137'877 *	Stelleninserate werden vermehrt im Internet publiziert. Zusätzlich waren keine weitergehenden Rekrutierungsmassnahmen notwendig.
148'914.68	222'500	19'100 Z4	3099 0000	Übriger Personalaufwand	160'436.27	+81'163	
3'000.86	12'000		3100 0000	Büromaterial	1'724.63	+10'275 *	Einerseits geringerer Büromaterialbedarf und andererseits Beschaffung hauptsächlich bei der Schul- und Büromaterialverwaltung (Konto 3911 0000).

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
261'075.11	484'000		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	318'530.34	+165'469 *	Einsparungen bei den Drucksachen und Verzicht auf geplante Vorhaben führten zur Budgetunterschreitung.
11'705.03	30'000		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	14'543.60	+15'456 *	Die Kosten konnten infolge fehlenden Bedarfs unter Budget und im Bereich der Vorjahre gehalten werden.
240'841.63	258'000		3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	161'739.14	+96'260	
139'693.42	149'800		3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	60'216.16	+89'583 *	Die Anpassungen an der
876'405.97	1'069'400		3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	679'196.96	+390'203 *	Teilnehmervermittlungsanlage konnten günstiger ausgeführt werden. Zusätzlich mussten praktisch keine Telefonapparate beschafft werden.
48'762.64	130'000		3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	34'960.60	+95'039 *	Die geplante Beschaffung einer Presse für PET und Karton wurde nicht realisiert. Zudem wurden weniger Kleinfahrzeuge und Unterflurbehälter für Wertstoffsammelstellen beschafft.
6'911.19	70'000		3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	14'992.05	+55'007 *	Das Standardsystem zur Zeitwirtschaft wird bei ERZ erst 2017 realisiert. Zusätzlich wurde die geplante Beschaffung bei der Entsorgungslogistik nicht getätigt.
924'822.38	1'242'000		3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	681'796.17	+560'203 *	Das Standardsystem zur Zeitwirtschaft wird bei ERZ erst 2017 realisiert. Zusätzlich wurde die geplante Beschaffung bei der Entsorgungslogistik nicht getätigt. Weiter wurden keine zusätzlichen Lizenzen für die Fachbereiche beschafft.
1'190'246.64	1'000'900		3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	669'368.24	+331'531 *	Geplante Beschaffungen im Zusammenhang mit dem Informations- und Besuchszentrum Hagenholz konnten nicht realisiert werden. Zusätzlich wurden weniger Gefässe und Container bei der Entsorgungslogistik beschafft.
							Die Reserve für Strombezüge vom Elektrizitätswerk (ewz) bei unvorhergesehenen Anlagenausfällen musste nicht vollumfänglich beansprucht werden. Zusätzlich waren auch die Kosten für Fernwärmebezüge wegen des tieferen Ölpreises niedriger.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
3'426'946.73	4'630'700		3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	3'130'115.03	+1'500'584 *	Die Treibstoffpreise waren bedeutend tiefer als geplant und mit dem neuen Verfahren zur Flugaschenwäsche und Abwasserbehandlung konnten massiv Kosten für Chemikalien eingespart werden.
14'728.97	30'000		3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	9'980.96	+20'019 *	Geringerer Bedarf an IT-Verbrauchsmaterialien.
673'451.61	925'500		3135 0000	Lebensmittel	874'460.51	+51'039	
6'121'792.34	6'656'500		3141 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	3'879'953.67	+2'776'546 *	Diverse grössere Unterhaltsarbeiten an Gebäuden konnten im Vorjahr abgeschlossen werden. Die neu ausgeschriebenen Reinigungsleistungen führten zu weiteren Minderkosten.
5'764'023.61	8'092'300		3149 0000	Unterhalt übriger Anlagen	4'812'652.92	+3'279'647 *	Infolge weniger Schäden an den Verbrennungsanlagen wurden Einsparungen erzielt. Ausserdem wurde die Reserve für Unvorhergesehenes nicht beansprucht.
5'748.17	26'000		3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	18'052.60	+7'947	
3'211'844.10	3'291'100		3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	2'980'097.81	+311'002 *	Durch die kontinuierliche Erneuerung von Anlageteilen und der Flotte sowie vermehrten Eigenleistungen konnten die Unterhaltskosten (Fremdvergaben) unter Budget gehalten werden.
76'604.01	77'000		3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	32'024.25	+44'975 *	Der Hardware-Unterhalt konnte massiv reduziert werden. Einerseits wurde die Anzahl von physischen Servern reduziert und andererseits sind Wartungen heute bereits im Beschaffungspreis enthalten.
217'736.50	280'100		3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	199'197.20	+80'902	
510'300.42	428'500		3159 0000	Unterhalt übrige Mobilien	424'697.92	+3'802	
244'895.13	296'600		3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	266'105.74	+30'494	
18'942.77	26'600		3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	17'678.41	+8'921	
182'974.64	249'700		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	181'559.53	+68'140	
15'054'409.78	21'158'500		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	19'127'175.24	+2'031'324 *	Dank guter Verfügbarkeit der Verbrennungsanlagen mussten keine Ballen produziert und abtransportiert werden. Zudem wurden nicht alle geplanten Honorare in Anspruch genommen.
345'751.04	400'000		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	338'608.33	+61'391	

3550 Entsorgung + Recycling Zürich Abfall

Tiefbau- und Entsorgungsdepartement

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
438'625.99	720'000		3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	45'464.77	+674'535 *	Projektverzögerungen bei der Wärmenutzung aus Rauchgasen und beim Recyclingzentrum Hagenholz führten zu tieferen Kosten.
524'369.35	311'800		3184 0000	Sachversicherungsprämien	285'746.75	+26'053	
146'251.60	345'000		3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	252'978.00	+92'022	
852'829.79	1'011'800		3187 0000	Steuern und Abgaben	854'480.15	+157'319 *	Die Vorsteuerkürzung ist vom Geschäftsgang abhängig und tiefer als budgetiert ausgefallen.
418'746.84	1'399'000		3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	829'620.75	+569'379 *	Das Standardsystem zur Zeitwirtschaft wird bei ERZ erst 2017 realisiert. Zusätzlich sind die Kosten im Zusammenhang mit den nicht getätigten Beschaffungen für die Entsorgungslogistik nicht angefallen. Weiter musste die Reserve für Unvorhergesehenes nicht in Anspruch genommen werden.
25'108.02	34'000		3190 0000	Schadenersatzleistungen	44'358.80	-10'358 *	Notwendige Schadenersatzleistungen sind vom Geschäftsgang abhängig und weisen unvorhersehbare Schwankungen auf.
51'888.33	64'000		3197 0000	Mitgliederbeiträge	48'931.06	+15'068	Die Abweichung entstand durch negative Inventurdifferenzen.
-13'965.19			3199 0000	Übriger Sachaufwand	83'244.97	-83'244 *	
66'187.31	240'000		3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	73'498.78	+166'501 *	Infolge höherer Zahlungsbereitschaft und besserer Kundenbonität mussten nur wenige Guthaben abgeschrieben werden.
10'545'295.79	10'759'000		3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	12'101'372.26	-1'342'372 *	Ordentliche Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen auf Basis des Anschaffungs- resp. Restbuchwertes.
180'000.00			3311 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Darlehen und Beteiligungen des VV	650'000.00	-650'000 *	Die Beteiligung ZAV Recycling AG musste wertmässig berichtigt werden.
9'943'150.69			3320 0000	Zusätzliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV			
354'579.80	460'000		3640 0000	Beiträge an öffentliche Unternehmungen		+460'000 *	Infolge genügender Liquidität des Konsortiums mussten keine Beiträge an die laufenden Kosten der Sondermülldeponie Kölliken geleistet werden.
139'742.54	97'400		3640 0120	Beiträge an Biogas Zürich AG	89'419.05	+7'980	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
23'657'646.75	16'321'000		3800 0000	Einlage in das Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung	23'289'210.35	-6'968'210	
2'000'000.00	5'000'000		3803 0000	Einlage in das Bestandeskonto der Rückstellung	5'000'000.00		
29'100.00	35'500		3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	14'500.00	+21'000 *	Vermehrte interne Ausbildungen und Verschiebungen von Ausbildungen führten zur Budgetunterschreitung.
695'960.55	890'300		3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	676'557.65	+213'742 *	Diverse Projektverzögerungen führten auch zu geringeren IT-Leistungen durch OIZ.
46'890.85	67'500		3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	36'479.55	+31'020	
193'703.50	193'300		3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	195'163.00	-1'863	
14'000.00	15'000		3916 0000	Vergütung an GeoZ für Geodateninfrastruktur	15'000.00		
585'013.60	388'000		3921 0000	Vergütung von Kontokorrentzinsen	291'337.80	+96'662	
500'000.00	700'000		3980 0502	Vergütung an Tiefbau- und Entsorgungsdepartement für Verwaltungskosten	500'000.00	+200'000 *	Für eine Zahlung im budgetierten Umfang fehlt die Rechtsgrundlage, weil sie das Kostendeckungsprinzip verletzen würde (siehe dazu § 64 Abs. 2, Kreisschreiben Dir. Justiz des Inneren über den Gemeindehaushalt vom 10. Okt. 1984).
196'513.10	205'600		3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	202'227.90	+3'372	
1'120'589.00	1'120'600		3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	1'120'589.00	+11	
4'028'916.91			3989 0000	Übrige Pauschalverrechnungen			
-1'593.30			4212 0000	Verzugszinsen von Debitoren	-1'726.53	+1'726	
-11'872.98	-15'000		4250 0000	Zinsen von Darlehen des VV	-2'149.45	-12'850 *	Da das Darlehen von der Rolf Bossard AG vollständig zurückbezahlt wurde, resultierte ein tieferer Zinsertrag.
-1'585'473.26	-1'668'700		4270 0000	Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften des VV	-1'566'697.26	-102'002 *	Die geplante Vermietung eines Teils des alten Verwaltungsgebäudes Hagenholz konnte noch nicht vorgenommen werden.
-96'134.07	-91'100		4273 0000	Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen	-102'862.14	+11'762	
-111'193'693.63	-109'175'600		4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-116'569'944.96	+7'394'344 *	Gemäss Beschluss des Gemeinderates (GRB Nr. 2015/293) werden die Infrastrukturpreise in Form eines befristeten Bonus erst ab 2017 gesenkt.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-3'911'027.84	-4'144'700		4350 0000	Verkäufe	-3'968'663.04	-176'036 *	Tiefere Verkaufspreise für Treibstoffe und Altmetalle führten zu geringerem Ertrag.
-267'808.20	-210'400		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-312'999.31	+102'599 *	Rückerstattungen Dritter sind vom Geschäftsgang abhängig und deshalb nur ungefähr planbar.
-231'470.67	-25'000		4361 0000	Sachversicherungsleistungen	-151'686.23	+126'686 *	Rückerstattungen von Sachversicherungsleistungen sind vom Geschäftsgang abhängig und deshalb nur ungefähr planbar.
-822'334.55	-625'600		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-920'280.15	+294'680 *	Rückerstattungen von Sozialleistungen sind vom Geschäftsgang abhängig und deshalb nur ungefähr planbar.
-135'165.00	-48'000		4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-119'215.67	+71'215 *	Rückerstattungen von Verwaltungsrats-Leistungen für die Beteiligungen werden zurückhaltend budgetiert.
-1'530'458.00			4368 0000	Rückerstattung von Projektierungskosten			
-11'452.79			4399 0000	Übrige Entgelte	-17'671.40	+17'671 *	Die Abweichung entstand durch positive Kursdifferenzen und Erträge aus Mahnverfahren.
-9'943'000.00	-14'209'000		4800 0000	Entnahme aus dem Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung		-14'209'000	
-931'782.00	-470'000		4920 0000	Vergütung von Zinsen für Spezialfinanzierung	-500'177.60	+30'177	
-3'591.95			4921 0000	Vergütung von Kontokorrentzinsen			
-8'953'148.68	-5'027'700		4989 0000	Übrige Pauschalverrechnungen	-4'777'811.41	-249'888	
82'200.00			500004	Kehrichtheizkraftwerk Hagenholz: Neubau Verbrennungslinie 3, Verfahren			
4'442'599.59			500006	Kehrichtheizkraftwerk Hagenholz: Neubau Logistikzentrum Hagenholz	960'177.42	-960'177 *	Angefangene Arbeiten mussten noch fertig abgerechnet und anfangs 2016 bezahlt werden. Das Ausmass der angefallenen Kosten überschreitet den Gesamtkredit. Die Fertigstellung ist bis zur Genehmigung der Krediterhöhung gestoppt.
	100'000		500011	Anschaffungen von Maschinen, Geräten und Fahrzeugen		+100'000 *	Die geplanten Anschaffungen mussten nicht realisiert werden.
2'121'456.24	1'650'000		500012	Anschaffungen von Kehrichtfahrzeugen	1'448'050.14	+201'949 *	Die Beschaffungen konnten nicht vollständig im geplanten Umfang realisiert werden.

3550 Entsorgung + Recycling Zürich Abfall

Tiefbau- und Entsorgungsdepartement

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
189'135.95	200'000		500015	Anschaffungen von IT-Anlagen Hardware	133'893.15	+66'106 *	Die Erneuerung der IT-Fachinfrastruktur konnte günstiger als geplant ausgeführt werden. Zu tieferen Kosten führte auch die Teilumsetzung des Ziels, alle möglichen Server bei OIZ zu zentralisieren.
1'656'334.57	750'000		540005	Kehrichtheizkraftwerk Hagenholz: Rauchgasreinigungsanlage	399'242.28	+350'757 *	Bei der Realisierung des Projekts sind terminliche Verschiebungen entstanden, sodass sich die Fertigstellungsarbeiten in das Folgejahr verzögern.
96'560.60	350'000		540006	Kehrichtheizkraftwerk Hagenholz: Ersatz Abwasserbehandlungsanlage	228'686.10	+121'313 *	Bei der Realisierung des Projekts sind terminliche Verschiebungen entstanden, sodass weitere Zahlungen erst im Folgejahr ausgelöst werden können.
25'740.00	2'000'000		540010	Kehrichtheizkraftwerk Hagenholz: Zukünftige Liegenschaftenentwässerung	131'081.21	+1'868'918 *	Bei der Realisierung des Projekts sind terminliche Verschiebungen entstanden, sodass weitere Zahlungen erst im Folgejahr ausgelöst werden können.
7'582'711.75	19'903'000		540012	Kehrichtheizkraftwerk Hagenholz: Metallrückgewinnung aus Kehrichtschlacke	16'225'228.48	+3'677'771 *	Bei der Realisierung des Projekts sind terminliche Verschiebungen entstanden, sodass weitere Zahlungen erst im Folgejahr ausgelöst werden können.
64'050.05			540014	Kehrichtheizkraftwerk Hagenholz: Optimierung Abfallbehandlung			
2'321'467.69	1'567'000		540015	Kehrichtheizkraftwerk Hagenholz: Neubau Energiespeicher	1'868'468.69	-301'468 *	Bei der Realisierung des Projekts sind terminliche Verschiebungen entstanden, sodass in den Vorjahren geplante Zahlungen angefallen sind.
	1'650'000		540016	Kehrichtheizkraftwerk Hagenholz: Überdachung Umschlagplatz Bändlistrasse	1'204'759.00	+445'241 *	Bei der Realisierung des Projekts sind terminliche Verschiebungen entstanden, sodass sich die Fertigstellungsarbeiten in das Folgejahr verzögern.
1'304'044.90			560011	Umbau von Liegenschaften: Sammelkonto			

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
3555 Entsorgung + Recycling Zürich Fernwärme							
Laufende Rechnung							
69'358'528.35	80'842'000	26'800		Aufwand	57'487'364.13	+23'381'435	
-69'358'528.35	-80'842'000			Ertrag	-57'487'364.13	-23'354'635	
				Saldo		+26'800	
				(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
Investitionen Verwaltungsvermögen							
11'147'094.90	14'125'000			Ausgaben	5'996'532.68	+8'128'467	
-3'053'837.18	-2'550'000			Einnahmen	-6'115'867.05	+3'565'867	
8'093'257.72	11'575'000			Nettoinvestition	-119'334.37	+11'694'334	
5'760'952.85	5'920'100	20'700 Z4	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	5'903'117.45	+37'682	
			3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	4'138.35	-4'138	
415'487.30	433'800	1'500 Z4	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	421'255.40	+14'044	
668'394.25	830'200	1'100 Z4	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	806'048.90	+25'251	
38'134.10	40'300	200 Z4	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	32'156.75	+8'343	
5'809.84	15'500		3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	5'820.60	+9'679	
62'100.00	61'000		3062 0000	Verpflegungszulagen	62'674.75	-1'674	
223'993.31	250'000		3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	142'201.65	+107'798 *	Die temporären Arbeitskräfte mussten infolge vermehrten Eigenleistungen nicht im geplanten Umfang in Anspruch genommen werden.
87'142.30	180'500		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	136'345.38	+44'154	
22'992.70	30'000		3092 0000	Personalwerbung	480.00	+29'520 *	Stelleninserate werden vermehrt im Internet publiziert. Zusätzlich waren keine weitergehenden Rekrutierungsmassnahmen notwendig.
12'604.40	24'300	3'300 Z4	3099 0000	Übriger Personalaufwand	12'004.41	+15'595 *	Geringere Kosten für Dienstjubiläen und Pensionierungen. Einsparungen bei externen Gesundheits-Dienstleistungen.
	2'000		3100 0000	Büromaterial		+2'000	
74'191.94	133'600		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	89'251.95	+44'348	
2'037.11	5'500		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	2'489.64	+3'010	
179.40	10'000		3106 0000	Amtliche Publikationen		+10'000	
44'012.40	65'000		3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	45'344.34	+19'655	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
28'245.15	31'000		3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte		+31'000 *	Das Budget für die Beschaffungen von Bürogeräten und Telefonapparaten musste nicht beansprucht werden.
123'954.84	102'000		3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	65'191.20	+36'808	
	5'000		3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware		+5'000	
1'740.00	5'000		3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software		+5'000	
8'274.00	37'000		3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	20'385.60	+16'614	
26'842'133.39	32'896'500		3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	25'968'470.08	+6'928'029 *	Die gute Verfügbarkeit von Kehrriechtabwärme sowie die tiefen Preise für fossile Primärenergie führten zu massiven Minderkosten.
418'560.97	657'300		3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	404'969.11	+252'330 *	Die Ausfälle von Rechenwerken (Wärmemesseinrichtungen) waren geringer als angenommen. Zudem konnten Ersatzteile zu tieferen Preisen beschafft werden.
	5'000		3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien		+5'000	
2'604.33	15'000		3135 0000	Lebensmittel	2'186.50	+12'813 *	Der Bedarf an Getränken und Lebensmittel war geringer als budgetiert.
1'366'439.67	1'920'000		3141 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	882'909.80	+1'037'090 *	Zusätzliche technische und sicherheitsrelevante Abklärungen beispielsweise im Zusammenhang mit der Erneuerung der Gaswarn- und Brandmeldeanlage führten zu terminlichen Verzögerungen und Kostenverschiebungen.
4'789'843.61	5'855'500		3149 0000	Unterhalt übriger Anlagen	4'828'570.83	+1'026'929 *	Auf den geplanten Umbau der Wärmetauscherstation Förrlibuck konnte verzichtet werden. Zusätzlich führten auch Personalwechsel zu terminlichen Verzögerungen bei der Instandhaltung.
	10'000		3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	10'000.00		
99'103.49	134'600		3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	85'708.71	+48'891	
24'712.80	32'000		3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	2'664.00	+29'336 *	Der Hardware-Unterhalt konnte massiv reduziert werden. Einerseits wurde die Anzahl von physischen Servern reduziert und andererseits sind Wartungen heute bereits im Beschaffungspreis enthalten.
72'231.74	97'500		3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	75'489.20	+22'010	
170'886.00	184'600		3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	170'886.00	+13'714	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
20'161.49	27'500		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	21'532.28	+5'967	
1'202'136.32	1'840'900		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	1'206'791.34	+634'108 *	Auf den geplanten Umbau der Wärmetauscherstation Förlibuck konnte verzichtet werden. Entsprechend sind unter anderem auch dafür keine Honorarkosten angefallen.
36'917.15	40'500		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	60'052.21	-19'552 *	Im Zusammenhang mit der Telekommunikationserschliessung im Fernwärmetunnel (Personenschutz) sind nicht budgetierte Gebühren angefallen.
1'333'945.19	3'294'000		3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	3'024'951.56	+269'048 *	Durch die Verschiebung von Projekten fielen auch die entsprechenden Entschädigungen nicht an.
52'315.00	53'400		3184 0000	Sachversicherungsprämien	53'496.20	-96	
5'307.00	21'000		3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	2'222.15	+18'777 *	Die budgetierten Beratungshonorare mussten nicht vollumfänglich in Anspruch genommen werden.
24'148.19	27'600		3187 0000	Steuern und Abgaben	155'028.58	-127'428 *	Von der Vergütung des Tiefbau- und Entsorgungsdepartementes (Konto 4980 0482) musste die Vorsteuer entsprechend gekürzt werden. Das Ausmass der Mehrkosten zeichnete sich erst nach dem Termin zur Einreichung des Zusatzkredites II (August 2016) ab.
120'120.10	380'000		3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	140'059.25	+239'940 *	Das Standardsystem zur Zeitwirtschaft wird bei ERZ erst 2017 realisiert. Weiter führten Projektverzögerungen und Kapazitätsengpässe zur Sistierung bei den Anpassungen am Auftrags- und Verrechnungssystem sowie am geografischen Informationssystem.
3'580.10	4'500		3190 0000	Schadenersatzleistungen	2'500.00	+2'000	
12'088.00	15'000		3197 0000	Mitgliederbeiträge	13'191.99	+1'808	
-15'754.16			3199 0000	Übriger Sachaufwand	5'439.33	-5'439 *	Die Abweichung entstand durch negative Kurs- und Inventurdifferenzen sowie Differenzen bei der logistischen Rechnungsprüfung.
1'875'348.74	20'000		3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	1.47	+19'998 *	Infolge höherer Zahlungsbereitschaft und besserer Kundenbonität mussten keine Guthaben abgeschrieben werden.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
4'789'578.00	4'740'000		3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	4'755'376.38	-15'376	
8'093'257.72	11'575'000		3320 0000	Zusätzliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	-122'471.75	+11'697'471 *	Gemäss dem Refinanzierungsmodell von Entsorgung + Recycling Zürich Fernwärme werden die Ausgaben der Investitionsrechnung (Nettoinvestitionen) jährlich zu 100 % zulasten der Reserve abgeschrieben. Infolge den nicht budgetierten hohen Erträgen in der Investitionsrechnung mussten negative zusätzliche Abschreibungen verbucht werden.
8'877'504.07	7'166'900		3800 0000	Einlage in das Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung	6'574'050.91	+592'849	
1'650.00	7'500		3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	1'650.00	+5'850	
111'915.15	145'400		3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	109'768.85	+35'631	
7'392.55	11'000		3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	7'352.10	+3'647	
70'198.70	71'000		3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	70'198.70	+801	
28'000.00	30'000		3916 0000	Vergütung an GeoZ für Geodateninfrastruktur	30'000.00		
212'092.70	102'000		3921 0000	Vergütung von Kontokorrentzinsen	95'906.20	+6'093	
	130'000		3980 0483	Vergütung an Tiefbau- und Entsorgungsdepartement: Finanzdienst		+130'000 *	Die tiefen Preise für fossile Primärenergie resp. das zu einem grossen Teil davon abhängige Ergebnis führten zu einer Vergütung des Tiefbau- und Entsorgungsdepartementes an die Fernwärme (vergl. Konto 4980 0482).
64'318.10	62'800		3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	63'243.50	-443	
80'700.00	80'700		3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	80'700.00		
984'846.35	1'005'500		3989 0000	Übrige Pauschalverrechnungen	955'562.28	+49'937	
-600'000.00			4225 0000	Dividenden	-480'000.00	+480'000 *	Die Dividenden der beiden Beteiligungen Fernwärme Zürich AG und Holzheizkraftwerk Aubrugg AG werden nicht budgetiert.
-301'200.00	-141'200		4250 0000	Zinsen von Darlehen des VV	-141'200.00		
-2'236'514.80	-2'025'000		4270 0000	Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften des VV	-2'236'514.80	+211'514 *	Die Anlagemiete der Fernwärme Zürich AG ist abhängig von deren operativem Ergebnis. Das Budget basierte auf vorsichtigen Annahmen.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-5'671.29	-5'000		4273 0000	Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen	-5'690.79	+690	
-54'579'277.90	-63'151'000		4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-48'701'242.80	-14'449'757 *	Die tiefen Preise für fossile Primärenergie führten infolge der Tarifierbindung an den Ölpreis zu massiven Umsatzeinbussen (vergl. auch Konto 3120 0000).
-64'968.25	-120'000		4350 0000	Verkäufe	-61'342.50	-58'657 *	Der Erlös aus dem Verkauf von Heizöl an die Holzheizkraftwerk Aubrugg AG für den Anfahr- und Stützbetrieb war geringer als budgetiert.
-2'729'192.64	-3'608'500		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-2'455'618.15	-1'152'881 *	Aufgrund der geringeren Menge Erdgas mussten weniger CO2-Abgaben entrichtet werden, was auch die Rückerstattung im Rahmen des Emissionshandelssystems (EHS) reduzierte.
-13'078.60			4361 0000	Sachversicherungsleistungen	-12'738.75	+12'738 *	Rückerstattungen von Sachversicherungsleistungen sind vom Geschäftsgang abhängig und deshalb nur ungefähr planbar.
-119'820.55	-72'300		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-140'443.10	+68'143 *	Rückerstattungen von Sozialleistungen sind vom Geschäftsgang abhängig und deshalb nur ungefähr planbar.
-3'155.77			4399 0000	Übrige Entgelte	-4'290.19	+4'290	
-8'094'000.00	-11'575'000		4800 0000	Entnahme aus dem Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung		-11'575'000	
-285'000.00			4803 0000	Entnahme aus dem Bestandeskonto der Rückstellung	-923'000.00	+923'000 *	Die Rückstellung für eine Leitungsumlegung im Gebiet Zürich-West konnte aufgelöst werden.
-326'648.55	-144'000		4920 0000	Vergütung von Zinsen für Spezialfinanzierung	-165'283.05	+21'283	
			4980 0482	Vergütung des Tiefbau- und Entsorgungsdepartementes: Finanzdienst	-2'160'000.00	+2'160'000	
41'579.65	2'050'000		509100	Produktionsanlagen: Sammelkonto		+2'050'000 *	Das Projekt Vorwärmung Verbrennungsluft wird vorläufig nicht weiter verfolgt.
1'582'017.69	2'500'000		509108	Neubau Energiespeicher	1'244'757.98	+1'255'242 *	Bei der Realisierung des Projekts sind terminliche Verschiebungen entstanden, sodass weitere Zahlungen erst im Folgejahr ausgelöst werden können.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
	1'200'000		509110	Umbau von Liegenschaften	37'358.10	+1'162'641 *	Die Dachsanierung Aubrugg wird koordiniert in das Gesamtprojekt Gebäudesanierung integriert und deshalb erst später ausgeführt.
	1'500'000		509116	HKW Aubrugg: Ersatz Mittel-/ Niederspannungsanlage		+1'500'000 *	Zusätzliche technische Abklärungen, ob beispielsweise Anlageteile im Niederspannungsbereich unter der neuen Anlagenkonfiguration weiter betrieben werden können, führten zu terminlichen Verzögerungen.
7'823'780.12	5'100'000		509420	Verteilanlagen Zürich Nord	3'607'536.89	+1'492'463 *	Es wurden weniger Kunden angeschlossen als geplant.
1'448'251.73	850'000		509425	Verteilanlagen Zürich West	1'041'325.93	-191'325 *	Die Erschliessung (Zubringerleitung) für das Maag-Areal musste koordiniert zusammen mit dem Tiefbauamt bereits früher als geplant erstellt werden.
216'063.96	500'000		509427	Verteilanlagen Opfikon	50'793.81	+449'206 *	Geplante Anschlüsse wurden von der Bauherrschaft verschoben auf 2017/18.
	85'000		509428	Verteilanlagen Wallisellen		+85'000 *	Das vorsorglich eingestellte Budget wurde nicht beansprucht.
35'401.75	340'000		509429	Verteilanlagen Hochschulquartier	14'759.97	+325'240 *	Es wurden vorsorglich vier Anschlüsse budgetiert. Die Neuanschlüsse hängen von den Sanierungsmassnahmen der Liegenschaftseigentümer ab.
-91'333.33	-300'000		509900	Nutzungsabgaben und Vorteilsentgelte	-3'237'272.00	+2'937'272 *	Höhere Fördergelder für Umweltprojekte lösen die bisherigen Beiträge des kantonalen Amts für Abfall, Wasser, Energie und Luft (AWEL) ab.
-1'985'914.85	-1'530'000		509920	Anschlussgebühren Verteilanlagen Zürich Nord	-2'088'056.10	+558'056 *	Es wurden Anschlussgebühren verrechnet, die im Jahr 2015 realisiert, aber erst im Jahr 2016 in Betrieb genommen wurden.
-796'589.00	-340'000		509925	Anschlussgebühren Verteilanlagen Zürich West	-374'220.00	+34'220	
-180'000.00	-250'000		509927	Anschlussgebühren Verteilanlagen Opfikon	-319'040.00	+69'040	
	-34'000		509928	Anschlussgebühren Verteilanlagen Wallisellen		-34'000 *	Da keine Anschlüsse erstellt worden sind, entfällt auch die entsprechende Anschlussgebühr.
	-96'000		509929	Anschlussgebühren Verteilanlagen Hochschulquartier	-97'278.95	+1'278	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
3560 Entsorgung + Recycling Zürich Stadtreinigung							
Laufende Rechnung							
41'757'689.51	45'489'200	73'800		Aufwand	41'882'261.78	+3'680'738	
-10'925'945.02	-10'432'200			Ertrag	-11'175'457.24	+743'257	
30'831'744.49	35'057'000			Saldo	30'706'804.54	+4'423'995	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)							
Investitionen Verwaltungsvermögen							
1'306'035.50	1'320'000			Ausgaben	1'209'936.70	+110'063	
1'306'035.50	1'320'000			Einnahmen	1'209'936.70	+110'063	
				Nettoinvestition			
18'234'891.03	18'766'300	56'100 Z4	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	18'035'834.05	+786'565 *	Durch die frühzeitig geplante Reduktion der Stellen (Submission der Graffiti-Entfernung) und mehrere Austritte und Pensionierungen wurde der Vollbestand nie erreicht.
1'338'413.70	1'363'400	4'200 Z4	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	1'287'821.80	+79'778	
1'810'947.40	2'377'500	2'600 Z4	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	2'252'475.40	+127'624	
165'818.95	170'300	500 Z4	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	126'451.95	+44'348	
163'391.57	158'000		3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	145'280.19	+12'719	
242'500.00	265'200		3062 0000	Verpflegungszulagen	232'053.00	+33'147	
251'293.25	310'000		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	193'186.64	+116'813 *	Vermehrte interne Ausbildungen und Verschiebungen von Ausbildungen führten zur Budgetunterschreitung.
7'461.95	36'000		3092 0000	Personalwerbung		+36'000 *	Das Budget für Personalwerbung musste nicht beansprucht werden.
48'204.30	49'700	10'400 Z4	3099 0000	Übriger Personalaufwand	43'062.15	+17'037	
526.80	1'500		3100 0000	Büromaterial	354.75	+1'145	
40'760.50	168'500		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	68'844.05	+99'655 *	Massnahmen und Ersatz von Kennzeichnungen von Standorten "Sauberes Zürich" wurden nicht realisiert. Zudem mussten nur wenige Fahrzeuge neu beschriftet werden.
353.50	1'500		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	458.15	+1'041	
	3'500		3106 0000	Amtliche Publikationen	157.20	+3'342	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
69'468.85	100'000		3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	100'658.75	-658	
8'954.55	11'000		3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	488.45	+10'511 *	Das Budget für die Beschaffung von Bürogeräten und Telefonapparaten musste nur minimal beansprucht werden.
766'432.18	1'083'400		3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	1'059'418.35	+23'981	
4'083.35	25'000		3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	8'848.05	+16'151 *	Das Standardsystem zur Zeitwirtschaft wird bei ERZ erst 2017 realisiert.
	5'000		3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software		+5'000	
	2'500		3114 0000	Anschaffungen Kleider, Wäsche und Vorhänge		+2'500	
20'629.30	30'000		3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	29'580.25	+419	
43'388.75	73'300		3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	44'141.40	+29'158	
1'342'199.72	1'754'600		3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	1'165'316.36	+589'283 *	Die Treibstoffpreise waren tiefer als geplant. Weitere Einsparungen konnten durch die Einführung von Kaizen bei der Beschaffung von Unterhaltsmaterial erzielt werden.
465'150.40	250'000		3131 0000	Materialien für den baulichen Unterhalt	204'483.15	+45'516	
432.00	5'000		3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien		+5'000	
68'946.15	82'000		3135 0000	Lebensmittel	60'952.85	+21'047	
118'303.45	193'000		3141 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	105'923.41	+87'076 *	Geplante Arbeiten im Zusammenhang mit dem Informations- und Besuchszentrum Hagenholz konnten nicht realisiert werden. Zusätzlich sind die Unterhaltskosten in den Werkhöfen leicht tiefer ausgefallen.
2'245'863.53	2'195'000		3145 0000	Strassenunterhalt	2'365'928.87	-170'928 *	Das Budget für Winterdienstleistungen von Dritten ist auf einen milden Winter ausgerichtet. Das Ausmass der Mehrkosten zeichnete sich erst nach dem Termin zur Einreichung des Zusatzkredites II (August 2016) ab.
3'000.00	5'000		3148 0000	Gewässerunterhalt	3'000.00	+2'000	
1'050'826.19	1'197'700		3149 0000	Unterhalt übriger Anlagen	1'064'184.49	+133'515	
	5'500		3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	5'400.00	+100	
2'450'631.85	2'747'500		3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	2'484'984.20	+262'515 *	Der notwendige Unterhalt der Fahrzeuge und Gerätschaften für die Winterdienst-Geräte konnte günstiger als geplant durchgeführt werden.
8'630.30	10'000		3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	5'400.00	+4'600	
6'580.54	13'500		3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	8'876.79	+4'623	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
475'029.24	475'000		3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	475'000.32		
17'309.49	56'000		3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	3'013.20	+52'986 *	Das Budget für Mietsilos (bei Silosanierungen) und Fahrzeuge zu Testzwecken (bei Neubeschaffungen) musste nur minimal beansprucht werden.
19'926.65	37'500		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	27'055.34	+10'444	
2'595'741.95	3'096'500		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	2'650'194.24	+446'305 *	Tiefere Kosten für Honorare, Ingenieurberatungen und übrige Dienstleistungen Dritter, weil nicht alle Vorhaben wie geplant durchgeführt werden konnten. Zusätzlich verringerten sich auch die Tonnagen Wischgut leicht gegenüber dem Vorjahr.
82'380.50	121'200		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	100'888.60	+20'311	
135'967.90	240'500		3184 0000	Sachversicherungsprämien	232'016.80	+8'483	
	14'000		3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung		+14'000 *	Die budgetierten Beratungshonorare mussten nicht in Anspruch genommen werden.
183'970.47	211'800		3187 0000	Steuern und Abgaben	190'799.81	+21'000	
114'728.55	385'000		3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	141'039.35	+243'960 *	Das Standardsystem zur Zeitwirtschaft wird bei ERZ erst 2017 realisiert. Weiter führten Kapazitätsengpässe zu Projektverzögerungen bei den Anpassungen an den IT-Fachapplikationen.
12'783.90	19'000		3190 0000	Schadenersatzleistungen	5'510.20	+13'489 *	Notwendige Schadenersatzleistungen sind vom Geschäftsgang abhängig und deshalb nur ungefähr planbar.
3'947.00	4'000		3197 0000	Mitgliederbeiträge	4'027.00	-27	
18'001.30	2'000		3199 0000	Übriger Sachaufwand	54'483.41	-52'483 *	Für die Betreuung des Durchgangsplatzes für Fahrende an der Aargauerstrasse neben der Europabrücke sind nicht budgetierte Kosten angefallen. Diese Kosten sind durch die Erlöse auf dem Konto 4340 0000 grösstenteils gedeckt.
1'351.78			3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	10'378.80	-10'378 *	Ein Guthaben für die Umtriebe zur Entfernung von Graffitis musste abgeschrieben werden.
1'464'873.65	1'534'800		3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	1'760'870.05	-226'070 *	Ordentliche Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen auf Basis des Anschaffungs- resp. Restbuchwertes. Zusätzlich mussten einzelne

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1'400.00	10'000		3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	3'500.00	+6'500	Fahrzeuge beispielsweise wegen grösserer Schäden ganz abgeschrieben werden.
111'915.15	145'400		3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	108'368.85	+37'031	
14'021.00	22'000		3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	12'624.70	+9'375	
114'644.00	116'100		3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	116'744.00	-644	
1'836'750.15	1'836'000		3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	1'641'143.45	+194'856 *	Aufgrund der neuen Dienstleistungsvereinbarung mit Immobilien Stadt Zürich (IMMO) konnten die Mietkosten entsprechend reduziert werden.
7'200.00	8'400		3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	7'200.00	+1'200	
14'000.00	14'000		3916 0000	Vergütung an GeoZ für Geodateninfrastruktur	14'000.00		
1'260'617.15	1'400'000		3980 0544	Vergütung an Tiefbauamt für Winterdienstleistungen	1'003'868.78	+396'131 *	Das Budget für Winterdienstleistungen durch das Tiefbauamt musste nicht vollständig ausgeschöpft werden, da keine Mini-Pikett-Einsätze erforderlich waren.
39'804.80			3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten			
999'800.00	999'800		3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	999'800.00		
1'253'440.82	1'279'800		3989 0000	Übrige Pauschalverrechnungen	1'216'170.18	+63'629	
-1.85			4212 0000	Verzugszinsen von Debitoren	-4.20	+4	
-33'930.57	-30'000		4273 0000	Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen	-33'367.29	+3'367	
-19'231.54			4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-46'332.19	+46'332 *	Für die Betreuung des Durchgangsplatzes für Fahrende an der Aargauerstrasse neben der Europabrücke sind nicht budgetierte Erlöse angefallen (vergl. Konto 3199 0000).
-77'893.52	-31'000		4350 0000	Verkäufe	-109'074.07	+78'074 *	Im Rahmen von Ersatzbeschaffungen von diversen Fahrzeugen konnten auch einzelne alte Fahrzeuge in Zahlung gegeben werden.
-1'485'023.63	-1'125'000		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-1'258'802.58	+133'802	
-47'880.05	-20'000		4361 0000	Sachversicherungsleistungen	-49'506.80	+29'506 *	Rückerstattungen von Sachversicherungsleistungen sind vom Geschäftsgang abhängig und deshalb nur ungefähr planbar.

3560 Entsorgung + Recycling Zürich Stadtreinigung

Tiefbau- und Entsorgungsdepartement

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-518'276.75	-482'600		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-519'886.80	+37'286	
			4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-2'000.00	+2'000	
-29'707.11	-29'600		4399 0000	Übrige Entgelte	-442'483.31	+412'883 *	Im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten wurden erstmals die Salzvorräte aktiviert.
-7'624'000.00	-7'624'000		4980 0561	Vergütung des Fonds für den Unterhalt des überkommunalen Strassennetzes	-7'624'000.00		
-1'090'000.00	-1'090'000		4980 0564	Vergütung der Blauen Zonen für Reinigung der Parkplätze	-1'090'000.00		
1'267'997.60	1'200'000		500002	Anschaffungen von Maschinen, Geräten und Fahrzeugen	1'154'442.60	+45'557	
38'037.90	120'000		500004	Salzsiloanlagen: Neubau und Erneuerungen	55'494.10	+64'505 *	Die Silosanierung an der Bändlistrasse wurde abgeschlossen. Weitere Silos mussten 2016 nicht saniert werden.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
3570 Grün Stadt Zürich							
Laufende Rechnung							
117'421'639.76	119'938'800	195'800		Aufwand	117'360'083.66	+2'774'516	
-44'389'183.13	-43'883'600			Ertrag	-43'205'859.56	-677'740	
73'032'456.63	76'055'200			Saldo	74'154'224.10	+2'096'775	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)							
Investitionen Verwaltungsvermögen							
23'340'645.02	23'725'000	850'000		Ausgaben	20'849'776.35	+3'725'223	
-8'628'855.29	-5'916'000			Einnahmen	-5'664'896.26	-251'103	
14'711'789.73	17'809'000			Nettoinvestition	15'184'880.09	+3'474'119	
Dienstabteilung mit Produktgruppen- Jahresabschluss gemäss Separatvorlage. Die mit den Trimesterberichten I und II durch den Gemeinderat bewilligten Globalbudget-Ergänzungen sind nicht in der Spalte «ZK» enthalten, sondern werden in der Separatvorlage ausgewiesen.							
33'499.00	1'000'000		55000000	Erwerb von unüberbauten Grundstücken	260'734.80	+739'265 *	Unüberbautes Grundstück im Zusammenhang mit dem Erwerb des Quartierhofs Weinegg ist tiefer bewertet als erwartet.
517'964.15	810'000	350'000 Z2	55021000	Bau und Erweiterung von Friedhofanlagen: Sammelkonto	1'135'764.95	+24'235	
	200'000		55022130	Friedhof Eichbühl: Beton- und Belagssanierung		+200'000 *	Umfangreiche Vorabklärungen führten zu einer längeren Projektentwicklung.
2'778'842.75	2'990'000		55023000	Bau von Sportanlagen: Sammelkonto	2'482'988.48	+507'011 *	Minderbedarf aufgrund terminlicher Verschiebungen in Absprache mit dem Besteller Sportamt.
4'105'725.79	1'300'000		55024570	Sportanlage Juchhof 1: Sanierung Kunstrasenfeld AW3, Rasenfelder R4 und R5	655'014.41	+644'985 *	Minderbedarf infolge schnellerem Baufortschritt im Jahr 2015.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
609'996.50	100'000		55024580	Sportanlage Buchlern: Umbau Rasenfeld R10	14'578.55	+85'421 *	Minderbedarf infolge Rekurses zur Baubewilligung zur Beleuchtung.
	100'000		55024600	Sportanlage Fronwald: Sanierung Rasenfeld R1	94'644.85	+5'355	
110'206.15	2'000'000		55024620	Sportanlage Letzi: Sanierung Rasenfeld R1	2'652'307.30	-652'307 *	Mehrbedarf infolge Optimierung des Baufortschritts in Absprache mit dem Besteller Sportamt.
4'842'017.21	5'615'000		55028100	Grünanlagen: Sammelkonto	5'185'580.41	+429'419 *	Minderbedarf infolge der Projektentwicklung mehrerer Projekte, teilweise in Abhängigkeit mit anderen Dienstabteilungen.
1'082'928.18	950'000		55028200	Ersatz von Strassenbäumen im Rahmen von Strassenbauten: Sammelkonto	729'106.93	+220'893 *	Minderbedarf aufgrund der aktuellen Strassenprojekte Tiefbauamt.
192'762.10			55028900	Übrige Tiefbauten: Sammelkonto	2'505.60	-2'505	
6'644.15			55029200	Schulhaus Letzi: Sanierung Umgebung			
159'380.00	20'000		55029300	Gemeinschaftszentrum Buchegg: Sanierung Parkanlage	50'912.30	-30'912 *	Höherer Bedarf bei der Erstellungspflege.
737'141.00	10'000		55029350	Schulhaus Kappeli: Sanierung Umgebung		+10'000	
201'136.52	30'000		55029400	Zürich West: Neubau Gleisbogen	89'620.67	-59'620 *	Höherer Bedarf bei der Inbetriebnahme und Erstellungspflege.
2'533'298.25	50'000		55029470	Pfingstweid Park: Neubau	127'393.45	-77'393 *	Höherer Bedarf in der Erstellungspflege für den Graffitienschutz.
68'000.00	550'000		55029480	Einhausung der Autobahn in Schwamendingen: Neubau	160'000.00	+390'000 *	Geringerer Bedarf durch Anpassung des Zahlungsplans zwischen der Stadt Zürich und dem ASTRA (Bundesamt für Strassen).
13'400.55			55029490	Familiengartenareal Hard: Sanierung			
	800'000		55029520	Dunkelhölzli: Neue Kleingärten		+800'000 *	Im Rahmen der Erstellung der Weisung erforderten zusätzliche Abklärungen zur internen Finanzierung des Bachprojekts mehr Zeit als erwartet.
1'396'893.47	2'200'000		55029530	Arboretum: Uferschutz	2'025'603.40	+174'396 *	Geringerer Bedarf zur baulichen Fertigstellung.
	200'000		55029540	Schützeareal: Neubau Quartierpark	222'633.80	-22'633	
	2'000'000		55030000	Erwerb und Erstellung von Liegenschaften: Sammelkonto		+2'000'000 *	Erwerb Quartierhof Weinegg wurde als Einzeltitel gebucht.
			55030100	Quartierhof Weinegg: Erwerb	2'565'500.00	-2'565'500 *	Erwerb Quartierhof Weinegg inklusive Neuparzellierung.
1'570'938.30	1'500'000		55037000	Erneuerungsunterhalt der Liegenschaften	1'036'535.75	+463'464 *	Minderbedarf bei der Sanierung von Liegenschaften und Werkhöfen.
		500'000 Z1	55038100	Landwirtschaftsbetrieb Gfellerhof: Sanierung	566'234.15	-66'234 *	Schnellerer Baufortschritt.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
832'948.30	800'000		55061000	Anschaffungen von Maschinen, Geräten und Fahrzeugen	752'000.00	+48'000	
1'500'000.00	500'000		55650000	Beiträge an private Unternehmungen		+500'000 *	Der für 2016 geplante Investitionsbeitrag wurde bereits 2015 ausgerichtet.
46'922.65			55920000	Übertragung von Einnahmenüberschüssen in die Laufende Rechnung	40'116.55	-40'116 *	Buchgewinn aus Veräusserung von Fahrzeugen.
-187'204.65			56061000	Veräusserung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen	-48'148.15	+48'148 *	Veräusserung von Fahrzeugen.
-807'219.00	-836'000		56250110	Rückzahlung Darlehen durch Stiftung Wildnispark Zürich	-835'803.00	-197	
-1'950'000.00	-1'280'000		56630000	Beiträge von eigenen Unternehmungen	-1'035'000.00	-245'000 *	Beiträge der IMMO geringer aufgrund von Projektverzögerungen.
-400'000.00			56630300	Beiträge von eigenen Unternehmungen: Gemeinschaftszentrum Buchegg, Sanierung Parkanlage			
-568'709.35	-300'000		56690000	Übrige Beiträge	-329'400.00	+29'400	
-4'715'722.29	-3'500'000		56690900	Übrige Beiträge: FIFA-Fonds	-3'416'545.11	-83'454 *	Langsamere Baufortschritt bei den FIFA-Projekten.

4.2.7 Hochbaudepartement

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
4000 Hochbaudepartement Zentrale Verwaltung							
Laufende Rechnung							
10'385'561.40	10'644'000	51'400		Aufwand	10'345'662.13	+349'737	
-301'976.49	-242'400			Ertrag	-221'603.30	-20'796	
10'083'584.91	10'401'600			Saldo	10'124'058.83	+328'941	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)							
4'660.40	6'300		3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	10'591.60	-4'291	
4'258'862.50	4'132'900	15'700 Z4	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	4'122'354.30	+26'245	
94'143.85	117'600		3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	110'408.20	+7'191	
315'386.15	309'900	1'200 Z4	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	305'995.75	+5'104	
697'066.10	543'400	900 Z4	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	573'355.85	-29'055	
11'275.50	12'100		3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	11'752.80	+347	
38'900.00	40'000		3062 0000	Verpflegungszulagen	36'503.90	+3'496	
37'504.79	60'000		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	58'076.55	+1'923	
2'774.00	2'000	30'000 Z1	3092 0000	Personalwerbung	21'332.70	+10'667	
36'891.00	38'700	2'300 Z4	3099 0000	Übriger Personalaufwand	33'091.30	+7'908	
463.20	500		3100 0000	Büromaterial	433.55	+66	
311'553.44	283'500	15'000 Z2	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	319'281.70	-20'781	
10'545.76	13'000		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	11'742.95	+1'257	
40'294.50	90'000		3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	48'977.50	+41'022	
49'681.71	90'000		3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	98'748.11	-8'748	
1'047.50	1'500		3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	584.20	+915	
871.70	2'000		3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	1'491.40	+508	
8'685.95			3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	561.60	-561	
530'196.15	570'000	-100'000 Z1	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	468'436.78	+1'563	
20'732.11	20'000	-15'000 Z2	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	6'333.57	-1'333	
44'182.57	69'000		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	57'632.75	+11'367	
102'552.65	100'000		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	68'692.90	+31'307	
50'859.65	60'000		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	47'491.81	+12'508	
3'200.00	25'000		3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	19'996.30	+5'003	
725'590.57	784'000	100'000 Z1	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	747'110.04	+136'889	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1'330.00	1'300		3197 0000	Mitgliederbeiträge	710.00	+590	
			3199 0000	Übriger Sachaufwand	58.47	-58	
5'900.00	15'000		3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	6'350.00	+8'650	
1'841'099.05	2'072'300	1'300 Z3	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	1'986'762.50	+86'837	
17'954.50	32'500		3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	20'585.85	+11'914	
840'812.10	857'400		3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	857'043.20	+356	
1'600.00	1'200		3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	1'200.00		
90.00	1'000		3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge	120.00	+880	
205'000.00	218'000		3916 0000	Vergütung an GeoZ für Geodateninfrastruktur	218'000.00		
73'854.00	73'900		3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	73'854.00	+46	
-160'000.00	-115'200		4272 0000	Vergütungen für Benutzungen	-90'000.00	-25'200 *	Vom Geschäftsgang abhängig. Minderwertentschädigung durch die Änderung einer Personaldienstbarkeit.
-77'509.47	-90'000		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-73'146.50	-16'853	
-64'408.55	-37'200		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-58'456.80	+21'256 *	Vom Geschäftsgang abhängig. (Rückerstattung von EO und UVG Sozialleistungen)
-58.47			4399 0000	Übrige Entgelte			

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
4015 Amt für Städtebau							
Laufende Rechnung							
24'746'658.75	24'535'500	61'700		Aufwand	24'252'150.18	+345'049	
-6'144'767.06	-9'267'800			Ertrag	-9'325'768.01	+57'968	
18'601'891.69	15'267'700			Saldo	14'926'382.17	+403'017	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)							
Investitionen Verwaltungsvermögen							
775'920.50				Ausgaben	121'041.60	-121'041	
775'920.50				Einnahmen			
				Nettoinvestition	121'041.60	-121'041	
114'018.38	120'000		3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	104'537.90	+15'462	
10'934'061.70	10'957'600	48'600 Z4	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	10'955'135.55	+51'064	
379'998.50	483'100		3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	333'996.85	+149'103 *	Das AFS fördert den Berufseinstieg mit attraktiven Praktikumsplätzen. Leider konnten nicht alle Stellen wie gewünscht besetzt werden.
103'140.70	132'100		3018 0000	Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)	68'046.30	+64'053 *	Der Bedarf nach Arbeitsleistungen von unselbständig erwerbenden Dritten war reduziert.
823'892.85	836'600	3'700 Z4	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	820'128.70	+20'171	
1'253'410.45	1'319'900	3'200 Z4	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	1'305'938.50	+17'161	
18'528.50	19'700	100 Z4	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	20'564.35	-764	
112'960.00	110'000		3062 0000	Verpflegungszulagen	110'225.00	-225	
	50'000		3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	56'740.90	-6'740	
86'939.67	100'000		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	79'525.03	+20'474	
39'164.75	50'000		3092 0000	Personalwerbung	21'701.90	+28'298 *	Stelleninserate wurden vorwiegend online geschaltet. Dank einer tiefen Fluktuation hatte das AFS im 2016 wenige Stellen neu zu besetzen.
44'394.94	56'000	6'100 Z4	3099 0000	Übriger Personalaufwand	63'468.10	-1'368	
4'188.10	500		3100 0000	Büromaterial	366.65	+133	
112'259.01	136'200		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	134'033.95	+2'166	
12'453.69	17'000		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	11'393.05	+5'606	
27'717.95	25'000		3106 0000	Amtliche Publikationen	23'988.10	+1'011	
63'349.53	90'000		3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	87'711.41	+2'288	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
2'510.01	3'000		3117 0000	Anschaffungen Museums- und Ausstellungsgegenstände	2'024.40	+975	
	2'000		3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	5'262.65	-3'262	
46'108.99	60'000		3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	60'399.24	-399	
31'190.88	20'000		3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	21'360.30	-1'360	
80'854.75	70'200		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	80'614.50	-10'414	
2'132'969.57	2'030'600		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	2'148'277.97	-117'677 *	Die Kosten für Dienstleistungen der behördlichen und politischen Plakatierung sind höher ausgefallen als budgetiert.
3'136'088.65	2'528'000		3180 0050	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter: Archäologische Arbeiten	2'608'582.21	-80'582 *	Die im 2016 abgeschlossene Prospektion/ Sondierung im Dunkelhölzli zeigte, dass sich die archäologische Grabung über ein weit grösseres Gebiet erstreckt, als ursprünglich angenommen wurde.
15'189.49	20'000		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	13'205.50	+6'794	
78.00	100		3183 0000	Bankspesen	204.81	-104	
4'528.00	13'700		3184 0000	Sachversicherungsprämien	4'680.00	+9'020	
39'834.45	75'000		3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	34'201.80	+40'798 *	Es konnte in vielen Projekten und Aufgaben auf externe Beratung und Begleitung verzichtet werden.
639.00	300		3187 0000	Steuern und Abgaben	709.00	-409	
373'997.66	450'000		3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	477'746.55	-27'746	
9'239.08	13'000		3197 0000	Mitgliederbeiträge	10'263.18	+2'736	
161.62			3199 0000	Übriger Sachaufwand	50.73	-50	
4'527.53	4'000		3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	4'494.85	-494	
77'596.50	76'500		3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	81'960.60	-5'460	
6'936.00	6'300		3319 0000	Ordentliche Abschreibungen auf übrigen aktivierten Ausgaben des VV	6'242.00	+58	
117'500.00			3610 0000	Beiträge an Kanton			
408'000.00	408'000		3640 0100	Beitrag an Verein Regionalplanung Zürich und Umgebung	408'000.00		
42'326.45	40'000		3640 0310	Beitrag an Schweiz. Vereinigung für Landesplanung	43'049.50	-3'049	
	100'000		3650 0000	Beiträge an private Unternehmungen		+100'000 *	Es wurde auf die Gründung einer Stiftung für den Erhalt der Photobestände des Baugeschichtlichen Archivs verzichtet.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
930'095.00	950'000		3650 0200	Beiträge an private Unternehmen: Denkmalpflege	882'895.00	+67'105	
19'200.00	20'000		3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	16'250.00	+3'750	
112'228.00	118'700		3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	122'276.00	-3'576	
14'182.05	25'000		3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	12'053.40	+12'946 *	Der weiterhin sparsame Umgang mit Büromaterial führt zu weiterhin tiefen Ausgaben.
1'243.00	1'300		3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	1'243.00	+57	
2'389'298.35	2'367'700		3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	2'383'355.85	-15'655	
3'600.00	3'600		3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	3'600.00		
6'210.00	7'000		3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge	6'630.00	+370	
157'031.00	165'000		3980 0682	Vergütung an IMMO für Dienstleistungen des Modellbauateliers	162'198.90	+2'801	
452'816.00	452'800		3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	452'816.00	-16	
-4'170'832.24	-7'000'000		4110 0000	Konzessionen und Patente	-7'254'268.40	+254'268 *	Es handelt sich um Mehreinnahmen dank den neuen digitalen Werbeanlagen.
-276'141.10	-300'000		4310 0000	Gebühren für Amtshandlungen	-273'400.20	-26'599	
-1'373'154.29	-1'564'000		4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-1'462'301.33	-101'698 *	Der Ertrag konnte gegenüber 2015 um 100'000 Fr. gesteigert werden. Kurzfristige Budgetkürzungen und/oder Auftragsverschiebungen bei diversen Auftraggebern führten zu den Mindereinnahmen.
-8'884.55			4340 0900	Übrige Dienstleistungen	-6'348.30	+6'348	
-33'620.62	-60'000		4350 0000	Verkäufe	-32'357.71	-27'642 *	Wegen der Budgetreduktionen auf dem Konto 3101 0000 Druck- und Reproduktionskosten werden praktisch keine neuen Dokumentationen publiziert. Dies wirkt sich zeitverzögert in tieferen Erträgen aus.
-67'768.35	-160'000		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-62'863.13	-97'136 *	Aus Gründen der Kostentransparenz werden Leistungen direkt von den Leistungserbringern an die Leistungsempfänger verrechnet. Deshalb liegen die Erträge unter dem Budget.
			4361 0000	Sachversicherungsleistungen	-1'200.00	+1'200	
-212'812.37	-182'800		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-232'058.00	+49'258	
-1'553.54	-1'000		4399 0000	Übrige Entgelte	-970.94	-29	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
775'920.50			500004	Übrige Tiefbauten	121'041.60	-121'041 *	Der Bau der Fundamente für die neuen, digitalen Werbeanlagen konnte wegen Verzögerungen an einzelnen Standorten erst im 2016 abgeschlossen werden.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			4020 Amt für Hochbauten				
				Laufende Rechnung			
23'191'127.78	24'822'400	229'700		Aufwand	24'440'377.79	+611'722	
-17'497'246.45	-20'122'600			Ertrag	-20'916'846.61	+794'246	
5'693'881.33	4'699'800			Saldo	3'523'531.18	+1'405'968	
				(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
				Investitionen Verwaltungsvermögen			
1'667'911.90	5'589'600			Ausgaben	4'745'550.60	+844'049	
1'667'911.90	5'589'600			Einnahmen			
				Nettoinvestition	4'745'550.60	+844'049	
14'718'279.90	14'969'200	2'600 Z1 68'300 Z4	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	15'090'753.15	-50'653	
1'065'222.05	1'092'000	300 Z1 5'200 Z4	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	1'091'402.65	+6'097	
2'037'741.65	2'130'300	24'000 Z1 4'600 Z4	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	2'142'026.85	+16'873	
17'565.00	19'900	1'300 Z1 100 Z4	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	19'906.50	+1'393	
135'800.00	135'000		3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	1'459.70	-1'459	
	45'000		3062 0000	Verpflegungszulagen	136'258.85	-1'258	
141'262.07	175'000		3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	45'942.20	-942	
52'527.25	65'000		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	161'163.60	+13'836	
			3092 0000	Personalwerbung	10'069.20	+54'930 *	Weniger Ausschreibungen in den Printmedien sowie weniger externe Assessments durchgeführt.
2'662.00			3096 0000	Verbilligungen für das Personal			
44'246.60	62'000	8'300 Z4	3099 0000	Übriger Personalaufwand	53'859.95	+16'440	
1'054.35	5'000		3100 0000	Büromaterial	6'011.15	-1'011	
33'769.25	50'000		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	25'770.70	+24'229	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
9'810.95	13'000		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	12'409.51	+590	
493.90	2'300		3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	829.50	+1'470	
239.40	2'200		3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	3'788.65	-1'588	
120.80			3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien			
		40'000 Z1	3141 0100	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens: Verwaltung und öffentliche Einrichtungen	30'099.15	+9'900	
529'101.10	1'000'000		3141 0200	Energetische/Ökologische Sanierungsmassnahmen in Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	977'723.79	+22'276	
		60'000 Z1	3141 0201	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens: Schule	56'226.65	+3'773	
3'431.10	2'000		3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	3'053.70	-1'053	
156'504.80	144'000		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	147'090.25	-3'090	
14'943.50	25'000	15'000 Z1	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	36'803.75	+3'196	
197'316.56	60'000	50'000 Z2	3180 0212	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter: Gebühren	111'819.20	-1'819	
162'417.21	176'500		3180 0901	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter: Gutachten, Expertisen, Studien und Analysen	55'114.30	+121'385 *	Gegenüber den Vorjahren mussten weniger projektübergreifende Gutachten oder Expertisen beauftragt werden.
25'535.30	25'000		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	24'200.35	+799	
96'333.75	300'000	-50'000 Z2	3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	15'606.00	+234'394 *	Im Jahr 2016 waren im Rahmen von Bauvorhaben kaum Vorfinanzierungen notwendig. Diese Entwicklung wurde im Budget 2017 berücksichtigt.
184.00			3183 0000	Bankspesen	248.00	-248	
67'910.40	100'000		3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	88'215.35	+11'784	
16'994.19	18'000		3197 0000	Mitgliederbeiträge	16'228.70	+1'771	
1.30			3199 0000	Übriger Sachaufwand	16.34	-16	
774'522.90	1'257'800		3312 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen des VV	1'171'625.60	+86'174	
36'450.00	35'000		3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	29'550.00	+5'450	
124'179.00	126'900		3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	129'995.00	-3'095	
27'259.35	60'000		3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	34'692.35	+25'307	
1'886'555.15	1'895'100		3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	1'900'164.15	-5'064	
12'000.00	12'000		3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	12'000.00		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
43'470.00	64'000		3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge	43'030.00	+20'970	
755'223.00	755'200		3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	755'223.00	-23	
-6'000.00	-6'000		4273 0000	Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen	-6'000.00		
-2'660.90			4330 0000	Kursgelder	-2'200.00	+2'200	
-6'431'407.76	-8'000'000		4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-8'255'603.50	+255'603 *	Die Anpassung des Eigenhonorarsystems auf den 1. Januar 2015 sowie mehr Grossprojekte führten zu mehr Eigenhonorar.
-105'455.70	-50'000		4350 0000	Verkäufe	-23'677.57	-26'322 *	Es konnten weniger Projekt- und Fachdokumentationen verkauft werden.
-21'583.98	-52'000		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-23'266.31	-28'733 *	Tiefere Rückerstattungen und Umbuchungen auf Bauvorhaben.
-235'930.15	-153'600		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-212'489.35	+58'889 *	Nicht beeinflussbare und schwer planbare Rückerstattungen. Bei Abweichungen handelt es sich hauptsächlich um Rückerstattungen in Zusammenhang mit Unfällen, Mutterschaftsurlauben und Familien- Ausbildungszulagen.
			4368 0000	Rückerstattung von Projektierungskosten	-17'110.65	+17'110 *	Vorfinanzierte Planungsleistungen wurden umgebucht.
-154'015.00	-361'000		4380 0000	Eigenleistungen für Investitionen	-163'878.00	-197'122 *	Tiefere Eigenleistungen aufgrund geringerer Beiträge für Energiesparmassnahmen.
-80.61			4399 0000	Übrige Entgelte	-30.67	+30	
-10'540'112.35	-11'500'000		4980 0665	Vergütung der IMMO für Dienstleistungen	-12'212'590.56	+712'590	
922'919.90	2'532'600		563010	Beiträge für Energiesparmassnahmen in städtischen Liegenschaften	2'285'550.60	+247'049 *	Die Auszahlung der Beiträge erfolgt gemäss Projektfortschritt.
744'992.00	3'057'000		563020	Beiträge für zusätzliche Energiesparmassnahmen in städtischen Wohnliegenschaften	2'460'000.00	+597'000 *	Die Auszahlung der Beiträge erfolgt gemäss Projektfortschritt.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)	
			4035 Amt für Baubewilligungen					
				Laufende Rechnung				
11'591'264.77	11'536'900	316'100		Aufwand	11'518'458.16	+334'541		
-16'585'213.95	-14'781'600			Ertrag	-14'470'550.06	-311'049		
-4'993'949.18	-3'244'700			Saldo	-2'952'091.90	+23'491		
				(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)				
7'796'899.55	7'809'200	88'000 Z1 134'900 Z3 36'800 Z4	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	7'910'569.10	+158'330		
12'231.70	12'500		3018 0000	Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)	12'480.00	+20		
563'352.70	567'900	6'100 Z1 7'700 Z3 2'800 Z4	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	570'680.35	+13'819		
1'152'924.40	994'800	8'300 Z1 13'200 Z3 2'500 Z4	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	987'192.15	+31'607		
7'818.50	8'400	200 Z1 100 Z3	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	8'883.60	-183		
10'009.60	10'000		3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	10'187.10	-187		
71'000.00	72'000		3062 0000	Verpflegungszulagen	66'526.00	+5'474		
24'056.92	30'000	400 Z3	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	21'616.66	+8'783		
25'199.20	25'000		3092 0000	Personalwerbung	11'761.40	+13'238 *	Die Stellenausschreibungen wurden 2016 ausschliesslich auf Online-Portalen und mittels Kurzinseraten publiziert. Auf kostenintensive Printinserate (für Topkader) konnte gänzlich verzichtet werden.	
1'517.50			3096 0000	Verbilligungen für das Personal				
30'450.05	34'500	4'300 Z4	3099 0000	Übriger Personalaufwand	32'528.45	+6'271		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
575.10	1'500		3100 0000	Büromaterial	529.75	+970	
2'809.80	3'200		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	5'892.10	-2'692	
6'894.21	8'000		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	6'516.92	+1'483	
154'598.30	150'000		3106 0000	Amtliche Publikationen	142'764.70	+7'235	
	4'000		3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte		+4'000	
59.95	1'000		3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	60.00	+940	
1'043.67	1'300		3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	2'420.60	-1'120	
57'145.15	65'000		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	57'541.60	+7'458	
160'524.05	175'000		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	127'728.14	+47'271	
122'465.57	125'000		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	92'049.14	+32'950	
214.00	100		3183 0000	Bankspesen	218.45	-118	
2'119.90	3'000		3197 0000	Mitgliederbeiträge	2'119.90	+880	
6.40			3199 0000	Übriger Sachaufwand			
754.20	6'000		3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	185.70	+5'814	
4'250.00	15'000		3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	4'550.00	+10'450 *	Das stadtinterne Aus- und Weiterbildungsangebot wurde einerseits aus Ressourcengründen weniger nachgefragt, andererseits waren fachbezogene Seminare im 2016 bereits ausgebucht und mussten ins Folgejahr verschoben werden.
56'662.00	52'000		3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	59'676.00	-7'676	
16'718.55	55'000		3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	63'779.35	-8'779	
970'483.80	970'500	10'800 Z3	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	982'521.00	-1'221	
22'000.00	21'600		3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	23'600.00	-2'000	
8'100.00	7'000		3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge	5'500.00	+1'500	
308'380.00	308'400		3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	308'380.00	+20	
			4212 0000	Verzugszinsen von Debitoren	-595.45	+595	
			4273 0000	Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen	-740.80	+740	
-16'315'780.00	-14'550'000		4310 0000	Gebühren für Amtshandlungen	-14'302'461.75	-247'538 *	Die Bautätigkeiten und damit der Umfang sowie die Komplexität der effektiv zu bearbeitenden Baubewilligungsverfahren sind nur sehr grob planbar. Dementsprechend weichen die Gebührenerträge in der Regel von den auf Grund von Vorjahreszahlen und Bauprognosen

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-117'592.60	-61'000		4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-1'185.00	-59'815 *	budgetierten Werten ab. Die aktuelle Differenz liegt im normalen Streubereich. Die budgetierten Erträge aus akkreditierten und verrechenbaren Dienstleistungen der Abteilung Aufzugsanlagen konnten wegen fehlender Ressourcen nicht realisiert werden.
-72.60	-300		4350 0000	Verkäufe		-300	
-900.55	-1'700		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-26.99	-1'673	
-149'626.15	-165'600		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-164'255.30	-1'344	
-1'242.05	-3'000		4399 0000	Übrige Entgelte	-1'284.77	-1'715	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
4040 Immobilien Stadt Zürich							
Laufende Rechnung							
390'780'991.74	399'323'500	1'403'100		Aufwand	386'202'612.14	+14'523'987	
-428'743'423.38	-427'002'900			Ertrag	-451'706'049.33	+24'703'149	
-37'962'431.64	-27'679'400			Saldo	-65'503'437.19	+39'227'137	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)							
Investitionen Verwaltungsvermögen							
189'678'511.22	168'857'000	1'000'000		Ausgaben	177'921'252.56	-8'064'252	
-1'763'256.00	-150'000			Einnahmen	-10'348'593.00	+10'198'593	
187'915'255.22	168'707'000			Nettoinvestition	167'572'659.56	+2'134'340	
31'411'541.00	31'678'800	-99'600 Z1 119'000 Z4	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	31'549'222.60	+148'977	
281'627.00	379'000		3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	240'935.10	+138'064 *	Es wurden weniger Praktikantinnen und Praktikanten angestellt.
2'267'859.75	2'322'300	-7'400 Z1 9'000 Z4	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	2'195'328.15	+128'571	
3'660'157.65	3'756'800	-14'800 Z1 7'000 Z4	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	3'740'390.10	+8'609	
469'873.45	504'100	-1'400 Z1 1'800 Z4	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	424'862.10	+79'637	
10'345.10	10'000		3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	9'256.90	+743	
402'700.00	410'000		3062 0000	Verpflegungszulagen	389'944.00	+20'056	
37'917.15	70'000		3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	12'323.25	+57'676 *	Einsätze von mehrwöchigen krankheits- und unfallbedingten Ausfällen konnten mehrheitlich durch interne Ressourcen und Priorisierung abgedeckt werden.
275'908.80	330'000		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	325'589.51	+4'410	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)	
47'980.45	135'000		3092 0000	Personalwerbung	55'797.00	+79'203 *	Der Rekrutierungsbedarf ist abhängig vom jeweiligen Bedarf und unterliegt erheblichen Schwankungen.	
114'786.60	157'500	17'500 Z4	3099 0000	Übriger Personalaufwand	137'190.10	+37'809		
347.15	1'500		3100 0000	Büromaterial	471.30	+1'028		
87'578.80	80'000		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	43'338.40	+36'661		
10'456.68	15'000		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	11'799.16	+3'200		
60.00	1'000		3106 0000	Amtliche Publikationen	386.80	+613		
	1'000		3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte		+1'000		
715'932.79	806'000		3111 0111	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge: Verwaltung und öffentliche Einrichtungen	730'156.94	+75'843		
560'750.12	880'000		3111 0206	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge: Schule	660'063.40	+219'936 *		Minderbedarf von Haus- und Gastrogeräten (z.B. Foodwärmer) im Pilotprojekt Tagesschule 2025 (Gastrokonzept) sowie weniger Nachfrage von Neuanschaffung für Maschinen und Fahrzeugen, dafür mehr Unterhalts- und Reparaturkosten, siehe auch Mehrausgaben Konto 3151.0106.
82'896.15	75'000		3114 0100	Anschaffungen Vorhänge, Stoffe und übrige Textilien: Verwaltung und öffentliche Einrichtungen	42'420.25	+32'579		
134'539.98	165'000		3114 0200	Anschaffungen Vorhänge, Stoffe und übrige Textilien: Schule	162'949.75	+2'050		
24'630.00	25'000		3117 0101	Anschaffungen Kunstgegenstände und Bilder: Verwaltung und öffentliche Einrichtungen	24'865.00	+135		
3'183'180.89	3'730'000		3119 0100	Anschaffungen übrige Mobilien: Verwaltung und öffentliche Einrichtungen	2'539'778.56	+1'190'221 *	Minderausgaben aufgrund weniger Möbiliar austauschprojekte.	
3'129'348.14	3'225'000		3119 0200	Anschaffungen übrige Mobilien: Schule	2'957'030.64	+267'969 *	Minderausgaben infolge weniger Neuanschaffungen von Mobilien.	
21'948'414.64	13'958'800	1'400'000 Z1	3120 0100	Wasser, Energie und Heizung: Verwaltung und öffentliche Einrichtungen	16'994'886.61	-1'636'086 *	Nach Inbetriebnahme der Heizzentrale Hardau konnten die bisher über die Bilanzkonti gebuchten Aufwände definitiv dem entsprechenden Aufwandkonto belastet werden. Die Mehrerträge fallen beim Konto 4360 0000 an.	
1'068'010.95	850'000		3120 0200	Wasser, Energie und Heizung: Schule	1'162'000.30	-312'000 *	Mehr Konzerte und Veranstaltungen im Stadion Letziggrund begründen diesen Mehraufwand.	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
3'123'264.81	3'280'000		3130 0105	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien: Verwaltung und öffentliche Einrichtungen	3'088'547.17	+191'452 *	Minderausgaben durch günstigere Treibstoffpreise. Verbrauchsmaterial unterliegt Schwankungen und ist nicht vollumfänglich planbar.
2'176'403.74	2'660'000		3130 0201	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien: Schule	2'413'020.87	+246'979 *	Das Verbrauchsmaterial unterliegt Schwankungen und ist nicht vollumfänglich planbar.
34'598'716.12	38'621'000	-40'000 Z1	3141 0100	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens: Verwaltung und öffentliche Einrichtungen	34'433'725.62	+4'147'274 *	Zu diesen Minderausgaben führten einerseits ein Projekt (Werkbauten Mööslistrasse, Ersatz Lüftungsanlage), das bereits im 2015 abgeschlossen worden ist und andererseits Verzögerungen durch zurückgestellte, vertiefte und weiterführende Abklärungen bei mehreren Instandhaltungsprojekten.
29'713'382.89	28'582'000	-60'000 Z1	3141 0201	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens: Schule	26'068'274.40	+2'453'725 *	Verzögerungen durch weiterführende Abklärungen, Projektoptimierungen und stadtinterne Beauftragungen bei Instandhaltungsarbeiten begründen diese Minderausgaben.
2'337'844.89	2'226'000		3143 0100	Unterhalt und Reinigung der gemieteten Liegenschaften: Verwaltung und öffentliche Einrichtungen	2'116'816.65	+109'183	
794'071.59	865'000		3143 0200	Unterhalt und Reinigung der gemieteten Liegenschaften: Schule	529'208.58	+335'791 *	Weniger Aufwand für Instandhaltungsarbeiten (baulicher Unterhalt und Haustechnik) sowie sehr wenig Beseitigungen von Schäden wegen Graffiti und Vandalismus.
25'343.30	210'000		3149 0106	Kleinere Neu- und Umbauten: Verwaltung und öffentliche Einrichtungen	50'180.95	+159'819 *	Es sind mehr Projekte als geplant über 100'000 Fr. realisiert worden. Zudem wurden Unterhaltsarbeiten mit Kleinbauten im Konto 3141 0100 zusammengefasst.
177'933.85	80'000		3149 0205	Kleinere Neu- und Umbauten: Schule	54'718.00	+25'282	
247'814.40	280'000		3149 0500	Kleinere Neu- und Umbauten: Sozialdepartement	22'320.10	+257'679 *	Ein Projekt (Quartierzentrum Aussersihl, Aussenbeleuchtung) wurde bereits im 2015 abgeschlossen, andere aufgrund vertiefter Abklärungen verschoben, reduziert oder vom Nutzer zurückgezogen. Es sind mehr Projekte als geplant über 100'000 Fr. realisiert worden.
746'115.85	594'000		3151 0106	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge: Verwaltung und öffentliche Einrichtungen	842'820.94	-248'820 *	Mehraufwendungen an Reparatur und Unterhalt von Maschinen, Geräten und Fahrzeugen anstelle

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
474'502.65	670'000		3151 0204	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge: Schule	529'882.41	+140'117	von Neuanschaffungen. Siehe Minderausgaben auf Konto 3151 0204 und Konto 3111 0206.
52'901.04	94'000		3154 0100	Unterhalt Vorhänge, Stoffe und übrige Textilien: Verwaltung und öffentliche Einrichtungen	54'904.01	+39'095	
36'926.25	45'000		3154 0200	Unterhalt Vorhänge, Stoffe und übrige Textilien: Schule	57'375.80	-12'375 *	Mehraufwand durch zusätzliche Reinigungen und Reparaturen an Vorhängen.
76'200.60	64'000		3159 0100	Unterhalt übrige Mobilien: Verwaltung und öffentliche Einrichtungen	51'030.50	+12'969	
129'369.70	130'000		3159 0200	Unterhalt übrige Mobilien: Schule	86'029.10	+43'970	
25'323'525.90	25'716'500		3160 0100	Miete und Pacht von Liegenschaften: Verwaltung und öffentliche Einrichtungen	25'300'960.00	+415'540 *	Minderaufwand aufgrund gekündigter Objekte, Mietzinsreduktionen, Vertragsabtretungen und Verschiebung Mietbeginn.
8'057'064.40	8'487'800		3160 0200	Miete und Pacht von Liegenschaften: Schule	8'425'404.50	+62'395	
17'666.60	25'000		3161 0100	Mieten und Benutzungskosten: Verwaltung und öffentliche Einrichtungen	19'653.90	+5'346	
26'864.60	40'000		3161 0200	Mieten und Benutzungskosten: Schule	26'777.50	+13'222	
267'421.00	257'900		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	282'563.75	-24'663	
4'882'758.54	5'005'000	-15'000 Z1	3180 0111	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter: Verwaltung und öffentliche Einrichtungen	4'577'410.45	+412'589 *	Die Minderausgaben entstanden, weil weniger Entschädigungen für unterschiedliche Dienstleistungen, Umzüge und Transporte in Anspruch genommen werden mussten.
2'126'198.39	1'450'000		3180 0201	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter: Schule	2'504'192.06	-1'054'192 *	Höhere Kosten für die Bearbeitung von Rechtsfällen als budgetiert.
389'230.15	410'000		3180 0700	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter: Entfernung von Schmierereien	273'803.70	+136'196 *	Im Jahr 2016 sind weniger rassistische, sexistische und Personen(-gruppen) verletzende Schmierereien angefallen als in den Vorjahren. Der Vandalismus unterliegt starken Schwankungen und ist nicht vollumfänglich planbar.
28'286.96	40'000		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	18'298.38	+21'701 *	Vermehrter elektronischer Versand hatte eine Reduktion der Kosten zur Folge.
20'987'039.57	24'433'200		3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	23'099'194.45	+1'334'005 *	Die Aufwendungen für die Planungsarbeiten entsprechen dem Verlauf respektive dem Fortschritt der einzelnen Projekte.
1'036'678.70	1'060'000		3184 0100	Sachversicherungsprämien: Verwaltung und öffentliche Einrichtungen	1'062'185.80	-2'185	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
978'293.00	960'000	87'000 Z2	3184 0200	Sachversicherungsprämien: Schule	985'817.60	+61'182	Im Jahr 2016 wurden mehrere strategische Führungspositionen neu besetzt, um die Strategie der IMMO umzusetzen. Infolge der Einarbeitung der neuen Führungskräfte, entwickelte sich die Anzahl und Grösse der Entwicklungsprojekte unter dem üblichen Wert.
122'199.60	320'000		3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	93'702.15	+226'297 *	
1'473'938.40	1'620'000		3187 0100	Steuern und Abgaben: Verwaltung und öffentliche Einrichtungen	1'566'287.85	+53'712	
1'160'242.60	1'190'000		3187 0200	Steuern und Abgaben: Schule	1'128'108.40	+61'891	
32'305.30	20'000		3190 0000	Schadenersatzleistungen	12'941.10	+7'058	
7'312.30	11'000		3197 0000	Mitgliederbeiträge	11'229.20	-229	
794.94	8'000		3199 0000	Übriger Sachaufwand	2'207.16	+5'792	
36'399.70	25'000		3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	15'916.55	+9'083	
159'551'734.12	165'531'800		3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	160'150'512.96	+5'381'287 *	Weniger Abschreibungen aufgrund tieferen Investitionen.
67'168.00	51'900		3311 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Darlehen und Beteiligungen des VV	61'452.00	-9'552	
829'271.10	763'800		3312 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen des VV	826'032.60	-62'232	
76'911.00	69'200		3319 0000	Ordentliche Abschreibungen auf übrigen aktivierten Ausgaben des VV	69'219.00	-19	
128'880.00	130'000		3650 0000	Beiträge an private Unternehmungen	126'780.00	+3'220	
43'675.00	99'000		3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	50'550.00	+48'450	
667'440.70	1'200'000		3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	1'216'660.30	-16'660	
36'942.30	50'000		3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	43'178.95	+6'821	
60'690.00	60'000		3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	60'788.00	-788	
5'626'385.60	5'264'100		3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	5'618'923.25	-354'823 *	Durch die Verrechnung des Energieeffizienzbonus entstanden bei der IMMO zusätzliche Aufwendungen, welche gleichzeitig auf dem Ertragskonto 4913 0000 wieder gutgeschrieben wurden (siehe STRB 138/2012).
111'490.00	111'200		3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	110'800.00	+400	
86'020.00	90'000		3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge	82'140.00	+7'860	
607'160.00	600'000		3980 0592	Vergütung an Grün Stadt Zürich für Innenbegrünung	601'233.00	-1'233	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
10'540'112.35	11'500'000		3980 0665	Vergütung an Amt für Hochbauten für Dienstleistungen	12'212'590.56	-712'590 *	Das AHB verrechnete mehr Eigenleistungen für Bauvorhaben.
755'256.00	755'300		3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	755'256.00	+44	
			4212 0000	Verzugszinsen von Debitoren	-100.80	+100	
-2.20			4260 0000	Erträge aus Beteiligungen des VV	-2'429.25	+2'429	
-9'630'022.36	-9'157'900		4270 0000	Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften des VV	-10'549'275.13	+1'391'375 *	Mehrertrag aufgrund von Mietvertragsabschlüssen.
-520'569.00	-516'800		4271 0000	Vergütung für Dienstwohnungen in Gebäuden des VV	-461'380.80	-55'419	
-1'782'604.91	-1'938'600		4272 0000	Vergütungen für Benutzungen	-1'700'987.99	-237'612 *	Minderertrag infolge gekündigter Objekte.
-514'231.86	-483'600		4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-454'540.55	-29'059	
-363'117.87	-385'000		4350 0000	Verkäufe	-348'358.17	-36'641	
-11'852'700.37	-1'215'100		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-4'305'081.30	+3'089'981 *	Nach Inbetriebnahme der Heizzentrale Hardau konnten die bisher über die Bilanzkonti gebuchten Erträge definitiv dem entsprechenden Ertragskonto gutgeschrieben werden. Die Mehraufwände fallen beim Konto 3120 0100 an.
-201'279.45	-380'000		4361 0000	Sachversicherungsleistungen	-225'793.55	-154'206 *	Vom Geschäftsgang abhängig.
-764'888.30	-700'000		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-766'232.30	+66'232	
-26'476.90	-100'000		4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-12'578.37	-87'421 *	Vom Geschäftsgang abhängig.
-4'115'375.70	-12'000'000		4368 0000	Rückerstattung von Projektierungskosten	-30'124'734.35	+18'124'734 *	Die Mehreinnahmen, sind u.a. durch die Volksabstimmungen im Jahr 2016 für PZ Bombach, Schulhaus Heinrichstrasse, Schulanlage Schauenberg, usw. angefallen.
-9'032'891.60	-10'000'000		4380 0000	Eigenleistungen für Investitionen	-10'829'258.87	+829'258 *	Die Mehreinnahmen entsprechen den aktivierbaren Eigenleistungen in Abhängigkeit von Baufortschritt und Bauprogramm.
-14'811.11	-10'000		4399 0000	Übrige Entgelte	-11'293.60	+1'293	
-86'695.00	-50'000		4610 0000	Beiträge des Kantons	-88'748.00	+38'748 *	Einnahmen sind abhängig vom Bauverlauf und der Finanzlage des Kantons Zürich.
-480.00			4690 0000	Übrige Beiträge	-3'000.00	+3'000	
-385'116'804.00	-385'357'600		4913 0000	Vergütung für Raumkosten	-387'221'260.55	+1'863'660	
-3'199'306.00	-3'189'900		4914 0000	Vergütung für Verwaltungsparkplätze	-3'191'872.40	+1'972	
-204'320.00	-243'900		4915 0000	Vergütung für Dienstfahrzeuge	-189'390.00	-54'510	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-559'815.75	-509'500		4980 0681	Vergütung von Amtsstellen für Dienstleistungen des Regiebetriebes	-457'534.45	-51'965	
-157'031.00	-165'000		4980 0682	Vergütung des Amtes für Städtebau für Dienstleistungen des Modellbauateliers	-162'198.90	-2'801	
-600'000.00	-600'000		4980 0683	Vergütung der OIZ für Dienstleistungen der Telefonzentralen	-600'000.00		
1'020'680.32	800'000	1'000'000 Z1	500101	Erwerb und Erstellung von Liegenschaften: Sammelkonto	1'943'034.93	-143'034 *	Ausgaben gemäss Bauverlauf.
345'724.80			500123	Stadion Letzigrund: Neubau	782.30	-782	
7'717'816.43	7'325'000	-400'000 Z2	500133	Umbau von Liegenschaften: Sammelkonto	4'770'391.97	+2'154'608 *	Minderausgaben nachdem verschiedene geplante Bauprojekte 2016 wegen Verzögerungen in der Vorbereitung u.a. Geschäftsabklärung, Machbarkeit, Projektierung usw. nicht wie vorgesehen begonnen werden konnten.
3'734'046.22	5'405'000		500163	Einbauten in von der Stadt gemieteten Liegenschaften: Sammelkonto	3'065'006.28	+2'339'993 *	Minderausgaben nachdem verschiedene geplante Bauprojekte 2016 wegen Verzögerungen in der Vorbereitung u.a. Geschäftsabklärung, Machbarkeit, Projektierung usw. nicht wie vorgesehen begonnen werden konnten.
10'117'896.24	11'670'000		500168	Erneuerungsunterhalt der Liegenschaften: Sammelkonto	8'107'587.46	+3'562'412 *	Minderausgaben nachdem verschiedene geplante Bauprojekte 2016 wegen Verzögerungen in der Vorbereitung u.a. Geschäftsabklärung, Machbarkeit, Projektierung usw. nicht wie vorgesehen begonnen werden konnten.
26'865.15			500176	Überbauung Dorflinde: Instandsetzung Gebäudehülle, Umgebung, Tiefgarage			
-536'750.00			500202	Schulhaus Rebhügel: Gesamterneuerung			
6'304.00			500219	Pflegezentrum Mattenhof: Gesamterneuerung Bettenhaus			
349'486.72	350'000		500226	Anschaffungen von Maschinen, Geräten und Fahrzeugen	349'880.52	+119	
	3'250'000		500227	Anschaffungen von übrigen Mobilien		+3'250'000 *	Es wurden vor allem Projekte im Zusammenhang mit Bauvorhaben realisiert. Diese Kosten wurden den Investitionsprojekten weiterbelastet.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
916'696.10	550'000		500228	Beitrag an Betriebsgenossenschaft Hallenbad Altstetten	796'907.60	-246'907 *	Ausgaben gemäss Bauverlauf.
-227'411.00	-150'000		500234	Beiträge des Kantons	-135'734.00	-14'266	
-11'653.00			500243	Beitrag des Kantons: Schulhaus Falletsche, Erweiterung Turnhalle			
428'163.75	20'000		500279	VZ Werd, Morgartenstrasse 30: Instandsetzung	1'393.15	+18'606 *	Ausgaben gemäss Bauverlauf.
175'521.20			500282	Pflegezentrum Bombach: Umbau Hauptgeschoss	-136'734.80	+136'734 *	Die Versicherungsleistung für den Mangel beim Parkett erfolgte erst 2016.
303'138.45			500285	Seebad Wollishofen: Instandsetzung	5'345.55	-5'345 *	Nicht budgetierte Restkosten.
1'421'701.65	2'700'000		500287	Kinderkrippe Oerlikon: Gesamtanierung	2'848'237.59	-148'237 *	Ausgaben gemäss Bauverlauf.
-32'572.00			500317	Beitrag des Kantons: Schulanlage Am Wasser, Umbau Juryraum			
			500326	Beitrag des Kantons: Schulhäuser Milchbuck A + B, Instandsetzung	-83'735.00	+83'735 *	Einnahmen sind abhängig vom Bauverlauf und der Finanzierung des Kantons Zürich.
-56'350.00			500327	Beitrag des Kantons: Schulhaus Rebhügel, Gesamterneuerung			
			500339	Beitrag des Kantons: Pflegezentrum Mattenhof, Gesamterneuerung Bettenhaus	-540'667.00	+540'667 *	Einnahmen sind abhängig vom Bauverlauf und der Finanzierung des Kantons Zürich.
			500345	Beitrag des Kantons: Buchlern Garderobengebäude, Aufstockung und Sanierung	-25'000.00	+25'000 *	Einnahmen sind abhängig vom Bauverlauf und der Finanzierung des Kantons Zürich.
			500348	Beitrag des Kantons: Alterszentrum Trotte, Ersatzneubau	-500'000.00	+500'000 *	Einnahmen sind abhängig vom Bauverlauf und der Finanzierung des Kantons Zürich.
	5'000'000		500371	Schulanlage Schützeareal: Einrichtung Soziokultur	3'972'259.20	+1'027'740 *	Ausgaben gemäss Bauverlauf.
1'171'163.55	100'000		500372	Albisriederstrasse 245: Einrichtung Rechenzentrum OIZ	5'380.90	+94'619 *	Ausgaben gemäss Bauverlauf.
1'369'260.95	180'000		500376	Stadtgärtnerei: Gesamtanierung und Umbau	210'430.20	-30'430 *	Ausgaben gemäss Bauverlauf.
44'740.75			500377	Schulanlage Weinberg: Gesamterneuerung			
264'538.50	10'000		500382	Schulhaus am Uetliberg: Umnutzung	-32'242.55	+42'242 *	Bereinigungen aufgrund der definitiven Baubrechnung.
4'665.00			500384	Hallenbad City: Erneuerung Betriebsoptimierung			
	9'000'000		500395	Alterszentrum Trotte: Ersatzneubau	15'485'860.65	-6'485'860 *	Ausgaben gemäss Bauverlauf.
7'146'835.38	1'600'000		500397	Schulhaus Bläsi: Instandsetzung	759'012.77	+840'987 *	Ausgaben gemäss Bauverlauf.
237'496.05			500399	Maienstrasse 15/21: Instandsetzung Hort/ Kindergarten	-626.35	+626	
1'155.40			500400	Schulanlage Aemtlern C: Instandsetzung Turnhalle und Aussenhülle			

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			500403	Blockheizkraftwerk Hardau: Instandsetzung	417'032.80	-417'032 *	Es wurden irrtümlicherweise keine zusätzlichen Mittel beantragt.
-386'121.00			500404	Beitrag des Kantons: Alterszentrum Dorflinde, Umbau			
			500409	Flussbad Oberer Letten: Instandsetzung	96'926.10	-96'926 *	Nicht budgetierte Restkosten.
5'805'043.95	860'000		500413	Jugendkulturhaus Dynamo: Instandsetzung	788'690.05	+71'309	
5'920'593.30	570'000		500416	Hort Fehrenstrasse 29: Neubau	720'897.55	-150'897 *	Ausgaben gemäss Bauverlauf.
241'269.55			500417	Sportanlage Buchlern: Erweiterung Garderobengebäude			
-500'000.00			500420	Beitrag des Kantons: Hallenbad City, Erneuerung Betriebsoptimierung			
205'652.80			500422	Strandbad Mythenquai: Ersatzneubau Restaurant	32'975.85	-32'975 *	Nicht budgetierte Restkosten.
164'002.05			500425	Schulanlage Ilgen A/B: Instandsetzung	19'690.25	-19'690 *	Nicht budgetierte Restkosten.
17'449'543.80	1'000'000		500426	Pflegezentrum Witikon: Instandsetzung Hauptgebäude	4'049'312.10	-3'049'312 *	Ausgaben gemäss Bauverlauf.
2'700.00			500428	Amtshaus Walche: Teilinstandsetzung			
16'728'934.95	4'000'000		500440	Schulanlage Blumenfeld: Neubau	11'545'245.90	-7'545'245 *	Ausgaben gemäss Bauverlauf.
540.00			500442	Schütze-Areal: Erstellung Pavillon für Schulanlage Kornhausbrücke			
3'330'375.37	225'000		500445	Verwaltungszentrum Werd: Instandsetzung Pavillon	181'994.65	+43'005	
1'483'198.60	6'000'000		500446	Hallenbad Leimbach: Instandsetzung	4'055'109.30	+1'944'890 *	Ausgaben gemäss Bauverlauf.
7'036'190.25	2'150'000		500447	Schulanlage Stettbach: Instandsetzung Turnhalle	1'423'921.45	+726'078 *	Ausgaben gemäss Bauverlauf.
20'337.60			500448	Schulhaus Am Wettingertobel: Instandsetzung			
			500461	Beitrag des Kantons: Schulanlage Weinberg, Gesamterneuerung	-58'530.00	+58'530 *	Einnahmen sind abhängig vom Bauverlauf und der Finanzierung des Kantons Zürich.
			500462	Beitrag des Kantons: Schulanlage Allenmoos II, Umbau und Instandsetzung	-6'656.00	+6'656	
-18'165.00			500463	Beitrag des Kantons: Kindergarten/Hort Auf der Egg, Instandsetzung			
			500465	Beitrag des Kantons: Schulhaus Vogtsrain, Sofortmassnahmen Schulschwimmanlage	-17'092.00	+17'092 *	Einnahmen sind abhängig vom Bauverlauf und der Finanzierung des Kantons Zürich.
608'500.00	80'000		500466	Beteiligungen an Kapitalien von Wohnbaugenossenschaften	10'000.00	+70'000 *	Ausgaben gemäss Bauverlauf.
540.00			500469	Schulanlage Herzogenmühle: Erstellung Pavillon			
11'687.45			500470	Schulanlage Kappeli: Erstellung Pavillon			
540.00			500471	Schulanlage Nordstrasse: Erstellung Pavillon			

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
540.00			500472	Schulanlage Balgrist: Erstellung Pavillon			
2'335'535.75	950'000		500473	Schulanlage Limmat: Ausbau Betreuungsstruktur	962'989.60	-12'989	
4'163'878.43	750'000		500475	Schulhaus Brauer: Erneuerung und Umbau	697'131.69	+52'868	
1'013'201.40	1'600'000		500476	Schulhaus Halde A: Gesamterneuerung	1'356'815.00	+243'185 *	Ausgaben gemäss Bauverlauf.
10'104'466.95	1'200'000		500477	Alterszentrum Laubegg: Instandsetzung Haupt- und Nebengebäude	706'303.80	+493'696 *	Ausgaben gemäss Bauverlauf.
	1'000'000		500481	Sportanlage Fronwald: Instandsetzung Garderobengebäude	852'278.70	+147'721	
			500482	Schulanlage Rösli/Turner: Erneuerung Laufanlage	6'399.25	-6'399 *	Nicht budgetierte Restkosten.
61'736.35	200'000		500484	Schulanlage Sihlfeld: Instandsetzung/Umbau Hort			
	1'100'000		500489	Rote Fabrik: Instandhaltung Trakt A		+200'000 *	Verzögerung aufgrund eines Rekurses.
724'760.05	1'600'000		500491	Amtshäuser I - V: Erneuerung Gebäudeleitsystem	1'378'862.15	-278'862 *	Ausgaben gemäss Bauverlauf.
	8'500'000		500492	Alterszentrum Wolfswinkel: Instandsetzung	2'864'117.25	-1'264'117 *	Ausgaben gemäss Bauverlauf.
1'384'108.50	5'000'000		500493	Pflegezentrum Witikon: Instandsetzung Haus B	6'978'780.45	+1'521'219 *	Ausgaben gemäss Bauverlauf.
1'111'186.70	5'000'000		500494	Schulanlage Kern: Instandsetzung	1'291'641.80	+3'708'358 *	Ausgaben gemäss Bauverlauf.
3'095'521.55	5'000'000		500495	Schulanlage Looren A + B: Instandsetzung	3'107'906.94	+1'892'093 *	Ausgaben gemäss Bauverlauf.
5'203'717.30	7'500'000		500498	Verwaltungsgebäude Strassburgstrasse 9: Instandsetzung	9'997'342.14	-2'497'342 *	Ausgaben gemäss Bauverlauf.
	2'000'000		500499	Mythenquai 73: Neubau Wasserschutzpolizei		+2'000'000 *	Der Baubeginn erfolgt im 2017.
	4'900'000		500500	Pflegezentrum Bombach: Neubau Haus der Demenz	3'089'144.10	+1'810'855 *	Ausgaben gemäss Bauverlauf.
181'378.70			500502	Schulanlage Holderbach: Erstellung Pavillon			
361'990.30			500503	Schulanlage Leutschenbach: Erstellung Pavillon	24'678.00	-24'678 *	Nicht budgetierte Restkosten.
290'168.80			500504	Schulanlage In der Ey: Erstellung Pavillon			
238'822.50			500505	Schulanlage Untermoos: Erstellung Pavillon			
12'169'361.25	21'000'000		500506	Sportanlage Heuried: Ersatzneubau	25'555'396.80	-4'555'396 *	Ausgaben gemäss Bauverlauf.
1'784'502.95	50'000		500507	Fachschule Viventa: Instandsetzung Turnhalle	372'260.10	-322'260 *	Ausgaben gemäss Bauverlauf.
705'482.10			500509	Alterszentrum Langgrüt: Erneuerung Fenster und Wärmeerzeugung	200.00	-200	
	8'200'000		500510	Amtshaus Helvetiaplatz: Instandsetzung	7'502'073.45	+697'926 *	Ausgaben gemäss Bauverlauf.
	2'700'000		500511	Schulanlage Aemler: Ersatzneubau Betreuung	2'535'541.00	+164'459 *	Ausgaben gemäss Bauverlauf.
49'210.10			500513	Alterszentrum Wildbach: Erneuerung Fenster und Wärmeerzeugung	15'880.00	-15'880 *	Nicht budgetierte Restkosten.
	3'500'000		500514	Schulanlage Schauenberg: Ersatzneubau	4'874'605.80	-1'374'605 *	Ausgaben gemäss Bauverlauf.
134'874.85			500515	Brandwache Weststrasse: Erneuerung Gebäudetechnik			

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
	500'000		500517	Werkhof Hornbach: Neubau		+500'000 *	Die Ausführung erfolgt im 2017.
887'394.05	20'000		500518	Pflegezentrum Bachwiesen: Erneuerung Wärmeerzeugung	506'508.00	-486'508 *	Ausgaben gemäss Bauverlauf.
1'804'574.95	2'900'000		500519	Alterszentrum Sydefädeli: Erneuerung Heizung/ Lüftung/Fenster	3'987'332.85	-1'087'332 *	Ausgaben gemäss Bauverlauf.
	2'500'000		500525	Emil-Klöti-Strasse 14-18: Instandsetzung und Umnutzung	2'147'758.75	+352'241 *	Ausgaben gemäss Bauverlauf.
	5'200'000		500529	Werkstätten und Logistik Grün Stadt Zürich, Fellenbergstrasse: Instandsetzung	3'015'220.95	+2'184'779 *	Ausgaben gemäss Bauverlauf.
	2'100'000		500530	Rote Fabrik: Instandsetzung Trakt B		+2'100'000 *	Die Instandsetzung erfolgt im 2017.
475'514.20	3'000'000		500532	Schulanlage Grünau: Instandsetzung Schulschwimmanlage	2'152'520.95	+847'479 *	Ausgaben gemäss Bauverlauf.
635'632.40	3'200'000		500533	Schulanlage Riedtli: Instandsetzung Schulschwimmanlage und Turnhalle	2'344'835.70	+855'164 *	Ausgaben gemäss Bauverlauf.
-96'710.00			500534	Beitrag des Kantons: Schulanlage Ilgen A/B, Instandsetzung			
1'407'325.50	254'000		500535	Werkhof Kehlhofstrasse: Instandsetzung	579'964.00	-325'964 *	Ausgaben gemäss Bauverlauf.
30'052'076.40			500536	Liegenschaft Florhofgasse 6: Erwerb			
643'741.65	2'500'000		500537	Florhofgasse 6: Instandsetzungsmassnahmen	2'013'392.65	+486'607 *	Ausgaben gemäss Bauverlauf.
512'596.90	20'000		500538	Schulanlage Riesbach: Erstellung Pavillon (Münchhalde)	1'327'248.15	-1'307'248 *	Ausgaben gemäss Bauverlauf.
2'421'565.40	400'000		500539	Schulanlage Entlisberg: Erstellung Pavillon	214'458.20	+185'541 *	Ausgaben gemäss Bauverlauf.
3'056'865.57	300'000		500540	Schulanlage Fluntern: Erstellung Pavillon	26'566.95	+273'433 *	Ausgaben gemäss Bauverlauf.
2'938'290.24	300'000		500541	Schulanlage Milchbuck: Erstellung Pavillon	20'414.85	+279'585 *	Ausgaben gemäss Bauverlauf.
2'069'222.55	300'000		500542	Schulanlage Triemli/In der Ey: Erstellung Pavillon	38'005.75	+261'994 *	Ausgaben gemäss Bauverlauf.
			500546	Beitrag des Kantons: Gemeinschaftszentrum Bachwiesen, Teilinstandsetzung	-14'100.00	+14'100 *	Einnahmen sind abhängig vom Bauverlauf und der Finanzierung des Kantons Zürich.
1'802'584.70	440'000		500547	Schulanlage Buchlern: Instandsetzung Garderoben und Kanalisation	387'749.25	+52'250	
	1'000'000		500549	Kunsteisbahn Dolder: Instandsetzung Eispiste/ Kältemaschine	1'130'760.30	-130'760 *	Ausgaben gemäss Bauverlauf.
109'789.05	2'900'000		500551	Schulanlage Küngenmatt: Erstellung Pavillon II	2'426'679.26	+473'320 *	Ausgaben gemäss Bauverlauf.
	2'638'000		500552	Krematorium Nordheim: Instandsetzung Einäscherungsanlagen	545'681.15	+2'092'318 *	Ausgaben gemäss Bauverlauf.
	130'000		500553	Schulanlage Leutschenbach: Erstellung Pavillon II	109'509.35	+20'490 *	Ausgaben gemäss Bauverlauf.
	130'000		500554	Schulanlage Loogarten: Erstellung Pavillon	115'081.45	+14'918 *	Ausgaben gemäss Bauverlauf.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
112'233.00	2'900'000		500555	Schulanlage Altstetterstrasse: Erstellung Pavillon	2'642'437.53	+257'562 *	Ausgaben gemäss Bauverlauf.
	1'400'000		500559	Räffelstrasse 12: Ausbau für Schulungszentrum Gesundheit	335'592.75	+1'064'407 *	Ausgaben gemäss Bauverlauf.
	130'000	-130'000 Z1	500560	Schulanlage Untermoos: Erstellung Pavillon II			
107'853.40	2'900'000		500562	Schulanlage Turner: Erstellung Pavillon	2'796'326.25	+103'673	
112'871.20	2'900'000		500563	Schulanlage Waidhalde: Erstellung Pavillon	2'362'679.54	+537'320 *	Ausgaben gemäss Bauverlauf.
137'139.25	2'900'000		500564	Schulanlage Riedhof: Erstellung Pavillon	2'330'012.89	+569'987 *	Ausgaben gemäss Bauverlauf.
	130'000		500566	Schulanlage Altweg: Erstellung Pavillon	119'219.60	+10'780 *	Ausgaben gemäss Bauverlauf.
	2'000'000		500569	Tanzhaus Wasserwerkstrasse 127a: Ersatzneubau		+2'000'000 *	Der Baubeginn erfolgt im 2017.
	130'000	-130'000 Z1	500571	Schulanlage Apfelbaum: Erstellung Pavillon			
	140'000		500572	Schulanlage Buhn: Erstellung Pavillon II		+140'000 *	Die Ausführung erfolgt im 2017.
	3'000'000		500574	Pflegezentrum Käferberg: Teilinstandsetzung	4'200'555.65	-1'200'555 *	Ausgaben gemäss Bauverlauf.
-22'400.00			500575	Beitrag des Kantons: Schulhaus Bläsi, Instandsetzung			
-53'640.00			500576	Beitrag des Kantons: Stadtgärtnerei, Gesamtsanierung und Umbau			
-91'680.00			500577	Beitrag des Kantons: VZ Werd, Morgartenstrasse 30, Instandsetzung			
-84'120.00			500578	Beitrag des Kantons: Pflegezentrum Witikon, Instandsetzung Hauptgebäude			
-182'434.00			500579	Beitrag des Kantons: Alterszentrum Wildbach, Erneuerung Fenster und Wärmeerzeugung			
		130'000 Z1	500580	Schulanlage Manegg: Erstellung Pavillon II	151'682.30	-21'682	
		130'000 Z1	500584	Schulanlage Triemli/In der Ey: Erstellung Pavillon IV		+130'000 *	Die Ausführung erfolgt im 2017.
			500595	Beitrag des Kantons: Alterszentrum Laubegg, Instandsetzung Haupt- und Nebengebäude	-733'317.00	+733'317 *	Einnahmen sind abhängig vom Bauverlauf und der Finanzierung des Kantons Zürich.
			500596	Beitrag des Kantons: Jugendkulturhaus Dynamo, Instandsetzung	-14'160.00	+14'160 *	Einnahmen sind abhängig vom Bauverlauf und der Finanzierung des Kantons Zürich.
		400'000 Z2	500598	Pflegezentrum Riesbach: Umnutzung von Räumen und Instandsetzungsmassnahmen	229'006.15	+170'993 *	Ausgaben gemäss Bauverlauf.
			500600	Beitrag des Kantons: Schulhaus am Üetliberg, Umnutzung	-11'294.00	+11'294 *	Einnahmen sind abhängig vom Bauverlauf und der Finanzierung des Kantons Zürich.
			500601	Beitrag des Kantons: Schulhaus Brauer, Erneuerung und Umbau	-11'670.00	+11'670 *	Einnahmen sind abhängig vom Bauverlauf und der Finanzierung des Kantons Zürich.
			500602	Beitrag des Kantons: Schulanlage Holderbach, Erstellung Pavillon	-5'800.00	+5'800	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			500603	Beitrag des Kantons: Schulanlage Leutschenbach, Erstellung Pavillon	-5'800.00	+5'800	
			500604	Beitrag des Kantons: Schulanlage In der Ey, Erstellung Pavillon	-5'800.00	+5'800	
			500605	Beitrag des Kantons: Schulanlage Untermoos, Erstellung Pavillon	-5'800.00	+5'800	
			500606	Interne Übertragung von Hochbauten: ERZ Werkstattbetrieb, Wallisellen	-93'438.00	+93'438 *	Übertragung der Liegenschaft Gewerbehallenstrasse 2 in Wallisellen an ERZ.
			500607	Beitrag des Kantons: Schulanlage Stettbach, Instandsetzung Turnhalle	-80'000.00	+80'000 *	Einnahmen sind abhängig vom Bauverlauf und der Finanzierung des Kantons Zürich.
			500608	Beitrag Kanton: Sportanlage Heuried, Ersatzneubau	-8'000'000.00	+8'000'000 *	Einnahmen sind abhängig vom Bauverlauf und der Finanzierung des Kantons Zürich.
	-20'000'000		599999	Pauschalabzug Realisierungswahrscheinlichkeit Hochbauten		-20'000'000 *	Pauschalkürzung gemäss GRB vom 11.12.2015 (Nicht realisierte Investitionen).

4.2.8 Departement der Industriellen Betriebe

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			4500 Departement der Industriellen Betriebe Zentrale Verwaltung				
			Laufende Rechnung				
99'787'268.00	92'180'200	10'700		Aufwand	91'520'641.75	+670'258	
-1'530'228.25	-3'027'200			Ertrag	-1'564'376.25	-1'462'823	
98'257'039.75	89'153'000			Saldo	89'956'265.50	-792'565	
				(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
			Investitionen Verwaltungsvermögen				
				Ausgaben			
-145'457.00	-135'000			Einnahmen	-134'972.00	-28	
-145'457.00	-135'000			Nettoinvestition	-134'972.00	-28	
12'272.70	25'000		3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	13'679.75	+11'320	
2'568'574.30	2'512'600	8'300 Z4	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	2'233'249.15	+287'650 *	Nicht besetzte Stellen im Departementssekretariat.
184'825.05	182'500	600 Z4	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	160'962.45	+22'137	
402'231.00	349'600	400 Z4	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	305'364.20	+44'635	
6'080.00	6'800		3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	5'845.15	+954	
20'100.00	20'000		3062 0000	Verpflegungszulagen	17'581.00	+2'419	
29'174.25	40'000		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	31'782.85	+8'217	
	5'000		3092 0000	Personalwerbung	1'204.20	+3'795	
4'463.75	5'000	1'400 Z4	3099 0000	Übriger Personalaufwand	3'458.65	+2'941	
71.70			3100 0000	Büromaterial	27.30	-27	
12'540.30	14'000		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	14'100.65	-100	
10'090.70	12'000		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	8'277.85	+3'722	
2'663.30	2'000		3106 0000	Amtliche Publikationen	2'653.95	-653	
765.95	2'000		3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	300.00	+1'700	
			3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	294.00	-294	
120.95			3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware			
460.90			3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	13.80	-13	
20.85			3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	52.25	-52	
60.30			3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	8.15	-8	
422.25			3161 0000	Mieten und Benutzungskosten			
21'995.30	22'000		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	19'573.80	+2'426	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
290'361.75	335'000		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	248'525.70	+86'474	
19'291.60			3180 0300	Entschädigungen an Elektrizitätswerk für Gratisstrom			
31'958.30	10'400		3180 0500	Entschädigungen an Verkehrsbetriebe	5'083.55	+5'316	
22.70	1'000		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	641.40	+358	
8'000.00	20'000		3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter		+20'000 *	Dies betrifft Beiträge an Studien im Rahmen von Master- und Testplanungen, welche durch Dritte initiiert werden und zu einer energetischen und ökologischen Optimierung führen sollen. Im Jahr 2016 gab es kein Projekt, welches eine Mitfinanzierung durch den Energiebeauftragten erforderte.
42'218.80	20'000		3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	14'305.00	+5'695	
3'345.00	3'500		3197 0000	Mitgliederbeiträge	3'345.00	+155	
42.00			3199 0000	Übriger Sachaufwand	116.00	-116	
463'863.00	417'500		3312 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen des VV	417'476.00	+24	
90'942'975.00	83'325'400		3640 0150	Beitrag an Zürcher Verkehrsverbund	83'325'385.00	+15	
5'000.00			3650 0000	Beiträge an private Unternehmungen			
5'000.00	5'000		3650 0141	Beitrag an Ligia Romontscha, Chur	5'000.00		
2'750'000.00	2'750'000		3650 0410	Beitrag an Stiftung Behinderten-Transporte Zürich	2'750'000.00		
1'439'363.00	1'550'000		3660 0502	Beiträge an Betagte und Behinderte für Verbilligung von Sichtfahrausweisen	1'431'520.00	+118'480	
3'100.00	5'000		3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	5'350.00	-350	
53'106.00	86'100		3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	44'425.00	+41'675	
5'833.15	6'000		3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	4'093.20	+1'906	
367'719.15	367'700		3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	367'811.75	-111	
3'600.00	3'600		3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	3'600.00		
4'500.00	4'500		3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	4'500.00		
71'035.00	71'000		3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	71'035.00	-35	
-3'714.85	-1'000		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-19'667.44	+18'667 *	Erlös aus dem Verkauf der beiden Dienstwagen des Stadtrates.

4500 Departement der Industriellen Betriebe Zentrale Verwaltung

Departement der Industriellen Betriebe

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-26'213.40	-25'200		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-28'517.80	+3'317	
-300.00	-1'000		4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen		-1'000	
			4399 0000	Übrige Entgelte	-191.01	+191	
			4600 0000	Beiträge des Bundes	-16'000.00	+16'000 *	Beiträge des Bundesamtes für Energie (BFE) an die Überarbeitung der kommunalen Energieplanung und an das Re-Audit Energiestadt.
-500'000.00	-1'000'000		4980 0702	Vergütung der Wasserversorgung für Verwaltungskosten	-500'000.00	-500'000	
-500'000.00	-1'000'000		4980 0703	Vergütung des Elektrizitätswerkes für Verwaltungskosten	-500'000.00	-500'000	
-500'000.00	-1'000'000		4980 0704	Vergütung der Verkehrsbetriebe für Verwaltungskosten	-500'000.00	-500'000	
-134'972.00	-135'000		562410	Rückzahlung von Darlehen durch Sihltal-Zürich-Uetliberg-Bahn	-134'972.00	-28	
-10'485.00			562420	Rückzahlung von Darlehen durch Forchbahn AG			

4502 Vorfinanzierung von Stromsparmassnahmen

Departement der industriellen Betriebe

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			4502 Vorfinanzierung von Stromsparmassnahmen				
				Laufende Rechnung			
6'395'855.00	7'003'600			Aufwand	10'323'093.40	-3'319'493	
-6'395'855.00	-7'003'600			Ertrag	-10'323'093.40	+3'319'493	
				Saldo			
				(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
				Investitionen Verwaltungsvermögen			
6'000'805.00	7'000'000			Ausgaben	3'894'754.00	+3'105'246	
-68'550.00				Einnahmen			
5'932'255.00	7'000'000			Nettoinvestition	3'894'754.00	+3'105'246	
593'225.50	700'000		3312 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen des VV	389'475.40	+310'524 *	Die Beiträge an eigene und private Unternehmungen sind in der laufenden Rechnung jeweils vollständig abzuschreiben. Die ordentlichen Abschreibungen im Umfang von 10% der Beiträge sind kleiner als Folge der geringeren Beitragszahlungen.
5'339'029.50	6'300'000		3322 0000	Zusätzliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen des VV	3'505'278.60	+2'794'721 *	Die zusätzlichen Abschreibungen im Umfang von 90% der Beiträge sind kleiner als Folge der geringeren Beitragszahlungen.
			3730 0110	Übertrag an Elektrizitätswerk infolge Auflösung der Vorfinanzierung	4'323'093.40	-4'323'093 *	Mit Gemeindebeschluss vom 5. Juni 2016 wurde die Vorfinanzierung von Stromsparmassnahmen aufgehoben und damit der Rechnungskreis 4502 per 31.12.2016 geschlossen. Die Massnahmen zur Erreichung der 2000-Watt-Ziele, der Saldo des Kontos sowie die verbleibenden Verpflichtungen von rund Fr. 6,1 Millionen Franken werden dem ewz übertragen.
460'000.00			3802 0000	Einlage in das Bestandeskonto der Vorfinanzierung	2'101'646.00	-2'101'646	
			3980 0102	Vergütung an Umwelt- und Gesundheitsschutz an Kosten der Energieberatung			
3'600.00	3'600		3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	3'600.00		
-6'000'000.00	-6'000'000		4730 0100	Übernahme der Dotierung von Elektrizitätswerk	-6'000'000.00		

4502 Vorfinanzierung von Stromsparmassnahmen

Departement der industriellen Betriebe

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-395'855.00	-1'003'600		4802 0000	Entnahme aus dem Bestandeskonto der Vorfinanzierung	-4'323'093.40	+3'319'493	
1'691'652.00	2'000'000		563000	Beiträge an eigene Unternehmungen	1'256'398.00	+743'602 *	Ende des Jahres 2016 waren insgesamt über 2,8 Mio. Fr. an Förderbeiträgen für Projekte vertraglich zugesichert. Es ist kaum möglich abzuschätzen, welche Projekte noch vor Jahresende fertig gestellt werden können. Die Auszahlungen dürfen erst nach Abnahme der Projekte erfolgen.
4'309'153.00	5'000'000		565000	Beiträge an private Unternehmungen	2'638'356.00	+2'361'644 *	Ende des Jahres 2016 waren insgesamt knapp 3,3 Mio. Fr. an Förderbeiträgen für Projekte vertraglich zugesichert. Es ist kaum möglich abzuschätzen, welche Projekte noch vor Jahresende fertig gestellt werden können. Die Auszahlungen dürfen erst nach Abnahme der Projekte erfolgen.
-18'050.00			596450	Rückzahlung von Beiträgen durch private Unternehmungen			
-50'500.00			596600	Beiträge des Bundes an Beiträge an private Unternehmungen			

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
4525 Wasserversorgung							
Laufende Rechnung							
106'440'954.56	100'666'400	127'100		Aufwand	100'550'765.08	+242'734	
-106'440'954.56	-100'666'400			Ertrag	-100'550'765.08	-115'634	
				Saldo		+127'100	
				(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
Investitionen Verwaltungsvermögen							
32'533'051.29	43'780'000	2'200'000		Ausgaben	40'616'906.53	+5'363'093	
-7'080'365.15	-7'000'000			Einnahmen	-7'738'360.25	+738'360	
25'452'686.14	36'780'000			Nettoinvestition	32'878'546.28	+6'101'453	
26'792'441.55	27'048'700	98'100 Z4	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	27'188'022.43	-41'222	
146'916.35	145'000		3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	160'149.35	-15'149	
1'953'043.10	1'934'500	7'400 Z4	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	1'983'211.05	-41'311	
2'990'043.55	3'513'100	5'600 Z4	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	3'382'727.90	+135'972	
271'861.20	274'000	1'000 Z4	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	221'156.95	+53'843	
67'833.43	121'300		3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	114'040.15	+7'259	
328'904.78	335'000		3062 0000	Verpflegungszulagen	332'455.80	+2'544	
	50'000		3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	53'138.79	-3'138	
173'167.32	196'000		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	164'896.57	+31'103	
37'177.96	41'000		3092 0000	Personalwerbung	6'738.01	+34'261 *	Minderkosten, da Stellenausschreibungen mehrheitlich im Internet erfolgten.
75'875.51	91'000	15'000 Z4	3099 0000	Übriger Personalaufwand	59'892.20	+46'107	
11'646.66	20'000		3100 0000	Büromaterial	10'296.94	+9'703	
134'654.21	192'000		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	138'324.55	+53'675 *	Geringerer Bedarf an Drucksachen, da Berichte etc. hauptsächlich elektronisch publiziert und versandt wurden.
19'284.98	22'100		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	17'249.86	+4'850	
872.43	7'100		3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	122.11	+6'977	
1'072'851.22	1'281'600		3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	1'087'924.43	+193'675 *	Es mussten weniger Geräte und Maschinen ersetzt werden, da deren Zustand teilweise noch gut war.
89'531.43	100'000		3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	75'962.10	+24'037	
31'437.85	100'000		3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	59'201.88	+40'798	

4525 Wasserversorgung

Departement der industriellen Betriebe

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
15'816.93	30'500		3114 0000	Anschaffungen Kleider, Wäsche und Vorhänge	30'493.90	+6	
124'697.34	199'300		3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	206'651.70	-7'351	
5'708'403.70	6'522'800		3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	6'141'100.50	+381'699 *	Geringerer Stromverbrauch infolge tieferer Wasserproduktion.
3'955'842.94	4'569'600		3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	4'033'715.03	+535'884 *	Im Zusammenhang mit Unterhaltsarbeiten wurden weniger Materialien benötigt.
165'765.48	207'000		3130 0220	Betriebs- und Verbrauchsmaterial für Fahrzeuge	165'088.69	+41'911	
11'393.57	15'000		3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	11'204.61	+3'795	
433'116.37	546'400		3141 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	385'767.36	+160'632 *	Geringerer Unterhaltsbedarf an Liegenschaften.
7'577'434.10	7'210'200		3149 0000	Unterhalt übriger Anlagen	6'892'365.55	+317'834 *	Weniger Unterhaltsarbeiten an Werkanlagen.
4'600.00	2'500		3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	8'000.18	-5'500 *	Ausserordentliche Revision von Aktenvernichtern und Papiermaschinen.
284'349.80	380'900		3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	265'521.19	+115'378 *	Geringerer Reparaturbedarf an Geräten und Fahrzeugen.
25'686.20	110'000		3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	37'664.82	+72'335 *	Minderaufwand durch weniger reparaturbedürftige Geräte.
984'913.90	1'085'000		3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	942'428.62	+142'571	
7'754.89	15'000		3154 0000	Unterhalt Kleider, Wäsche und Vorhänge	9'600.06	+5'399	
9'335.65	7'500		3159 0000	Unterhalt übrige Mobilien	9'618.93	-2'118	
10'320.00	10'300		3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	10'320.00	-20	
31'654.08	48'700		3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	58'448.32	-9'748	
11'470.59	13'000		3162 0000	IT-Mieten und Benutzungskosten	14'824.02	-1'824	
74'757.10	95'100		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	79'515.84	+15'584	
3'441'613.99	4'310'100		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	3'753'234.41	+556'865 *	Weniger Leistungen von Drittfirmen für Arbeiten bei Kundenprojekten.
123'960.67	139'900		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	129'341.15	+10'558	
37'446.02	378'000		3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	128'569.27	+249'430 *	Projekte wurden teilweise verschoben oder durch interne Mitarbeiter ausgeführt.
506'421.75	535'500		3184 0000	Sachversicherungsprämien	517'099.80	+18'400	
36'688.61	67'500		3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	33'081.99	+34'418 *	Geringere externe Aufwendungen als erwartet.
1'255'745.96	1'286'600		3187 0000	Steuern und Abgaben	1'145'218.91	+141'381	
1'611'307.90	3'002'500		3190 0000	Schadenersatzleistungen	1'782'463.20	+1'220'036 *	Die Betriebshaftpflicht-Schadenssumme liegt unter dem budgetierten Selbstbehalt von Fr. 3 Mio.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
189'611.64	201'400		3197 0000	Mitgliederbeiträge	189'010.19	+12'389	
	100'000		3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	100'539.65	-539	
74'040.12	100'000		3301 0000	Abschreibungen von Investitionen des Finanzvermögens		+100'000 *	Abschreibungen von Warenvorräten werden neu in Konto 3300 0000 verbucht.
24'637'431.13	25'800'000		3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	23'847'873.52	+1'952'126 *	Geringerer Abschreibungsbedarf entsprechend den getätigten Investitionen.
13'730'989.15	88'400		3800 0000	Einlage in das Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung	8'191'825.30	-8'103'425	
14'775.00	20'000		3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	11'625.00	+8'375	
1'630'684.20	1'918'200		3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	1'622'063.70	+296'136 *	Es wurden weniger Supportleistungen der OIZ beansprucht.
18'314.85	37'000		3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	14'046.05	+22'953 *	Minderaufwand durch sparsamen Verbrauch von Büromaterialien.
89'414.20	89'300		3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	90'448.60	-1'148	
70'673.40	70'700		3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	70'673.40	+26	
9'000.00	9'000		3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	9'000.00		
112'000.00	119'000		3916 0000	Vergütung an GeoZ für Geodateninfrastruktur	119'000.00		
3'220'566.70	3'345'500		3921 0000	Vergütung von Kontokorrentzinsen	2'431'930.55	+913'569	
500'000.00	1'000'000		3980 0702	Vergütung an Departement der Industriellen Betriebe für Verwaltungskosten	500'000.00	+500'000 *	Für eine Zahlung im budgetierten Umfang fehlt die Rechtsgrundlage. Das Kostendeckungsprinzip würde verletzt.
146'269.10	157'600		3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	156'736.00	+864	
1'349'144.00	1'349'000		3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	1'349'144.00	-144	
-325'830.60	-330'000		4270 0000	Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften des VV	-339'040.80	+9'040	
-98'828.25	-99'000		4273 0000	Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen	-87'538.60	-11'461	
-74'991'147.10	-69'897'000		4340 0110	Wasserabgabe auf Stadtgebiet	-70'578'880.26	+681'880 *	Mehr Einnahmen aus Gebäudegebühr als erwartet.
-12'379'207.10	-11'033'000		4340 0120	Wasserabgabe an Vertragspartner	-10'166'983.20	-866'016 *	Entsprechend den verrechenbaren Kapitalkosten.
-4'140'029.28	-4'100'000		4340 0209	Installationen und Hausanschlüsse	-4'001'344.79	-98'655 *	Weniger verrechenbare Kosten für Hausanschlüsse und Änderungen.
-4'050'394.10	-3'920'500		4340 0900	Übrige Dienstleistungen	-3'940'578.06	+20'078	
-266'040.60	-252'000		4350 0100	Warenverkäufe	-782'746.09	+530'746 *	Mehr verrechenbare Leistungen.
-495'786.06	-406'000		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-378'615.71	-27'384	

4525 Wasserversorgung

Departement der industriellen Betriebe

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-1'665'744.29	-700'000		4361 0000	Sachversicherungsleistungen	-1'260'766.99	+560'766 *	Mehrerträge aus Leistungen der Betriebshaftpflicht-Versicherung.
-513'852.45	-525'900		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-546'628.65	+20'728	
	-100'000		4368 0000	Rückerstattung von Projektierungskosten		-100'000 *	Keine Rückerstattungen von Projektierungskosten.
-6'137'282.55	-6'100'000		4380 0000	Eigenleistungen für Investitionen	-6'462'796.84	+362'796 *	Mehr aktivierte Eigenleistungen.
-15'139.18	-11'000		4399 0000	Übrige Entgelte	-151'914.09	+140'914 *	Mehreinnahmen aus Inkassoverfahren.
-423'316.65	-400'000		4610 0000	Beiträge des Kantons	-486'188.35	+86'188	
-201'294.60	-200'000		4610 0180	Beitrag des Kantons für Seeuntersuchungen	-205'284.30	+5'284	
	-2'131'300		4800 0000	Entnahme aus dem Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung		-2'131'300	
			4803 0000	Entnahme aus dem Bestandeskonto der Rückstellung	-700'000.00	+700'000 *	Auflösung der Rückstellungen für eine umstrittene Forderung nach deren Gutheissung durch das Bundesgericht.
-141'000.00	-167'500		4803 0121	Entnahme aus dem Bestandeskonto der Rückstellung: Einmalige Abgeltungen für optierte Wassermengen	-129'100.00	-38'400 *	Geringere Entnahme aufgrund der Anpassung an die Kapitalkosten.
-596'061.75	-293'200		4920 0000	Vergütung von Zinsen für Spezialfinanzierung	-332'358.35	+39'158	
5'646'737.62	5'720'000		502910	Wasserwerke	4'400'171.67	+1'319'828 *	Aufschub durch Rekurs beim Umbau des Seewasserwerks Moos sowie diverse kleinere Projektverschiebungen aus Kapazitätsgründen.
892'340.26	6'260'000		502920	Pumpwerke	5'576'568.95	+683'431 *	Verzögerungen wegen Qualitätsmängeln beim Ersatz der Elektromotoren im Seewasserwerk Lengg.
3'429'343.32	4'590'000	700'000 Z2	502930	Reservoire	4'274'477.43	+1'015'522 *	Verzögerungen beim Bau vom Reservoir Käferberg.
805'697.21	1'130'000		502940	Steuerung und Überwachung	377'105.05	+752'894 *	Rückstellung der Überwachungs- und Schliessanlagen-Projekte aufgrund von Kapazitätsengpässen.
20'092'237.89	22'960'000	1'500'000 Z2	502950	Leitungsnetz	23'887'754.35	+572'245 *	Projekt Einhausung Schwamendingen infolge Einsprachen verzögert sowie Projektverschiebungen auf 2017.
153'758.05	180'000		502960	Trink-, Zier- und Notwasserbrunnen		+180'000 *	Es wurden keine neuen Brunnen erstellt.
816'153.49	990'000		503200	Umbau von Liegenschaften: Sammelkonto	257'725.54	+732'274 *	Der gute Bauzustand der Liegenschaften erlaubte eine Rückstellung von geplanten Sanierungen.

4525 Wasserversorgung

Departement der industriellen Betriebe

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
329'752.58	690'000		506100	Anschaffungen von Maschinen, Geräten und Fahrzeugen	408'419.48	+281'580 *	Günstigere Beschaffung von Maschinen und Geräten.
367'030.87	1'260'000		506200	Anschaffungen von IT-Anlagen Hardware	1'434'684.06	-174'684 *	Mehrkosten entsprechend dem Projektfortschritt von SAP-Projekten. Im Zeitpunkt der Beantragung des ZK II war der Bedarf noch nicht ersichtlich. .
-3'516'892.95	-2'500'000		593100	Nutzungsabgaben und Vorteilsentgelte	-2'337'454.00	-162'546 *	Abhängig vom Geschäftsgang.
-1'014'324.05	-500'000		593300	Beiträge des Kantons	-379'138.90	-120'861 *	Abhängig vom Geschäftsgang.
-2'549'148.15	-4'000'000		593400	Übrige Beiträge	-5'021'767.35	+1'021'767 *	Abhängig vom Geschäftsgang.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
				4530 Elektrizitätswerk			
				Laufende Rechnung			
787'517'926.74	739'186'900	568'200		Aufwand	1'210'925'844.10	-471'170'744	
-847'517'926.74	-799'186'900			Ertrag	-1'270'925'844.10	+471'738'944	
-60'000'000.00	-60'000'000			Saldo	-60'000'000.00	+568'200	
				(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
				Investitionen Verwaltungsvermögen			
139'164'846.56	202'543'100			Ausgaben	107'886'896.23	+94'656'203	
-78'614'051.39				Einnahmen	-100'000.00	+100'000	
60'550'795.17	202'543'100			Nettoinvestition	107'786'896.23	+94'756'203	
				Dienstabteilung mit Produktgruppen- Jahresabschluss gemäss Separatvorlage. Die mit den Trimesterberichten I und II durch den Gemeinderat bewilligten Globalbudget-Ergänzungen sind nicht in der Spalte «ZK» enthalten, sondern werden in der Separatvorlage ausgewiesen.			
10'570'736.45	9'960'000		502910	Kraftwerke	6'634'090.47	+3'325'909 *	Tiefere Ausgaben bei der Realisierung der Kraftwerkprojekte.
62'724'424.11	62'589'900		502930	Verteilanlagen	45'062'906.98	+17'526'993 *	Abweichung infolge Projektverschiebungen und tieferen Ausgaben bei der Realisierung der Projekte.
11'294'373.11	40'000'000		502940	Übrige Anlagen	28'130'860.54	+11'869'139 *	Entsprechend der Realisierung diverser Energiedienstleistungsanlagen.
34'036'421.14	43'923'200		502950	Telekommunikation	17'093'244.25	+26'829'955 *	Entsprechend dem Ausbau des Glasfasernetzes und tiefere Ausgaben bei der Realisierung.
5'305'675.55	2'400'000		503700	Erneuerungsunterhalt der Liegenschaften	2'383'875.08	+16'124	
6'202'994.20	9'170'000		506100	Anschaffungen von Maschinen, Geräten und Fahrzeugen	7'341'918.91	+1'828'081 *	Tiefere Ausgaben bei der Erneuerung der Seilbahn Albigna und Projektverschiebungen.

4530 Elektrizitätswerk

Departement der industriellen Betriebe

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
9'030'222.00	34'500'000		524000	Darlehen und Beteiligungen an öffentlichen Unternehmungen	1'240'000.00	+33'260'000 *	Entsprechend der Realisierung von Projekten von neu erneuerbaren Energien. Im Jahr 2016 konnte kein Projekt realisiert werden.
-78'614'051.39			525000	Rückzahlung von Darlehen und Beteiligungen durch öffentliche Unternehmungen	-100'000.00	+100'000 *	Rückzahlung eines Darlehens.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
4540 Verkehrsbetriebe							
Laufende Rechnung							
609'779'298.10	606'358'100	4'652'300		Aufwand	610'853'585.55	+156'814	
-609'779'298.10	-606'358'100			Ertrag	-610'853'585.55	+4'495'485	
				Saldo		+4'652'300	
				(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
Investitionen Verwaltungsvermögen							
38'906'730.00	227'536'000			Ausgaben	71'508'781.00	+156'027'219	
-236'730.00				Einnahmen	-149'360.00	+149'360	
38'670'000.00	227'536'000			Nettoinvestition	71'359'421.00	+156'176'579	
219'175'194.25	225'053'100	875'700 Z4	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	224'584'000.60	+1'344'799 *	Nicht besetzte Stellen.
3'789'941.65	1'119'300		3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	894'497.40	+224'802 *	Im Jahresdurchschnitt wurden 5 Stellenwerte für Lernende nicht besetzt.
16'319'411.00	16'475'900	64'500 Z4	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	16'297'071.55	+243'328	
25'447'164.20	27'090'400	73'600 Z4	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	25'338'804.45	+1'825'195	
2'772'441.80	2'838'400	6'400 Z4	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	2'531'070.55	+313'729	
1'041'243.42	1'140'100		3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	1'075'035.45	+65'064	
2'894'681.90	2'852'300		3062 0000	Verpflegungszulagen	2'881'901.30	-29'601	
1'146'461.47	1'082'600		3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	1'095'471.20	-12'871	
873'106.19	975'100		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	1'019'201.36	-44'101	
800'973.16	746'800		3092 0000	Personalwerbung	754'373.30	-7'573	
4'279'698.71	4'079'900	125'100 Z4	3099 0000	Übriger Personalaufwand	3'875'178.61	+329'821 *	Tiefere Ausgaben für Fahrausweise für Personal (CHF 130'000) sowie Sachausgaben für Personal (CHF 117'000).
365'413.69	413'500		3100 0000	Büromaterial	307'129.14	+106'370 *	Weniger Büromaterialverbrauch im Kundenberatungszentrum ZVV-Contact sowie beim Fahrplanbüro.
771'211.92	797'400		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	690'778.57	+106'621	
51'017.35	82'200		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	64'583.66	+17'616	
3'842'210.64	4'615'400		3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	3'836'647.34	+778'752 *	Tiefere Ausgaben im Produktemarketing infolge des neuen Gegengeschäftsvertrages mit «20 Minuten» (Minderertrag siehe Konto 4340 0112).

4540 Verkehrsbetriebe

Departement der industriellen Betriebe

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
25'360.00	43'000		3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	14'785.00	+28'215 *	Nicht beschaffte Bürogeräte bei der Verkaufslogistik.
241'487.03	247'600		3111 0100	Anschaffungen Fahrzeuge	195'668.27	+51'931	
617'531.02	808'500		3111 0112	Anschaffungen Maschinen und Geräte	683'507.53	+124'992	
393'054.72	57'500		3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	49'918.56	+7'581	
816'559.28	1'012'000		3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	488'027.95	+523'972 *	Nicht beansprucht: Leitsystem (CHF 0.2 Mio.), S-POS (CHF 0.1 Mio.). Zeitlich verschoben: Aweia (CHF 0.1 Mio.), Tauschbörse Dienstplan (CHF 0.06 Mio.), Optimierung Kontrollsoftware IT (CHF 0.05 Mio.).
392'395.75	479'500		3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	434'707.16	+44'792	
20'190'746.54	18'236'500	2'000'000 Z2	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	20'519'528.00	-283'028 *	Nebst den höheren Preisen für Energie hat auch der Mehrverbrauch durch Beleuchtung und leistungsstarke Maschinen bei der Hüllensanierung im Tramtunnel Schwamendingen zu Mehrausgaben geführt.
1'384'931.49	1'403'600		3130 0106	Betriebs- und Unterhaltmaterial für Anlagen	1'319'417.81	+84'182	
477'588.62	526'900		3130 0202	Betriebs- und Verbrauchsmaterial für Fahrzeuge	467'232.92	+59'667	
6'437'303.74	7'288'400		3130 0302	Treib- und Schmierstoffe für Fahrzeuge	5'930'593.91	+1'357'806 *	Tiefere Marktpreise bei der Beschaffung von Dieseltreibstoffen.
2'790'348.34	2'305'800		3130 0901	Übrige Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	7'118'225.46	-4'812'425 *	Aufwand für Drittaufträge für die Tramverbindung Hardbrücke (Verrechnung an Tiefbauamt, siehe Konto 4340 0900).
22'939.27	20'000		3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	15'371.65	+4'628	
19'547.91	15'000		3136 0000	Medizinische Bedürfnisse	19'510.01	-4'510	
5'911'585.00	7'825'400		3141 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	10'465'444.35	-2'640'044 *	Gemäss der Richtlinie "operatives Investitionsverfahren des Zürcher Verkehrsverbundes" vom 09.11.2015 mussten neu insgesamt CHF 3.0 Mio. für Machbarkeitsstudien über die laufende Rechnung (anstatt Investitionen) ausgebucht werden. Dies betrifft die Sanierung Zentralwerkstätte (CHF 0.9 Mio.), Abstellanlage Areal Altstetten (CHF 0.8 Mio.), Servicetrakt Garage Hardau (CHF 0.7 Mio.) sowie Sanierung Depot Oerlikon (CHF 0.6 Mio.).

4540 Verkehrsbetriebe

Departement der industriellen Betriebe

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
15'823.00	20'200		3143 0000	Unterhalt und Reinigung der gemieteten Liegenschaften	15'223.95	+4'976	
13'849'001.43	12'559'000		3149 0000	Unterhalt übriger Anlagen	11'727'614.33	+831'385 *	Weniger Projekte zur Substanzerhaltung im Gleisbaubereich realisiert.
136'028.70	216'200		3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	166'366.93	+49'833	
21'954'072.36	23'574'100		3151 0100	Unterhalt Fahrzeuge	23'754'923.63	-180'823 *	Kauf eines Prototyp-Busfahrzeuges "Swisstrolley +" (CHF 0.9 Mio.), Minderkosten bei den Life-Cycle-Buskosten von CHF 0.8 Mio.
7'302'947.65	11'318'800		3151 0107	Unterhalt Maschinen und Geräte	8'206'652.68	+3'112'147 *	Nicht realisierte Substanzerhaltungsprojekte im Fahrleitungsbereich.
151'336.08	260'100		3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	191'918.38	+68'181	
3'422'966.89	3'717'100		3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	3'655'716.42	+61'383	
859'169.31	824'100		3159 0000	Unterhalt übrige Mobilien	1'192'045.75	-367'945 *	Anteil 2016 für den Neubau des Convenience-Stores Hardplatz (CHF 0.6 Mio.), Minderkosten bei den übrigen Betriebseinrichtungen (CHF 0.2 Mio.).
712'853.40	809'300		3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	542'367.47	+266'932 *	Tiefere Miete für das Kundenberatungszentrum Hauptbahnhof aufgrund neuer Verordnung über die Bahninfrastruktur.
878'144.60	920'000		3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	873'560.30	+46'439	
863'366.72	1'173'700		3162 0000	IT-Mieten und Benutzungskosten	993'510.45	+180'189 *	Tiefere Ausgaben für IT-Benutzung sowie Miete für Verkaufsgeräte.
242'254.42	279'500		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	235'624.67	+43'875	
29'067'620.27	30'171'900	1'507'000 Z1	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	30'364'516.07	+1'314'383 *	Tiefere Beschaffungskosten für Treibstoffe bei den Transportbeauftragten (CHF 0.9 Mio.), weniger Ausgaben für Honorare und Beratung von Dritten (CHF 0.3 Mio.).
663'971.39	621'100		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	616'971.09	+4'128	
549'717.32	460'000		3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	236'346.30	+223'653 *	Weniger Ausgaben für externe Planung und Projektierung.
1'000'898.21	1'028'500		3183 0000	Bankspesen	1'084'734.98	-56'234	
4'968'292.85	5'012'900		3184 0000	Sachversicherungsprämien	2'647'947.55	+2'364'952 *	Tiefere Prämien für Motorfahrzeug-Haftpflicht aufgrund Neuausschreibung.
640'882.48	683'400		3187 0000	Steuern und Abgaben	681'078.60	+2'321	
654'752.82	903'700		3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	543'829.74	+359'870 *	Geplante Ausgaben für das Projekt "öV-Card" wurden aufgrund der Streichung des Projektes beim Zürcher Verkehrsverbund nicht getätigt.

4540 Verkehrsbetriebe

Departement der industriellen Betriebe

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
144'028.83	120'900		3190 0000	Schadenersatzleistungen	100'230.42	+20'669	
258'302.48	245'100		3197 0000	Mitgliederbeiträge	246'086.93	-986	
32'847.36	45'800		3199 0000	Übriger Sachaufwand	29'959.22	+15'840	
1'102'823.08	1'187'200		3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	1'234'049.13	-46'849	
77'432'044.00	67'700'000		3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	74'063'392.00	-6'363'392 *	Vom Zürcher Verkehrsverbund zusätzlich finanzierte Abschreibungen auf Haltestellen und Fahrleitungen (CHF 7.5 Mio.).
76'048'639.60	78'332'400		3640 0150	Beitrag an Zürcher Verkehrsverbund	77'624'321.89	+708'078 *	Vom Geschäftsgang abhängig. Ablieferung erwirtschafteter Nebenerträge (siehe Ertragskonten).
12'546.40	55'000		3650 0000	Beiträge an private Unternehmungen	20'272.15	+34'727 *	Vom Geschäftsgang abhängig. Rechtsschutz im Zusammenhang mit Personen-/Sachschäden.
5'056'827.89			3800 0000	Einlage in das Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung	6'063'059.51	-6'063'059	
4'907'000.00			3803 0000	Einlage in das Bestandeskonto der Rückstellung			
50'375.00	94'800		3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	50'875.00	+43'925	
2'094'489.20	2'891'900		3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	2'908'970.60	-17'070	
112'477.55	126'500		3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	125'870.00	+630	
232'604.70	232'800		3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	208'341.60	+24'458	
112'000.00	119'000		3916 0000	Vergütung an GeoZ für Geodateninfrastruktur	119'000.00		
19'490'659.95	19'000'000		3921 0000	Vergütung von Kontokorrentzinsen	15'833'040.35	+3'166'959	
500'000.00	1'000'000		3980 0704	Vergütung an Departement der Industriellen Betriebe für Verwaltungskosten	500'000.00	+500'000 *	Für eine Zahlung im budgetierten Umfang fehlt die Rechtsgrundlage. Das Kostendeckungsprinzip würde verletzt.
597'856.10	653'000		3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	659'358.40	-6'358	
10'368'126.00	10'368'000		3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	10'368'126.00	-126	
-14.00	-200		4212 0000	Verzugszinsen von Debitoren	-6.95	-193	
-26'059.45			4247 0000	Buchgewinne aus der Veräusserung von Mobilien des Finanzvermögens	-65'070.20	+65'070 *	Erträge aus Verkauf von gebrauchten und nicht mehr benötigten Dienstfahrzeugen und Maschinen.
-3'879'822.57	-3'527'700		4270 0000	Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften des VV	-3'347'848.24	-179'851 *	Tiefere Erträge aus Kioskvermietungen.
-294'949.22	-277'900		4273 0000	Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen	-316'808.72	+38'908	
-107'601.85	-150'000		4310 0000	Gebühren für Amtshandlungen	-134'488.50	-15'511	

4540 Verkehrsbetriebe

Departement der industriellen Betriebe

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-11'309'953.45	-12'200'000		4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-11'211'771.89	-988'228 *	Weniger aktivierbare Eigenleistungen auf Lagerteilen.
-4'822'223.40	-5'607'800		4340 0112	Benutzungsgebühren	-4'503'494.00	-1'104'306 *	Tiefere Mitbenutzungserträge gemäss neuem Gegengeschäftsvertrag mit "20 Minuten".
-16'747'346.45	-16'703'000		4340 0221	Reklame	-15'993'252.60	-709'747 *	Weniger Werbeflächen-Vermietungen bei Wagendachwerbungen sowie Vollbemalung der Tramfahrzeuge.
-31'381'438.17	-33'461'100		4340 0900	Übrige Dienstleistungen	-36'273'819.88	+2'812'719 *	Mehrertrag infolge Leistungen für Tramverbindung Hardbrücke für das Tiefbauamt (siehe Konto 3130 0901).
-793'906.44	-503'000		4350 0000	Verkäufe	-706'997.13	+203'997 *	Mehr Dieseltreibstoffverkäufe an Dritte.
-4'050'705.70	-3'880'100		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-4'186'738.98	+306'638 *	Höhere Treibstoffzollrückerstattung für VBZ und Transportbeauftragte.
-4'952'270.20	-4'535'500		4361 0000	Sachversicherungsleistungen	-3'523'004.88	-1'012'495 *	Vom Geschäftsgang abhängig. Mindereinnahmen von Versicherungsleistungen für Personen-/Sachschäden.
-5'692'996.83	-4'335'600		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-5'513'905.98	+1'178'305 *	Vom Geschäftsgang abhängig. Mehreinnahmen aus Rückerstattung von Kinderzulagen sowie Leistungen der Erwerbsausfall- und Unfallversicherung.
-9'100.00	-5'000		4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-27'531.75	+27'531 *	Vom Geschäftsgang abhängig.
-19'695.24			4367 0100	Ablieferung von Entschädigungen für Mitwirkung städtischer VertreterInnen in Dritt-Institutionen		-5'000	
			4367 0200	Rückerstattungen für Dienstkleider und Ausbildungskosten bei Dienstaustritt	-5'497.40	+5'497	
-17'573.31	-5'600		4399 0000	Übrige Entgelte	-20'339.32	+14'739 *	Mehreinnahmen aus Kursgewinnen.
-519'336'561.20	-521'005'600		4640 0150	Beitrag des Zürcher Verkehrsverbundes	-519'235'263.90	-1'770'336 *	Leistungsentgelt-Zahlungen des Zürcher Verkehrsverbundes aufgrund der vereinbarten Basiskalkulation und der nachkalkulierten Positionen.
-1'173'253.00			4640 0151	Beitrag des Zürcher Verkehrsverbundes: Bonus Qualitätsmanagement	-1'951'107.00	+1'951'107 *	Bonus des Zürcher Verkehrsverbundes für das Qualitätsmanagement gemäss Servicequalitätsmessung betreffend das Jahr 2016.
-3'060'000.00			4690 0000	Übrige Beiträge			
-176'563.97			4800 0000	Entnahme aus dem Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung	-2'143'921.50	+2'143'921	

4540 Verkehrsbetriebe

Departement der industriellen Betriebe

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-1'514'313.05			4803 0000	Entnahme aus dem Bestandeskonto der Rückstellung	-1'474'040.73	+1'474'040 *	Entnahme aus Rückstellung Schadstoffsanierung (CHF 0.3 Mio.), Entnahme Restbuchwerte für Busfahrzeuge (CHF 0.2 Mio.), Auflösung Rückstellung für alte Risiken Tramtunnel Schwamendingen (CHF 1.0 Mio.).
-412'950.60	-160'000		4920 0000	Vergütung von Zinsen für Spezialfinanzierung	-218'676.00	+58'676	
18'905'000.00	64'506'000		595010	Bau von Geleiseanlagen: Sammelkonto	57'449'537.00	+7'056'463 *	Nicht getätigte Ausgaben durch zeitliche Projektverschiebungen bei der Albisriederstrasse (CHF 2.0 Mio.), Universitätsstrasse (CHF 2.0 Mio.), Kraftstrasse (CHF 1.5 Mio.). Tiefer als geplant ausgefallene Ausgaben beim Projekt Gleissanierung Stampfenbachstrasse (CHF 1.7 Mio.).
5'426'730.00	42'855'000		595020	Übrige Hochbauten: Sammelkonto	3'314'410.00	+39'540'590 *	Zeitliche Verschiebung des Hochbauanteils Tramverbindung Hardbrücke auf 2017/2018 (CHF 11.2 Mio.). Nicht getätigte Ausgaben durch zeitliche Projektverschiebungen bei Sanierung Servicetrakt Garage Hardau (CHF 9.3 Mio.), Sanierung Zentralwerkstätte (CHF 3.9 Mio.), Sanierung Depot Kalkbreite (CHF 3.7 Mio.), Abstellanlage Altstetten (CHF 2.7 Mio.), Sanierung Garage Hagenholz (CHF 1.5 Mio.), Busabstellung Zic-Zac-Areal (CHF 1.5 Mio.), Sanierung Depot Oerlikon (CHF 1.1 Mio.). Wegfall Sanierung Depot Hard (CHF 2.0 Mio.).
1'282'000.00	3'240'000		595030	Einrichtungen und Maschinen in Depots und Werkstätten	1'001'150.00	+2'238'850 *	Nicht getätigte Ausgaben durch zeitliche Projektverschiebungen bei der Erweiterung von Hebeanlagen in den Depots (CHF 1.0), Beschaffung Nibblermaschine (CHF 0.5 Mio.) sowie Waschanlage Depot Oerlikon (CHF 0.5 Mio.).
4'063'000.00	8'383'000		595040	Einrichtungen für den elektrischen Betrieb	2'203'680.00	+6'179'320 *	Zeitliche Verschiebung des Anteils Fahrleitung für die Tramverbindung Hardbrücke auf 2017/2018 (CHF 1.3 Mio.). Nicht getätigte Ausgaben durch zeitliche Projektverschiebung für Verstärkungsmassnahmen Stromnetz (CHF

4540 Verkehrsbetriebe

Departement der industriellen Betriebe

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
410'000.00	2'611'000		595050	Fernmeldeanlagen	2'670'000.00	-59'000	2.2 Mio.), Sanierung Fahrleitung Bucheggplatz (CHF 1.0 Mio.) sowie Fahrleitung Tramtunnel Schwamendingen (CHF 0.7 Mio.). Tiefere Ausgaben für das Projekt Usteri-/Löwenstrasse (CHF 0.5 Mio.).
7'530'000.00	99'236'000		595060	Fahrzeuge	1'030'004.00	+98'205'996 *	Verschiebung Anzahlung neue Tramfahrzeuge (CHF 86.6 Mio.). Nicht getätigte Ausgaben durch zeitliche Verschiebung bei der Nachrüstung der Trolleybusbatterien (CHF 6.4 Mio.) sowie der Beschaffung neuer Standard- und Gelenkautobusse (CHF 3.3 Mio.).
360'000.00	6'445'000		595070	Anschaffungen von IT-Anlagen Hardware	3'370'000.00	+3'075'000 *	Nicht getätigte Ausgaben durch zeitliche Projektverschiebungen bei diversen SAP-Anpassungen (CHF 1.3 Mio.), Anpassung GIS-Systeme (CHF 0.7 Mio.), Harmonisierung Personalnummern (CHF 0.5 Mio.), Archivierung/ Dokumentenmanagementsystem (CHF 0.5 Mio.).
930'000.00	260'000		595080	Anschaffungen von übrigen Mobilien	470'000.00	-210'000 *	Nachtrag aus dem Jahr 2015 für S-POS (ZVV-Billettverkaufssystem).
			595110	Beiträge des Kantons	-149'360.00	+149'360 *	Förderbeitrag der Baudirektion Zürich (AWEL) für Minergiesanierung beim Depot Irchel.
-68'530.00			595130	Beiträge des Bundes			
-168'200.00			595150	Beiträge von eigenen Unternehmungen			

4.2.9 Schul- und Sportdepartement

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
5000 Schul- und Sportdepartement Zentrale Verwaltung							
Laufende Rechnung							
36'048'836.16	37'679'500	30'300		Aufwand	37'245'293.98	+464'506	
-249'929.75	-180'100			Ertrag	-247'621.59	+67'521	
35'798'906.41	37'499'400			Saldo	36'997'672.39	+532'027	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)							
Investitionen Verwaltungsvermögen							
894'050.00	1'182'000			Ausgaben	1'126'709.20	+55'290	
-116'528.47				Einnahmen	-684.45	+684	
777'521.53	1'182'000			Nettoinvestition	1'126'024.75	+55'975	
6'187.35	18'600		3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	4'034.75	+14'565 *	Geringere Inanspruchnahme von Auslagen für Repräsentationsanlässe/Reisen des Departementvorstehers.
5'359'359.45	5'248'000	24'000 Z4	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	5'297'588.65	-25'588	
526'675.95	614'300		3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	599'930.15	+14'369	
2'770.00			3018 0000	Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)	10'800.00	-10'800 *	Unvorhersehbarer Bedarf für den Beizug einer externen Fachkraft für den departementalen Rollout von SIBAP II.
414'400.75	421'400	1'800 Z4	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	414'374.25	+8'825	
769'688.00	663'100	1'600 Z4	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	700'544.80	-35'844	
15'159.80	16'600		3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	16'293.00	+307	
5'688.45	8'800		3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	5'267.05	+3'532	
82'500.00	85'900		3062 0000	Verpflegungszulagen	82'829.00	+3'071	
95'890.62	122'400		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	99'320.82	+23'079	
22'154.20	26'500		3092 0000	Personalwerbung		+26'500 *	Keine Rekrutierungen von obersten Kaderpositionen in 2016, daher kein Assessmentbedarf.
44'022.25	90'900	2'900 Z4	3099 0000	Übriger Personalaufwand	48'293.82	+45'506	
1'578.14	3'800		3100 0000	Büromaterial	451.20	+3'348	
87'139.78	91'600		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	76'281.85	+15'318	
10'124.41	15'300		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	12'177.92	+3'122	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
6'584.60			3104 0000	Kurs- und Lehrmaterial	4'599.80	-4'599	
30.00			3106 0000	Amtliche Publikationen			
18'962.58	20'200		3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	20'060.12	+139	
	100		3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte		+100	
11'117.65	12'100		3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	14'259.57	-2'159	
29'915.92	50'000		3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	70'543.95	-20'543 *	Unerwartet häufiger Ausfall von Anzeigebildschirmen in der Fachschule Viventa führte zu vorzeitigem Ersatz der Geräte. Bedarf für einen feuerpolizeilich bewilligungsfähigen Empfangsbildschirm im Musikzentrum Florhofgasse der Musikschule Konservatorium Zürich.
74'727.29	100'000		3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	66'246.51	+33'753	
20'056.33	20'000		3117 0000	Anschaffungen Museums- und Ausstellungsgegenstände	19'484.40	+515	
17'084.50	16'000		3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	18'139.31	-2'139	
56'639.70	55'800		3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	49'830.79	+5'969	
3'879.45	5'000		3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	5'533.35	-533	
1'241.35	600		3135 0000	Lebensmittel	789.70	-189	
	1'500		3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte		+1'500	
22'908.27	40'000		3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	4'875.65	+35'124 *	Einsparungen durch Verlagerung des Server-Unterhalts zur OIZ sowie durch die Migration zu SIBAP II.
695'166.55	718'000		3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	681'916.58	+36'083	
			3156 0000	Unterhalt medizinische Geräte	585.35	-585	
17'047.40	12'000		3159 0000	Unterhalt übrige Mobilien	13'259.45	-1'259	
430.00			3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften			
2'169.10	8'100		3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	8'137.00	-37	
3'241.85	5'000		3162 0000	IT-Mieten und Benutzungskosten	9'105.70	-4'105	
39'608.80	48'300		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	40'468.28	+7'831	
250'627.93	322'600		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	300'282.19	+22'317	
12'233.10	14'700		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	13'658.45	+1'041	
230.86	500		3183 0000	Bankspesen	254.54	+245	
3'718.05	3'700		3184 0000	Sachversicherungsprämien	3'804.45	-104	
69'198.05	62'000		3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	43'564.80	+18'435	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
2'927.94	2'000		3187 0000	Steuern und Abgaben	7'173.87	-5'173 *	Mehr MWST-pflichtige Bezüge aus dem Ausland (Software-Pakete), höher als Erfahrungswerte.
2'000'176.95	2'740'400		3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	2'809'692.26	-69'292	
439.95	12'000		3190 0000	Schadenersatzleistungen	965.10	+11'034 *	Der budgetierte Selbstbehalt im Rahmen des städtischen Versicherungskonzeptes wurde nicht benötigt.
8'868.15	7'000		3196 0000	Abgeltung von Rechten	5'328.15	+1'671	
8'286.10	11'200		3197 0000	Mitgliederbeiträge	6'532.70	+4'667	
240.51			3199 0000	Übriger Sachaufwand	69.15	-69	
192.30			3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV			
779'118.53	873'600		3312 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen des VV	813'813.75	+59'786	
6'631'820.00	6'714'200		3640 0110	Beiträge an Zentralbibliothek	6'697'362.00	+16'838	
525'598.00	540'000		3640 0210	Beiträge an Schweiz. Sozialarchiv	525'598.00	+14'402	
9'400'000.00	9'400'000		3640 0320	Beiträge an Pestalozzigesellschaft	9'400'000.00		
34'500.00	35'000		3640 0800	Übrige Beiträge an Bibliotheken	34'500.00	+500	
50'000.00	50'000		3650 0000	Beiträge an private Unternehmungen	50'000.00		
300'000.00	300'000		3650 0511	Beitrag an Stiftung Zürcher Schülerferien	300'000.00		
255'000.00	246'500		3650 0940	Beiträge an gemeinnützige Vereinigungen und übrige Institutionen	242'000.00	+4'500	
703'693.65	711'500		3652 0000	Kulturförderungsbeiträge	707'268.60	+4'231	
5'200.00	10'000		3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	2'250.00	+7'750	
2'509'309.60	3'045'300		3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	2'852'973.30	+192'326 *	Die Umstellung von SIBAP I («Fat Client») auf SIBAP II («Thin Client») führte zu einer nachhaltigen Kosteneinsparung.
34'574.80	58'000		3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	53'801.90	+4'198	
1'238'644.20	1'218'600		3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	1'218'611.00	-11	
29'160.00	29'200		3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	29'160.00	+40	
320.00	1'000		3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge		+1'000	
2'730'607.00	2'730'600		3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	2'730'607.00	-7	
-6'100.00	-7'000		4273 0000	Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen	-6'660.00	-340	
-476.60			4310 0000	Gebühren für Amtshandlungen			
-97'458.80	-69'100		4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-93'986.77	+24'886	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-31'566.10	-48'400		4350 0000	Verkäufe	-36'898.18	-11'501	
-5'613.20	-5'000		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-3'109.65	-1'890	
			4361 0000	Sachversicherungsleistungen	-1'687.00	+1'687	
-89'233.20	-50'600		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-97'104.50	+46'504 *	Mehr Rückvergütungen der Unfallversicherung. Im Weiteren wurde der Anspruch auf Kinder- und Ausbildungszulagen unterschätzt.
-815.00			4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-3'509.95	+3'509	
-2'666.85			4399 0000	Übrige Entgelte	-165.54	+165	
-16'000.00			4610 0000	Beiträge des Kantons	-4'500.00	+4'500	
14'250.00	300'000		564000	Einmaliger Beitrag an Pestalozzigesellschaft	244'709.20	+55'290	
879'800.00	882'000		564001	Beiträge an Zentralbibliothek	882'000.00		
-35'838.82			594001	Rückzahlung von Beiträgen durch Zentralbibliothek	-684.45	+684	
-80'689.65			594002	Rückzahlung von Beiträgen durch Pestalozzigesellschaft			

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
5005 Schul- und Büromaterialverwaltung							
Laufende Rechnung							
18'923'015.34	20'241'900	14'400		Aufwand	19'551'986.15	+704'313	
-19'280'040.44	-20'483'900			Ertrag	-19'713'081.50	-770'818	
-357'025.10	-242'000			Saldo	-161'095.35	-66'504	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)							
3'260'194.80	3'317'800	11'100 Z4	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	3'194'696.80	+134'203	
41'229.70			3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	83.00	-83	
238'993.60	242'800	800 Z4	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	230'498.40	+13'101	
368'361.25	424'400	600 Z4	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	407'382.85	+17'617	
9'415.10	9'500		3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	9'102.00	+398	
7'981.75	8'000		3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	7'945.35	+54	
42'800.00	45'000		3062 0000	Verpflegungszulagen	34'421.00	+10'579	
10'212.00	5'000		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	4'031.50	+968	
144'274.70	195'000	1'900 Z4	3099 0000	Übriger Personalaufwand	158'092.52	+38'807	
3'314'692.05	3'639'100		3100 0000	Büromaterial	3'229'770.37	+409'329 *	Die städtischen Dienstabteilungen budgetieren auf dem Konto 3911 ihren Bezug bei der SBMV in einem Betrag. Die Summe dieser Beträge stellt den erwarteten Umsatz bei der SBMV dar. Die SBMV erhält keine verlässlichen Informationen, wie sich die geplanten Materialien bzw. Dienstleistungen verteilen. Die SBMV budgetiert deshalb die einzelnen Aufwandkonten basierend auf Erfahrungswerten. Der verrechnete Produktemix variiert von Jahr zu Jahr.
1'972'142.81	1'800'000		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	1'788'319.04	+11'680	
1'200.60	2'000		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	842.00	+1'158	
5'656'169.91	6'100'000		3103 0000	Lehrmittel	6'362'463.37	-262'463 *	Siehe Begründung zu Konto-Nr. 3100 0000.
100'951.31	130'000		3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	133'797.79	-3'797	
925'183.57	1'500'000		3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	1'133'023.06	+366'976 *	Siehe Begründung zu Konto-Nr. 3100 0000.
204'117.69	220'000		3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	171'162.29	+48'837	
154'616.15	150'000		3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	173'456.03	-23'456	
			3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	112.90	-112	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)	
67'651.66	65'000		3136 0000	Medizinische Bedürfnisse	76'394.53	-11'394		
1'149'610.33	1'040'000		3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	1'238'381.88	-198'381 *	Siehe Begründung zu Konto-Nr. 3100 0000.	
69'308.16	90'000		3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	49'896.18	+40'103		
	2'500		3159 0000	Unterhalt übrige Mobilien		+2'500		
6'090.05	5'500		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	5'254.65	+245		
87'027.91	130'000		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	95'537.58	+34'462		
304.92	200		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	236.42	-36		
3'189.20	3'000		3184 0000	Sachversicherungsprämien	2'719.45	+280		
8'092.50	10'000		3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	9'035.40	+964		
4'469.50	4'000		3187 0000	Steuern und Abgaben	4'386.30	-386		
			3190 0000	Schadenersatzleistungen	1'000.00	-1'000		
350.00	1'000		3197 0000	Mitgliederbeiträge	332.50	+667		
30'321.37	30'000		3199 0000	Übriger Sachaufwand	35'469.69	-5'469		
			3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	0.60			
50'843.00	45'800		3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	45'759.00	+41		
6'250.00	10'000		3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	6'600.00	+3'400		
82'226.00	100'000		3911 0200	Büromaterial, Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten usw. für Eigenbedarf	24'978.20	+75'021 *		Eine geplante Ersatzbeschaffung im Wert von ca. Fr. 70 000 wurde nicht realisiert.
5'733.00	5'800		3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	5'738.00	+62		
647'895.75	659'400		3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	659'350.50	+49		
3'600.00	3'600		3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	4'200.00	-600		
247'515.00	247'500		3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	247'515.00	-15		
-1'637'878.25	-900'000		4350 0000	Verkäufe	-2'058'747.80	+1'158'747 *	Mehr Umsatz durch Swisscom (ZOOM). Der ganze Umfang des Rollouts für das Projekt ZOOM war bei der Budgetierung noch nicht bekannt. Zudem wurde für Bauvorhaben zu vorsichtig budgetiert.	
-510'722.12	-346'000		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-397'325.17	+51'325		
-35'991.70	-20'400		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-69'664.45	+49'264 *	Rückvergütungen für Nichtbetriebsunfälle.	
-42.72			4399 0000	Übrige Entgelte	-30.83	+30		
-14'375'405.65	-16'497'500		4911 0000	Vergütung für Material/Dienstleistungen	-14'467'313.25	-2'030'186		

5005 Schul- und Büromaterialverwaltung

Schul- und Sportdepartement

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-2'720'000.00	-2'720'000		4980 0892	Vergütung des Schulamtes für Dienstleistungen im Schulbereich	-2'720'000.00		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			5010 Schulamt				
				Laufende Rechnung			
833'068'680.26	876'250'600	5'217'800		Aufwand	856'153'320.11	+25'315'079	
-89'481'920.77	-90'713'600			Ertrag	-99'720'600.11	+9'007'000	
743'586'759.49	785'537'000			Saldo	756'432'720.00	+34'322'080	
				(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
1'563'063.25	1'403'700		3000 0000	Löhne der Behörden	1'414'870.25	-11'170	
2'976'090.25	3'140'500		3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	2'941'307.68	+199'192 *	Die Schulkreise haben weniger Vergütungen an ihre Behörden und Kommissionen ausbezahlt als budgetiert. Das Budget beruhte auf Erfahrungswerten der vergangenen Jahre.
160'170'227.32	175'872'500	-680'000 Z2 820'800 Z4	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	165'774'524.11	+10'238'775 *	In den Jahren 2015 und 2016 hat die Nachfrage nach Betreuung jeweils weniger stark zugenommen als zum Budgetierungszeitpunkt angenommen. Entsprechend weist die Rechnung in beiden Jahren einen Minderaufwand gegenüber dem Voranschlag aus. Dazu kommt, dass für die Budgetierung 2016 im März 2015 vom (zu hohen) Voranschlag 2015 ausgegangen wurde - damit hat sich die Differenz für 2016 vergrössert.
3'871'026.70	3'863'100	680'000 Z2	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	4'248'990.60	+294'109 *	Die Abweichung begründet sich hauptsächlich darin, dass die Berechnung der Lohnsumme des Zusatzkredites II auf zu hohen Durchschnittslöhnen basiert.
189'486.30	505'300		3018 0000	Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)	498'488.70	+6'811	
76'389'465.90	68'830'000		3020 0000	Löhne der Lehrkräfte	64'135'996.20	+4'694'003 *	1. Geringerer Stellenbedarf im Unterrichtsbereich, hauptsächlich aufgrund der Kantonalisierung der Kleinstpensen. Bedarf der verbleibenden Anstellungen für Mehrstunden konnte anlässlich der Budgeterstellung noch nicht klar abgeschätzt

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
3'908'018.75	4'188'700		3028 0000	Entschädigungen für Verwaltungstätigkeit	3'673'748.95	+514'951 *	werden. 2. Die budgetierte Anzahl Lektionen bei den Sonderschulen waren zu hoch. Der Bedarf an Entschädigungen für Verwaltungstätigkeiten im Rahmen des Globalkredites war tiefer als in den Vorjahren. Das Budget basierte auf dem Verbrauch im Jahr 2014 und einer prozentuale Steigerung aufgrund der Entwicklung der SchülerInnenzahlen.
4'326'461.25	5'346'900		3029 0000	Entschädigungen an VikarInnen	3'501'506.65	+1'845'393 *	siehe Konto 3020 0000 Löhne der Lehrkräfte.
18'212'382.80	19'412'600	61'500 Z4	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	17'517'025.85	+1'957'074	
24'927'584.55	27'254'800	55'500 Z4	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	24'388'449.55	+2'921'850	
718'739.40	709'000	2'500 Z4	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	697'686.15	+13'813	
7'682.05	10'500		3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	10'870.90	-370	
1'479'246.85	1'566'000		3062 0000	Verpflegungszulagen	1'342'923.35	+223'076 *	Vor allem geringerer Bedarf aufgrund Wegfall von städtischen Lehrpersonen wegen der Kantonalisierung. Siehe Konto 3020 0000 Löhne der Lehrkräfte.
64'669.05	28'000		3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	15'637.20	+12'362	
2'357'711.69	2'950'500		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	2'382'899.95	+567'600 *	Bei verschiedenen Projekten (Tagesschule 2025, Sek_Unterrichtsentwicklung sowie SIS Stärkung der Integrationskraft in den Stadtzürcher Schulen) wurden weniger Weiterbildungen beansprucht als geplant. Ausserdem konnten in den Schulkreisen aufgrund von Austritten und Verschiebungen nicht alle geplante Aus- und Weiterbildungen durchgeführt werden.
23'074.05	57'800		3092 0000	Personalwerbung	9'161.35	+48'638 *	Die Personalsuche erfolgte teilweise via kostengünstigere Medien. Andererseits mussten auch keine weitergehenden Rekrutierungsmassnahmen durchgeführt werden.
65.50			3096 0000	Verbilligungen für das Personal			
564'937.75	537'900	97'500 Z4	3099 0000	Übriger Personalaufwand	623'226.92	+12'173	
7'255.85	14'600		3100 0000	Büromaterial	6'371.85	+8'228	
249'844.21	195'400	75'000 Z1	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	277'501.98	-7'101	
37'456.21	47'400		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	40'412.84	+6'987	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
5'832'965.52	7'016'700	-275'000	Z1 3103 0000	Lehrmittel	6'075'025.38	+666'674 *	1. Minderausgaben in den Schulen: Diese können im Globalkredit gemäss Artikel 10 der Verordnung über die geleiteten Volksschulen in den Schulkreisen der Stadt Zürich (Organisationsstatut) Verschiebungen der Kredite vornehmen. Kompensation siehe Mehrausgaben Konto 3171 0000 Auslagen für Veranstaltungen, Reisen und Lager und 3911 0000 Vergütung der SBMV für Material und Dienstleistungen. 2. Die Schule für Sehbehinderte hatte einen geringeren Bedarf an Lehrmitteln, die in Braille-Schrift übertragen werden mussten. Einsparungen durch Übertragungen in Eigenleistung sowie günstigen Anschaffungen von Reproduktionen. 3. Kein Bedarf an zusätzlichen Lehrmitteln im Rahmen der Umsetzungserprobung des Projekt SIS (Stärkung der Integrationskraft der Stadtzürcher Schulen).
8'393.50	13'500		3106 0000	Amtliche Publikationen	4'455.00	+9'045	
11'977.50	16'000		3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	10'089.00	+5'911	
690.35	4'000		3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	527.58	+3'472	
242'650.37	143'000	100'000	Z1 3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	207'597.66	+35'402	
14'133.75	7'200		3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	8'952.60	-1'752	
54'091.38	133'700		3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	51'303.95	+82'396 *	Für die Einführung der geplanten Klassen- und Schuladministration (KluS) ist eine Submission notwendig, was zu einer Anpassung des Zeitplans führte. Im Jahr 2016 wurde daher weiterhin nur die Einzelplatzversion von LehrerOffice eingesetzt. Die neue Version der Vergrößerungssoftware (Zoomtext) für Sehbehinderte ist erst ab 2017 verfügbar
5'694.51	9'200		3114 0000	Anschaffungen Kleider, Wäsche und Vorhänge	4'386.07	+4'813	
17'070.64	16'700		3116 0000	Anschaffungen medizinische Geräte	18'507.85	-1'807	
238'483.86	211'600	100'000	Z1 3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	210'191.01	+101'408 *	Geringerer Bedarf in den KSP für schulkreisweite Anschaffungen von Schulmobilen.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
10'490'034.79	10'869'200		3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	10'092'967.80	+776'232 *	Im Vergleich zu anderen Jahren waren die Kosten für Energie und Heizmaterialien etwas tiefer, was hauptsächlich auf die Witterung zurückzuführen ist.
133'498.34	130'300		3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	127'145.92	+3'154	
	500		3131 0000	Materialien für den baulichen Unterhalt		+500	
884.05	4'400		3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	1'423.40	+2'976	
16'243'546.07	17'710'000		3135 0000	Lebensmittel	16'208'443.55	+1'501'556 *	Die Minderausgaben gehen auf die Anpassungen der Lebensmittelkredite und auf die damit verbundene Preistransparenz bei Kaltanlieferungsbestellungen ab 1. Januar 2016 zurück. Die direkte Zuweisung der Kredite für die Lebensmittel führte zu einem veränderten Einkaufsverhalten.
3'819.45	5'000		3136 0000	Medizinische Bedürfnisse	3'057.25	+1'942	
936'962.30	1'100'000		3141 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	1'047'307.34	+52'692	
1'129.55	1'000		3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	631.60	+368	
39'308.14	53'900		3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	48'951.31	+4'948	
2'849.40	6'000		3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	870.10	+5'129	
3'046.85	7'500		3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	914.00	+6'586	
	1'000		3154 0000	Unterhalt Kleider, Wäsche und Vorhänge		+1'000	
	2'000		3156 0000	Unterhalt medizinische Geräte	1'991.45	+8	
673.15	5'500		3159 0000	Unterhalt übrige Mobilien	2'872.20	+2'627	
44'016.90	70'800		3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	29'151.20	+41'648 *	Laufende Mietverträge für temporäre Nutzungen, welche das Schulamt bis anhin direkt gemietet hat, wurden von der IMMO übernommen.
9'521.45	10'800		3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	9'657.00	+1'143	
314'935.36	344'600		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	266'074.30	+78'525	
4'766'630.94	4'523'800		3171 0000	Auslagen für Veranstaltungen, Reisen, Lager	4'818'781.42	-294'981 *	Mehrausgaben in den Schulen: Diese können im Globalkredit gemäss Artikel 10 der Verordnung über die geleiteten Volksschulen in den Schulkreisen der Stadt Zürich (Organisationsstatut) Verschiebungen der Kredite vornehmen. Kompensation siehe Konto 3103 0000 Lehrmittel. Den Mehrausgaben stehen Mehreinnahmen von

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
5'819'682.49	6'443'000		3172 0000	Transporte und übrige Entschädigungen für SchülerInnen	6'355'804.80	+87'195	Elternbeiträgen für Klassenlager auf dem Konto 4360 0000 Rückerstattungen Dritter gegenüber.
4'181'904.94	4'519'200		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	3'837'902.24	+681'297 *	Minderausgaben bei der Infrastruktur der Schulen, hauptsächlich bei der die Spezialwäsche Betreuung, das Miet- und Leihmobiliar sowie den Handtuchrollen-Service. Die Kosten für Handtuchrollen-Service sind in den vergangenen Jahren aufgrund der laufenden Umrüstung mit Kaltluft-Turbinentrocknern stark zurückgegangen. Des Weiteren wurden für das Projekt Tagesschule 2025 weniger Mittel benötigt als ursprünglich geplant. Minderausgaben bei der Betreuung in den Schulen, der Restaurantkredit wurde nicht vollumfänglich genutzt und die Anzahl der Betreibungen ist zudem rückläufig, was zu weniger Ausgaben führte.
368'643.01	350'700		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	352'711.30	-2'011	
30'862.15	33'000		3183 0000	Bankspesen	30'380.00	+2'620	
3'183.80	4'800		3184 0000	Sachversicherungsprämien	4'746.85	+53	
89'757.80	384'700		3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	195'313.35	+189'386 *	Verschiedene Projekte (strategische Projekte; neudefinierter Berufsauftrag; Finanzprozesse Schulen, Ablösung Plattformen für Schulen, Sonderschulung 15plus SHS) haben sich verzögert oder konnten ohne externe Ressourcen durchgeführt werden.
244'725.07	282'900		3187 0000	Steuern und Abgaben	252'804.34	+30'095	
16'876.80	115'000		3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	21'387.30	+93'612 *	Für die Einführung der geplanten Klassen- und Schuladministration (KluS) ist eine Submission notwendig, was zu einer Anpassung des Zeitplans führte. Die budgetierten Kosten wurden daher noch nicht benötigt.
6'081.05	21'000		3190 0000	Schadenersatzleistungen	9'992.20	+11'007 *	Die budgetierten Mittel für Schadenersatzleistungen (Kleinschäden) in den Schulen wurden nicht gebraucht.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
18'336.50	23'900		3197 0000	Mitgliederbeiträge	24'222.30	-322	
1'371.91	2'000		3199 0000	Übriger Sachaufwand	959.11	+1'040	
			3200 0000	Passivzinsen an Kreditoren und auf Depotgelder	67.00	-67	
714'113.49	785'900		3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	372'747.15	+413'152 *	Die Debitorenverluste wurden aufgrund von Erfahrungswerten mit 1,8% der Elternbeiträge Betreuung Konto 4320 0000 kalkuliert. Im 2016 betragen die Debitorenverluste nur rund 0,8% der Erträge. Mögliche Gründe dafür sind, die abgeschlossene Bereinigung aus früheren Jahren und die Anpassung der Rahmenordnung 2013 (AS 177.601) auf den 1. April 2015 mit der Ausschlussregelung infolge Nichtbezahlung des Elternbeitrags.
97'509.40	130'000		3510 0000	Entschädigungen an Kanton	82'666.75	+47'333	
232'989'905.30	260'806'700	-4'685'900 Z1	3510 0101	Entschädigungen an Kanton für Löhne der Lehrkräfte	261'767'195.70	-5'646'395 *	Nach Berücksichtigung des dringlichen Zusatzkredits (STRB 1082 vom 21.12.2016) von 5,4 Mio. Fr. (Nachzahlung des halben Monatslohns und Bruttoverbuchung des Gemeindeanteils an Hauswirtschafts- und Handarbeitslehrpersonen) ergibt sich eine Budgetüberschreitung von Fr. 246'396, die durch Mehraufwand für die Zahlung der 13. Lohnanteile im Dezember 2016 entstanden ist.
	50'000		3520 0000	Entschädigungen an Gemeinden	17'810.00	+32'190 *	Geringere Anzahl von Schulgeldzahlungen an andere Gemeinden für städtische Kinder, die nach dem Umzug in die Stadt noch in der früheren Wohngemeinde in die Schule gehen.
11'676'800.00	11'638'700		3610 0000	Beiträge an Kanton	11'855'200.00	-216'500 *	Höhere Kosten aufgrund von Differenzen aus Abgrenzungsbuchungen.
3'607'358.75	4'565'000		3630 0000	Beiträge an eigene Unternehmungen	2'605'027.25	+1'959'972 *	Das Sozialdepartement SD lässt die Subventionen bzw. die Abrechnung für Kindergartenkinder, welche in privaten Kindertagesstätten betreut werden, vereinheitlichen. Das hatte zur Folge, dass private Kindertagesstätten viel weniger Kindergartenkinder aufgenommen haben. Zudem hat das SD auf die Verrechnung der

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
3'959'825.05	506'000	4'045'900 Z1	3650 0000	Beiträge an private Unternehmungen	4'295'361.60	+256'538 *	Betreuungskosten von schulpflichtigen Kindern in Tagesfamilien im Jahr 2016 verzichtet und die Verrechnung durch das SD für das Betreuungszentrum Entlisberg fiel tiefer aus.
431'841.25	435'000		3652 0000	Kulturförderungsbeiträge	446'828.25	-11'828	Die Regelung für die schulergänzende Betreuung für Kinder mit einer Sonderschulverfügung in einer privaten Sonderschule wurde erst per Schuljahr 2016/17 in die Praxis umgesetzt. Budgetiert wurde jedoch auf Basis des Kalenderjahrs.
48'449'420.45	47'748'700		3660 0130	Schulungsbeiträge an private Heim- und Sonderschulungen	48'903'910.10	-1'155'210 *	Höhere Kosten für die auswärtigen Sonderschulungen als anlässlich der Budgeterstellung im Mai 2015 auf Basis der seinerzeit verfügbaren Beträge angenommen wurde.
2'816'277.00		640'000 Z1	3803 0320	Einlage in das Bestandeskonto der Rückstellung: Sanierung BVK Personalvorsorge		+640'000 *	Mit der Änderung des Vorsorgereglements der kantonalen BVK auf den 1. Januar 2017 werden nach aktuellem Wissensstand ab 1. Juli 2017 keine Sanierungsbeiträge mehr anfallen; somit wurde auf eine Anpassung der Rückstellungen im 2016 verzichtet. (Regierungsratsbeschluss 1100 vom 15.11.2016).
89'350.00	72'300		3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	67'100.00	+5'200	
8'545'079.60	9'772'200		3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	8'802'516.50	+969'683 *	1. Aufwandreduktion der Infrastruktur im Schulbereich aufgrund Mietpreisreduktion der Betriebskosten OIZ, rückwirkend per 1. Januar 2016. 2. Die Projekte Präsentation/ Projektion, Datentransfer Schule-Verwaltung und Anbindung der Aussenstellen mussten aufgrund zahlreicher dringender Vorhaben und beschränkter Ressourcen zeitlich verschoben werden. Aus diesem Grund fallen in diesem Zusammenhang noch keine höheren Betriebskosten an.
9'802'660.50	10'767'800		3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	10'199'236.90	+568'563 *	Minderausgaben: 1. Der Bildungsrat hat 2014 die Neukonzeptionierung eines Lehrmittels "Natur und Technik" beschlossen. Die ursprünglich geplante Ausgabe für die Primarstufe hat sich von 2016

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
5'878.00	6'000		3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	5'690.00	+310	auf 2017 verzögert. Deshalb entfielen 2016 die Beschaffungskosten. 2. Bereich Infrastruktur
135'337'899.90	135'383'300	4'180'000 Z1	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	139'742'670.05	-179'370 *	Schulräume: Reduktion von Klavierstimmungen und Revisionen von Nähmaschinen, geringere Investitionen für Verleihmaterial Technik sowie günstigere Preise im Allgemeinen. Mehrausgaben in den Schulen: Diese können im Globalkredit gemäss Artikel 10 der Verordnung über die geleiteten Volksschulen in den Schulkreisen der Stadt Zürich (Organisationsstatut) Verschiebungen der Kredite vornehmen. Kompensation siehe Konto 3103 0000 Lehrmittel.
715'256.00	706'800		3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	728'656.00	-21'856	Zeitliche Verschiebungen bei der Anmiete für Räumlichkeiten führten zu höheren Kosten.
760.00			3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge			
13'000.00	14'000		3916 0000	Vergütung an GeoZ für Geodateninfrastruktur	14'000.00		
13'998.95	21'000		3921 0000	Vergütung von Kontokorrentzinsen	14'682.05	+6'317	
1'605'045.00	1'698'000		3980 0370	Vergütung an Stadtpolizei für Verkehrsunterricht	1'696'534.25	+1'465	
13'803'942.30	14'460'200		3980 0881	Vergütung an Sportamt zur Abgeltung von Dienstleistungen für die Volksschule	14'546'483.80	-86'283	
2'720'000.00	2'720'000		3980 0892	Vergütung an SBMV für Dienstleistungen im Schulbereich	2'720'000.00		
3'429'836.00	3'429'700		3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	3'429'836.00	-136	
-9'178.65			4212 0000	Verzugszinsen von Debitoren	-6'356.90	+6'356	
-13'000.00	-15'600		4231 0000	Vergütung für Dienstwohnungen in Gebäuden des FV	-14'900.00	-700	
-23'328.55	-20'000		4270 0000	Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften des VV	-21'512.53	+1'512	
-889'846.00	-920'000		4272 0000	Vergütungen für Benutzungen	-989'341.15	+69'341	
-340'833.39	-320'000		4273 0000	Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen	-348'364.18	+28'364	
-9'118.30	-500		4310 0000	Gebühren für Amtshandlungen	-7'182.70	+6'682	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-42'958'262.23	-44'982'300		4320 0000	Kostgelder und Taxen	-47'056'384.28	+2'074'084 *	Die Annahmen zu den Elternbeiträgen für Betreuungsangebote waren zu tief, da die Entwicklung der Einkommensstruktur und damit des Beitragsfaktors der Erziehungsberechtigten schwer voraussehbar ist.
-8'878'586.30	-8'390'100		4330 0000	Kursgelder	-7'655'408.75	-734'691 *	Weniger Schulgeldeinnahmen bei der Kunst- und Sportschule und bei der Schule für Sehbehinderte. Einerseits, da bei der K&S mit einer zu hohen Anzahl ausserstädtischer Schülerinnen und Schüler geplant wurde, andererseits da bei der Schule für Sehbehinderte Kinder keine Abgrenzungen aus den Semesterfakturierungen vorgenommen wurden.
-100'144.91	-117'000		4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-69'886.41	-47'113 *	Wegen Wegzug der nicht-städtischen Sprachheilschule aus dem Schulhaus Looren im Juli 2016 ist die Verrechnung der Reinigungskosten ab dem August 2016 entfallen.
-40'429.29	-20'500		4350 0000	Verkäufe	-52'475.51	+31'975 *	Mehr Verkäufe in den Klassenlagerhäusern sowie der Verkauf von zwei Fahrzeugen führten zu mehr Erträgen als budgetiert.
-2'817'064.44	-1'948'500		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-3'089'808.11	+1'141'308 *	Folgende Gründe führten zum Mehrertrag: 1. Nicht budgetierte Umsatzrückvergütungen aus Lebensmitteleinkäufen von Coop und Migros (Nachverhandlungen fanden nach der Budgeterstellung statt). 2. Eine Erhöhung vom Mindestansatz für Elternbeiträge an Verpflegungskosten in Klassenlager und bei auswärtiger Sonderschulung.
-57'585.05	-1'000		4361 0000	Sachversicherungsleistungen		-1'000	
-1'336'798.38	-1'211'600		4365 0000	Vergütung des Personals für die Verpflegung	-1'335'377.43	+123'777	
-5'811'784.70	-4'698'900		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-5'541'676.70	+842'776 *	Mehr versicherte Ereignisse (aus Nichtberufsunfall- und Invalidenversicherung sowie der Erwerbsersatzordnung), die zur Auszahlung von Versicherungsleistungen führten.
-357'512.76	-300'000		4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-387'335.18	+87'335	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-43'873.54	-71'000		4399 0000	Übrige Entgelte	-17'867.38	-53'132 *	Die Debitorenverluste sowie auch die Summe der Verlustscheine waren tiefer als im Vorjahr, das führte auch zu tieferen Erträgen aus Mahnverfahren. Das Budget basiert auf Erfahrungswerten aus den Vorjahren.
-433'204.28	-100'000		4600 0000	Beiträge des Bundes	-197'938.75	+97'938 *	Die zweite Verlängerung des Impulsprogramms zur Anstossfinanzierung von zusätzlichen Plätzen für die Tagesbetreuung durch den Bund und die damit einhergehende Praxisänderung hat die Budgetierung erschwert. Es wurden mehr Betreuungsangebote als angenommen unterstützt.
-688'172.30	-1'024'700		4600 0120	Beiträge der Eidg. Invalidenversicherung im Einzelfall	-651'617.65	-373'082 *	Geringere Einnahmen, da IV Leistungen, welche der SVA Zürich in Rechnung gestellt werden, weiterhin auf dem Konto 4330 0000 Kursgelder verbucht werden, und nicht wie geplant auf diesem Konto (da Einnahmen SVA und nicht IV).
-18'681'454.50	-20'350'000		4610 0000	Beiträge des Kantons	-19'484'057.00	-865'943 *	Hauptsächlich geringere Kantonsbeiträge für Personalkosten der städtischen Sonderschulen. So wurden neu z.B. Abzüge für ausserkantonale Schülerinnen und Schüler sowie Abzüge für Rückerstattungen aus Unfallversicherung oder Erwerbsausfallentschädigungen miteinbezogen.
-76'378.50	-58'000		4650 0000	Beiträge von privaten Unternehmungen	-80'277.50	+22'277	
			4690 0000	Übrige Beiträge	-11'050.00	+11'050 *	Verschiedene unvorhergesehene Spenden für die Schule für Sehbehinderte und für die Schule für Körper- und Mehrfachbehinderte führten zu einem Ertrag auf diesem Konto.
-91'962.65			4803 0000	Entnahme aus dem Bestandskonto der Rückstellung	-6'519'638.40	+6'519'638 *	Hauptsächlich Mehreinnahmen aufgrund der Auflösung der im Rechnungsjahr 2003 gebildeten Rückstellungen von 6,5 Mio. Fr. aus einem Rechtsstreit für Lohnnachzahlungen an Hauswirtschafts- und Handarbeitslehrpersonen. Der Anteil der Stadt Zürich wurde nun aufgrund einer rechtskräftigen Verfügung vom Juli 2016 der Bildungsdirektion im August 2016 überwiesen. (Siehe auch Konto 3510 0101 Entschädigungen)

5010 Schulamt

Schul- und Sportdepartement

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-3'705'402.05	-4'045'900		4803 0320	Entnahme aus dem Bestandeskonto der Rückstellung: Sanierung BVK Personalvorsorge	-4'064'143.60	+18'243	an Kanton für Löhne der Lehrkräfte dringlicher Zusatzkredit).
-2'118'000.00	-2'118'000		4980 0811	Vergütung des Sportamtes zur Abgeltung von Schulturnhallen infolge Benutzung durch den Vereinsbetrieb	-2'118'000.00		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
5026 Musikschule Konservatorium Zürich							
Laufende Rechnung							
55'096'393.08	57'285'100	17'200		Aufwand	56'284'817.57	+1'017'482	
-17'222'593.72	-16'914'000			Ertrag	-17'208'868.94	+294'868	
37'873'799.36	40'371'100			Saldo	39'075'948.63	+1'312'351	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)							
49'683.05	50'000		3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	49'080.00	+920	
3'571'283.15	3'712'000	13'400 Z4	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	3'750'018.90	-24'618	
35'368'927.95	36'580'000		3020 0000	Löhne der Lehrkräfte	36'187'924.75	+392'075 *	Die kantonalen Lohnmassnahmen fielen geringer aus als erwartet.
187'729.60	160'000		3028 0000	Entschädigungen für Verwaltungstätigkeit	114'916.05	+45'083	
1'229'134.00	1'150'000		3029 0000	Entschädigungen an VikarInnen	1'074'120.05	+75'879	
2'949'954.85	3'103'100	1'000 Z4	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	3'001'476.35	+102'623	
4'871'467.65	4'999'000	800 Z4	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	5'056'446.05	-56'646	
115'416.35	125'000		3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	119'075.05	+5'924	
375'145.70	391'000		3062 0000	Verpflegungszulagen	381'968.00	+9'032	
119'566.15	150'000		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	133'778.78	+16'221	
4'179.55	10'500		3092 0000	Personalwerbung	3'566.98	+6'933	
27'608.15	44'000	2'000 Z4	3099 0000	Übriger Personalaufwand	34'261.61	+11'738	
548.95	2'000		3100 0000	Büromaterial	45.10	+1'954	
79'824.76	70'200		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	67'885.38	+2'314	
4'912.00	5'000		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	3'856.09	+1'143	
37'662.25	26'000		3103 0000	Lehrmittel	18'731.61	+7'268	
4'734.10	4'000		3106 0000	Amtliche Publikationen	4'078.60	-78	
42'512.95	39'200		3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	39'788.70	-588	
363'763.47	387'000		3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	347'660.70	+39'339	
91'990.30	193'000		3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	135'440.20	+57'559 *	Allgemein tiefere Kosten als angenommen. Ferner wurde der Betrieb der Liegenschaft Florhofgasse 6 erst auf den 1. März 2016 aufgenommen.
1'912.00	2'500		3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	4'426.80	-1'926	
286'621.95	330'000		3159 0000	Unterhalt übrige Mobilien	358'819.26	-28'819	
10'620.00	12'000		3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	8'551.00	+3'449	
20'521.20	30'000		3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	17'261.70	+12'738	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
38'919.70	39'000		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	36'875.86	+2'124	
317'182.99	300'000		3171 0000	Auslagen für Veranstaltungen, Reisen, Lager	420'726.67	-120'726 *	Für Reisen und Lager wie z. B. für die Konzertreise des Jugend Sinfonieorchesters im Herbst 2016 nach Portugal fiel die Zahl der Teilnehmenden höher aus als ursprünglich geplant. Der dadurch entstandene Mehraufwand wird durch den Mehrertrag von Rückerstattungen Dritter, Konto 4360 0000 und durch mehr Beiträge von privaten Unternehmungen, Konto 4650 0000 gedeckt.
320'612.78	280'000		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	325'394.48	-45'394	
120'006.02	112'500		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	105'974.62	+6'525	
28.00	100		3183 0000	Bankspesen	48.22	+51	
640.50	1'100		3184 0000	Sachversicherungsprämien	1'281.00	-181	
13'076.60	15'000		3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	13'643.40	+1'356	
33'605.17	36'000		3197 0000	Mitgliederbeiträge	34'322.50	+1'677	
8'871.72	14'000		3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	10'611.08	+3'388	
923'743.77	890'000		3660 0000	Beiträge an Private	887'253.48	+2'746	
7'650.00	8'000		3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	4'475.00	+3'525	
48'742.05	125'000		3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	67'174.35	+57'825 *	Die Schulinformatik KITS konnte den Ausbau der mit IT-Infrastruktur auszurüstenden Musikzimmer der Volksschule in 2016 nicht wie geplant vorantreiben.
107'199.75	124'000		3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	122'031.75	+1'968	
3'045'532.95	3'464'800		3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	3'049'166.45	+415'633 *	Die Differenz hängt vor allem mit dem Bezug der Florhofgasse 6 zusammen. Die Objekte Hirschengraben 1 und Florastrasse 52 wurden zudem früher als erwartet zurückgegeben. Weiter ergaben sich Flächenmutationen in weiteren Objekten, die zum Zeitpunkt der Budgetierung nicht bekannt waren.
32'192.00	37'400		3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	29'992.00	+7'408	
262'669.00	262'700		3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	262'669.00	+31	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-51'200.00	-75'000		4272 0000	Vergütungen für Benutzungen	-48'150.00	-26'850 *	Von den geplanten Einnahmen müssen Dienstleistungen als Bestandteil der Vermietung von Räumen auf dem Konto 4340 0000, Benutzungsgebühren und Dienstleistungen verbucht werden.
-73'324.95	-65'000		4273 0000	Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen	-75'648.75	+10'648	
-14'274'795.54	-14'160'000		4330 0000	Kursgelder	-14'022'686.64	-137'313 *	Die Partnerinstitutionen wie z. B. die Zürcher Hochschule der Künste ZHdK erbringen die Leistungen, welche sie bis anhin mit kostendeckenden Beiträgen vergütet haben, vermehrt selber.
-26'550.00	-5'000		4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-30'076.00	+25'076 *	Siehe Begründung zu Konto-Nr. 4272 0000.
-2'800.00			4350 0000	Verkäufe	-341.00	+341	
-174'974.90	-155'000		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-215'972.70	+60'972 *	Siehe Begründung zu Konto-Nr. 3171 0000.
-710'085.50	-560'000		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-675'956.30	+115'956	
			4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-125'200.00	+125'200 *	Rückerstattungen durch die Stiftung Vareille für den Lohnaufwand der Lehrpersonen.
-12'235.40	-10'000		4399 0000	Übrige Entgelte	-9'920.25	-79	
-1'493'480.88	-1'574'000		4610 0000	Beiträge des Kantons	-1'575'670.25	+1'670	
-385'925.15	-300'000		4650 0000	Beiträge von privaten Unternehmungen	-415'347.35	+115'347 *	Siehe Begründung zu Konto-Nr. 3171 0000.
-17'221.40	-10'000		4690 0000	Übrige Beiträge	-13'899.70	+3'899	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
5050 Schulgesundheitsdienste							
Laufende Rechnung							
24'148'222.26	24'710'700	94'600		Aufwand	24'259'836.32	+545'463	
-5'056'711.81	-5'341'600			Ertrag	-5'275'951.89	-65'648	
19'091'510.45	19'369'100			Saldo	18'983'884.43	+479'815	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)							
15'238'675.40	15'324'100	75'100 Z4	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	15'252'391.40	+146'808	
164'777.15	196'000		3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	211'074.80	-15'074	
67'115.75	62'800		3018 0000	Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)	100'618.25	-37'818 *	1. Unterjährige Änderung der Verbuchungspraxis durch HRZ: Löhne von Dolmetscher/-innen werden neu auf Konto 3018 statt wie bisher auf 3010 verbucht (15 000). 2. Lohnkosten von Projektmitarbeitenden, welche von Dritten finanziert wurden (23 000, Konto 4367).
1'121'214.35	1'133'800	5'600 Z4	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	1'123'608.25	+15'791	
1'679'292.05	1'722'000	5'200 Z4	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	1'777'860.40	-50'660	
42'745.15	44'900	200 Z4	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	43'600.70	+1'499	
4'709.85	4'500		3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	4'590.10	-90	
167'362.55	165'100		3062 0000	Verpflegungszulagen	157'820.00	+7'280	
	7'000		3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte		+7'000	
106'212.12	99'900		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	87'341.00	+12'559	
18'319.70	6'000		3092 0000	Personalwerbung	9'327.20	-3'327	
44'986.45	54'700	8'500 Z4	3099 0000	Übriger Personalaufwand	43'236.80	+19'963	
956.25	2'500		3100 0000	Büromaterial	420.35	+2'079	
43'313.45	51'500		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	45'238.35	+6'261	
6'069.40	10'200		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	7'911.81	+2'288	
10'642.27	22'600		3104 0000	Kurs- und Lehrmaterial	12'935.58	+9'664	
23'380.90	35'600		3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	17'083.79	+18'516 *	1. Das Projekt «Purzelbaum Schule» konnte erst nach den Sommerferien 2016 gestartet werden und in den Monaten August bis Dezember 2016 fand noch keine Öffentlichkeitsarbeit statt (10 000). 2. Verzicht auf Jahrestagung der Suchtpräventionsstelle (8000).

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
59.80	3'200		3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	200.42	+2'999	
385.25	3'200		3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	3'013.40	+186	
43'150.55	48'000		3116 0000	Anschaffungen medizinische Geräte	40'115.91	+7'884	
807.75	2'500		3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	1'665.05	+834	
36'366.65	36'500		3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	44'379.70	-7'879	
33'446.12	52'500		3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	39'412.93	+13'087	
458'395.41	465'400		3136 0000	Medizinische Bedürfnisse	468'071.09	-2'671	
	2'000		3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	39.95	+1'960	
2'810.55	1'000		3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	771.80	+228	
71'744.25	66'000		3154 0000	Unterhalt Kleider, Wäsche und Vorhänge	70'772.10	-4'772	
105'205.40	69'000		3156 0000	Unterhalt medizinische Geräte	70'743.00	-1'743	
	2'000		3159 0000	Unterhalt übrige Mobilien	200.00	+1'800	
599.40	1'000		3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	400.00	+600	
890.00	13'100		3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	4'215.55	+8'884	
65'423.40	69'000		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	62'012.67	+6'987	
1'369'975.15	1'615'900		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	1'395'292.41	+220'607 *	1. Audiopädagogik: Geringere Ausnutzung der verfügbaren Therapiestunden aufgrund krankheitsbedingtem Ausfall eines Audiopädagogen, Übertritte von vier Schüler/-innen in Sonderschulen sowie neuen Kriterien für Kosten-gutsprachen (55 000). 2. Psychotherapien: Wiedereinpendeln der Aufnahme von Neuanmeldungen aufgrund eines in den Vorjahren temporär verfügbaren Aufnahmestopps wegen drohender Budgetüberschreitung (47 000). 3. Projekt «Psychosoziale Gesundheit»: Die für die Schulen geplanten Massnahmen konnten erst im November gestartet werden (38 000). 4. Schulzahnärztlicher Dienst: Weniger externe Röntgenbilder und geringere Kosten für Narkoseleistungen und Entsorgung von Sonderabfällen (20 000). 5. Suchtpräventionsstelle: Verzicht auf Jahrestagung (15 000). 6. Verzicht auf Assistenzstelle des Kinderspitals (15 000). 7. Geringerer Mittelverbrauch für Statistiken,

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
107'729.78	119'500		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	107'163.34	+12'336	Dolmetscherdienste, Sportmaterial und Layout (30 000).
130.82			3183 0000	Bankspesen	104.29	-104	
10'706.05	26'500		3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	14'935.80	+11'564	
5'155.65	13'000		3187 0000	Steuern und Abgaben	8'146.55	+4'853	
118.80	2'000		3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	134.90	+1'865	
13'742.00	18'000		3197 0000	Mitgliederbeiträge	15'142.00	+2'858	
0.70			3199 0000	Übriger Sachaufwand	19.63	-19	
19'885.49	15'000		3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	17'602.25	-2'602	
59'098.30	93'400		3660 0000	Beiträge an Private	45'546.55	+47'853 *	
			3803 0000	Einlage in das Bestandeskonto der Rückstellung	5'000.00	-5'000	
16'250.00	20'300		3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	16'650.00	+3'650	Die Revision des Rabattsystems des schulzahnärztlichen Dienstes führte auch zu einem Rückgang der Beiträge an kieferorthopädische Leistungen, was im Budget nicht berücksichtigt wurde.
59'250.00	102'800		3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	38'493.65	+64'306 *	
2'298'522.20	2'278'100		3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	2'267'792.60	+10'307	
12'780.00	12'800		3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	10'920.00	+1'880	
615'820.00	615'800		3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	615'820.00	-20	
-1.65			4200 0000	Zinsen von Bankkontokorrentguthaben			
-89.10			4212 0000	Verzugszinsen von Debitoren	-21.20	+21	
-1'080.00	-1'500		4272 0000	Vergütungen für Benutzungen	-1'080.00	-420	
-480.00	-1'800		4273 0000	Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen	-5'104.00	+3'304	
-3'873'340.17	-4'397'600		4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-4'204'455.10	-193'144 *	

5050 Schulgesundheitsdienste

Schul- und Sportdepartement

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-5'264.50	-6'600		4350 0000	Verkäufe	-7'578.40	+978	dank dem revidierten Rabattsystem und mehr Behandlungen teilweise kompensiert werden konnte.
-36'833.11	-21'800		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-16'212.15	-5'587 *	Durch den Verzicht auf eine Jahrestagung der Suchtprävention (s. Konto 3107 und 3180) wurden keine Tagungsgebühren eingenommen.
-430'924.35	-277'600		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-361'089.00	+83'489	
-7'766.85			4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-25'959.10	+25'959 *	Von Dritten finanzierte Lohnkosten von Projektmitarbeitenden, s. Konto 3018 (23 000).
-32.63	-15'000		4399 0000	Übrige Entgelte	-15'927.54	+927	
-582'727.90	-595'000		4610 0000	Beiträge des Kantons	-611'473.40	+16'473	
-114'371.55	-24'700		4690 0000	Übrige Beiträge	-27'052.00	+2'352	
-3'800.00			4803 0000	Entnahme aus dem Bestandeskonto der Rückstellung			

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
5063 Fachschule Viventa							
Laufende Rechnung							
31'186'835.44	31'461'400	324'000		Aufwand	29'784'561.81	+2'000'838	
-13'327'366.66	-12'401'600			Ertrag	-12'706'121.71	+304'521	
17'859'468.78	19'059'800			Saldo	17'078'440.10	+2'305'359	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)							
77'660.20	82'700		3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	81'500.00	+1'200	
3'550'541.30	3'795'400	9'900 Z4	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	3'486'474.25	+318'825 *	Nicht sofort wieder besetzte Stellen bei Personalwechseln ergaben Einsparungen von rund Fr. 200 000 und realisierte Rotationsgewinne.
			3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	638.45	-638	
75.00			3018 0000	Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)	375.00	-375	
14'084'868.75	14'374'300	100'000 Z1	3020 0000	Löhne der Lehrkräfte	13'337'360.30	+1'136'939 *	Reduktion in der ersten Führungsebene (eine Prorektoratsstelle gestrichen Fr. 180 000), eine Klasse weniger im Berufsvorbereitungsjahr als budgetiert (Fr. 170 000), Rückgang bei den Erwachsenen- und Elternbildungskursen auf Grund des neuen Kursgeldreglements (Fr. 500 000), Wahlfachangebote im Berufsvorbereitungsjahr im Budget zu hoch berücksichtigt (Fr. 170 000), nicht alle budgetierten Stellen im Unterstützungsangebot im ganzen Jahr besetzt (Fr. 110 000).
48'200.00	46'600		3028 0000	Entschädigungen für Verwaltungstätigkeit	45'600.00	+1'000	
372'997.85	302'000	150'000 Z1	3029 0000	Entschädigungen an VikarInnen	401'611.65	+50'388	
1'293'642.10	1'363'700	18'800 Z1	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	1'243'253.15	+140'046	
		800 Z4					
2'460'595.85	2'210'100	30'800 Z1	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	2'101'290.30	+140'009	
		400 Z4					
49'172.90	53'500	1'200 Z1	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	48'700.80	+5'999	
1'763.40	6'500		3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	1'102.17	+5'397	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
126'256.35	128'000		3062 0000	Verpflegungszulagen	144'571.10	-16'571	
80'636.25	152'900		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	106'029.40	+46'870	
17'164.70	21'800	10'000 Z1	3092 0000	Personalwerbung	29'680.60	+2'119	
22'206.60	30'300	2'100 Z4	3099 0000	Übriger Personalaufwand	16'679.65	+15'720	
605.45	800		3100 0000	Büromaterial	239.40	+560	
63'578.35	50'200		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	52'114.20	-1'914	
8'893.21	11'800		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	5'601.62	+6'198	
166'115.78	190'400		3103 0000	Lehrmittel	183'408.96	+6'991	
7'324.35	50'000		3106 0000	Amtliche Publikationen	21'402.70	+28'597 *	Weniger Amtliche Inserate aufgegeben als budgetiert.
81'839.70	100'900		3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	77'597.05	+23'302	
50'535.19	34'500		3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	26'846.70	+7'653	
48.30			3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware			
			3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	4'100.00	-4'100	
215.70	1'300		3114 0000	Anschaffungen Kleider, Wäsche und Vorhänge	71.60	+1'228	
32'815.10	32'800		3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	35'434.10	-2'634	
461'249.75	431'200		3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	461'851.75	-30'651	
59'781.10	56'200		3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	53'139.09	+3'060	
248'451.70	250'200		3135 0000	Lebensmittel	249'064.60	+1'135	
33'206.75	45'300		3141 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	36'881.45	+8'418	
31'984.84	31'800		3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	18'600.73	+13'199	
			3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	2'313.15	-2'313	
2'550.00			3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	2'670.25	-2'670	
631.00	1'700		3159 0000	Unterhalt übrige Mobilien	2'861.40	-1'161	
1'975.50	4'500		3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	6'564.85	-2'064	
13'976.35	8'600		3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	6'593.68	+2'006	
22'781.10	21'700		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	22'376.40	-676	
128'330.80	132'200		3171 0000	Auslagen für Veranstaltungen, Reisen, Lager	129'334.60	+2'865	
95'909.95	111'400		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	84'403.44	+26'996	
51'431.66	53'600		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	39'597.21	+14'002	
782.80	600		3184 0000	Sachversicherungsprämien	953.25	-353	
14'878.35	15'000		3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	7'020.00	+7'980	
1'160.50	1'500		3187 0000	Steuern und Abgaben	1'232.00	+268	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
140.00			3190 0000	Schadenersatzleistungen			
4'710.00	5'300		3197 0000	Mitgliederbeiträge	4'269.00	+1'031	
791.00	3'300		3198 0000	Rückerstattungen von Gebühren	171.70	+3'128	
122.41			3199 0000	Übriger Sachaufwand	101.92	-101	
10.80			3200 0000	Passivzinsen an Kreditoren und auf Depotgelder			
11'562.30	15'500		3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	10'994.30	+4'505	
6'157.00	4'600		3650 0000	Beiträge an private Unternehmungen	5'537.19	-937	
40'952.50	39'800		3660 0000	Beiträge an Private	25'600.00	+14'200	
2'050.00	5'700		3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	2'675.00	+3'025	
628'602.55	715'000		3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	640'591.05	+74'408	
316'616.45	251'600		3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	299'980.95	-48'380	
742.00	800		3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	742.00	+58	
5'249'000.90	5'055'300		3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	5'058'734.70	-3'434	
67'400.00	67'400		3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	66'880.00	+520	
1'091'143.00	1'091'100		3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	1'091'143.00	-43	
-59'090.50	-44'600		4272 0000	Vergütungen für Benutzungen	-48'619.50	+4'019	
-15'047.15	-16'200		4273 0000	Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen	-16'511.25	+311	
-2'935'694.50	-2'619'600		4330 0000	Kursgelder	-2'718'991.30	+99'391	
-293'874.03	-239'700		4350 0000	Verkäufe	-252'774.33	+13'074	
-42'218.43	-44'100		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-53'508.01	+9'408	
-345'538.95	-265'300		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-305'930.40	+40'630	
-401.65			4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-2'151.00	+2'151	
-218.25			4399 0000	Übrige Entgelte	-2.57	+2	
-125'100.00	-116'800		4510 0000	Rückerstattungen des Kantons	-121'500.00	+4'700	
-15'750.00	-91'500		4520 0000	Rückerstattungen von Gemeinden	-35'600.00	-55'900 *	Es besuchten weniger Schülerinnen und Schüler aus auswärtigen Gemeinden das Berufsvorbereitungsjahr der Stadt Zürich.
-6'528'989.00	-6'312'600		4610 0000	Beiträge des Kantons	-6'149'866.00	-162'734 *	Eine Klasse weniger beim Berufsvorbereitungsjahr ergibt einen geringeren Staatsbeitrag.
-2'965'444.20	-2'651'200		4650 0000	Beiträge von privaten Unternehmungen	-3'000'667.35	+349'467 *	Mehr Schülerinnen und Schüler in der Ausbildung zu Fachfrau/Fachmann Gesundheit.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			5070 Sportamt				
				Laufende Rechnung			
114'479'273.30	112'312'600	112'700		Aufwand	114'674'034.50	-2'248'734	
-38'953'614.31	-34'434'900			Ertrag	-39'823'653.09	+5'388'753	
75'525'658.99	77'877'700			Saldo	74'850'381.41	+3'140'018	
				(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
				Dienstabteilung mit Produktgruppen- Jahresabschluss gemäss Separatvorlage. Die mit den Trimesterberichten I und II durch den Gemeinderat bewilligten Globalbudget-Ergänzungen sind nicht in der Spalte «ZK» enthalten, sondern werden in der Separatvorlage ausgewiesen.			

4.2.10 Sozialdepartement

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
5500 Sozialdepartement Zentrale Verwaltung							
Laufende Rechnung							
128'710'825.98	139'534'600	5'057'800		Aufwand	136'290'925.93	+8'301'474	
-4'153'556.14	-3'962'900			Ertrag	-3'169'176.38	-793'723	
124'557'269.84	135'571'700			Saldo	133'121'749.55	+7'507'750	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)							
Investitionen Verwaltungsvermögen							
Ausgaben							
Einnahmen							
Nettoinvestition							
78'443.13	92'200		3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	97'982.20	-5'782	
5'065'487.10	5'121'500	-43'200 Z1 29'700 Z4	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	4'913'392.30	+194'607	
370'546.90	378'000	-2'200 Z1 2'200 Z4	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	357'182.10	+20'817	
595'100.70	614'500	-4'800 Z1 2'200 Z4	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	582'051.15	+29'848	
13'873.65	14'700	-100 Z1 100 Z4	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	13'801.30	+898	
48'561.50	50'400		3062 0000	Verpflegungszulagen	43'622.30	+6'777	
16'178.10	25'100		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	26'255.45	-1'155	
6'182.55	3'900	2'900 Z4	3099 0000	Übriger Personalaufwand	10'716.30	-3'916	
162.60	100		3100 0000	Büromaterial	260.10	-160	
38'473.72	39'400		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	36'280.28	+3'119	
10'957.17	12'000		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	10'681.82	+1'318	
60.00	500		3106 0000	Amtliche Publikationen	120.00	+380	
382.40	1'000		3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	128.00	+872	
29'803.50	34'400		3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	34'996.45	-596	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	154.90	-154	
8'357.53	10'100		3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	7'828.88	+2'271	
	45'000		3141 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens		+45'000 *	Die Annahme, dass durch das neue Verrechnungsmodell der IMMO zusätzliche Kosten anfallen würden, hat sich nicht bestätigt.
4'147.30	10'000		3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	4'047.28	+5'952	
8'525.00	17'500		3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	12'351.00	+5'149	
	11'800		3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	2'356.00	+9'444	
43'971.75	49'900		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	50'109.80	-209	
645'588.67	702'000		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	708'158.65	-6'158	
658.95	400		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	263.50	+136	
83.43			3183 0000	Bankspesen	68.50	-68	
1'187.90	2'000		3184 0000	Sachversicherungsprämien	1'294.80	+705	
7'993.45	10'700		3187 0000	Steuern und Abgaben	11'618.55	-918	
1'500.00			3190 0000	Schadenersatzleistungen	1'000.00	-1'000	
37'609.55	32'400		3197 0000	Mitgliederbeiträge	34'266.60	-1'866	
	100		3199 0000	Übriger Sachaufwand		+100	
234'545.00	211'100		3311 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Darlehen und Beteiligungen des VV	210'044.00	+1'056	
27'674.00	24'900		3312 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen des VV	24'906.00	-6	
70'000.00	70'000		3650 0181	Beitrag an Schweiz. Winterhilfe	70'000.00		
167'124.65	173'900		3650 0182	Beitrag an Zentralstelle für Ehe- und Familienberatung	173'900.00		
19'900.00	19'900		3650 0188	Beitrag an Infosekta	19'900.00		
133'000.00	133'000		3650 0189	Beitrag an Verein Zürcher Sozialwesen für Schuldenberatungsstelle	133'000.00		
876'695.00	998'000		3650 0190	Beitrag an Pro Senectute Kanton Zürich für Treuhanddienst für Betagte	998'000.00		
224'349.00	301'800		3650 0191	Starthilfen und projektgebundene Beiträge für den Bereich soziale und berufliche Integration	272'450.00	+29'350	
189'750.00	400'000		3650 0192	Beitrag an Behindertenorganisationen	336'200.00	+63'800	
375'000.00	375'000		3650 0196	Beitrag an Verein ARUD	375'000.00		
39'700.00	39'700		3650 0197	Beitrag an Homosexuelle Arbeitsgruppen Zürich	39'700.00		
66'550.00	88'700		3650 0235	Beitrag an insieme/Freizeit-Club Zürich, Verein zur Förderung geistig behinderter Menschen	88'740.00	-40	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
39'500.00	77'000		3650 0239	Ausserordentliche Beiträge an Institutionen im Behindertenbereich	13'700.00	+63'300 *	Der Maximalbeitrag wurde infolge geringerer Anzahl von Beitragsgesuchen nicht ausgeschöpft.
10'032'800.00	11'579'800	1'663'000 Z2	3650 0302	Beitrag an Asyl-Organisation Zürich für städtische Pflichtleistungen	13'242'800.00		
1'726'000.00	2'176'000	608'000 Z1	3650 0303	Beitrag an Asyl-Organisation Zürich für besondere städtische Integrationsleistungen	2'784'000.00		
1'690'000.00	1'655'000		3650 0310	Beitrag an Zürcher Fachstelle für Alkoholprobleme	1'605'000.00	+50'000	
205'300.00	150'000		3650 0316	Beitrag an Offene Tür Zürich	150'000.00		
47'700.00	47'700		3650 0330	Beitrag an Verein Suneboge für temporäre Beschäftigungsmöglichkeiten	47'700.00		
122'000.00	122'000		3650 0334	Beitrag an Verein Jugendwohnnetz Zürich	122'000.00		
55'578.50	77'200		3650 0343	Beitrag an DAJ Zürich, Angehörigenvereinigung Drogenabhängiger	77'300.00	-100	
28'700.00	28'700		3650 0363	Beitrag an Speak-Out Club	28'700.00		
160'400.00	160'400		3650 0364	Beitrag an Zürcher Stadtmission	160'400.00		
368'200.00	368'200		3650 0365	Beitrag an Verein Glattwägs	366'950.00	+1'250	
575'000.00	575'000		3650 0366	Beitrag an Verein Domicil	575'000.00		
279'300.00	279'300		3650 0367	Beitrag an Schweiz. Arbeiterhilfswerk für das Projekt Etcetera	279'300.00		
322'000.00	322'000		3650 0368	Beitrag an Schweiz. Arbeiterhilfswerk für das Projekt Impuls	322'000.00		
279'000.00	279'000		3650 0369	Beitrag an Verein Impulsis (Nahtstelle)	279'000.00		
627'159.15	657'000		3650 0370	Beitrag an Verein Lernwerk für FitAttest	648'719.80	+8'280	
133'000.00	133'000		3650 0371	Beitrag an Jobvermittlung Wipkingen	133'000.00		
227'700.00	227'700		3650 0372	Beitrag an Stiftung Zürcher Kinder- und Jugendheime ZKJ für das Angebot «Ausbildung Hauswirtschaft Obstgarten» (ehemals «Atelier Rötel»)	227'700.00		
375'000.00	375'000		3650 0374	Beitrag an Offene Jugendarbeit für Job Shop / Info Shop	375'000.00		
49'500.00	49'500		3650 0375	Beitrag an Plattform Networking for Jobs	49'500.00		
485'000.00	970'000		3650 0376	Beitrag an Stiftung Berufslehr-Verbund Zürich (BVZ)	606'250.00	+363'750 *	Der Beitrag ist leistungsabhängig. Die maximale Anzahl teilnehmender Stadtzürcher Jugendlicher wurde nicht ausgeschöpft.
292'000.00	292'000		3650 0377	Beitrag an Swiss ProWork	292'000.00		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
152'300.00	152'300		3650 0381	Beitrag an Gemeinschaft Arche für den Bereich Sucht und Drogen	152'300.00		
6'000.00	8'000		3650 0443	Beitrag an Zürcher Frauenzentrale	6'000.00	+2'000	
149'500.00	149'500		3650 0445	Beitrag an Dritte-Welt-FrauenInformationszentrum (FIZ)	149'500.00		
9'440.00	69'200		3650 0447	Beiträge an Projekte gegen Gewalt an Frauen und Kindern	16'790.00	+52'410 *	Der Maximalbeitrag wurde infolge geringerer Anzahl von Projektgesuchen nicht ausgeschöpft.
44'200.00	44'200		3650 0450	Beitrag an Verein Limitia	44'200.00		
3'000.00	25'200		3650 0460	Freier Kredit für Frauenprojekte	10'800.00	+14'400 *	Der Maximalbeitrag wurde infolge geringerer Anzahl von Projektgesuchen nicht ausgeschöpft.
49'500.00	49'500		3650 0480	Beitrag an Verein Mannebüro	49'500.00		
202'890.00	202'400		3650 0505	Beitrag an Verein Pinocchio	202'400.00		
94'200.00	94'200		3650 0506	Beitrag an Marie Meierhofer-Institut für das Kind	94'200.00		
50'000.00	263'000		3650 0515	Starthilfen und projektgebundene Beiträge im Frühbereich	94'000.00	+169'000 *	Der Maximalbeitrag wurde infolge geringerer Anzahl von Starthilfe- und Projektgesuchen nicht ausgeschöpft.
575'221.50	936'000		3650 0530	Beiträge an Deutschkurse mit Kinderbetreuung	709'482.80	+226'517 *	Tiefere Kosten für die Stadt aufgrund höherer Kantonsbeiträge (einmalig).
65'382'370.65	66'940'300	2'800'000 Z1	3650 0660	Betreuungsbeiträge für Eltern mit Kindern in vorschulischen Kindertagesstätten	65'465'827.99	+4'274'472 *	Gemäss Strategieschwerpunkt wurde bereits für die Jahre 2016 und 2017 ein zusätzlicher Ausbau von subventionierten Kitaplätzen geplant (STRB 130/2016). Es hat sich gezeigt, dass der Ausbau nicht so schnell wie ursprünglich geplant erfolgt (verzögerte Beantragung von subventionierten Plätzen durch Eltern).
17'369'125.60	17'948'100		3650 0900	Beiträge an soziokulturelle Institutionen	17'332'521.45	+615'578 *	Der Maximalbeitrag wurde infolge geringerer Anzahl von Beitrags- und Projektgesuchen nicht ausgeschöpft.
100'000.00	100'000		3650 0950	Beitrag an Verein Fanarbeit Zürich	100'000.00		
	-1'000'000		3650 0999	Pauschalabzug Beiträge an private Unternehmungen		-1'000'000 *	Gestützt auf Erfahrungswerte bringt die Zentrale Verwaltung (ZV) einen Pauschalabzug für «nicht ausgeschöpfte Kredite an Dritte» in Abzug. Von diesem Abzug betroffen sind hauptsächlich leistungsabhängige Beiträge, welche an Anzahl Teilnehmer/Einwohner der Stadt Zürich gekoppelt sind.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
15'383.25	20'000		3660 0000	Beiträge an Private	7'908.85	+12'091 *	Weniger Gesuche als erwartet.
6'668'199.83	12'453'000		3660 0350	Beiträge an Asyl-Organisation Zürich: Asylfürsorge und Wirtschaftliche Hilfe	9'749'366.73	+2'703'633 *	Die Erhöhung des kommunalen Kontingents von 0,5 auf 0,7% hatte eine hohe Zahl an Zuweisungen von Asylsuchenden zur Folge, was zu einer Verschiebung in der Fallverteilung zwischen Asylfürsorge und wirtschaftlicher Hilfe nach SHG führte. Die Verdoppelung der Anzahl Fälle sowie höhere Kosten bei der beruflichen und sozialen Integration haben zur Budgetüberschreitung bei den Transferleistungen in der Asylfürsorge geführt. Dagegen waren die Kosten bei den Transferleistungen der wirtschaftlichen Hilfe infolge höherer Rückerstattungsquote seitens Kanton Zürich (+9%) wesentlich tiefer als budgetiert.
39'436.00	39'000		3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	32'141.00	+6'859	
8'388.10	11'000		3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	5'335.00	+5'665	
1'649.00	1'700		3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	1'582.00	+118	
9'921'330.20	10'026'200		3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	9'681'402.10	+344'797 *	Effektive Kosten gem. Verrechnung IMMO.
30'570.00	24'600		3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	36'720.00	-12'120 *	Effektive Kosten gem. Verrechnung IMMO.
60.00			3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge			
13'000.00	14'000		3916 0000	Vergütung an GeoZ für Geodateninfrastruktur	14'000.00		
246'100.00	246'100		3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	246'100.00		
-35'250.00	-25'000		4310 0000	Gebühren für Amtshandlungen	-37'500.00	+12'500	
-53'290.41	-60'000		4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-69'139.27	+9'139	
-10'400.00	-10'000		4350 0000	Verkäufe	-8'358.40	-1'641	
-1'135'021.46	-1'101'000		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-1'038'526.30	-62'473	
			4364 0100	Rückzahlungen abgeschriebener Darlehen, Beteiligungen und Subventionen des Verwaltungsvermögens	-189'534.00	+189'534 *	Rückzahlung eines abgeschriebenen Darlehens (STRB 1236/1988).
			4364 0182	Rückerstattung von Beiträgen durch Zentralstelle für Ehe- und Familienberatung	-8'496.50	+8'496	
-94'000.00			4364 0660	Rückerstattung von Betreuungsbeiträgen für Eltern mit Kindern in vorschulischen Kindertagesstätten	-18'269.30	+18'269 *	Rückzahlung zu viel ausbezahlter Subventionen im Vorjahr.

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-75'280.00	-40'900		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-99'667.05	+58'767 *	Vom Geschäftsgang abhängig.
-420.00			4370 0000	Ertrag aus Bussen			
-85.42			4399 0000	Übrige Entgelte	-504.86	+504	
-120'000.00	-120'000		4610 0000	Beiträge des Kantons	-120'000.00		
-106'000.00	-106'000		4610 0660	Beiträge Kanton an Betreuungsangebote Frühbereich	-106'000.00		
-2'523'808.85	-2'500'000		4630 0000	Beiträge von eigenen Unternehmungen	-1'473'180.70	-1'026'819 *	In privaten Kitas und Horten wurden weniger Kinder im Schulalter betreut als budgetiert. Eine grosse Einrichtung wurde im Januar 2016 geschlossen aufgrund des dem Bedarf genügenden Angebots des Schul- und Sportdepartements (SSD). Die Betreuung von Schulkindern in privaten Einrichtungen wird durch das SSD finanziert.
			500011	Rückzahlung von Darlehen an Beatus-Heim	-10'466.00	+10'466 *	Ausbuchung des Restwertes des zurückbezahlten Darlehens (STRB 1236/1988).

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
5510 Support Sozialdepartement							
Laufende Rechnung							
24'203'087.59	24'486'900	122'200		Aufwand	23'312'448.94	+1'296'651	
-321'552.60	-259'200			Ertrag	-277'006.25	+17'806	
23'881'534.99	24'227'700			Saldo	23'035'442.69	+1'314'457	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)							
12'667'273.70	12'910'900	43'200 Z1 56'700 Z4	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	12'676'351.50	+334'448 *	Die geplanten Stellen für das Projekt «Fallführungssystem Städte (FFS)» mussten noch nicht vollständig besetzt werden.
587'438.75	628'200		3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	671'398.80	-43'198	
944'165.90	969'500	2'200 Z1 4'200 Z4	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	950'932.20	+24'967	
1'483'990.10	1'516'400	4'800 Z1 3'700 Z4	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	1'519'531.95	+5'368	
36'889.40	39'400	100 Z1 200 Z4	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	38'047.60	+1'652	
195'700.00	190'000 24'000		3062 0000 3080 0000	Verpflegungszulagen Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	191'005.05	-1'005 +24'000 *	Da vakante Stellen ohne wesentliche zeitliche Verzögerungen besetzt wurden, konnte auf die Unterstützung von temporärem Personal verzichtet werden.
166'262.91	200'000		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	152'931.65	+47'068	
62'392.25	150'000		3092 0000	Personalwerbung	74'221.00	+75'779 *	Ausser bei obersten Kaderstellen und bei spezialisiertem Fachpersonal wurde grundsätzlich auf die Publikation von Stelleninseraten in Printmedien verzichtet und nur noch online ausgeschrieben.
57'598.15	56'000	7'100 Z4	3099 0000	Übriger Personalaufwand	64'325.52	-1'225	
1'363.85	2'000		3100 0000	Büromaterial	871.65	+1'128	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
79'750.05	67'800		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	80'028.40	-12'228	
7'437.11	7'200		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	5'799.36	+1'400	
60.00			3106 0000	Amtliche Publikationen			
1'836.00			3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	719.82	-719	
1'015.05	4'800		3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	6'180.60	-1'380	
36'788.83	65'000		3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	10'937.59	+54'062 *	Die Hardwarebeschaffung im Rahmen des Scanning Projekts fiel weg, da die Scanner nicht gekauft, sondern gemietet wurden.
182'411.80	115'000		3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	125'276.39	-10'276	
1'931.85	3'000		3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	638.55	+2'361	
808.90	1'500		3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	402.65	+1'097	
631.15	2'000		3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	561.85	+1'438	
944.20	4'200		3136 0000	Medizinische Bedürfnisse	390.80	+3'809	
1'114.75	4'900		3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	688.95	+4'211	
753'903.20	800'000		3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	770'881.90	+29'118	
20'047.60	10'800		3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	13'410.80	-2'610	
7'879.00	8'700		3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	7'377.10	+1'322	
29'241.10	29'200		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	32'064.85	-2'864	
21'066.08	34'200		3171 0000	Auslagen für Veranstaltungen, Reisen, Lager	32'047.26	+2'152	
89'343.57	114'100		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	86'515.70	+27'584	
72'778.40	75'100		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	46'123.45	+28'976	
			3183 0000	Bankspesen	8.00	-8	
21'384.00	26'900		3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	16'632.00	+10'268	
1'086.06	2'000		3187 0000	Steuern und Abgaben	624.00	+1'376	
1'484'039.33	1'470'000		3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	733'825.85	+736'174 *	1.) Verschiedene Projekte wurden neu priorisiert und auf 2017 verschoben. 2.) Für den Change Request «Netto+» wurde im 2016 erst die Hälfte des Betrags gezahlt. 3.) Change Requests zum Produkt «KISS» wurden mit Blick auf das Projekt «Fallführungssystem Städte (FFS)» sehr zurückhaltend bewilligt. 4.) Mehr interne Eigenleistungen wurden erbracht und somit auf IT-Leistungen Dritter verzichtet.
2'620.00	1'800		3197 0000	Mitgliederbeiträge	2'120.00	-320	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			3199 0000	Übriger Sachaufwand	100.00	-100	
1'130.75			3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV			
100'600.00	95'000		3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	94'700.00	+300	
2'945'544.95	2'708'400		3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	2'759'363.30	-50'963	
31'498.45	46'000		3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	42'260.15	+3'739	
1'834'292.40	1'834'200		3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	1'834'384.70	-184	
60.00			3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge			
268'768.00	268'700		3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	268'768.00	-68	
-55'472.25	-24'500		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-59'615.80	+35'115 *	Die aktive Bewirtschaftung der Verlustscheine durch das Stadtrichteramt generierte höhere Erträge.
-237'545.00	-220'000		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-191'332.15	-28'667	
-28'533.35	-14'700		4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-26'058.30	+11'358 *	Rückwirkende Zahlungen der Arbeitslosenkasse aus den Vorjahren führten zu höheren Rückerstattungsbeiträgen.
-2.00			4399 0000	Übrige Entgelte			

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
5515 Amt für Zusatzleistungen zur AHV/IV							
Laufende Rechnung							
651'790'780.37	680'727'000	79'000		Aufwand	670'478'968.48	+10'327'031	
-281'855'583.35	-293'759'700			Ertrag	-288'187'049.66	-5'572'650	
369'935'197.02	386'967'300			Saldo	382'291'918.82	+4'754'381	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)							
11'066'686.20	11'532'100	63'100 Z4	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	11'371'213.40	+223'986 *	Verzögerte Stellenneubesetzungen aufgrund schwierigem Arbeitsmarkt.
83'214.20	78'900		3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	68'061.30	+10'838	
810'438.90	833'500	4'700 Z4	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	827'161.15	+11'038	
1'174'158.40	1'328'800	4'600 Z4	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	1'348'630.40	-15'230	
31'538.60	33'100	200 Z4	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	32'531.50	+768	
136'900.00	144'200		3062 0000	Verpflegungszulagen	132'313.55	+11'886	
65'778.00	110'000		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	65'355.60	+44'644	
12'933.40	35'000		3092 0000	Personalwerbung	12'699.05	+22'300 *	Ausser bei obersten Kaderstellen und bei spezialisiertem Fachpersonal wurde nach Möglichkeit auf die Publikation von Stelleninseraten in Printmedien verzichtet und nur noch online ausgeschrieben.
36'668.05	53'000	6'400 Z4	3099 0000	Übriger Personalaufwand	45'322.95	+14'077	
2'550.40	5'100		3100 0000	Büromaterial	877.55	+4'222	
61'674.15	90'000		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	92'599.20	-2'599	
5'343.70	13'000		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	6'210.70	+6'789	
	6'000		3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit		+6'000	
121.40	500		3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	388.40	+111	
3'845.90	7'500		3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	4'112.00	+3'388	
971.10	2'500		3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software		+2'500	
1'816.95	2'500		3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	1'052.25	+1'447	
1'330.75	5'000		3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	4'288.20	+711	
3'173.75	5'000		3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	7'173.00	-2'173	
1'698.00	5'000		3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	3'810.00	+1'190	
7'520.00	4'000		3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	1'132.40	+2'867	
10'488.10	18'000		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	10'124.30	+7'875	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
55'137.70	99'000		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	68'051.60	+30'948	
188'180.42	200'000		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	144'127.95	+55'872 *	Wegfall von Zahlungsanweisungen und der damit verbundenen Spesen per Mitte Jahr.
	50'000		3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	40'296.00	+9'704	
3'984'022.90	4'454'000		3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	3'911'740.43	+542'259 *	ZLPro Projekt-Restaufwand fällt 2017 an.
16'322.55	12'000		3190 0000	Schadenersatzleistungen	16'938.75	-4'938	
2'455.00	2'700		3197 0000	Mitgliederbeiträge	2'655.00	+45	
144.05	1'000		3199 0000	Übriger Sachaufwand	364.50	+635	
747'367.00	1'400'000		3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	870'185.00	+529'815 *	Im Jahr 2016 sind keine grösseren Abschreibungen angefallen.
60'112'965.35	64'190'000		3630 1000	Beiträge an eigene Unternehmungen für Leistungen der Langzeitpflege	63'849'318.40	+340'681 *	Die in Rechnung gestellten Leistungen waren 0,5% tiefer als die von den Alterszentren und Pflegezentren der Stadt Zürich budgetierten Erträge.
1'150'749.60	810'000		3630 2000	Beiträge an eigene Unternehmungen für Leistungen der Akut- und Übergangspflege	1'408'730.40	-598'730 *	Infolge vermehrter Inanspruchnahme hat sich die Anzahl Pflegetage stark erhöht. Zum Zeitpunkt der Einreichung der Zusatzkredite war diese Überschreitung noch nicht absehbar.
51'642'653.45	54'910'000		3650 1000	Beiträge an private Unternehmungen für Leistungen der Langzeitpflege	56'782'266.85	-1'872'266 *	Private Institutionen verzeichneten in der Langzeitpflege rund 5% mehr Pflegetage. Zum Zeitpunkt der Einreichung der Zusatzkredite war diese Überschreitung noch nicht absehbar.
121'413.60	90'000		3650 2000	Beiträge an private Unternehmungen für Leistungen der Akut- und Übergangspflege	128'458.40	-38'458 *	Infolge vermehrter Inanspruchnahme hat sich die Anzahl Pflegetage stark erhöht. Zum Zeitpunkt der Einreichung der Zusatzkredite war diese Überschreitung noch nicht absehbar.
314'876'338.00	328'228'600		3660 0100	Zusatzleistungen zur AHV für Betagte	323'787'030.00	+4'441'570 *	Tiefere Fall- und Kostenzunahme, vor allem im Heimbereich.
7'754'452.00	7'738'700		3660 0200	Zusatzleistungen zur AHV für Witwen und Waisen	7'192'305.00	+546'395 *	Im Hinterlassenenbereich konnten einige Fälle aufgrund neuer Rechtslage eingestellt werden.
194'355'028.00	200'465'800		3660 0300	Zusatzleistungen zur IV für Behinderte	194'792'448.00	+5'673'352 *	Es war eine leichte Fallabnahme zu verzeichnen.
9'200.00	8'000		3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	1'550.00	+6'450	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1'702'799.35	1'938'000		3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	1'683'451.10	+254'548 *	Die Applikationsbetreuung für die abzulösende Fallapplikation ZUSO wurde auf ein absolutes Minimum reduziert.
165'012.40	163'000		3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	121'965.60	+41'034	
1'114'238.05	1'380'000		3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	1'368'097.60	+11'902	
4'800.00	4'800		3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	5'280.00	-480	
268'651.00	268'700		3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	268'651.00	+49	
-384.25	-3'000		4212 0000	Verzugszinsen von Debitoren	-307.65	-2'692	
-78'249.40	-100'000		4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-130'108.20	+30'108	
-65'973.55	-62'100		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-66'184.10	+4'084	
-14'588'983.00	-15'600'000		4360 0100	Rückerstattungen Dritter von Zusatzleistungen zur AHV für Betagte	-15'581'354.00	-18'646	
-289'973.00	-290'000		4360 0200	Rückerstattungen Dritter von Zusatzleistungen zur AHV für Witwen und Waisen	-313'753.00	+23'753	
-6'952'976.00	-7'110'000		4360 0300	Rückerstattungen Dritter von Zusatzleistungen zur IV für Behinderte	-6'256'475.00	-853'525 *	Rückerstattungen sind schwankend und schwierig zu prognostizieren.
-128'722.50	-113'400		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-222'534.60	+109'134 *	Vom Geschäftsgang abhängig.
-137'495.85	-124'700		4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-139'413.70	+14'713	
-250.00			4399 0000	Übrige Entgelte	-282.00	+282	
-33'715'036.53	-35'334'800		4600 0150	Prämienvverbilligungsbeiträge des Bundes für Betagte	-35'408'039.33	+73'239	
-824'976.34	-845'500		4600 0250	Prämienvverbilligungsbeiträge des Bundes für Witwen und Waisen	-835'329.14	-10'170	
-20'999'392.61	-21'878'000		4600 0350	Prämienvverbilligungsbeiträge des Bundes für Behinderte	-21'236'916.31	-641'083 *	Aufgrund rückläufiger Fallzahlen sind auch die Subventionen tiefer ausgefallen.
-94'923'493.10	-99'216'900		4610 0100	Beiträge des Kantons für Zusatzleistungen zur AHV für Betagte	-97'123'065.40	-2'093'834 *	Tiefere Bruttoleistungen führen zu tieferen Subventionen, siehe auch Konto 3660 0100.
-27'585'029.90	-28'910'200		4610 0151	Prämienvverbilligungsbeiträge des Kantons für Betagte	-28'970'214.01	+60'014	
-2'441'729.80	-2'410'200		4610 0200	Beiträge des Kantons für Zusatzleistungen zur AHV für Witwen und Waisen	-2'198'163.40	-212'036 *	Tiefere Bruttoleistungen führen zu tieferen Subventionen, siehe auch Konto 3660 0200.
-674'980.65	-691'800		4610 0250	Prämienvverbilligungsbeiträge des Kantons für Witwen und Waisen	-683'451.12	-8'348	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-60'305'170.30	-62'198'900		4610 0300	Beiträge des Kantons für Zusatzleistungen zur IV für Behinderte	-60'700'008.10	-1'498'891 *	Tiefere Bruttoleistungen führen zu tieferen Subventionen, siehe auch Konto 3660 0300.
-17'181'321.22	-17'900'200		4610 0350	Prämienvverbilligungsbeiträge des Kantons für Behinderte	-17'375'658.80	-524'541 *	Siehe Begründung zu Konto 4600 0350.
-961'445.35	-970'000		4610 0900	Entschädigungen Kanton für Verwaltungskosten EL	-945'791.80	-24'208	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
5520 Laufbahnzentrum							
Laufende Rechnung							
19'708'900.87	21'653'200	59'500		Aufwand	21'004'691.28	+708'008	
-8'979'217.45	-8'736'400			Ertrag	-8'659'950.84	-76'449	
10'729'683.42	12'916'800			Saldo	12'344'740.44	+631'559	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)							
3'780.00	5'000		3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	5'040.00	-40	
10'494'031.80	10'600'900	46'800 Z4	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	10'404'326.05	+243'373 *	Minderaufwand wegen verzögerter Stellenbesetzung.
70'297.30	103'000		3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	67'681.65	+35'318	
760'543.95	787'500	3'500 Z4	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	752'205.30	+38'794	
1'333'680.35	1'393'200	3'100 Z4	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	1'397'739.80	-1'439	
29'409.20	30'900	200 Z4	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	29'744.40	+1'355	
111'500.00	120'000		3062 0000	Verpflegungszulagen	104'370.60	+15'629	
100'222.35	100'000		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	77'990.30	+22'009	
4'697.15	5'000		3092 0000	Personalwerbung	2'214.00	+2'786	
63'709.54	75'000	5'900 Z4	3099 0000	Übriger Personalaufwand	75'546.57	+5'353	
504.15	1'500		3100 0000	Büromaterial	387.15	+1'112	
96'571.76	135'300		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	108'882.25	+26'417	
9'796.37	10'000		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	5'892.57	+4'107	
107'365.80	138'000		3104 0000	Kurs- und Lehrmaterial	109'088.70	+28'911	
29'635.85	42'000		3106 0000	Amtliche Publikationen	33'957.70	+8'042	
508.10	2'500		3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte		+2'500	
	2'000		3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	1'647.94	+352	
	35'000	-14'400 Z2	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	31'712.37	-11'112 *	Mehraufwand aufgrund der Anschaffung von Tablets für den Berufscheck Jugendliche im Rahmen der Neueinrichtung des Berufsinformationszentrums.
	40'000		3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software		+40'000 *	Die Neuanschaffung des Zeitwirtschaftssystems E3 musste in Absprache mit der OIZ auf 2019 verschoben werden, aufgrund städtischer Neuausschreibung (STRB 496/2012).
1'078.90			3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	1'618.60	-1'618	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
155.00	1'300		3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien		+1'300	
	1'500		3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	1'104.35	+395	
9'032.80	5'000		3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	8'221.05	-3'221	
			3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	1'863.00	-1'863	
	35'000		3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software		+35'000 *	Die Wartungsverträge für die Individual-Software wurden auf dem Konto 3189 0000 verbucht.
36'554.10	38'400		3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	40'718.60	-2'318	
34'317.35	45'000		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	38'944.70	+6'055	
1'675'999.85	1'730'200		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	1'711'014.50	+19'185	
28'403.36	35'000		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	36'069.43	-1'069	
114.60			3183 0000	Bankspesen	129.65	-129	
5'769.80	54'500		3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	30'029.55	+24'470	
	805'100		3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	797'458.50	+7'641	
2'535.00	5'600		3197 0000	Mitgliederbeiträge	2'195.00	+3'405	
	500		3199 0000	Übriger Sachaufwand	100.00	+400	
14'528.19	18'000		3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	10'934.45	+7'065	
281'214.25	260'000		3610 0000	Beiträge an Kanton	268'271.50	-8'271	
1'964'100.00	2'100'000		3662 0100	Städtische Stipendien	1'941'650.00	+158'350 *	Die Anzahl der Gesuche sind schwierig abzuschätzen. Hinzu kommt, dass die Höhe der städtischen Stipendien sich u.a. auch nach der Höhe des kantonalen Stipendiums richtet. Die langen Wartezeiten für kantonale Stipendienentscheide führen dazu, dass hängige städtische Gesuche nicht berechnet und weiterverarbeitet werden können.
689'600.00	700'000		3760 0500	Vermittlung von Stipendien: Stipendienstiftungen	738'550.00	-38'550	
12'600.00	13'200		3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	13'175.00	+25	
	440'100		3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	389'989.20	+50'110	
18'644.60	20'000	14'400 Z2	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	46'227.45	-11'827 *	Mehraufwand für die Anschaffung eines Beamers im Rahmen der Neueinrichtung des Berufsinformationszentrums.
1'490'579.40	1'490'600		3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	1'490'579.40	+20	
4'800.00	4'800		3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	4'800.00		

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
222'620.00	222'600		3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	222'620.00	-20	
-92'742.00	-50'000		4330 0000	Kursgelder	-74'940.80	+24'940	
-293'632.01	-353'000		4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-256'574.77	-96'425 *	Der Anteil der gebührenbefreiten Beratungen erhöhte sich im grösseren Umfang als erwartet.
-427'428.64	-428'000		4350 0000	Verkäufe	-426'585.43	-1'414	
-49'951.50	-48'000		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-69'660.84	+21'660	
-172'784.35	-128'800		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-201'665.15	+72'865 *	Vom Geschäftsgang abhängig.
-1'089.60	-1'000		4399 0000	Übrige Entgelte	-1'018.35	+18	
-2'975'331.65	-2'855'000		4610 0101	Beiträge des Kantons für Berufsberatung	-2'817'796.05	-37'203	
-416'949.60	-500'000		4610 0400	Beiträge des Kantons für Beratungen im Auftrag der regionalen Arbeitsvermittlungszentren (RAV)	-436'471.20	-63'528 *	Die geplante Preiserhöhung konnte nicht realisiert werden.
-2'120'264.60	-2'019'000		4610 0600	Beiträge des Kantons für JOB PLUS	-2'092'072.80	+73'072	
-154'080.00	-156'500		4630 0000	Beiträge von eigenen Unternehmungen	-156'480.00	-20	
-159'572.50	-168'000		4630 0500	Beiträge von eigenen Unternehmungen für Berufsdiagnostik	-191'770.00	+23'770	
-499'468.75	-400'000		4630 0600	Beiträge von eigenen Unternehmungen für JOB PLUS	-376'711.35	-23'288	
-926'322.25	-929'100		4690 0000	Übrige Beiträge	-819'654.10	-109'445 *	Mindereinnahmen aus Firmenbeiträgen für das Motivationssemester JOB PLUS.
-689'600.00	-700'000		4750 0500	Vermittlung von Stipendien: Stipendienstiftungen	-738'550.00	+38'550	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
5530 Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde							
Laufende Rechnung							
18'043'618.89	17'794'700	49'000		Aufwand	18'350'666.59	-506'966	
-3'436'127.37	-3'128'900			Ertrag	-3'128'856.50	-43	
14'607'491.52	14'665'800			Saldo	15'221'810.09	-507'010	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)							
9'924'599.60	9'996'200	38'200 Z4	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	10'132'186.75	-97'786	
47'799.45	36'400		3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	49'358.15	-12'958 *	Es wurde damit gerechnet, die offene Lehrstelle erst per 2017 wieder besetzen zu können. Die Lehrstelle konnte aber bereits im 2016 besetzt werden.
717'645.00	735'100	2'800 Z4	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	731'372.45	+6'527	
1'253'512.65	1'294'600	2'300 Z4	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	1'273'144.85	+23'755	
25'944.30	28'200	100 Z4	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	27'988.10	+311	
89'160.00	90'000		3062 0000	Verpflegungszulagen	88'284.00	+1'716	
59'895.24	90'000		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	78'353.30	+11'646	
8'589.50	10'000		3092 0000	Personalwerbung	13'252.45	-3'252	
29'404.15	25'000	5'600 Z4	3099 0000	Übriger Personalaufwand	29'270.45	+1'329	
196.80	1'000		3100 0000	Büromaterial	528.40	+471	
49'122.00	43'200		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	52'119.40	-8'919	
32'265.96	30'000		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	32'419.09	-2'419	
	500		3104 0000	Kurs- und Lehrmaterial		+500	
31.35	5'600		3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	136.00	+5'464	
1'100.95	1'000		3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte		+1'000	
4'354.94	4'000		3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	179.50	+3'820	
278.00	500		3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software		+500	
429.00	2'000		3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	200.89	+1'799	
114.65	500		3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	298.85	+201	
	500		3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	22.95	+477	
32.70	200		3136 0000	Medizinische Bedürfnisse	193.50	+6	
	1'000		3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	4'814.00	-3'814	
	1'000		3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware		+1'000	
1'486.40	2'000		3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	3'638.50	-1'638	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
	3'000		3161 0000	Mieten und Benutzungskosten		+3'000	
94'411.90	90'000		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	95'798.65	-5'798	
711.20	1'000		3171 0000	Auslagen für Veranstaltungen, Reisen, Lager	350.00	+650	
2'626'059.46	2'300'000		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	2'637'747.97	-337'747 *	Weiterhin hohe Anzahl zu entrichtender Entschädigungen für unentgeltliche Rechtsvertretungen und Verfahrensbeistandschaften, Bevorschussung der Entschädigung für die Mandatsführung der privaten Beistandspersonen sowie Kosten für Gutachten bei den gesetzlich vorgeschriebenen Überprüfungen von fürsorgerischen Unterbringungen etc.. Mangels wirtschaftlicher Leistungsfähigkeit kann nur ein Teil dieser Kosten bei den betroffenen Personen in Rechnung gestellt bzw. zurückgefordert werden (vgl. Konto 4360 0000). Die Budgetierung erfolgt zurückhaltend und basiert auf Erfahrungswerten. Zum Zeitpunkt der Einreichung der Zusatzkredite war diese Überschreitung noch nicht absehbar.
71'961.70	67'500		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	68'106.77	-606	
47'122.95	48'000		3184 0000	Sachversicherungsprämien	34'230.00	+13'770	
12'735.00	40'000		3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	46'149.90	-6'149	
347'805.85	420'000		3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	467'590.00	-47'590	
150'209.65	130'000		3190 0000	Schadenersatzleistungen	154'858.75	-24'858	
6'013.20	9'000		3194 0000	Freier Kredit	5'491.50	+3'508	
2'660.00	1'500		3197 0000	Mitgliederbeiträge	360.00	+1'140	
	500		3199 0000	Übriger Sachaufwand		+500	
318'765.99	250'000		3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	246'623.67	+3'376	
191'332.25	130'000		3510 0000	Entschädigungen an Kanton	194'053.25	-64'053 *	Der Kanton Zürich betreibt eine Zentralstelle für unbegleitete minderjährige Asylbewerber und führt im Auftrag der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörden die erforderlichen Kinderschutzmassnahmen. Die Finanzierung erfolgt durch sämtliche Gemeinden des Kantons Zürich über einen Beitragssatz je Einwohner (RRB

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
61'844.65	60'000		3660 0101	Beiträge an mittellose Schutzbefohlene	60'223.20	-223	851/2003). Dieser Beitragssatz wurde Ende 2015 von 34 Rappen auf 49 Rappen pro Einwohner erhöht und blieb auch 2016 auf 49 Rappen pro Einwohner.
8'725.00	5'000		3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	3'500.00	+1'500	
287'321.55	270'600		3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	268'438.30	+2'161	
49'907.10	50'000		3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	36'043.05	+13'956	
1'040'971.80	1'041'000		3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	1'034'403.00	+6'597	
40'584.00	40'600		3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	40'584.00	+16	
220.00	200		3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge	60.00	+140	
438'293.00	438'300		3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	438'293.00	+7	
-5.75	-100		4201 0000	Zinsen von Postkonten		-100	
-88.45	-100		4212 0000	Verzugszinsen von Debitoren	-41.20	-58	
-1'934'521.20	-2'050'000		4310 0000	Gebühren für Amtshandlungen	-1'882'002.40	-167'997 *	Weniger Gebühreneinnahmen mangels wirtschaftlicher Leistungsfähigkeit, der betroffenen Personen (vgl. Konto 3180 0000). Gebühreneinnahmen werden zurückhaltend, basierend auf Erfahrungswerten, budgetiert.
-1'351'392.40	-1'000'000		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-1'078'832.35	+78'832	Vom Geschäftsgang abhängig.
-148'634.55	-73'700		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-166'186.70	+92'486 *	
-1'431.70	-4'000		4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-1'100.00	-2'900	
-53.32	-1'000		4399 0000	Übrige Entgelte	-693.85	-306	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			5550 Soziale Dienste				
				Laufende Rechnung			
452'037'014.53	458'354'200	-182'400		Aufwand	449'119'528.07	+9'052'271	
-166'777'654.45	-173'262'000			Ertrag	-174'122'230.73	+860'230	
285'259'360.08	285'092'200			Saldo	274'997'297.34	+9'912'502	
				(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
69'911'698.60	70'734'000	414'900 Z4	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	70'260'063.30	+888'836 *	Tiefere durchschnittliche Lohnkosten als budgetiert.
782'179.70	900'000		3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	848'618.90	+51'381	
5'942.90	10'000		3018 0000	Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)		+10'000	
5'131'009.49	5'209'000	31'100 Z4	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	5'132'808.82	+107'291	
8'076'251.35	8'581'000	31'200 Z4	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	8'064'474.60	+547'725	
201'452.30	206'000	1'200 Z4	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	203'664.65	+3'535	
800'600.00	800'000		3062 0000	Verpflegungszulagen	761'515.30	+38'484	
4'493.40	10'000		3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	4'493.40	+5'506	
603'990.86	775'000		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	711'311.85	+63'688	
180'694.91	175'000	39'200 Z4	3099 0000	Übriger Personalaufwand	200'237.65	+13'962	
9'605.59	17'000		3100 0000	Büromaterial	11'855.54	+5'144	
457'884.79	445'500		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	422'471.69	+23'028	
65'382.27	85'000		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	72'096.05	+12'903	
682.27	3'000		3104 0000	Kurs- und Lehrmaterial	1'797.90	+1'202	
40'451.20	45'000		3106 0000	Amtliche Publikationen	34'855.60	+10'144	
14'899.85	11'200		3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	5'961.60	+5'238	
1'564.69	7'000		3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	2'310.35	+4'689	
140'797.05	120'000		3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	124'206.80	-4'206	
3'993.40	5'000		3114 0000	Anschaffungen Kleider, Wäsche und Vorhänge	2'497.95	+2'502	
57'992.27	55'000		3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	58'336.66	-3'336	
4'704.85	4'000		3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	2'459.05	+1'540	
212'459.40	260'000		3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	270'607.75	-10'607	
850'209.63	855'000	100'000 Z2	3135 0000	Lebensmittel	944'860.46	+10'139	
52'173.45	80'000		3141 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	72'739.35	+7'260	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
91'870.85	72'000		3143 0000	Unterhalt und Reinigung der gemieteten Liegenschaften	80'585.35	-8'585	
1'791.66	4'000		3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	7'080.20	-3'080	
40'448.89	60'000		3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	47'490.69	+12'509	
22'191.35	20'000		3154 0000	Unterhalt Kleider, Wäsche und Vorhänge	22'197.55	-2'197	
5'082.90	12'000		3159 0000	Unterhalt übrige Mobilien	11'689.10	+310	
3'960.00	15'000		3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	6'050.00	+8'950	
147'097.50	155'000		3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	142'988.30	+12'011	
293'660.25	247'500		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	251'968.20	-4'468	
21'064.15	18'000		3171 0000	Auslagen für Veranstaltungen, Reisen, Lager	11'968.65	+6'031	
1'179'391.11	1'400'000		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	1'180'495.64	+219'504 *	Minderbedarf wegen Ausführung von Projektarbeiten durch eigenes Personal.
388'701.00	360'000		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	384'976.54	-24'976	
4'207.00	5'000		3183 0000	Bankspesen	4'043.23	+956	
5'982.10	6'000		3184 0000	Sachversicherungsprämien	6'304.90	-304	
103'136.32	180'000		3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	145'318.80	+34'681	
23'000.95	37'000		3187 0000	Steuern und Abgaben	28'315.62	+8'684	
312'209.16	300'000		3190 0000	Schadenersatzleistungen	114'801.77	+185'198 *	Die Schadenssumme ist tiefer als erwartet.
13'255.00	16'000		3197 0000	Mitgliederbeiträge	13'620.00	+2'380	
8'137.32	10'000		3199 0000	Übriger Sachaufwand	5'300.84	+4'699	
	2'000		3200 0000	Passivzinsen an Kreditoren und auf Depotgelder		+2'000	
8'040.12	10'000		3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	14'814.00	-4'814	
1'995'461.10	2'300'000		3610 0000	Beiträge an Kanton	2'310'743.10	-10'743	
820'000.00	820'000		3630 0000	Beiträge an eigene Unternehmungen	820'000.00		
	2'000		3650 0000	Beiträge an private Unternehmungen	3'900.00	-1'900	
314'229'925.29	317'075'000	600'000 Z1 2'000'000 Z2	3660 0000	Beiträge an Private	316'830'630.73	+2'844'369 *	a) Existenzsicherung (Sozialhilfe): Die Mehrkosten von 200 zusätzlichen Fällen wurden fast vollständig kompensiert durch tiefere Kosten pro Fall (Mehraufwand Fr. 0,2 Mio.); b) Krankenkassenprämien: Deutlich höhere Kosten pro Fall führten neben dem mit dem Zusatzkredit 2. Serie 2016 bewilligten Fr. 2,0 Mio. zu weiteren Mehrkosten (Fr. 1,7 Mio.); c) Erzieherische Hilfen: Kosten nochmals tiefer als in den bereits

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
2'051'374.30	2'000'000		3660 0103	AHV-Beiträge für Bedürftige	2'061'330.22	-61'330	rückläufigen Kosten der Jahre 2014 und 2015 und damit deutlich tiefer als budgetiert (Minderaufwand Fr. 4,75 Mio.).
16'223'148.95	16'000'000	-3'400'000 Z1	3660 0600	Beiträge für Betreuung von Kleinkindern	10'586'659.58	+2'013'340 *	Im November 2015 beschloss der Kantonsrat, die Ausrichtung der Kleinkinderbetreuungsbeiträge (KKBB) aufzuheben. Mit Beschluss des Regierungsrates im März 2016 wurden ab 1. April 2016 keine KKBB mehr gesprochen, die Übergangsfrist für laufende Gesuche dauert bis Ende September (letztmalige Auszahlungen Ende August 2016).
10'676'411.92	11'100'000		3663 0000	Alimentenbevorschussung	10'309'118.38	+790'881 *	Tiefere Auszahlungen pro Fall bei stabilen Fallzahlen.
2'691'667.92	3'300'000		3760 0000	Durchlaufende Beiträge an Private	2'287'843.96	+1'012'156 *	Weniger Alimentenvermittlung infolge Rückgang von Unterhaltsverträgen bei Unverheirateten (gemeinsame elterliche Sorge).
586'619.00	600'000		3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	586'355.00	+13'645	
181'942.20	220'000		3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	174'870.00	+45'130	
1'472.00	1'500		3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	1'472.00	+28	
11'171'920.00	11'488'200		3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	11'331'660.50	+156'539	
15'880.00	16'700		3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	17'080.00	-380	
16'050.00	17'800		3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge	12'810.00	+4'990	
1'090'800.00	1'090'800		3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	1'090'800.00		
-553.30			4212 0000	Verzugszinsen von Debitoren	-76.90	+76	
-52'843.02	-60'000		4220 0101	Zinsen von Forderungen und Wertschriften	-46'546.25	-13'453	
-13'057.20	-11'000		4320 0000	Kostgelder und Taxen	-16'268.55	+5'268	
-69'552.40	-60'000		4330 0000	Kursgelder	-78'248.20	+18'248	
-5'134'540.08	-4'930'000		4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-5'441'148.91	+511'148 *	Höhere Entschädigungen für die zivilrechtlichen Mandatsführung und höhere Vermietungserträge in den soziokulturellen Einrichtungen.
-2'471'129.30	-2'290'000		4350 0000	Verkäufe	-2'645'012.96	+355'012 *	Mehrertrag in den beiden Restaurants Chuchi am Wasser und Karl (im Zusammenhang mit dem

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-64'422'208.07	-76'810'000		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-66'378'570.73	-10'431'429 *	Zusatzkredit 2. Serie 2016 im Konto 3135 0000) sowie bessere Margen als budgetiert.
-3'249'602.30	-3'100'000		4363 0000	Rückerstattungen Alimentenbevorschussung	-3'444'284.21	+344'284 *	Das Budget 2016 basierte auf den Vorjahresdurchschnitten. Dies war aber zu optimistisch, da die Rückerstattungen Dritter in dieser Zeit nicht schwankten, sondern kontinuierlich rückläufig waren.
-1'226'068.40	-1'300'000		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-1'468'724.05	+168'724 *	Ausserordentliche Erträge aus der Verlustscheinbewirtschaftung.
-71'041.55	-55'000		4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-61'782.20	+6'782	Vom Geschäftsgang abhängig.
-499.33			4399 0000	Übrige Entgelte	-783.97	+783	
-848.90			4491 0000	Anteil CO2-Abgabe	-698.95	+698	
-6'622'035.00	-5'770'000		4520 0102	Rückerstattungen von Heimatbehörden	-6'583'657.15	+813'657 *	Mehr Leistungen an Klient/innen, die auf der Grundlage des Zuständigkeitsgesetzes (ZUG) an andere Kantone verrechnet werden können, als im Durchschnitt der Vorjahre.
-18'677'838.55	-17'960'000		4600 0000	Beiträge des Bundes	-19'998'595.90	+2'038'595 *	Höhere Rückerstattungen aufgrund höherer Krankenkassenprämien (vgl. Konto 3660 0000).
-15'456'867.90	-14'875'000		4610 0000	Beiträge des Kantons	-16'537'487.55	+1'662'487 *	Höhere Rückerstattungen aufgrund höherer Krankenkassenprämien (vgl. Konto 3660 0000).
-6'996'923.63	-6'940'000		4610 0120	Beiträge des Kantons für wirtschaftliche Hilfe (§ 45 Sozialhilfegesetz)	-6'968'676.89	+28'676	
-32'369'540.60	-28'600'000		4610 0140	Beiträge des Kantons für wirtschaftliche Hilfe an Kantonsfremde (§ 44 Sozialhilfegesetz)	-34'787'318.40	+6'187'318 *	Höhere Ausgaben für Klient/innen mit Kostenübernahme durch den Kanton als im Mehrjahresdurchschnitt, der dem Budget zu Grunde lag.
-7'250'837.00	-7'200'000		4610 0502	Beitrag Kanton an ambulante Kinder-/Jugendhilfe	-7'376'505.00	+176'505	
	-1'000		4690 0000	Übrige Beiträge		-1'000	
-2'691'667.92	-3'300'000		4760 0000	Durchlaufende Beiträge von Privaten	-2'287'843.96	-1'012'156	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			5560 Soziale Einrichtungen und Betriebe				
				Laufende Rechnung			
94'522'102.72	95'580'000	315'000		Aufwand	93'080'802.97	+2'814'197	
-67'955'850.01	-65'904'200			Ertrag	-66'144'489.72	+240'289	
26'566'252.71	29'675'800			Saldo	26'936'313.25	+3'054'486	
				(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
				Investitionen Verwaltungsvermögen			
46'049.80	36'000			Ausgaben	29'000.00	+7'000	
46'049.80	36'000			Einnahmen			
				Nettoinvestition	29'000.00	+7'000	
47'476'723.95	47'244'500	250'700 Z4	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	46'459'761.40	+1'035'438 *	Minderaufwand infolge Stellenwertunterschreitungen wegen betrieblicher Optimierungen im Geschäftsbereich Sucht und Drogen und Rotationsgewinne in den Sozialen Einrichtungen und Betrieben (SEB).
7'688'186.70	7'234'800		3011 0000	Löhne der Teilnehmenden an Einsatzprogrammen	7'116'163.20	+118'636	
1'478'860.10	1'691'000		3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	1'644'694.90	+46'305	
			3018 0000	Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)	3'000.00	-3'000	
4'055'592.45	4'073'800	18'800 Z4	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	3'938'597.15	+154'002	
5'156'760.50	5'036'000	18'100 Z4	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	5'038'252.00	+15'848	
297'015.85	274'200	1'200 Z4	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	329'321.55	-53'921	
37'368.90	39'100		3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	33'198.65	+5'901	
463'013.30	465'500		3062 0000	Verpflegungszulagen	433'250.05	+32'249	
2'160.00	27'000		3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte		+27'000 *	Es wurden keine temporären Arbeitskräfte im Geschäftsbereich Arbeitsintegration benötigt.
300'614.70	425'600		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	350'953.23	+74'646	
62'399.25	85'700	26'200 Z4	3099 0000	Übriger Personalaufwand	80'443.83	+31'456	
6'119.15	12'300		3100 0000	Büromaterial	5'688.45	+6'611	
168'638.34	155'200		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	157'132.25	-1'932	
32'099.25	37'600		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	29'406.22	+8'193	
4'356.64	6'700		3104 0000	Kurs- und Lehrmaterial	3'839.95	+2'860	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			3106 0000	Amtliche Publikationen	316.60	-316	
10'912.96	9'900		3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	9'748.57	+151	
633.95			3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	1'247.40	-1'247	
351'826.56	334'300		3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	268'157.11	+66'142	
125'296.80	160'500		3114 0000	Anschaffungen Kleider, Wäsche und Vorhänge	169'458.41	-8'958	
354.10	1'300		3116 0000	Anschaffungen medizinische Geräte	3'252.95	-1'952	
216'141.34	189'200		3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	199'731.29	-10'531	
448'939.55	459'000		3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	444'653.65	+14'346	
1'521'994.15	1'698'800		3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	1'492'237.78	+206'562 *	Minderaufwand in den SEB wegen konsequenter Beschaffung von Verbrauchs- und Reinigungsmaterialien über IMMO.
2'467'167.64	2'503'600		3135 0000	Lebensmittel	2'346'106.27	+157'493 *	Minderaufwand infolge SEB interner Lieferungen von Mittagessen an Kindertagesstätten und vorübergehender Schliessung des Restaurants Schipfe wegen Umbauten.
1'165'854.52	1'256'700		3136 0000	Medizinische Bedürfnisse	1'333'618.20	-76'918 *	Mehraufwand durch Vollausslastung in den Polikliniken Lifeline und Crossline sowie durch die Ablösung des Medikamentes Methadon durch das Medikament Sevre-Long. Zum Zeitpunkt der Einreichung der Zusatzkredite war diese Überschreitung noch nicht absehbar.
69'987.45	59'100		3141 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	39'626.30	+19'473	
199'061.65	239'000		3142 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des Finanzvermögens	197'209.61	+41'790	
349'103.50	346'700		3143 0000	Unterhalt und Reinigung der gemieteten Liegenschaften	410'551.60	-63'851 *	Der Mehraufwand im Begleiteten Wohnen ist auf die Bekämpfung von Bettwanzen und die nötigen Instandstellungen bei Rückgabe von Liegenschaften an die Eigentümer zurückzuführen. Zum Zeitpunkt der Einreichung der Zusatzkredite war diese Überschreitung noch nicht absehbar.
2'552.10	2'500		3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	1'102.05	+1'397	
173'282.20	206'500		3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	160'999.98	+45'500	
1'391.00			3154 0000	Unterhalt Kleider, Wäsche und Vorhänge			
13'970.20	15'100		3156 0000	Unterhalt medizinische Geräte	16'118.00	-1'018	
448.85	2'800		3159 0000	Unterhalt übrige Mobilien	100.00	+2'700	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
4'634'730.75	4'825'900		3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	4'598'423.95	+227'476 *	Änderung der Verbuchungspraxis von Mieten an die Pflegezentren im Geschäftsbereich Kinderbetreuung. Rückgabe von zwei Liegenschaften an den Vermieter im Geschäftsbereich Wohnen und Obdach.
32'780.00	33'500		3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	36'382.57	-2'882	
113'683.56	135'200		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	115'045.85	+20'154	
465'317.00	490'600		3171 0000	Auslagen für Veranstaltungen, Reisen, Lager	499'731.82	-9'131	
967'201.61	1'239'500		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	1'005'850.10	+233'649 *	Weniger Menulieferungen als budgetiert sowie tiefere Entsorgungskosten bei Wohnungsabgaben und tiefere Gerichtskosten im Geschäftsbereich Wohnintegration. Tiefere Schulkosten als geplant in den Motivationssemestern, tiefere Umzugskosten für die Näherei als geplant, weniger Auftragsvergaben an das Gewerbe bei der Graffiti-Entfernung sowie weniger Zivildiensteinsätze als geplant in den Betrieben des Geschäftsbereiches Arbeitsintegration.
66'137.73	70'800		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	59'375.45	+11'424	
56.00	500		3183 0000	Bankspesen	95.60	+404	
23'976.10	24'800		3184 0000	Sachversicherungsprämien	26'274.60	-1'474	
2'600.00	46'000		3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	7'944.90	+38'055 *	Konsequenter Einsatz von betriebsinternen Ressourcen bei Projekten.
64'189.00	92'700		3187 0000	Steuern und Abgaben	57'754.20	+34'945	
6'693.70	6'800		3188 0000	Kurse, Prüfungen und Beratungen	10'849.50	-4'049	
8'240.50	4'000		3190 0000	Schadenersatzleistungen	3'327.70	+672	
29'672.65	34'100		3197 0000	Mitgliederbeiträge	33'569.70	+530	
33'326.99	27'800		3199 0000	Übriger Sachaufwand	21'940.84	+5'859	
135'818.15	157'100		3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	101'706.89	+55'393 *	Weniger Abschreibungen als erwartet in den Familienherbergen und Notwohnungen im Geschäftsbereich Wohnen und Obdach.
170'130.80	143'800		3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	148'831.00	-5'031	
864'000.00	1'002'200		3630 0000	Beiträge an eigene Unternehmungen	1'021'800.00	-19'600	
240.00			3650 0000	Beiträge an private Unternehmungen			

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
438'744.00	614'000		3760 0000	Durchlaufende Beiträge an Private	549'895.00	+64'105	
298'462.00	317'400		3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	291'044.00	+26'356	
106'379.85	138'800		3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	107'725.80	+31'074	
27'781.00	28'000		3912 0000	Vergütung an RVZ für Versicherungsprämien	27'254.00	+746	
8'878'661.20	8'872'900		3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	8'802'144.95	+70'755	
61'088.00	60'800		3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	62'468.00	-1'668	
960.00	3'100		3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge	1'650.00	+1'450	
136'588.03	147'000		3921 0000	Vergütung von Kontokorrentzinsen	104'136.72	+42'863	
24'600.00	21'700		3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	21'700.00		
396'985.00	397'000		3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	396'985.00	+15	
2'184'231.50	2'350'000		3989 0000	Übrige Pauschalverrechnungen	2'248'956.23	+101'043	
-606.40			4212 0000	Verzugszinsen von Debitoren	-1'750.45	+1'750	
-787.90			4260 0000	Erträge aus Beteiligungen des VV	-720.50	+720	
-43'701.05	-18'200		4270 0000	Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften des VV	-16'416.40	-1'783	
			4273 0000	Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen	-1'111.10	+1'111	
-37'530'436.50	-35'749'700		4320 0000	Kostgelder und Taxen	-36'534'216.55	+784'516 *	Mehrerträge durch höhere Belegung im Betreuten Wohnen City und in den Notwohnungen. Mehr Elternbeiträge infolge guter Auslastung in den Kindertagesstätten im Geschäftsbereich Kinderbetreuung.
-167'892.37	-126'500		4330 0000	Kursgelder	-25'007.45	-101'492 *	Einstellung der Spielaktionen Blasio im Geschäftsbereich Arbeitsintegration. SIP züri führte weniger Deeskalationstrainings durch.
-7'348'135.71	-6'442'300		4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-6'455'335.45	+13'035	
-5'160'720.59	-5'159'400		4350 0000	Verkäufe	-5'188'229.98	+28'829	
-1'213'652.49	-1'281'400		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-1'204'155.28	-77'244 *	Weniger Rückerstattungen in den Kooperationsprojekten der Arbeitsintegration.
-14'146.25	-5'600		4361 0000	Sachversicherungsleistungen	-37'381.05	+31'781 *	Höhere Rückerstattungen infolge Fahrzeugbrand.
-153'149.60	-144'100		4365 0000	Vergütung des Personals für die Verpflegung	-138'931.09	-5'168	
-1'663'922.45	-1'549'400		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-1'708'046.00	+158'646 *	Vom Geschäftsgang abhängig.
-2'764.30	-2'000		4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-3'936.65	+1'936	
-7'502.40			4399 0000	Übrige Entgelte	-8'495.54	+8'495	

5560 Soziale Einrichtungen und Betriebe

Sozialdepartement

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-5'228.60	-1'300		4491 0000	Anteil CO2-Abgabe	-5'050.80	+3'750	
-216'320.40	-140'000		4520 0000	Rückerstattungen von Gemeinden	-239'046.75	+99'046 *	Mehr Leistungen als budgetiert.
-2'365'319.65	-2'402'200		4600 0000	Beiträge des Bundes	-2'203'521.30	-198'678 *	Mindersubventionen in den Motivationssemestern im Geschäftsbereich Arbeitsintegration.
-1'405'528.35	-1'688'900		4600 0700	Beiträge der Eidg. Invalidenversicherung für Eingliederungsmassnahmen	-1'358'305.75	-330'594 *	Mindersubventionen durch Minderauslastung in den beruflichen Massnahmen zur IV in der Arbeitsintegration.
-3'986'576.80	-3'993'300		4610 0000	Beiträge des Kantons	-4'067'140.60	+73'840	
-146'439.95	-180'000		4620 0000	Beiträge von Gemeinden	-109'581.00	-70'419 *	Weniger Kostengutsprachen im Geschäftsbereich Wohnen und Obdach.
-727'715.45	-801'000		4630 0000	Beiträge von eigenen Unternehmungen	-791'170.70	-9'829	
-3'172'327.30	-3'254'900		4650 0000	Beiträge von privaten Unternehmungen	-3'248'088.10	-6'811	
-438'744.00	-614'000		4730 0000	Durchlaufende Beiträge von eigenen Unternehmungen	-549'895.00	-64'105	
-2'184'231.50	-2'350'000		4989 0000	Übrige Pauschalverrechnungen	-2'248'956.23	-101'043	
49.80			503101	Erwerb und Erstellung von Liegenschaften: Sammelkonto			
46'000.00	36'000		525107	Beteiligungen an Kapitalien von Wohnbaugenossenschaften	29'000.00	+7'000	

5 Bestandesrechnung

5.1 Bestandesrechnung (Bilanz)

Bestandsrechnung			Aktiven	
31. Dezember 2015 Fr.	Konto		31. Dezember 2016 Fr.	Veränderung Fr.
13'441'380'215.16	1	Aktiven	12'981'202'859.84	-460'177'355
5'459'256'618.65	10	Finanzvermögen	4'910'877'498.07	-548'379'121
619'933'753.50	100	Flüssige Mittel	454'265'244.32	-165'668'509
2'193'318.68	1000	Kasse	2'380'474.16	187'155
414'549'119.12	1001	Post	243'246'257.26	-171'302'862
203'191'315.70	1002	Banken	208'638'512.90	5'447'197
1'608'044'180.90	101	Guthaben	1'061'209'401.47	-546'834'779
129'762.00	1010	Vorschüsse	117'306.90	-12'455
48'398'713.66	1011	Kontokorrente	47'808'935.23	-589'778
16'567'897.87	1012	Steuerrestanzen	295'696'352.89	279'128'455
164'813'749.45	1014	Beiträge von Gemeinwesen	168'325'069.61	3'511'320
647'346'337.20	1015	Debitoren	517'667'841.42	-129'678'496
720'000'000.00	1016	Festgelder	20'000'000.00	-700'000'000
10'787'720.72	1019	Übrige Guthaben	11'593'895.42	806'175
2'961'168'702.48	102	Anlagen	3'085'444'141.86	124'275'439
338'016'761.00	1021	Aktien und Anteilscheine	396'657'581.00	58'640'820
12'782'664.00	1022	Darlehen	3'901'037.00	-8'881'627
2'503'399'177.77	1023	Grundeigentum	2'581'313'784.20	77'914'606
106'970'099.71	1025	Vorräte	103'571'739.66	-3'398'360
270'109'981.77	103	Transitorische Aktiven	309'958'710.42	39'848'729
270'109'981.77	1030	Transitorische Aktiven	309'958'710.42	39'848'729
7'725'417'044.46	11	Verwaltungsvermögen	7'874'070'642.72	148'653'598
6'896'258'122.00	114	Sachgüter	6'906'533'778.80	10'275'657
301'203'376.00	1140	Grundstücke	309'206'125.00	8'002'749
2'338'713'633.99	1141	Tiefbauten	2'339'893'745.83	1'180'112
3'403'189'238.53	1143	Hochbauten	3'438'929'029.84	35'739'791
1'993'427.00	1145	Waldungen	1'794'083.00	-199'344
851'158'446.48	1146	Mobilien	816'710'795.13	-34'447'651
651'804'140.46	115	Darlehen und Beteiligungen	786'950'794.92	135'146'654
113'297'702.00	1153	Darlehen und Beteiligungen eigene Unternehmungen	102'417'931.00	-10'879'771
412'791'546.21	1154	Darlehen und Beteiligungen öffentl. Unternehmungen	559'594'332.67	146'802'786
125'714'892.25	1155	Darlehen und Beteiligungen private Unternehmungen	124'938'531.25	-776'361
175'634'450.00	116	Investitionsbeiträge	179'037'771.00	3'403'321
2'505'294.00	1160	Investitionsbeiträge Bund	2'254'759.00	-250'535
1'408'054.00	1161	Investitionsbeiträge Kanton	1'267'247.00	-140'807
9'039.00	1162	Investitionsbeiträge Gemeinden	8'135.00	-904
91'708'790.00	1163	Investitionsbeiträge eigene Unternehmungen	94'866'560.00	3'157'770
28'734'436.00	1164	Investitionsbeiträge öffentliche Unternehmungen	27'753'702.00	-980'734

Bestandsrechnung			Aktiven	
31. Dezember 2015 Fr.	Konto		31. Dezember 2016 Fr.	Veränderung Fr.
51'268'837.00	1165	Investitionsbeiträge private Unternehmungen	52'887'368.00	1'618'531
1'720'332.00	117	Übrige aktivierte Ausgaben	1'548'298.00	-172'034
1'720'332.00	1170	Enteignungsentschädigungen	1'548'298.00	-172'034
256'706'552.05	12	Spezialfinanzierungen	196'254'719.05	-60'451'833
256'706'552.05	128	Vorschüsse für Spezialfinanzierungen	196'254'719.05	-60'451'833
256'706'552.05	1285	Barwert der zu amortisierenden Einkaufssumme PKZH	196'254'719.05	-60'451'833

Bestandsrechnung			Passiven	
31. Dezember 2015	Konto		31. Dezember 2016	Veränderung
Fr.			Fr.	Fr.
-13'441'380'215.16	2	Passiven	-12'981'202'859.84	460'177'355
-9'480'983'000.23	20	Fremdkapital	-8'527'501'879.85	953'481'120
-1'794'555'407.27	200	Laufende Verpflichtungen	-1'695'720'593.46	98'834'814
-606'960'617.23	2000	Kreditoren	-392'835'879.71	214'124'738
-564'589'773.90	2001	Depotgelder	-653'577'971.12	-88'988'197
-465'100.00	2004	Eigene Beiträge	-455'250.00	9'850
-112'786.60	2005	Durchlaufende Beiträge	-92'661.39	20'125
-396'167'381.03	2006	Kontokorrente	-269'607'173.44	126'560'208
-226'259'748.51	2009	Übrige laufende Verpflichtungen	-379'151'657.80	-152'891'909
-525'343'628.00	201	Kurzfristige Schulden	-273'602'945.26	251'740'683
-300'000'000.00	2010	Banken		300'000'000
-225'343'628.00	2019	Übrige kurzfristige Schulden	-273'602'945.26	-48'259'317
-6'090'198'678.00	202	Langfristige Schulden	-5'593'668'288.00	496'530'390
-14'282'527.00	2020	Hypotheken	-13'380'834.00	901'693
-260'916'151.00	2021	Langfristige Darlehen	-65'287'454.00	195'628'697
-300'000'000.00	2022	Kassenscheine	-200'000'000.00	100'000'000
-5'515'000'000.00	2023	Obligationenanleihen	-5'315'000'000.00	200'000'000
-87'916'699.41	203	Verpflichtungen für Sonderrechnungen	-72'657'036.92	15'259'662
-89'670.98	2030	Eigene Unternehmungen	-38'090.88	51'580
-77'245'876.33	2033	Legate/Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit	-72'618'946.04	4'626'930
-10'581'152.10	2034	Stiftungen mit eigener Rechtspersönlichkeit		10'581'152
-668'887'028.30	204	Rückstellungen	-651'296'430.47	17'590'598
-663'404'829.96	2040	Rückstellungen der Laufenden Rechnung	-646'223'652.43	17'181'178
-5'482'198.34	2041	Rückstellungen der Investitionsrechnung	-5'072'778.04	409'420
-314'081'559.25	205	Transitorische Passiven	-240'556'585.74	73'524'974
-314'081'559.25	2050	Transitorische Passiven	-240'556'585.74	73'524'974
-3'283'522'181.23	22	Spezialfinanzierungen	-3'435'436'202.05	-151'914'021
-3'283'522'181.23	228	Schulden an Spezialfinanzierungen	-3'435'436'202.05	-151'914'021
-3'247'867'726.64	2280	Schulden an Spezialfinanzierungen	-3'387'183'591.44	-139'315'865
-20'400'891.13	2281	Schulden an Spezialfonds	-35'220'494.55	-14'819'603
-15'253'563.46	2282	Schulden an Vorfinanzierungen	-13'032'116.06	2'221'447
-676'875'033.70	23	Eigenkapital	-1'018'264'777.94	-341'389'744
-676'875'033.70	239	Eigenkapital	-1'018'264'777.94	-341'389'744
-676'875'033.70	2390	Eigenkapital	-1'018'264'777.94	-341'389'744

Hinweis zu Konto 1285 «Barwert der noch zu amortisierenden Einkaufssummen der Pensionskasse»:
Die aktivierten Ausgaben, soweit sie nicht auf aktivierte Ausgaben zulasten der Gemeindebetriebe zurückgehen, sind nach bilanzrechtlichen Gesichtspunkten ähnlich einem Bilanzfehlbetrag zu

qualifizieren. Es handelt sich um unter dem Leistungsprimat aktivierte Ausgaben für Einkäufe in höher versicherte Löhne für aktiv Versicherte der städtischen Pensionskasse. Die beim Wechsel zum Beitragsprimat (1995) bestandene Einkaufssumme der Pensionskasse wird gestützt auf Art. 83 Abs. 2 der Versicherungsstatuten vom 22. Dezember 1993 in einer auf 25 Jahre angelegten Annuität verzinst und abgetragen.

5.2 Anhang zur Bestandesrechnung

5.2.1. Gewährleistungsspiegel

Gewährleistung durch	Gewährleistung gegenüber	Eigentümer(in)	Zahlungsströme Berichtsjahr	Angaben zu den gesicherten Leistungen	Währung	Betrag
1501 Kultur	Einfache Gesellschaft Kunsthhaus-Erweiterung (EGKE)	Gesellschafter: Stadt Zürich, Zürcher Kunstgesellschaft (ZKG), Stiftung Zürcher Kunsthhaus (SZK)	Beiträge als Gesellschafter ¹⁾	Solidarhaftung aus Einfacher Gesellschaft Kunsthhaus- Erweiterung (EGKE). Der Betrag ergibt sich aus den Verbindlichkeiten der ZKG und SZK in der Jahresrechnung der EGKE per Bilanzstichtag. Per 31. Dezember 2016 war dies 0. Eventualverbindlichkeit: Ein nach Auflösung und Liquidation der EGKE verbleibender Verlust trägt die Stadt Zürich	Fr.	n/e
2000 Finanzdepartement Zentrale Verwaltung	Pensionskasse Stadt Zürich (PKZH)	selbständige Stiftung des öffentlichen Rechts	Arbeitnehmer- und Arbeitgeberbeiträge ¹⁾	Verlustdeckungsgarantie für Restfinanzierungsdarlehen (2. Hypotheken) an gemeinnützige Wohnbauträger aus Mitteln der PKZH im Rahmen der Wohnbauförderung	Fr.	37'197'605
3000 Gesundheits- und Umweltdepartement Zentrale Verwaltung	Stiftung Alterswohnungen der Stadt Zürich	selbständige Stiftung des öffentlichen Rechts	Subventionsbeiträge an Spitex ¹⁾	Garantie für die Verpflichtungen der stiftungseigenen Depositenkasse	Fr.	max. 20'000'000
3550 Entsorgung + Recycling Abfall	Verein Papier bleibt hier	Mitglieder	-	Defizitgarantie gemäss Statuten	Fr.	n/e
3555 Entsorgung + Recycling Fernwärme	HHKW Aubrugg	Aktionariat	Fr. 116'633	Mindestholzpreisgarantie	Fr.	n/e
4530 Elektrizitätswerk	KKW Gösigen-Däniken AG	Aktionariat	-	nicht einbezahltes Aktienkapital	Fr.	9'000'000
	AWEL - Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft	Kanton Zürich	-	Abschluss Geothermie-Erkundungsbohrung, Gewährleistung Bohrlochverfüllung	Fr.	500'000
	ewzert AG	Aktionariat	-	nicht einbezahltes Aktienkapital	Fr.	200'000
	-	-	-	Die im Jahr 2016 beschlossene Verkaufsverpflichtung der Beteiligungen an Kernkraftwerken könnte eine zukünftige Verbindlichkeit verursachen. Die Höhe oder Art der Verbindlichkeit kann zu diesem Zeitpunkt nicht beifiziert werden. Änderung Art. 125 der Gemeindeordnung aufgrund der Geneindeabstimmung vom 5. Juni 2016	Fr.	n/e

Gewährleistung durch	Gewährleistung gegenüber	Eigentümer(in)	Zahlungsströme Berichtsjahr	Angaben zu den gesicherten Leistungen	Währung	Betrag
4540 Verkehrsbetriebe	Eidgenössische Steuerverwaltung Zürcher Verkehrsverbund	Bund Kanton Zürich	- Entschädigung ungedekte Kosten im Rahmen des Leistungsentgelts	Solidarhaftung innerhalb der Mehrwertsteuergruppe des Zürcher Verkehrsverbundes Leistungsentgelt Verkehrsverbund (Abgeltung Verkehrsbetriebe Zürich für das Fahrplanjahr 2016; Angebotsvereinbarung 0346/5). Für die abgeltungsberechtigten Linien der Verkehrsbetriebe Zürich wurde am 17. Oktober 2016 eine Abgeltungsvereinbarung mit dem Bundesamt für Verkehr (BAV) abgeschlossen. Diese Vereinbarung sieht ungedeckte Kosten von Fr. 8'473'593 vor (Bundesanteil Fr. 2'834'416 und Kantonsanteil Fr. 5'639'177), welche den Verkehrsbetrieben Zürich über das Leistungsentgelt des Verkehrsverbundes bereits im 2016 entschädigt wurden. Der zwingende Ausweis und die Nachführung der Reserven gemäss Art. 36 PBG im Eigenkapital kann aufgrund der terminlichen Abläufe innerhalb des Finanzierungssystems im Kanton Zürich und gemäss Vereinbarung vom 11. Juli 2011 erst mit der Verwendung des Bilanzgewinnes des Folgejahres, also des Geschäftsjahres 2017 erfolgen.	Fr. Fr.	n/e 8'473'593
5070 Sportamt	Leichtathletik EM 2014 AG	Aktionariat	-	Defizitdeckungsgarantie für Durchführung der Leichtathletik EM 2014 in Zürich (kann mit Darlehen von max. Fr. 3'300'000 verrechnet werden)	Fr.	max. 3'330'000
5500 Sozialdepartement Zentrale Verwaltung	Stiftung Zürcher Kinder- und Jugendheime	selbständige Stiftung des privaten Rechts	-	Garantie anteilige Übernahme Grundstück- gewinnsteuer bei Veräusserung der Liegenschaft Flims (STRB 2036/2001)	Fr.	ca. 450'000
5550 Soziale Dienste	Vermieterschaft	diverse	Inanspruchnahmen infolge Mieterschäden	Garantierklärungen bei Wohnungswechsel von Klientinnen und Klienten in der im Mietvertrag vereinbarten Höhe, max. jedoch in der Höhe von drei Monatsmieten (Beschluss der Sozialbehörde der Stadt Zürich vom 29.06.2006)	Fr.	n/e
Stadt Zürich	Dritte	Dritte	-	Laufende Rechtsstreitigkeiten	Fr.	n/e

1) Die aufgeführten Zahlungsströme stehen nicht im Zusammenhang mit den gesicherten Leistungen

n/e nicht ermittelbar

5.2.2. Altlasten

Dienstabteilung	Eigentümerin	Standort	Zahlungsströme Berichtsjahr	Angaben zu den gesicherten Leistungen	Zusätzliche Angaben
2021 Liegenschaftsverwaltung	Stadt Zürich Liegenschaftsverwaltung (Liegenschaften des Veraltungsvermögens)	diverse Standorte auf Stadtgebiet ein Standort Gemeinde Stäfa	-	-	erwähnte Standorte im Altlastenverdachtsflächen-Kataster
	Stadt Zürich Liegenschaftsverwaltung (Baurechte gemeinnütziger Wohnungsbau)	diverse Standorte auf Stadtgebiet	-	-	erwähnte Standorte im Altlastenverdachtsflächen-Kataster
	Stadt Zürich Liegenschaftsverwaltung (Wohnsiedlungen)	diverse Standorte auf Stadtgebiet	-	-	erwähnte Standorte im Altlastenverdachtsflächen-Kataster
3515 Tiefbauamt	Stadt Zürich Tiefbauamt	diverse Standorte auf Stadtgebiet u.a. im Bereich Binzmühle-/ Birchstrasse	-	-	erwähnte Standorte im Altlastenverdachtsflächen-Kataster Zum Teil bereits saniert, die Binzmühlestrasse wird demnächst saniert und Altlasten können nicht ausgeschlossen werden.
	Stadt Zürich Tiefbauamt	SW5698 Aubruggstrasse	-	Untersuchungsbedürftig, von AWEL verfügt Kosten für Untersuchung Fr. 50'000 während 5 Jahren	erwähnter Standort im Altlastenverdachtsflächen-Kataster
3550 Entsorgung + Recycling ERZ Abfall	Stadt Zürich Entsorgung + Recycling Abfall	Altlast Areal KHKW Hagenholz	46'086	Sanierungsbedürftiger Standort «alter Fleischmehlbetrieb». Diverse andere «potentiell belastete Industriestandorte» aus den handwerklich-industriellen KVA- Tätigkeiten. Verbindlichkeiten werden in den jeweiligen Projekten ausgewiesen	Gemäss Kataster der belasteten Standorte sind keine schädlichen/iästigen Einwirkungen zu erwarten, somit besteht kein Sanierungsbedarf, bis ein den Standort tangierendes Bauprojekt ausgeführt wird.

Dienstabteilung	Eigentümerin	Standort	Zahlungsströme Berichtsjahr	Angaben zu den gesicherten Leistungen	Zusätzliche Angaben
3550 Entsorgung + Recycling ERZ Abfall	Stadt Zürich Entsorgung + Recycling Abfall (Wasserversorgung)	Altlast Areal Hardhof (früherer Fleischmehlbetrieb des ehemaligen AWZ)	8'115	Beitrag der Stadt (ERZ) an die seit 1992 laufenden Sicherungsmaßnahmen (Abpumpen von CKW-belastetem Grundwasser), welche durch die WVZ vorgenommen werden. Die Sicherungsmaßnahmen werden bis auf Weiteres im jetzigen Umfang weitergeführt.	-
	Stadt Zürich Entsorgung + Recycling Abfall als potentiell Mitbeteiligte neben Gemeinde Dietlikon, Gemeinde Bassersdorf, KIBAG, Kanton Zürich, verschiedene Private	Altlast Gemeinde Dietlikon Kiesgrubenauffüllung	1'644	Beitrag der Stadt (ERZ) von 5 % an die laufenden Überwachungskosten der gemäss AWEL überwachungsbedürftigen Standorte; entsprechend einem im Jahr 2007 eivernehmlich festgelegten Verteilschlüssel	In der technischen Voruntersuchung wird ein Sanierungsbedarf verneint. Hingegen besteht bei diversen Standorten Überwachungsbedarf. Die Baudirektion des Kantons Zürich verzichtet derzeit auf Anordnung von Sanierungsmaßnahmen.
	Stadt Kloten	Altlast Deponie Homberg Stadt Kloten	-	Gesamtbeitrag an die Sanierung dieser Altlast in noch unbekannter Höhe, sowohl was den Gesamtbetrag als auch was den (allfälligen) Beitrag der Stadt Zürich (ERZ) betrifft. Schätzung bis 2026: Fr. 6 Mio. durch Stadt Zürich (ERZ)	Die Stadt Zürich (ERZ) kann höchstens aufgrund ihrer Stellung als (gesetzeskonforme) Lieferantin von Kehrrecht in den Verteilschlüssel mit einbezogen werden. Verantwortlich für das Sanierungsprojekt ist die Stadt Kloten. Bildung einer Rückstellung von Fr. 5 Mio. in der Rechnung 2016 für Sanierung Deponien Homberg und Deponie Hardwald gemäß des vom Gemeinderat bewilligten Budgets. Im Budget 2017 ist eine weitere Zuweisung von Fr. 5 Mio. bewilligt worden.

Dienstabteilung	Eigentümerin	Standort	Zahlungsströme Berichtsjahr	Angaben zu den gesicherten Leistungen	Zusätzliche Angaben
3550 Entsorgung + Recycling ERZ Abfall	Stadt Zürich Entsorgung + Recycling Abfall als Haupt-Abfalllieferantin und Betreiberin der Deponie Holzcorporation Weiningen, AGIR AG, Private Nebeneigentümer: Kloster Fahr, Bundesamt für Strassen ASTRA	Altlast Deponie Hardwald Gemeinde Weiningen und Gemeinde Unterengstringen	17'992	Beitrag an die Sanierung dieser Altlast in noch unbekannter Höhe, sowohl was den Gesamtbetrag als auch was den Beitrag der Stadt Zürich betrifft. Schätzung bis 2026: Fr. 50 Mio. durch Stadt Zürich (ERZ)	Kosten für die Erarbeitung von Sanierungsvarianten fallen ab Mitte 2016 an und dürften von der Stadt Zürich bevorschusst werden bis der Verteilungsschlüssel definiert ist. Bildung einer Rückstellung von Fr. 5 Mio. in der Rechnung 2016 für Sanierung Deponien Hornberg und Deponie Hardwald gemäss des vom Gemeinderat bewilligten Budgets. Im Budget 2017 ist eine weitere Zuweisung von Fr. 5 Mio. bewilligt worden.
3570 Grün Stadt Zürich	Stadt Zürich Grün Stadt Zürich	Altlast diverse Grundstücke auf Stadtgebiet	-	-	Derzeit keine Verpflichtung zur Sanierung, Auflagen z.B. bei geplanter Bautätigkeit möglich.
4040 Immobilien Stadt Zürich	Stadt Zürich Grün Stadt Zürich	Altlast WD8474 Schiesstand Gänzlioo	-	-	Kugelfang der Schiessanlage muss bis Ende 2020 saniert sein.
	Stadt Zürich Immobilien Stadt Zürich	Altlast AR6710 Siemens-Areal	-	-	Gelände wird von Ecosens mit Sonden überwacht. Zurzeit keine Sanierung geplant.
	Stadt Zürich Immobilien Stadt Zürich	Altlast OE6296 Schulhaus im Birch	-	-	Sanierung läuft bereits.
	Stadt Zürich Immobilien Stadt Zürich	Altlast AA1591 Amtshaus V und DIB	-	-	Voruntersuchung vor Instandsetzung
	Stadt Zürich Immobilien Stadt Zürich	Altlast SW5664 Werkhof ERZ Riedgrabenweg	-	-	Voruntersuchung vor Instandsetzung
	Stadt Zürich Immobilien Stadt Zürich	Altlast WD7847 Sportzentrum Heuried	-	-	Wurde im Jahr 2015 intensiv saniert. Der Eintrag konnte herunter gestuft werden.

Dienstabteilung	Eigentümerin	Standort	Zahlungsströme Berichtsjahr	Angaben zu den gesicherten Leistungen	Zusätzliche Angaben
4530 Elektrizitätswerk	Stadt Zürich ewz	Altlast Unterwerk Oerlikon OE6179	-	Fr. 6'700'000	Im Falle einer Bautätigkeit ist die Stadt aufgrund von AWEL-Verfügungen zur Sanierung des Grundstücks verpflichtet
	Stadt Zürich ewz	Altlast Werkhof Herdern IQ7002 und IQ7005	-	Fr. 500'000	Im Falle einer Bautätigkeit ist die Stadt aufgrund von AWEL-Verfügungen zur Sanierung des Grundstücks verpflichtet

5.2.3 Eventualguthaben

Pro Memoria Posten	Wäh- rung	Rechnung 2015	Rechnung 2016
Eventualguthaben			
Baugarantien zur Sicherstellung von Produkte- und Baumängeln	CHF	Wert nicht ermittelbar	Wert nicht ermittelbar
2000 Finanzdepartement Zentrale Verwaltung			
Subventionen / Barbeiträge an eigene Amtsstellen und Sonderrechnungen	CHF	Wert nicht ermittelbar	Wert nicht ermittelbar
Subventionen / Barbeiträge an Baugenossenschaften und Privatpersonen im Rahmen der Wohnbauförderung (inkl. Korrekturen Vorjahr)	CHF	1'537'034	1'521'638
2501 Schutzraumbautenfonds			
Bürgerschaft im Zusammenhang mit der temporären Wohnsiedlung in Zürich-Affoltern der Stiftung Sozialwerke Pfarrer Ernst Sieber	CHF	35'200	35'200
2550 Schutz und Rettung			
Bankgarantien im Zusammenhang mit Anschaffungen oder aus Wartungsverträgen	CHF	636'022	0
3504 Parkraumfonds			
Bürgerscheine zur Sicherstellung der Parkplatz-Ersatzabgabe	CHF	301'000	271'000
3515 Tiefbauamt			
Bankgarantien, Bürgschaften und Schuldbriefe für die Benutzung städtischer Infrastruktur bzw. des öffentlichen Grundes	CHF	6'403'000	6'403'000
4020 Amt für Hochbauten			
Anzahlungsgarantien für treuhänderisch abgewickelte Bauvorhaben	CHF	2'918'406	1'873'972
Erfüllungsgarantien für treuhänderisch abgewickelte Bauvorhaben	CHF	1'877'835	1'332'437
4530 Elektrizitätswerk			
Deckungsdifferenzen Abgaben und Leistungen	CHF	10'900'000	16'600'000
Deckungsdifferenzen Netz - ewz *	CHF	0	22'000'000
Deckungsdifferenzen Netznutzungsentgelt Mittelbünden *	CHF	41'900'000	0
Deckungsdifferenzen Netznutzungsentgelt Zürich (inkl. nicht verrechnete KEV-Zuschläge 2009-2012) *	CHF	101'000'000	0
Deckungsdifferenzen Strom Grundversorgung *	CHF	105'500'000	88'000'000

* Ab 2016 Netznutzung zusammengefasst im Einheitsnetz ewz und damit verbundene Bereinigungen ELCOM, Werte aufgrund Hochrechnung

5.2.4 US-Leasingtransaktionen

US-Leasingtransaktionen (lease and lease back)

Im Rahmen der nachstehend aufgeführten US-Leasingtransaktionen (lease and lease back) können bei Vertragsverletzungen seitens der Stadt derzeit nicht quantifizierbare finanzielle Verpflichtungen entstehen. Zur Zeit sind keine Vertragsverletzungen bekannt. Die Geldflüsse aus den Leasingtransaktionen wurden, abdiskontiert auf den jeweiligen Abschluss-Stichtag, einmalig abgewickelt. Bei den nachfolgend aufgeführten Schätzwerten handelt es sich um die von unabhängigen Experten geschätzten Werte der Anlagegüter, welche verleast und zurückgeleast wurden und zum Verwaltungsvermögen der Stadt Zürich gehören.

	\$ (USD)	Rechnung 2015 Fr.	Rechnung 2016 Fr.
Elektrizitätswerk			
Kraftwerkanlagen Mittelbünden 2 (Kraftwerke: Tiefencastel Ost, Tiefencastel West, Solis, Sils, Rothenbrunnen, Staumauer: Solis)			
Schätzwert	495'000'000	490'198'500	502'920'000
Abschluss-Stichtag (closing date)		29. April 1998	
Hinweis: Der Lease wurde per 3. Januar 2017 beendet			

US-Dollarkurs 2015 (Kurswert 31.12.2015): Fr. 0.9903

US-Dollarkurs 2016 (Kurswert 31.12.2016): Fr. 1.0160

5.2.5 Beteiligungsspiegel

Name	Sitz	Tätigkeitsgebiet	Rechtsform	Kapital Total Fr.	Stadt Zürich				31.12.2016 Buchwert Fr.	Vorjahr Buchwert Fr.	Anschaffungswert Fr.	Rechnungslegungs-norm	bilanziert durch Buchungskreis	Fachabteilung Buchungskreis	Spezifische Risiken
					Kapital Fr.	Anteil	Ant. Exeku.	Ant. Legis.							
Finanzvermögen															
Flughafen Zürich AG	Zürich	Verkehr	AG	307,018,750	15,351,000	5.00%	12.50%	5.00%	289'980'390	231'339'570	n/e IFRS	2015	2000	1)	
Energie 360° AG	Zürich	Energie	AG	69,000,000	66,264,610	96.04%	100.00%	96.04%	105'557'191	105'557'191	GAAP FER	2015	4500	2)	
Parking Zürich AG	Zürich	Verkehr	AG	800,000	800,000	100.00%	60.00%	100.00%	1'120'000	1'120'000	1,120,000 OR	2015	2000		
Verwaltungsvermögen															
Kongresshaus-Stiftung Zürich	Zürich	Kongress- u. Kulturveranstaltungen	Stiftung ö.R.	165,000,000	165,000,000	100.00%	60.00%	100.00%	148'500'000	0	165,000,000 HRM	2000	2000	5)	
ewz (Deutschland) GmbH a)	D-Konstanz	Energie	GmbH	119,318,033	119,318,033	100.00%	100.00%	100.00%	99'522'778	100'952'489	119,318,033 HGB	4530	4530	3)	
Swissgrid AG	Laufenburg	Energie	AG	317,917,131	27,789,722	8.74%	11.10%	8.74%	52'847'958	52'847'958	52,880,803 GAAP FER	4530	4530		
Stiftung für bezahlbare und ökologische Wohnungen - Einfach Wohnen	Zürich	Liegenschaften	Stiftung ö.R.	80'000'000	80'000'000	100.00%	100.00%	100.00%	52'488'000	58'320'000	80'000'000 OR	2000	2000		
Kernkraftwerk Gösgen-Däniken AG	Däniken	Energie	AG	350,000,000	43,500,000	15.00%	15.00%	15.00%	43'500'000	43'500'000	43,500,000 GAAP FER	4530	4530	4), 6)	
Kraftwerke Oberhasli AG	Innertkirchen	Energie	AG	120,000,000	20,000,000	16.67%	16.67%	16.67%	20'000'000	20'000'000	20,000,000 GAAP FER	4530	4530	4)	
Stiftung Alterswohnungen der Stadt Zürich	Zürich	Liegenschaften und SpItex	Stiftung ö. R.	61,595,000	61,595,000	100.00%	100.00%	100.00%	19'874'672	22'082'969	61,595,000 OR	2000	3000		
Kraftwerke Hinterrhein AG	Thusis	Energie	AG	100,000,000	19,500,000	19.50%	20.00%	19.50%	19'500'000	19'500'000	19,500,000 GAAP FER	4530	4530	4)	
AG für Kernenergie-Beteiligungen	Luzern	Energie	AG	90,000,000	18,450,000	20.50%	20.00%	20.50%	18'450'000	18'450'000	18,450,000 GAAP FER	4530	4530	4)	
Stiftung Zürcher Kinder- und Jugendheime	Zürich	Sozial- und Sonderpädagogik	Stiftung p.R.	109,735,257	109,735,257	100.00%	100.00%	100.00%	14'762'250	16'402'500	25,000,000 OR	2000	2000		
Blenio Kraftwerke AG	Blenio	Energie	AG	60,000,000	10,200,000	17.00%	18.18%	17.00%	10'200'000	10'200'000	10,200,000 GAAP FER	4530	4530	4)	
Maggia Kraftwerke AG	Locarno	Energie	AG	100,000,000	10,000,000	10.00%	10.00%	10.00%	10'000'000	10'000'000	10,000,000 GAAP FER	4530	4530	4)	
AG Kraftwerk Wägital	Schübelbach	Energie	AG	15,000,000	7,500,000	50.00%	50.00%	50.00%	7'500'000	7'500'000	7,500,000 GAAP FER	4530	4530	4)	
Stiftung zur Erhaltung von preisgünstigen Wohn- und Gewerberäumen der Stadt Zürich	Zürich	Liegenschaften	Stiftung ö.R.	50,000,000	50,000,000	100.00%	100.00%	100.00%	5'718'713	6'354'126	50,000,000 OR	2000	2000		
Energie Naturelle Mollendruz SA	La Praz	Energie	AG	6,300,000	5,430,000	86.19%	50.00%	50.00%	5'430'000	5'430'000	5,430,000 OR	4530	4530	5)	
Löwenbräu-Kunst AG	Zürich	Kultur	AG	27,000,000	9,000,000	33.33%	33.33%	33.33%	5'019'165	5'576'850	9,000,000 OR	1510	1510		
Biogas Zürich AG	Zürich	Sammlung/Verwertung von Grüngut	AG	8,000,000	4,320,000	54.00%	60.00%	54.00%	4'320'000	4'320'000	4,320,000 OR	3535	3535		
MCH Group AG	Basel	Messen	AG	60,065,750	2,250,000	3.75%	9.09%	3.75%	4'049'500	4'049'500	n/e GAAP FER	2000	2000		
Schiffbau Immobilien AG	Zürich	Liegenschaften	AG	9,000,000	6,000,000	66.67%	66.67%	66.67%	3'183'331	3'537'035	6,000,000 OR	1510	1510		
Stiftung Wohnungen für kinderreiche Familien	Zürich	Liegenschaften	Stiftung ö.R.	11,400,000	11,400,000	100.00%	100.00%	100.00%	2'824'296	3'138'107	11,400,000 OR	2000	2000		
ZWZ AG	Zürich	Wäschereinigung	AG	2,000,000	800,000	40.00%	20.00%	40.00%	2'478'600	2'478'600	3,400,000 OR	3000	3000		
Eoliennes de Provence SA	Provence	Energie	AG	6,000,000	2,400,000	40.00%	40.00%	40.00%	2'400'000	2'400'000	2,400,000 OR	4530	4530	5)	
AG Hallenstadion	Zürich	Veranstaltungen	AG	6,500,000	2,542,800	39.12%	33.33%	39.12%	2'335'683	2'335'683	n/e OR	2000	5070		
HHKW Aubrugg AG	Wallisellen	Energie	AG	5,000,000	2,000,000	40.00%	40.00%	40.00%	2'000'000	2'000'000	2,000,000 OR	3555	3555		
Asyl-Organisation Zürich	Zürich	Asylwesen	Anstalt ö.R.	2,000,000	2,000,000	100.00%	100.00%	100.00%	2'000'000	2'000'000	2,000,000 HRM	5500	5500		

Name	Sitz	Tätigkeitsgebiet	Rechtsform	Stadt Zürich					31.12.2016 Buchwert Fr.	Vorjahr Buchwert Fr.	Anschaf- fungswert Fr.	Rechnungs- legungs- norm	bilanziert durch Buch- ungskreis	Fachabteil- ung Buch- ungskreis	Spezifische Risiken
				Kapital Total Fr.	Kapital Fr.	Anteil	Ant. Exeku.	Ant. Legis.							
diverse Wohnbauträger	Zürich	Liegenschaften	Genossen- schaften	n/e	15,200,760	n/e	n/a	n/a	999'075	990'076	15,200,760	OR	2000	2000	
Etrans AG	Laufenburg	Energie	AG	7,500,000	963,800	12.90%	14.29%	12.90%	963'000	963'000	963,800	GAAP FER	4530	4530	
smart grid solutions AG	Zürich	Hard- u. Software für elektr. Netze	AG	1,700,000	700,000	41.18%	40.00%	41.18%	700'000	0	700,000	OR	4530	4530	
Blue Lion Stiftung	Zürich	Unternehmensförde- rung	Stiftung p.R.	2,450,000	1,200,000	48.98%	28.57%	28.57%	637'729	708'588	1,200,000	OR	1505	1505	
Zürich Holz AG	Wetzikon	Energie	AG	2,120,000	605,000	28.54%	14.29%	20.00%	319'926	319'926	605,000	OR	3570	3570	
Stiftung Zürich-Jobs	Zürich	Arbeitsintegration	Stiftung p.R.	3,450,000	1,000,000	28.99%	30.00%	30.00%	313'809	348'677	1,000,000	OR	5500	5500	
ewzert ag	Zürich	Elektrokontrolle	AG	500,000	300,000	100.00%	100.00%	100.00%	300'000	300'000	300,000	OR	4530	4530	6)
ZAV Recycling AG	Hinwil	Wertstoffrecycling	AG	4,000,000	1,000,000	25.00%	25.00%	25.00%	170'000	820'000	1,000,000	OR	3550	3550	7)
Schauspielhaus Zürich AG	Zürich	Kultur	AG	1,500,000	565,000	37.67%	33.33%	37.67%	65'861	73'179	452,000	OR	1510	1510	
Stiftung Berufslehrverb. Zürich b)	Zürich	Arbeitsintegration	Stiftung p.R.	700,000	500,000	71.43%	11.11%	11.11%	46'878	52'087	150,000	OR	5500	5500	
Forchbahn AG	Zürich	Verkehr	AG	12,207,000	1,378,000	11.29%	14.29%	11.29%	2	2	n/e	OR	2015	4500	8)
Sihltal Zürich Uetliberg Bahn AG	Zürich	Verkehr	AG	9,723,800	3,168,900	32.59%	14.29%	32.59%	1	1	n/e	OR	2015	4500	8)
Zürichsee-Schiffahrtsgesell. AG	Zürich	Verkehr	AG	11,000,000	2,024,400	18.40%	14.29%	18.40%	1	1	n/e	OR	2015	4500	8)
Engrosmarkt-Immobilien-gesell- schaft AG	Zürich	Liegenschaften	AG	6,300,000	1,650,000	26.19%	28.57%	26.19%	1	1	n/e	OR	2015	2015	
übrige Beteiligungen									3'907'164	3'703'030					
Pensionskasse Stadt Zürich c)	Zürich		Stiftung ö.R.						0	0					
Unfallversicherung Stadt Zürich c)	Zürich		Anstalt ö.R.						0	0					
Stiftung Wildnispark Zürich c)	Horgen		Stiftung p.R.						0	0					
Stiftung Werk- und Wohnhaus zur Weid c)	Mettmenstet- ten		Stiftung p.R.						0	0					
Total Beteiligungen									963'985'974	769'671'146					

Erläuterungen zu den einzelnen Beteiligungen:

- Originalbeträge EUR in Fr. umgerechnet.
- Anteil Kapital Stadt Zürich einschliesslich Beitrag Fr. 350'000 aus Beitragsfonds Finanzdepartement.
- Bei diesen Institutionen handelt es sich um selbständige Stiftungen (Pensionskasse Stadt Zürich, Stiftung Wildnispark Zürich, Stiftung Werk- und Wohnhaus zur Weid) oder um eine selbständige Anstalt (Unfallversicherung Stadt Zürich) ohne Buchwerte in der städtischen Bilanz.

Erläuterungen zu den spezifischen Risiken:

- Fluglärmproblematik
- Warme Winter, Energiepreisentwicklung, Unterbrechnung internationale Hochdruckleitungen
- Währungsrisiko
- Pflicht der Aktionäre zur Übernahme der anteiligen Jahreskosten
- Projektrisiko
- Nicht einbezahltes Aktienkapital
- Pilotbetrieb mit neuer Technologie; Rohstoffpreise
- Abweichungen des tatsächlichen Betriebsergebnisses vom im Transportvertrag mit dem Zürcher Verkehrsverbund vereinbarten Leistungsentgelt

n/e nicht ermittelbar

n/a nicht anwendbar

Einzel aufgeführt werden die Beteiligungen ab Fr. 500'000 Buchwert oder Anteil Nominalwert. Die übrigen Beteiligungen sind als Sammelposition in der Zeile «übrige Beteiligungen» zusammengefasst.

5.2.6 Langfristige Schulden am Kapitalmarkt

Instrument	ISIN	31.12.16		Zinssatz / Coupon	Gläubigerin	Liberierung	Fälligkeit	Mit Emission beauf- tragte Banken (Joint Lead Banken)	Bemerkungen
		Nominalbetrag	Fr.						
Langfristiges Darlehen keine ISIN		40'000'000		3.100%	Winterthur Leben	24.03.2003	24.03.2020	ZKB	
Langfristiges Darlehen keine ISIN		25'000'000		0.080%	Schaffhauser KB	22.10.2012	22.10.2017	UBS	Recht des Investors auf Verlängerung um 15 Jahre zu 1.1 %
Total		65'000'000							
Kassaschein	CH0016132216	100'000'000		3.000%	nicht bekannt	06.06.2003	06.06.2018	CS	
Kassaschein	CH0016231174	100'000'000		3.240%	nicht bekannt	26.06.2003	26.06.2023	CS	
Total		200'000'000							
Obigationenanleihe	CH0020498645	375'000'000		2.750%	nicht bekannt	14.02.2005	14.02.2025	CS/UBS/ZKB	
Obigationenanleihe	CH0024484187	250'000'000		2.550%	nicht bekannt	10.03.2006	10.03.2036	UBS/CS/ZKB	
Obigationenanleihe	CH0031084087	250'000'000		3.000%	nicht bekannt	08.06.2007	08.06.2022	CS/ZKB/UBS	
Obigationenanleihe	CH0038261068	250'000'000		3.125%	nicht bekannt	27.03.2008	27.03.2017	ZKB/UBS/CS	
Obigationenanleihe	CH0043918413	150'000'000		3.500%	nicht bekannt	14.08.2008	14.08.2020	CS/UBS/ZKB	
Obigationenanleihe	CH0049836759	225'000'000		2.750%	nicht bekannt	20.02.2009	20.02.2019	ZKB/UBS/CS	
Obigationenanleihe	CH0020498645	125'000'000		2.750%	nicht bekannt	25.03.2009	14.02.2025	ZKB/UBS/CS	
Obigationenanleihe	CH0039139404	200'000'000		2.875%	nicht bekannt	21.04.2009	21.04.2021	UBS/CS/ZKB	Aufstockung
Obigationenanleihe	CH0104493058	250'000'000		2.375%	nicht bekannt	10.09.2009	10.09.2018	CS/ZKB/UBS	
Obigationenanleihe	CH0039139404	200'000'000		2.875%	nicht bekannt	21.12.2009	21.04.2021	ZKB/UBS/CS	Aufstockung
Obigationenanleihe	CH0024484187	200'000'000		2.550%	nicht bekannt	10.03.2010	10.03.2036	ZKB/UBS/CS	Aufstockung
Obigationenanleihe	CH0109152741	250'000'000		2.125%	nicht bekannt	10.06.2010	10.06.2020	UBS/CS/ZKB	
Obigationenanleihe	CH0123423276	250'000'000		2.375%	nicht bekannt	21.02.2011	21.02.2024	CS/ZKB/UBS	
Obigationenanleihe	CH0129766215	190'000'000		2.625%	nicht bekannt	10.06.2011	10.06.2038	ZKB/UBS/CS	
Obigationenanleihe	CH0181377042	250'000'000		1.500%	nicht bekannt	12.04.2012	12.04.2032	ZKB/UBS/CS	
Obigationenanleihe	CH0186162613	250'000'000		1.000%	nicht bekannt	05.07.2012	05.12.2023	UBS/CS/ZKB	
Obigationenanleihe	CH0221999813	150'000'000		1.625%	nicht bekannt	26.09.2013	26.09.2024	CS/Raiffeisen/UBS/ZKB	
Obigationenanleihe	CH0222000413	150'000'000		2.125%	nicht bekannt	26.09.2013	26.09.2033	CS/Raiffeisen/UBS/ZKB	
Obigationenanleihe	CH0221999813	100'000'000		1.625%	nicht bekannt	05.12.2013	26.09.2024	ZKB/CS/Raiffeisen/UBS	
Obigationenanleihe	CH0228531460	100'000'000		2.000%	nicht bekannt	18.12.2013	18.12.2043	UBS/Raiffeisen/CS/ZKB	Aufstockung
Obigationenanleihe	CH0236516784	150'000'000		1.125%	nicht bekannt	06.03.2014	06.03.2023	CS/Raiffeisen/ZKB/UBS	
Obigationenanleihe	CH0236516834	100'000'000		1.750%	nicht bekannt	06.03.2014	06.03.2029	CS/Raiffeisen/ZKB/UBS	
Obigationenanleihe	CH0240330016	150'000'000		1.000%	nicht bekannt	25.04.2014	25.04.2022	ZKB/UBS/Raiffeisen/CS	
Obigationenanleihe	CH0240330008	150'000'000		Libor 3M+4 BP	nicht bekannt	25.04.2014	25.04.2017	ZKB/UBS/Raiffeisen/CS	Libor 3 Monate + 4 Basispunkte (BP), aktueller Zinssatz 0.0%
Obigationenanleihe	CH0248890573	150'000'000		0.250%	nicht bekannt	21.08.2014	21.08.2019	UBS/CS/Raiffeisen/ZKB	
Obigationenanleihe	CH0253612581	150'000'000		1.000%	nicht bekannt	30.09.2014	30.03.2027	CS/Raiffeisen/ZKB/UBS	
Obigationenanleihe	CH0284950505	100'000'000		1.125%	nicht bekannt	26.06.2015	26.06.2040	ZKB/CS/Raiffeisen/UBS	
Obigationenanleihe	CH0341440318	200'000'000		0.400%	nicht bekannt	21.11.2016	21.11.2046	UBS/CS/Raiffeisen/ZKB	
Total		5'315'000'000							
Gesamttotal		5'580'000'000							

6 Verpflichtungskredite

Projekt	Datum	Instanz	Kredit Fr.	Ausgaben bis 31.12.2015 Fr.	Ausgaben 2016 Fr.	Ausgaben bis 31.12.2016 Fr.	Restkredit Fr.
Gesamttotal			5'653'191'528	2'697'051'273	636'640'907	3'333'692'180	2'319'499'348
1501 Kultur							
Anschluss der Personalvorsorgestiftung des Schauspielhauses an die Pensionskasse Stadt Zürich (PKZH) per 1.1.2011 Objektkredit	03.11.2010	GR	9'200'000	6'650'640	1'330'128	7'980'768	1'219'232
Anschluss der Pensionskasse der Tonhalle an die Pensionskasse Stadt Zürich (PKZH) per 1.1.2011 Objektkredit	03.11.2010	GR	10'400'000	6'980'155	1'406'927	8'387'082	2'012'918
Investitionsbeitrag an den Erweiterungsbau des Kunsthhauses Objektkredit	25.11.2012	GDE	88'000'000	28'132'980	5'000'000	33'132'980	54'867'020
Beitrag an die einmaligen Vorlaufkosten der Zürcher Kunstgesellschaft für den Aufbau der Kunsthhaus-Erweiterung und an die Betriebsausfallkosten des bestehenden Kunsthhauses bis zur Eröffnung des Erweiterungsbaus Objektkredit	25.11.2012	GDE	5'000'000	180'000	300'000	480'000	4'520'000
Investitionsbeitrag an Verein ZiL «Zürich im Landesmuseum» für Projektierung und Realisierung der permanenten Einrichtung Objektkredit	14.06.2015	GDE	1'760'000	-	-	-	1'760'000
Beitrag an den Umbau des Museums Mühlerama Objektkredit	02.12.2015	GR	250'000	-	250'000	250'000	-
Pavillon Le Corbusier, Verlängerung des Museumsinterimsbetriebs 2014 - 2017 (Mit Ausgaben aus Vorjahr) Objektkredit	07.05.2014	STR	2'048'575	-	1'387'000	1'387'000	661'575

Projekt	Datum	Instanz	Kredit Fr.	Ausgaben bis 31.12.2015 Fr.	Ausgaben 2016 Fr.	Ausgaben bis 31.12.2016 Fr.	Restkredit Fr.
Krediterhöhung	07.12.2016	GR	561'000				
1505 Stadtentwicklung Zürich							
Sponsoring freestyle.ch 2015 und 2016 Objektkredit	07.01.2015	GR	324'000 324'000	-	-	-	324'000
2000 Finanzdepartement Zentrale Verwaltung							
Zinslose Darlehen an gemeinnützige Institutionen zur Erstellung von Wohnheimen und Zimmern für alleinstehende in Ausbildung begriffene Jugendliche <small>(Vorhaben ist abgeschlossen)</small> Objektkredit	08.12.1963	GDE	5'000'000	4'972'000	-	4'972'000	28'000
Zinslose Darlehen an Genossenschaften und gemeinnützige Institutionen der Jugendhilfe zur Schaffung von Wohnraum für Jugendliche <small>(Mit Ausgaben aus Vorjahr)</small> Objektkredit Krediterhöhung	30.03.1988 07.02.1990	GR GR	10'000'000 5'000'000 5'000'000	9'404'000	-4'000	9'400'000	600'000
Aktive städtische Liegenschaftenpolitik, Abschreibungen von Liegenschaften Objektkredit	01.04.1990	GDE	100'000'000 100'000'000	29'315'000	-	29'315'000	70'685'000
Wohnbauaktion 1990, Verbilligung der Mietzinse durch Abschreibungsbeiträge Objektkredit	10.06.1990	GDE	25'000'000 25'000'000	24'290'125	300'000	24'590'125	409'875
Wohnbauaktion 1990, Verbilligung der Mietzinse durch zinslose Darlehen Objektkredit	10.06.1990	GDE	15'000'000 15'000'000	14'805'395	-	14'805'395	194'605
Wohnbauaktion 1995, Verbilligung der Mietzinse durch Abschreibungsbeiträge Objektkredit	09.06.1996	GDE	10'000'000 10'000'000	9'414'580	-	9'414'580	585'420

Projekt	Datum	Instanz	Kredit Fr.	Ausgaben bis 31.12.2015 Fr.	Ausgaben 2016 Fr.	Ausgaben bis 31.12.2016 Fr.	Restkredit Fr.
Wohnbauaktion 1995, Verbilligung der Mietzinse durch zinslose Darlehen Objektkredit	09.06.1996	GDE	10'000'000	9'988'000	-	9'988'000	12'000
Wohnbauaktion 2002; Verbilligung der Mietzinse durch Abschreibungsbeiträge und zinslose Darlehen Objektkredit	27.02.2002	GR	10'000'000	10'000'800	-	10'000'800	-800
Wohnraumkredite 2005, Förderung von preisgünstigem Wohnraum für Jugendliche in Ausbildung (Jugendwohnkredit 2005) Objektkredit	16.11.2005	GR	15'000'000	12'274'000	600'000	12'874'000	2'126'000
Gewährung von städtischen Leistungen zur Gesamtanierung der Villa Patumbah (Aufhebung des GRB vom 22.09.99) Objektkredit Krediterhöhung	01.03.2006 10.03.2010	GR GR	5'265'000 4'765'000 500'000	5'265'000	-	5'265'000	-
Wohnbauaktion 2005, Förderung des gemeinnützigen, genossenschaftlichen und kommunalen Wohnungsbaus (neue Zweckbestimmung gemäss GDE vom 04.09.2011) Objektkredit	21.05.2006	GDE	5'000'000	-	1'718'917	1'718'917	3'281'083
Wohnbauaktion 2005, Verbilligung von Mietwohnungen gemeinnütziger Wohnbauträger und im kommunalen Wohnungsbau Objektkredit	21.05.2006	GDE	25'000'000	24'954'907	45'093	25'000'000	-
Niederverzinsliches, rückzahlungspflichtiges und grundpfandgesichertes Darlehen an die Stiftung Zürcher Kinder- und Jugendheime für die Sanierung diverser Heime Objektkredit	23.08.2006	GR	26'000'000	26'000'000	-	26'000'000	-

Projekt	Datum	Instanz	Kredit Fr.	Ausgaben bis 31.12.2015 Fr.	Ausgaben 2016 Fr.	Ausgaben bis 31.12.2016 Fr.	Restkredit Fr.
Investitionsbeitrag an die Zoo Zürich AG für den Ausbau der Infrastrukturanlagen im Zusammenhang mit dem Zooausbau 2010 bis 2020 Objektkredit	19.08.2009	GR	9'800'000	5'114'000	977'000	6'091'000	3'709'000
Jugendwohnkredit 2010, Förderung von preisgünstigem Wohnraum für Jugendliche in Ausbildung Objektkredit	14.07.2010	GR	20'000'000	13'900'000	200'000	14'100'000	5'900'000
Wohnbauaktion 2011, Förderung des gemeinnützigen, genossenschaftlichen und kommunalen Wohnungsbaus Objektkredit	04.09.2011	GDE	30'000'000	19'170'000	5'864'000	25'034'000	4'966'000
Stiftung für bezahlbare und ökologische Wohnungen, Grundkapital (Vorhaben ist abgeschlossen) Objektkredit	03.03.2013	GDE	80'000'000	80'000'000	-	80'000'000	-
Darlehen an die Kongresshaus-Stiftung für die Finanzierung der Projektierung der Instandsetzung von Tonhalle und Kongresshaus (samt Umbauten im Kongresshaus) Objektkredit	30.09.2009	STR	2'000'000	10'000'000	5'500'000	15'500'000	-
Krediterhöhung	20.12.2012	STR	2'000'000				
Krediterhöhung	04.12.2013	GR	11'500'000				
Stiftung «Werk- und Wohnhaus zur Weid», Übertragung des gewährten Darlehens vom Finanz- ins Verwaltungsvermögen (Vorhaben ist abgeschlossen) Objektkredit	16.12.2015	GR	5'000'000	5'000'000	-	5'000'000	-
Instandsetzung und Umbau von Kongresshaus und Tonhalle, Beitrag an Tonhalle-Provisorium und Entschuldung der bestehenden Trägerschaft des Kongresshauses			239'450'000	-	237'800'000	237'800'000	1'650'000

Projekt	Datum	Instanz	Kredit Fr.	Ausgaben bis 31.12.2015 Fr.	Ausgaben 2016 Fr.	Ausgaben bis 31.12.2016 Fr.	Restkredit Fr.
(Mit Ausgaben aus Vorjahr)							
Objektkredit	05.06.2016	GDE	239'450'000				
Eishockey- und Sportarena, Gewährung eines Darlehens an die ZSC Lions Arena Immobilien AG			120'000'000	-	-	-	120'000'000
Objektkredit	25.09.2016	GDE	120'000'000				
2024 Baurechte des Finanzvermögens							
Investitionsbeitrag an die Stiftung Behindertenwerk St. Jakob für Altlastensanierung			2'048'000	-	1'228'430	1'228'430	819'570
Objektkredit	12.03.2014	GR	2'048'000				
2025 Restaurants							
Ersatzneubau Restaurant Fischerstube am Zürichhorn, Projektierungskredit			2'200'000	882'431	543'288	1'425'719	774'281
Objektkredit	22.04.2009	STR	530'000				
Krediterhöhung	25.09.2013	GR	1'670'000				
Amtshaus Helvetiaplatz, Quartier Aussersihl, Einbau einer Café-Bar			1'990'000	-	-	-	1'990'000
Objektkredit	05.10.2016	GR	1'990'000				
2026 Baulandreserven, Landreserven ausserhalb der Stadt							
Planung einer kommunalen Wohnsiedlung mit Gewerbeflächen und einem Werkhof auf dem Areal Hornbach, Projektierungskredit			6'900'000	4'855'383	92'502	4'947'885	1'952'115
Objektkredit	07.01.2011	STR	640'000				
Krediterhöhung	21.12.2011	GR	6'260'000				
Teilersatz Tramdepot Hard mit neuer kommunaler Wohnsiedlung am Escher-Wyss-Platz, Projektierungskredit			13'200'000	1'068'876	1'581'916	2'650'792	10'549'208
Objektkredit	12.03.2014	GR	13'200'000				

Projekt	Datum	Instanz	Kredit Fr.	Ausgaben bis 31.12.2015 Fr.	Ausgaben 2016 Fr.	Ausgaben bis 31.12.2016 Fr.	Restkredit Fr.
2027 Gewerbe-Immobilien							
Erneuerung der Laden- und Fussgängerpassage Shop Ville beim Hauptbahnhof Objektkredit	27.06.2001	GR	9'300'000	8'817'872	-	8'817'872	482'128
Erneuerung des Ladenzentrums Lochergut Objektkredit	20.10.2004	GR	20'700'000	11'815'130	-	11'815'130	8'884'870
Gebundene Ausgaben	07.07.2004	STR	11'573'000				
			9'127'000				
Ehemaliges Tramdepot Burgwies, Instandsetzung und Einbau eines Trammuseums und einer Migrosfiliale Objektkredit	01.06.2005	GR	8'900'000	8'529'834	-	8'529'834	370'166
Gebundene Ausgaben	09.02.2005	STR	3'735'000				
			5'165'000				
Zwischennutzung AMAG Areal Überlandstrasse, Zürich Schwamendingen, Herrichten der Untermietflächen Objektkredit	09.02.2011	GR	3'815'000	2'413'599	-	2'413'599	1'401'401
2028 Liegenschaften des Verwaltungsvermögens							
Ausbau (Aufstockung im Terrassenbereich) der Museumsliegenschaft Englischviertelstrasse 9/11 Objektkredit	15.01.2014	GR	750'000	634'999	-	634'999	115'001
Übertragung der Museumsliegenschaft Englischviertelstrasse 9/11 vom Finanz- ins Verwaltungsvermögen Objektkredit	15.01.2014	GR	2'585'000	2'585'000	-	2'585'000	-
Eishockey- und Sportarena, Altlastensanierung Objektkredit	25.09.2016	GDE	2'800'000	-	-	-	2'800'000
			2'800'000				
2030 Baurechte gemeinnütziger Wohnungsbau							
Überbauung Kalkbreite, Gleisüberdeckung			15'776'000	14'095'305	87'420	14'182'725	1'593'275

Projekt	Datum	Instanz	Kredit Fr.	Ausgaben bis 31.12.2015 Fr.	Ausgaben 2016 Fr.	Ausgaben bis 31.12.2016 Fr.	Restkredit Fr.
Objektkredit	20.06.2007	GR	4'050'000				
Krediterhöhung	01.07.2009	GR	2'600'000				
Krediterhöhung	30.11.2011	GR	9'126'000				
Letzigraben 17, Quartier Wiedikon, Übertrag der neuen baurechtsbelasteten Teilfläche vom Finanzvermögen (Rechnungskreis 2024) ins Verwaltungsvermögen (Rechnungskreis 2030), inkl. Altlastensanierung			3'463'200	-	2'307'139	2'307'139	1'156'061
Objektkredit	15.06.2016	GR	3'463'200				
Rosengartenstrasse 51-53, Übertrag der neuen baurechtsbelasteten Teilfläche vom Finanzvermögen (Rechnungskreis 2026) ins Verwaltungsvermögen (Rechnungskreis 2030), inkl. Rückbau des bestehenden Reservoirs und der Beseitigung der Schadstoffe			3'144'220	-	-	-	3'144'220
Objektkredit	14.09.2016	GR	3'144'220				
2031 Wohnsiedlungen							
Wohnsiedlung Riedtli, 1. Renovationsetappe, Einbau von Mansarden und Wohnungszusammenlegungen			2'520'000	2'217'884	-	2'217'884	302'116
Objektkredit	07.11.2001	GR	2'520'000				
Ersatzneubau Wohnsiedlung Werdwies, Grünau			77'000'000	72'611'566	-	72'611'566	4'388'434
Objektkredit	03.12.2003	GR	77'000'000				
Wohnsiedlung Rautistrasse, Ersatzneubau			47'500'000	50'678'322	1'207'897	51'886'219	-4'386'219
Objektkredit	06.12.2006	GR	47'500'000				
Nutzung des Hardturmareals, Projektteil Wohnüberbauung, Planungs- und Projektierungskredit			4'500'000	2'465'479	-	2'465'479	2'034'521
(Vorhaben ist abgeschlossen)							
Objektkredit	06.04.2011	GR	3'200'000				
Krediterhöhung	10.04.2013	GR	1'300'000				

Projekt	Datum	Instanz	Kredit Fr.	Ausgaben bis 31.12.2015 Fr.	Ausgaben 2016 Fr.	Ausgaben bis 31.12.2016 Fr.	Restkredit Fr.
Wohnsiedlung Luggweg, Renovation <small>(Mit Ausgaben aus Vorjahr)</small>			31'650'000	18'169'274	5'750'924	23'920'198	7'729'802
Objektkredit	26.10.2011	GR	9'115'000				
Gebundene Ausgaben	20.04.2011	STR	22'535'000				
Erstellen einer kommunalen Wohnsiedlung auf dem Herdernareal, Quartier Aussersihl, Projektierungskredit			2'500'000	1'516'628	1'813'736	3'330'364	-830'364
Objektkredit	23.01.2013	GR	2'120'000				
Gebundene Ausgaben	19.09.2012	STR	380'000				
Erstellen einer kommunalen Wohnsiedlung auf dem Areal Kronenwiese, Quartier Zürich-Unterstrass			64'800'000	17'498'193	20'478'616	37'976'809	26'823'191
Objektkredit	09.06.2013	GDE	64'800'000				
Kommunale Wohnsiedlung an der Leutschenbachstrasse, Quartier Seebach, Projektierungskredit			16'000'000	1'976'457	3'104'347	5'080'804	10'919'196
Objektkredit	13.11.2013	GR	16'000'000				
Wohnsiedlung Paradies, Quartier Wollishofen, Renovation und Wohnungszusammenlegungen			51'000'000	10'003'417	14'809'897	24'813'314	26'186'686
Objektkredit	02.04.2014	GR	5'882'000				
Gebundene Ausgaben	29.01.2014	STR	45'118'000				
Neubau Wohnsiedlung Eichrain, Quartier Seebach, Projektierungskredit			3'910'000	448'819	754'672	1'203'491	2'706'509
Objektkredit	12.03.2014	STR	650'000				
Krediterhöhung	10.09.2014	GR	3'260'000				
Wohnsiedlung Hornbach, Quartier Riesbach, Neubau (einschliesslich Gewerbeflächen, Werkhof und Kinderbetreuungseinrichtungen)			100'700'000	-	-	-	100'700'000
Objektkredit	14.06.2015	GDE	100'700'000				
2032 Parkhäuser							

Projekt	Datum	Instanz	Kredit Fr.	Ausgaben bis 31.12.2015 Fr.	Ausgaben 2016 Fr.	Ausgaben bis 31.12.2016 Fr.	Restkredit Fr.
Langstrassenquartier, Öffentlichmachung der Tiefgarage in der Umgebung Helvetiaplatz			8'415'000	-	-	-	8'415'000
Objektkredit	28.09.2008	GR	2'475'000				
Krediterhöhung	05.10.2016	GR	660'000				
Gebundene Ausgaben	30.03.2016	STR	5'280'000				
3000 Gesundheits- und Umweltdepartement Zentrale Verwaltung							
Spital Zollikerberg, Beitrag an die Kosten zur Erneuerung und Erweiterung des Behandlungstraktes (Projekt NIS - Notfall - Intensivstation - Sterilisation)			7'396'000	1'859'697	-	1'859'697	5'536'303
Objektkredit	13.07.2005	GR	7'396'000				
Spital Zollikerberg, Beitrag Neubau Bettenhaus Westtrakt einschliesslich Provisorium			14'221'000	2'653'464	-	2'653'464	11'567'536
Objektkredit	05.11.2008	GR	14'221'000				
Wiedereingliederungs-, Weiterbildungs- und Umschulungsmassnahmen für ehemalige städtische Mitarbeitende der Stadtküche, welche in ausgegliederten Einheiten tätig sind bzw. waren <small>(Vorhaben ist abgeschlossen)</small>			500'000	-	-	-	500'000
Objektkredit	03.03.2010	GR	500'000				
3010 Städtische Gesundheitsdienste							
Zentrale Ausnüchterungsstelle (ZAS+), Pilotbetrieb von April 2012 bis März 2015			6'431'000	1'361'119	33'260	1'394'379	5'036'621
Objektkredit	29.02.2012	GR	6'431'000				
3035 Stadtpital Triemli							
Neubau des Bettenhauses			302'649'000	264'555'793	25'460'761	290'016'554	12'632'446
Objektkredit	25.11.2007	GDE	290'000'000				
Krediterhöhung	10.09.2014	GR	12'649'000				

Projekt	Datum	Instanz	Kredit Fr.	Ausgaben bis 31.12.2015 Fr.	Ausgaben 2016 Fr.	Ausgaben bis 31.12.2016 Fr.	Restkredit Fr.
Neubeschaffung eines 3.0 Tesla- Magnetresonanztomographie-Gerätes im Institut für Radiologie Objektkredit	29.06.2011	GR	4'078'000	4'273'353	-	4'273'353	-195'353
3045 Umwelt- und Gesundheitsschutz							
Öko-Kompass, Umweltberatung für KMU der Stadt Zürich, Konsolidierungsphase 2013 bis 2015 (Mit Ausgaben aus Vorjahr) Objektkredit	22.08.2012	GR	1'350'000	1'317'859	-145'403	1'172'456	177'544
Ausrichtung von Desinvestitionsbeiträgen beim Ersatz fossiler Heizungen durch erneuerbare Systeme, Pilotprojekt für die Jahre 2016-2020 Objektkredit	10.02.2016	GR	2'120'000	-	39'450	39'450	2'080'550
3515 Tiefbauamt							
Ersatz SBB-Brücke Schaffhauserstrasse, Vorinvestitionen Oerliker Bahnhof-Umsteigezentrum, Quartieranbindung Ost zum Bahnhof Oerlikon, Erstellung einer Veloabstellanlage (Projekterweiterung gemäss GR-Beschluss vom 06.06.2012) Objektkredit	08.06.2005	GR	110'000'000	58'672'303	8'181'225	66'853'528	43'146'472
Krediterhöhung	21.11.2007	GR	5'320'000				
Krediterhöhung	17.03.2010	GR	2'660'000				
Krediterhöhung	28.11.2010	GDE	3'192'000				
			98'828'000				
Am Wasser, Tobeleggweg bis Europabrücke, Erneuerung von Kanalisation, Werkleitungen und Strassenbau Objektkredit	08.02.2006	GR	5'729'000	245'363	-	245'363	5'483'637
Gebundene Ausgaben	07.12.2005	STR	3'783'000				
			1'946'000				
Umsetzung des Plans Lumière in der Stadt Zürich für die nächsten 5 Jahre, Verlängerung			8'000'000	7'191'935	148'253	7'340'188	659'812

Projekt	Datum	Instanz	Kredit Fr.	Ausgaben bis 31.12.2015 Fr.	Ausgaben 2016 Fr.	Ausgaben bis 31.12.2016 Fr.	Restkredit Fr.
des Rahmenkredits bis Ende 2013 (GRB vom 06.10.2010) <small>(Vorhaben ist abgeschlossen) (Mit Ausgaben aus Vorjahr)</small>							
Objektkredit	08.03.2006	GR	8'000'000				
Leutschenbachstrasse, Begradigung und Umgestaltung, Neubau Fernsehbrücke, Renaturierung Leutschenbach <small>(Vorhaben ist abgeschlossen) (Mit Ausgaben aus Vorjahr)</small>			19'600'000	12'870'839	3'934'643	16'805'482	2'794'518
Objektkredit	23.08.2006	GR	17'930'000				
Gebundene Ausgaben	10.05.2006	STR	1'670'000				
Beitrag der Stadt Zürich an die Kosten für die Einhausung der Autobahn in Schwamendingen sowie für die damit zusammenhängende Aufweitung der Unterführung Saatlenstrasse			64'800'000	8'389'284	2'002'832	10'392'116	54'407'884
Objektkredit	24.09.2006	GDE	39'800'000				
Kreditanpassung infolge Teuerung	31.08.2011	GR	6'500'000				
Krediterhöhung	31.08.2011	GR	18'500'000				
Stadtbahnbindung Bahnhof Löwenstrasse (Durchmesserlinie) mittels Erweiterung der Passage Gessnerallee, Erweiterung Shopville und Aufgang Gessnerallee			18'900'000	18'718'749	114'930	18'833'679	66'321
Objektkredit	20.12.2006	GR	18'900'000				
Bahnhof Hardbrücke, Aufwertungsmassnahmen <small>(Vorhaben ist abgeschlossen) (Mit Ausgaben aus Vorjahr)</small>			6'089'971	3'226'246	1'234'608	4'460'854	1'629'117
Objektkredit	31.01.2007	GR	5'080'000				
Gebundene Ausgaben	04.10.2006	STR	300'000				
Kreditanpassung infolge Teuerung	31.01.2007	GR	709'971				
Lettenviadukt, Fuss- und Radweg zwischen Limmatstrasse und Geroldstrasse			8'250'000	7'562'171	-	7'562'171	687'829
Objektkredit	30.05.2007	GR	8'250'000				
Provisorische Velostation beim Hauptbahnhof Zürich, Kasernenstrasse, Bau			2'740'000	2'181'726	-	2'181'726	558'274

Projekt	Datum	Instanz	Kredit Fr.	Ausgaben bis 31.12.2015 Fr.	Ausgaben 2016 Fr.	Ausgaben bis 31.12.2016 Fr.	Restkredit Fr.
Objektkredit	30.05.2007	GR	2'740'000				
Provisorische Velostation beim Hauptbahnhof Zürich, Kasernenstrasse, Miete der erforderlichen Räumlichkeiten in den Untergeschossen der alten Sihlpost sowie im alten Posttunnel während der Jahre 2007 bis 2014			555'750	450'286	-	450'286	105'464
Objektkredit	30.05.2007	GR	555'750				
Provisorische Velostation beim Hauptbahnhof Zürich, Kasernenstrasse, Erteilung eines Leistungsauftrages an "Züri rollt" für den Betrieb während der Jahre 2007 bis 2014			1'400'000	1'028'938	-	1'028'938	371'062
Objektkredit	30.05.2007	GR	1'400'000				
Bau des Trams Zürich-West			75'820'700	25'899'321	128'276	26'027'597	49'793'103
Objektkredit	17.06.2007	GDE	59'000'000				
Gebundene Ausgaben	12.07.2006	STR	15'000'000				
Gebundene Ausgaben	20.05.2009	STR	1'820'700				
Seebahn-/Weststrasse (FlaMa), Flankierende Massnahmen in Wiedikon, Aussersihl und Albisrieden im Zusammenhang mit der Inbetriebnahme N4/N20-Westumfahrung, Kanal-, Werkleitungs-, Gleis- und Strassenbau			61'194'339	32'386'204	2'585'304	34'971'508	26'222'831
(Mit Ausgaben aus Vorjahr)							
Objektkredit	27.08.2008	GR	2'077'839				
Gebundene Ausgaben	16.04.2008	STR	59'116'500				
ÖV-Plattform Stettbach, Erneuerung und Umgestaltung bei der S-Bahn-Station Stettbach im Zusammenhang mit dem Neubau der Glattalbahn 3. Etappe			11'617'000	8'904'498	-	8'904'498	2'712'502
Objektkredit	24.09.2008	GR	5'489'000				
Krediterhöhung	27.10.2010	GR	932'000				
Gebundene Ausgaben	28.05.2008	STR	4'787'000				
Gebundene Ausgaben	01.09.2010	STR	409'000				

Projekt	Datum	Instanz	Kredit Fr.	Ausgaben bis 31.12.2015 Fr.	Ausgaben 2016 Fr.	Ausgaben bis 31.12.2016 Fr.	Restkredit Fr.
Langstrassenquartier, Aufwertung der Umgebung Helvetiaplatz Objektkredit	28.09.2008	GDE	2'500'000	42'995	45'069	88'064	2'411'936
Seeuferweg Wollishofen, Fussgänger Verbindung zwischen Roter Fabrik und Hafen Wollishofen Objektkredit	29.10.2008	GR	4'730'000	4'420'084	-	4'420'084	309'916
Emil-Spillmann-Weg, Abschnitt Zehntenhaus- bis Aspholzstrasse, Strassenneubau <small>(Vorhaben ist abgeschlossen) (Mit Ausgaben aus Vorjahr)</small> Objektkredit	10.09.2003	STR	3'515'942	3'434'125	-323'230	3'110'895	405'047
Krediterhöhung	03.06.2009	GR	1'740'350				
Krediterhöhung	08.06.2011	GR	955'500				
Kreditanpassung infolge Teuerung	03.06.2009	GR	810'000				
			10'092				
Limmatuferweg, Fischerweg bis Tramdepot Hard Objektkredit	17.11.2004	STR	3'786'000	1'934'865	-	1'934'865	1'851'135
Gebundene Ausgaben	17.11.2004	STR	1'956'000				
Krediterhöhung	01.07.2009	GR	830'000				
			1'000'000				
Albisstrasse, Abschnitt Mutschellen- bis Tannenrauchstrasse, Neugestaltung sowie Sanierung Strasse, Werkleitungen und Tramgleise Objektkredit	02.09.2009	GR	9'259'000	113'226	-	113'226	9'145'774
Gebundene Ausgaben	13.05.2009	STR	2'059'000				
			7'200'000				
Bau einer städtischen Querverbindung in Oerlikon Objektkredit	27.09.2009	GDE	50'000'000	31'697'773	11'645'138	43'342'911	6'657'089
			50'000'000				
Bau der Haltestelle Schiffbau Objektkredit	30.09.2009	GR	5'320'000	5'148'211	-	5'148'211	171'789
Gebundene Ausgaben	08.07.2009	STR	4'591'000				
Gebundene Ausgaben	06.07.2011	STR	459'000				
			270'000				
Fischerweg, Abschnitt Hardturmstrasse 214 bis Höngger Wehr, Wegerneuerung und -verbreiterung, Hochwasserschutz, Sitzplätze, Wasserzugänge,			8'168'000	3'582'612	-	3'582'612	4'585'388

Projekt	Datum	Instanz	Kredit Fr.	Ausgaben bis 31.12.2015 Fr.	Ausgaben 2016 Fr.	Ausgaben bis 31.12.2016 Fr.	Restkredit Fr.
Baum- und Heckenersatz, Werkleitungen, Teilrückbau von Kleinbunkern, Entsorgung belasteter Boden							
Objektkredit	04.11.2009	GR	3'401'000				
Gebundene Ausgaben	08.07.2009	STR	4'767'000				
Sofort-Massnahmen Zürich Nord-West, Projektierungskredit			2'030'000	222'673	-	222'673	1'807'327
Objektkredit	07.07.2010	GR	2'030'000				
Ausbau Nordumfahrung Zürich, Beitrag der Stadt Zürich an die Kosten für die Autobahnüberdeckung Katzensee			20'000'000	-	4'500'000	4'500'000	15'500'000
Objektkredit	28.11.2010	GDE	20'000'000				
Vulkanplatz, Neugestaltung			3'983'000	2'836'434	131'658	2'968'092	1'014'908
Objektkredit	27.11.2011	GDE	3'983'000				
Forchstrasse, Neugestaltung und Erneuerung Strasse, Erneuerung Tramgleise, Abwasserkanalisation und Werkleitungen			42'650'000	21'000'077	3'614'658	24'614'735	18'035'265
Objektkredit	13.06.2012	GR	3'611'000				
Gebundene Ausgaben	29.02.2012	STR	39'039'000				
Bahnhofstrasse, Aufwertung und Erneuerung Strasse, Erneuerung und Ersatz Gleise, Haltestellen, Werkleitungen, Beleuchtung, Bäume			35'806'750	15'585'352	1'043'454	16'628'806	19'177'944
Objektkredit	12.09.2012	GR	4'703'750				
Gebundene Ausgaben	04.04.2012	STR	31'103'000				
Sechseläuten-/Theaterplatz, Neugestaltung und Velomassnahmen			28'289'000	22'944'343	21'860	22'966'203	5'322'797
Objektkredit	23.09.2012	GDE	17'203'000				
Gebundene Ausgaben	07.09.2011	STR	11'086'000				
Sanierung und Neugestaltung der Birmensdorferstrasse			52'509'575	16'176'080	938'845	17'114'925	35'394'650
Objektkredit	20.03.2013	GR	5'863'100				

Projekt	Datum	Instanz	Kredit Fr.	Ausgaben bis 31.12.2015 Fr.	Ausgaben 2016 Fr.	Ausgaben bis 31.12.2016 Fr.	Restkredit Fr.
Gebundene Ausgaben	03.10.2012	STR	46'646'475				
Bau der Tramverbindung Hardbrücke und Anpassungen des Zugangs zum Bahnhof Hardbrücke (Mit Ausgaben aus Vorjahr)			15'914'000	553'922	2'246'480	2'800'402	13'113'598
Objektkredit	20.03.2013	GR	11'424'000				
Gebundene Ausgaben	31.10.2012	STR	4'490'000				
Convenience-Store am Hardplatz (Mit Ausgaben aus Vorjahr)			2'670'000	315'743	498'292	814'035	1'855'965
Objektkredit	20.03.2013	GR	2'670'000				
Oerliker Bahnhofplatz Süd, Neugestaltung, Erneuerung von Kanalisation, Werkleitungen und Gleisanlagen, Strassenbau			18'140'000	9'853'983	24'081	9'878'064	8'261'936
Objektkredit	26.06.2013	GR	2'186'000				
Gebundene Ausgaben	24.10.2012	STR	15'954'000				
Allmendstrasse (Entwicklungsgebiet Manegg), Landerwerb, Aufwertung Strassenraum, Radstreifen, Werkleitungs- und Strassenbau			15'460'000	6'978'261	250'538	7'228'799	8'231'201
Objektkredit	02.10.2013	GR	5'693'000				
Gebundene Ausgaben	10.04.2013	STR	9'767'000				
Lagerstrasse, Abschnitt Lang- bis Kasernenstrasse, Strassenneugestaltung, Landerwerb, Lärmsanierung, Strassen- und Leitungserneuerung			23'522'000	2'605'912	-	2'605'912	20'916'088
Objektkredit	24.11.2013	GDE	16'690'000				
Gebundene Ausgaben	19.12.2012	STR	6'832'000				
Bau Velostation Süd			13'515'000	4'409'232	2'713'296	7'122'528	6'392'472
Objektkredit	26.02.2014	GR	13'515'000				
Blumenfeldstrasse, Neubau Personenunterführung mit Landerwerb ohne seitliche Treppen zum Emil-Spillmann-Weg, Werkleitungs- und Strassenbau			5'000'000	3'314'460	118'483	3'432'943	1'567'057
Objektkredit	16.04.2014	GR	5'000'000				

Projekt	Datum	Instanz	Kredit Fr.	Ausgaben bis 31.12.2015 Fr.	Ausgaben 2016 Fr.	Ausgaben bis 31.12.2016 Fr.	Restkredit Fr.
Rosengarten-/Bucheggstrasse, Abschnitt Wipkingerbrücke bis Langackerstrasse, Busbevorzugung mit Lichtsignalanlagen als Sofortmassnahme, Erneuerung von Werkleitungen			5'849'000	2'093'828	1'432'576	3'526'404	2'322'596
Objektkredit	16.04.2014	GR	5'489'000				
Gebundene Ausgaben	06.04.2014	STR	360'000				
Planung und Bau kommunaler Velorouten, - stationen und -abstellplätze in der Stadt Zürich			120'000'000	-	355'781	355'781	119'644'219
Objektkredit	14.06.2015	GDE	120'000'000				
Erwerb von 385 m2 Trottoirland entlang der Toblerstrasse			320'000	-	278'784	278'784	41'216
Objektkredit	16.12.2015	GR	320'000				
Max-Frisch-Platz, Neugestaltung und Landerwerb			9'740'000	-	5'181'986	5'181'986	4'558'014
Objektkredit	27.01.2016	GR	8'747'000				
Gebundene Ausgaben	08.04.2015	STR	993'000				
Badener-/Stauffacherstrasse, Haltestelle Stauffacher, Neugestaltung			22'284'000	-	200	200	22'283'800
Objektkredit	06.07.2016	GR	3'973'000				
Gebundene Ausgaben	20.04.2016	STR	18'311'000				
Eishockey- und Sportarena, allfällige von der Stadt zu tragende Erschliessungsmassnahmen			1'900'000	-	-	-	1'900'000
Objektkredit	25.09.2016	GDE	1'900'000				
Investitionsbeitrag der Stadt zur Verbreiterung der SBB-Brücke Hohlstrasse im Abschnitt Seebahn- bis Brauerstrasse			10'886'000	-	-	-	10'886'000
Objektkredit	26.10.2016	GR	4'929'000				
Gebundene Ausgaben	31.08.2016	STR	5'957'000				
3535 Entsorgung + Recycling Zürich Abwasser							

Projekt	Datum	Instanz	Kredit Fr.	Ausgaben bis 31.12.2015 Fr.	Ausgaben 2016 Fr.	Ausgaben bis 31.12.2016 Fr.	Restkredit Fr.
Projektierung von Anlagen zur weitergehenden Schlammbehandlung sowie die Verwertung bzw. Beseitigung des behandelten Schlammes			7'900'000	3'686'214	-	3'686'214	4'213'786
Objektkredit	16.09.1987	GR	3'165'000				
Krediterhöhung	04.10.1989	GR	2'000'000				
Krediterhöhung	08.01.1992	GR	2'735'000				
Anschlussgleis der Kläranlage Werdhölzli <small>(Mit Ausgaben aus Vorjahr)</small>			16'500'000	25'000	154	25'154	16'474'846
Objektkredit	02.12.1990	GDE	16'500'000				
Kläranlage Werdhölzli, Abluftreinigungsanlage Schlammtrocknung			1'670'000	1'399'583	-	1'399'583	270'417
Objektkredit	31.05.1995	GR	1'670'000				
Bau Verbindungskanal Hermetschloostrasse - Werdhölzli und einer neuen Pumpstation			28'665'000	25'795'594	-	25'795'594	2'869'406
Objektkredit	22.09.1996	GDE	28'665'000				
Privater Gestaltungsplan Areal Hardturm, Kosten für Kanalverlegung <small>(Vorhaben ist abgeschlossen)</small>			5'192'787	3'354'658	-	3'354'658	1'838'129
Objektkredit	02.04.2008	GR	4'820'669				
Kreditanpassung infolge Teuerung	02.04.2008	GR	372'118				
Beteiligung an der Biogas Zürich AG			4'800'000	4'800'000	-	4'800'000	-
Objektkredit	27.10.2010	GR	4'800'000				
Klärwerk Werdhölzli, Transportkostenausgleich an die Zulieferer der Klärschlammverwertungsanlage <small>(Mit Ausgaben aus Vorjahr)</small>			5'535'000	106'791	253'540	360'331	5'174'669
Objektkredit	27.06.2012	GR	5'535'000				
Bau einer zentralen Klärschlammverwertungsanlage auf dem Areal Werdhölzli			68'000'000	55'184'677	9'036'810	64'221'487	3'778'513
Objektkredit	03.03.2013	GDE	68'000'000				
3550 Entsorgung + Recycling Zürich Abfall							

Projekt	Datum	Instanz	Kredit Fr.	Ausgaben bis 31.12.2015 Fr.	Ausgaben 2016 Fr.	Ausgaben bis 31.12.2016 Fr.	Restkredit Fr.
Kehrichtverbrennungsanlage Hagenholz (Rauchgasreinigungsanlage, Abwasserbehandlung, Entstickungs- und Aufbereitungsanlage) <small>(Mit Ausgaben aus Vorjahr)</small>			161'700'000	139'977'942	-451	139'977'491	21'722'509
Objektkredit	22.09.1985	GDE	33'500'000				
Krediterhöhung	01.04.1990	GDE	128'200'000				
Errichtung einer Anlage zur Klärschlammmitverbrennung im Kehrichtheizkraftwerk Hagenholz			8'200'000	8'081'757	-	8'081'757	118'243
Objektkredit	12.01.2005	GR	8'200'000				
Logistikzentrum Hagenholz <small>(Mit Ausgaben aus Vorjahr)</small>			72'100'000	74'986'838	11'713'701	86'700'539	-14'600'539
Objektkredit	26.09.2010	GDE	72'100'000				
Kehrichtheizkraftwerk Hagenholz, Optimierung der Kehrichtbunkerbewirtschaftung			3'067'000	2'981'973	-	2'981'973	85'027
Objektkredit	24.11.2010	GR	3'067'000				
Einrichtung eines finanziellen Anreizsystems zur Gewinnung von Grüngut-Abonnenten			2'400'000	2'289'743	-	2'289'743	110'257
Objektkredit	06.06.2012	GR	2'400'000				
Kehrichtheizkraftwerk Hagenholz, Bau einer Infrastrukturanlage (Trockenschlackeaustrag)			38'900'000	8'188'367	17'522'670	25'711'037	13'188'963
Objektkredit	08.03.2015	GDE	38'900'000				
3555 Entsorgung + Recycling Zürich Fernwärme							
Kehrichtverbrennungsanlage Hagenholz, Hilfskessel K6 + K7			9'490'000	8'360'221	-	8'360'221	1'129'779
Objektkredit	20.12.1995	GR	9'490'000				
Fernwärmeerschliessung Oberhauserriet, Übernahme von der kantonalen Fernwärmeversorgung			6'450'000	6'338'782	25'074	6'363'856	86'144

Projekt	Datum	Instanz	Kredit Fr.	Ausgaben bis 31.12.2015 Fr.	Ausgaben 2016 Fr.	Ausgaben bis 31.12.2016 Fr.	Restkredit Fr.
(Mit Ausgaben aus Vorjahr)							
Objektkredit	28.11.2004	GDE	6'450'000				
Holzheizkraftwerk im Heizkraftwerk Aubrugg, Beteiligung an einer Betriebs AG			18'392'800	18'392'800	-	18'392'800	-
Objektkredit	19.11.2008	GR	17'800'000				
Krediterhöhung	20.01.2010	GR	592'800				
Verbindungsleitung zwischen den Fernwärmegebieten Zürich-Nord und Zürich-West, Projektierungskredit			8'393'000	2'415'255	3'237'003	5'652'258	2'740'742
Objektkredit	13.06.2012	STR	1'373'000				
Krediterhöhung	08.04.2015	GR	7'020'000				
Areal Hagenholz, Bau und Installation eines Energiespeichers			9'605'412	4'215'722	3'361'825	7'577'547	2'027'865
Objektkredit	08.04.2015	GR	9'605'412				
3570 Grün Stadt Zürich							
Freestyleanlage Allmend Brunau			5'206'767	4'753'788	-	4'753'788	452'979
(Vorhaben ist abgeschlossen)							
Objektkredit	24.11.2004	GR	4'500'000				
Kreditanpassung infolge Teuerung	24.11.2004	GR	706'767				
Investitionsbeitrag an Wildnispark Zürich für die Planungsperiode 2008 bis 2012			3'500'000	3'500'000	-	3'500'000	-
Objektkredit	27.02.2008	GR	3'500'000				
Zürich-West, Gleisbogen			18'654'000	13'970'291	89'621	14'059'912	4'594'088
Objektkredit	24.09.2008	GR	18'654'000				
Bau des Stadtparks Hardau			13'362'104	10'062'772	-	10'062'772	3'299'332
(Vorhaben ist abgeschlossen)							
Objektkredit	29.11.2009	GDE	13'230'000				
Kreditanpassung infolge Teuerung	29.11.2009	GDE	132'104				

Projekt	Datum	Instanz	Kredit Fr.	Ausgaben bis 31.12.2015 Fr.	Ausgaben 2016 Fr.	Ausgaben bis 31.12.2016 Fr.	Restkredit Fr.
Sportanlage Lengg, Riesbach, Verbreiterung Rasenspielfeld R1, Umbau Rasenspielfeld R2 zu einem Kunstrasenspielfeld und Sanierung Kunstrasenspielfeld AW3 <small>(Vorhaben ist abgeschlossen)</small>			4'810'321	4'418'474	-	4'418'474	391'847
Objektkredit	31.03.2010	GR	4'130'000				
Gebundene Ausgaben	27.01.2010	STR	620'000				
Kreditanpassung infolge Teuerung	31.03.2010	GR	60'321				
Bau des Quartierparks Pfingstweid mit einer ZüriWC-Anlage sowie den Zwischenausbau des Schulareals			7'800'000	6'283'226	128'293	6'411'519	1'388'481
Objektkredit	25.09.2013	GR	7'800'000				
Landwirtschaftsbetrieb Gfellerhof, Schwamendingen, Neubau Remise und Erweiterung Futterlager sowie Instandsetzung Scheune und Erneuerung Biogasanlage			4'300'000	-	566'234	566'234	3'733'766
Objektkredit	13.01.2016	GR	2'985'000				
Gebundene Ausgaben	01.07.2015	STR	1'315'000				
Erwerb des Quartierhofs Weinegg			2'805'500	-	2'805'500	2'805'500	-
Objektkredit	25.05.2016	GR	2'805'500				
4020 Amt für Hochbauten							
Energiesparmassnahmen in städtischen Liegenschaften			18'000'000	6'299'851	2'285'551	8'585'402	9'414'598
Objektkredit	02.12.2009	GR	18'000'000				
Städtische Wohnliegenschaften, zusätzliche Energiesparmassnahmen			10'000'000	3'471'301	2'460'000	5'931'301	4'068'699
Objektkredit	02.12.2009	GR	10'000'000				
4040 Immobilien Stadt Zürich							
Neubau des Stadions Letzigrund, zusätzliche bauliche Anpassungen, temporäre Infrastruktur und			125'200'000	126'919'733	782	126'920'515	-1'720'515

Projekt	Datum	Instanz	Kredit Fr.	Ausgaben bis 31.12.2015 Fr.	Ausgaben 2016 Fr.	Ausgaben bis 31.12.2016 Fr.	Restkredit Fr.
organisatorische Massnahmen für die Durchführung der EURO 2008-Gruppenspielen sowie Infrastruktur für Fussballspiele der Axpo Super League							
Objektkredit	05.06.2005	GDE	110'000'000				
Krediterhöhung	05.06.2005	GDE	11'300'000				
Krediterhöhung	20.06.2007	GR	3'900'000				
Projekt ALBIS, Übertragung von Teilen der Liegenschaft vom Finanz- zum Verwaltungsvermögen sowie Umbau für die Nutzung als Hauptstandort von Organisation und Informatik der Stadt Zürich (OIZ) mit OIZ-Rechenzentrum Albis			139'355'000	124'760'640	5'381	124'766'021	14'588'979
Objektkredit	27.09.2009	GDE	139'355'000				
Heizzentrale Hardau II, Bullingerstrasse 39, 8004 Zürich, Übertragung vom Finanz- ins Verwaltungsvermögen			3'300'000	3'300'000	-	3'300'000	-
Objektkredit	21.04.2010	GR	3'300'000				
Heizzentrale Hardau II, Bullingerstrasse 39, 8004 Zürich, Erneuerung der Wärmeeerzeugungsanlage			15'460'000	12'001'413	417'033	12'418'446	3'041'554
Objektkredit	21.04.2010	GR	15'460'000				
Ersatzneubau Altersheim Trotte und Umbauten im Altersheim Sydefädeli, Quartier Wipkingen			62'000'000	-	15'485'861	15'485'861	46'514'139
Objektkredit	13.06.2010	GDE	62'000'000				
Schulanlage Ilgen A/B, Quartier Hottingen, Neubau der Betreuungseinrichtung Fehrenstrasse 29			10'410'000	9'717'513	720'898	10'438'411	-28'411
Objektkredit	17.11.2010	GR	9'400'000				
Krediterhöhung	24.09.2014	GR	1'010'000				
Instandsetzung, Erweiterung und räumliche Optimierung des Schulpavillons Allenmoos II, Ringstrasse 57, 8006 Zürich, zwecks Nutzung als Hort- und Schulraum			7'589'353	7'352'239	-	7'352'239	237'114
(Vorhaben ist abgeschlossen)							
Objektkredit	17.11.2010	GR	7'460'000				

Projekt	Datum	Instanz	Kredit Fr.	Ausgaben bis 31.12.2015 Fr.	Ausgaben 2016 Fr.	Ausgaben bis 31.12.2016 Fr.	Restkredit Fr.
Kreditanpassung infolge Teuerung	17.11.2010	GR	129'353				
Ausbau und Einrichtung der Räume in der Liegenschaft Rütistrasse 17/19, 8952 Schlieren Objektkredit	17.11.2010	GR	633'000	417'578	-	417'578	215'422
Bürogebäude Schaffhauserstrasse 26, Ausbau für Zwecke der Stadtpolizei, Polizeilicher Assistenzdienst/Verkehrsdienst (Vorhaben ist abgeschlossen)			869'611	653'209	-	653'209	216'402
Objektkredit	25.05.2011	GR	855'000				
Kreditanpassung infolge Teuerung	25.05.2011	GR	14'611				
Sportanlage Buchlern, Erweiterung und Umbau des Garderobengebäudes (Vorhaben ist abgeschlossen) (Mit Ausgaben aus Vorjahr)			10'200'688	9'577'508	-1	9'577'507	623'181
Objektkredit	18.01.2012	GR	9'985'000				
Kreditanpassung infolge Teuerung	18.01.2012	GR	215'688				
Provisorische Schulanlage Ruggächer, Aufstockung von zwei Pavillons um je ein zusätzliches Geschoss (Vorhaben ist abgeschlossen)			2'562'913	1'873'540	-	1'873'540	689'373
Objektkredit	07.03.2012	GR	2'550'000				
Kreditanpassung infolge Teuerung	07.03.2012	GR	12'913				
Morgartenstrasse 29, 8004 Zürich, Ausbau und Einrichtung für die Stadtverwaltung (Vorhaben ist abgeschlossen) (Mit Ausgaben aus Vorjahr)			3'514'130	3'154'001	-255'994	2'898'007	616'123
Objektkredit	28.03.2012	GR	3'500'000				
Kreditanpassung infolge Teuerung	28.03.2012	GR	14'130				
Strandbad Mythenquai, Ersatzneubau Gastrogebäude und Instandsetzung Uferzone/ Umgebung (Vorhaben ist abgeschlossen) (Mit Ausgaben aus Vorjahr)			7'487'639	5'248'679	1'579'381	6'828'060	659'579
Objektkredit	05.12.2012	GR	5'810'000				
Gebundene Ausgaben	11.07.2012	STR	1'673'000				
Kreditanpassung infolge Teuerung	05.12.2012	GR	4'639				

Projekt	Datum	Instanz	Kredit Fr.	Ausgaben bis 31.12.2015 Fr.	Ausgaben 2016 Fr.	Ausgaben bis 31.12.2016 Fr.	Restkredit Fr.
Schütze-Areal, 8005 Zürich, Erstellen eines Pavillons für die Schulanlage Kornhaus <small>(Vorhaben ist abgeschlossen)</small>			3'813'057	3'305'803	-	3'305'803	507'254
Objektkredit	05.12.2012	GR	3'830'000				
Kreditanpassung infolge Teuerung	05.12.2012	GR	-16'943				
Schulanlage Herzogenmühle, Quartier Schwamendingen, Erstellen eines Pavillons <small>(Vorhaben ist abgeschlossen) (Mit Ausgaben aus Vorjahr)</small>			2'762'922	2'401'084	-1	2'401'083	361'839
Objektkredit	05.12.2012	GR	2'775'000				
Kreditanpassung infolge Teuerung	05.12.2012	GR	-12'078				
Schulanlage Kappeli, Quartier Altstetten, Erstellen eines Pavillons <small>(Vorhaben ist abgeschlossen) (Mit Ausgaben aus Vorjahr)</small>			3'583'944	2'949'874	1	2'949'875	634'069
Objektkredit	05.12.2012	GR	3'600'000				
Kreditanpassung infolge Teuerung	05.12.2012	GR	-16'056				
Schulanlage Balgrist, Quartier Riesbach, Erstellen eines Pavillons <small>(Vorhaben ist abgeschlossen)</small>			2'649'004	2'313'476	-	2'313'476	335'528
Objektkredit	05.12.2012	GR	2'660'000				
Kreditanpassung infolge Teuerung	05.12.2012	GR	-10'996				
Schulanlage Nordstrasse, Quartier Wipkingen, Ersatz des Hortgebäudes Rosengartenstrasse 22 durch einen Pavillon <small>(Vorhaben ist abgeschlossen)</small>			3'584'267	2'807'703	-	2'807'703	776'564
Objektkredit	05.12.2012	GR	3'600'000				
Kreditanpassung infolge Teuerung	05.12.2012	GR	-15'733				
Neubau Schulanlage Blumenfeld, Zürich-Affoltern Objektkredit	09.06.2013	GDE	90'000'000 90'000'000	54'523'754	11'545'246	66'069'000	23'931'000
Schulanlage Triemli / In der Ey, Quartier Albisrieden, Erstellen eines Pavillons <small>(Vorhaben ist abgeschlossen)</small>			3'584'342	2'916'177	-	2'916'177	668'165

Projekt	Datum	Instanz	Kredit Fr.	Ausgaben bis 31.12.2015 Fr.	Ausgaben 2016 Fr.	Ausgaben bis 31.12.2016 Fr.	Restkredit Fr.
Objektkredit	18.12.2013	GR	3'570'000				
Kreditanpassung infolge Teuerung	18.12.2013	GR	14'342				
Schulanlage Leutschenbach, Quartier Saatlen, Erstellen eines Pavillons			3'623'950	3'185'945	24'678	3'210'623	413'327
<small>(Vorhaben ist abgeschlossen)</small>							
Objektkredit	18.12.2013	GR	3'610'000				
Kreditanpassung infolge Teuerung	18.12.2013	GR	13'950				
Schulanlage Untermoos, Quartier Altstetten, Erstellen eines Pavillons			3'624'328	2'939'125	-1	2'939'124	685'204
<small>(Vorhaben ist abgeschlossen) (Mit Ausgaben aus Vorjahr)</small>							
Objektkredit	18.12.2013	GR	3'610'000				
Kreditanpassung infolge Teuerung	18.12.2013	GR	14'328				
Schulanlage Holderbach, Quartier Affoltern, Erstellen eines Pavillons			2'750'968	2'416'624	-	2'416'624	334'344
<small>(Vorhaben ist abgeschlossen)</small>							
Objektkredit	18.12.2013	GR	2'740'000				
Kreditanpassung infolge Teuerung	18.12.2013	GR	10'968				
Pavillon des Verwaltungszentrums Werd, Instandsetzung und Einbau von Jurierungsräumen			6'760'000	6'012'560	181'995	6'194'555	565'445
Objektkredit	05.02.2014	GR	6'760'000				
Hunzikerareal, Quartier Leutschenbach, Ausbau von Flächen für vier Kindergärten			2'091'500	1'914'233	-	1'914'233	177'267
Objektkredit	05.03.2014	GR	2'091'500				
Investitionsbeitrag an die Betriebsgenossenschaft Hallenbad Altstetten für Unterhalt und Instandhaltung			3'000'000	1'428'748	796'908	2'225'656	774'344
Objektkredit	19.03.2014	GR	3'000'000				
Schulanlage Hofacker, Quartier Hirslanden, Gesamtinstandsetzung und Ersatzneubau einer Doppelturnhalle mit Oberstufenschulhaus, Projektierungskredit			6'350'000	1'636'777	2'555'188	4'191'965	2'158'035

Projekt	Datum	Instanz	Kredit Fr.	Ausgaben bis 31.12.2015 Fr.	Ausgaben 2016 Fr.	Ausgaben bis 31.12.2016 Fr.	Restkredit Fr.
Objektkredit	04.12.2013	STR	700'000				
Gebundene Ausgaben	04.12.2013	STR	3'240'000				
Krediterhöhung	09.04.2014	GR	2'410'000				
Schulanlage Limmat, Ausbau der Betreuung, Ersatz der Küche, Instandsetzungsarbeiten in den Trakten B und C einschliesslich Anpassungen zur hindernisfreien Erschliessung			4'900'000	2'869'100	962'990	3'832'090	1'067'910
Objektkredit	09.04.2014	GR	4'900'000				
Beschaffung und Installation von Schulraumpavillons			50'000'000	13'874'871	14'688'097	28'562'968	21'437'032
Objektkredit	18.05.2014	GDE	50'000'000				
Alterszentrum in Zürich-Nord, Neubau, Projektierungskredit			5'940'000	671'891	854'988	1'526'879	4'413'121
Objektkredit	12.03.2014	STR	1'000'000				
Krediterhöhung	10.09.2014	GR	4'940'000				
Sportzentrum Heuried, Quartier Friesenberg, Neubau Hochbauten (Eissportanlage) und Erneuerung Badeanlage, Instandsetzung Tiefgarage			87'046'000	19'205'921	26'089'276	45'295'197	41'750'803
(Mit Ausgaben aus Vorjahr)							
Objektkredit	28.09.2014	GDE	81'359'000				
Gebundene Ausgaben	22.01.2014	STR	5'687'000				
Einrichtung der Räume im Mediacampus Zürich			400'000	374'685	2'991	377'676	22'324
Objektkredit	19.11.2014	GR	400'000				
Büro- und Gewerbehäuser Albisriederstrasse 199a (Siemens-Areal), Quartier Albisrieden, Übertragung von Nutzflächen vom Finanz- ins Verwaltungsvermögen			6'667'000	6'667'000	-	6'667'000	-
Objektkredit	17.12.2014	GR	6'667'000				
Ersatzneubau Alterszentrum Mathysweg, Quartier Albisrieden, Projektierungskredit			6'600'000	1'788'526	2'051'431	3'839'957	2'760'043
Objektkredit	09.12.2009	STR	1'700'000				
Krediterhöhung	14.01.2015	GR	4'900'000				

Projekt	Datum	Instanz	Kredit Fr.	Ausgaben bis 31.12.2015 Fr.	Ausgaben 2016 Fr.	Ausgaben bis 31.12.2016 Fr.	Restkredit Fr.
Ausbildungszentrum Rohwiesen, Opfikon, Erweiterung und Instandsetzung, Projektierungskredit			9'400'000	1'998'907	1'777'806	3'776'713	5'623'287
Objektkredit	13.04.2005	STR	1'950'000				
Krediterhöhung	03.07.2013	STR	45'000				
Krediterhöhung	14.01.2015	GR	7'405'000				
Areal Herdern-, Bienen- und Bullingerstrasse, Erweiterung VBZ-Busgarage Hardau und Ersatzneubau ERZ-Werkhof, Projektierungskredit			4'300'000	303'000	555'216	858'216	3'441'784
Objektkredit	02.07.2014	STR	600'000				
Krediterhöhung	14.01.2015	GR	3'700'000				
Liegenschaft Genossenschaftsstrasse 16a (Hunzikerareal), Einrichtung von Räumen für eine Kindertagesstätte und einmalige Zeichnung von Anteilscheinkapital			515'500	254'344	14'224	268'568	246'932
Objektkredit	18.03.2015	GR	515'500				
Liegenschaft Genossenschaftsstrasse 16a (Hunzikerareal), Einrichtung von Räumen für die Heilpädagogische Schule und einmalige Zeichnung von Anteilscheinkapital			160'500	76'624	4'566	81'190	79'310
Objektkredit	18.03.2015	GR	160'500				
Neubau Schulanlage Pfingstweid, Escher-Wyss- Quartier, Projektierungskredit			2'500'000	1'142'488	1'006'571	2'149'059	350'941
Objektkredit	30.04.2014	STR	764'000				
Krediterhöhung	18.03.2015	GR	1'736'000				
Erwerb der Liegenschaft Florhofgasse 6 für die Musikschule Konservatorium Zürich und bauliche Sofortmassnahmen			33'600'000	30'695'818	2'013'393	32'709'211	890'789
Objektkredit	01.10.2014	STR	1'925'000				
Krediterhöhung	14.06.2015	GDE	31'675'000				

Projekt	Datum	Instanz	Kredit Fr.	Ausgaben bis 31.12.2015 Fr.	Ausgaben 2016 Fr.	Ausgaben bis 31.12.2016 Fr.	Restkredit Fr.
Neubau Schulanlage Freilager, Quartier Albisrieden, Projektierungskredit			6'000'000	201'396	760'313	961'709	5'038'291
Objektkredit	10.06.2015	STR	850'000				
Krediterhöhung	18.11.2015	GR	5'150'000				
Neubau Schulanlage Allmend und Passerelle für Fussgängerinnen und Fussgänger, Quartier Wollishofen, Projektierungskredit			4'400'000	-	342'749	342'749	4'057'251
(Mit Ausgaben aus Vorjahr)							
Objektkredit	20.04.2015	STR	620'000				
Krediterhöhung	16.03.2016	GR	3'780'000				
Ersatzneubau für das abgebrannte Gebäude Wasserwerkstrasse 127a (Tanzhaus), Wipkingen, Übertragung von Flächen an der Wasserwerkstrasse 127a und 129 vom Finanz- ins Verwaltungsvermögen			15'126'412	-	-	-	15'126'412
Objektkredit	23.03.2016	GR	15'126'412				
Alterszentrum Wolfswinkel, Quartier Affoltern, Umbauten			48'588'000	-	2'864'117	2'864'117	45'723'883
Objektkredit	18.05.2016	GR	3'358'000				
Gebundene Ausgaben	03.02.2016	STR	45'230'000				
Pflegezentrum Bombach, Quartier Höngg, Neubau Haus B			23'575'000	-	3'089'144	3'089'144	20'485'856
Objektkredit	05.06.2016	GDE	23'575'000				
Liegenschaft Emil-Klöti-Strasse 14-18, Umnutzung und Ausbauten für die Suchtbehandlung Frankental			25'700'000	-	2'147'759	2'147'759	23'552'241
Objektkredit	08.06.2016	GR	5'400'000				
Gebundene Ausgaben	16.03.2016	STR	20'300'000				
Schulanlage Aemtler, Quartier Aussersihl, Ersatz der provisorischen Betreuungseinrichtungen durch einen Neubau			15'950'000	-	2'535'541	2'535'541	13'414'459
Objektkredit	15.06.2016	GR	15'950'000				

Projekt	Datum	Instanz	Kredit Fr.	Ausgaben bis 31.12.2015 Fr.	Ausgaben 2016 Fr.	Ausgaben bis 31.12.2016 Fr.	Restkredit Fr.
Binzmühlestrasse 156, Quartier Oerlikon, Neubau einer Wache Nord mit Zentraler Einsatzlogistik für Schutz & Rettung, Projektierungskredit <small>(Mit Ausgaben aus Vorjahr)</small>			5'600'000	-	225'556	225'556	5'374'444
Objektkredit	10.02.2016	STR	600'000				
Krediterhöhung	07.09.2016	GR	5'000'000				
Schütze-Areal, Industriequartier, Instandsetzung und Umbau des Schulhauses Heinrichstrasse, Erstellung eines Anbaus mit Kindergarten, Quartierhaus, Bibliothek und Sporthalle sowie eines Quartierparks			58'655'000	-	4'194'893	4'194'893	54'460'107
Objektkredit	25.09.2016	GDE	58'655'000				
Schulanlage Schauenberg, Quartier Affoltern, Ersatzneubau			50'200'000	-	4'874'606	4'874'606	45'325'394
Objektkredit	25.09.2016	GDE	50'200'000				
Geschäftshaus Räffelstrasse 12, Quartier Binz, Ausbau des 3. Obergeschosses für das Schulungszentrum Gesundheit SGZ			3'464'000	-	335'593	335'593	3'128'407
Objektkredit	05.10.2016	GR	3'464'000				
Amtshaus Helvetiaplatz, Quartier Aussersihl, Umbauten im Rahmen der Instandsetzung			47'556'000	-	7'502'073	7'502'073	40'053'927
Objektkredit	05.10.2016	GR	1'906'000				
Gebundene Ausgaben	30.03.2016	STR	45'650'000				
Areal Thurgauerstrasse, Quartier Leutschenbach, Neubau einer Schulanlage und Erstellen eines Quartierparks, Projektierungskredit <small>(Mit Ausgaben aus Vorjahr)</small>			6'900'000	-	168'460	168'460	6'731'540
Objektkredit	08.06.2016	STR	750'000				
Krediterhöhung	23.11.2016	GR	6'150'000				
Schulanlage Triemli / In der Ey, Quartier Albisrieden, Erstellen eines «Züri Modular»-Pavillons			3'547'000	-	-	-	3'547'000
Objektkredit	23.11.2016	GR	3'547'000				

Projekt	Datum	Instanz	Kredit Fr.	Ausgaben bis 31.12.2015 Fr.	Ausgaben 2016 Fr.	Ausgaben bis 31.12.2016 Fr.	Restkredit Fr.
Schulanlage Buhn, Quartier Seebach, Erstellen eines «Züri Modular»-Pavillons Objektkredit	23.11.2016	GR	3'408'000 3'408'000	-	-	-	3'408'000
4502 Vorfinanzierung von Stromsparmassnahmen							
Aktion zur Förderung von "A++ und A+++"-Kühlgeräten ab 29. August 2012 bis längstens zum 31. Dezember 2015 Objektkredit	05.12.2012	GR	3'800'000 3'800'000	1'082'803	261'600	1'344'403	2'455'597
4525 Wasserversorgung							
Ersatzneubau Reservoir Käferberg mit Werkleitungsbauten Objektkredit	24.09.2014	GR	14'600'000 14'600'000	3'311'643	4'387'175	7'698'818	6'901'182
4530 Elektrizitätswerk							
Beteiligung des Elektrizitätswerks der Stadt Zürich (ewz) an der neuen schweizerischen Netzgesellschaft "Swissgrid AG" (Vorhaben ist abgeschlossen) Objektkredit	25.05.2005	GR	18'723'000 18'723'000	15'949'199	-	15'949'199	2'773'801
Bau von Grossanlagen des Geschäftsfeldes "Energiedienstleistungen" des Elektrizitätswerkes der Stadt Zürich (ewz) (Vorhaben ist abgeschlossen) Objektkredit	11.07.2007	GR	20'000'000 20'000'000	19'389'009	-	19'389'009	610'991
Realisierung von Windenergieanlagen (Vorhaben ist abgeschlossen) Objektkredit	12.09.2007	GR	20'000'000 20'000'000	19'933'846	-	19'933'846	66'154
Unterwerk Herdern, Pfahlfundation (Mit Ausgaben aus Vorjahr)			4'022'704	1'725'607	114'243	1'839'850	2'182'854

Projekt	Datum	Instanz	Kredit Fr.	Ausgaben bis 31.12.2015 Fr.	Ausgaben 2016 Fr.	Ausgaben bis 31.12.2016 Fr.	Restkredit Fr.
Objektkredit Bau von Grossanlagen des Geschäftsfeldes Energiedienstleistungen des Elektrizitätswerkes der Stadt Zürich <small>(Mit Ausgaben aus Vorjahr)</small>	04.06.2008	GR	4'022'704				
			20'000'000	12'873'026	1'514'142	14'387'168	5'612'832
Objektkredit Kraftwerke Mittelbünden, Bau des Kleinkraftwerks Nandrò <small>(Vorhaben ist abgeschlossen)</small>	02.07.2008	GR	20'000'000				
			13'350'000	10'967'796	-	10'967'796	2'382'204
Objektkredit Erkundung des Untergrundes der Stadt Zürich zur zukünftigen Geothermienutzung <small>(Vorhaben ist abgeschlossen)</small>	05.11.2008	GR	13'350'000				
			38'704'420	25'328'484	-	25'328'484	13'375'936
Objektkredit Krediterhöhung	17.12.2008	GR	19'894'420				
	29.11.2009	GDE	18'810'000				
Bau von Grossanlagen des Geschäftsfeldes "Energiedienstleistungen" des Elektrizitätswerks der Stadt Zürich			20'000'000	3'716'407	7'374'345	11'090'752	8'909'248
Objektkredit	17.12.2008	GR	20'000'000				
Realisierung von Windenergieanlagen <small>(Mit Ausgaben aus Vorjahr)</small>			200'000'000	130'432'872	7'881	130'440'753	69'559'247
Objektkredit	17.05.2009	GDE	200'000'000				
Erneuerung der Transformatoren-/ Gleichrichterstation Einfangstrasse 14 sowie die technische Erneuerung des Leitungsnetzes im Gebiet Einfangstrasse <small>(Vorhaben ist abgeschlossen) (Mit Ausgaben aus Vorjahr)</small>			1'903'000	2'114'706	1'000	2'115'706	-212'706
Objektkredit	08.07.2009	GR	1'903'000				
Bau von Anlagen des Geschäftsfeldes "Energiedienstleistungen" des Elektrizitätswerkes der Stadt Zürich, Anpassung des Leistungsauftrages			180'000'000	106'327'489	16'012'418	122'339'907	57'660'093

Projekt	Datum	Instanz	Kredit Fr.	Ausgaben bis 31.12.2015 Fr.	Ausgaben 2016 Fr.	Ausgaben bis 31.12.2016 Fr.	Restkredit Fr.
Objektkredit	27.09.2009	GDE	180'000'000				
Optimierung des Hochspannungsnetzes Zürich Süd <small>(Mit Ausgaben aus Vorjahr)</small>			18'380'000	6'227'610	897'158	7'124'768	11'255'232
Objektkredit	13.01.2010	GR	18'380'000				
Forschungsschwerpunkt Energieeffizienz und Erneuerbare Energien der Stadt Zürich, Projekt "Wir leben 2000 Watt - Mehr Energieeffizienz im Zürcher Alltag"			10'000'000	4'282'060	838'575	5'120'635	4'879'365
Objektkredit	15.09.2010	GR	10'000'000				
Projekt Smart Metering			9'770'000	7'334'233	167'422	7'501'655	2'268'345
Objektkredit	27.10.2010	GR	9'770'000				
Beteiligung am Solarthermie-Kraftwerk Puerto Errado 2 in Spanien			19'540'000	12'940'844	-	12'940'844	6'599'156
<small>(Vorhaben ist abgeschlossen)</small>							
Objektkredit	25.05.2011	GR	19'540'000				
Sponsoring und Zusammenarbeit mit den ZSC Lions für die Saisons 2012/2013 bis 2014/2015			2'873'100	2'594'379	-	2'594'379	278'721
Objektkredit	11.01.2012	GR	2'873'100				
Finanzierung der Überbrückungsfinanzierung von Photovoltaikanlagen in der Stadt Zürich			5'484'000	5'504	8'501	14'005	5'469'995
Objektkredit	21.03.2012	GR	5'484'000				
Bau des Kraftwerks Tiefencastel Plus			14'000'000	-	-	-	14'000'000
Objektkredit	18.04.2012	GR	14'000'000				
Erstellung des Netzstützpunkts "Unterwerk Oerlikon"			5'817'500	5'451'076	1'005	5'452'081	365'419
Objektkredit	27.06.2012	GR	5'817'500				
Beteiligung der Stadt Zürich an weiteren Entwicklungsphasen der Tiefengeothermie der Geo-Energie Suisse AG, Kapitalerhöhung und Gewährung zusätzlicher Darlehen			10'600'000	2'200'000	300'000	2'500'000	8'100'000

Projekt	Datum	Instanz	Kredit Fr.	Ausgaben bis 31.12.2015 Fr.	Ausgaben 2016 Fr.	Ausgaben bis 31.12.2016 Fr.	Restkredit Fr.
Objektkredit	06.10.2010	STR	2'000'000				
Krediterhöhung	04.07.2012	GR	8'600'000				
Sponsoring Grasshoppers Club, Sektion Unihockey für die Saisons 2012/2013 bis 2014/2015 <small>(Vorhaben ist abgeschlossen)</small>			474'000	339'168	-	339'168	134'832
Objektkredit	29.08.2012	GR	474'000				
Sponsoring ewz.unplugged 2013 bis 2015 <small>(Vorhaben ist abgeschlossen)</small>			303'000	275'496	-	275'496	27'504
Objektkredit	29.08.2012	GR	303'000				
Sponsoring Zoo Zürich 2013 bis 2015 <small>(Mit Ausgaben aus Vorjahr)</small>			1'380'000	974'321	112'186	1'086'507	293'493
Objektkredit	29.08.2012	GR	1'380'000				
Flächendeckende Erschliessung der Stadt Zürich mit Glasfasern			400'000'000	135'669'888	26'806'917	162'476'805	237'523'195
Objektkredit	23.09.2012	GDE	400'000'000				
Bergeller Kraftwerke, Projektierung Kraftwerk Bondea			3'834'000	2'243'808	82'171	2'325'979	1'508'021
Objektkredit	23.03.2011	STR	1'685'000				
Krediterhöhung	24.10.2012	GR	2'149'000				
Bergeller Kraftwerke, Verlegung der für die untere Stufe des Projekts Bondea notwendigen Druckleitungen			8'694'000	-	-	-	8'694'000
Objektkredit	24.10.2012	GR	8'694'000				
Sponsoring Akademischer Sportverband Zürich (ASVZ) 2014 bis 2015 (2016 aufgehoben) <small>(Vorhaben ist abgeschlossen)</small>			324'000	246'588	-	246'588	77'412
Objektkredit	12.06.2013	GR	486'000				
Krediterhöhung	27.05.2015	GR	-162'000				
Sponsoring ewz power team 2014 bis 2016			1'470'000	300'976	-	300'976	1'169'024
Objektkredit	12.06.2013	GR	1'470'000				

Projekt	Datum	Instanz	Kredit Fr.	Ausgaben bis 31.12.2015 Fr.	Ausgaben 2016 Fr.	Ausgaben bis 31.12.2016 Fr.	Restkredit Fr.
Ironman Switzerland Triathlon 2014 bis 2016 Objektkredit	12.06.2013	GR	756'000 756'000	251'962	-	251'962	504'038
Zürich Triathlon 2014 bis 2016 Objektkredit	12.06.2013	GR	381'000 381'000	100'871	-	100'871	280'129
ewz.danceaward 2014 bis 2016 (Mit Ausgaben aus Vorjahr) Objektkredit	12.06.2013	GR	165'000 165'000	80'000	28'000	108'000	57'000
Live at Sunset 2014 bis 2015 (2016 aufgehoben) (Vorhaben ist abgeschlossen) Objektkredit Krediterhöhung	12.06.2013 27.05.2015	GR GR	740'000 1'110'000 -370'000	666'585	-	666'585	73'415
Haus Konstruktiv 2014 bis 2016 (Mit Ausgaben aus Vorjahr) Objektkredit	12.06.2013	GR	360'000 360'000	205'009	130'042	335'051	24'949
ewz.selection 2014 bis 2016 (Vorhaben ist abgeschlossen) Objektkredit	12.06.2013	GR	960'000 960'000	636'634	-	636'634	323'366
ewz.stattkino 2014 bis 2016 (Vorhaben ist abgeschlossen) Objektkredit	12.06.2013	GR	630'000 630'000	423'478	-	423'478	206'522
Kinderzirkus Robinson 2014 bis 2016 Objektkredit	12.06.2013	GR	204'000 204'000	106'000	20'000	126'000	78'000
Limmatschwimmen 2014 bis 2015 (2016 aufgehoben) (Vorhaben ist abgeschlossen) Objektkredit Krediterhöhung	12.06.2013 27.05.2015	GR GR	178'000 267'000 -89'000	160'543	-	160'543	17'457
Graubünden-Marathon/-Walking 2014 bis 2016			153'000	40'375	-	40'375	112'625

Projekt	Datum	Instanz	Kredit Fr.	Ausgaben bis 31.12.2015 Fr.	Ausgaben 2016 Fr.	Ausgaben bis 31.12.2016 Fr.	Restkredit Fr.
(Vorhaben ist abgeschlossen) Objektkredit	12.06.2013	GR	153'000				
Trainingszelle Nordic Mittelbünden 2014 bis 2016 (Mit Ausgaben aus Vorjahr)			153'000	44'080	40'360	84'440	68'560
Objektkredit	12.06.2013	GR	153'000				
Silvesterlauf 2014 bis 2015 (2016 aufgehoben) (Mit Ausgaben aus Vorjahr)			270'000	232'078	27'634	259'712	10'288
Objektkredit	12.06.2013	GR	405'000				
Krediterhöhung	27.05.2015	GR	-135'000				
Einrichtung, Ausstattung und Installation von 25 neuen Arbeitsplätzen an der Schwamendingenstrasse 10, 8050 Zürich (Florahof) (Vorhaben ist abgeschlossen)			647'000	553'630	-	553'630	93'370
Objektkredit	18.09.2013	GR	647'000				
Erhöhung der Beteiligung an der Kraftwerke Hinterrhein AG			60'000'000	38'355	-	38'355	59'961'645
Objektkredit	04.03.2015	GR	60'000'000				
Sponsoring ZSC Lions für die Saisons 2015/16 bis 2017/18			2'203'200	479'611	607'401	1'087'012	1'116'188
Objektkredit	27.05.2015	GR	2'203'200				
Sponsoring Silvesterlauf 2016 bis 2017			270'000	-	120'600	120'600	149'400
Objektkredit	27.05.2015	GR	270'000				
Sponsoring Akademischer Sportverband Zürich (ASVZ) 2016 bis 2017			324'000	-	121'490	121'490	202'510
Objektkredit	27.05.2015	GR	324'000				
Sponsoring Live at Sunset 2016 bis 2017			561'600	-	9'245	9'245	552'355
Objektkredit	27.05.2015	GR	561'600				
Sponsoring Origen 2015 bis 2017 (Mit Ausgaben aus Vorjahr)			453'600	75'918	70'626	146'544	307'056

Projekt	Datum	Instanz	Kredit Fr.	Ausgaben bis 31.12.2015 Fr.	Ausgaben 2016 Fr.	Ausgaben bis 31.12.2016 Fr.	Restkredit Fr.
Objektkredit	27.05.2015	GR	453'600				
Sponsoring Zoo Zürich 2016 bis 2017 Objektkredit	27.05.2015	GR	920'000 920'000	-	353'847	353'847	566'153
Sponsoring Limmatschwimmen 2016 bis 2017 Objektkredit	27.05.2015	GR	216'000 216'000	-	105'912	105'912	110'088
Energie-Contracting für den Wärmeverbund Käferberg			8'221'710	193'210	1'818'514	2'011'724	6'209'986
Objektkredit	10.06.2015	STR	1'037'920				
Krediterhöhung	16.12.2015	GR	7'183'790				
Energie-Contracting für den Wärmeverbund Klosters			12'405'136	295'249	54'364	349'613	12'055'523
Objektkredit	29.04.2014	STR	980'400				
Krediterhöhung	16.12.2015	GR	11'424'736				
Energie-Contracting für den Wärmeverbund Cham			19'303'900	105'936	278'008	383'944	18'919'956
Objektkredit	08.10.2015	STR	851'900				
Krediterhöhung	16.12.2015	GR	18'452'000				
Beteiligung an einer zu gründenden Gesellschaft zum Vertrieb eines Netzqualitätsmessgeräts und darauf basierender Smart Grid-Technologien, Pilotprojekt «GridBox»			3'599'200	-	2'144'427	2'144'427	1'454'773
(Mit Ausgaben aus Vorjahr)							
Objektkredit	06.11.2013	STR	1'819'200				
Krediterhöhung	01.06.2016	GR	1'780'000				
Instandsetzung und Optimierung ewz-Areal Herdern, Pfungstweidstrasse 85, Projektierungskredit			9'992'040	-	1'041'583	1'041'583	8'950'457
(Mit Ausgaben aus Vorjahr)							
Objektkredit	16.04.2015	STR	894'800				
Krediterhöhung	31.08.2016	GR	9'097'240				
Energie-Contracting für den Wärmeverbund Gattikon			12'612'992	-	1'286'387	1'286'387	11'326'605
Objektkredit	10.04.2015	STR	976'640				
Krediterhöhung	31.08.2016	GR	11'636'352				

Projekt	Datum	Instanz	Kredit Fr.	Ausgaben bis 31.12.2015 Fr.	Ausgaben 2016 Fr.	Ausgaben bis 31.12.2016 Fr.	Restkredit Fr.
Solardienstleistungsmarkt, Rahmenkredit «New Business Solar» Objektkredit	02.11.2016	GR	10'000'000 10'000'000	-	-	-	10'000'000
Energie-Contracting für das Sport- und Freizeitzentrum in Lausanne, Gründung einer Gesellschaft Objektkredit	21.12.2016	GR	9'400'000 9'400'000	-	-	-	9'400'000
4540 Verkehrsbetriebe							
Tramdepot Elisabethenstrasse, Instandsetzung (Mit Ausgaben aus Vorjahr) Objektkredit	20.01.2016	GR	31'790'000 9'986'000	-	3'581'313	3'581'313	28'208'687
Gebundene Ausgaben	26.01.2011	STR	1'330'000				
Gebundene Ausgaben	28.11.2012	STR	1'470'000				
Gebundene Ausgaben	08.07.2015	STR	19'004'000				
5000 Schul- und Sportdepartement Zentrale Verwaltung							
Pestalozzi-Bibliothek Zürich, Investitionsbeitrag Objektkredit	25.09.2016	GDE	2'350'000 2'350'000	-	-	-	2'350'000
5010 Schulamt							
Städtisches Pilotprojekt (Projektphase I, freiwilliges Modell) für die Jahre 2015 bis 2018 mit gebundenen Tagesschulen (Mit Ausgaben aus Vorjahr) Objektkredit	04.03.2015	GR	19'080'000 19'080'000	291'783	1'656'674	1'948'457	17'131'543
5070 Sportamt							
Leichtathletik-Europameisterschaften 2014, Defizitdeckungsgarantie, zinsloses und rückzahlbares Darlehen mit einer Laufzeit vom 1.			3'933'334	3'300'000	-	3'300'000	633'334

Projekt	Datum	Instanz	Kredit Fr.	Ausgaben bis 31.12.2015 Fr.	Ausgaben 2016 Fr.	Ausgaben bis 31.12.2016 Fr.	Restkredit Fr.
Januar 2011 bis längstens 31. Dezember 2015. Einnahmeverzicht für sechs Veranstaltungstage (Stadionmiete) von max. Fr. 600'000.- Objektkredit	18.11.2009	GR	3'933'334				
Leichtathletik Europameisterschaften 2014, Unentgeltliche Sach- und Dienstleistungen Objektkredit	20.11.2013	GR	1'752'351	987'944	-	987'944	764'407
Zürcher Sport-Ferienlager Fiesch, Erbringung unentgeltlicher Leistungen 2014 bis 2016 Objektkredit	19.11.2014	GR	600'000	399'356	198'043	597'399	2'601
5550 Soziale Dienste							
Leistungsabhängige Programmkosten des Teillohnangebots der Dock Zürich AG für die Jahre 2013 bis 2016 Objektkredit	03.10.2012	GR	8'800'000	4'243'050	1'016'000	5'259'050	3'540'950
Leistungsabhängige Programmkosten des Teillohnangebots der Feinschliff GmbH für die Jahre 2013 bis 2016 Objektkredit	03.10.2012	GR	7'340'000	4'987'861	476'100	5'463'961	1'876'039
Leistungsabhängige Programmkosten des Teillohnangebots der Stiftung Züriwerk für die Jahre 2013 bis 2016 Objektkredit	03.10.2012	GR	5'512'000	3'221'370	862'790	4'084'160	1'427'840
Leistungsabhängige Programmkosten des Teillohnangebots des Vereins Arche-Brockenhaus für die Jahre 2013 bis 2016 Objektkredit	03.10.2012	GR	3'480'000	1'911'886	726'238	2'638'124	841'876
Leistungsabhängige Programmkosten des Teillohnangebots des Vereins Caritas-Markt Zürich für die Jahre 2013 bis 2016			2'400'000	1'183'098	501'400	1'684'498	715'502

Projekt	Datum	Instanz	Kredit Fr.	Ausgaben bis 31.12.2015 Fr.	Ausgaben 2016 Fr.	Ausgaben bis 31.12.2016 Fr.	Restkredit Fr.
Objektkredit	03.10.2012	GR	2'400'000				
Leistungsabhängige Ausgaben für das Teillohnangebot der Dock Gruppe AG für die Jahre 2017 bis 2020			5'032'000	-	-	-	5'032'000
Objektkredit	09.11.2016	GR	5'032'000				
Leistungsabhängige Ausgaben für das Teillohnangebot der Stiftung Züriwerk für das Jahr 2017			645'000	-	-	-	645'000
Objektkredit	09.11.2016	GR	645'000				
Leistungsabhängige Ausgaben für das Teillohnangebot des Vereins Arche für die Jahre 2017 bis 2020			3'424'000	-	-	-	3'424'000
Objektkredit	09.11.2016	GR	3'424'000				
Leistungsabhängige Ausgaben für das Teillohnangebot der Caritas-Märkte Zürich für die Jahre 2017 bis 2020			2'064'000	-	-	-	2'064'000
Objektkredit	09.11.2016	GR	2'064'000				
5560 Soziale Einrichtungen und Betriebe							
Basisbeschäftigung der Sozialen Einrichtungen und Betriebe für das Jahr 2011			7'113'000	5'057'559	-	5'057'559	2'055'441
Objektkredit	07.07.2010	GR	7'113'000				
Teillohnangebote der Sozialen Einrichtungen und Betriebe für das Jahr 2011			21'242'000	19'022'817	-	19'022'817	2'219'183
Objektkredit	07.07.2010	GR	21'242'000				
Projekt Strichplatz Depotweg			2'395'000	2'212'671	-	2'212'671	182'329
Objektkredit	11.03.2012	GDE	2'395'000				

7 Angegliederte Organisationen

7.1 Selbständige öffentlich-rechtliche Anstalt

Laufende Rechnung: Produktgruppen-Jahresabschluss

Produktgruppen (in Fr. 1'000)	Rechnung 2015			Budget 2016			Rechnung 2016		
	Aufwand	Ertrag	Saldo	Aufwand	Ertrag	Saldo	Aufwand	Ertrag	Saldo
1 Städtische Aufträge	74'624.4	74'691.7 ¹⁾	67.2	88'800.0	88'800.0 ¹⁾	0.0	92'197.8	92'350.4 ¹⁾	152.5
2 Andere Aufträge	91'483.1	91'912.7	429.6	73'000.0	73'000.0	0.0	118'918.6	119'277.0	358.4
TOTAL	166'107.5	166'604.4	496.8	161'800.0	161'800.0	0.0	211'116.5	211'627.4	510.9

¹⁾ wovon Beiträge der Stadt Zürich 18'427.0 26'208.8 25'776.2

Aufteilung der Produktgruppe "Städtische Aufträge"

(in Fr. 1'000)	Rechnung 2015			Budget 2016			Rechnung 2016		
	Aufwand	Ertrag ¹⁾	Saldo	Aufwand	Ertrag ¹⁾	Saldo	Aufwand	Ertrag ¹⁾	Saldo
Städtische Pflichtleistungen:	71'811.3	71'764.4	-46.9	86'300.0	86'300.0	0.0	87'747.4	87'647.0	-100.4
- Prozesskosten Sozialberatung, Unterbringung, Wohnberatung, Arbeitsvermittlung	10'386.7	10'339.8 ¹⁾	-46.9	11'600.0	11'600.0 ¹⁾	0.0	13'429.7	13'329.3 ¹⁾	-100.4
Asylfürsorge und wirtschaftliche Hilfe	61'424.6	61'424.6		74'700.0	74'700.0		74'317.7	74'317.7	
- Transferleistungen Asylfürsorge	3'956.4	3'956.4 ¹⁾	0.0	5'500.0	5'500.0 ¹⁾	0.0	13'200.4	13'200.4 ¹⁾	0.0
- Transferleistungen Existenzsicherung SHG	57'468.1	57'468.1 ¹⁾	0.0	69'200.0	69'200.0 ¹⁾	0.0	61'117.3	61'117.3 ¹⁾	0.0
Besondere städtische Integrationsleistungen	2'813.2	2'927.3 ¹⁾	114.1	2'500.0	2'500.0 ¹⁾	0.0	4'450.4	4'703.4 ¹⁾	252.9
Total Produktgruppe	74'624.4	74'691.7	67.2	88'800.0	88'800.0	0.0	92'197.8	92'350.4	152.5

¹⁾ wovon Beiträge der Stadt Zürich für:

- Prozesskosten (Konto 5500 3650 0302)	10'032.8	11'579.8	13'242.8
davon Personalkosten Halle 9		0.0	1'000.0
- Asylfürsorge und wirtschaftliche Hilfe (Konto 5500 3660 0350)	6'668.2	12'453.0	9'749.4
davon Asylfürsorge	399.4	633.0	3'423.5
davon wirtschaftliche Hilfe	6'268.8	11'820.0	6'325.9
- Integrationsleistungen (Konto 5500 3650 0303)	1'726.0	2'176.0	2'784.0

¹⁾ Die hier separat dargestellten Beträge der Produktgruppe "Städtische Aufträge" entsprechen den beim Sozialdepartement im Budget resp. in der Rechnung auf Konto Nr. 5500 3650 0302 "Beitrag an AOZ für städtische Pflichtleistungen", Konto Nr. 5500 3650 0303 "Beitrag an AOZ für besondere städtische Integrationsleistungen", Konto Nr. 5500 3660 0350 "Beiträge AOZ Asylfürsorge und wirtschaftliche Hilfe" ausgewiesenen Beiträge an die AOZ. Die im Rahmen der "Städtischen Pflichtleistungen" ausbezahlten Transferleistungen werden durch den Kanton sowie die Stadt Zürich finanziert.

PG 1: Städtische Aufträge

Auftrag, Leistungsbeschreibung

A Rechtsgrundlagen, übergeordnete Ziele, Zweck

Rechtsgrundlagen

- Gemeindebeschluss vom 5. Juni 2005 über die Umwandlung der Asyl-Organisation Zürich in eine selbständige öffentlich-rechtliche Anstalt, Änderung der Gemeindeordnung.
- Verordnung über die Asyl-Organisation Zürich, Gemeinderatsbeschluss vom 2. März 2005.

Übergeordnete Ziele, Zweck

- Wahrnehmen aller Aufgaben im Asylbereich, zu denen die Stadt Zürich aufgrund übergeordneter Gesetze und der entsprechenden Verordnungen verpflichtet ist.
- Leisten von Sozialhilfe und Betreuung vorläufig Aufgenommener und anerkannter Flüchtlinge.
- Erbringen von Dienstleistungen für besondere städtische Integrationsbedürfnisse im Auftrag des Stadtrates.
- Erbringen von Dienstleistungen aufgrund von Leistungsvereinbarungen für den Kanton Zürich, andere Gemeinden und Dritte.

B Enthaltene Produkte

1.1 Städtische Pflichtleistungen

- 1.1.1 Prozesskosten für Sozialberatung, Unterbringung, Wohnberatung und Arbeitsvermittlung in den Bereichen Asylfürsorge und Existenzsicherung SHG.
- 1.1.2 Transferleistungen nach besonderen Richtlinien im Bereich Asylfürsorge.
- 1.1.3 Transferleistungen nach SKOS-Richtlinien im Bereich Existenzsicherung SHG.

1.2 Dienstleistungen für besondere städtische Integrationsbedürfnisse

- 1.2.1 Gemeinnützige Einsatzplätze GEP für Asylsuchende und vorläufig Aufgenommene: 144 Beschäftigungsplätze in der Stadtverwaltung als Tagesstruktur für die Einsatzleistenden zum Nutzen der Bevölkerung der Stadt Zürich.

Ertrag	Fr.	1'207'604	davon Beitrag Stadt Zürich	721'200
Aufwand	Fr.	1'174'514		
Ergebnis 2016	Fr.	33'090		
- 1.2.2 Das Projekt Trampolin Basic bietet Jugendlichen (vorwiegend mit Migrationshintergrund) eine Zwischenlösung, um ihnen so den Zugang zu Brückenangeboten und Berufsbildung zu erschliessen.

Ertrag	Fr.	1'194'510	davon Beitrag Stadt Zürich	446'400
Aufwand	Fr.	944'890		
Ergebnis 2016	Fr.	249'621		
- 1.2.3 Die Hotline und Beratungsstelle Konfliktophon vermittelt und interveniert bei kulturell gefärbten Problemen und Konflikten zwischen Einheimischen und Zugewanderten.

Ertrag	Fr.	202'530	davon Beitrag Stadt Zürich	121'500
Aufwand	Fr.	195'967		
Ergebnis 2016	Fr.	6'563		
- 1.2.4 Der Veranstaltungskalender MAPS erscheint monatlich gedruckt und als Online-Ausgabe laufend aktualisiert mit Hinweisen in 16 Sprachen auf günstige kulturelle Angebote und ermöglicht MigrantInnen über ein Netz von Kooperationen z.T. ermässigte Eintritte.

Ertrag	Fr.	190'825	davon Beitrag Stadt Zürich	162'400
Aufwand	Fr.	224'440		
Ergebnis 2016	Fr.	-33'614		

PG 1: Städtische Aufträge

1.2.5	TransFair (Freiwillige begleiten Flüchtlinge) vermittelt und unterstützt Freiwillige, die Asylsuchenden, vorläufig Aufgenommenen und anerkannten Flüchtlingen helfen, sich besser bei uns zurechtzufinden.		
	Ertrag	Fr. 267'109	davon Beitrag Stadt Zürich 204'500
	Aufwand	Fr. 261'264	
	Ergebnis 2016	Fr. 5'845	
1.2.6	Medios ist eine Vermittlungsstelle für interkulturelle Übersetzungen.		
	Ertrag	Fr. 30'000	davon Beitrag Stadt Zürich 30'000
	Aufwand	Fr. 30'000	
	Ergebnis 2016	Fr. -	
1.2.7	IntroDeutsch entwickelt und praktiziert neue Methoden, um MigrantInnen, welche vom existierenden Sprachförderangebot nicht erreicht werden, für das Deutschlernen zu gewinnen.		
	Ertrag	Fr. 337'679	davon Beitrag Stadt Zürich 90'000
	Aufwand	Fr. 337'974	
	Ergebnis 2016	Fr. -295	
1.2.8	Future Kids ist ein Lern- und Integrationsförderungsangebot für PrimarschülerInnen in Stadt und Kanton Zürich. Das Projekt richtet sich an Kinder, welche zu Hause in schulischen Belangen ungenügend Unterstützung erhalten und deren Erfolgchancen deshalb nachweislich verringert sind. Sie werden von Studierenden der Zürcher Hochschulen im Rahmen eines Mentoring individuell gefördert.		
	Ertrag	Fr. 50'000	davon Beitrag Stadt Zürich 50'000
	Aufwand	Fr. 50'000	
	Ergebnis 2016	Fr. -	
1.2.9	Projekt „zivilgesellschaftliches Engagement“. Die AOZ unterstützt mit Koordinationsmassnahmen die Zivilbevölkerung bei ihrem Engagement zugunsten von Personen aus dem Asylbereich (Gastfamilien-Projekt, um auch die private Unterbringung von Flüchtlingen zu ermöglichen, Aktionen von Organisationen und Firmen unterstützen und koordinieren, Hochschulen im Rahmen eines Mentoring individuell gefördert.		
	Ertrag	Fr. 256'373	davon Beitrag Stadt Zürich 250'000
	Aufwand	Fr. 255'263	
	Ergebnis 2016	Fr. 1'110	
1.2.10	Basisangebot besondere Deutschkurse zur Sprachförderung und Arbeitsintegration für Asylsuchende.		
	Ertrag	Fr. 100'000	davon Beitrag Stadt Zürich 100'000
	Aufwand	Fr. 100'000	
	Ergebnis 2016	Fr. -	
1.2.11	Zwei Sozialpädagogenstellen für die Betreuung von unbegleiteten minderjährigen Asylsuchenden (MNA).		
	Ertrag	Fr. 173'000	davon Beitrag Stadt Zürich 173'000
	Aufwand	Fr. 173'000	
	Ergebnis 2016	Fr. -	
1.2.12	Grundlagenschulung Deutsch und Integration für asylsuchende Jugendliche und junge Erwachsene.		
	Ertrag	Fr. 658'736	davon Beitrag Stadt Zürich 400'000
	Aufwand	Fr. 668'122	
	Ergebnis 2016	Fr. -9'387	
1.2.13	Pilotprojekt Gastrokurs mit Zertifikat von Gastro Zürich.		
	Ertrag	Fr. 35'000	davon Beitrag Stadt Zürich 35'000
	Aufwand	Fr. 35'000	
	Ergebnis 2016	Fr. -	

C Kommentar

Der finanzielle Beitrag der Stadt Zürich für die städtischen Aufträge der AOZ ist in der Rechnung des Sozialdepartements enthalten, unterteilt nach Pflichtleistungen und besonderen städtischen Integrationsleistungen. Die städtischen Pflichtleistungen unterscheiden sich weiter in Prozesskosten und Transferleistungen. Beides ist abhängig von den Fallzahlen. Die Fallzahl des Asylbereichs wird weitestgehend durch die Zuweisungsquote des Kantons determiniert. Die Fallzahl im Bereich Existenzsicherung SHG ist hauptsächlich abhängig von der Anzahl positiver Asylentscheide und vorläufiger Aufnahmen.

D Mengenangaben zu den städtischen Pflichtleistungen

- 1.1 Die durch den Kanton festgelegte Zuweisungsquote beträgt 0.7% der ständigen Wohnbevölkerung nach zivilrechtlichem Wohnsitzbegriff, d.h. 0.7% von 396'027 Personen (Stand 31.12.2015). Das ergibt eine Quote von 2'772 (teil-) fürsorgeabhängigen Personen des Asylbereichs, welche die Stadt Zürich zu betreuen hat. Dieses Kontingent konnte 2016 zu 100% erfüllt werden.
- 1.2 Die Fallzahl im Bereich der Existenzsicherung SHG richtet sich nicht nach einer Zuweisungsquote, sondern ist abhängig von der Anzahl positiver Asylentscheide und vorläufigen Aufnahmen, der wirtschaftlichen Lage sowie der Wohnsitzwahl dieser Personengruppe.
2016 wurden durchschnittlich 2'783 Personen mit Sozialhilfeleistungen unterstützt (davon waren 1'292 Personen vorläufig Aufgenommene)

Bilanz per 31.12.2016

Währung Fr.

Nummer	Bezeichnung	31.12.2016 *	31.12.2015 *	Veränderung
Aktiven		70'164'916.86	69'397'251.65	767'665.21
10	Finanzvermögen	54'350'102.72	59'883'446.05	-5'533'343.33
<u>100</u>	<u>Flüssige Mittel</u>	<u>10'799'866.49</u>	<u>24'086'905.10</u>	<u>-13'287'038.61</u>
1000	Kassen	289'098.85	233'890.15	55'208.70
1001	Post	6'250'923.69	17'470'630.88	-11'219'707.19
1002	Banken	4'259'843.95	6'382'384.07	-2'122'540.12
<u>101</u>	<u>Guthaben</u>	<u>19'591'160.78</u>	<u>16'685'484.90</u>	<u>2'905'675.88</u>
1010	Vorschüsse	137'667.11	59'546.50	78'120.61
1015	Debitoren	19'279'828.73	16'461'416.69	2'818'412.04
1019	Übrige Guthaben	173'664.94	164'521.71	9'143.23
<u>102</u>	<u>Anlagen</u>	<u>22'916.95</u>	<u>24'467.10</u>	<u>-1'550.15</u>
1025	Vorräte	22'916.95	24'467.10	-1'550.15
<u>103</u>	<u>Transitorische Aktiven</u>	<u>23'936'158.50</u>	<u>19'086'588.95</u>	<u>4'849'569.55</u>
1030	Transitorische Aktiven	23'936'158.50	19'086'588.95	4'849'569.55
11	Verwaltungsvermögen	15'814'814.14	9'513'805.60	6'301'008.54
<u>114</u>	<u>Sachgüter</u>	<u>15'654'114.14</u>	<u>9'443'805.60</u>	<u>6'210'308.54</u>
1143	Hochbauten	15'436'609.28	9'002'251.69	6'434'357.59
1146	Mobilien	217'504.86	441'553.91	-224'049.05
<u>115</u>	<u>Darlehen und Beteiligungen</u>	<u>160'700.00</u>	<u>70'000.00</u>	<u>90'700.00</u>
1155	Darlehen und Beteiligungen an privaten Untern.	94'000.00	70'000.00	24'000.00
1156	Darlehen und Beteiligungen an Private	66'700.00	0.00	66'700.00
Passiven		-70'164'916.86	-69'397'251.65	-767'665.21
20	Fremdkapital	-55'444'125.83	-55'187'365.99	-256'759.84
<u>200</u>	<u>Laufende Verpflichtungen</u>	<u>-45'510'834.76</u>	<u>-47'325'723.67</u>	<u>1'814'888.91</u>
2000	Kreditoren	-3'559'722.75	-2'943'418.55	-616'304.20
2001	Depotgelder	-65'731.50	-31'478.94	-34'252.56
2006	Kontokorrente	-37'687'368.03	-42'657'514.22	4'970'146.19
2009	Übrige laufende Verpflichtungen	-4'198'012.48	-1'693'311.96	-2'504'700.52
<u>202</u>	<u>Langfristige Schulden</u>	<u>-364'000.00</u>	<u>-364'000.00</u>	<u>0.00</u>
2021	Langfristige Darlehen	-364'000.00	-364'000.00	0.00
<u>203</u>	<u>Zweckgebundene Zuwendungen</u>	<u>-79'755.57</u>	<u>-103'333.32</u>	<u>23'577.75</u>
2033	Zweckgebundene Zuwendungen	-79'755.57	-103'333.32	23'577.75
<u>204</u>	<u>Rückstellungen</u>	<u>-3'330'784.27</u>	<u>-2'621'358.87</u>	<u>-709'425.40</u>
2040	Rückstellungen der Laufenden Rechnung	-3'330'784.27	-2'621'358.87	-709'425.40
<u>205</u>	<u>Transitorische Passiven</u>	<u>-6'158'751.23</u>	<u>-4'772'950.13</u>	<u>-1'385'801.10</u>
2050	Transitorische Passiven	-6'158'751.23	-4'772'950.13	-1'385'801.10
23	Eigenkapital	-14'720'791.03	-14'209'885.66	-510'905.37
<u>239</u>	<u>Eigenkapital</u>	<u>-14'720'791.03</u>	<u>-14'209'885.66</u>	<u>-510'905.37</u>
2390	Eigenkapital	-14'209'885.66	-13'713'045.75	-496'839.91
	Reingewinn	-510'905.37	-496'839.91	-14'065.46

* Gemäss den gesetzlichen Bestimmungen haben die Gemeinden, Zweckverbände und ihre Anstalten nach dem Harmonisierten Rechnungsmodell (HRM1) Rechnung zu legen (vgl. Handbuch über das Rechnungswesen der zürcherischen Gemeinden, www.gaz.zh.ch, sowie die dort geführten gesetzlichen Grundlagen).

Gemäss Beschluss des Bezirksrats vom 25.09.2014 ist die AOZ verpflichtet die Rechnung nach den HRM1-Bestimmungen zu legen. Die Umstellung auf HRM1 erfolgte im Geschäftsjahr 2014.

7.2 Verwaltete Stiftungen mit eigener Rechtspersönlichkeit

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)	
			9701 Stiftung Wohnungen für kinderreiche Familien					
				Laufende Rechnung				
9'599'591.98	9'066'100			Aufwand	9'333'436.20	-267'336		
-9'599'591.98	-9'066'100			Ertrag	-9'333'436.20	+267'336		
				Saldo				
				(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)				
10'623.95	22'000		3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	4'348.00	+17'652 *	Weniger Baukommissionssitzungen.	
711'345.20	790'000		3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	743'635.50	+46'364		
51'997.00	64'000		3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	51'179.80	+12'820		
85'170.35	108'000		3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	132'442.20	-24'442		
8'748.20	6'000		3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	9'936.60	-3'936		
10'100.00	10'000		3062 0000	Verpflegungszulagen	10'835.00	-835		
6'929.45	15'000		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	7'121.75	+7'878		
388.80	1'000		3092 0000	Personalwerbung		+1'000		
11'191.75	14'000		3099 0000	Übriger Personalaufwand	14'781.60	-781		
6'574.20	14'000		3100 0000	Büromaterial	6'589.05	+7'410		
	3'000		3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	1'289.40	+1'710		
98'949.55	110'000		3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	119'945.90	-9'945		
	2'500		3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien		+2'500		
615'921.15	731'000		3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	695'220.95	+35'779		
65'046.75	90'000		3131 0000	Materialien für den baulichen Unterhalt	90'132.45	-132		
860'265.20	1'055'000		3142 0104	Unterhalt der Liegenschaften	1'061'659.12	-6'659		
527'028.10	280'000		3142 0105	Renovationen der Liegenschaften	348'755.55	-68'755 *		Im Vorjahr budgetierte Umgebungsarbeiten Friesenberg.
224.65	1'000		3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte		+1'000		
37'568.20	35'000		3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	34'768.20	+231		
4'663.20	10'000		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	3'239.80	+6'760		
9'379.85	12'000		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	9'725.65	+2'274		
37'967.25	42'000		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	30'200.10	+11'799		
12'085.20	100'000		3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	29'916.00	+70'084 *	Fr. 20'000 für Immobilienstrategie wurde ins Folgejahr verschoben. Nicht benötigte	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
							Risikobeteiligung bei Projektabbruch Letzibach D Fr. 50'000.
87'359.25	88'000		3184 0000	Sachversicherungsprämien	87'164.45	+835	
47'834.50	60'000		3187 0000	Steuern und Abgaben	58'610.60	+1'389	
11'036.55	22'000		3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	20'969.45	+1'030	
11'406.00	15'000		3197 0000	Mitgliederbeiträge	15'931.00	-931	
26'268.70	20'000		3199 0000	Übriger Sachaufwand	20'335.60	-335	
961'204.57	940'000		3220 0000	Zinsen für langfristige Schulden	844'793.55	+95'206	
495'568.00	586'000		3290 0000	Übrige Passivzinsen	554'535.00	+31'465	
8'120.65	20'000		3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	9'152.75	+10'847 *	Vom Geschäftsgang abhängig.
21'845.20	21'800		3630 0100	Vergütung an Arbeitsstellen für Verwaltungskosten	6'750.95	+15'049 *	Wegfall Verwaltungskosten Finanzverwaltung in der Höhe von Fr. 14'300.
2'723.00	2'700		3630 0220	Vergütung an FVW für Annuitätenverpflichtung PKZH	2'723.00	-23	
45'550.90	40'000		3650 0000	Beiträge an private Unternehmungen	30'345.10	+9'654	
116'134.00	135'000		3660 0140	Individuelle Mietzinszuschüsse an Private	97'864.00	+37'136	
1'942'799.00	1'943'000		3810 0101	Einlage in Stiftung, Erneuerungsfonds	1'942'799.00	+201	
1'410'117.00	1'415'000		3810 0102	Einlage in Stiftung, Amortisationskonto	1'412'517.00	+2'483	
1'077'113.96	100'100		3810 0103	Einlage in Stiftung, Zuwachskapital	604'638.28	-504'538	
162'342.70	142'000		3810 0105	Einlage in Stiftung, Mietzinszuschüsse	218'583.85	-76'583	
-10.83	-100		4200 0000	Zinsen von Bankkontokorrentguthaben		-100	
-8'983'572.15	-8'568'000		4230 0109	Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften	-8'871'935.75	+303'935 *	Referenzzinssatzsenkung wurde erst per 1.4.16. anstatt wie geplant per 1.10.15. weitergegeben.
-112'474.70	-83'000		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-71'352.30	-11'647	
-13'335.80	-1'000		4361 0000	Sachversicherungsleistungen	-17'744.90	+16'744 *	Vom Geschäftsgang abhängig.
-5'997.95	-1'000		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-9'151.45	+8'151	
-214'595.05	-25'000		4399 0000	Übrige Entgelte	-31'938.20	+6'938	
-73'828.00	-73'000		4600 0130	Kapitalzinszuschüsse des Bundes	-72'923.00	-77	
-79'643.50	-180'000		4810 0101	Entnahme aus Stiftung, Erneuerungsfonds	-160'526.60	-19'473	
-116'134.00	-135'000		4810 0105	Entnahme aus Stiftung, Mietzinszuschüsse	-97'864.00	-37'136	

31. Dezember 2015	Konto	31. Dezember 2016	Veränderung
Fr.		Fr.	Fr.
	Vermögensausweis		
	9701 Stiftung Wohnungen für kinderreiche Familien		
145'688'216.51	Total der Aktiven	146'035'675.12	347'459 +
-145'688'216.51	Total der Passiven	-146'035'675.12	347'459 -
9'936.20	UBS	1'007'639.10	997'703 +
514'848.71	CS	156'993.36	357'855 -
13'581.50	Raiffeisenbank	9'666.85	3'915 -
5'979'433.95	ZKB	3'814'382.32	2'165'052 -
2'159'094.80	Kontokorrent Finanzverwaltung		2'159'095 -
1'523.40	Debitoren	3.80	1'520 -
37'256.30	Mietzins-Guthaben	20'351.60	16'905 -
140'625.40	Nebenkosten	130'152.00	10'473 -
5'000.00	Anteilscheine egw	5'000.00	
99'253.85	Vorräte	67'768.65	31'485 -
75'800.20	Transitorische Aktiven	71'749.25	4'051 -
134'022'905.00	Liegenschaften	134'274'345.00	251'440 +
2'628'956.20	Baukonto	6'477'622.19	3'848'666 +
1.00	Mobiliar	1.00	
-261'667.35	Kreditoren	-65'252.38	196'415 +
-585'829.65	Mietzins-Vorauszahlungen	-544'055.30	41'774 +
-498'634.85	Akonti Nebenkosten	-498'497.00	138 +
	Darlehen Stiftung für bezahlbare und ökologische Wohnungen	-4'000'000.00	4'000'000 -
-3'562'960.00	Darlehen des Kantons Zürich	-3'243'120.00	319'840 +
-15'500'000.00	Hypothekendarlehen ZKB	-15'500'000.00	
-4'000'000.00	Hypothekendarlehen UBS		4'000'000 +
-15'000'000.00	Hypothekendarlehen CS	-15'000'000.00	
-4'000'000.00	Hypothekendarlehen Raiffeisenbank		4'000'000 +
-5'000'000.00	Anleihen egw	-5'000'000.00	
-245'819.30	Transitorische Passiven	-677'289.30	431'470 -
-11'400'000.00	Stiftungskapital	-11'400'000.00	
-22'528'790.94	Zuwachskapital	-23'133'429.22	604'638 -
-946'082.65	Konto für individuelle Mietzinszuschüsse	-1'066'802.50	120'720 -
-7'988.30	Beiträge Siedlungsaktivitäten	-10'061.55	2'073 -
-3'450.00	Kautionen Familiengarten	-4'350.00	900 -
-7'000.00	Rückstellungen für Tankrevision	-3'500.00	3'500 +
-22'181'435.47	Erneuerungsfonds	-24'518'242.87	2'336'807 -
-31'008'558.00	Amortisationskonto	-32'421'075.00	1'412'517 -
-8'950'000.00	Unverzinsliches Dotationskapital	-8'950'000.00	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			9702 Stiftung Alterswohnungen der Stadt Zürich				
				Laufende Rechnung			
33'954'701.06	33'968'600			Aufwand	42'767'342.53	-8'798'742	
-33'954'701.06	-33'968'600			Ertrag	-42'767'342.53	+8'798'742	
				Saldo			
				(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
16'074.45	35'000		3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	25'360.00	+9'640	
8'982'357.65	10'279'300		3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	9'032'949.05	+1'246'350 *	Der Personalaufwand ist deutlich niedriger als budgetiert. Von den 105 budgetierten Stellen waren 98 Stellen besetzt. Anlässlich der natürlichen Personalfluktuaton fand eine Verjüngung des Personals statt (primär bei der Spitex und bei der Hauswartung) und es wurde darauf geachtet, dass die Ausbildung der neu Eintretenden möglichst optimal mit dem jeweiligen Stellenprofil und den damit verbundenen Aufgaben übereinstimmt. Die daraus resultierenden niedrigeren Kosten pro Stelle wurden teilweise dadurch kompensiert, dass für neue Fachbereiche entsprechend gut qualifiziertes Personal rekrutiert wurde.
683'670.85	721'900		3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	642'282.65	+79'617	
1'073'058.55	1'152'600		3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	1'173'057.45	-20'457	
124'197.70	163'600		3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	143'488.30	+20'111	
6'592.10	7'200		3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	5'204.80	+1'995	
96'100.00	106'200		3062 0000	Verpflegungszulagen	102'994.00	+3'206	
282'971.05	125'900		3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	148'247.15	-22'347	
177'225.90	258'500		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	105'662.60	+152'837 *	Minderaufwand aufgrund des Austritts von Personen in leitenden Funktionen, für die Weiterbildungsmassnahmen mit beträchtlichen Kosten vorgesehen waren.
92'137.20	79'800		3092 0000	Personalwerbung	81'466.55	-1'666	
52'887.32	47'500		3099 0000	Übriger Personalaufwand	48'323.80	-823	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
35'059.15	40'300		3100 0000	Büromaterial	24'188.40	+16'111	
70'469.00	85'300		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	29'655.00	+55'645 *	Geringerer Bedarf an Informationsbroschüren und Siedlungsprospekten (vermehrte Ablösung durch Internet). Zudem wird der SAW-Jahresbericht nur noch elektronisch versandt.
3'644.40	5'000		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	3'372.79	+1'627	
3'496.80	11'000		3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	3'526.90	+7'473	
1'050.45	6'900		3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	1'651.00	+5'249	
313'785.00	266'500		3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	318'840.40	-52'340 *	Grösserer Bedarf an Ersatz- und Neuanschaffungen beim Bereich Wohnen; insbesondere für den Ersatz von energieineffizienten Haushaltgeräten wie Backöfen, Herden und Kühlschränken (Lebensdauer erreicht) bei Mieterwechsel in älteren Siedlungen.
18'380.75	30'900		3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	37'744.40	-6'844	
17'436.35	35'500		3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	12'309.50	+23'190 *	Die geplante Anschaffung einer Software zur Optimierung der kaufmännischen und technischen Betriebsabläufe für die Bauprojekte wurde - in Zusammenhang mit dem Projekt ImmoFin - sinnvollerweise verschoben.
46'687.85	41'000		3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	62'674.05	-21'674 *	Mehraufwand, primär bei der Spitex für die Erstinvestitionen in Zusammenhang mit der Einführung der «Siedlungsgemeinschaften». Das bisherige System, in dem für jede Siedlung je eine Pflegefachperson zuständig war, wurde ab Mai durch das Konzept der Siedlungsgemeinschaften abgelöst. Neu werden mehrere Siedlungen von einem kleinen, flexiblen Team betreut.
950'448.65	766'200		3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	1'041'356.80	-275'156 *	Einerseits zu tief budgetiert, andererseits wurden in einzelnen Siedlungen spät eingetroffene Energieabrechnungen des Vorjahres nicht periodengerecht verbucht, resp. im Vorjahr nicht korrekt abgegrenzt. Zudem sind in der Siedlung Scheuchzerstrasse (Wiedereröffnung

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
317'888.18	282'800		3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	251'270.58	+31'529	November 2015) für das ganze Jahr Energiekosten angefallen.
9'227.15	15'500		3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	696.35	+14'803 *	Aufgrund der Einführung von ZOOM konnten die IT-Verbrauchsmaterialien massiv reduziert werden.
2'748'931.15	2'946'300		3142 0104	Unterhalt der Liegenschaften	3'140'630.23	-194'330 *	Höhere Unterhaltssanierungen und Umgebungsarbeiten als budgetiert. Ausserdem Wasserschäden in den Siedlungen Irchel und Sydefädeli sowie höhere Kosten für Wohnungsinstandstellungen (bei geringer Bauqualität und/oder bei Messie-Wohnungen) bei Wohnungswechseln.
2'204.60	9'100		3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte		+9'100	
80'670.30	82'800		3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	83'675.30	-875	
	2'400		3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	447.50	+1'952	
486.00	51'100		3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	1'236.00	+49'864 *	Geringerer Bedarf; bedingt durch Aufschub von IT-Projekten.
531.30	3'500		3159 0000	Unterhalt übrige Mobilien	125.40	+3'374	
877'163.50	633'400		3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	755'032.50	-121'632 *	Mehraufwand, primär bei der Spitex, weil die interne Miete der Spitex-Büros in der Geschäftsstelle und die Parkplätze in den Siedlungen irrtümlich nicht budgetiert wurden. Hingegen hatte die Einführung der Siedlungsgemeinschaften bei der Spitex ab Mai niedrigere Mietzinskosten zur Folge. Ausserdem sind die Mietkosten der Siedlungen Dufourstrasse und Karl der Grosse nach erfolgter interner Umgruppierung versehentlich nicht budgetiert worden.
15'262.00	13'400		3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	11'041.50	+2'358	
128'696.40	100'800		3162 0000	IT-Mieten und Benutzungskosten	100'720.35	+79	
75'669.95	85'400		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	72'517.90	+12'882	
2'181'602.38	2'764'700		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	2'364'472.79	+400'227 *	Minderaufwand, da mit diversen budgetierten Projekten (IT-Finzen, Mietadministration, Unterhalt etc.) erst später begonnen wurde oder

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
182'141.40	160'500		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	189'163.58	-28'663 *	diese noch nicht in Angriff genommen wurden (Corporate Identity/Leitbild etc.). Zu tief budgetiert.
230'244.65	269'000		3184 0000	Sachversicherungsprämien	228'246.80	+40'753	
124'672.30	197'500		3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	180'023.20	+17'476	
17'075.00	38'800		3189 0108	Entschädigungen für IT-Leistungen OIZ	29'339.80	+9'460	
33'476.40	39'200		3197 0000	Mitgliederbeiträge	37'996.40	+1'203	
86'313.99	130'000		3199 0000	Übriger Sachaufwand	90'100.85	+39'899	
2'435'600.75	2'445'700		3220 0000	Zinsen für langfristige Schulden	2'382'861.05	+62'838	
301'896.10	309'300		3290 0000	Übrige Passivzinsen	305'672.90	+3'627	
61'616.51	85'000		3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	8'363.82	+76'636 *	
2'030'400.00	2'082'100		3301 0241	Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern	10'076'467.80	-7'994'367 *	
57'672.20	57'600		3630 0100	Vergütung an Amtsstellen für Verwaltungskosten	45'311.95	+12'288	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
164'181.00	164'200		3630 0220	Vergütung an FVW für Annuitätenverpflichtung PKZH	164'181.00	+19	
8'541'200.00	6'622'000		3810 0101	Einlage in Stiftung, Erneuerungsfonds	8'878'600.00	-2'256'600	
202'146.68	110'400		3810 0107	Einlage in Stiftung, Allgemeine Reserven	324'791.39	-214'391	
-274'595.45	-120'000		4210 0000	Zinsen von übrigen Kontokorrentguthaben	-106'383.00	-13'617	
-21'009'983.95	-21'410'200		4230 0109	Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften	-21'966'856.16	+556'656 *	Höhere Mietzinsenerträge weil sich diverse mietzinsreduzierende Sachverhalte (Mietzinsreduktionen aufgrund der Entwicklung des Referenzzinssatzes, Verkauf Gattikerstrasse etc.) verzögert haben.
			4280 0000	Ausserordentliche Vermögenserträge	-8'744'291.04	+8'744'291 *	Auflösung von im Verlauf der Jahre gebildeten Rückstellungen, deren Verwendungszweck nicht mehr gegeben ist. Der daraus resultierende Ertrag wurde für eine zusätzliche Einlage in den Erneuerungsfonds und für zusätzliche Abschreibungen verwendet. Aufgrund der neueren Erfahrungen wäre es in der Vergangenheit sinnvoller gewesen, die Bildung von Rückstellungen zu reduzieren und dafür die Abschreibungen auf den Liegenschaften zu erhöhen. (Siehe Begründung zu Konto 3301 0241).
-6'033'476.05	-5'699'400		4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-5'702'222.57	+2'822	
-1'572'740.32	-1'463'100		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-1'580'434.51	+117'334	
-15'328.85			4361 0000	Sachversicherungsleistungen	-0.30		
-353'737.72	-64'200		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-334'459.05	+270'259 *	Primär höhere Kranken-Taggeldleistungen für das Spitexpersonal.
-549'840.62	-265'000		4399 0000	Übrige Entgelte	-317'085.50	+52'085	
-663'639.10	-670'000		4600 0130	Kapitalzinszuschüsse des Bundes	-664'225.00	-5'775	
-3'481'359.00	-4'276'700		4630 0320	Beiträge für Spitex	-3'351'385.40	-925'314 *	Niedrigere Subventionsbeiträge durch die Stadt aufgrund der weiter rückläufigen Anzahl der an die Kundschaft verrechenbaren Stunden. Dank beträchtlichen Kosteneinsparungen insbesondere im Personalbereich (siehe Begründung zu Konto 3010 0000) erzielte der Bereich Spitex einen Gewinn, der im Rahmen der Gewinn- und

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
							Verlustpartizipation der Stadt zu einem grossen Teil der Stadt gutgeschrieben wird, womit sich die Beiträge der Stadt für die Spitex zusätzlich reduzieren.

31. Dezember 2015	Konto	31. Dezember 2016	Veränderung
Fr.		Fr.	Fr.
	Vermögensausweis		
	9702 Stiftung Alterswohnungen der Stadt Zürich		
441'804'384.73	Total der Aktiven	451'392'347.16	9'587'962 +
-441'804'384.73	Total der Passiven	-451'392'347.16	9'587'962 -
3'989.15	Kassa	10'254.25	6'265 +
301'304.23	Postkonto	4'601'020.27	4'299'716 +
2'804'132.44	Zürcher Kantonalbank	6'674'625.91	3'870'493 +
6'385.09	UBS	2'241'059.99	2'234'675 +
2'448.50	Alternative Bank Schweiz (ABS)	1'374.70	1'074 -
3'016.60	Bank Coop	4'984.20	1'968 +
8'422'057.30	Kontokorrent Finanzverwaltung		8'422'057 -
285'161.30	Debitoren	743'827.95	458'667 +
247'742.55	Mietzins-Guthaben	100'729.12	147'013 -
1.00	Vorräte	1.00	
12'385.87	Transitorische Aktiven	63'122.07	50'736 +
373'914'439.69	Liegenschaften	402'383'328.25	28'468'889 +
55'801'320.01	Baukonto	34'568'018.45	21'233'302 -
1.00	Beteiligungen	1.00	
-1'667'330.10	Kreditoren	-1'788'517.20	121'187 -
-23'456'800.74	Depositenkasse	-23'668'468.15	211'667 -
-19'134'370.00	Darlehen des Kantons Zürich	-17'533'480.00	1'600'890 +
-19'070'750.00	Darlehen der Pensionskasse Stadt Zürich PKZH	-18'747'750.00	323'000 +
-25'000'000.00	Darlehen Alternative Bank Schweiz (ABS)	-25'000'000.00	
-94'300'000.00	Darlehen Zürcher Kantonalbank Festhypothek	-94'300'000.00	
-10'000'000.00	Darlehen Bank Coop Festhypothek	-10'000'000.00	
-320'000.00	Übrige Darlehen	-320'000.00	
-62'285'035.35	Beiträge	-62'480'275.35	195'240 -
-387'116.45	Solidaritätsfonds	-441'712.30	54'596 -
-1'111'514.86	Übrige langfristige Verbindlichkeiten	-1'078'862.61	32'652 +
-173'000.00	Delkredere	-88'000.00	85'000 +
-1'551'450.40	Rückstellungen für Unterhalt und Renovationen	-551'450.40	1'000'000 +
-6'356'160.26	Diverse Rückstellungen	-3'856'399.73	2'499'761 +
-5'532'130.24	Bau-Rückstellungen	-1'077'577.15	4'454'553 +
-68'584'965.16	Erneuerungsfonds	-77'505'509.19	8'920'544 -
-29'122'463.00	Amortisationskonto	-38'446'790.00	9'324'327 -
-4'292'034.55	Transitorische Passiven	-4'723'500.07	431'466 -
-61'595'000.00	Stiftungskapital	-61'595'000.00	
-4'681'397.80	Zuwachskapital	-4'681'397.80	
-3'182'865.82	Allgemeine Reserven	-3'507'657.21	324'791 -

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
				9703 Stiftung zur Erhaltung von preisgünstigen Wohn- und Gewerberäumen der Stadt Zürich			
				Laufende Rechnung			
38'616'028.24	40'626'800			Aufwand	37'312'126.30	+3'314'673	
-38'616'028.24	-40'626'800			Ertrag	-37'312'126.30	-3'314'673	
				Saldo			
				(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
195'484.25	240'000		3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	177'032.13	+62'967	
1'870'481.45	1'760'000		3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'907'101.35	-147'101 *	Zu tief budgetiert (auf Abschluss 2014 basierend).
20'567.05	30'000		3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	30'548.80	-548	
139'780.20	132'000		3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	143'521.25	-11'521	
243'876.95	230'000		3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	250'624.25	-20'624	
35'989.20	39'000		3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	42'463.90	-3'463	
22'409.32	40'000		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	55'030.77	-15'030 *	Mehr Ausbildungen bewilligt als budgetiert.
293'820.38	281'000		3100 0000	Büromaterial	284'326.39	-3'326	
6'743.05	12'000		3101 0109	Insertionsaufwendungen	5'817.95	+6'182	
4'031.71	9'600		3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	4'035.04	+5'564	
34'947.47	32'000		3107 0109	Aufwand für Akquisitionen	42'172.33	-10'172 *	Mehr Aufwand für Machbarkeitsstudien.
1'089'372.89	440'100		3120 0103	Wasser und Energie	813'055.74	-372'955 *	Zu tief budgetierte Heiz- und Nebenkosten z.L. Eigentümer (nicht ausgelagerte Kosten).
3'267'174.21	3'584'800		3142 0104	Unterhalt der Liegenschaften	4'000'127.85	-415'327 *	Abgrenzung/Verschiebung Renovation zu Unterhalt.
1'298'991.30	5'700'000		3142 0105	Renovationen der Liegenschaften	2'401'742.44	+3'298'257 *	Mehr Aufwendungen aktiviert als budgetiert. Abgrenzung/Verschiebung Renovation zu Unterhalt. Projektverzögerungen.
82'991.65	84'000		3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	81'149.80	+2'850	
476'310.05	486'900		3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	455'145.85	+31'754	
106'553.49	99'000		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	116'776.14	-17'776	
45'199.19	40'000		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	40'717.90	-717	
18'474.02	18'000		3183 0000	Bankspesen	17'918.80	+81	
266'624.20	280'600		3184 0000	Sachversicherungsprämien	277'353.70	+3'246	
18'725.15	60'000		3187 0000	Steuern und Abgaben	31'943.60	+28'056	

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
20'093.59	24'000		3197 0000	Mitgliederbeiträge	27'785.59	-3'785	
861'388.10	283'800		3199 0000	Übriger Sachaufwand	274'416.73	+9'383	
5'401.90	6'000		3210 0000	Zinsen für kurzfristige Schulden	545.10	+5'454	
7'681'852.55	8'720'000		3220 0109	Hypothekarzinsen	7'371'049.78	+1'348'950 *	Deutlich tiefere Zinsen als budgetiert.
-4'323.90	48'000		3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	11'209.80	+36'790 *	Auflösung von Debitoren-Delkredere.
196'180.00	338'000		3305 0242	Abschreibungen auf Liegenschaften	196'160.00	+141'840 *	Anpassung der Heimfallabschreibungen (nach Budgetierung im 2015).
56'394.00	66'000		3310 0243	Ord. Abschreibungen Mobilien	64'222.58	+1'777	
8'688'470.00	9'570'000		3810 0101	Einlage in Stiftung, Erneuerungsfonds	7'192'240.00	+2'377'760	
6'732'033.02	4'042'000		3810 0103	Einlage in Stiftung, Zuwachskapital	6'066'382.89	-2'024'382	
3'455'123.00	2'500'000		3920 0109	Vergütung von Zinsen	3'515'282.00	-1'015'282	
1'384'868.80	1'430'000		3989 0000	Übrige Pauschalverrechnungen	1'414'225.85	+15'774	
-5'642.78	-6'000		4200 0000	Zinsen von Bankkontokorrentguthaben	-5'880.36	-119	
-162'940.00	-330'000		4210 0104	Verzinsung Baukonten	-134'460.00	-195'540 *	Weniger Bauprojekte umgesetzt.
-30'484'242.93	-31'358'000		4230 0109	Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften	-31'084'097.45	-273'902 *	Weniger neu erworbene Liegenschaften als angenommen.
-1'090'000.00			4241 0109	Höherbewertung von Liegenschaften			
-68'890.30	-74'000		4360 0101	Rückerstattungen von Mieterinnen und Mietern	-86'715.80	+12'715	
-180'298.65	-106'800		4361 0000	Sachversicherungsleistungen	-166'364.85	+59'564 *	Rückerstattungen aus Schäden (pauschal budgetiert).
-682'310.00	-970'000		4380 0109	Eigenleistungen für Liegenschaften	-641'868.75	-328'131 *	Weniger Bauherrenvertretung und akquisitorische Leistungen verrechnet.
-231'173.38	-132'000		4399 0000	Übrige Entgelte	-213'231.24	+81'231 *	
-870'538.40	-3'720'000		4810 0101	Entnahme aus Stiftung, Erneuerungsfonds	-50'000.00	-3'670'000	
-3'455'123.00	-2'500'000		4920 0109	Verrechnete Zinsen	-3'515'282.00	+1'015'282	
-1'384'868.80	-1'430'000		4989 0000	Übrige Pauschalverrechnungen	-1'414'225.85	-15'774	

31. Dezember 2015	Konto	31. Dezember 2016	Veränderung
Fr.		Fr.	Fr.
	Vermögensausweis		
	9703 Stiftung zur Erhaltung von preisgünstigen Wohn- und Gewerberäumen der Stadt Zürich		
621'456'315.73	Total der Aktiven	657'423'148.90	35'966'833 +
-621'456'315.73	Total der Passiven	-657'423'148.90	35'966'833 -
3'886.70	Kasse	2'883.45	1'003 -
11'358.57	Postkonto	12'217.22	859 +
604'264.58	Banken	942'568.91	338'304 +
213'278.17	Kontokorrente	230'686.47	17'408 +
202'877.70	Mieterdebtoren	55'966.05	146'912 -
2'323'212.30	Übrige Guthaben	1'048'948.66	1'274'264 -
5'000.00	Aktien und Anteilscheine	12'233'054.00	12'228'054 +
2'707'922.48	Transitorische Aktiven	2'661'829.68	46'093 -
615'206'571.38	Liegenschaften	640'059'115.38	24'852'544 +
177'943.85	Mobilien	175'879.08	2'065 -
-1'845'740.91	Kreditoren	-721'270.85	1'124'470 +
-46'350.00	Depotgelder	-67'933.65	21'584 -
-45'772.05	Kontokorrente	-52'819.90	7'048 -
-400'947'515.00	Hypotheken	-423'717'865.00	22'770'350 -
-800'000.00	Darlehen Stadt Zürich	-1'100'000.00	300'000 -
-1'167'738.97	Rückstellung Betrieb und Liegenschaften	-1'408'654.47	240'916 -
-63'729'818.98	Erneuerungs-, Amortisations- und Heimfallfonds	-71'068'218.98	7'338'400 -
-5'948'925.28	Transitorische Passiven	-6'295'548.62	346'623 -
-50'000'000.00	Stiftungskapital	-50'000'000.00	
-96'924'454.54	Zuwachskapital	-102'990'837.43	6'066'383 -

9704 Stiftung für bezahlbare und ökologische Wohnungen

Verwaltete Stiftungen mit eigener
Rechtspersönlichkeit

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Rechtspersönlichkeit (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
52'610.07	220'000		9704	Stiftung für bezahlbare und ökologische Wohnungen	111'680.28	+108'320	
-52'610.07	-220'000			Laufende Rechnung	-111'680.28	-108'320	
				Aufwand			
				Ertrag			
				Saldo			
				(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
36'830.00	83'000		3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	72'565.95	+10'434	
2'858.60	10'000		3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	5'575.85	+4'424	
54.80	1'000		3100 0000	Büromaterial		+1'000	
	2'000		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	201.20	+1'799	
7'989.45	100'000		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	16'386.30	+83'614 *	Weniger Liegenschaftstudien als geplant.
65.02	5'000		3183 0000	Bankspesen	9'795.99	-4'796	
31.00	10'000		3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	134.30	+9'866 *	Keine Aufträge im IT-Bereich vergeben.
2'655.20			3199 0000	Übriger Sachaufwand	3'451.60	-3'452	
2'126.00	9'000		3630 0100	Vergütung an Amisstellen für Verwaltungskosten	2'094.00	+6'906 *	Tiefere Kosten als geplant.
			3810 0103	Einlage in das Bestandeskonto der Stiftung: Zuwachskapital	1'475.09	-1'475	
-638.90	-5'000		4200 0000	Zinsen von Bankkontokorrentguthaben	-292.20	-4'708	
-25'680.56	-25'000		4211 0000	Zinsen von Festgeldern und Depotguthaben	-111'388.08	+86'388 *	Höherer Zinsertrag durch Umverteilung Stiftungsvermögen.
-26'290.61	-190'000		4810 0103	Entnahme aus dem Bestandeskonto der Stiftung: Zuwachskapital		-190'000	

31. Dezember 2015	Konto	31. Dezember 2016	Veränderung
Fr.		Fr.	Fr.
	Vermögensausweis		
	9704 Stiftung für bezahlbare und ökologische Wohnungen		
79'995'587.24	Total der Aktiven	80'001'516.73	5'929 +
-79'995'587.24	Total der Passiven	-80'001'516.73	5'929 -
29'964'392.02	Banken	19'895'812.57	10'068'579 -
10'956.93	Verrechnungssteuer-Guthaben	9'095.30	1'862 -
724.40	Debitoren	1'237.40	513 +
50'000'000.00	Festgeld	56'000'000.00	6'000'000 +
19'513.89	Transitorische Aktiven	95'371.46	75'858 +
	Darlehen	4'000'000.00	4'000'000 +
	Kreditoren	-4'454.40	4'454 -
-80'000'000.00	Stiftungskapital	-80'000'000.00	
4'412.76	Zuwachskapital	2'937.67	1'475 -

9705 Kongresshaus-Stiftung Zürich

Verwaltete Stiftungen mit eigener

Rechtspersönlichkeit

Rechnung 2015 Fr.	Budget 2016 Fr.	ZK 2016 Fr.	Konto	Bezeichnung	Rechnung 2016 Fr.	Abweichung Budget + ZK Fr.	Rechtspersönlichkeit (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			9705	Kongresshaus-Stiftung Zürich			
				Laufende Rechnung			
				Aufwand	113'015.55	-113'016	
				Ertrag			
				Saldo	+113'015.55	+113'016	
				(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
			3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	8'500.00	-8'500 *	Die Konstituierung der Kongresshaus-Stiftung Zürich fand erst nach dem Zeitpunkt der Budgeteingabe 2016 statt.
			3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	104'514.70	-104'515 *	Siehe Begründung zu Konto-Nr. 3001 0000.
			3183 0000	Bankspesen	0.85	-1	

31. Dezember 2015 Fr.	Konto	31. Dezember 2016 Fr.	Veränderung Fr.
	Vermögensausweis		
	9705 Kongresshaus-Stiftung Zürich		
	Total der Aktiven	164'979'352.40	164'979'352 +
	Total der Passiven	-164'979'352.40	164'979'352 -
1002	ZKB	2'479'352.40	2'479'352 +
1019	Übrige Guthaben	162'500'000.00	162'500'000 +
2050	Transitorische Passiven	-92'367.95	92'368 -
2390	Stiftungskapital	-165'000'000.00	165'000'000 -
	<i>Verlustvortrag</i>	<i>113'015.55</i>	<i>113'016 +</i>

7.3 Verwaltete Legate und Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit

Legate und Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit

Zuständigkeitsbereiche und Bezeichnungen der Legate und Stiftungen	Vermögen am 31.12. 2015 Fr.	Ausgaben 2016 Fr.	Einnahmen 2016 Fr.	Vermögen am 31.12. 2016 Fr.	Rechtsgrundlagen
Gesamttotal	-77'245'876.33	9'551'146.69	-4'924'216.40	-72'618'946.04	
1500 Präsidialdepartement Zentrale Verwaltung					
20331016 Allgemeiner Spendenfonds	-41'519.86	41.50		-41'478.36	Verwendung für kulturelle Zwecke im Rahmen der Aufgaben des Präsidialdepartements. Es können auch die städtischen Sammlungen unterstützt werden, wie Archive, Bibliotheken, Museen usw. STRB 1585/2011
1520 Museum Rietberg					
20331013 Allgemeiner Spendenfonds	-1'452'349.11	1'218'959.89	-1'317'287.96	-1'550'677.18	Verwendung zugunsten des Museums Rietberg entsprechend dem Wunsch der Donatoren oder - wenn ein solcher fehlt - nach dem Ermessen und Antrag der Direktorin/des Direktors. STRB 1585/2011
20331014 Fonds des Rietberg-Kreises	-179'814.99	244'953.40	-207'000.00	-141'861.59	Verwendung zugunsten des Museums Rietberg, insbesondere für Ankäufe von Kunstwerken. STRB 1585/2011
1530 Bevölkerungsamt					
20331015 Rolf Peter-Fonds	-14'206.60	1'014.20		-13'192.40	Verwendung zugunsten des Fahrdienstes des Bevölkerungsamts für die Abhaltung des jährlichen Weihnachtsessens. STRB 1585/2011
2000 FD Zentrale Verwaltung					
20332012 Zweckerhaltungsfonds	-24'039'397.68	880'614.35	-1'015'475.00	-24'174'258.33	Verwendung gemäss den Bestimmungen des Zweckerhaltungsreglementes vom 18. April 2007. STRB 431/2007
20332013 Beitragsfonds Finanzdepartement	-8'240'146.55	285'240.15	-703'245.43	-8'658'151.83	Beiträge für gemeinnützige, wohltätige, kulturelle und andere im öffentlichen Interesse oder im Interesse der Stadt Zürich liegende Zwecke. STRB 1585/2011
20332014 Klöti-Waser-Fonds zur Verschönerung der Stadt	-3'670'097.14	3'670.10		-3'666'427.04	Verwendung für die Verschönerung der Stadt Zürich und zur Vermehrung der Grünflächen in der Stadt.

Zuständigkeitsbereiche und Bezeichnungen der Legate und Stiftungen	Vermögen am 31.12. 2015 Fr.	Ausgaben 2016 Fr.	Einnahmen 2016 Fr.	Vermögen am 31.12. 2016 Fr.	Rechtsgrundlagen
2520 Stadtpolizei 20333010 Unterstützungsfonds Stadtpolizei	-171'470.20	171.45	-3'500.00	-174'798.75	Es können auch besondere Investitionen oder Anschaffungen für die Verschönerung getätigt werden. STRB 1585/2011 Verwendung zur Unterstützung der Mitglieder der Stadtpolizei, insbesondere bei Krankheit, Invalidität, Unfall und anderen Notfällen. Unterstützung von Hinterlassenen im Todesfall. Beiträge an die Kosten ehrender Bezeugungen bei der Bestattung sowie Beiträge an die Berufsverbände des Polizeikorps und für ausserordentliche kulturelle Veranstaltungen und soziale Aufgaben. STRB 1585/2011
2550 Schutz und Rettung 20333014 Unterstützungsfonds Schutz und Rettung	-383'141.05	1'383.15	-2'000.00	-383'757.90	Verwendung zur Unterstützung der Mitglieder von Schutz und Rettung, insbesondere bei Krankheit, Invalidität, Unfall und anderen Notfällen. Unterstützung von Hinterlassenen im Todesfall. Beiträge an die Kosten ehrender Bezeugungen bei der Bestattung. STRB 1585/2011
3000 GUD Zentrale Verwaltung 20334013 Paul Eisenring-Fonds für ein aktives Alter	-2'681'602.97	57'617.10	-18.00	-2'624'003.87	Verwendung zur finanziellen Unterstützung von einzelnen Bewohnerinnen und Bewohnern der Altersheime und Pflegezentren sowie der angegliederten ambulanten Einrichtungen der AHZ und PZZ. Ausrichtung von Geschenken an die Bewohnerinnen und Bewohner zu hohen Geburtstagen oder anderen besonderen Anlässen wie zum Beispiel Weihnachten. Veranstaltungen und Ausflüge der Bewohnerinnen und Bewohner. Förderung eines reichhaltigen Angebots an gemeinschaftlichen Aktivitäten in den Einrichtungen der Altersheime und Pflegezentren. Anlässe für die Verankerung der Heime im Quartier und die damit verbundene Sozialkultur. STRB 1585/2011

Zuständigkeitsbereiche und Bezeichnungen der Legate und Stiftungen	Vermögen am 31.12. 2015 Fr.	Ausgaben 2016 Fr.	Einnahmen 2016 Fr.	Vermögen am 31.12. 2016 Fr.	Rechtsgrundlagen
20334015 Fonds Alter und Gesundheit	-795'102.90	95'241.99		-699'860.91	Verwendung für Massnahmen zur Förderung und zum Schutz der Gesundheit der städtischen Bevölkerung. Massnahmen für die Unterstützung privater Initiativen zur Förderung der Selbständigkeit und Unabhängigkeit der betagten Bevölkerung der Stadt Zürich. Beiträge an die Öffentlichkeitsarbeit und die Praxisforschung im Bereich der Altersarbeit. Veranstaltungen und Projekte zum Thema Alter und Gesundheit zugunsten der städtischen Bevölkerung. Förderung der Gesundheits- und Krankenpflege im Allgemeinen. Massnahmen zur Anerkennung und Förderung der Freiwilligenarbeit in den Einrichtungen der Alters- und Pflegeheime. Unterstützung von Massnahmen im Aufgabenbereich der Dienstabteilungen PZZ, SGD und AHZ, sofern dafür keine anderen Mittel zur Verfügung stehen. Besondere Anschaffungen zugunsten der Einrichtungen von Altersheimen, Pflegezentren und Städtischen Gesundheitsdiensten, die über die Standardausstattung eines zeitgemäss eingerichteten Betriebs hinausgehen (z.B. Fitnessgeräte, Klavier, Spezialmassagebad). STRB 1585/2011
3010 Städtische Gesundheitsdienste					
203501 PatientInnenfonds Suchtbehandlung Frankental	0.00	7'815.30	-23'487.44	-15'672.14	Verwendung für die Patientinnen und Patienten. Es können Beiträge an Anlässe, Veranstaltungen, Ausflüge, Freizeitgestaltungen usw. ausgerichtet werden. Ebenso können individuelle Beiträge an einzelne Personen für plötzlich notwendig gewordene Unterstützungs- und Ausbildungsbeiträge, Anschaffungen oder Ersatzanschaffungen ausgerichtet werden (wie Schuheinlagen, warme Strickjacke, Weihnachtsgeschenke usw.). STRB 1585/2011
203502 PatientInnenfonds Medizinisch-soziale Dienste	0.00	573.00	-10'000.00	-9'427.00	Verwendung für die Patientinnen und Patienten. Es können Beiträge an Anlässe, Veranstaltungen, Ausflüge, Freizeitgestaltungen usw. ausgerichtet

Zuständigkeitsbereiche und Bezeichnungen der Legate und Stiftungen	Vermögen am 31.12. 2015 Fr.	Ausgaben 2016 Fr.	Einnahmen 2016 Fr.	Vermögen am 31.12. 2016 Fr.	Rechtsgrundlagen
3120 Suchtbehandlung Frankental 203501 PatientInnenfonds Suchtbehandlung Frankental	-10'587.44	11'110.94	-523.50	0.00	werden. Ebenso können individuelle Beiträge an einzelne Personen für plötzlich notwendig gewordene Unterstützungs- und Ausbildungsbeiträge, Anschaffungen oder Ersatzanschaffungen ausgerichtet werden (wie Schuheinlagen, warme Strickjacke, Weihnachtsgeschenke usw.). STRB 1585/2011 Verwendung für die Patientinnen und Patienten. Es können Beiträge an Anlässe, Veranstaltungen, Ausflüge, Freizeitgestaltungen usw. ausgerichtet werden. Ebenso können individuelle Beiträge an einzelne Personen für plötzlich notwendig gewordene Unterstützungs- und Ausbildungsbeiträge, Anschaffungen oder Ersatzanschaffungen ausgerichtet werden (wie Schuheinlagen, warme Strickjacke, Weihnachtsgeschenke usw.). STRB 1585/2011
3125 Medizinisch-soziale Dienste 203502 PatientInnenfonds Medizinisch-soziale Dienste	-2'613.85	2'613.85		0.00	Verwendung für die Patientinnen und Patienten. Es können Beiträge an Anlässe, Veranstaltungen, Ausflüge, Freizeitgestaltungen usw. ausgerichtet werden. Ebenso können individuelle Beiträge an einzelne Personen für plötzlich notwendig gewordene Unterstützungs- und Ausbildungsbeiträge, Anschaffungen oder Ersatzanschaffungen ausgerichtet werden (wie Schuheinlagen, warme Strickjacke, Weihnachtsgeschenke usw.). STRB 1585/2011
3020 Pflegezentren der Stadt Zürich 203020 Pflegezentrum Bachwiesen Personalfonds	-24'914.14	5'893.80	-7'787.55	-26'807.89	Verwendung für das Personal. Es können Beiträge an Personalanlässe, -veranstaltungen, -ausflüge usw. ausgerichtet werden. STRB 1585/2011

Zuständigkeitsbereiche und Bezeichnungen der Legate und Stiftungen	Vermögen am 31.12. 2015 Fr.	Ausgaben 2016 Fr.	Einnahmen 2016 Fr.	Vermögen am 31.12. 2016 Fr.	Rechtsgrundlagen
203021 Pflegezentrum Bachwiesen BewohnerInnenfonds	-32'081.95	4'331.96	-1'415.00	-29'164.99	Verwendung für die Bewohnerinnen und Bewohner. Es können Beiträge an Anlässe, Veranstaltungen, Ausflüge, Freizeitgestaltungen usw. ausgerichtet werden. Ebenso können individuelle Beiträge an einzelne Personen für plötzlich notwendig gewordene Anschaffungen oder Ersatzanschaffungen (wie Lesebrille, Schuheinlagen, warme Strickjacke, Anzughose, Weihnachtsgeschenke usw.) ausgerichtet werden. STRB 1585/2011
203030 Pflegezentrum Entlisberg Personalfonds	-23'582.17	15'554.60	-12'845.24	-20'872.81	Verwendung für das Personal. Es können Beiträge an Personalanlässe, -veranstaltungen, -ausflüge usw. ausgerichtet werden. STRB 1585/2011
203031 Pflegezentrum Entlisberg BewohnerInnenfonds	-35'099.20	595.40	-522.60	-35'026.40	Verwendung für die Bewohnerinnen und Bewohner. Es können Beiträge an Anlässe, Veranstaltungen, Ausflüge, Freizeitgestaltungen usw. ausgerichtet werden. Ebenso können individuelle Beiträge an einzelne Personen für plötzlich notwendig gewordene Anschaffungen oder Ersatzanschaffungen (wie Lesebrille, Schuheinlagen, warme Strickjacke, Anzughose, Weihnachtsgeschenke usw.) ausgerichtet werden. STRB 1585/2011
203040 Pflegezentrum Käferberg Personalfonds	-36'395.51	19'713.17	-10'232.70	-26'915.04	Verwendung für das Personal. Es können Beiträge an Personalanlässe, -veranstaltungen, -ausflüge usw. ausgerichtet werden. STRB 1585/2011
203041 Pflegezentrum Käferberg BewohnerInnenfonds	-53'619.46	20'620.72	-7'086.00	-40'084.74	Verwendung für die Bewohnerinnen und Bewohner. Es können Beiträge an Anlässe, Veranstaltungen, Ausflüge, Freizeitgestaltungen usw. ausgerichtet werden. Ebenso können individuelle Beiträge an einzelne Personen für plötzlich notwendig gewordene Anschaffungen oder Ersatzanschaffungen (wie Lesebrille, Schuheinlagen, warme Strickjacke, Anzughose, Weihnachtsgeschenke usw.) ausgerichtet werden. STRB 1585/2011

Zuständigkeitsbereiche und Bezeichnungen der Legate und Stiftungen	Vermögen am 31.12. 2015 Fr.	Ausgaben 2016 Fr.	Einnahmen 2016 Fr.	Vermögen am 31.12. 2016 Fr.	Rechtsgrundlagen
203050 Pflegezentrum Mattenhof Personalfonds	-35'668.51	7'824.40	-27'943.25	-55'787.36	Verwendung für das Personal. Es können Beiträge an Personalanlässe, -veranstaltungen, -ausflüge usw. ausgerichtet werden. STRB 1585/2011
203051 Pflegezentrum Mattenhof BewohnerInnenfonds	-40'456.05	3'635.95	-620.50	-37'440.60	Verwendung für die Bewohnerinnen und Bewohner. Es können Beiträge an Anlässe, Veranstaltungen, Ausflüge, Freizeitgestaltungen usw. ausgerichtet werden. Ebenso können individuelle Beiträge an einzelne Personen für plötzlich notwendig gewordene Anschaffungen oder Ersatzanschaffungen (wie Lesebrille, Schuheinlagen, warme Strickjacke, Anzughose, Weihnachtsgeschenke usw.) ausgerichtet werden. STRB 1585/2011
203060 Pflegezentrum Seeblick Personalfonds	-9'343.25	2'741.75	-3'283.00	-9'884.50	Verwendung für das Personal. Es können Beiträge an Personalanlässe, -veranstaltungen, -ausflüge usw. ausgerichtet werden. STRB 1585/2011
203061 Pflegezentrum Seeblick BewohnerInnenfonds	-6'352.00	139.75	-921.40	-7'133.65	Verwendung für die Bewohnerinnen und Bewohner. Es können Beiträge an Anlässe, Veranstaltungen, Ausflüge, Freizeitgestaltungen usw. ausgerichtet werden. Ebenso können individuelle Beiträge an einzelne Personen für plötzlich notwendig gewordene Anschaffungen oder Ersatzanschaffungen (wie Lesebrille, Schuheinlagen, warme Strickjacke, Anzughose, Weihnachtsgeschenke usw.) ausgerichtet werden. STRB 1585/2011
203070 Pflegezentrum Gehrenholz Personalfonds	-16'803.70	3'499.76	-6'567.70	-19'871.64	Verwendung für das Personal. Es können Beiträge an Personalanlässe, -veranstaltungen, -ausflüge usw. ausgerichtet werden. STRB 1585/2011
203071 Pflegezentrum Gehrenholz BewohnerInnenfonds	-26'926.04	2'321.95	-607.00	-25'211.09	Verwendung für die Bewohnerinnen und Bewohner. Es können Beiträge an Anlässe, Veranstaltungen, Ausflüge, Freizeitgestaltungen usw. ausgerichtet werden. Ebenso können individuelle Beiträge an einzelne Personen für plötzlich notwendig gewordene

Zuständigkeitsbereiche und Bezeichnungen der Legate und Stiftungen	Vermögen am 31.12. 2015 Fr.	Ausgaben 2016 Fr.	Einnahmen 2016 Fr.	Vermögen am 31.12. 2016 Fr.	Rechtsgrundlagen
203080 Pflegezentrum Witikon Personalfonds	-20'181.82	11'115.70	-11'906.30	-20'972.42	Anschaffungen oder Ersatzanschaffungen (wie Lesebrille, Schuheinlagen, warme Strickjacke, Anzughose, Weihnachtsgeschenke usw.) ausgerichtet werden. STRB 1585/2011 Verwendung für das Personal. Es können Beiträge an Personalanlässe, -veranstaltungen, -ausflüge usw. ausgerichtet werden. STRB 1585/2011
203081 Pflegezentrum Witikon BewohnerInnenfonds	-31'394.35	929.70		-30'464.65	Verwendung für die Bewohnerinnen und Bewohner. Es können Beiträge an Anlässe, Veranstaltungen, Ausflüge, Freizeitgestaltungen usw. ausgerichtet werden. Ebenso können individuelle Beiträge an einzelne Personen für plötzlich notwendig gewordene Anschaffungen oder Ersatzanschaffungen (wie Lesebrille, Schuheinlagen, warme Strickjacke, Anzughose, Weihnachtsgeschenke usw.) ausgerichtet werden. STRB 1585/2011
203025 Pflegezentrum Bombach Personalfonds	-10'238.96	3'190.25	-4'797.35	-11'846.06	Verwendung für das Personal. Es können Beiträge an Personalanlässe, -veranstaltungen, -ausflüge usw. ausgerichtet werden. STRB 1585/2011
203026 Pflegezentrum Bombach BewohnerInnenfonds	-15'738.02	1'605.30	-222.00	-14'354.72	Verwendung für die Bewohnerinnen und Bewohner. Es können Beiträge an Anlässe, Veranstaltungen, Ausflüge, Freizeitgestaltungen usw. ausgerichtet werden. Ebenso können individuelle Beiträge an einzelne Personen für plötzlich notwendig gewordene Anschaffungen oder Ersatzanschaffungen (wie Lesebrille, Schuheinlagen, warme Strickjacke, Anzughose, Weihnachtsgeschenke usw.) ausgerichtet werden. STRB 1585/2011
203085 Pflegewohngruppen Personalfonds	0.00	2'581.45	-12'846.92	-10'265.47	Verwendung für das Personal. Es können Beiträge an Personalanlässe, -veranstaltungen, -ausflüge usw. ausgerichtet werden. STRB 1585/2011

Zuständigkeitsbereiche und Bezeichnungen der Legate und Stiftungen	Vermögen am 31.12. 2015 Fr.	Ausgaben 2016 Fr.	Einnahmen 2016 Fr.	Vermögen am 31.12. 2016 Fr.	Rechtsgrundlagen
203086 Pflegewohngruppen BewohnerInnenfonds	0.00	522.75	-14'995.38	-14'472.63	Verwendung für die Bewohnerinnen und Bewohner. Es können Beiträge an Anlässe, Veranstaltungen, Ausflüge, Freizeitgestaltungen usw. ausgerichtet werden. Ebenso können individuelle Beiträge an einzelne Personen für plötzlich notwendig gewordene Anschaffungen oder Ersatzanschaffungen (wie Lesebrille, Schuheinlagen, warme Strickjacke, Anzughose, Weihnachtsgeschenke usw.) ausgerichtet werden. STRB 1585/2011
3026 Alterszentren Stadt Zürich					
203610 Alterszentrum Rosengarten Personalfonds	-19'092.93	15'350.65	-9'504.50	-13'246.78	Verwendung für das Personal. Es können Beiträge an Personalanlässe, -veranstaltungen, -ausflüge usw. ausgerichtet werden. STRB 1585/2011
203613 Alterszentrum Sonnenhof Personalfonds	-30'042.12	8'559.85	-4'139.40	-25'621.67	Verwendung für das Personal. Es können Beiträge an Personalanlässe, -veranstaltungen, -ausflüge usw. ausgerichtet werden. STRB 1585/2011
203615 Alterszentrum Waldfrieden Personalfonds	-86.87	400.10	-1'557.70	-1'244.47	Verwendung für das Personal. Es können Beiträge an Personalanlässe, -veranstaltungen, -ausflüge usw. ausgerichtet werden. STRB 1585/2011
203616 Alterszentrum Doldertal Personalfonds	-6'416.59	7'935.10	-7'518.90	-6'000.39	Verwendung für das Personal. Es können Beiträge an Personalanlässe, -veranstaltungen, -ausflüge usw. ausgerichtet werden. STRB 1585/2011
203617 Alterszentrum Trotte Personalfonds	-14'788.97	9'047.82	-7'199.55	-12'940.70	Verwendung für das Personal. Es können Beiträge an Personalanlässe, -veranstaltungen, -ausflüge usw. ausgerichtet werden. STRB 1585/2011
203618 Alterszentrum Kalchbühl Personalfonds	-52'342.02	22'690.00	-6'840.30	-36'492.32	Verwendung für das Personal. Es können Beiträge an Personalanlässe, -veranstaltungen, -ausflüge usw. ausgerichtet werden. STRB 1585/2011
203619 Alterszentrum Laubegg Personalfonds	-23'698.85	16'360.91	-10'085.85	-17'423.79	Verwendung für das Personal. Es können Beiträge an Personalanlässe, -veranstaltungen, -ausflüge usw. ausgerichtet werden. STRB 1585/2011

Zuständigkeitsbereiche und Bezeichnungen der Legate und Stiftungen	Vermögen am 31.12. 2015 Fr.	Ausgaben 2016 Fr.	Einnahmen 2016 Fr.	Vermögen am 31.12. 2016 Fr.	Rechtsgrundlagen
203620 Alterszentrum Mathysweg Personalfonds	-20'583.75	9'597.00	-8'950.00	-19'936.75	Verwendung für das Personal. Es können Beiträge an Personalanlässe, -veranstaltungen, -ausflüge usw. ausgerichtet werden. STRB 1585/2011
203621 Alterszentrum Buttenau Personalfonds	-11'189.85	13'798.40	-3'074.00	-465.45	Verwendung für das Personal. Es können Beiträge an Personalanlässe, -veranstaltungen, -ausflüge usw. ausgerichtet werden. STRB 1585/2011
203622 Alterszentrum Oberstrass Personalfonds	-21'636.85	21'208.03	-15'010.10	-15'438.92	Verwendung für das Personal. Es können Beiträge an Personalanlässe, -veranstaltungen, -ausflüge usw. ausgerichtet werden. STRB 1585/2011
203623 Alterszentrum Klus Park Personalfonds	-46'189.79	48'093.85	-64'200.55	-62'296.49	Verwendung für das Personal. Es können Beiträge an Personalanlässe, -veranstaltungen, -ausflüge usw. ausgerichtet werden. STRB 1585/2011
203625 Alterszentrum Dorflinde Personalfonds	-62'508.23	29'499.36	-26'479.20	-59'488.07	Verwendung für das Personal. Es können Beiträge an Personalanlässe, -veranstaltungen, -ausflüge usw. ausgerichtet werden. STRB 1585/2011
203627 Alterszentrum Langgrüt Personalfonds	-45'049.53	14'813.26	-12'514.00	-42'750.27	Verwendung für das Personal. Es können Beiträge an Personalanlässe, -veranstaltungen, -ausflüge usw. ausgerichtet werden. STRB 1585/2011
203628 Alterszentrum Mittelleimbach Personalfonds	-49'543.10	29'489.42	-12'287.05	-32'340.73	Verwendung für das Personal. Es können Beiträge an Personalanlässe, -veranstaltungen, -ausflüge usw. ausgerichtet werden. STRB 1585/2011
203629 Alterszentrum Grünau Personalfonds	-58'551.70	14'128.77	-4'895.70	-49'318.63	Verwendung für das Personal. Es können Beiträge an Personalanlässe, -veranstaltungen, -ausflüge usw. ausgerichtet werden. STRB 1585/2011
203630 Alterszentrum Bullinger-Hardau Personalfonds	-13'348.42	18'913.70	-21'402.50	-15'837.22	Verwendung für das Personal. Es können Beiträge an Personalanlässe, -veranstaltungen, -ausflüge usw. ausgerichtet werden. STRB 1585/2011

Zuständigkeitsbereiche und Bezeichnungen der Legate und Stiftungen	Vermögen am 31.12. 2015 Fr.	Ausgaben 2016 Fr.	Einnahmen 2016 Fr.	Vermögen am 31.12. 2016 Fr.	Rechtsgrundlagen
203631 Alterszentrum Bürgerasyl-Pfrundhaus Personalfonds	-82'104.76	30'259.55	-22'336.10	-74'181.31	Verwendung für das Personal. Es können Beiträge an Personalanlässe, -veranstaltungen, -ausflüge usw. ausgerichtet werden. STRB 1585/2011
203633 Alterszentrum Wildbach Personalfonds	-17'459.09	5'354.90	-7'186.00	-19'290.19	Verwendung für das Personal. Es können Beiträge an Personalanlässe, -veranstaltungen, -ausflüge usw. ausgerichtet werden. STRB 1585/2011
203634 Alterszentrum Wolfswinkel Personalfonds	-19'357.23	11'810.55	-12'093.40	-19'640.08	Verwendung für das Personal. Es können Beiträge an Personalanlässe, -veranstaltungen, -ausflüge usw. ausgerichtet werden. STRB 1585/2011
203635 Alterszentrum Sydefädeli Personalfonds	-20'743.66	12'366.95	-6'500.30	-14'877.01	Verwendung für das Personal. Es können Beiträge an Personalanlässe, -veranstaltungen, -ausflüge usw. ausgerichtet werden. STRB 1585/2011
203636 Alterszentrum Limmat Personalfonds	-35'822.21	23'129.15	-13'150.70	-25'843.76	Verwendung für das Personal. Es können Beiträge an Personalanlässe, -veranstaltungen, -ausflüge usw. ausgerichtet werden. STRB 1585/2011
203638 Alterszentrum Selnau Personalfonds	-5'453.14	3'243.45	-2'031.50	-4'241.19	Verwendung für das Personal. Es können Beiträge an Personalanlässe, -veranstaltungen, -ausflüge usw. ausgerichtet werden. STRB 1585/2011
203640 Alterszentrum Stampfenbach Personalfonds	-53'695.21	23'761.40	-22'526.05	-52'459.86	Verwendung für das Personal. Es können Beiträge an Personalanlässe, -veranstaltungen, -ausflüge usw. ausgerichtet werden. STRB 1585/2011
203642 Alterszentrum Herzogenmühle Personalfonds	-20'556.21	25'464.25	-16'691.05	-11'783.01	Verwendung für das Personal. Es können Beiträge an Personalanlässe, -veranstaltungen, -ausflüge usw. ausgerichtet werden. STRB 1585/2011
203643 Alterszentrum Rebwies Personalfonds	-20'145.56	10'894.07	-10'177.60	-19'429.09	Verwendung für das Personal. Es können Beiträge an Personalanlässe, -veranstaltungen, -ausflüge usw. ausgerichtet werden. STRB 1585/2011

Zuständigkeitsbereiche und Bezeichnungen der Legate und Stiftungen	Vermögen am 31.12. 2015 Fr.	Ausgaben 2016 Fr.	Einnahmen 2016 Fr.	Vermögen am 31.12. 2016 Fr.	Rechtsgrundlagen
203710 Alterszentrum Rosengarten BewohnerInnenfonds	-12'940.22	5'306.30	-3'930.05	-11'563.97	Verwendung für die Bewohnerinnen und Bewohner. Es können Beiträge an Anlässe, Veranstaltungen, Ausflüge, Freizeitgestaltungen usw. ausgerichtet werden. Ebenso können individuelle Beiträge an einzelne Personen für plötzlich notwendig gewordene Anschaffungen oder Ersatzanschaffungen (wie Lesebrille, Schuheinlagen, warme Strickjacke, Anzughose, Weihnachtsgeschenke usw.) ausgerichtet werden. STRB 1585/2011
203713 Alterszentrum Sonnenhof BewohnerInnenfonds	-19'316.58	3'637.25	-280.00	-15'959.33	Verwendung für die Bewohnerinnen und Bewohner. Es können Beiträge an Anlässe, Veranstaltungen, Ausflüge, Freizeitgestaltungen usw. ausgerichtet werden. Ebenso können individuelle Beiträge an einzelne Personen für plötzlich notwendig gewordene Anschaffungen oder Ersatzanschaffungen (wie Lesebrille, Schuheinlagen, warme Strickjacke, Anzughose, Weihnachtsgeschenke usw.) ausgerichtet werden. STRB 1585/2011
203715 Alterszentrum Waldfrieden BewohnerInnenfonds	-19'161.94	4'806.53	-15'287.45	-29'642.86	Verwendung für die Bewohnerinnen und Bewohner. Es können Beiträge an Anlässe, Veranstaltungen, Ausflüge, Freizeitgestaltungen usw. ausgerichtet werden. Ebenso können individuelle Beiträge an einzelne Personen für plötzlich notwendig gewordene Anschaffungen oder Ersatzanschaffungen (wie Lesebrille, Schuheinlagen, warme Strickjacke, Anzughose, Weihnachtsgeschenke usw.) ausgerichtet werden. STRB 1585/2011
203716 Alterszentrum Doldertal BewohnerInnenfonds	-3'428.38	2'453.35	-3'540.00	-4'515.03	Verwendung für die Bewohnerinnen und Bewohner. Es können Beiträge an Anlässe, Veranstaltungen, Ausflüge, Freizeitgestaltungen usw. ausgerichtet werden. Ebenso können individuelle Beiträge an einzelne Personen für plötzlich notwendig gewordene Anschaffungen oder Ersatzanschaffungen (wie Lesebrille, Schuheinlagen, warme Strickjacke,

Zuständigkeitsbereiche und Bezeichnungen der Legate und Stiftungen	Vermögen am 31.12. 2015 Fr.	Ausgaben 2016 Fr.	Einnahmen 2016 Fr.	Vermögen am 31.12. 2016 Fr.	Rechtsgrundlagen
203717 Alterszentrum Trotte BewohnerInnenfonds	-33'478.56	12'903.74	-6'346.10	-26'920.92	Anzughose, Weihnachtsgeschenke usw.) ausgerichtet werden. STRB 1585/2011 Verwendung für die Bewohnerinnen und Bewohner. Es können Beiträge an Anlässe, Veranstaltungen, Ausflüge, Freizeitgestaltungen usw. ausgerichtet werden. Ebenso können individuelle Beiträge an einzelne Personen für plötzlich notwendig gewordene Anschaffungen oder Ersatzanschaffungen (wie Lesebrille, Schuheinlagen, warme Strickjacke, Anzughose, Weihnachtsgeschenke usw.) ausgerichtet werden. STRB 1585/2011
203718 Alterszentrum Kalchbühl BewohnerInnenfonds	-202'362.56	33'641.58	-920.10	-169'641.08	Verwendung für die Bewohnerinnen und Bewohner. Es können Beiträge an Anlässe, Veranstaltungen, Ausflüge, Freizeitgestaltungen usw. ausgerichtet werden. Ebenso können individuelle Beiträge an einzelne Personen für plötzlich notwendig gewordene Anschaffungen oder Ersatzanschaffungen (wie Lesebrille, Schuheinlagen, warme Strickjacke, Anzughose, Weihnachtsgeschenke usw.) ausgerichtet werden. STRB 1585/2011
203719 Alterszentrum Laubegg BewohnerInnenfonds	-1'440.25	11'420.45	-16'322.15	-6'341.95	Verwendung für die Bewohnerinnen und Bewohner. Es können Beiträge an Anlässe, Veranstaltungen, Ausflüge, Freizeitgestaltungen usw. ausgerichtet werden. Ebenso können individuelle Beiträge an einzelne Personen für plötzlich notwendig gewordene Anschaffungen oder Ersatzanschaffungen (wie Lesebrille, Schuheinlagen, warme Strickjacke, Anzughose, Weihnachtsgeschenke usw.) ausgerichtet werden. STRB 1585/2011
203720 Alterszentrum Mathysweg BewohnerInnenfonds	-75'496.54	17'978.70	-4'125.60	-61'643.44	Verwendung für die Bewohnerinnen und Bewohner. Es können Beiträge an Anlässe, Veranstaltungen, Ausflüge, Freizeitgestaltungen usw. ausgerichtet werden. Ebenso können individuelle Beiträge an einzelne Personen für plötzlich notwendig gewordene

Zuständigkeitsbereiche und Bezeichnungen der Legate und Stiftungen	Vermögen am 31.12. 2015 Fr.	Ausgaben 2016 Fr.	Einnahmen 2016 Fr.	Vermögen am 31.12. 2016 Fr.	Rechtsgrundlagen
203721 Alterszentrum Buttenau BewohnerInnenfonds	-856.93	901.45		44.52	Anschaffungen oder Ersatzanschaffungen (wie Lesebrille, Schuheinlagen, warme Strickjacke, Anzughose, Weihnachtsgeschenke usw.) ausgerichtet werden. STRB 1585/2011 Verwendung für die Bewohnerinnen und Bewohner. Es können Beiträge an Anlässe, Veranstaltungen, Ausflüge, Freizeitgestaltungen usw. ausgerichtet werden. Ebenso können individuelle Beiträge an einzelne Personen für plötzlich notwendig gewordene Anschaffungen oder Ersatzanschaffungen (wie Lesebrille, Schuheinlagen, warme Strickjacke, Anzughose, Weihnachtsgeschenke usw.) ausgerichtet werden. STRB 1585/2011
203722 Alterszentrum Oberstrass BewohnerInnenfonds	-7'692.42	25'804.15	-25'482.00	-7'370.27	Verwendung für die Bewohnerinnen und Bewohner. Es können Beiträge an Anlässe, Veranstaltungen, Ausflüge, Freizeitgestaltungen usw. ausgerichtet werden. Ebenso können individuelle Beiträge an einzelne Personen für plötzlich notwendig gewordene Anschaffungen oder Ersatzanschaffungen (wie Lesebrille, Schuheinlagen, warme Strickjacke, Anzughose, Weihnachtsgeschenke usw.) ausgerichtet werden. STRB 1585/2011
203723 Alterszentrum Klus Park BewohnerInnenfonds	-9'450.56	60'260.25	-83'750.05	-32'940.36	Verwendung für die Bewohnerinnen und Bewohner. Es können Beiträge an Anlässe, Veranstaltungen, Ausflüge, Freizeitgestaltungen usw. ausgerichtet werden. Ebenso können individuelle Beiträge an einzelne Personen für plötzlich notwendig gewordene Anschaffungen oder Ersatzanschaffungen (wie Lesebrille, Schuheinlagen, warme Strickjacke, Anzughose, Weihnachtsgeschenke usw.) ausgerichtet werden. STRB 1585/2011
203725 Alterszentrum Dorflinde BewohnerInnenfonds	-82'417.29	46'828.80	-31'578.71	-67'167.20	Verwendung für die Bewohnerinnen und Bewohner. Es können Beiträge an Anlässe, Veranstaltungen, Ausflüge, Freizeitgestaltungen usw. ausgerichtet werden.

Zuständigkeitsbereiche und Bezeichnungen der Legate und Stiftungen	Vermögen am 31.12. 2015 Fr.	Ausgaben 2016 Fr.	Einnahmen 2016 Fr.	Vermögen am 31.12. 2016 Fr.	Rechtsgrundlagen
203727 Alterszentrum Langgrüt BewohnerInnenfonds	-1'065.25	21'848.40	-26'815.70	-6'032.55	werden. Ebenso können individuelle Beiträge an einzelne Personen für plötzlich notwendig gewordene Anschaffungen oder Ersatzanschaffungen (wie Lesebrille, Schuheinlagen, warme Strickjacke, Anzughose, Weihnachtsgeschenke usw.) ausgerichtet werden. STRB 1585/2011 Verwendung für die Bewohnerinnen und Bewohner. Es können Beiträge an Anlässe, Veranstaltungen, Ausflüge, Freizeitgestaltungen usw. ausgerichtet werden. Ebenso können individuelle Beiträge an einzelne Personen für plötzlich notwendig gewordene Anschaffungen oder Ersatzanschaffungen (wie Lesebrille, Schuheinlagen, warme Strickjacke, Anzughose, Weihnachtsgeschenke usw.) ausgerichtet werden. STRB 1585/2011
203728 Alterszentrum Mittelleimbach BewohnerInnenfonds	-1'307.53	8'108.25	-12'302.00	-5'501.28	Verwendung für die Bewohnerinnen und Bewohner. Es können Beiträge an Anlässe, Veranstaltungen, Ausflüge, Freizeitgestaltungen usw. ausgerichtet werden. Ebenso können individuelle Beiträge an einzelne Personen für plötzlich notwendig gewordene Anschaffungen oder Ersatzanschaffungen (wie Lesebrille, Schuheinlagen, warme Strickjacke, Anzughose, Weihnachtsgeschenke usw.) ausgerichtet werden. STRB 1585/2011
203729 Alterszentrum Grünau BewohnerInnenfonds	-10'375.47	11'526.35	-17'526.25	-16'375.37	Verwendung für die Bewohnerinnen und Bewohner. Es können Beiträge an Anlässe, Veranstaltungen, Ausflüge, Freizeitgestaltungen usw. ausgerichtet werden. Ebenso können individuelle Beiträge an einzelne Personen für plötzlich notwendig gewordene Anschaffungen oder Ersatzanschaffungen (wie Lesebrille, Schuheinlagen, warme Strickjacke, Anzughose, Weihnachtsgeschenke usw.) ausgerichtet werden. STRB 1585/2011

Zuständigkeitsbereiche und Bezeichnungen der Legate und Stiftungen	Vermögen am 31.12. 2015 Fr.	Ausgaben 2016 Fr.	Einnahmen 2016 Fr.	Vermögen am 31.12. 2016 Fr.	Rechtsgrundlagen
203730 Alterszentrum Bullinger-Hardau BewohnerInnenfonds	-8'771.90	3'235.03	-16'785.00	-22'321.87	Verwendung für die Bewohnerinnen und Bewohner. Es können Beiträge an Anlässe, Veranstaltungen, Ausflüge, Freizeitgestaltungen usw. ausgerichtet werden. Ebenso können individuelle Beiträge an einzelne Personen für plötzlich notwendig gewordene Anschaffungen oder Ersatzanschaffungen (wie Lesebrille, Schuheinlagen, warme Strickjacke, Anzughose, Weihnachtsgeschenke usw.) ausgerichtet werden. STRB 1585/2011
203731 Alterszentrum Bürgerasyl-Pfrundhaus Bewohn.fonds	-139'099.02	114'899.77	-33'792.00	-57'991.25	Verwendung für die Bewohnerinnen und Bewohner. Es können Beiträge an Anlässe, Veranstaltungen, Ausflüge, Freizeitgestaltungen usw. ausgerichtet werden. Ebenso können individuelle Beiträge an einzelne Personen für plötzlich notwendig gewordene Anschaffungen oder Ersatzanschaffungen (wie Lesebrille, Schuheinlagen, warme Strickjacke, Anzughose, Weihnachtsgeschenke usw.) ausgerichtet werden. STRB 1585/2011
203733 Alterszentrum Wildbach BewohnerInnenfonds	-3'350.33	20'040.20	-19'240.00	-2'550.13	Verwendung für die Bewohnerinnen und Bewohner. Es können Beiträge an Anlässe, Veranstaltungen, Ausflüge, Freizeitgestaltungen usw. ausgerichtet werden. Ebenso können individuelle Beiträge an einzelne Personen für plötzlich notwendig gewordene Anschaffungen oder Ersatzanschaffungen (wie Lesebrille, Schuheinlagen, warme Strickjacke, Anzughose, Weihnachtsgeschenke usw.) ausgerichtet werden. STRB 1585/2011
203734 Alterszentrum Wolfswinkel BewohnerInnenfonds	-25'629.96	8'419.05	-5'366.70	-22'577.61	Verwendung für die Bewohnerinnen und Bewohner. Es können Beiträge an Anlässe, Veranstaltungen, Ausflüge, Freizeitgestaltungen usw. ausgerichtet werden. Ebenso können individuelle Beiträge an einzelne Personen für plötzlich notwendig gewordene Anschaffungen oder Ersatzanschaffungen (wie Lesebrille, Schuheinlagen, warme Strickjacke,

Zuständigkeitsbereiche und Bezeichnungen der Legate und Stiftungen	Vermögen am 31.12. 2015 Fr.	Ausgaben 2016 Fr.	Einnahmen 2016 Fr.	Vermögen am 31.12. 2016 Fr.	Rechtsgrundlagen
203735 Alterszentrum Sydefädeli BewohnerInnenfonds	-4'285.35	6'121.00	-6'581.20	-4'745.55	Anzughose, Weihnachtsgeschenke usw.) ausgerichtet werden. STRB 1585/2011 Verwendung für die Bewohnerinnen und Bewohner. Es können Beiträge an Anlässe, Veranstaltungen, Ausflüge, Freizeitgestaltungen usw. ausgerichtet werden. Ebenso können individuelle Beiträge an einzelne Personen für plötzlich notwendig gewordene Anschaffungen oder Ersatzanschaffungen (wie Lesebrille, Schuheinlagen, warme Strickjacke, Anzughose, Weihnachtsgeschenke usw.) ausgerichtet werden. STRB 1585/2011
203736 Alterszentrum Limmat BewohnerInnenfonds	-4'980.90	4'970.75	-3'979.30	-3'989.45	Verwendung für die Bewohnerinnen und Bewohner. Es können Beiträge an Anlässe, Veranstaltungen, Ausflüge, Freizeitgestaltungen usw. ausgerichtet werden. Ebenso können individuelle Beiträge an einzelne Personen für plötzlich notwendig gewordene Anschaffungen oder Ersatzanschaffungen (wie Lesebrille, Schuheinlagen, warme Strickjacke, Anzughose, Weihnachtsgeschenke usw.) ausgerichtet werden. STRB 1585/2011
203738 Alterszentrum Selnau BewohnerInnenfonds	-18'326.77	10'724.08	-8'650.00	-16'252.69	Verwendung für die Bewohnerinnen und Bewohner. Es können Beiträge an Anlässe, Veranstaltungen, Ausflüge, Freizeitgestaltungen usw. ausgerichtet werden. Ebenso können individuelle Beiträge an einzelne Personen für plötzlich notwendig gewordene Anschaffungen oder Ersatzanschaffungen (wie Lesebrille, Schuheinlagen, warme Strickjacke, Anzughose, Weihnachtsgeschenke usw.) ausgerichtet werden. STRB 1585/2011
203740 Alterszentrum Stampfenbach BewohnerInnenfonds	-13'566.53	6'293.65	-2'429.95	-9'702.83	Verwendung für die Bewohnerinnen und Bewohner. Es können Beiträge an Anlässe, Veranstaltungen, Ausflüge, Freizeitgestaltungen usw. ausgerichtet werden. Ebenso können individuelle Beiträge an einzelne Personen für plötzlich notwendig gewordene

Zuständigkeitsbereiche und Bezeichnungen der Legate und Stiftungen	Vermögen am 31.12. 2015 Fr.	Ausgaben 2016 Fr.	Einnahmen 2016 Fr.	Vermögen am 31.12. 2016 Fr.	Rechtsgrundlagen
203742 Alterszentrum Herzogenmühle BewohnerInnenfonds	-27'764.33	23'229.23	-10'373.05	-14'908.15	Anschaffungen oder Ersatzanschaffungen (wie Lesebrille, Schuheinlagen, warme Strickjacke, Anzughose, Weihnachtsgeschenke usw.) ausgerichtet werden. STRB 1585/2011 Verwendung für die Bewohnerinnen und Bewohner. Es können Beiträge an Anlässe, Veranstaltungen, Ausflüge, Freizeitgestaltungen usw. ausgerichtet werden. Ebenso können individuelle Beiträge an einzelne Personen für plötzlich notwendig gewordene Anschaffungen oder Ersatzanschaffungen (wie Lesebrille, Schuheinlagen, warme Strickjacke, Anzughose, Weihnachtsgeschenke usw.) ausgerichtet werden. STRB 1585/2011
203743 Alterszentrum Rebwies BewohnerInnenfonds	-48'213.90	42'441.95	-11'960.00	-17'731.95	Verwendung für die Bewohnerinnen und Bewohner. Es können Beiträge an Anlässe, Veranstaltungen, Ausflüge, Freizeitgestaltungen usw. ausgerichtet werden. Ebenso können individuelle Beiträge an einzelne Personen für plötzlich notwendig gewordene Anschaffungen oder Ersatzanschaffungen (wie Lesebrille, Schuheinlagen, warme Strickjacke, Anzughose, Weihnachtsgeschenke usw.) ausgerichtet werden. STRB 1585/2011
203828 Alterszentrum Mittelleimbach Brockenstubenfonds	-2'158.62	14'605.95	-17'378.60	-4'931.27	Verwendung zugunsten der Aktivitäten der Brockenstube und der Bewohnerinnen und Bewohner des Altersheims Mittelleimbach. STRB 979/2012
3030 Stadtspital Waid 20334090 Personalkasse	-31'967.93	858.69		-31'109.24	Beiträge oder zinslose Darlehen an Angestellte, die in eine finanzielle Notlage geraten sind, Aufwendungen für die Fortbildung des Personals, soweit diese nicht anderweitig finanziert werden können, Anerkennungsgaben an das Personal für besondere Leistungen im Interesse des Spitals, Finanzierung von Veranstaltungen für das Personal sowie Finanzierung

Zuständigkeitsbereiche und Bezeichnungen der Legate und Stiftungen	Vermögen am 31.12. 2015 Fr.	Ausgaben 2016 Fr.	Einnahmen 2016 Fr.	Vermögen am 31.12. 2016 Fr.	Rechtsgrundlagen
20334091 Patientenkasse	-374'802.96	3'403.90		-371'399.06	allfälliger weiterer Massnahmen im Interesse des Personals. STRB 143/1986; STRB 1585/2011 Deckung der Sachkosten des Sozialdienstes, Beiträge oder zinslose Darlehen an Patienten in finanzieller Notlage zur Deckung der Spitalkosten, Finanzierung von Veranstaltungen für die Patienten sowie Finanzierung allfälliger weiterer Massnahmen im Interesse der Patienten. STRB 143/1986; STRB 1585/2011
20334098 Fonds für Spezialanschaffungen	-219'506.15	52'986.15	-2'000.00	-168'520.00	Verwendung für die Anschaffung von spezifischen medizinischen Geräten, von Einrichtungen und speziellen Installationen. Es können auch Anschaffungen zur Arbeiterleichterung der Pflege getätigt werden. STRB 1585/2011
3035 Stadtpital Triemli 20334095 Personalkasse	-468'100.36	4'996.10	-32'473.85	-495'578.11	Beiträge oder zinslose Darlehen an Angestellte, die in eine finanzielle Notlage geraten sind, Aufwendungen für die Fortbildung des Personals, soweit diese nicht anderweitig finanziert werden können, Anerkennungsgaben an das Personal für besondere Leistungen im Interesse des Spitals, Finanzierung von Veranstaltungen für das Personal sowie Finanzierung allfälliger weiterer Massnahmen im Interesse des Personals. STRB 143/1986; STRB 1585/2011
20334096 Patientenkasse	-65'247.58	39'172.90	-32'777.95	-58'852.63	Deckung der Sachkosten des Sozialdienstes, Beiträge oder zinslose Darlehen an Patienten in finanzieller Notlage zur Deckung der Spitalkosten, Finanzierung von Veranstaltungen für die Patienten sowie Finanzierung allfälliger weiterer Massnahmen im Interesse der Patienten. STRB 143/1986; STRB 1585/2011

Zuständigkeitsbereiche und Bezeichnungen der Legate und Stiftungen	Vermögen am 31.12. 2015 Fr.	Ausgaben 2016 Fr.	Einnahmen 2016 Fr.	Vermögen am 31.12. 2016 Fr.	Rechtsgrundlagen
20334099 Nesler-Fonds	-382'613.60	21'820.35		-360'793.25	Finanzierung von gemeinsamen Projekten des Stadtsitals Triemli, der Frauenklinik und des Vereins Inselhof Triemli. STRB 1585/2011
3570 Grün Stadt Zürich					
20335012 Allgemeiner Spendenfonds	-119'995.85	120.00		-119'875.85	Finanzierung von Projekten der Sukkulenten-Sammlung Zürich. STRB 191/2012
20335013 Fonds Spielfeldinfrastruktur Breitenfussball	-6'420'964.91	3'422'966.06		-2'997'998.85	Verwendung zur Verbesserung der Spielfeldinfrastruktur im Breitenfussball. STRB 1250/2012
4000 HBD Zentrale Verwaltung					
20336010 Fonds zur Schmückung der Stadt mit bildender Kunst	-168'491.32	168.50		-168'322.82	Verwendung für die Schaffung öffentlicher Denkmäler oder Brunnen sowie für die anderweitige Schmückung der Stadt Zürich und ihrer öffentlichen Gebäude mit Werken der Malerei und Bildhauerei. STRB 1585/2011
20336011 Lily Altherr-Fonds für städtebauliche Aufgaben	-411'423.25	411.40		-411'011.85	Verwendung für städtebauliche Aufgaben, hauptsächlich im Quartier Hottingen. STRB 3569/1985; STRB 1585/2011
4015 Amt für Städtebau					
20336012 Legat Willy Hirzel	-63'434.90	63.45		-63'371.45	Verwendung für das Projekt "Visualisierung des Münsterhofs vor 500 und 1000 Jahren". STRB 150/1997; STRB 1585/2011
4040 Immobilien Stadt Zürich					
20334014 Burgermeister-Fonds	-1'202'685.65	1'202.70		-1'201'482.95	Verwendung für die Erneuerung und Instandsetzung städtischer Altersheime. STRB 3794/1989; STRB 1585/2011
5000 SSD Zentrale Verwaltung					
20338015 Allgemeiner Fonds des Schul- und Sportdepartements	-466'872.54	626.85		-466'245.69	Verwendung für bedürftige Schulkinder und zur Finanzierung von Massnahmen im Interesse der Schulkinder. STRB 1585/2011
5010 Schulamt					

Zuständigkeitsbereiche und Bezeichnungen der Legate und Stiftungen	Vermögen am 31.12. 2015 Fr.	Ausgaben 2016 Fr.	Einnahmen 2016 Fr.	Vermögen am 31.12. 2016 Fr.	Rechtsgrundlagen
20338018 Fonds Schule für Körper-/Mehrfachbehinderte (SKB)	-442'743.00	442.75		-442'300.25	Verwendung für Kinder und Jugendliche in den Einrichtungen der Schule für Körper- und Mehrfachbehinderte. STRB 1585/2011
20338019 Fonds der Schule für Sehbehinderte Zürich (SfS)	-668'558.90	1'028.55	-552'131.44	-1'219'661.79	Verwendung für Kinder und Jugendliche in den Einrichtungen der Schule für Sehbehinderte. STRB 1585/2011
20338020 Fonds der Heilpädagogischen Schule Zürich (HPS)	-70'478.00	70.50		-70'407.50	Verwendung für Kinder und Jugendliche in den Einrichtungen der Heilpädagogischen Schule. STRB 1585/2011
20338023 Fonds der Schulkreise der Stadt Zürich	-40'702.25	40.70		-40'661.55	Verwendung für Schulzwecke in den Schulkreisen der Stadt Zürich. STRB 1585/2011
20338024 Fonds für die Volksschule	-1'054'796.95	1'054.80		-1'053'742.15	Verwendung vorwiegend für den Betrieb und für die Einrichtungen im Kindergarten, im Primarschul- und im Hortbereich sowie für Ausgaben, die der Stadt im Rahmen der Einschulung von bildungsfähigen Kindern erwachsen. STRB 1585/2011
5050 Schulgesundheitsdienste					
20338021 Fonds des Schulpsychologischen Dienstes (SPD)	-73'313.15	523.30		-72'789.85	Verwendung durch den Schulpsychologischen Dienst für die Unterstützung von hilfsbedürftigen und kriegstraumatisierten Volksschülerinnen und Volksschüler. STRB 1585/2011
5070 Sportamt					
20338025 Fonds Förderung des Frauen- und Mädchenfussballs	-1'421'752.50	545'721.75		-876'030.75	Verwendung zur Unterstützung von Städtzürcher Fussballvereinen, die im Frauen- und Mädchenfussball aktiv sind. STRB 1250/2012
5500 SD Zentrale Verwaltung					
20339011 Altersfonds	-2'934'851.90	264'896.05	-2'000.00	-2'671'955.85	Verwendung zur Unterstützung von betagten, bedürftigen Einwohnerinnen und Einwohnern der Stadt Zürich. STRB 1585/2011

Zuständigkeitsbereiche und Bezeichnungen der Legate und Stiftungen	Vermögen am 31.12. 2015 Fr.	Ausgaben 2016 Fr.	Einnahmen 2016 Fr.	Vermögen am 31.12. 2016 Fr.	Rechtsgrundlagen
20339016 Dr. Emil und Emmie Oprecht-Fonds	-6'850'062.83	679'530.26	-33'783.25	-6'204'315.82	Einzelfallhilfe an sozial benachteiligte Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Zürich. STRB 1585/2011
20339029 Allgemeiner Sozialfonds	-548'428.35	360'630.75	-12'809.03	-200'606.63	Verwendung für einmalige Beiträge an sozial benachteiligte Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Zürich zur Verbesserung oder Aufrechterhaltung der sozialen Integration und der Lebensqualität, insbesondere auch für Einwohnerinnen und Einwohner mit einer körperlichen, geistigen oder psychischen Behinderung. Beiträge für berufliche Wiedereingliederungs-, Weiterbildungs- und Umschulungsmassnahmen. STRB 1585/2011
20339030 Familien- und Kinderfonds	-224'648.68	139'223.10	-61'470.45	-146'896.03	Verwendung zugunsten von benachteiligten, in schwierigen Verhältnissen lebenden Familien, Kindern und Jugendlichen in der Stadt Zürich, insbesondere im Rahmen des zivilrechtlichen Kindes- und Erwachsenenschutzes. Es können auch Leistungen an Kinder und Jugendliche aus der Stadt Zürich ausgerichtet werden, die in Heimen und Pflegefamilien leben. STRB 1585/2011
20339031 Fonds für Kinder- und Jugendeinrichtungen	-3'919'297.24	3'919.30		-3'915'377.94	Verwendung zur Finanzierung spezifischer, ausserordentlicher baulicher Aufwendungen und grösserer Anschaffungen für offene und stationäre Kinder- und Jugendeinrichtungen in der Stadt Zürich. STRB 1585/2011
20339032 Sozialfonds für Stadtbürgerinnen und Stadtbürger	-652'110.70	101'632.55	-5'299.25	-555'777.40	Verwendung für einmalige Beiträge an sozial benachteiligte Bürgerinnen und Bürger der Stadt Zürich, welche von der Sozialhilfe gemäss SKOS-Richtlinien nicht ausreichend unterstützt werden können. STRB 1585/2011
5520 Laufbahnzentrum 20339023 Allgemeiner Stipendienfonds	-3'920'092.27	4'520.10	-69'240.00	-3'984'812.17	Vergabe von Stipendien für jede systematische Ausbildung sowie für die damit zusammenhängenden

Zuständigkeitsbereiche und Bezeichnungen der Legate und Stiftungen	Vermögen am 31.12. 2015 Fr.	Ausgaben 2016 Fr.	Einnahmen 2016 Fr.	Vermögen am 31.12. 2016 Fr.	Rechtsgrundlagen
20339024 Stipendienfonds für Stadtbürgerinnen / Stadtbürger	-399'742.41	32'699.75		-367'042.66	persönlichen und sachlichen Aufwendungen. STRB 1585/2011 Förderung der systematischen Ausbildung wie duale und berufliche schulische Vorbildungen und Grundbildungen, Ausbildungen an Hochschulen sowie Aus- und Fortbildungen an anerkannten Fachkursen und Schulen jeder Art. STRB 1585/2011